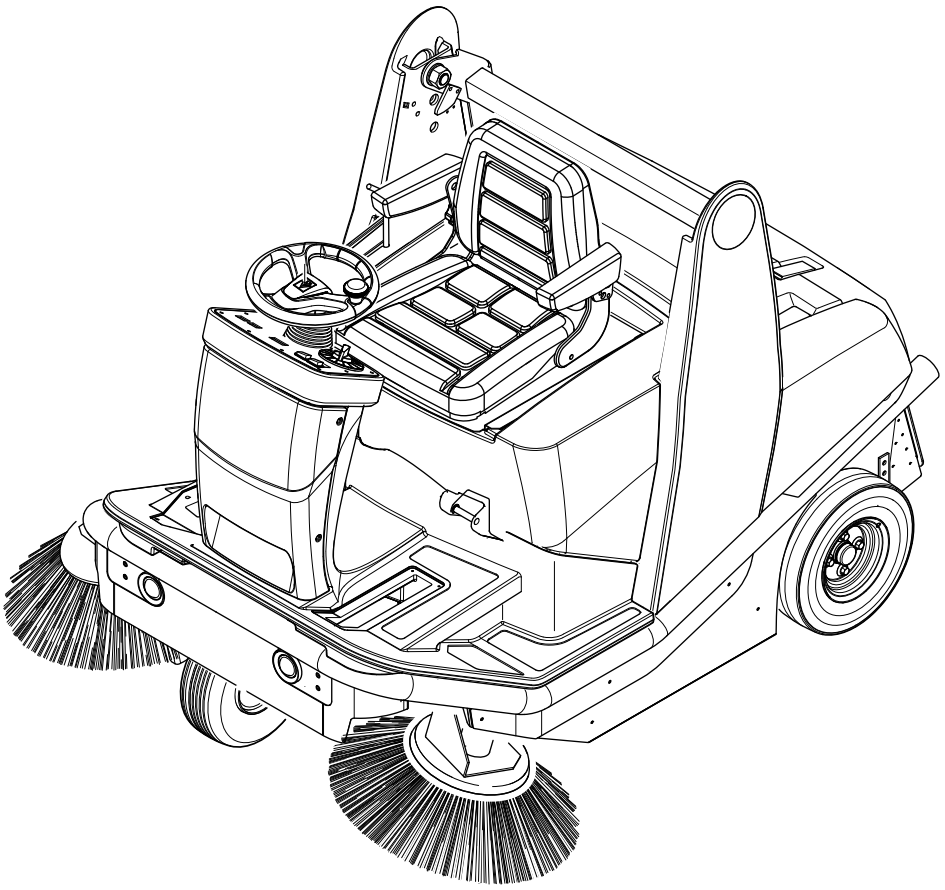
ЧИСТАЯ
компания

Чистая Компания - официальный дистрибьютор немецкого концерна Alfred KARCHER GmbH

8 (800) 250-39-39

www.chisto.ru

KM 120/150 R G
KM 120/150 R D
KM 120/150 R LPG



Deutsch	3
English	21
Français	39
Italiano	58
Nederlands	77
Español	95
Português	113
Dansk	132
Norsk	150
Svenska	168
Suomi	186
Ελληνικά	204
Türkçe	224
Русский	242
Magyar	262
Polski	280

Register and win!
www.kaercher.com/register-and-win

59637740 09/14

Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.
Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-250 unbedingt lesen!

Inhaltsverzeichnis

Gerätebezeichnungen .... DE .. 1
Sicherheitshinweise ..... DE .. 1
Allgemeine Hinweise... DE .. 1
Symbole auf dem Gerät DE .. 2
Symbole in der Betriebsanleitung ..... DE .. 2
Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge (Nur KM 120/150 R LPG) ..... DE .. 2
Funktion ..... DE .. 3
Bestimmungsgemäße Verwendung ..... DE .. 3
Geeignete Beläge ..... DE .. 3
Umweltschutz ..... DE .. 3
Bedien- und Funktionselemente..... DE .. 4
Geräte ohne Fahrerkabine DE .. 4
Geräte mit Fahrerkabine DE .. 4
Farbkennzeichnung.... DE .. 4
Gerätehaube öffnen/schließen und sichern ..... DE .. 5
Bedienpult..... DE .. 6
Vor Inbetriebnahme ..... DE .. 7
Abladen..... DE .. 7
Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen ..... DE .. 7
Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen ..... DE .. 7
Inbetriebnahme..... DE .. 7
Allgemeine Hinweise... DE .. 7
Tanken (Nur KM 120/150 R G und R D) ..... DE .. 7
Gasflasche montieren/wechseln (Nur KM 120/150 R LPG) ..... DE .. 7
Prüf- und Wartungsarbeiten DE .. 8
Betrieb ..... DE .. 8
Fahrersitz einstellen ... DE .. 8
Außenspiegel einstellen (Nur KM 120/150 mit Fahrerkabine) ..... DE .. 8
Scheibenwischer ein-/ausschalten (Nur KM 120/150 mit Fahrerkabine) ..... DE .. 8
Programme wählen.... DE .. 8
Gerät starten..... DE .. 8
Gerät fahren ..... DE .. 8
Kehrbetrieb ..... DE .. 8
Kehrgutbehälter entleeren DE .. 9
Gerät ausschalten..... DE .. 9
Stilllegung..... DE .. 9
Kraftstoffhahn schließen (Nur KM 120/150 R P und R D) ..... DE . 10
Gaszufuhr schließen (Nur KM 120/150 R LPG)... DE . 10
Transport..... DE . 10
Lagerung des Gerätes .... DE . 10
Pflege und Wartung..... DE .. 10
Allgemeine Hinweise ... DE .. 10
Innenreinigung des Gerätes DE .. 10
Außenreinigung des Gerätes ..... DE .. 10
Wartungsintervalle ..... DE .. 10
Wartungsarbeiten..... DE .. 11
Hilfe bei Störungen ..... DE .. 16
Technische Daten ..... DE .. 17
Zubehör..... DE .. 18
Anbausatz Saugschlauch DE .. 18
EG-Konformitätserklärung.. DE .. 18
Garantie..... DE .. 18

Gerätebezeichnungen

- KM 120/150 R G = Benzin-Motor
- KM 120/150 R D = Diesel-Motor
- KM 120/150 R LPG = Gas-Motor

Sicherheitshinweise

- Das Gerät (ohne Fahrerkabine) ist für den Betrieb auf Flächen mit einer Steigung von bis zu 18% zugelassen.
- Das Gerät (mit Fahrerkabine) ist für den Betrieb auf Flächen mit einer Steigung von bis zu 10% zugelassen.

Allgemeine Hinweise

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.

- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Fahrbetrieb

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!
Kippgefahr bei zu großen Steigungen.
- *In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 18% (ohne Fahrerkabine) bzw. 10% (mit Fahrerkabine) befahren.*

Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt.
- *In Kurven langsam fahren.*

Kippgefahr bei instabilem Untergrund.
- *Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.*

Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.
- *Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 10% befahren.*
- Es müssen grundsätzlich die Vorschriftsmaßnahmen, Regeln und Verordnungen beachtet werden, die für Kraftfahrzeuge gelten.
- Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat bei ihrer Fahrweise die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere auf Kinder, zu achten.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.
- Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
- Aufsitzgeräte dürfen nur vom Sitz aus in Bewegung gesetzt werden.

➔ Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, ist der Zündschlüssel abzuziehen.

➔ Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert, gegebenenfalls die Feststellbremse betätigt und der Zündschlüssel abgezogen ist.

Geräte mit Verbrennungsmotor

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!
- *Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.*
- *Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).*
- *Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).*
- *Nur KM 120/150 R LPG: Bei Betrieb des Gerätes in Räumen muss für ausreichende Belüftung und Abführung der Abgase gesorgt werden (Vergiftungsgefahr).*
- *Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.*
- *Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.*

Geräte mit Fahrerkabine

Hinweis

Die Fahrerkabine ist nur Wetterschutz, kein Sicherheitsdach bzw. Überrollschutz!

⚠ ***Gefahr***

Die Folientüren der Fahrerkabine sind mit Belüftungsschlitzen versehen. Diese müssen unbedingt freigehalten werden, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten.

Gefahr von Gehörschäden. Bei der Arbeit mit dem Gerät unbedingt einen geeigneten Gehörschutz tragen.

Zubehör und Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr

dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

Symbole auf dem Gerät

	Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen! Vor Arbeiten am Gerät, Auspuffanlage ausreichend abkühlen lassen.

Symbole in der Betriebsanleitung

⚠ GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

VORSICHT

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge (Nur KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Flüssiggase (Treibgase) sind Butan und Propan oder Butan/Propan-Gemische. Sie werden in besonderen Flaschen geliefert. Der Betriebsdruck dieser Gase ist abhängig von der Außentemperatur.

⚠ Gefahr

Explosionsgefahr! Flüssiggas nicht wie Benzin behandeln. Benzin verdampft langsam, Flüssiggas wird sofort gasförmig. Die Gefahr der Raumvergasung und der Entzündung ist also bei Flüssiggas größer als bei Benzin.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Nur Flüssiggasflaschen mit Treibgasfüllung nach DIN 51622 der Qualität A beziehungsweise B, je nach Umgebungstemperatur verwenden.

VORSICHT

Die Verwendung von Haushaltsgas und Campinggas ist grundsätzlich verboten. Zugelassen sind für den Gasmotor Flüssiggasgemische aus Propan/Butan deren Mischungsverhältnis zwischen 90/10 bis 30/70 liegt. Wegen des besseren Kaltstartverhaltens ist bei Außentemperaturen unter 0 °C (32 °F) Flüssiggas mit hohem Propananteil bevorzugt zu verwenden, da die Verdampfung bereits bei niedrigen Temperaturen stattfindet.

Pflichten der Betriebsleitung und der Arbeitnehmer

- Sämtliche Personen, die mit Flüssiggas umzugehen haben, sind verpflichtet, sich die für die gefahrlose Durchführung des Betriebes erforderlichen Kenntnisse über die Eigenarten der Flüssiggase anzueignen. Die vorliegende Druckschrift ist mit der Kehrmaschine ständig mitzuführen.

Wartung durch Sachkundigen

- Treibgasanlagen sind in regelmäßigen Zeitabständen, mindestens jedoch jährlich einmal, durch einen Sachkundigen auf Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen (nach BGG 936).
- Die Prüfung muss schriftlich bescheinigt werden. Prüfungsgrundlagen sind § 33 und § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (BGV D34).
- Als allgemeine Vorschriften gelten die Richtlinien für die Prüfung von Fahrzeugen, deren Motoren mit verflüssigten Gasen betrieben werden, des Bundesministeriums für Verkehr.

Inbetriebnahme/Betrieb

- Die Gasentnahme darf stets nur aus einer Flasche erfolgen. Die Gasentnahme aus mehreren Flaschen zugleich kann bewirken, dass das Flüssiggas aus einer Flasche in eine andere übertritt. Dadurch ist die überfüllte Flasche nach späterem Schließen des Flaschenventils (vgl. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt.
- Beim Einbau der vollen Flasche ist der Vermerk für die richtige Lage der Flasche "oben" (Anschlussverschraubung zeigt senkrecht nach oben).

Den Austausch der Gasflasche sorgfältig vornehmen. Beim Ein- und Ausbau muss der Gasaustrittstutzen des Flaschenventils durch eine mit einem Schlüssel fest angezogene Verschlussmutter abgedichtet sein.

- Undichte Gasflaschen dürfen nicht weiterverwendet werden. Sie sind unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen sofort im Freien durch Abblasen zu entleeren und dann als undicht zu kennzeichnen. Bei der Ablieferung oder Abholung beschädigter Gasflaschen ist dem Verleiher oder seinem Vertreter (Tankwart oder dergleichen) von dem bestehenden Schaden sofort schriftlich Mitteilung zu machen.
- Bevor die Gasflasche angeschlossen wird, ist ihr Anschlussstutzen auf ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.
- Nach Anschluss der Flasche muss diese mittels schaumbildender Mittel auf Dichtheit geprüft werden.
- Die Ventile sind langsam zu öffnen. Das Öffnen und Schließen darf nicht unter Zuhilfenahme von Schlagwerkzeugen erfolgen.
- Bei Flüssiggasbränden nur Kohlensäuretrockenlöscher oder Kohlensäuregas-Löscher verwenden.
- Die gesamte Flüssiggasanlage muss laufend auf ihren betriebssicheren Zustand, besonders auf Dichtigkeit überwacht werden. Die Benutzung des Fahrzeuges bei undichter Gasanlage ist verboten.
- Vor dem Lösen der Rohr- beziehungsweise Schlauchverbindung ist das Flaschenventil zu schließen. Die Anschlussmutter an der Flasche ist langsam und zunächst nur wenig zu lösen, da sonst das noch in der Leitung befindliche unter Druck stehende Gas spontan austritt.
- Wird das Gas aus einem Großbehälter getankt, so sind die einschlägigen Vorschriften bei dem jeweiligen Flüssiggas-Großvertrieb zu erfragen.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

- *Flüssiggas in flüssiger Form erzeugt auf der bloßen Haut Frostwunden.*
- *Nach dem Ausbau muss die Verschlussmutter auf das Anschlussgewinde der Flasche fest aufgeschraubt werden.*
- *Zur Probe auf Dichtigkeit sind Seifenwasser, Nekal oder sonstige schaumbildende Mittel zu benutzen. Das Ableuchten der Flüssiggasanlage mit offener Flamme ist verboten.*
- *Beim Auswechseln einzelner Anlageteile sind die Einbauvorschriften der Hersteller zu beachten. Dabei sind Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen.*
- *Der Zustand der elektrischen Anlage der Flüssiggas-Kraftfahrzeuge ist laufend zu überwachen. Funken können bei Undichtigkeiten der gasführenden Anlageteile Explosionen verursachen.*
- *Nach längerem Stillstand eines Flüssiggas-Kraftfahrzeuges ist der Einstellraum vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges oder seiner elektrischen Anlagen gründlich zu lüften.*
- *Unfälle im Zusammenhang mit Gasflaschen oder der Flüssiggasanlage sind der Berufsgenossenschaft und dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt sofort zu melden. Beschädigte Teile sind bis zum Abschluss der Untersuchung aufzubewahren.*

In den Einstell- und Lagerräumen sowie den Ausbesserungswerkstätten

- Die Lagerung von Treibgas- beziehungsweise Flüssiggasflaschen muss nach den Vorschriften TRF 1996 (Technische Regeln Flüssiggas, siehe DA zur BGV D34, Anhang 4) vorgenommen werden.
- Gasflaschen sind stehend aufzubewahren. Der Umgang mit offenem Feuer und das Rauchen am Aufstellungsort von Behältern und während der Reparatur ist nicht zulässig. Im Freien aufgestellte Flaschen müssen gegen Zugriff gesichert sein. Leere Flaschen müssen grundsätzlich verschlossen sein.
- Die Flaschen- und Hauptabsperrventile sind sofort nach dem Einstellen des Kraftfahrzeuges zu schließen.
- Für die Lage und Beschaffenheit der Einstellräume für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge gelten die Bestimmungen der Reichsgaragenordnung und der jeweiligen Landes-Bauordnung.
- Die Gasflaschen sind in besonderen, von den Einstellräumen getrennten Räumen aufzubewahren (siehe DA zur BGV D34, Anhang 2).
- Die in den Räumen verwendeten elektrischen Handlampen müssen mit geschlossener, abgedichteter Überglocke und mit kräftigem Schutzkorb versehen sein.
- Bei Arbeiten in Ausbesserungswerkstätten sind die Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen und die Treibgasflaschen gegen Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Vor Betriebspausen und vor Betriebsschluss ist durch eine verantwortliche Person nachzuprüfen, ob sämtliche Ventile, vor allem Flaschenventile, geschlossen sind. Feuerarbeiten, insbesondere Schweiß- und Schneidarbeiten, dürfen in der Nähe von Treibgasflaschen nicht ausgeführt werden. Treibgasflaschen, auch wenn sie leer sind, dürfen nicht in den Werkstätten aufbewahrt werden.
- Die Einstell- und Lagerräume sowie die Ausbesserungswerkstätten müssen gut belüftet sein. Dabei ist zu beachten, dass Flüssiggase schwerer als Luft sind. Sie sammeln sich am Boden, in Arbeitsgruben und sonstigen Bodenvertiefungen an und können hier explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Funktion

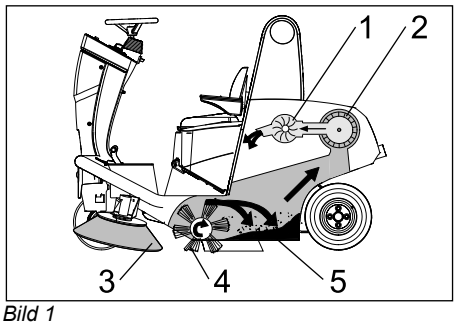


Bild 1

Die Kehrmaschine arbeitet nach dem Überwurfprinzip.

- Die Seitenbesen (3) reinigen Ecken und Kanten der Kehrfläche und befördern das Kehrgut in die Bahn der Kehrwalze.
- Die rotierende Kehrwalze (4) befördert das Kehrgut direkt in den Kehrgutbehälter (5).
- Der im Behälter aufgewirbelte Staub wird über den Staubfilter (2) getrennt und die gefilterte Reinluft durch das Sauggebläse (1) abgesaugt.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

➔ Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.

- Diese Kehrmaschine ist zum Kehren von verschmutzten Flächen im Außenbereich bestimmt.
- Nur KM 120/150 R LPG: Diese Kehrmaschine ist auch zum Kehren von verschmutzten Flächen im Innenbereich bestimmt, soweit dieser ausreichend belüftet ist.
- Das Gerät ist nur mit dem Anbausatz StVZO für den Betrieb auf öffentlichen Straßen verwendbar.
- Das Gerät ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- An dem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufkehren/aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.
- Das Gerät ist nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
- Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von dem Gerät fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

Geeignete Beläge

- Asphalt
- Industrieboden
- Estrich
- Beton
- Pflastersteine

Umweltschutz

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Bitte Motorenöl, Heizöl, Diesel und Benzin nicht in die Umwelt gelangen lassen. Bitte Boden schützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:
www.kaercher.de/REACH

Bedien- und Funktionselemente

Geräte ohne Fahrerkabine

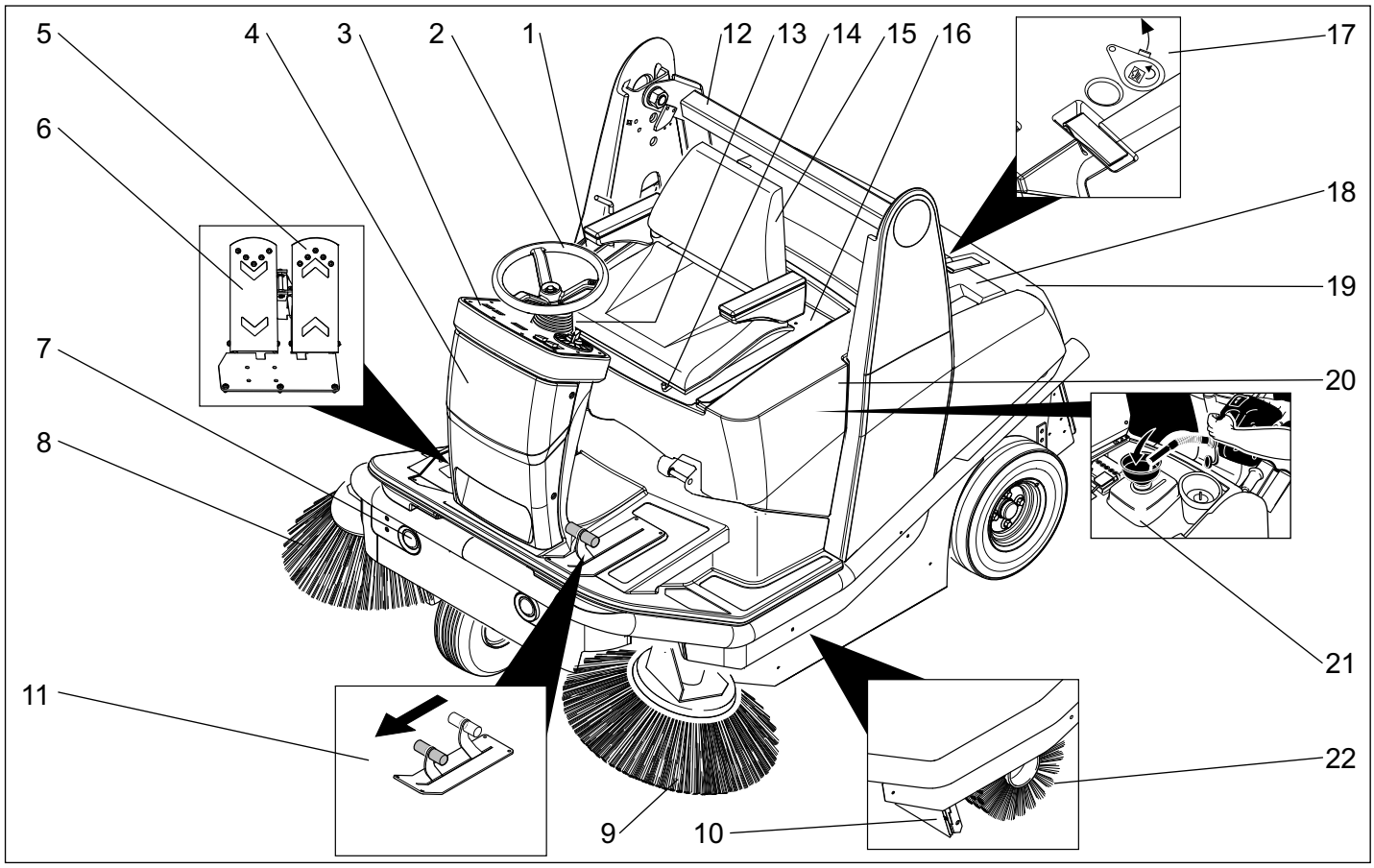


Bild 2a

1 Bedieneinheit Kehrgutbehälter und Feststellbremse
2 Lenkrad
3 Bedienpult
4 Sicherungen (hinter Frontverkleidung)
5 Fahrpedal vorwärts
6 Fahrpedal rückwärts
7 Beleuchtung
8 Rechter Seitenbesen
9 Linker Seitenbesen
10 Grobschmutzklappe
11 Pedal Grobschmutzklappe heben/senken
12 Hochentleerung
13 Hebel Lenkradverstellung
14 Hebel Sitzverstellung
15 Sitz (mit Sitzkontaktmatte)
16 Sitzkonsole
17 Nass-/Trockenklappe
18 Filterkasten
19 Kehrgutbehälter
20 Gerätehaube
21 Tank
22 Kehrwalze
23 Gasflasche (Nur KM 120/150 R LPG)
24 Anbausatz Saugschlauch (Option)

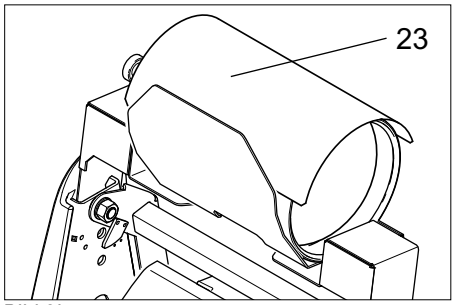


Bild 2b

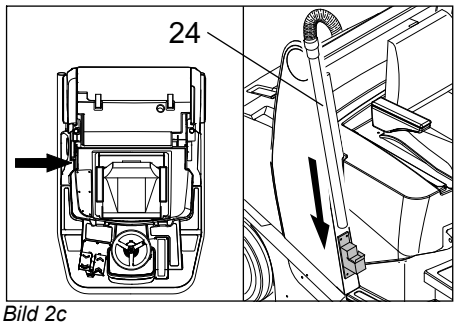


Bild 2c

Geräte mit Fahrerkabine

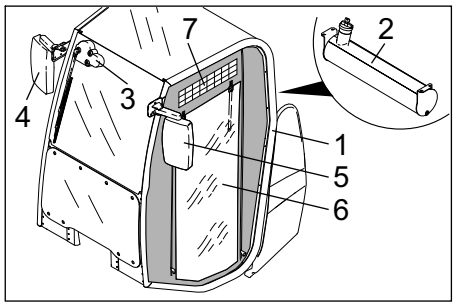


Bild 2d

1 Fahrerkabine (Option)
2 Tank
3 Scheibenwischer ein-/ausschalten
4 Rechter Außenspiegel
5 Linker Außenspiegel
6 Folientüre
7 Belüftungsschlitz

Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

Gerätehaube öffnen/schließen und sichern

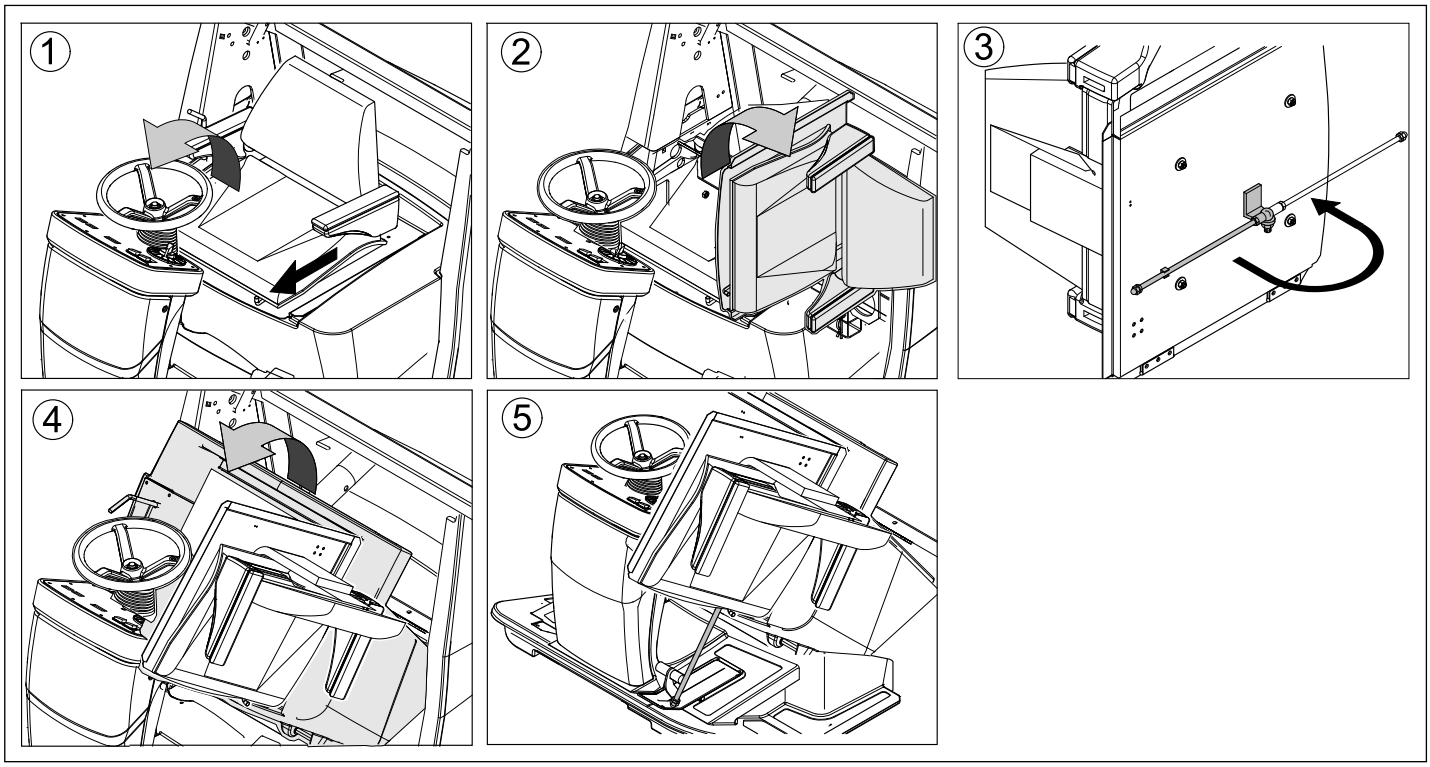


Bild 3

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Die Gerätehaube muss in geöffneter Stellung von der Haltestange abgestützt werden.

Abbildung 1

➔ Hebel Lenkradverstellung betätigen und Lenkrad nach vorne klappen.

➔ Hebel Sitzverstellung betätigen und Sitz nach vorne schieben.

Abbildung 2

➔ Sitzkonsole zur Seite klappen.

Abbildung 3

➔ Haltestange herausklappen.
(Nur KM 120/150 ohne Fahrerkabine)

Abbildung 4

➔ Gerätehaube nach vorne klappen.

Abbildung 5

➔ Haltestange neben dem Pedal Grobschmutzklappe in die Vertiefung einstecken.
(Nur KM 120/150 ohne Fahrerkabine)

Schließen der Gerätehaube in umgekehrter Reihenfolge.

Bedienpult

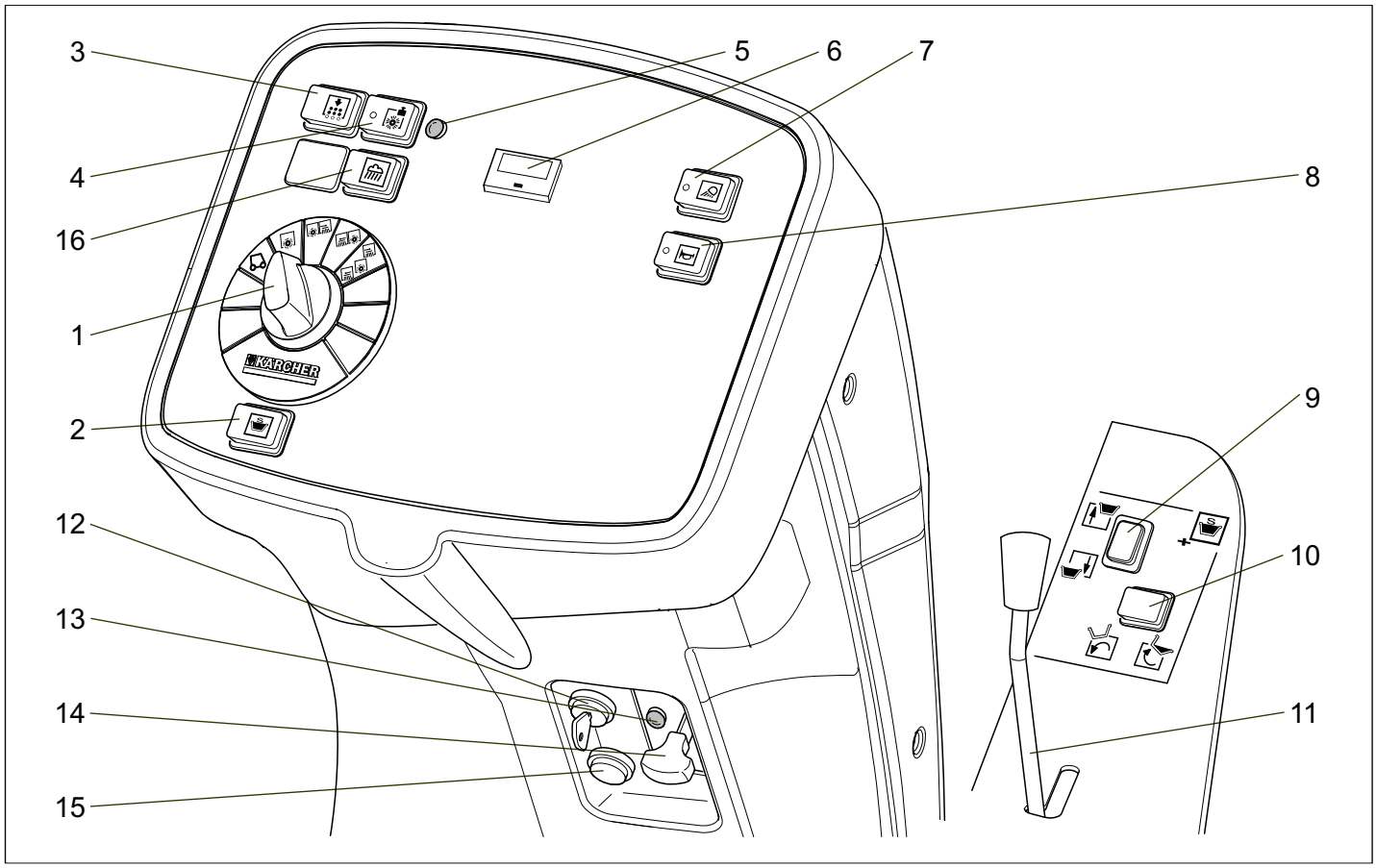


Bild 4

1 Programmschalter
2 Taster Zweihandbedienung Hochentleerung
3 Taster Filterabreinigung
4 Taster Power-Betriebsart
5 Kontrolllampe Power-Betriebsart
6 Betriebsstundenzähler mit Rückstelltaste
7 Schalter Arbeitsbeleuchtung
8 Taster Hupe
9 Kehrgutbehälter anheben/absenken
10 Kehrgutbehälter auskippen/einkippen
11 Feststellbremse
12 Zündschloss
13 Ladekontrollleuchte (Nur KM 120/150 R D und R LPG)
14 Choke (Nur KM 120/150 R G)
15 Remote-Knopf (Nur KM 120/150 R LPG)
16 Schalter Nasskehren, Anbausatz Saugschlauch (Option)

Vor Inbetriebnahme

Abladen

⚠ ***Warnung***

Keinen Gabelstapler zum Abladen verwenden, das Gerät kann dabei beschädigt werden.

Gehen Sie beim Abladen folgendermaßen vor:

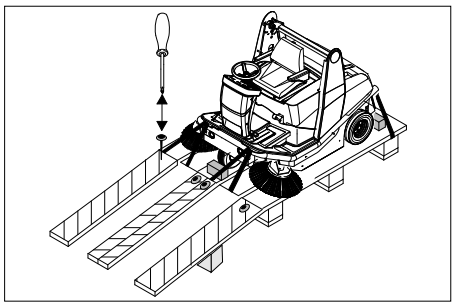
➔ Packband aus Kunststoff zerschneiden und Folie entfernen.

➔ Batterie anschließen (siehe Kapitel Pflege und Wartung).

➔ Spannbandbefestigung an den Anschlagpunkten entfernen.

➔ Vier gekennzeichnete Bodenbretter der Palette sind mit Schrauben befestigt. Diese Bretter abschrauben.

➔ Bretter auf die Kante der Palette legen. Bretter so ausrichten, dass sie vor den Rädern des Gerätes liegen. Bretter mit den Schrauben befestigen.



➔ In der Verpackung beiliegende Balken zur Abstützung unter die Rampe schieben.

➔ Holzklötze zur Arretierung der Räder entfernen und unter die Rampe schieben.

Das Gerät kann auf 2 Arten bewegt werden:

(1) Gerät schieben (siehe Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen).

(2) Gerät fahren (siehe Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen).

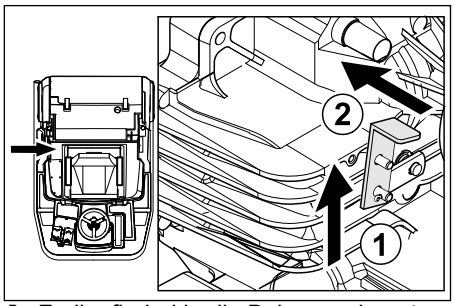
Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Vor dem Einlegen des Freilaufs Gerät gegen Wegrollen sichern.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).



➔ Freilaufhebel in die Bohrung einrasten.

Fahrantrieb ist somit außer Funktion.

➔ Gerätehaube schließen.

➔ Feststellbremse lösen.

Das Gerät kann geschoben werden.

Hinweis

Bewegen Sie die Kehrmaschine ohne Eigenantrieb nicht über längere Strecken und nicht schneller als 6 km/h.

Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen

➔ Freilaufhebel aushängen.

Fahrantrieb ist betriebsbereit.

➔ Gerätehaube schließen.

➔ Feststellbremse lösen.

Das Gerät ist fahrbereit.

Inbetriebnahme

Allgemeine Hinweise

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Zündschlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

Tanken (Nur KM 120/150 R G und R D)

Gerät tanken

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr!

– *Es darf nur der in der Betriebsanleitung angegebene Kraftstoff verwendet werden.*

– *Nicht in geschlossenen Räumen tanken.*

– *Rauchen und offenes Feuer ist verboten.*

– *Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.*

➔ Motor abstellen.

➔ Nur KM 120/150 ohne Fahrerkabine: Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

➔ Tankverschluss öffnen.

➔ Beiliegenden Trichter aufsetzen.

➔ KM 120/150 R G: "Normalbenzin bleifrei" tanken.

➔ KM 120/150 R D: “Diesel“ tanken.

➔ Tank maximal bis 1 cm unter die Unterkante des Einfüllstutzens befüllen.

➔ Übergelaufenen Kraftstoff abwischen, Trichter entfernen und Tankverschluss schließen.

➔ Nur KM 120/150 ohne Fahrerkabine: Gerätehaube schließen.

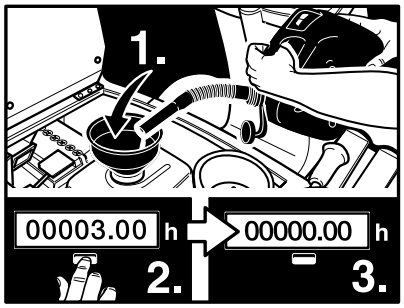
Tankanzeige zurücksetzen

Hinweis

Nach Einschalten des Gerätes wird die Anzahl der Betriebsstunden 10 Sekunden lang angezeigt. Danach wird automatisch auf die Tankanzeige umgeschaltet.

Hinweis

Die Tankanzeige zeigt die Betriebsdauer des Gerätes seit der letzten Rückstellung des Betriebsstundenzählers an.



Hinweis

Der Inhalt des Tanks reicht für einen Betrieb des Gerätes von ca. 3,0 Stunden.

➔ Rückstelltaste (2) des Betriebsstundenzählers drücken.

Gasflasche montieren/wechseln (Nur KM 120/150 R LPG)

⚠ ***Warnung***

Zu verwenden sind nur Bauart geprüfte Wechselflaschen mit 11 kg Inhalt.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!

– *Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge beachten.*

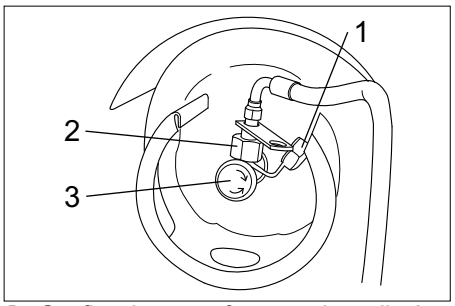
– *Vereisungen und schaumig-gelbe Ablagerungen an der Gasflasche deuten auf Undichtigkeit hin.*

– *Der Flaschenwechsel darf nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.*

– *Treibgasflaschen dürfen nicht in Garagen und nicht in Räumen unter Erdreich ausgewechselt werden.*

– *Beim Flaschenwechsel nicht rauchen und kein offenes Licht verwenden.*

– *Beim Flaschenwechsel Absperrventil der Flüssiggasflasche fest verschließen und Schutzkappe sofort auf die leere Flasche aufsetzen.*



➔ Gasflasche so aufsetzen, dass die Anschlussverschraubung des Absperrventils senkrecht nach oben zeigt.

➔ Bügelverschluss schließen.

➔ Sicherungssplint anbringen.

➔ Schutzkappe (1) von Anschlußventil der Gasflasche abnehmen.

➔ Gasschlauch mit Überwurfmutter (2) anschrauben (Schlüsselweite 30 mm).

Hinweis

Anschluss ist ein Linksgewinde.

⚠ ***Warnung***

Gasentnahmeventil (3) erst vor dem Starten des Gerätes (siehe Kapitel Gerät starten) öffnen.

Prüf- und Wartungsarbeiten

➔ Motorölstand prüfen. *
➔ Nur KM 120/150 R G und R D: Füllstand des Kraftstofftanks prüfen. *
➔ Nur KM 120/150 R LPG: Festen Sitz der Überwurfmutter am Gasschlauch überprüfen. *
➔ Füllstand Hydrauliköl prüfen. *
➔ Seitenbesen prüfen. *
➔ Kehrwalze prüfen. *
➔ Kehrgutbehälter entleeren.
➔ Reifenluftdruck prüfen. *

** Beschreibung siehe Kapitel Pflege und Wartung.*

Betrieb

⚠ ***Warnung***

Die Luftansaugöffnungen neben dem Fahrersitz dürfen nicht abgedeckt werden. Es dürfen keine Gegenstände neben oder hinter dem Sitz abgelegt werden.

Fahrersitz einstellen

➔ Hebel Sitzverstellung nach außen ziehen.
➔ Sitz verschieben, Hebel loslassen und einrasten.
➔ Durch Vor- und Zurückbewegen des Sitzes prüfen, ob er arretiert ist.

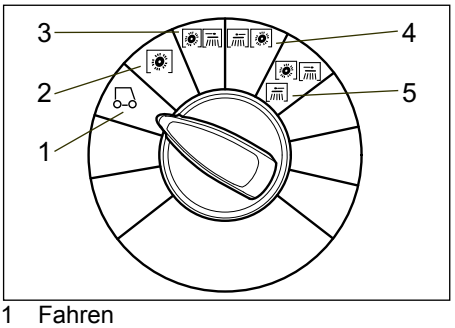
Außenspiegel einstellen (Nur KM 120/150 mit Fahrerkabine)

➔ Rechten und linken Außenspiegel von Hand einstellen.

Scheibenwischer ein-/ausschalten (Nur KM 120/150 mit Fahrerkabine)

➔ Schalter des Scheibenwischers betätigen.

Programme wählen



1 Fahren
Zum Einsatzort fahren.
2 Kehren mit Kehrwalze
Kehrwalze wird abgesenkt.
3 Kehren mit rechtem Seitenbesen
Kehrwalze und rechter Seitenbesen werden abgesenkt.
4 Kehren mit linkem Seitenbesen (optional)
Kehrwalze und linker Seitenbesen werden abgesenkt.
5 Kehren mit beiden Seitenbesen (optional)
Kehrwalze und beide Seitenbesen werden abgesenkt.

Gerät starten

Hinweis

Das Gerät ist mit einer Sitzkontaktmatte ausgestattet. Beim Verlassen des Fahrersitzes wird das Gerät ausgeschaltet.

HINWEIS

Nur KM 120/150 R G und R LPG: Gerät startet nur bei arretierter Feststellbremse (Parkposition).

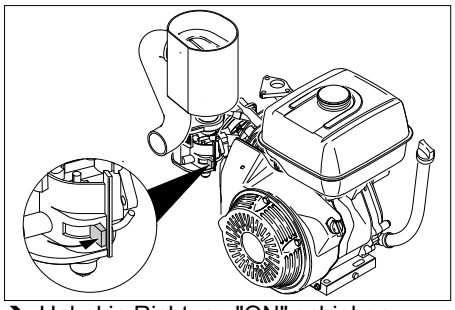
Kraftstoffhahn öffnen (Nur KM 120/150 R G und R D)

Hinweis

Der Kraftstoffhahn ist werkseitig offen. Sollte das Gerät längere Zeit stillgelegt worden sein, Kraftstoffhahn öffnen.

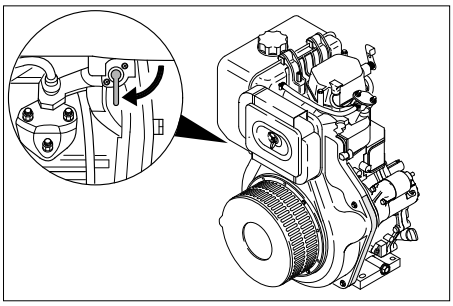
➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

KM 120/150 R G:



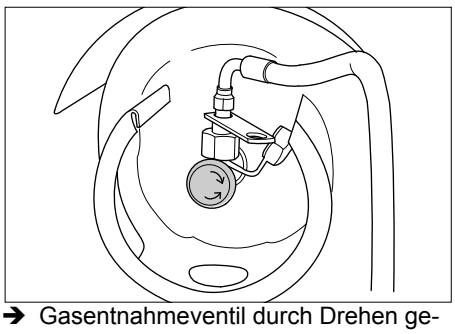
➔ Hebel in Richtung "ON" schieben.

KM 120/150 R D:



➔ Hebel auf Stellung "O" drehen.
➔ Gerätehaube schließen.

Gaszufuhr öffnen (Nur KM 120/150 R LPG)



➔ Gasentnahmeventil durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn öffnen.

Gerät einschalten

➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Auf dem Fahrersitz Platz nehmen.
➔ Fahrpedal NICHT betätigen.
➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen.
➔ Nur KM 120/150 R G: Choke-Hebel nach unten drücken. Läuft der Motor, Choke-Hebel wieder nach oben ziehen.
➔ Nur KM 120/150 R LPG: Remote-Knopf 5 Sekunden lang drücken, dann loslassen.
➔ Zündschlüssel über Stellung 1 hinaus drehen.
➔ Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

Hinweis

Den Anlasser niemals länger als 10 Sekunden betätigen. Vor erneutem Betätigen des Anlassers mindestens 10 Sekunden warten.

Hinweis

Winterbetrieb: Bei Temperaturen unter +10 °C ist beim Starten die Feststellbremse zu aktivieren, um den Motor vom Getriebe zu trennen und damit den Startvorgang zu erleichtern.

Gerät fahren

➔ Feststellbremse lösen.

Vorwärts fahren

➔ Rechtes Fahrpedal langsam drücken.

Rückwärts fahren

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Beim Rückwärtsfahren darf keine Gefahr für Dritte bestehen, gegebenenfalls einweisen lassen.

➔ Linkes Fahrpedal langsam drücken.

Hinweis

Fahrverhalten

– Mit den Fahrpedalen kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
– Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
– Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal leicht zurücknehmen.

Bremsen

➔ Fahrpedal loslassen, das Gerät bremst selbsttätig und bleibt stehen.

Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 50 mm überfahren:

➔ Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Feststehende Hindernisse über 50 mm überfahren:

➔ Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

Kehrbetrieb

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Bei geöffneter Grobschmutzklappe kann die Kehrwalze Steine oder Splitt nach vorne wegschleudern. Darauf achten, dass keine Personen, Tiere oder Gegenstände gefährdet werden.

⚠ ***Warnung***

Keine Packbänder, Drähte oder ähnliches einkehren, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.

⚠ ***Warnung***

Um eine Beschädigung des Bodens zu vermeiden, die Kehrmaschine nicht auf der Stelle betreiben.

Hinweis

Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollte die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten angepasst werden.

Hinweis

Während des Betriebes sollte der Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen entleert werden.

Hinweis

Bei Flächenreinigung nur Kehrwalze absenken.

Hinweis

Bei Reinigung von Seitenrändern zusätzlich Seitenbesen absenken.

Kehren mit Kehrwalze (Basisbetriebsart)

Hinweis

Die Kehrwalze kann in 2 Betriebsarten betrieben werden. In der Basisbetriebsart tritt nur geringer Verschleiss der Kehrwalze auf.

➔ Programmschalter auf Stufe 2 stellen. Kehrwalze wird abgesenkt.

Kehren mit Kehrwalze (Power-Betriebsart)

Hinweis

Die Kehrwalze kann in 2 Betriebsarten betrieben werden. In der Power-Betriebsart wird eine erhöhte Reinigungsleistung erzielt.

➔ Programmschalter auf Stufe 2 stellen. Kehrwalze wird abgesenkt.

➔ Power-Taste drücken. Kontrolllampe leuchtet.

Hinweis

Die Power-Taste wird durch folgende Handlungen automatisch zurückgesetzt:

– Erneutes Drücken der Power-Taste.
– Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen.
– Ausschalten des Gerätes.

Dabei erlischt die Kontrolllampe und die Basisbetriebsart wird aktiviert.

Hinweis

Zum Einkehren größerer Teile bis zu einer Höhe von 60 mm, z.B. Getränkedosen, muss die Grobschmutzklappe kurzzeitig angehoben werden.

Kehren mit angehobener Grobschmutzklappe

Grobschmutzklappe anheben:

➔ Pedal Grobschmutzklappe nach vorn drücken und gedrückt halten.

➔ Zum Ablassen Fuß vom Pedal nehmen.

Hinweis

Nur bei vollständig abgesenkter Grobschmutzklappe ist ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen.

Kehren mit Seitenbesen

Zum Kehren im rechten Randbereich:

➔ Programmschalter auf Stufe 3 stellen. Rechter Seitenbesen und Kehrwalze werden abgesenkt.

Zum Kehren im linken Randbereich:

➔ Programmschalter auf Stufe 4 stellen. Linker Seitenbesen und Kehrwalze werden abgesenkt.

Zum Kehren im rechten und linken Randbereich:

➔ Programmschalter auf Stufe 5 stellen. Beide Seitenbesen sowie Kehrwalze werden abgesenkt.

Hinweis

Kehrwalze und Seitenbesen laufen automatisch an.

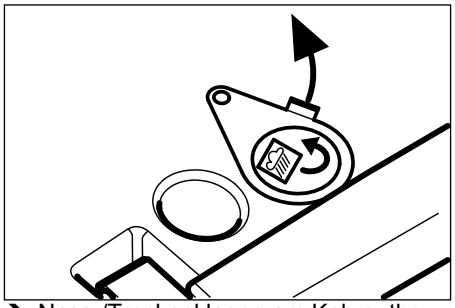
Trockenen Boden kehren

➔ Nass-/Trockenklappe am Kehrgutbehälter schließen.

Nur Anbausatz Saugschlauch (Option):

➔ Schalter Nasskehren wiederholt drükken.

Feuchten oder nassen Boden kehren



➔ Nass-/Trockenklappe am Kehrgutbehälter öffnen.

Nur Anbausatz Saugschlauch (Option):

➔ Schalter Nasskehren drücken.

Hinweis

Der Filter wird so vor Feuchtigkeit geschützt.

Kehrgutbehälter entleeren

Hinweis

Warten Sie bis die automatische Filterabreinigung beendet ist und der Staub sich abgesetzt hat, bevor Sie den Kehrgutbehälter öffnen oder entleeren.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Während des Entleerungsvorganges dürfen sich keine Personen und Tiere im Schwenkbereich des Kehrgutbehälters aufhalten.

⚠ ***Gefahr***

Quetschgefahr! Niemals in das Gestänge der Entleerungsmechanik fassen. Nicht unter dem angehobenen Behälter aufhalten.

⚠ ***Gefahr***

Kippgefahr! Gerät während des Entleerungsvorganges auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Gerät anhalten.

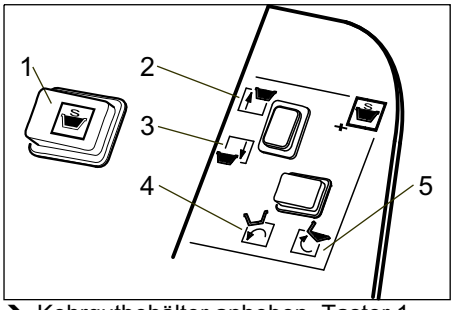
➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen.

Hinweis

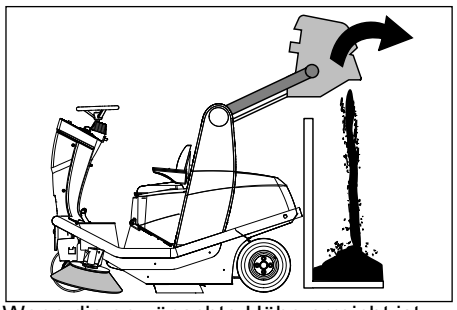
Das Auskippen des Behälters kann erst nach Erreichen einer bestimmten Mindesthöhe erfolgen.

Hinweis

Die folgenden Schritte können nur in Zweihandbedienung erfolgen.



➔ Kehrgutbehälter anheben. Taster 1 (Bedienpult) und 2 gleichzeitig drücken.



Wenn die gewünschte Höhe erreicht ist:

➔ Kehrgutbehälter auskippen. Taster 1 (Bedienpult) und 5 gleichzeitig drücken.

➔ Kehrgutbehälter einkippen. Taster 1 (Bedienpult) und 4 gleichzeitig drücken.

➔ Kehrgutbehälter absenken. Taster 1 (Bedienpult) und 3 gleichzeitig drücken.

Hinweis

Der Behälter kann erst dann vollständig eingefahren werden, wenn er vorher in seine Ausgangslage zurückgekippt wurde.

Gerät ausschalten

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Seitenbesen und Kehrwalze werden angehoben.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Feststellbremse arretieren.

Hinweis

Nach dem Abstellen des Gerätes wird der Staubfilter automatisch ca. 15 Sekunden lang abgereinigt.

Stilllegung

Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, bitte folgende Punkte beachten:

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Nur KM 120/150 R G und R D: Kraftstofftank volltanken und Kraftstoffhahn schließen.

➔ Nur KM 120/150 R LPG: Gasflaschenventil schließen und Gasflasche abnehmen. Gasflasche gemäß den

sicherheitstechnischen Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge lagern.

➔ Motoröl wechseln.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze und Seitenbesen werden angehoben, um die Borsten nicht zu beschädigen.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Zündkerze herausschrauben und ca. 3 cm³ Öl in die Zündkerzenbohrung geben. Den Motor ohne Zündkerze mehrfach durchdrehen. Zündkerze einschrauben.

➔ Kehrmaschine gegen Wegrollen sichern, Feststellbremse arretieren.

➔ Kehrmaschine innen und außen reinigen.

➔ Gerät an geschütztem und trockenem Platz abstellen.

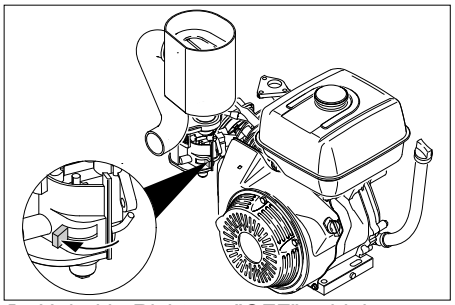
➔ Batterie abklemmen.

➔ Batterie im Abstand von ca. 2 Monaten laden.

Kraftstoffhahn schließen (Nur KM 120/150 R G und R D)

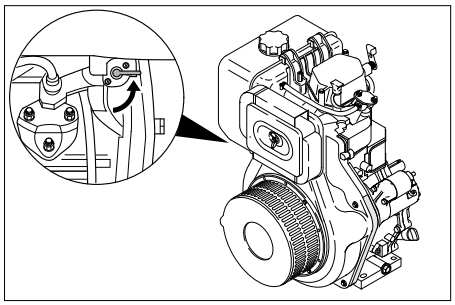
➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

KM 120/150 R G:



➔ Hebel in Richtung "OFF" schieben.

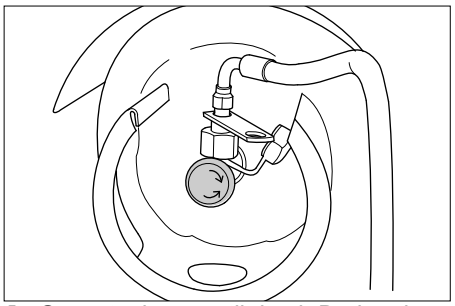
KM 120/150 R D:



➔ Hebel auf Stellung "S" drehen.

➔ Gerätehaube schließen.

Gaszufuhr schließen (Nur KM 120/150 R LPG)



➔ Gasentnahmeventil durch Drehen im Uhrzeigersinn schließen.

Transport

VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

⚠ Warnung

Generell muss beim Verladen des Gerätes der Freilaufhebel in der oberen Bohrung eingerastet sein. Erst dann ist der Fahrantrieb betriebsbereit. Das Gerät muss bei Steigungen oder Gefälle immer mit Eigenantrieb bewegt werden.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

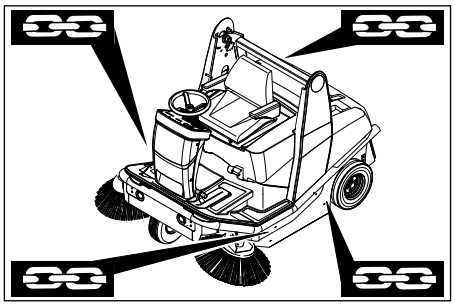
➔ Nur KM 120/150 R G und R D: Tank entleeren. Kraftstoff durch geeignete Pumpe absaugen.

➔ Nur KM 120/150 R LPG: Gasflaschenventil schließen und Gasflasche abnehmen. Gasflasche gemäß den sicherheitstechnischen Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge lagern.

➔ Gerät an den Rädern mit Keilen sichern.

➔ Gerät mit Spanngurten oder Seilen sichern.

➔ Feststellbremse arretieren.



Hinweis

Markierungen für Befestigungsbereiche am Grundrahmen beachten (Kettensymbole). Das Gerät darf zum Auf- oder Abladen nur auf Steigungen bis max. 18% betrieben werden.

Lagerung des Gerätes

VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Gerät an geschütztem und trockenem Platz abstellen.

Pflege und Wartung

Allgemeine Hinweise

➔ Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes, dem Auswechseln von Teilen oder der Umstellung auf eine andere Funktion ist das Gerät auszuschalten und gegebenenfalls der Zündschlüssel abzuziehen.

➔ Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage ist der Batteriestecker zu ziehen bzw. die Batterie abzuklemmen.

– Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.

– Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.

– Nur die mit dem Gerät versehenen oder die in der Betriebsanleitung festgelegten Kehrwalzen/Seitenbesen verwenden. Die Verwendung anderer Kehrwalzen/Seitenbesen kann die Sicherheit beeinträchtigen.

– Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).

Innenreinigung des Gerätes

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Staubschutzmaske und Schutzbrille tragen.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

➔ Gerät mit einem Lappen reinigen.

➔ Gerät mit Druckluft ausblasen.

➔ Gerätehaube schließen.

Außenreinigung des Gerätes

➔ Gerät mit einem feuchten, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.

Hinweis

Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

Wartungsintervalle

Hinweis

Der Betriebsstundenzähler gibt den Zeitpunkt der Wartungsintervalle an.

Wartung durch den Kunden

Wartung täglich:

➔ Motorölstand prüfen.

➔ Ölstand Achsantrieb prüfen.

➔ Reifenluftdruck prüfen.

➔ Nur KM 120/150 R LPG: Gasschläuche und Leitungsverschraubungen prüfen.

➔ Nur KM 120/150 R LPG: Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen, bei Bedarf reinigen (bei jedem Gasflaschenwechsel).

➔ Funktion aller Bedienelemente prüfen.

Wartung wöchentlich:

➔ Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen.

➔ Rücklauffilter des Kehrsystems prüfen.

➔ Luftfilter prüfen.

➔ Ölstand Kehrhydraulik prüfen.

➔ Dichtheit Hydraulikschläuche prüfen.

➔ Bewegliche Teile auf Leichtgängigkeit prüfen.

➔ Dichtleisten im Kehrbereich auf Einstellung und Verschleiß prüfen.

Wartung alle 100 Betriebsstunden:

➔ Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen.

➔ Motorölwechsel (erster Wechsel nach 20 Betriebsstunden).
➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Zündkerze prüfen.
➔ Sitzkontaktmatte auf Funktion prüfen.
➔ Batteriesäurestand prüfen.
➔ Spannung, Verschleiß und Funktion der Antriebsriemen (Keilriemen und Rundriemen) prüfen.

Wartung nach Verschleiß:
➔ Dichtleisten wechseln.
➔ Kehrwalze wechseln.
➔ Seitenbesen wechseln.

Beschreibung siehe Kapitel Wartungsarbeiten.

Hinweis

Alle Service- und Wartungsarbeiten bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

Wartung durch den Kundendienst

Wartung nach 20 Betriebsstunden:
➔ Erstinspektion durchführen.

Wartung alle 100 Betriebsstunden
Wartung alle 200 Betriebsstunden
Wartung alle 300 Betriebsstunden

Hinweis

Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst gemäß Wartungsheft durchgeführt werden.

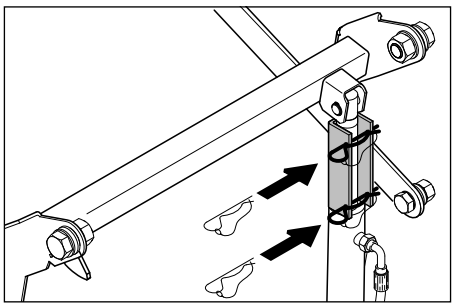
Wartungsarbeiten

Vorbereitung:
➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
➔ Feststellbremse arretieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Bei Arbeiten an der Hochentleerung Kehrgutbehälter ganz anheben und sichern.



➔ Sicherungsstütze in die Kolbenstange des Hubzylinders einsetzen und sichern.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr durch nachlaufenden Motor! Nach dem Abstellen des Motors 5 Sekunden warten. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Arbeitsbereich fernhalten.

➔ Vor sämtlichen Wartungs- und Reparaturarbeiten Gerät ausreichend abkühlen lassen.

Heiße Teile, wie Antriebsmotor und Abgasanlage nicht berühren.

	Bitte Motorenöl, Heizöl, Diesel und Benzin nicht in die Umwelt gelangen lassen. Bitte Boden schützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:

	Hinweise auf der Batterie, in der Gebrauchsanweisung und in der Fahrzeugbetriebsanleitung beachten!
	Augenschutz tragen!
	Kinder von Säure und Batterien fern halten!
	Explosionsgefahr!
	Feuer, Funken, offenes Licht und Rauchen verboten!
	Verätzungsgefahr!
	Erste Hilfe!
	Warnvermerk!
	Entsorgung!
	Batterie nicht in Mülltonne werfen!

⚠ ***Gefahr***

Explosionsgefahr! Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer die Hände reinigen.

Batterie einbauen und anschließen

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).
➔ Batterie in die Batteriehalterung stellen.
➔ Halterungen am Batterieboden festschrauben.
➔ Polklemme (rotes Kabel) am Pluspol (+) anschließen.
➔ Polklemme am Minuspol (-) anschließen.

Batterie laden

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr! Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit Batterien beachten. Gebrauchsanweisung des Ladegeräteherstellers beachten.

➔ Batterie abklemmen.
➔ Pluspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Pluspolanschluss der Batterie verbinden.
➔ Minuspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Minuspolanschluss der Batterie verbinden.
➔ Netzstecker einstecken und Ladegerät einschalten.
➔ Batterie mit kleinstmöglichem Ladestrom laden.

Flüssigkeitsstand der Batterie prüfen und korrigieren

⚠ ***Warnung***

Bei säuregefüllten Batterien regelmäßig den Flüssigkeitsstand überprüfen.

➔ Alle Zellverschlüsse herausdrehen.
➔ Bei zu geringem Flüssigkeitspegel Zellen mit destilliertem Wasser bis zur Markierung auffüllen.
➔ Batterie laden.
➔ Zellverschlüsse einschrauben.

Batterie ausbauen

Hinweis

Beim Ausbau der Batterie ist darauf zu achten, dass zuerst die Minuspol-Leitung abgeklemmt wird. Die Batteriepole und Polklemmen auf ausreichenden Schutz durch Polschutzfett kontrollieren.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).
➔ Batterie abklemmen.
➔ Batterie aus der Batteriehalterung nehmen.
➔ Verbrauchte Batterie gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgen.

Tankanzeige prüfen (Nur KM 120/150 R G und R D)

Hinweis

Nach Einschalten des Gerätes wird die Anzahl der Betriebsstunden 10 Sekunden lang angezeigt. Danach wird automatisch auf die Tankanzeige umgeschaltet.

Hinweis

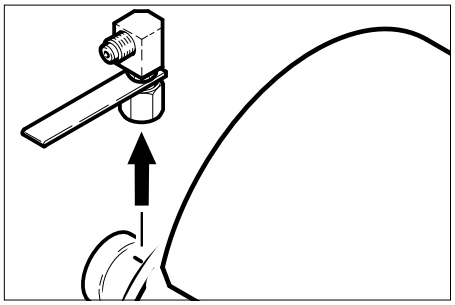
Die Tankanzeige zeigt die Betriebsdauer des Gerätes seit der letzten Rückstellung des Betriebsstundenzählers an.

Hinweis

Der Inhalt des Tanks reicht für einen Betrieb des Gerätes von ca. 3,0 Stunden.

➔ Tankanzeige des Betriebsstundenzählers prüfen.

Gasfilter prüfen (Nur KM 120/150 R LPG)



➔ Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen.
➔ Verschmutzten Filter mit Druckluft reinigen.

Gasleitungen prüfen (Nur KM 120/150 R LPG)

Hinweis

Die Prüfung muss regelmäßig von einer zugelassenen Fachkraft durchgeführt werden.

➔ Gasanschlüsse, Gasleitungen und Verdampfer mit Lecksuchspray auf Undichtheit prüfen.

Hinweis

Bei Undichtheit kommt es zu Vereisungen oder gelben, schaumigen Ablagerungen an Gasanschlüssen, Gasleitungen und Verdampfer. Bei Wartung der Gasanlage wenden Sie sich an den Kärcher-Kundendienst.

Reifenluftdruck prüfen

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
➔ Luftdruckprüfgerät am Reifenventil anschließen.
➔ Luftdruck prüfen und bei Bedarf Druck korrigieren.
➔ Der Luftdruck für die Vorder- und Hinterreifen ist auf 6 bar einzustellen.

Rad wechseln

⚠ ***Gefahr***

Verletzungsgefahr!

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
➔ Zündschlüssel abziehen.
➔ Bei Reparaturarbeiten auf öffentlichen Straßen im Gefahrenbereich des fließenden Verkehrs Warnkleidung tragen.
➔ Untergrund auf Stabilität prüfen. Gerät zusätzlich mit Unterlegkeil gegen Wegrollen sichern.
➔ Feststellbremse arretieren.

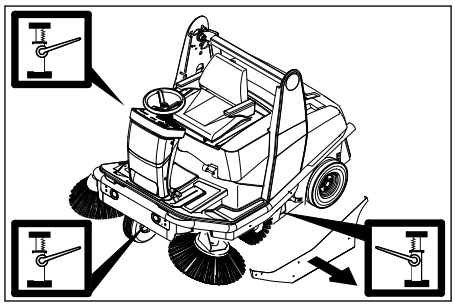
Reifen überprüfen

➔ Reifen-Lauffläche auf eingefahrene Gegenstände überprüfen.
➔ Gegenstände entfernen.
➔ Geeignetes, handelsübliches Reifen-Reparaturmittel verwenden.

Hinweis

Die Empfehlung des jeweiligen Herstellers beachten. Weiterfahrt ist unter Einhaltung der Angaben des Produkt-Herstellers möglich. Reifenwechsel bzw. Radwechsel sobald wie möglich durchführen.

➔ Schnellverschlüsse der entsprechenden Seitenverkleidung lösen.
➔ Seitenverkleidung abnehmen.
➔ Radmuttern lösen.



➔ Wagenheber an dem entsprechenden Aufnahmepunkt des Vorder- bzw. Hinterrades ansetzen.
➔ Gerät mit Wagenheber anheben.
➔ Radmuttern entfernen.
➔ Rad abnehmen.
➔ Ersatzrad ansetzen.
➔ Radmuttern aufschrauben.
➔ Gerät mit Wagenheber ablassen.
➔ Radmuttern anziehen.
➔ Seitenverkleidung anschrauben.

Hinweis

Geeigneten handelsüblichen Wagenheber verwenden.

Motorölstand prüfen und Öl nachfüllen

⚠ ***Warnung (Nur KM 120/150 R G und R LPG)***

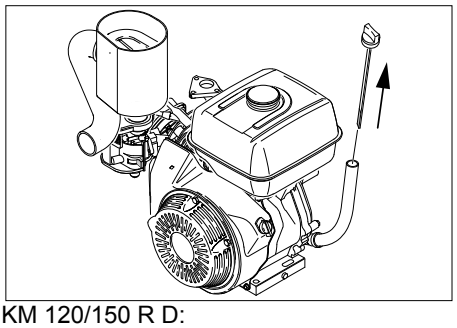
Der Motor verfügt über einen Ölmangelschalter. Bei einem ungenügenden Füllstand schaltet sich der Motor aus und lässt sich erst nach Auffüllen des Motoröls wieder starten.

⚠ ***Gefahr***

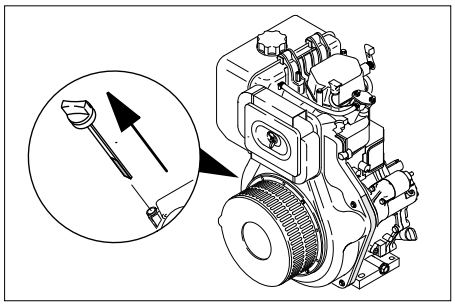
Verbrennungsgefahr!

➔ Motor abkühlen lassen.
➔ Prüfung des Motorölstands frühestens 5 Minuten nach Abstellen des Motors durchführen.
➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

KM 120/150 R G und R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Ölmessstab herausziehen.
➔ Ölmessstab abwischen und einschieben.
➔ Ölmessstab herausziehen.

Hinweis

Der Ölmessstab muss mindestens zu einem Drittel in das Öl eintauchen. Liegt der Ölstand darunter, Motoröl bis zur Unterkante der Einfüllöffnung nachfüllen.

➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Verlängerung an der Öleinfüllöffnung demontieren.
➔ Motoröl mit Ölwechselpumpe 6.491-538 einfüllen.
➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Verlängerung an die Öleinfüllöffnung montieren.
➔ Öleinfüllöffnung verschließen.
➔ Mindestens 5 Minuten warten.
➔ Motorölstand prüfen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

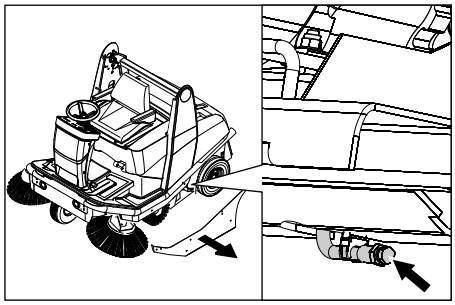
Motoröl wechseln

➔ Ölmessstab herausziehen.
➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Verlängerung an der Öleinfüllöffnung demontieren.
➔ Motoröl mit Ölwechselpumpe 6.491-538 absaugen.
➔ Neues Motoröl mit sauberer Ölwechselpumpe 6.491-538 einfüllen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

➔ Nur KM 120/150 R G und R LPG: Verlängerung an die Öleinfüllöffnung montieren.
➔ Öleinfüllöffnung verschließen.
➔ Mindestens 5 Minuten warten.
➔ Motorölstand prüfen.

Nur KM 120/150 R G und R LPG: Das Motoröl kann über einen Schlauch abgelassen werden.



⚠ ***Gefahr***

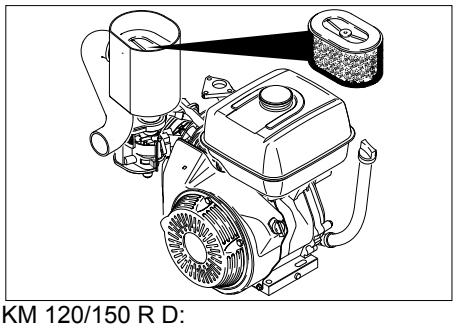
Verbrennungsgefahr durch heißes Öl!

➔ Auffangbehälter für mindestens 1,5 Liter Öl bereitstellen.
➔ Motor abkühlen lassen.
➔ Schnellverschlüsse der linken Seitenverkleidung lösen.
➔ Seitenverkleidung abnehmen.
➔ Ölablassschlauch aus Halterung herausnehmen.
➔ Ölablassschraube herausschrauben.
➔ Ölmessstab herausziehen.
➔ Öl ablassen.
➔ Ölablassschraube einschrauben.
➔ Ölablassschlauch in Halterung einsetzen.

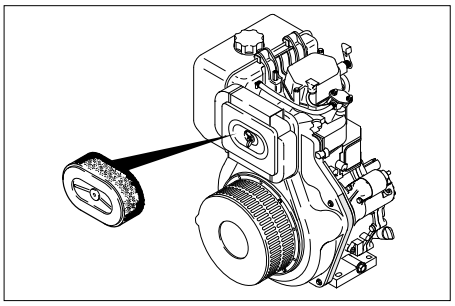
Luftfilter prüfen und wechseln

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

KM 120/150 R G und R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Flügelmutter herausdrehen.

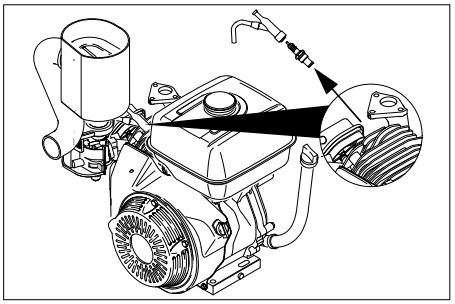
➔ Fitereinsatz herausnehmen, prüfen und reinigen.

➔ Gereinigten oder neuen Filtereinsatz in den Ansaugbehälter einsetzen.

➔ Flügelmutter festschrauben.

Zündkerze reinigen und wechseln (Nur KM 120/150 R G und R LPG)

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).



➔ Zündkerzenstecker abziehen.

➔ Zündkerze herausschrauben und reinigen.

➔ Gereinigte oder neue Zündkerze einschrauben.

➔ Zündkerzenstecker aufstecken.

Füllstand Hydrauliköl prüfen und korrigieren - Kreislauf Kehrhydraulik

Hinweis

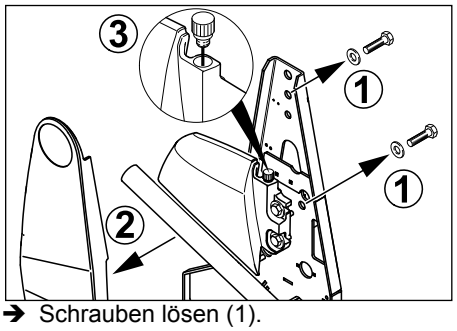
Die Kehrmaschine verfügt über 2 Hydraulikkreisläufe.

Hinweis

Zur Prüfung/Korrektur des Füllstandes, Kehrgutbehälter einfahren.

Der Verschluss mit Ölmessstab befindet sich am Vorratsbehälter oberhalb des rechten Hinterrades.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).



➔ Schrauben lösen (1).

➔ Verkleidung abnehmen (2).

➔ Verschluss mit Ölmessstab öffnen (3).

➔ Füllstand am Ölmessstab kontrollieren.

Hinweis

Der Ölstand muss zwischen der "MIN"- und "MAX"-Markierung liegen.

➔ Bei Bedarf Hydrauliköl einfüllen.

➔ Behälter verschließen.

➔ Verkleidung anschrauben.

Ölsorte: siehe Technische Daten

Füllstand Hydrauliköl prüfen, korrigieren und Öl wechseln - Kreislauf Achsantrieb

Hinweis

Die Kehrmaschine verfügt über 2 Hydraulikkreisläufe.

■ **(1) Füllstand prüfen**

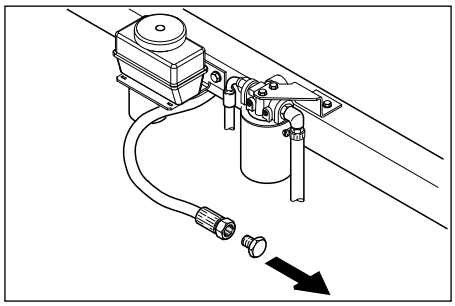
➔ Kehrgutbehälter anheben.

➔ Sicherungsstütze in die Kolbenstange des Hubzylinders einsetzen und sichern.

➔ Kontrolle des Füllstandes im Ausgleichsbehälter.

Hinweis

Der Ölstand muss zwischen der "MAX"-Markierung und einem Abstand von 2 cm über dem Boden liegen.



⚠ ***Warnung***

Diese Prüfung darf nur bei kaltem Motor erfolgen.

■ **(2) Füllstand korrigieren**

➔ Kehrgutbehälter anheben.

➔ Sicherungsstütze in die Kolbenstange des Hubzylinders einsetzen und sichern.

➔ Deckel des Behälters abnehmen.

➔ Bei Bedarf vorsichtig Öl nachfüllen.

➔ Behälter verschließen.

Ölsorte: siehe Technische Daten

■ **(3) Öl wechseln**

➔ Kehrgutbehälter anheben.

➔ Sicherungsstütze in die Kolbenstange des Hubzylinders einsetzen und sichern.

➔ Ölablassschraube herausschrauben.

➔ Deckel des Behälters abnehmen.

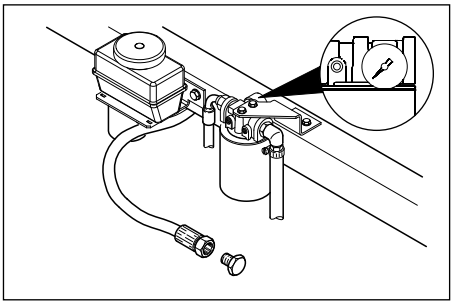
➔ Öl ablassen.

➔ Ölablassschraube einschrauben.

➔ Öl nachfüllen.

➔ Behälter verschließen.

Ölfilter prüfen/Rücklaufdruck überprüfen



➔ Ist die Anzeige des Manometers im roten Bereich, muss der Ölfilter gereinigt oder ausgetauscht werden.

Seitenbesen prüfen

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Seitenbesen werden angehoben.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Seitenbesen prüfen.

Hinweis

Durch die schwimmende Lagerung des Seitenbesens stellt sich bei Abnutzung der Borsten der Kehrspiegel automatisch nach. Bei zu starker Abnutzung ist der Seitenbesen auszutauschen.

Seitenbesen auswechseln

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Seitenbesen werden angehoben.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Befestigungsmuttern (3 Stück) an der Unterseite lösen.

➔ Seitenbesen auf Mitnehmer aufstecken und festschrauben.

Kehrwalze prüfen

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.

➔ Feststellbremse arretieren.

➔ Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.

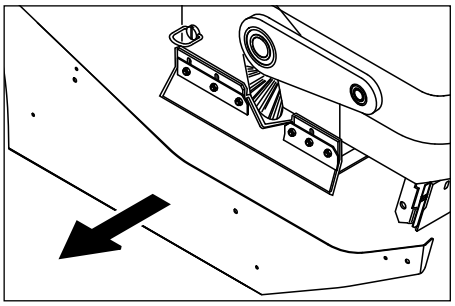
Kehrwalze auswechseln

Der Wechsel ist erforderlich, wenn durch die Abnutzung der Borsten das Kehrergebnis sichtbar nachlässt.

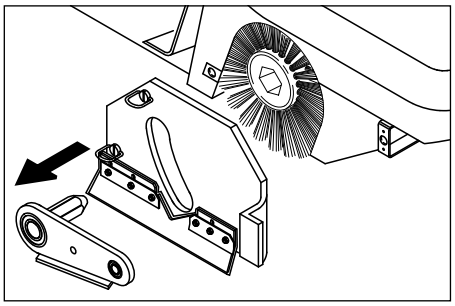
➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.

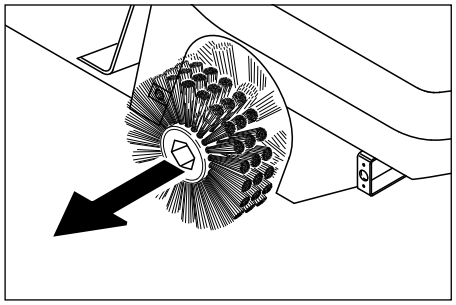
➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
➔ Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Schnellverschlüsse der rechten Seitenverkleidung lösen.



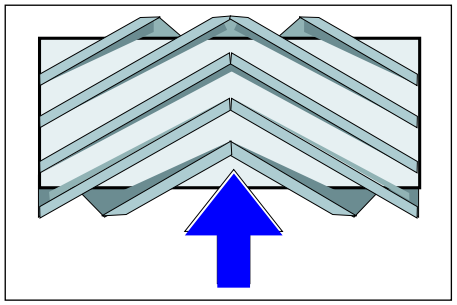
➔ Seitenverkleidung abnehmen.
➔ Schraube an der Kehrwalzenschwinge herausdrehen.



➔ Kehrwalzenschwinge abziehen.
➔ Hubgestänge vom Zapfen abnehmen.
➔ Schnellverschlüsse lösen und Abdekkung abnehmen.



➔ Kehrwalze herausnehmen.



Einbaulage der Kehrwalze in Fahrtrichtung
➔ Neue Kehrwalze in den Kehrwalzenkasten schieben und auf den Antriebszapfen aufstecken.

Hinweis

Beim Einbau der neuen Kehrwalze auf die Lage des Borstensatzes achten.

➔ Kehrwalzenabdeckung anbringen.
➔ Hubgestänge auf den Zapfen aufstekken.
➔ Kehrwalzenhalterung auf den Zapfen aufstecken.
➔ Schraube an der Kehrwalzenhalterung wieder festziehen.
➔ Befestigungsschrauben der Kehrwalzenabdeckung anbringen und festschrauben.
➔ Seitenverkleidung anschrauben.

Hinweis

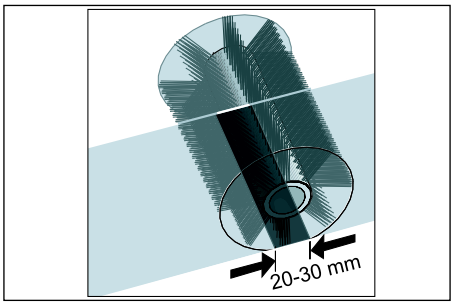
Nach dem Einbau der neuen Kehrwalze muss der Kehrspiegel neu eingestellt werden.

Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen

Hinweis

Das Gerät muss sich hierbei in der Basisbetriebsart befinden. Die Kontrolllampe der Power-Taste darf nicht leuchten.

➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze und Seitenbesen werden angehoben.
➔ Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.
➔ Kehrwalze absenken und kurze Zeit drehen lassen.
➔ Kehrwalze anheben.
➔ Pedal zum Anheben der Grobschmutzklappe betätigen und Pedal gedrückt halten.
➔ Gerät rückwärts wegfahren.



Die Form des Kehrspiegels bildet ein gleichmäßiges Rechteck, das zwischen 20 - 30 mm breit ist.

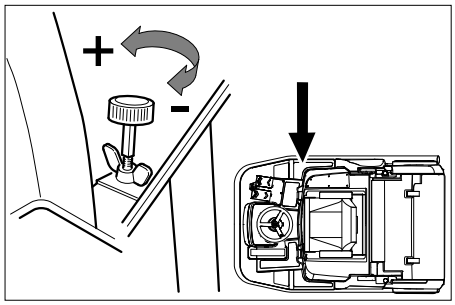
Hinweis

Der Kehrspiegel darf nicht trapezförmig sein. In diesem Fall Kundendienst benachrichtigen.

Hinweis

In der Basisbetriebsart kann der Kehrspiegel über ein Handrad eingestellt werden.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).



➔ Flügelmutter lösen.

Kehrspiegel vergrößern:

➔ Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn (+) drehen.

Kehrspiegel verkleinern:

➔ Einstellschraube im Uhrzeigersinn (-) drehen.
➔ Flügelmutter festziehen.

Hinweis

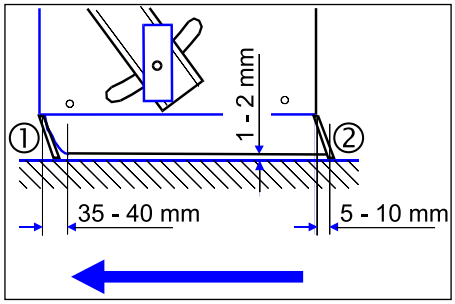
In der Power-Betriebsart stellt sich der Kehrspiegel automatisch nach. Dies wird durch die schwimmende Lagerung der Kehrwalze bei Abnutzung der Borsten erzielt. Bei zu starker Abnutzung ist die Kehrwalze auszutauschen.

Dichtleisten einstellen und auswechseln

➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
➔ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.
➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
➔ Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.
➔ Feststellbremse arretieren.
➔ Schnellverschlüsse der Seitenverkleidungen auf beiden Seiten lösen.
➔ Seitenverkleidungen abnehmen.

■ **Vordere Dichtleiste**

➔ Befestigungsmuttern der vorderen Dichtleiste (1) etwas lösen, zum Wechsel abschrauben.
➔ Neue Dichtleiste anschrauben und Muttern noch nicht fest anziehen.



➔ Dichtleiste ausrichten.
➔ Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 35 - 40 mm nach hinten umlegt.
➔ Muttern anziehen.

■ **Hintere Dichtleiste**

➔ Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 5 - 10 mm nach hinten umlegt.
➔ Bei Verschleiß austauschen.
➔ Kehrwalze ausbauen.
➔ Befestigungsmuttern der hinteren Dichtleiste (2) abschrauben.
➔ Neue Dichtleiste anschrauben.

■ **Seitliche Dichtleisten**

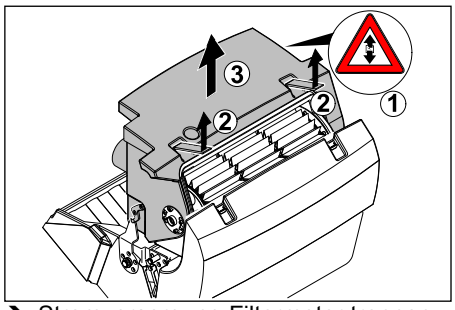
➔ Befestigungsmuttern der seitlichen Dichtleiste etwas lösen, zum Wechsel abschrauben.
➔ Neue Dichtleiste anschrauben und Muttern noch nicht fest anziehen.
➔ Unterlage mit 1 - 2 mm Stärke unterschieben, um den Bodenabstand einzustellen.
➔ Dichtleiste ausrichten.
➔ Muttern anziehen.
➔ Seitenverkleidungen anschrauben.

Staubfilter auswechseln

⚠ ***Gefahr***

Vor Beginn des Staubfilterwechsels Kehrgutbehälter entleeren. Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen. Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten.

➔ Kehrgutbehälter ein Stück anheben und etwas kippen.



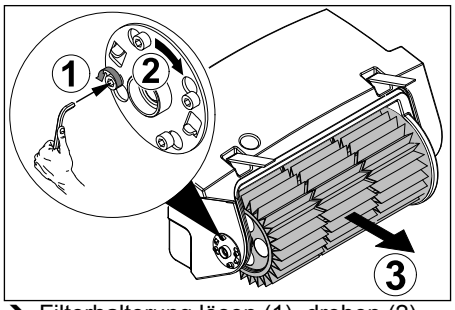
➔ Stromversorgung Filtermotor trennen (1).

➔ Steckverbindung des Endschalters lösen.

➔ Steckverbindung des Filterrüttelmotors lösen.

➔ Verschlüsse öffnen (2).

➔ Filterkasten etwas nach hinten kippen und herausnehmen (3).



➔ Filterhalterung lösen (1), drehen (2) und herausziehen.

➔ Lamellenfilter herausnehmen (3).

➔ Neuen Filter einsetzen.

➔ Auf Antriebsseite Mitnehmer in Nut einrasten lassen.

➔ Filterhalterung wieder einrasten und Schrauben anziehen.

Hinweis

Beim Einbau des neuen Filters darauf achten, dass die Lamellen unbeschädigt bleiben und die Filterkastendichtung nicht eingeklemmt wird.

Filterkastendichtung auswechseln

➔ Dichtung des Filterkastens aus der Nut in der Gerätehaube herausnehmen.

➔ Neue Dichtung einsetzen.

Antriebsriemen prüfen

⚠ ***Gefahr***

Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).

➔ Antriebsriemen (Rundriemen) des Sauggebläse auf Spannung, Verschleiß und Beschädigung kontrollieren.

➔ Antriebsriemen (Keilriemen) der Kehrwalze auf Spannung, Verschleiß und Beschädigung kontrollieren.

➔ Nur KM 120/150 R LPG und KM 120/150 mit Fahrerkabine:
Antriebsriemen (Keilriemen) der Lichtmaschine auf Spannung, Verschleiß und Beschädigung kontrollieren.

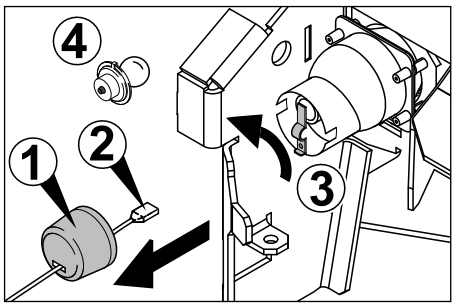
Dichtmanschette prüfen

➔ Dichtmanschette am Sauggebläse regelmäßig auf ordnungsgemäßen Sitz prüfen.

Glühlampe auswechseln

➔ Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

➔ Seitenbesen entfernen.



➔ Spritzschutz entfernen (1).

➔ Stecker ausstecken (2).

➔ Kontaktblech zur Seite drehen (3).

➔ Defekte Glühlampe ausbauen (4).

➔ Neue Glühlampe einbauen.

➔ Kontaktblech zurückdrehen.

➔ Stecker einstecken.

➔ Spritzschutz aufstecken.

➔ Seitenbesen festschrauben.

Sicherungen Fahrsteuerung/Elektronik auswechseln

Die Fahrsteuerung/Elektronik ist hinter der Frontverkleidung eingebaut. Soll eine Sicherung gewechselt werden, muss die Frontverkleidung abgenommen werden.

➔ Schrauben auf beiden Seiten der Verkleidung lösen.

Hinweis

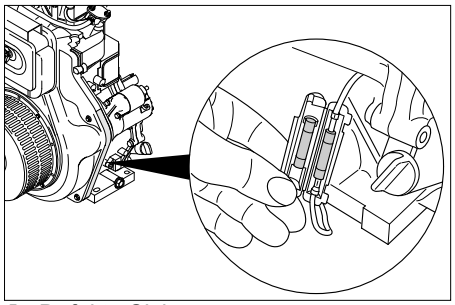
Sicherungsbelegung siehe Innenseite der Frontverkleidung. Nur Sicherungen mit gleichem Sicherungswert verwenden.

➔ Defekte Sicherungen erneuern.

➔ Frontverkleidung wieder anbringen.

Sicherung Elektrostarter im Motorraum auswechseln (Nur KM 120/150 R D)

➔ Gerätehaube öffnen und sichern (Bild 3).



➔ Defekte Sicherung erneuern.

Hilfe bei Störungen

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Auf dem Fahrersitz Platz nehmen, Sitzkontaktmatte wird aktiviert
	Kraftstoff tanken/Gasflasche wechseln
	Kraftstoffhahn/Gaszufuhr öffnen
	Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen
	Sicherung des Elektrostarters prüfen, bei Bedarf austauschen (Nur KM 120/150 R D)
	Batterie laden
	Zündkerze prüfen und reinigen, bei Bedarf auswechseln (Nur KM 120/150 R G und R LPG)
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
	Bei Temperaturen unter +10 °C: Feststellbremse arretieren
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter reinigen oder auswechseln
	Kraftstoff- oder Gas-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft, aber Gerät fährt nicht	Feststellbremse lösen
	Stellung Freilaufhebel prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft, aber Gerät fährt nur langsam	Feststellbremse lösen
	Bei Minusgraden Gerät ca. 3 Minuten warmlaufen lassen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät kehrt nicht richtig	Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf auswechseln
	Funktion der Grobschmutzklappe prüfen
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
	Kehrspiegel nachstellen
	Hydrauliksystem (Kehren) auf Dichtheit prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät staubt	Kehrgutbehälter leeren
	Antriebsriemen für Sauggebläse prüfen
	Dichtmanschette am Sauggebläse prüfen
	Staubfilter prüfen, abreinigen oder austauschen
	Filterkastendichtung prüfen
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
Schlechtes Kehren im Randbereich	Seitenbesen wechseln
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Seitenbesen- oder Kehrwalzenzuschaltung funktioniert nicht	Hydrauliksystem (Kehren) auf Dichtheit prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Seitenbesen- oder Kehrwalzenabsenkung funktioniert nicht	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Ungenügende Saugleistung	Filterkastendichtung prüfen
	Dichtmanschette am Sauggebläse prüfen
	Lamellenfilter richtig einbauen, siehe Staubfilter auswechseln
Kehrwalze dreht sich nicht	Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.
Ladekontrollleuchte leuchtet während des Betriebes (Nur KM 120/150 R D und R LPG)	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

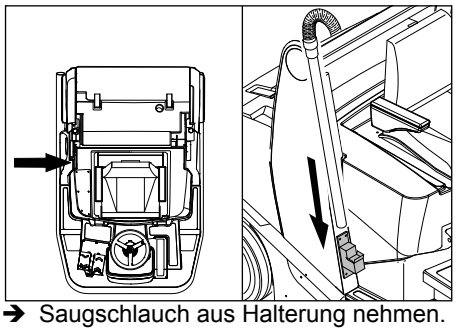
Technische Daten

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Gerätedaten				
Länge x Breite x Höhe (ohne Fahrerkabine)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Länge x Breite x Höhe (mit Fahrerkabine)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Länge x Breite x Höhe (mit Fahrerkabine und Rund-umleuchte)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Leergewicht (ohne Anbausätze)	kg	660	670	710
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	1110	1120	1160
Fahrgeschwindigkeit	km/h	10	10	10
Kehrgeschwindigkeit	km/h	8	8	8
Steigfähigkeit max. (Gerät ohne Fahrerkabine)	%	18	18	18
Steigfähigkeit max. (Gerät mit Fahrerkabine)	%	10	10	10
Kehrwalzen-Durchmesser	mm	300	300	300
Kehrwalzen-Breite	mm	850	850	850
Seitenbesen-Durchmesser	mm	600	600	600
Flächenleistung ohne Seitenbesen	m^2/h	6800	6800	6800
Flächenleistung mit 2 Seitenbesen	m^2/h	11588	11588	11588
Arbeitsbreite ohne Seitenbesen	mm	850	850	850
Arbeitsbreite mit 2 Seitenbesen	mm	1470	1470	1470
Volumen des Kehrgutbehälters	l	150	150	150
Schutzart tropfwassergeschützt	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Typ	--	Honda, 1-Zylinder-Viertakt	Yanmar L100AE, 1-Zylinder-Viertakt	Honda, 1-Zylinder-Viertakt
Hubraum	cm^3	390	406	390
Leistung max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Höchstdrehmoment bei 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Höchstdrehmoment bei 2700 1/min	Nm	--	27	--
Inhalt Kraftstofftank, Normalbenzin (bleifrei)	l	6	--	--
Inhalt Kraftstofftank, Diesel	l	--	5,5	--
Zündkerze, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Schutzart	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batterie	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Kraftstoff-Verbrauch	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gasverbrauch	kg/h	--	--	ca.
Ölsorten				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Kehrhydraulik	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Achsantrieb	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Bereifung				
Größe vorne	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Luftdruck vorne	bar	6	6	6
Größe hinten	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Luftdruck hinten	bar	6	6	6

Bremse				
Betriebsbremse	--	hydrostatisch	hydrostatisch	hydrostatisch
Feststellbremse	--	Handhebel (mit Feder)	Handhebel (mit Feder)	Handhebel (mit Feder)
Filter- und Saugsystem				
Filterfläche Feinstaubfilter	m^2	9	9	9
Verwendungskategorie Filter für nichtgesundheitsgefährdende Stäube	--	U	U	U
Nennunterdruck Saugsystem	mbar	12	12	12
Nennvolumenstrom Saugsystem	l/s	50	50	50
Umgebungsbedingungen				
Temperatur	°C	-5 bis +40	-5 bis +40	-5 bis +40
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Geräuschemission				
Schalldruckpegel L_{pA} Gerät ohne Fahrerkabine	dB(A)	82	83	82
Schalldruckpegel L_{pA} Gerät mit Fahrerkabine	dB(A)	88	88	88
Unsicherheit K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Schallleistungspegel L_{WA} + Unsicherheit K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Gerätevibrationen				
Hand-Arm Vibrationswert	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Sitz	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Unsicherheit K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Zubehör

Anbausatz Saugschlauch



➔ Saugschlauch aus Halterung nehmen.
➔ Schmutz aufsaugen.
➔ Saugschlauch in Halterung stecken.

Hinweis

Nach Beendigung des Saugvorgangs darauf achten, dass das Rohr des Saugschlauchs am Boden der Halterung aufliegt.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Kehrsaugmaschine Aufsitzgerät
Typ: 1.511-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG
Angewandte harmonisierte Normen
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Angewandte nationale Normen
CISPR 12
Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren
2000/14/EG: Anhang V
Schallleistungspegel dB(A)
KM 120/150 R D
Gemessen: 99
Garantiert: 101
KM 120/150 R G
Gemessen: 98
Garantiert: 100
KM 120/150 R LPG
Gemessen: 98
Garantiert: 100

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

H. Jenner, CEO — S. Reiser, Head of Approbation

Dokumentationsbevollmächtigter:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.
Before first start-up it is definitely necessary to read the safety indications no. 5.956-250!

Contents

Appliance description . . . . . EN . . . 1
Safety instructions . . . . . EN . . . 1
General notes . . . . . EN . . . 1
Symbols on the machine EN . . . 2
Symbols in the operating instructions. . . . . EN . . . 2
Safety Guidelines for liquified gas vehicles (only KM 120/150 R LPG) . . . . . EN . . . 2
Function . . . . . EN . . . 3
Proper use . . . . . EN . . . 3
Suitable surfaces. . . . . EN . . . 3
Environmental protection . . EN . . . 3
Operating and Functional Elements . . . . . EN . . . 4
Machines without driver cabin . . . . . EN . . . 4
Machines with driver cabin EN . . . 4
Colour coding . . . . . EN . . . 4
Opening/closing and securing cover . . . . . EN . . . 5
Operator console. . . . . EN . . . 6
Before Startup. . . . . EN . . . 7
Unloading . . . . . EN . . . 7
Moving sweeper without engaging self-propulsion . . EN . . . 7
Moving sweeper by engaging self-propulsion. . . . . EN . . . 7
Start up . . . . . EN . . . 7
General notes . . . . . EN . . . 7
Refuelling (only KM 120/150 R G and R D) . . . . . EN . . . 7
Connect/ change gas cylinder (only KM 120/150 R LPG) . . . . . EN . . . 7
Inspection and maintenance work. . . . . EN . . . 8
Operation . . . . . EN . . . 8
Adjusting driver's seat . . EN . . . 8
Adjusting the external mirror (only KM 120/150 without driver cabin) . . . . . EN . . . 8
Switching on/off the wipers (only KM 120/150 without driver cabin) . . . . . EN . . . 8
Programme selection . . EN . . . 8
Starting the machine . . . EN . . . 8
Drive the machine . . . . . EN . . . 8
Sweeping mode . . . . . EN . . . 8
Emptying waste container EN . . . 9
Turn off the appliance . . EN . . . 9
Shutdown . . . . . EN . . . 9
Close fuel tap (only KM 120/150 R G and R D) . . . . . EN . . 10
Close gas supply (only KM 120/150 R LPG) . . . . . EN . . 10
Transport. . . . . EN . . 10
Storing the device . . . . . EN . . 10
Maintenance and care . . . . . EN . 10
General notes . . . . . EN . 10
Cleaning the inside of the machine . . . . . EN . 10
External cleaning of the appliance . . . . . EN . 10
Maintenance intervals . . EN . 10
Maintenance Works . . . . EN . .11
Troubleshooting . . . . . EN . 16
Technical specifications . . . . EN . 17
Accessories . . . . . EN . 18
Installation set suction hose EN . 18
EC Declaration of Conformity EN . 18
Warranty . . . . . EN . 18

Appliance description

– KM 120/150 R G = Petrol engine
– KM 120/150 R D = diesel engine
– KM 120/150 R LPG = gas engine

Safety instructions

– The machine (without driver cabin) has been approved for use on surfaces with gradients of up to 18%.
– The machine (with driver cabin) has been approved for use on surfaces with gradients of up to 10%.

General notes

Your sales outlet should be informed about any transit damage noted when unpacking the product.
– Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
– In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

Drive mode

⚠ ***Danger***

Risk of injury!
Danger of tipping if gradient is too high.
– *Drive up the slopes only with max. 18% gradient (without driver cabin) or 10% (with driver cabin).*
Danger of tipping when driving round bends at high speed.
– *Drive slowly when cornering.*
Danger of tipping on unstable ground.
– *Only use the machine on sound surfaces.*
Danger of tipping with excessive sideways tilt.
– *The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 10%.*
– It is important to follow all safety instructions, rules and regulations applicable for driving motor vehicles.
– The operator must use the appliance properly. He must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
– The appliance may only be used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.
– The appliance must not be operated by children, young persons or persons who have not been instructed accordingly.
– It is strictly prohibited to take co-passengers.
– Ride-on appliances may only be started after the operator has occupied the driver's seat.
➔ Please remove the ignition key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
➔ Never leave the machine unattended so long as the engine is running. The operator may leave the appliance only when the engine has come to a standstill, the appliance has been protected against accidental movement, if necessary, by applying the immobilization brake and the ignition key has been removed.

Appliances with combustion engine

⚠ ***Danger***

Risk of injury!
– *Do not close the exhaust.*
– *Do not bend over the exhaust or touch it (risk of burns).*
– *Do not touch the drive motor (risk of burns).*
– *Only KM 120/150 R LPG: Ensure that there is adequate ventilation or provision for diverting the exhaust gas while operating the appliance in closed rooms (risk of poisoning).*
– *Exhaust gases are poisonous and hazardous to health, do not inhale them.*
– *The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.*

Machines with driver cabin

Note

The driver cabin only provides protection against weather; it is not a safety roof or a lock against overrolling!

⚠ ***Danger***

The plastic sheet doors of the driver cabin have ventilation slots. Always leave these open to ensure adequate ventilation.

Risk of hearing impairment. Always use proper ear-protection aids while working with the appliance.

Accessories and Spare Parts

– Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts

ensures that the appliance can be operated safely and trouble free.
- At the end of the operating instructions you will find a selected list of spare parts that are often required.
- For additional information about spare parts, please go to the Service section at www.kaercher.com.

Symbols on the machine

	Risk of burns on account of hot surfaces! Allow the exhaust to cool down sufficiently before starting work on the machine.

Symbols in the operating instructions

⚠ ***DANGER***

Immediate danger that can cause severe injury or even death.

⚠ ***WARNING***

Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.

CAUTION

Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.

Safety Guidelines for liquified gas vehicles (only KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG / Germany). Liquified gases (propellants) are butane and propane or a mixture of butane/ propane. They are available in special cylinders. The operating pressure of these gases depends on the outside temperature.

⚠ ***Danger***

Risk of explosion! Do not handle liquified gas like petrol. Petrol evaporates slowly, liquified gas immediately turns into gas. The risk of gas spreading in the room and getting ignited is thus higher in case of liquefied gas than in petrol.

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Use only liquefied gas cylinders with propellant filled according to DIN 51622 of A or B quality, depending on the surrounding temperature.

CAUTION

Use of cooking gas is strictly prohibited. For the gas engine, use only liquid gas mixtures of propane/ butane or their mixtures where the mixing ratio lies between 90/10 to 30/70. On account of better cold start behaviour even at low outside sub-zero temperatures (below 0° C / 32 °F) always prefer a mixture with a higher propane share because evaporation takes place even at low temperatures.

Liabilities of the factory management and the employee

- All persons handling liquid gases are liable to acquaint themselves with the special properties of the liquefied gases for hazard-free handling of operations. The current documentation is always to be kept with the sweeper.

Maintenance by expert

- Propellant-operated units are to be checked at regular intervals, at least once a year, by an expert against leaks (according to BGG 936) and ensure that the unit is functioning properly.
- The inspection must be certified and documented. The inspection guidelines are § 33 and § 37 UVV (occupation accident prevention regulations) "Use of liquid gas" (BGV D34).
- General applicable regulations are the guidelines for inspecting vehicles whose engines are driven by liquefied gases of the Federal Transportation Minister.

Commissioning/Operations

- Gas must always be drawn only from one cylinder. Drawing gas from multiple cylinders simultaneously can cause liquid gas from one cylinder flowing into the other. This causes the over-filled cylinder to be subjected to an unpermitted excess pressure when the cylinder valve is closed later (refer B.1 of these guidelines).
- Ensure the correct positioning of the cylinder with the "top" marking while connecting a full cylinder (the connection screw points vertically upward).

Perform the replacement of the gas cylinder carefully. During assembly and disassembly, the gas outlet nozzle of the cylinder valve must be sealed by means of a cap nut that is tightened using a wrench.

- Discontinue the use of leaky gas cylinders. Such cylinders are to be emptied by slowly letting out the gas in open spaces by conforming to all safety regulations and are to be indicated as leaky. Also inform the issuing company or its representative (the filling-station attendant) in writing about the damage to the cylinder while delivering or receiving the cylinders.
- Before connecting the gas cylinder, check that its connection neck is in a proper state.
- After connecting the cylinder, regularly check that it is not leaky by using a foaming agent.
- Open the valves slowly. Do not use hammers to open and close the cylinders.
- Use only dry fire extinguishers (with carbonic acid gas) in case of fire caused by liquefied gases.
- The entire LPG unit must be continuously checked to ensure that there are no leaks and the unit is functioning properly. Using the vehicle with a leaky gas unit is strictly prohibited.
- First close the cylinder valve before loosening the pipe or tube connection. Unscrew and loosen the connection nut of the gas cylinder slowly because otherwise the gas under pressure in the tube will flow out instantly.
- If the gas is refilled from a larger tank, then ask the sales agent of the LPG about the important regulations to be followed.

⚠ ***Danger***

Risk of injury!

- *LPG in a liquid state can cause frost bites on bare skin.*
- *After disconnecting the cylinder, tighten the closing nut firmly on the connecting threading of the cylinder.*
- *Use soap water or some such foaming agent to check whether the cylinder is leaking. The use of open flames to illuminate the LPG unit is strictly prohibited.*
- *Follow the manufacturer's installation specifications while changing individual parts of the LPG unit. Close all cylinder and locking valves while doing so.*
- *Regularly check the status of the electrical unit of the LPG vehicles . Sparks can cause explosions if the gas-carrying parts of the unit are leaky.*
- *If a LPG-driven vehicle has been idling for a long time, then first ventilate the*

setting room before commissioning the vehicle or its electrical unit.

– *Immediately inform the trade association and the concerned trade supervisory authority about accidents with gas cylinders or LPG units. Store the damaged parts carefully until all investigations have been completed.*

In the installation and storage rooms as well as the workshops

– Propellants or LPG cylinders must always be stored according to the regulations of TRF 1996 (Technical Regulations for Liquid Gases, refer DA to BGV D34, Appendix 4).
– Always store the gas cylinders in a vertical position. Use of open flames and smoking at the installation site of the cylinders and during repairs is strictly prohibited. Protect the stored cylinders against unauthorised access. Close all empty cylinders properly.
– Close the cylinder and main locking valves immediately when you switch off the vehicle.
– Follow the regulations for garages and the construction guidelines of the respective State about the location and structure of the parking areas for LPG-driven vehicles.
– Gas cylinders are to be stored in separate rooms away from the parking areas (refer DA to BGV D34, Appendix 2).
– The electrical hand-held lamps used in the rooms are to be equipped with closed, sealed case and a strong protection cover.
– Close all cylinder and main valves before working in repair workshops and protect the gas cylinders against effect of external heat.
– A responsible person must check that all valves, especially the cylinder valves, are closed during operational breaks and before closing the factory. Do not carry out any jobs involving fire - such as cutting and welding jobs - in the vicinity of the gas cylinders. Do not store gas cylinders, not even empty ones, in the workshops.
– The parking and storage rooms and the repair workshops must be ventilated properly. Please note that liquefied gases are heavier than atmospheric air. They get collected on the floor, in recesses and other holes in the floors and form a gas-air mixture that can lead to explosions.

Function

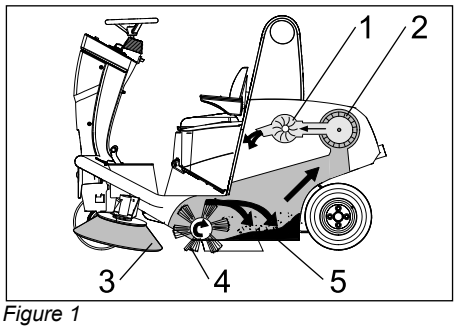


Figure 1

The sweeper operates using the overthrow principle.

– The side brushes (3) clean the corners and edges of the surface, moving dirt and debris into the path of the roller brush.
– The rotating roller brush (4) moves the dirt and debris directly into the waste container (5).
– The dust raised in the container is separated by the dust filter (2) and the filtered clean air is drawn off by the suction fan (1).

Proper use

Use this appliance only as directed in these operating instructions.

➔ The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.
– This sweeper has been designed to sweep dirt and debris from outdoor surfaces.
– Only KM 120/150 R LPG: This sweeper is also suitable for sweeping dirty floors in closed spaces provided the same are ventilated adequately.
– The machine can only be used on public highways with the StVZO extension kit.
– The machine is not suitable for vacuuming dust which endangers health.
– The machine may not be modified.
– Never vacuum up explosive liquids, combustible gases or undiluted acids and solvents. This includes petrol, paint thinner or heating oil which can generate explosive fumes or mixtures upon contact with the suction air. Acetone, undiluted acids and solvents must also be avoided as they can harm the materials on the machine.
– Do not sweep/vacuum up any burning or glowing objects.
– The machine is only suitable for use on the types of surfaces specified in the operating instructions.
– The machine may only be operated on the surfaces approved by the company or its authorised representatives.
– The machine may not be used or stored in hazardous areas. It is not allowed to use the appliance in hazardous locations.
– The following applies in general: Keep highly-flammable substances away from the appliance (danger of explosion/fire).

Suitable surfaces

– Asphalt
– Industrial floor
– Screed
– Concrete
– Paving stones

Environmental protection

	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

Please do not release engine oil, fuel oil, diesel and petrol into the environment Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally-clean manner.

Notes about the ingredients (REACH)
You will find current information about the ingredients at:
www.kaercher.com/REACH

Operating and Functional Elements

Machines without driver cabin

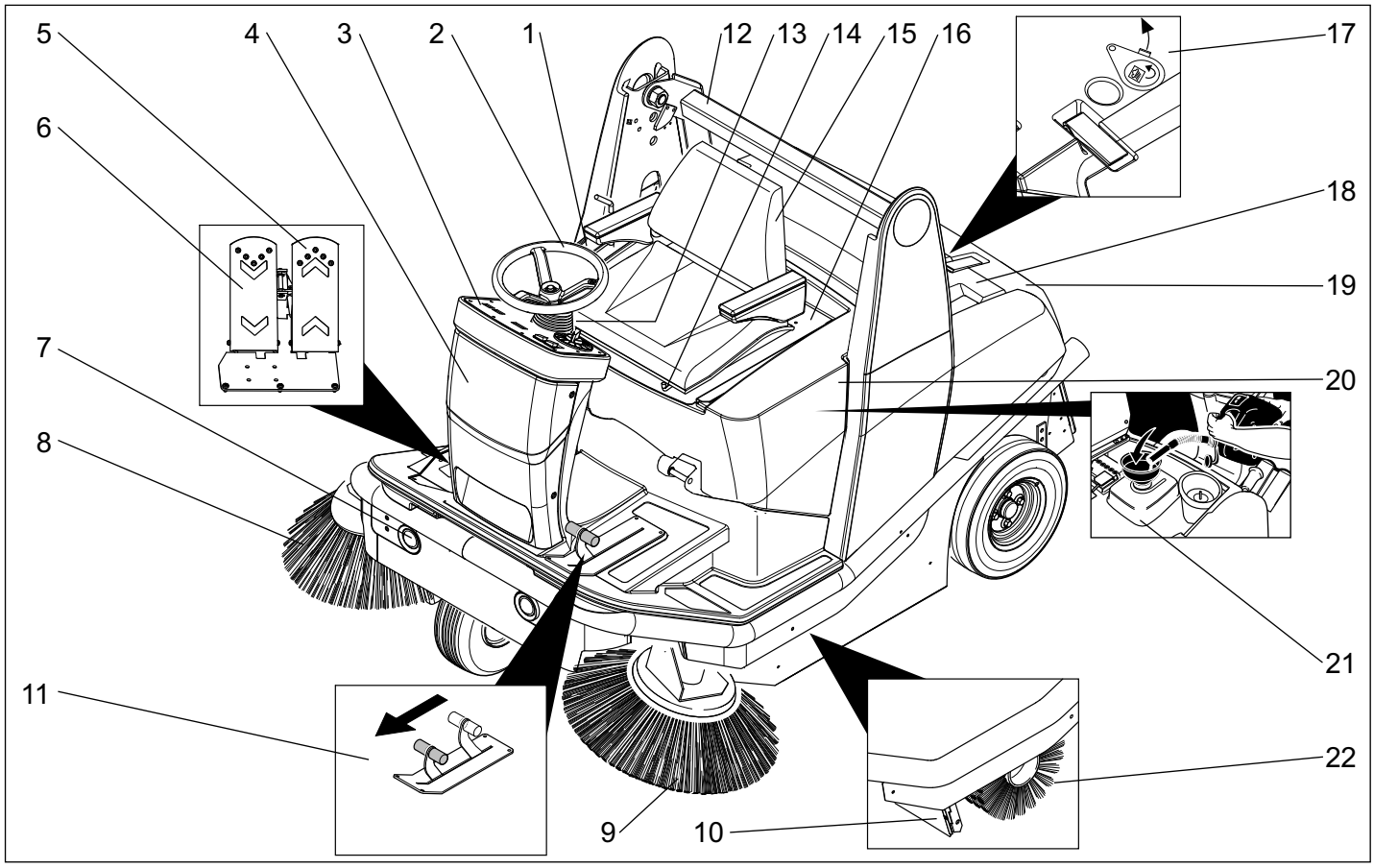


Figure 2a

1 Operator control unit for waste container and parking brake
2 Steering wheel
3 Operator console
4 Fuses (behind front panel)
5 Accelerator pedal, forwards
6 Accelerator pedal, reverse
7 Lights
8 Right side brush
9 Left side brush
10 Bulk waste flap
11 Pedal for raising/lowering bulk waste flap
12 Lift/tilt emptying mechanism
13 Lever for steering wheel adjustment
14 Lever for seat adjustment
15 Seat (with seat contact mat)
16 Seat bracket
17 Wet/dry flap
18 Filter case
19 Waste container
20 Cover
21 Tank
22 Roller brush
23 Gas cylinder (only KM 120/150 R LPG)
24 Installation set suction hose (option)

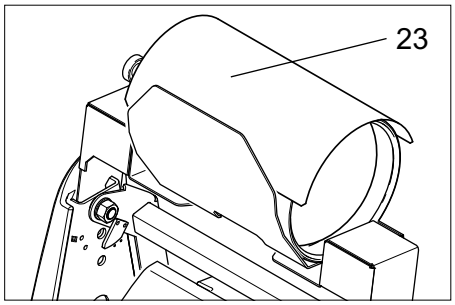


Figure 2b

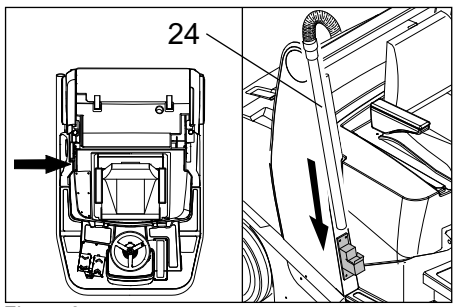


Figure 2c

Machines with driver cabin

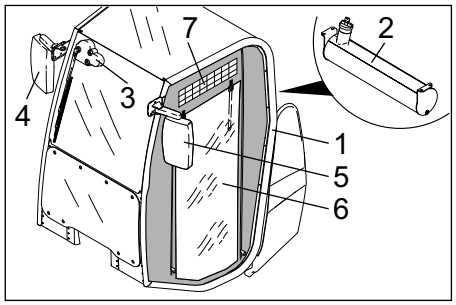


Figure 2d

1 Driver cabin (optional)
2 Tank
3 Turn on/off the wipers
4 Right exterior mirror
5 Left exterior mirror
6 Plastic sheet doors
7 Ventilation slots

Colour coding

- The operating elements for the cleaning process are yellow.
- The controls for the maintenance and service are light gray.

Opening/closing and securing cover

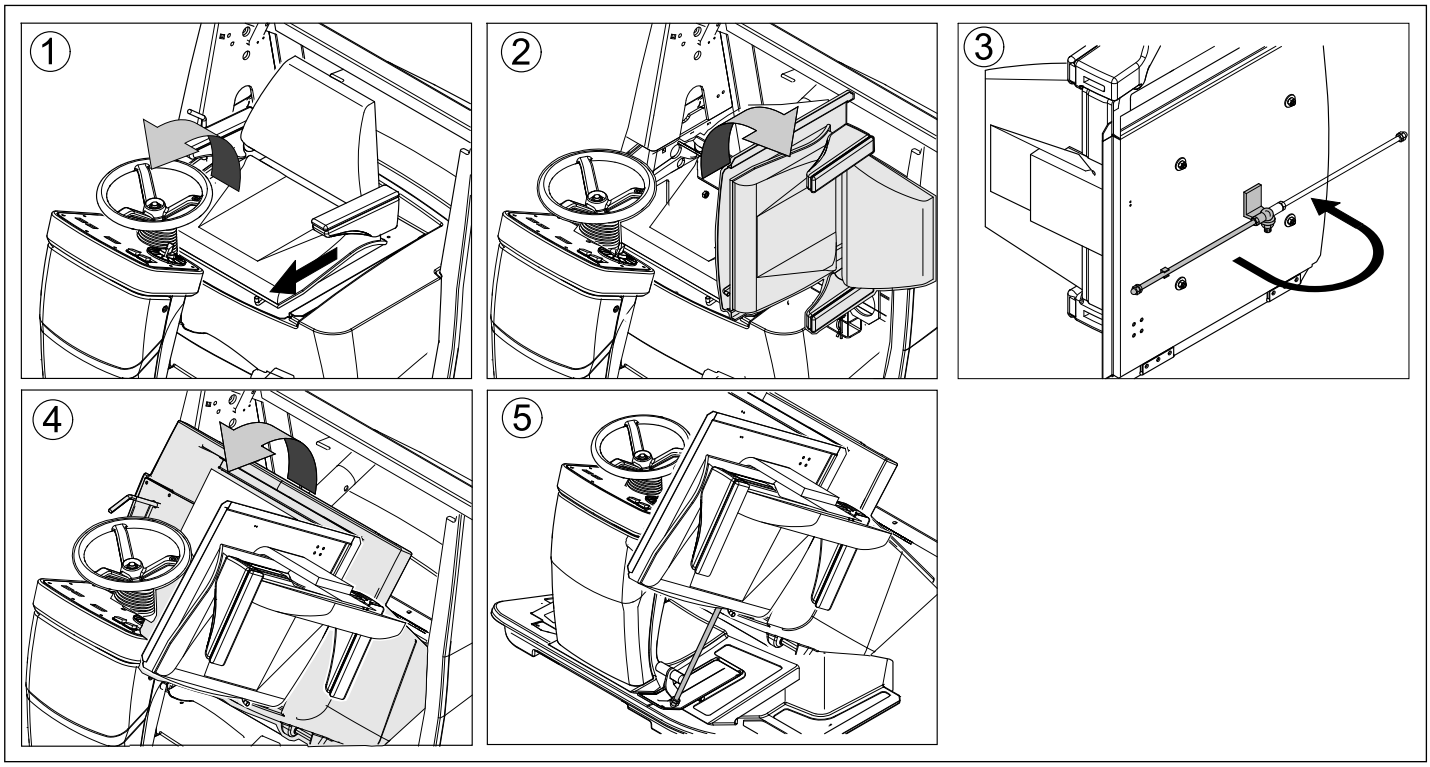


Figure 3

⚠ ***Danger***

Risk of injury! When open, the cover must be propped up using the retaining rod.

Figure 1

➔ Operate steering wheel adjustment lever and fold steering wheel forwards.

➔ Operate seat adjustment lever and slide seat forwards.

Figure 2

➔ Fold seat bracket to the side.

Figure 3

➔ Fold out retaining rod.
(only 120/150 KM without driver cabin)

Figure 4

➔ Fold cover forwards.

Figure 5

➔ Insert retaining rod into the recess next to the bulk waste flap pedal.
(only 120/150 KM without driver cabin)

Follow this sequence in reverse order to close the cover.

Operator console

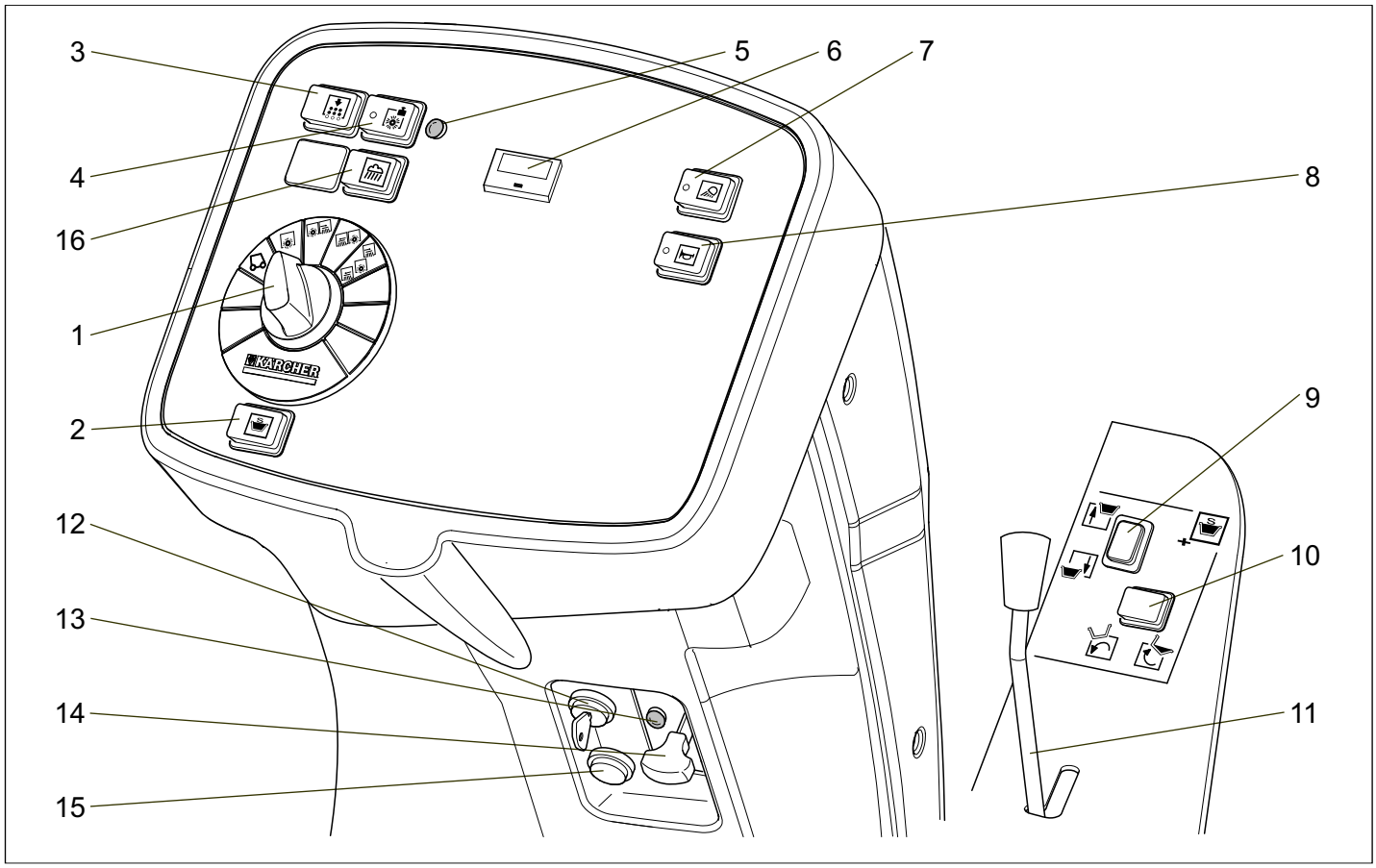


Figure 4

1 Programme switch
2 Switch two-hand operations Lift/tilt emptying mechanism
3 Button for filter shaker system
4 Button for power-operating mode
5 Indicator lamp for power-operating mode
6 Elapsed-time counter with reset button
7 Switch for working lamp
8 Horn switch
9 Raise/lower waste container
10 Tilt waste container outwards/inwards
11 Parking brake
12 Ignition lock
13 Charge indicator lamp (only KM 120/150 R D and LPG)
14 Choke (only KM 120/150 R G)
15 Remote button (only KM 120/150 R LPG)
16 Wet cleaning switch, installation set suction hose (option)

Before Startup

Unloading

⚠ ***Warning***

Do not use a forklift truck to unload the machine as this may damage it.

To unload the machine, proceed as follows:

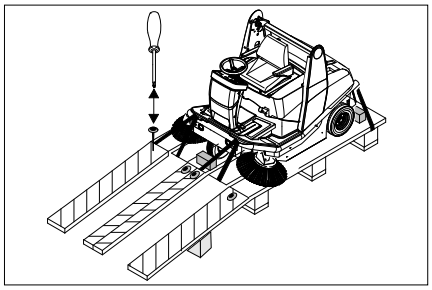
➔ Cut plastic packing belt and remove foil.

➔ Connect battery (see section on Care and maintenance)

➔ Remove the elastic tape fasteners at the stop points.

➔ Four indicated floor boards of the pallet are fastened with screws. Unscrew these boards.

➔ Place the boards on the edge of the pallet. Place the boards in such a way that they lie in front of the four wheels of the machine. Fasten the boards with screws.



➔ Slide the four support beams included in the packaging under the ramp.

➔ Remove the wooden blocks used for arresting the wheels and slide them under the ramp.

The machine can be moved in 2 ways:
(1) By pushing it (see Moving sweeper without engaging self-propulsion).
(2) By driving it (see Moving sweeper by engaging self-propulsion).

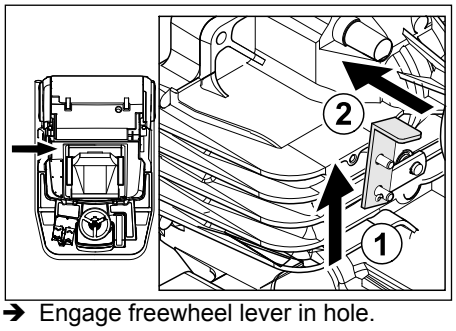
Moving sweeper without engaging self-propulsion

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Before engaging the freewheel operation, the machine must be secured to prevent it rolling away.

➔ Lock parking brake.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).



➔ Engage freewheel lever in hole.

This blocks the travel drive function.

➔ Close cover.

➔ Release parking brake.

The machine can now be pushed.

Note

Do not move the machine for long distances without engaging self-propulsion, a speed of 6 km/h should not be exceeded.

Moving sweeper by engaging self-propulsion

➔ Unhook the free wheel lever.

The travel drive is now ready for operation.

➔ Close cover.

➔ Release parking brake.

The appliance can now be driven.

Start up

General notes

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Remove ignition key.

➔ Lock parking brake.

Refuelling (only KM 120/150 R G and R D)

Refuelling the machine

⚠ ***Danger***

Risk of explosion!

– *Only use the fuels specified in the Operations Manual.*

– *Do not refuel the machine in enclosed spaces.*

– *Smoking and naked flames are strictly prohibited.*

– *Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.*

➔ Switch off engine.

➔ Only KM 120/150 without driver cabin: Open cover and secure it (Diag. 3).

➔ Open fuel filler cap.

➔ Insert funnel provided.

➔ KM 120/150 R G: Use regular unleaded petrol.

➔ KM 120/150 R D: Use diesel.

➔ Fill tank to max. 1 cm below the lower edge of the filler nozzle.

➔ Wipe off any spilt fuel, remove funnel and close fuel filler cap.

➔ Only KM 120/150 without driver cabin: Close cover.

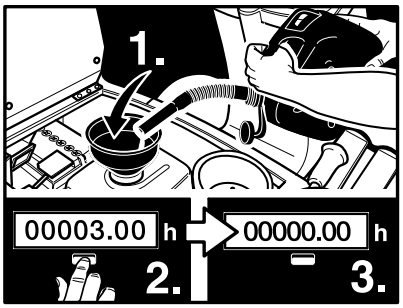
Resetting fuel gauge

Note

After the machine is switched on, the number of operating hours is displayed for 10 seconds. The fuel gauge is then automatically displayed.

Note

The fuel gauge shows the length of time the machine has been in operation since the elapsed-time counter was last reset.



Note

The machine can be operated for a maximum of 3 hours on a full tank.

➔ Press reset button (2) on the elapsed-time counter.

Connect/ change gas cylinder (only KM 120/150 R LPG)

⚠ ***Warning***

Only use replacement cylinders with 11 kg contents of tested models.

⚠ ***Danger***

Risk of injury!

– *Follow safety regulations for LPG vehicles.*

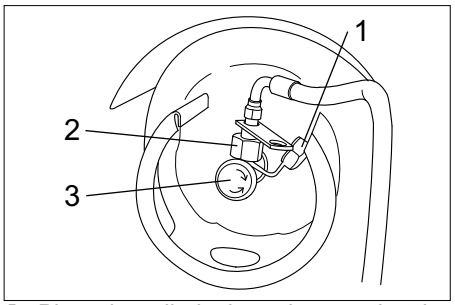
– *Formation of crusts and yellow-frothing deposits on the gas cylinder indicate leakiness.*

– *Cylinders must be changed only by instructed persons.*

– *Cylinders containing propellant gases must not be changed in garages and underground areas.*

– *Do not smoke and use uncovered light while changing the cylinder.*

– *While changing cylinders, first close the locking valve of the LPG cylinder firmly and immediately put the protective cap on the empty cylinder.*



➔ Place the cylinder in such a way that the connection threading of the locking valve vertically points upwards.

➔ Close the bracket closure.

➔ Attach safety splint.

➔ Remove protective lid (1) from the connection valve of the cylinder.

➔ Connect the gas tube with Union nut (2) (use 30 mm spanner).

Note

Connection has a left threading.

⚠ ***Warning***

Open the gas drawing valve (3) only after starting the appliance (refer chapter Starting the appliance).

Inspection and maintenance work

➔ Check engine oil level. *
➔ Only KM 120/150 R G and R D: Check fill level of fuel tank. *
➔ Only KM 120/150 R LPG: Check and ensure that the Union nut is fixed properly on the gas tube. *
➔ Check hydraulics fluid fill level. *
➔ Check side brush. *
➔ Check roller brush. *
➔ Empty waste container.
➔ Check tyre pressure. *

** For description, see section on Care and maintenance.*

Operation

⚠ ***Warning***

The air inlets next to the driver's seat must not be covered. Do not store any objects next to or behind the seat.

Adjusting driver's seat

➔ Pull seat adjustment lever outwards.
➔ Slide seat, release lever and lock in place.
➔ Check that the seat is properly locked in position by attempting to move it backwards and forwards.

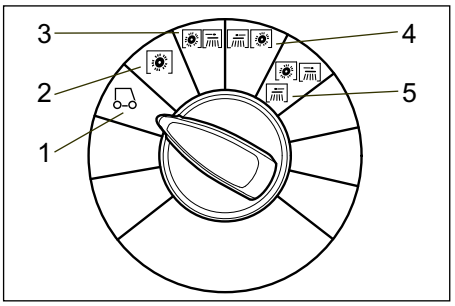
Adjusting the external mirror (only KM 120/150 without driver cabin)

➔ Adjust the left and right exterior mirror manually.

Switching on/off the wipers (only KM 120/150 without driver cabin)

➔ Press the switch for windscreen washer system.

Programme selection



1 Driving
Driving to the Place of Use.
2 Sweeping with sweep roller
Roller brush is lowered.
3 Sweeping with right side brush
Sweep roller and right side brush are lowered.
4 Sweep using left side brush (optional)
Sweep roller and left side brush are lowered.
5 Sweep using both brushes (optional)
Sweep roller and both brushes are lowered.

Starting the machine

Note

The machine is equipped with a seat contact mat. If the driver's seat is vacated, the machine is switched off.

NOTICE

Only KM 120/150 R G and R LPG: Device starts only if the immobilising brakes are applied (parking position).

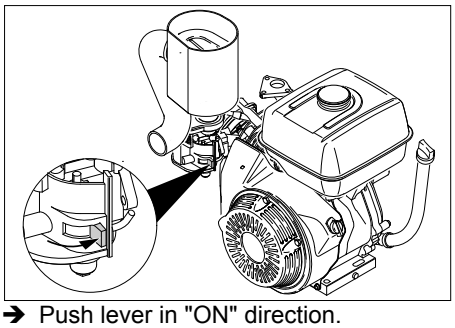
Open fuel tap (only KM 120/150 R G and R D)

Note

The fuel cock is supplied from the factory open. If the machine has been out of use for a longer period of time, open the fuel cock.

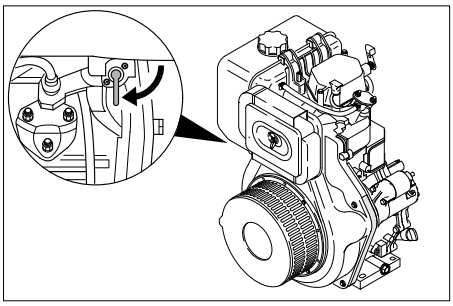
➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

KM 120/150 R G:



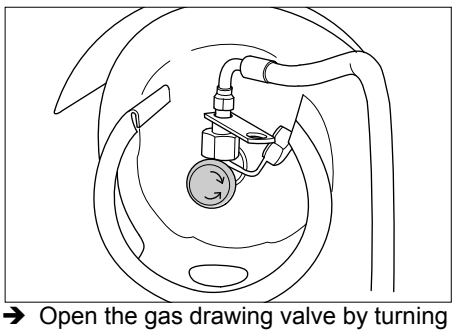
➔ Push lever in "ON" direction.

KM 120/150 R D:



➔ Turn lever to position "O".
➔ Close cover.

Open gas supply (only KM 120/150 R LPG)



➔ Open the gas drawing valve by turning it in anti-clockwise direction.

Turning on the Appliance

➔ Lock parking brake.
➔ Sit on the driver's seat.
➔ Do NOT press the accelerator pedal.
➔ Set programme switch to step 1 (driving).
➔ Only KM 120/150 R G: Press choke lever downwards. Once the engine is running, pull choke lever back up.
➔ Only KM 120/150 R LPG: Press remote switch for 5 seconds, then release it.
➔ Turn ignition key past position 1.
➔ If the machine starts, release the ignition key.

Note

Never operate the starter motor for longer than 10 seconds. Wait at least 10 seconds before operating the starter motor again.

Note

Operation during winter: When starting at temperatures below +10 °C, the parking brake is to be applied to disengage the engine from the transmission and therefore assist the starting process.

Drive the machine

➔ Release parking brake.

Drive forward

➔ Press right accelerator pedal down slowly.

Reverse drive

⚠ ***Danger***

Risk of injury! While reversing, ensure that there is nobody in the way, ask them to move if somebody is around.

➔ Press left accelerator pedal down slowly.

Note

Driving method

– The accelerator pedal can be used to vary the driving speed infinitely.
– Avoid pressing the pedal suddenly as this may damage the hydraulic system.
– In the event of power loss on inclined surfaces, slightly reduce the pressure on the accelerator pedal.

Brakes

➔ Release the accelerator pedal, the machine brakes automatically and stops.

Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 50 mm high or less:

➔ Drive forwards slowly and carefully.

Driving over fixed obstacles which are more than 50 mm high:

➔ Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

Sweeping mode

⚠ ***Danger***

Risk of injury! If the bulk waste flap is open, stones or gravel may be flung forwards by the roller brush. Make sure that this does not endanger persons, animals or objects.

⚠ ***Warning***

Do not sweep up packing strips, wire or similar objects as this may damage the sweeping mechanism.

⚠ ***Warning***

To avoid damaging the floor, do not continue to operate the sweeping machine in the same position.

Note

To achieve an optimum cleaning result, the driving speed should be adjusted to take specific situations into account.

Note

During operation, the waste container should be emptied at regular intervals.

Note

When cleaning surfaces, only lower the roller brush.

Note

Also lower side brush when cleaning along edges.

Sweeping with roller brush (basic-operating mode)

Note

Two operating modes are possible with the roller brush. In the basic-operating mode, the roller brush is only subjected to a small amount of wear and tear.

➔ Set programme switch to step 2. Roller brush is lowered.

Sweeping with roller brush (power-operating mode)

Note

Two operating modes are possible with the roller brush. Power-operating mode increases cleaning performance.

➔ Set programme switch to step 2. Roller brush is lowered.

➔ Press power button. Indicator lamp lights up.

Note

The following actions reset the power button automatically:

– Press the power button again.
– Set programme switch to step 1 (driving).
– Switching off the machine.

The indicator lamp goes out and the basic-operating mode is activated.

Note

To sweep up larger items with a height of 60 mm, e.g. soft drink cans, the bulk waste flap must be raised briefly.

Sweeping with bulk waste flap raised

Raising bulk waste flap:

➔ Press the pedal for the bulk waste flap forwards and keep pressed down.
➔ To lower it, take foot off pedal.

Note

An optimum cleaning result can only be achieved if the bulk waste flap has been lowered completely.

Sweeping with side brushes

To sweep in edge area on right-hand side:

➔ Set programme switch to step 3. The right side brush and roller brush are lowered.

To sweep in edge area on left-hand side:

➔ Set programme switch to step 4. The left side brush and roller brush are lowered.

To sweep in edge areas on right- and left-hand side:

➔ Set programme switch to step 5. Both side brushes and roller brush are lowered.

Note

Roller brush and side brush start operating automatically.

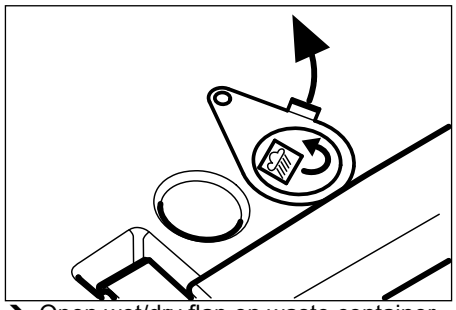
Sweeping dry floors

➔ Close wet/dry flap on waste container.

Installation set suction hose (option):

➔ Press wet sweeping button repeatedly.

Sweeping damp or wet floors



➔ Open wet/dry flap on waste container.

Installation set suction hose (option):

➔ Press wet sweeping button.

Note

This protects the filter from moisture.

Emptying waste container

Note

Wait until the automatic filter shaking process is finished and the dust has settled before you open or empty the waste container.

⚠ Danger

Risk of injury! When emptying the waste container, care should be taken to ensure that no persons or animals are within its swivelling range.

⚠ Danger

Danger of crushing. Never reach into the rod assembly for the drainage mechanism. Stay away from the area under the raised container.

⚠ Danger

Danger of tipping. Place the machine on an even surface during emptying.

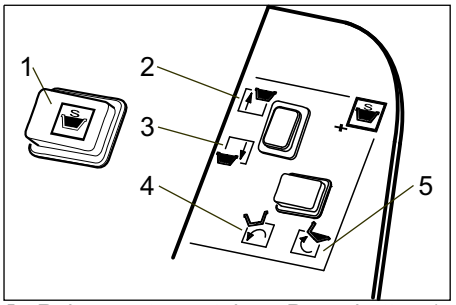
➔ Stop the machine.
➔ Set programme switch to step 1 (driving).

Note

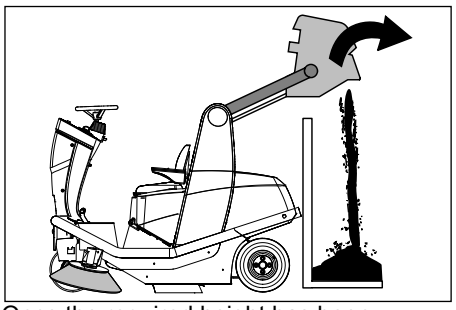
The container can only be tilted and emptied once a set minimum level has been reached.

Note

A two-handed operation is required to carry out the following steps.



➔ Raise waste container. Press button 1 (operator console) and 2 simultaneously.



Once the required height has been reached:

➔ Tip waste container out. Press button 1 (operator console) and 5 simultaneously.
➔ Tip waste container back in. Press button 1 (operator console) and 4 simultaneously.
➔ Lower waste container. Press button 1 (operator console) and 3 simultaneously.

Note

The container can only be fully retracted if it is tipped back into its starting position beforehand.

Turn off the appliance

➔ Set programme switch to step 1 (driving). The side brush and roller brush are raised.
➔ Turn ignition key to "0" and remove it.
➔ Lock parking brake.

Note

Once the machine has been switched off, the dust filter is shaked automatically for approx. 15 seconds.

Shutdown

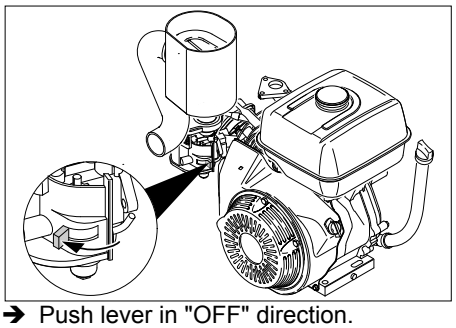
If the sweeper is going to be out of service for a longer time period, observe the following points:

➔ Park the sweeper on an even surface.
➔ Only KM 120/150 R G and R D: Fill fuel tank and close fuel cock.
➔ Only KM 120/150 R LPG: Close the gas cylinder valve and remove the cylinder. Store the gas cylinder according to the safety regulations for LPG vehicles.
➔ Change engine oil.
➔ Set programme switch to step 1 (driving). The roller brush and side brushes are raised to prevent the bristles being damaged.
➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

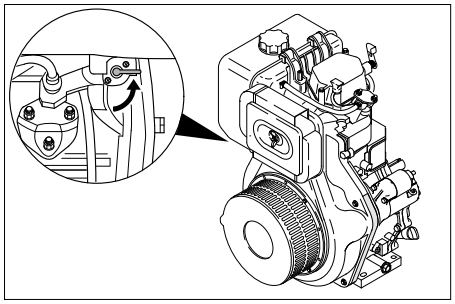
➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Unscrew spark plugs and pour approx. 3 cm³ of oil into the spark plug hole. Crank the engine several times before replacing the spark plug. Screw in the spark plug.
➔ Secure sweeper to prevent it rolling away, lock parking brake.
➔ Clean the inside and outside of the sweeper.
➔ Park the machine in a safe and dry place.
➔ Disconnect battery.
➔ Charge battery approx. every 2 months.

Close fuel tap (only KM 120/150 R G and R D)

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).
KM 120/150 R G:

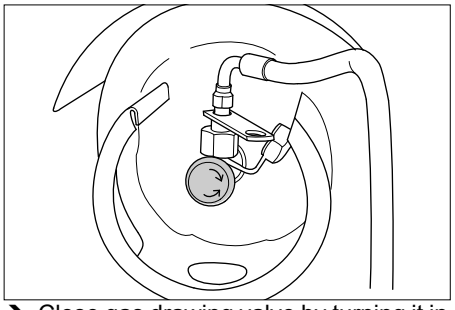


➔ Push lever in "OFF" direction.
KM 120/150 R D:



➔ Turn lever to position "S".
➔ Close cover.

Close gas supply (only KM 120/150 R LPG)



➔ Close gas drawing valve by turning it in clock-wise direction.

Transport

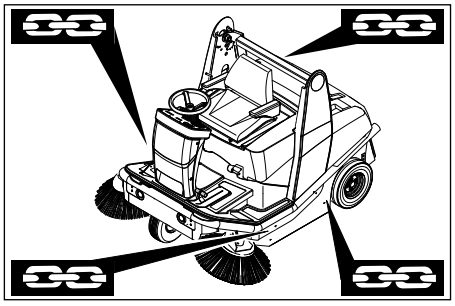
CAUTION

Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.

⚠ Warning

In general, when shipping the machine, the freewheel lever must be engaged in the upper hole. Only once this has been done, will the travel drive be ready for operation. The machine must always be moved up or down slopes by engaging self-propulsion.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.
➔ Only KM 120/150 R G and R D: Empty tank. Draw off fuel using suitable pump.
➔ Only KM 120/150 R LPG: Close the gas cylinder valve and remove the cylinder. Store the gas cylinder according to the safety regulations for LPG vehicles.
➔ Secure the wheels of the machine with wheel chocks.
➔ Secure the machine with tensioning straps or cables.
➔ Lock parking brake.



Note

Observe markings for fixing points on base frame (chain symbols). When loading or unloading the machine, it may only be operated on gradients of max. 18%.

Storing the device

CAUTION

Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.
Park the machine in a safe and dry place.

Maintenance and care

General notes

➔ First switch off the appliance and remove the ignition key before performing any cleaning or maintenance tasks on the appliance, replacing parts or switching over to another function.
➔ Pull out the battery plug or clamp the battery while working on the electrical unit.
– Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
– Mobile appliances used for commercial purposes are subject to safety inspections according to VDE 0701.
– Use only roller brushes/ side-brushes that are provided with the appliance or specified in the Operations Manual. The use of other roller brushes/ side-brushes can affect the safety of the appliance.
– Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).

Cleaning the inside of the machine

⚠ Danger

Risk of injury! Wear dust mask and protective goggles.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).
➔ Clean machine with a cloth.
➔ Blow through machine with compressed air.
➔ Close cover.

External cleaning of the appliance

➔ Clean the machine with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.

Note

Do not use aggressive cleaning agents.

Maintenance intervals

Note

The elapsed-time counter shows the timing of the maintenance intervals.

Maintenance by the customer
Daily maintenance:
➔ Check engine oil level.
➔ Check axle drive oil level.
➔ Check tyre pressure.
➔ Only KM 120/150 R LPG: Check gas pipes and connecting screws.
➔ Only KM 120/150 R LPG: Check gas filter in the screw to the gas cylinder to see if it is dirty, clean it if required (every time you change the cylinder).
➔ Check function of all operator control elements.
Weekly maintenance:
➔ Check leakiness of fuel or gas connections.
➔ Check return-line filter for sweeping system.
➔ Check air filter.
➔ Check oil level of sweeper hydraulics.
➔ Check hydraulic lines for leaks.
➔ Check moving parts for freedom of movement.
➔ Check the sealing strips in the sweeping area for position and wear.
Maintenance to be carried out every 100 operating hours:
➔ Check leakiness of fuel or gas connections.
➔ Change engine oil (initial change after 20 operating hours).
➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Check spark plug.
➔ Check function of seat contact mat.
➔ Check battery acid level.

➔ Check tension, wear and function of drive belts (V-belt and circular belt).

Maintenance following wear:

➔ Replace sealing strips.

➔ Replace roller brush.

➔ Replace side brush.

For description, see section on Maintenance work.

Note

Where maintenance is carried out by the customer, all service and maintenance work must be undertaken by a qualified specialist. If required, a specialised Kärcher dealer may be contacted at any time.

Maintenance by Customer Service

Maintenance to be carried out after 20 operating hours:

➔ Carry out initial inspection.

Maintenance to be carried out every 100 operating hours

Maintenance to be carried out every 200 operating hours

Maintenance to be carried out every 300 operating hours

Note

In order to safeguard warranty claims, all service and maintenance work during the warranty period must be carried out by the authorised Kärcher Customer Service in accordance with the maintenance booklet.

Maintenance Works

Preparation:

➔ Park the sweeper on an even surface.

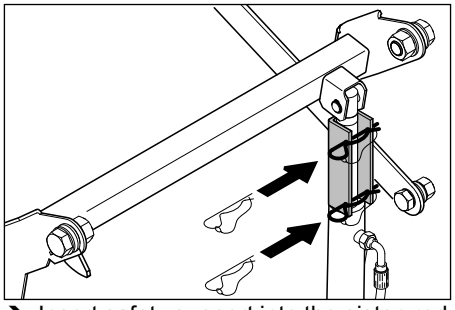
➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Lock parking brake.

General notes on safety

⚠ ***Danger***

Risk of injury! While working around the lift/tilt emptying mechanism, raise the waste container to its highest point and secure.



➔ Insert safety support into the piston rod for the lifting cylinder and secure it.

⚠ ***Danger***

Risk of injury due to engine overrun. Once the engine has been switched off, wait for 5 seconds. Stay well clear of the working area for this time.

➔ Allow the machine sufficient time to cool down before carrying out any maintenance and repair work.

Do not touch any hot parts, such as the drive motor and exhaust system.

	Please do not release engine oil, fuel oil, diesel and petrol into the environment. Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally-clean manner.

Safety notes regarding the batteries

Please observe the following warning notes when handling batteries:

	Observe the directions on the battery, in the instructions for use and in the vehicle operating instructions!
	Wear an eye shield!
	Keep away children from acid and batteries!
	Risk of explosion!
	Fire, sparks, open light, and smoking not allowed!
	Danger of causticization!
	First aid!
	Warning note!
	Disposal!
Pb	*Do not throw the battery in the dustbin!*

⚠ ***Danger***

Risk of explosion! Do not put tools or similar on the battery, i.e. on the terminal poles and cell connectors.

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Ensure that wounds never come into contact with lead. Always clean your hands after having worked with batteries.

Installing and connecting the battery

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

➔ Insert battery in battery mount.

➔ Screw on mounts on battery base.

➔ Connect pole terminal (red cable) to positive pole (+).

➔ Connect pole terminal to negative pole (-).

Charging battery

⚠ ***Danger***

Risk of injury! Comply with safety regulations on the handling of batteries. Observe the directions provided by the manufacturer of the charger.

➔ Disconnect battery.

➔ Connect positive terminal cable from the charger to the positive pole connection on the battery.

➔ Connect negative terminal cable from the charger to the negative pole connection on the battery.

➔ Plug in mains connector and switch on charger.

➔ Charge battery using lowest possible level of charging current.

Check fluid level in the battery and adjust if required

⚠ ***Warning***

Regularly check the fluid level in acid-filled batteries.

➔ Unscrew all cell caps.

➔ Where fluid level is too low, top up cells to the mark provided with distilled water.

➔ Charge battery.

➔ Screw in cell caps.

Remove the battery

Note

Before removing the battery, make sure that the negative pole lead is disconnected. Check that the battery pole and pole terminals are adequately protected with pole grease.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

➔ Disconnect battery.

➔ Remove the battery from the battery holder.

➔ Dispose of the used battery according to the local provisions.

Check fuel indicator (only KM 120/150 R G and R D)

Note

After the machine is switched on, the number of operating hours is displayed for 10 seconds. The fuel gauge is then automatically displayed.

Note

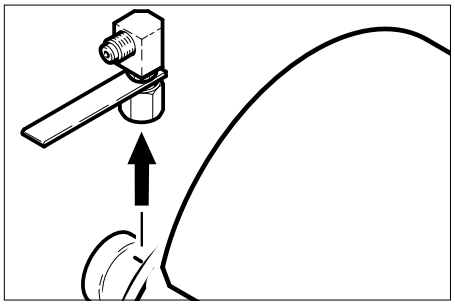
The fuel gauge shows the length of time the machine has been in operation since the elapsed-time counter was last reset.

Note

The machine can be operated for a maximum of 3 hours on a full tank.

➔ Check fuel gauge for elapsed-time counter.

Check gas filter (only KM 120/150 R LPG)



➔ Check gas filter in the screw to gas cylinder to see if it is dirty.

➔ Clean dirty filters with compressed air.

Check gas connections (only KM 120/ 150 R LPG)

Note

Inspection must be carried out by a qualified specialist.

➔ Check gas connections, pipes and evaporators using leak-search spray for leaks.

Note

Leaks in the gas cylinder cause formation of crusts or yellow frothy deposits on the gas connections, pipes and evaporator. Contact Kärcher Customer Service for maintenance of the gas unit.

Check the tyre pressure

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Connect air pressure testing device to tyre valve.

➔ Check air pressure and adjust if required.

➔ Set air pressure for the front and rear tyres at 6 bar.

Replacing wheel

⚠ ***Danger***

Risk of injury!

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Remove ignition key.

➔ When carrying out repairs on public highways, wear warning clothing when working close to passing traffic.

➔ Check stability of ground. Also secure the machine with wheel chock(s) to prevent it rolling away.

➔ Lock parking brake.

Check tyres

➔ Check tyre contact face for foreign objects.

➔ Remove objects found.

➔ Use suitable, commercially available materials to carry out tyre repairs.

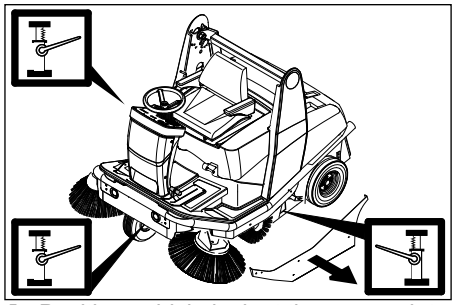
Note

Observe the manufacturer's recommendations. The journey may be resumed providing that the directions supplied by the product manufacturer have been observed. The tyre/wheel change should nonetheless be carried out as soon as possible.

➔ Open quick-release locks on the relevant side panel.

➔ Remove side panel.

➔ Loosen wheel nuts.



➔ Position vehicle jack at the appropriate mounting point for the front or rear wheel.

➔ Raise machine using vehicle jack.

➔ Remove wheel nuts.

➔ Remove wheel.

➔ Mount spare wheel.

➔ Screw on wheel nuts.

➔ Lower machine using vehicle jack.

➔ Tighten wheel nuts.

➔ Screw on side panel.

Note

Use a suitable commercially available vehicle jack.

Check engine oil level and top up, if required

⚠ ***Warning (only KM 120/150 R G and R LPG)***

The engine is equipped with an oil deficiency switch. When the fill level is insufficient, the engine switches off and can only be restarted once the engine oil has been replenished.

⚠ ***Danger***

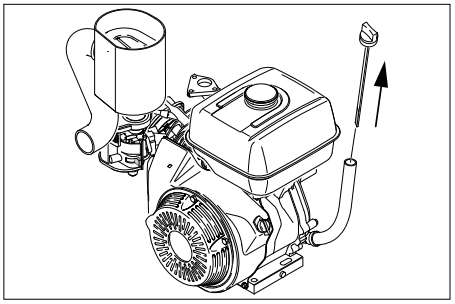
Risk of burns!

➔ Allow engine to cool down.

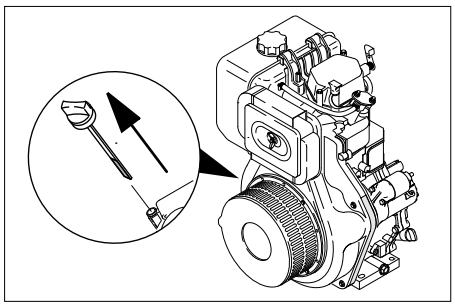
➔ Wait for at least 5 minutes after switching off the engine before checking the engine oil fill level.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

KM 120/150 R G and R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Pull out oil dipstick.

➔ Wipe off oil dipstick and insert.

➔ Pull out oil dipstick.

Note

Oil must be present on at least one third of the oil dipstick. If the oil level is less than this, top up engine oil until it reaches the lower edge of the filler opening.

➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Dismantle the extension piece at the oil filler opening.

➔ Top up engine oil using 6.491-538 oil-change pump.

➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Install the extension piece at the oil filler opening.

➔ Close oil filler opening.

➔ Wait at least 5 minutes.

➔ Check engine oil level.

Oil grade: see Technical Data

Change the engine oil

➔ Pull out oil dipstick.

➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Dismantle the extension piece at the oil filler opening.

➔ Suck off engine oil using 6.491-538 oil-change pump.

➔ Fill in new engine oil using 6.491-538 oil-change pump.

Oil grade: see Technical Data

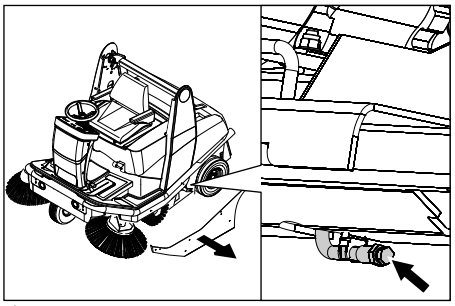
➔ Only KM 120/150 R G and R LPG: Install the extension piece at the oil filler opening.

➔ Close oil filler opening.

➔ Wait at least 5 minutes.

➔ Check engine oil level.

Only KM 120/150 R G and R LPG: The motor oil can be drained via a hose.



⚠ ***Danger***

Risk of burns due to hot oil!

➔ Ready a catch bin for appr. 1.5 litre oil.

➔ Allow engine to cool down.

➔ Open quick-release locks on the left-hand side panel.

➔ Remove side panel.

➔ Remove the oil drain hose from the holder.

➔ Unscrew oil drain plug.

➔ Pull out oil dipstick.

➔ Drain off oil.

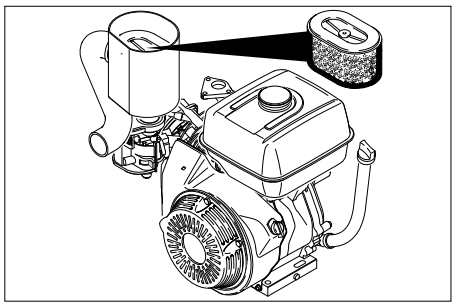
➔ Screw in oil drain plug.

➔ Insert the oil drain hose in the holder.

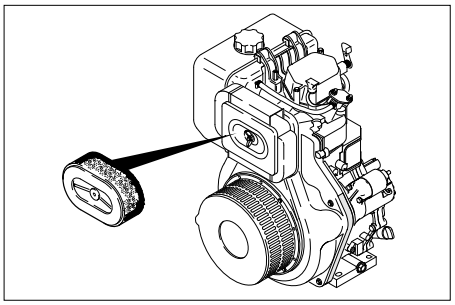
Check air filter and replace, if necessary

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

KM 120/150 R G and R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Unscrew wing nut.

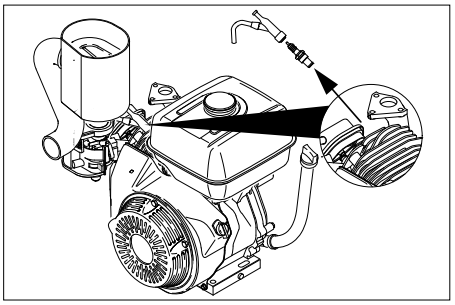
➔ Remove, check and clean filter cartridge.

➔ Use either a new or cleaned filter cartridge in the vacuum container.

➔ Screw on wing nut.

Clean and change spark plug (only KM 120/150 R G and R LPG)

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).



➔ Remove spark-plug connector.

➔ Unscrew and clean spark plug.

➔ Screw in cleaned or new spark plug.

➔ Push on spark-plug connector.

Check and adjust fill level of hydraulic fluid – sweeping hydraulics circuit

Note

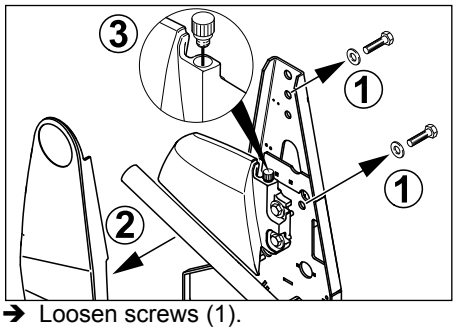
The sweeper is equipped with 2 hydraulic circuits.

Note

Drive in the waste container to check/ correct the filling status.

The cap with the oil dipstick is located in the storage tank above the right rear wheel.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).



➔ Loosen screws (1).

➔ Remove panel (2).

➔ Open the lock with the oil dipstick (3).

➔ Check oil level using the oil dipstick.

Note

The oil level must lie between "MIN" and "MAX".

➔ Top up hydraulic oil if necessary.

➔ Close container.

➔ Screw on panel.

Oil grade: see Technical Data

Check and adjust hydraulic fluid fill level and change oil – axle drive circuit

Note

The sweeper is equipped with 2 hydraulic circuits.

■ **(1) Checking fill level**

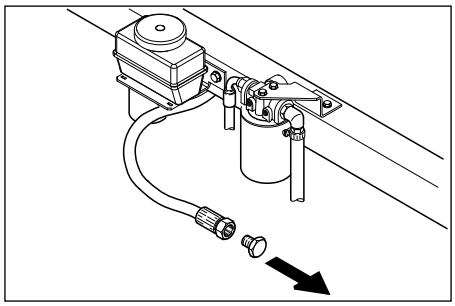
➔ Raise waste container.

➔ Insert safety support into the piston rod for the lifting cylinder and secure it.

➔ Check the fill level in the header tank.

Note

The oil level must lie between the "MAX" mark and a distance of 2 cm above the base of the tank.



⚠ ***Warning***

This inspection may only be carried out when the engine is cold.

■ **(2) Adjusting fill level**

➔ Raise waste container.

➔ Insert safety support into the piston rod for the lifting cylinder and secure it.

➔ Remove the lid of the container.

➔ If required, top up oil carefully.

➔ Close container.

Oil grade: see Technical Data

■ **(3) Changing oil**

➔ Raise waste container.

➔ Insert safety support into the piston rod for the lifting cylinder and secure it.

➔ Unscrew oil drain plug.

➔ Remove the lid of the container.

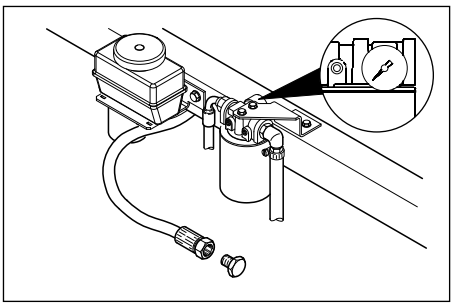
➔ Drain off oil.

➔ Screw in oil drain plug.

➔ Replenish oil.

➔ Close container.

Check oil filter/Check backflow pressure



➔ The oil filter needs to be cleaned or replaced if the manometer display is in the red area.

Check side brush

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Set programme switch to step 1 (driving). Side brushes lift up.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Check side brush.

Note

The side brush floating mounting adjusts the sweeping track as the bristles wear down. The side brush must be replaced if it becomes too worn.

Replacing side brush

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Set programme switch to step 1 (driving). Side brushes lift up.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Loosen 3 retaining nuts on underside.

➔ Clip side brush on to driver and screw on.

Checking roller brush

➔ Park the sweeper on an even surface.

➔ Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.

➔ Lock parking brake.

➔ Remove belts or cords from roller brush.

Replacing roller brush

Replacement is due if a visible deterioration in sweeping performance caused by bristle wear is evident.

➔ Park the sweeper on an even surface.

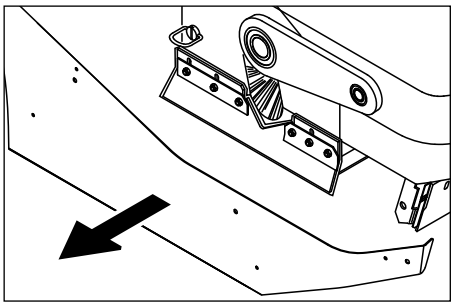
➔ Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

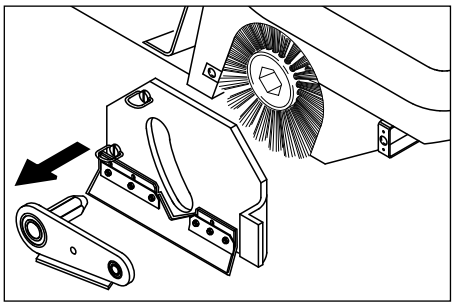
➔ Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.

➔ Lock parking brake.

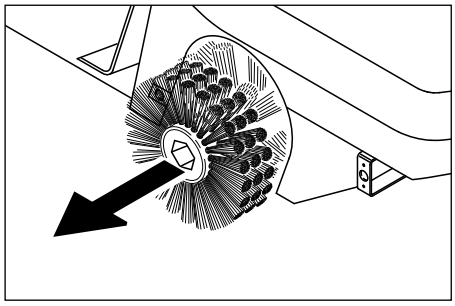
➔ Open quick-release locks on the right-hand side panel.



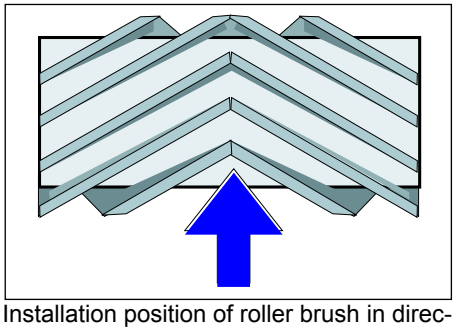
➔ Remove side panel.
➔ Unscrew and withdraw bolt on the roller brush swinging arm.



➔ Pull out roller brush swinging arm.
➔ Remove lifting rod assembly from pins.
➔ Open quick-release locks and remove cover.



➔ Pull out roller brush.



Installation position of roller brush in direction of travel

➔ Push new roller brush into the roller brush housing and onto the drive pin.

Note

When installing the new roller brush, ensure correct positioning of the bristle assembly.

➔ Position roller brush cover.
➔ Push lifting rod assembly on to pins.
➔ Push roller brush mount on to the pins.
➔ Tighten bolt on the roller brush mount.
➔ Position retaining screws for the roller brush cover and screw home.
➔ Screw on side panel.

Note

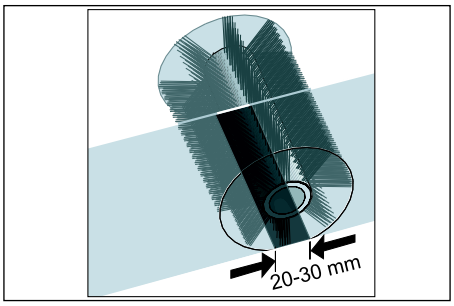
Once the new roller brush has been installed, the sweeping track must be readjusted.

Check and adjust roller brush sweeping track

Note

To do this, the machine must be in basic-operating mode. The power button indicator light should not light up.

➔ Set programme switch to step 1 (driving). The side brush and roller brush are raised.
➔ Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
➔ Lower roller brush and allow it to briefly rotate.
➔ Raise roller brush.
➔ Press pedal which raises bulk waste flap and keep pressed.
➔ Drive machine backwards.



The sweeping track should have an even rectangular shape which is between 20 and 30 mm wide.

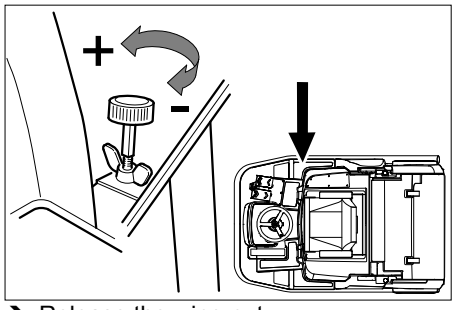
Note

The shape of the sweeping track must not be trapezoidal. If so, consult Customer Service.

Note

The sweeping track can be adjusted using a handwheel in basic-operating mode.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).



➔ Release the wing nut.

Enlarging sweeping track:

➔ Turn the adjustment screw in an anti-clockwise direction (+).

Reducing sweeping track:

➔ Turn the adjustment screw in a clockwise direction (-).
➔ Tighten the wing nut.

Note

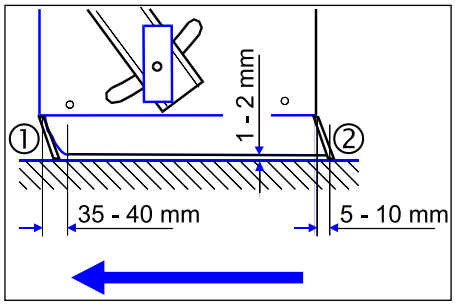
In power-operating mode, the sweeping track is automatically adjusted due to the floating mounting for the side brush as the bristles wear down. The roller brush must be replaced if it becomes too worn.

Adjusting and replacing sealing strips

➔ Park the sweeper on an even surface.
➔ Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.
➔ Turn ignition key to "0" and remove it.
➔ Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.
➔ Lock parking brake.
➔ Open the side panel quick-release locks on both sides.
➔ Remove side panels.

■ **Front sealing strip**

➔ Loosen retaining nuts for the front sealing strip (1) slightly (to replace, unscrew).
➔ Screw on new sealing strip without fully tightening the nuts.



➔ Adjust sealing strip.
➔ Set the distance of the sealing strip to the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 35 and 40 mm.
➔ Tighten nuts.

■ **Rear sealing strip**

➔ Set the distance between the sealing strip and the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 5 and 10 mm.
➔ If worn, replace.
➔ Remove roller brush.
➔ Unscrew retaining nuts for rear sealing strip (2).
➔ Screw on new sealing strip.

■ **Side sealing strips**

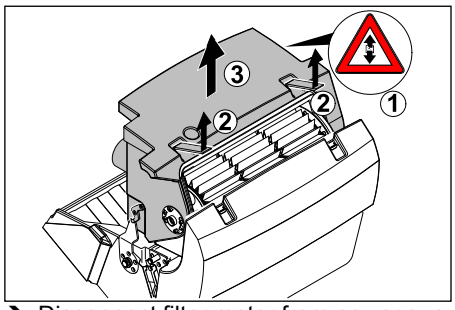
➔ Slightly loosen retaining nuts for the side sealing strip (to replace, unscrew).
➔ Screw on new sealing strip without fully tightening the nuts.
➔ To set the floor clearance, insert a sheet with a thickness of between 1 and 2 mm under the sealing strip.
➔ Adjust sealing strip.
➔ Tighten nuts.
➔ Screw on side panels.

Replacing dust filter

⚠ ***Danger***

Empty waste container before replacing dust filter. Wear a dust mask when working around the dust filter. Observe safety regulations on the handling of fine particulate material.

➔ Slightly raise the waste container and tipp it a little.



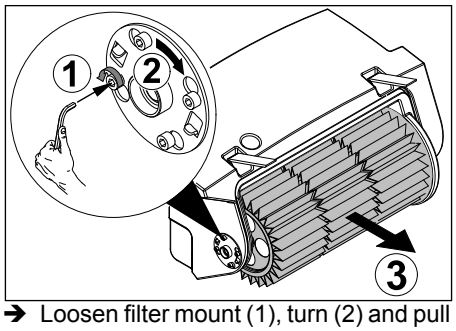
➔ Disconnect filter motor from power supply (1).

➔ Disconnect the plug connection of the limit switch.

➔ Loosen the screw joint of the filter agitator motor.

➔ Open catches (2).

➔ Slightly tip the filter box backwards and take it out (3).



➔ Loosen filter mount (1), turn (2) and pull out.

➔ Remove louver filter (3).

➔ Insert new filter.

➔ Make sure driver engages with grooves on drive side.

➔ Snap filter mount back on and tighten screws.

Note

Make sure when installing the new filter that the fins are not damaged and the filter case seal does not get jammed.

Replacing filter case seal

➔ Lift filter case seal out of groove in the cover.

➔ Insert new seal.

Checking drive belt

⚠ ***Danger***

The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).

➔ Check tension of drive belt and V-belt of the suction blower, also check for wear or damage.

➔ Check tension of drive belt and V-belt of the roller brush also check for wear or damage.

➔ Only KM 120/150 R LPG and KM 120/150 with driver cabin:
Check tension of drive belt and V-belt of the light machine; also check for wear or damage.

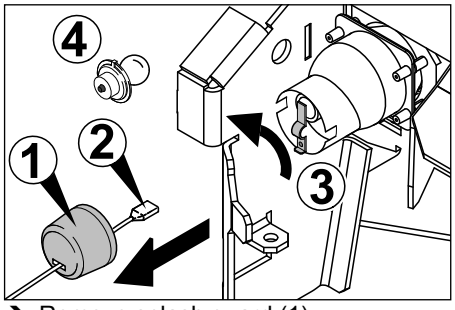
Check cup seal

➔ Chek the cup seal at the suction blower regularly to see that it sits properly.

Replacing electric bulb

➔ Turn ignition key to "0" and remove it.

➔ Remove side brush.



➔ Remove splash guard (1).

➔ Disconnect plug (2).

➔ Twist contact plate to one side (3).

➔ Remove defective bulb (4).

➔ Insert new bulb.

➔ Twist contact plate back into original position.

➔ Connect plug.

➔ Mount splash guard.

➔ Screw on side brush.

Replacing fuses of drive control/ electronic system

The drive control/electronic system is installed behind the front panel. To replace a fuse, the front panel must be removed.

➔ Loosen screws on both sides of the panel.

Note

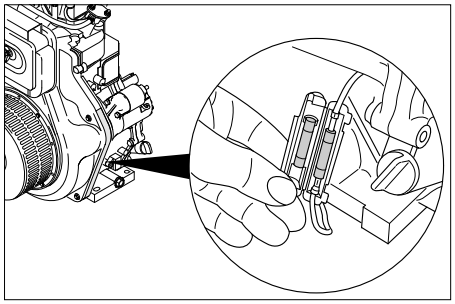
The assignment of fuses is indicated on the inside of the front panel. Only use fuses with identical safety ratings.

➔ Replace defective fuses.

➔ Replace front panel.

Replacing electrical starter in the engine room (only KM 120/150 R D)

➔ Open cover and secure it (Diag. 3).



➔ Replace defective fuse.

Troubleshooting

Fault	Remedy
Appliance cannot be started	Sit on the driver seat, activate seat contact mat
	Refuel/ replace gas cylinder
	Open fuel tap/ gas supply
	Check connections and links in petrol or gas lines.
	Check fuse of the electrical starter, replace if required (only KM 120/150 R D)
	Charging battery
	Clean and change spark plug, replace if required (only KM 120/150 R G and R LPG)
	Inform Kärcher Customer Service.
	For temperatures below +10 °C: Lock parking brake
Engine is running erratically	Clean or replace air filter
	Check connections and links in petrol or gas lines.
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running but machine is not moving	Release parking brake
	Check setting of freewheel lever
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running but machine is only moving slowly	Release parking brake
	Allow machine to warm up for approx. 3 minutes in sub-zero temperatures
	Inform Kärcher Customer Service.
Machine is not sweeping properly	Check roller brush and side brushes for wear, replace if necessary.
	Check function of bulk waste flap
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
	Adjust roller mirror
	Check hydraulic system (sweeping) for leaks.
	Inform Kärcher Customer Service.
Dust gathers in the machine	Empty waste container
	Check suction fan drive belt
	Check sealing cover on suction fan
	Check dust filter, clean or replace
	Check filter case seal
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
Poor cleaning performance at edges	Replace side brush
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
	Inform Kärcher Customer Service.
Side brush or roller brush switch-on operation is not working	Check hydraulic system (sweeping) for leaks.
	Inform Kärcher Customer Service.
Side brush or roller brush is not being lowered	Inform Kärcher Customer Service.
Insufficient vacuum performance	Check filter case seal
	Check sealing cover on suction fan
	Insert lamella filter correct; see Changing dust filter
Roller brush does not turn.	Remove belts or cords from roller brush
Charge indicator lamp glows only during operations (only KM 120/ 150 R D and R LPG)	Inform Kärcher Customer Service.

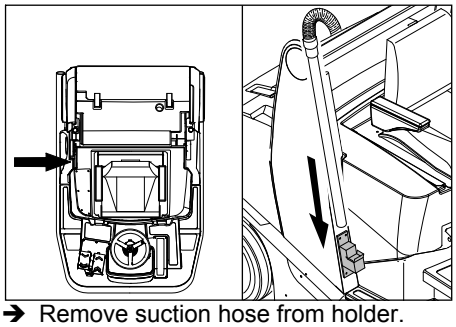
Technical specifications

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Machine data				
Length x width x height (without driver cabin)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Length x width x height (with driver cabin)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Length x width x height (with driver cabin and beacon light)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Unladen weight (without attachment sets)	kg	660	670	710
Permissible overall weight	kg	1110	1120	1160
Driving speed	km/h	10	10	10
Cleaning speed	km/h	8	8	8
Max. climbing performance (appliance without driver cabin)	%	18	18	18
Max. climbing performance (appliance with driver cabin)	%	10	10	10
Roller brush diameter	mm	300	300	300
Roller brush width	mm	850	850	850
Side brush diameter	mm	600	600	600
Surface cleaning performance without side brushes	m^2/h	6800	6800	6800
Surface cleaning performance with 2 side brushes	m^2/h	11588	11588	11588
Working width without side brushes	mm	850	850	850
Working width with 2 side brushes	mm	1470	1470	1470
Volume of waste container	l	150	150	150
Protection type, drip-proof	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Engine				
Type	--	Honda, 1 cyl., four-stroke	Yanmar L100AE, 1 cyl., four-stroke	Honda, 1 cyl., four-stroke
Cylinder capacity	cm^3	390	406	390
Max. power	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Maximum torque at 2500 rpm	Nm	26,5	--	26,5
Maximum torque at 2700 rpm	Nm	--	27	--
Capacity of fuel tank, normal petrol (unleaded)	l	6	--	--
Capacity of fuel tank, diesel	l	--	5,5	--
Spark plug, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Type of protection	--	IP 22	IP 22	IP 22
Battery	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Fuel consumption	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gas consumption	kg/h	--	--	ca.
Oil grades				
SAE 15 W 40 engine	l	1,1	1,65	1,1
Sweeping hydraulics	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Axle drive	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Tyres				
Size, front	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Air pressure, front	bar	6	6	6

Size, rear	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Air pressure, rear	bar	6	6	6
Brake				
Service brake	--	hydrostatic	hydrostatic	hydrostatic
Parking brake	--	Hand lever (with spring)	Hand lever (with spring)	Hand lever (with spring)
Filter and vacuum system				
Filter surface area, fine dust filter	m^2	9	9	9
Category of use – filter for non-hazardous dust	--	U	U	U
Nominal vacuum, suction system	mbar	12	12	12
Nominal volume flow, suction system	l/s	50	50	50
Working conditions				
Temperature	°C	-5 and +40	-5 and +40	-5 and +40
Air humidity, non-condensing	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Noise emission				
Sound pressure level L_{pA} Machine without driver cabin	dB(A)	82	83	82
Sound pressure level L_{pA} Machine with driver cabin	dB(A)	88	88	88
Uncertainty K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Sound power level L_{WA} + Uncertainty K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Machine vibrations				
Hand-arm vibration value	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Seat	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Uncertainty K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Accessories

Installation set suction hose



➔ Remove suction hose from holder.
➔ Suck in the dirt.
➔ Insert the suction hose in the holder.

Note

After completing the suction, ensure that the tube of the suction hose lies on the floor of the holder.

EC Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: Ride-on vacuum sweeper
Type: 1.511-xxx

Relevant EU Directives
2006/42/EC (+2009/127/EC)
2004/108/EC
2000/14/EC
Applied harmonized standards
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Applied national standards
CISPR 12
Applied conformity evaluation method
2000/14/EC: Appendix V
Sound power level dB(A)
KM 120/150 R D
Measured: 99
Guaranteed: 101
KM 120/150 R G
Measured: 98
Guaranteed: 100
KM 120/150 R LPG
Measured: 98
Guaranteed: 100

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.

H. Jenner, CEO — S. Reiser, Head of Approbation

Authorised Documentation Representative
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Phone: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

Lire ce manuel d'utilisation original avant la première utilisation de votre appareil, le respecter et le conserver pour une utilisation ultérieure ou pour le futur propriétaire.
Avant la première mise en service, vous devez impérativement avoir lu les consignes de sécurité N° 5.956-250 !

Table des matières

Designation de l'appareil. . . FR . . 1
Consignes de sécurité . . . . FR . . 1
Consignes générales . . FR . . 1
Symboles utilisés sur l'appareil . . . . . FR . . 2
Symboles utilisés dans le mode d'emploi. . . . . FR . . 2
Directives de sécurité pour des automobiles de gaz liquéfié (Uniquement KM 120/150 R LPG) . . . . . FR . . 2
Fonction . . . . . FR . . 3
Utilisation conforme . . . . . FR . . 3
Revêtements appropriés FR . . 3
Protection de l'environnement FR . . 3
Eléments de commande et de fonction . . . . . FR . . 4
Balayeuses sans cabine de conducteur . . . . . FR . . 4
Balayeuses avec cabine de conducteur . . . . . FR . . 4
Repérage de couleur. . . FR . . 4
Ouvrir / fermer le capot et sécuriser . . . . . FR . . 5
Pupitre de commande. . FR . . 6
Avant la mise en service. . . FR . . 7
Déchargement de la machine . . . . . FR . . 7
Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion FR . . 7
Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion FR . . 7
Mise en service. . . . . FR . . 7
Consignes générales . . FR . . 7
Faire le plein (Seul KM 120/150 R G et R D) . . . . . FR . . 7
Monter/changer la bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG) . . . . . FR . . 7
Travaux de contrôle et de maintenance . . . . . FR . . 8
Fonctionnement . . . . . FR . . 8
Réglage du siège du conducteur . . . . . FR . . 8
Régler le rétroviseur extérieur (uniquement KM120/150 avec cabine de conducteur). . . . . FR . . 8
Activer/désactiver l'essuie-glace (uniquement KM120/150 avec cabine de conducteur). . . . . FR . . 8
Choix des programmes. FR . . 8
Démarrage de la machine FR . . 8
Déplacer la balayeuse. . FR . . 9
Balayage . . . . . FR . . 9
Vider le bac à poussières FR . . 9
Mise hors service de l'appareil . . . . . FR . . 10
Remisage . . . . . FR . . 10
Fermer le robinet de carburant (Seul KM 120/150 R G et R D) . . . . . FR . . 10
Fermer la bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG) FR . . 10
Transport . . . . . FR . . 10
Entreposage de l'appareil . . FR . . 10
Entretien et maintenance. . . FR . . 10
Consignes générales . . . FR . . 10
Nettoyage intérieur du véhicule. . . . . FR . . 11
Nettoyage extérieur de l'appareil . . . . . FR . . 11
Fréquence de maintenance FR . . 11
Travaux de maintenance FR . . 11
Assistance en cas de panne FR . . 17
Caractéristiques techniques FR . . 18
Accessoires . . . . . FR . . 19
Lot d'annexe tuyau d'aspiration . . . . . FR . . 19
Déclaration de conformité CE FR . . 19
Garantie. . . . . FR . . 19

Designation de l'appareil

- KM 120/150 R G = Moteur à essence
- KM 120/150 R D = Moteur diesel
- KM 120/150 R LPG = Moteur à gaz

Consignes de sécurité

- Cette balayeuse (sans cabine de conducteur) doit être utilisée uniquement sur des surfaces qui présentent une pente maximale de 18%.
- Cette balayeuse (avec cabine de conducteur) doit être utilisée uniquement sur des surfaces qui présentent une pente maximale de 10%.

Consignes générales

Contacter le revendeur en cas de constatation d'une avarie de transport lors du déballage de l'appareil.

- Afin d'assurer un fonctionnement sans danger, observez les avertissements et consignes placés sur l'appareil.
- Outre les instructions figurant dans le mode d'emploi, il est important de prendre en considération les consignes générales de sécurité et de prévention contre les accidents imposées par la loi.

Condition de roulage

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !
Risque de basculement en cas de pente trop forte.

- *Dans le sens de la pente, ne rouler que sur des pentes de moins de 18% (sans cabine de conducteur) resp. de 10% (avec cabine de conducteur).*

Risque de basculement en cas de conduite rapide dans les virages.

- *Roulez lentement dans les virages.*

Risque de basculement en cas de sol instable.

- *N'utilisez la machine que sur des sols stabilisés.*

Risque de basculement en cas de pente latérale trop importante.

- *N'empruntez aucunes pentes supérieures à 10% dans le sens perpendiculaire au sens de la marche.*
- Doivent être respectées les mesures de règlement, les règles et les décrets qui sont valables pour les automobiles.
- L'utilisateur doit utiliser l'appareil de façon conforme. Dans la circulation, il doit prendre en considération les données locales et lors du maniement de l'appareil, il doit prendre garde aux tierces personnes, et en particulier aux enfants.
- L'appareil doit uniquement être utilisée par des spécialistes qui sont instruits dans la manoeuvre ou par des personnes qui peuvent justifiée leur aptitude d'utilisation et qui sont explicitement mandatées pour l'utilisation.
- Ne jamais laisser des enfants ou des adolescents utiliser l'appareil.
- La prise de tierce personnes est interdit.
- Les appareils qu'arrivent en butée mécanique ne peuvent être mis seulement qu'à partir du siège.

➔ Pour éviter une utilisation sans droit de l'appareil, la clé de contact doit être retirée.

➔ Pendant le fonctionnement du moteur, l'appareil doit être tous le temps surveillée. L'utilisateur ne peut sortir de l'appareil que lorsque le moteur s'arrête, l'appareil est assurée contre des mouvements involontaires, le frein d'arrêt, en cas échéant est actionné et la clé de contact est retirée.

Machines avec moteur à combustion

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !

- *Le quatrième trou ne peut être fermé.*
- *Ne pas se pencher au-dessus ou toucher le quatrième trou (danger de brûlure).*
- *Ne pas toucher le moteur de traction (danger de brûlure).*
- *Seul KM 120/150 R LPG: Pour une utilisation de l'appareil dans des locaux fermés, il doit être garanti une ventilation suffisante et une évacuation des gazes résiduels (danger d'intoxication).*
- *Les gaz résiduels sont toxiques et nocifs, ils ne peuvent être respirés.*
- *Le moteur continue à tourner 3 ou 4 secondes après l'arrêt. Ne pas s'approcher de la zone de travail pendant ce laps de temps.*

Balayeuses avec cabine de conducteur

Remarque

La cabine de conducteur ne constitue qu'une protection contre les intempéries, elle n'est pas un toit de sécurité ou une protection contre les tonneaux.

⚠ ***Danger***

Les portes en plastique de la cabine du conducteur sont dotées de fentes d'aération. Celles-ci doivent impérativement rester libres pour assurer une aération suffisante.

	Danger de trouble auditif. À l'utilisation de l'appareil utiliser absolument un protecteur d'oreille approprié.

Accessoires et pièces de rechange

- Utiliser uniquement des accessoires et des pièces de rechange autorisés par le fabricant. Des accessoires et des pièces de rechange d'origine garantissent un fonctionnement sûr et parfait de l'appareil.
- Une sélection des pièces de rechange utilisées le plus se trouve à la fin du mode d'emploi.
- Vous trouverez plus d'informations sur les pièces de rechange dans le menu Service du site www.kaercher.com.

Symboles utilisés sur l'appareil

	Surfaces brûlantes, risque de brûlure! Avant d'effectuer toute opération sur l'appareil, laisser refroidir suffisamment le système d'échappement.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

⚠ DANGER

Pour un danger immédiat qui peut avoir pour conséquence la mort ou des blessures corporelles graves.

⚠ AVERTISSEMENT

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures corporelles graves ou la mort.

PRÉCAUTION

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures légères ou des dommages matériels.

Directives de sécurité pour des automobiles de gaz liquéfié (Uniquement KM 120/150 R LPG)

Association principale de l'organisation professionnelle industrielle. Les gazes liquéfié (les gazes carburant) sont butane et propane ou mélanges de butane/propane. Sont livrés dans des bouteilles spéciales. La pression de marche de ces gazes dépende de la température extérieure.

⚠ Danger

Risque d'explosion ! Ne pas traiter le gaz liquéfié comme l'essence. L'essence s'évapore lentement et le gaz liquéfié passe immédiatement à l'état gazeux. Le danger de gazéification du local et d'inflammation est bien supérieur avec le gaz liquéfie qu'avec l'essence.

⚠ Danger

Risque de blessure ! Utiliser uniquement des bouteilles de gaz liquide avec carburant gazeux selon DIN 51622 de la qualité A ou B, en fonction de la température ambiante.

PRÉCAUTION

Gaz de ville est principiellement inderdit. Pour le moteur à gaz sont autorisés des mélanges de gaz liquéfié composant de propane/butane, où le rapport de mélange se trouve entre 90/10 jusqu'à 30/70. Pour obtenir un meilleur résultat au démarrage à froid, utiliser, avec une température extérieure au-dessous de 0 °C (32 °F), en priorité du gaz liguéfié avec un haut pourcentage de propane, parce que l'évaporisation se réalise déjà avec des températures basses .

Devoirs de la direction et des travailleurs

- Toutes les personnes qui travailleront avec du gaz liquéfié sont obligées de prendre connaissance sur le caractére particulier des gazes liquéfiés pour la réalisation sans risque de l'exploitation. Le manuel présent doit être toujours avec la balayeuse.

Maintenance doit être fait par un spécialiste

- Les machines à gaz carburant doivent être vérifiées à des périodes régulières, au moins une fois par an, par un spécialiste afin de vérifier la capacité de fonctionnement et à la étanchéité (selon BGG 936).
- La révision doit être confirmée par écrit. La révision se fonde sur le § 33 et le § 37 de la OLAA "Utilisation de gaz liquéfié" (BGV D34).
- La révision des véhicules à gaz liquéfié se fonde sur les directives du ministre de transport.

Mise en service/Fonctionnement

- Le prélèvement de gaz d'échappement se fait uniquement d'une bouteille. Le prélèvement de gaz d'échappement de plusieurs bouteilles peut provoqué le passage du gaz liquéfié passe d'une bouteille à l'autre. Avec cela, la bouteille surchargée est, après la fermeture de la valve de la bouteille (compare B. 1de cette directive), exposée à une augmentation de pression inadmissible.
- Lorsque la mention pour la position correcte de la bouteilles est "en haut", la pose de la bouteille pleine est réussit (le raccord de connexion indique verticalement en haut).

Procéder avec soin au remplacement des bouteilles de gaz. Lors du montage et du démontage, la tubulure de sortie du gaz de la valve de la bouteille doit être étanchéifiée avec un écrou de verrouillage serré avec une clé.

- Les bouteilles à gaz non étanche ne doivent plus être utilisée. Elles doivent être immédiatement vidée à l'air, selon tous les mesures de précaution, et ensuite, elle doivent être caractérisée comme non étanche. Lorsque les bouteilles à gaz sont endommagées à la délivrance ou quand quelqu'un viet les chercher, le dommage doit être signalé immédiatement au loueur ou à son représentant (pompiste ou ce genre).
- Avant de brancher la bouteille à gaz, la tubulure de raccordement doit être vérifiée si elle est en bon état.
- Après le raccordement de la bouteille, celle-ci doit être vérifiée à sa étanchéité à l'aide des liquides d'écume.
- Les valves doivent être ouvertes lentement. L'ouverture ou la fermeture ne peut être effectuées qu'à avec des outils de choc.
- En cas des incendies de gaz liquéfié, utiliser uniquement des extincteurs à poudre d'acide carbonique.
- Toute la machine à gaz liquéfié doit être en permanence vérifiée de son état fonctionnelle, en particulier de son étanchéité. L'utilisation du véhicule avec un dispositif à gaz non étanche est interdit.
- Avant l'extinction du raccord de tube respectivement du raccord pour tuyau flexible, la valve de la bouteille doit être fermée. Pour éviter que le gaz sous pression, qui se trouve encore dans la tuyauterie, s'échappe spontanément, l'écrou de raccord d'entrée à la bouteille doit être déserré lentement et seulement un peu.
- Si le gaz est pris d'un récipient de grande capacité, les règlement à ce titre doivent être demandés au distributeur de grand capacité correspondant de gaz liquéfié.

⚠ Danger

Risque de blessure !

- *Le gaz liquéfié en moule liquide provoque sur la peau des engelures.*
- *Après le démontage, l'écrou de verrouillage doit être vissé à fond sur le filetage de raccord d'entrée de la bouteille.*

– *Utiliser pour la preuve de l'échantéité l'eau savonneuse ou d'autres liquides d'écume. Il est interdit de scruter la machine à gaz liquéfié avec une flamme à l'air libre.*
– *En changent les pièces de machine séparés, les règlement de montage du fabricant doivent être respectés. Pour cela, les valves de la bouteille et du verrouillage principal doivent être fermées.*
– *L'état du dispositif électrique de l'automobile à gaz liquifié doit être en permanance vérifié. Des étincelles peuvent provoquées des explosions lorsque la bouteille est non étanche.*
– *Après un long arrêt d'une automobile à gaz liquéfié, le garage doit être aéré avant la mise en service du véhicule ou de son dispositif électrique.*
– *Les accidents en rapport avec les bouteilles à gaz ou la machine à gaz liquéfié sont à déclarer immédiatement à l'association professionnelle et à l'inspection du travail correspondante. Les pièces endommagées doivent être gardées jusqu'au fin de l'enquête.*

Dans les garages et les dépôts de stockage ainsi que dans les ateliers principaux

– Le dépôt de bouteilles de gaz carburant ou de gaz liquéfié doit être effectué selon les règlements TRF 1996 (Règles téchniques gaz liquéfié, cf. DA pour BGV D34, Annexe 4).
– Les bouteilles à gaz doivent être gardées en position verticale. L'utilisation de feu à l'air libre et fumer à l'endroit d'installation des réservoirs et pendant la réparation est interdit. Les bouteilles installées à l'air libre doivent avoir un accès interdit. Les bouteilles vides doivent être en principe fermées.
– Les valves des bouteilles et les robinets générales doivent être fermées après la mise en marche de l'automobile.
– Les définitions du règlement du garage et le règlement de construction du pays correspondant sont valables pour la position et l'état des garages pour les automobiles à gaz liquéfié.
– Les bouteilles à gaz sont à gardées dans des pièces qui sont séparées du garage (cf. DA pour BGV D34, Annexe 2).
– Les balayeuses électriques utilisées dans les pièces doivent être recouvertes avec une cloche fermée, étanchée et avec un fort panier de protection.
– Pendant les travaux dans les ateliers principaux, les valves de la bouteille et les robinets général doivent être fermés et les bouteilles à gaz carburant doivent être protégées contre la chaleur.
– Avant les périodes d'arrêt et le fin de fonctionnement, une personne responsable doit vérifié si toutes les valves, sur tout les valves de la bouteille, sont fermées. Les travaux de feu, avant tout les travaux de soudure et de taillage, ne doivent être effectués près des bouteilles à gaz carburant. Les bouteilles à gaz carburant ne doivent être gardées dans les ateliers, même si elles sont vides.
– Les garages et les dépôt de stockage ainsi que les ateliers principaux doivent être bien aérés. Il faut tenir compte du fait que les gazes liquéfiés sont plus lourds que l'air. Les gazes liquéfiés se rassemblent au sol, dans les fosses de travail et dans d'autres cavités du sol et ici, ils peuvent formés de mélanges gaz/air explosifs.

Fonction

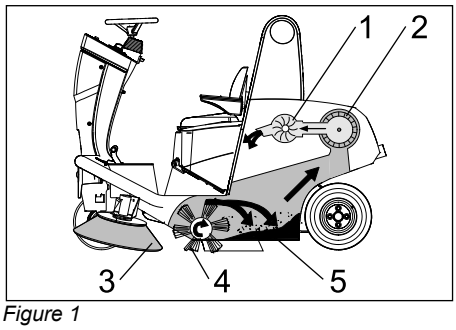


Figure 1

La balayeuse fonctionne selon le principe du balayage par soulèvement et projection.
– Les balais latéraux (3) nettoient les angles et les bordures de la surface à balayer et acheminent les déchets dans la zone d'action de la brosse rotative.
– La brosse rotative (4) rejette directement les déchets dans le bac à poussières (5).
– La poussière qui se soulève dans le réservoir est recueillie par le filtre à poussières (2) et l'air filtré est aspiré par l'aspirateur (1).

Utilisation conforme

L'utilisation de l'appareil doit être faite en conformité avec les consignes figurant dans les instructions de service.
➔ Il est nécessaire de contrôler l'état et la sécurité du fonctionnement de l'appareil et de ses équipements avant toute utilisation. Ne pas utiliser l'appareil si son état n'est pas irréprochable.
– Cette balayeuse est conçue pour le balayage de surfaces sales en extérieur.
– Seul KM 120/150 R LPG: Cette balayeuse est aussi déteminée pour balayer des surfaces sales à l'intérieure, pour autant que celle-ci sont aérées sufissament.
– Pour une utilisation sur la voie publique, l'appareil doit être impérativement équipé du kit de mise en conformité avec le code de la route (StVZO).
– Cet appareil n'est pas conçu pour aspirer des poussières nocives.
– Aucune transformation ne doit être effectuée sur la machine.
– Ne jamais aspirer ni balayer de liquides explosifs, de gaz inflammables, ni d'acides ou de solvants non dilués ! Il s'agit notamment de substances telles que l'essence, les diluants pour peintures, ou le fuel, qui, en tourbillonnant avec l'air aspiré, risqueraient de produire des vapeurs ou des mélanges, ou de substances telles que l'acétone, les acides ou les solvants non dilués, qui pourraient altérer les matériaux constitutifs de l'appareil.
– N'aspirer ou ne balayer aucun objet en flamme ou incandescent.
– Cet appareil convient uniquement pour les revêtements de sol mentionnés dans le mode d'emploi.
– Il doit exclusivement être utilisé sur des surfaces autorisées par l'entrepreneur ou son représentant.
– Il est interdit de séjourner dans la zone à risque. Il est interdit d'exploiter l'appareil dans des pièces présentant des risques d'explosion.
– En règle générale, il convient : d'éloigner les matériaux facilement inflammables de la machine (risque d'explosion ou d'incendie).

Revêtements appropriés

– Asphalte
– Sol industriel
– Chape coulée
– Béton
– Pavé

Protection de l'environnement

	Les matériaux constitutifs de l'emballage sont recyclables. Ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les remettre à un système de recyclage.
	Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être apportés à un système de recyclage. Il est interdit de jeter les batteries, l'huile et les substances similaires dans l'environnement. Pour cette raison, utiliser des systèmes de collecte adéquats afin d'éliminer les appareils hors d'usage.

Ne jetez pas l'huile moteur, le fuel, le diesel ou l'essence dans la nature. Protéger le sol et évacuer l'huile usée de façon favorable à l'environnement.

Instructions relatives aux ingrédients (REACH)

Les informations actuelles relatives aux ingrédients se trouvent sous :
www.kaercher.com/REACH

Eléments de commande et de fonction

Balayeuses sans cabine de conducteur

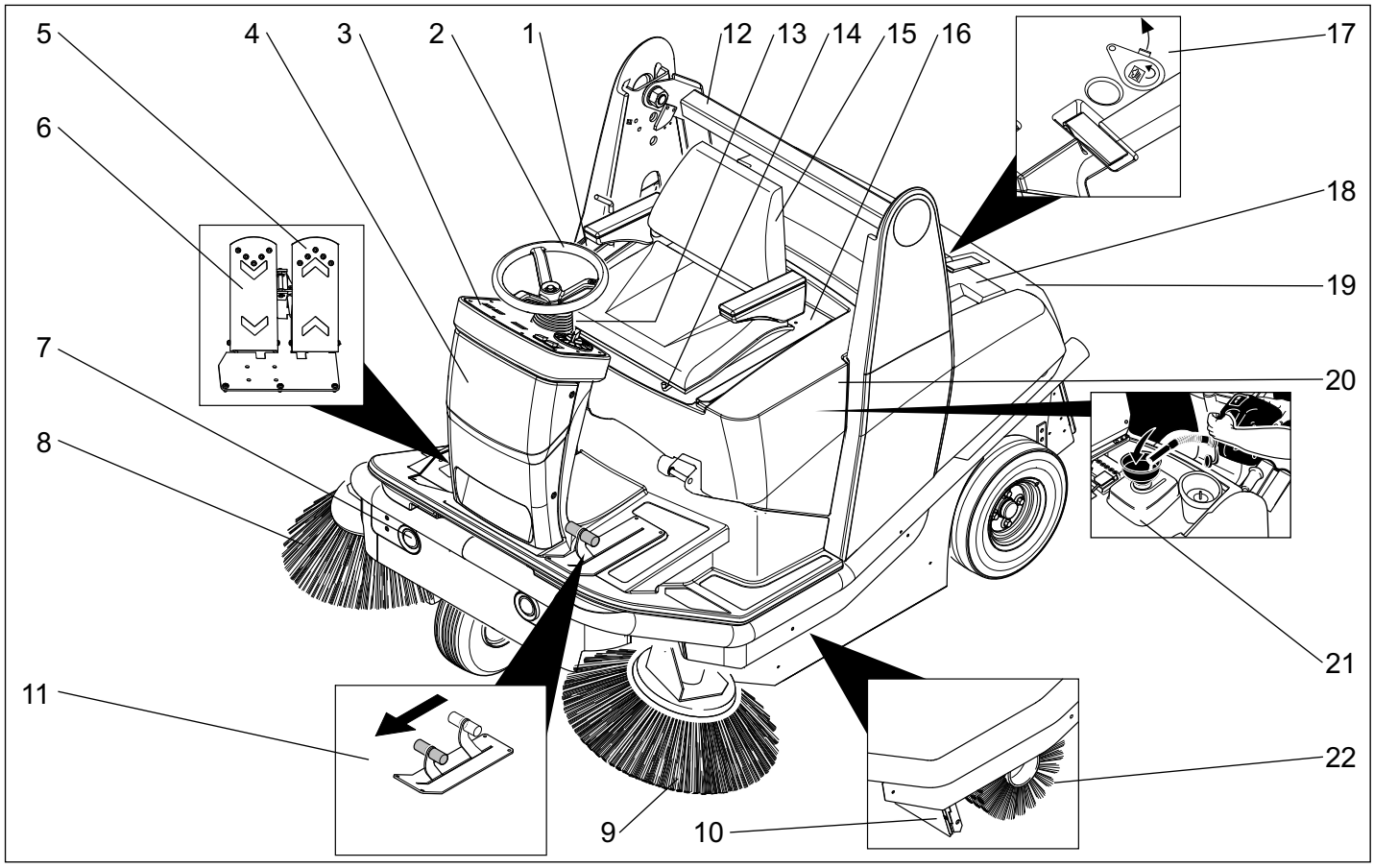


Figure 2a

1 Unité de commande du bac à poussières et du frein de stationnement
2 Volant
3 Pupitre de commande
4 Fusibles (sous le capot avant)
5 Pédale de marche avant
6 Pédale de marche arrière
7 Eclairage
8 Balai latéral droit
9 Balai latéral gauche
10 Trappe à gros déchets
11 Pédale d'actionnement de la trappe à gros déchets (lever/abaisser)
12 Vidage en hauteur
13 Levier de réglage du volant
14 Levier de réglage du siège
15 Siège (avec contact de sécurité)
16 Console de siège
17 Clapet sol sec/sol humide
18 Boîtier du filtre
19 Bac à poussières
20 Capot
21 Réservoir
22 Brosse rotative
23 Bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG)
24 Lot de construction annexe tuyau d'aspiration (option)

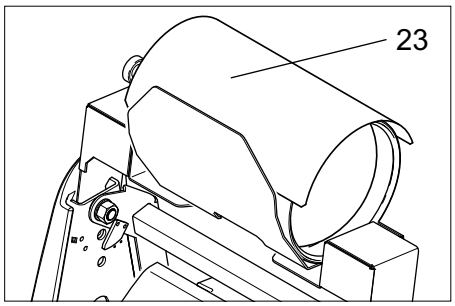


Figure 2b

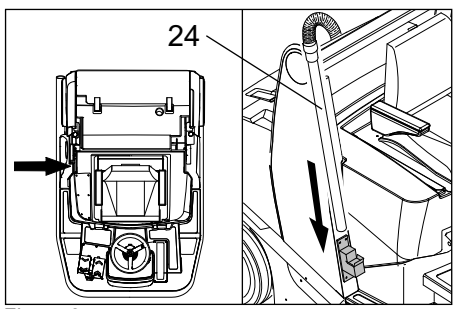


Figure 2c

Balayeuses avec cabine de conducteur

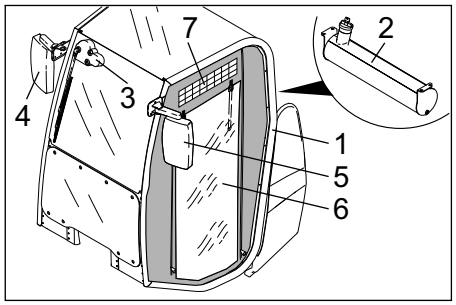


Figure 2d

1 Cabine de conducteur (en option)
2 Réservoir
3 Activer / désactiver l'essuie-glace
4 Rétroviseur extérieur droite
5 Rétroviseur extérieur gauche
6 Portes en plastique
7 Fente d'aération

Repérage de couleur

- Les éléments de commande pour le processus de nettoyage sont jaunes.
- Les éléments de commande pour la maintenance et l'entretien sont en gris clair.

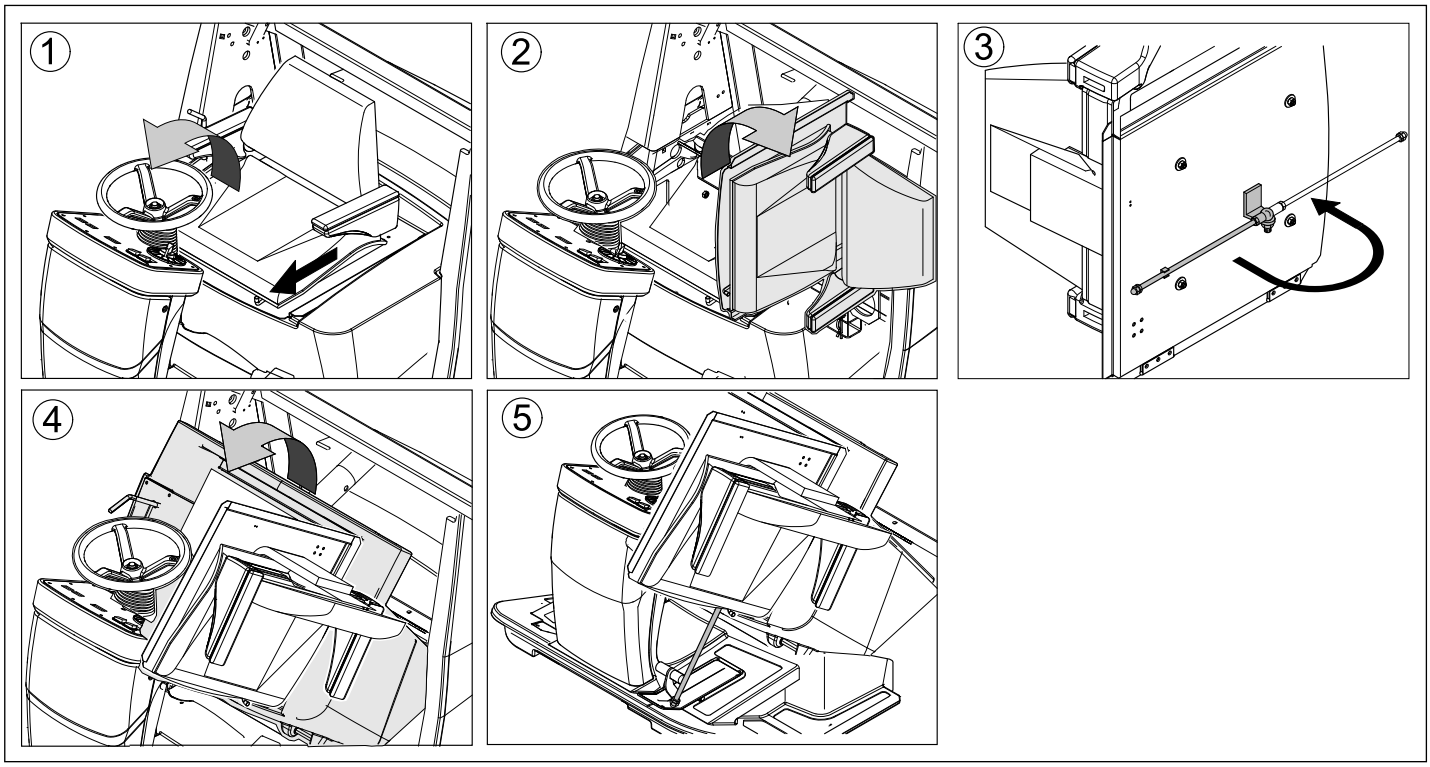


Figure 3

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Le capot doit être maintenu en position ouverte par la béquille.

Figure 1

➔ Actionner le levier de réglage du volant et rabattre celui-ci vers l'avant.

➔ Faire basculer le siège vers l'avant à l'aide du levier de réglage du siège.

Figure 2

➔ Rabattre la console de siège sur le côté.

Figure 3

➔ Déployer la béquille.
(uniquement KM120/150 sans cabine de conducteur)

Figure 4

➔ Rabattre le capot vers l'avant.

Figure 5

➔ Enclencher la béquille dans l'orifice situé à côté de la pédale d'actionnement de la trappe à gros déchets.
(uniquement KM120/150 sans cabine de conducteur)

Pour fermer le capot, répéter les actions décrites dans le sens inverse.

Pupitre de commande

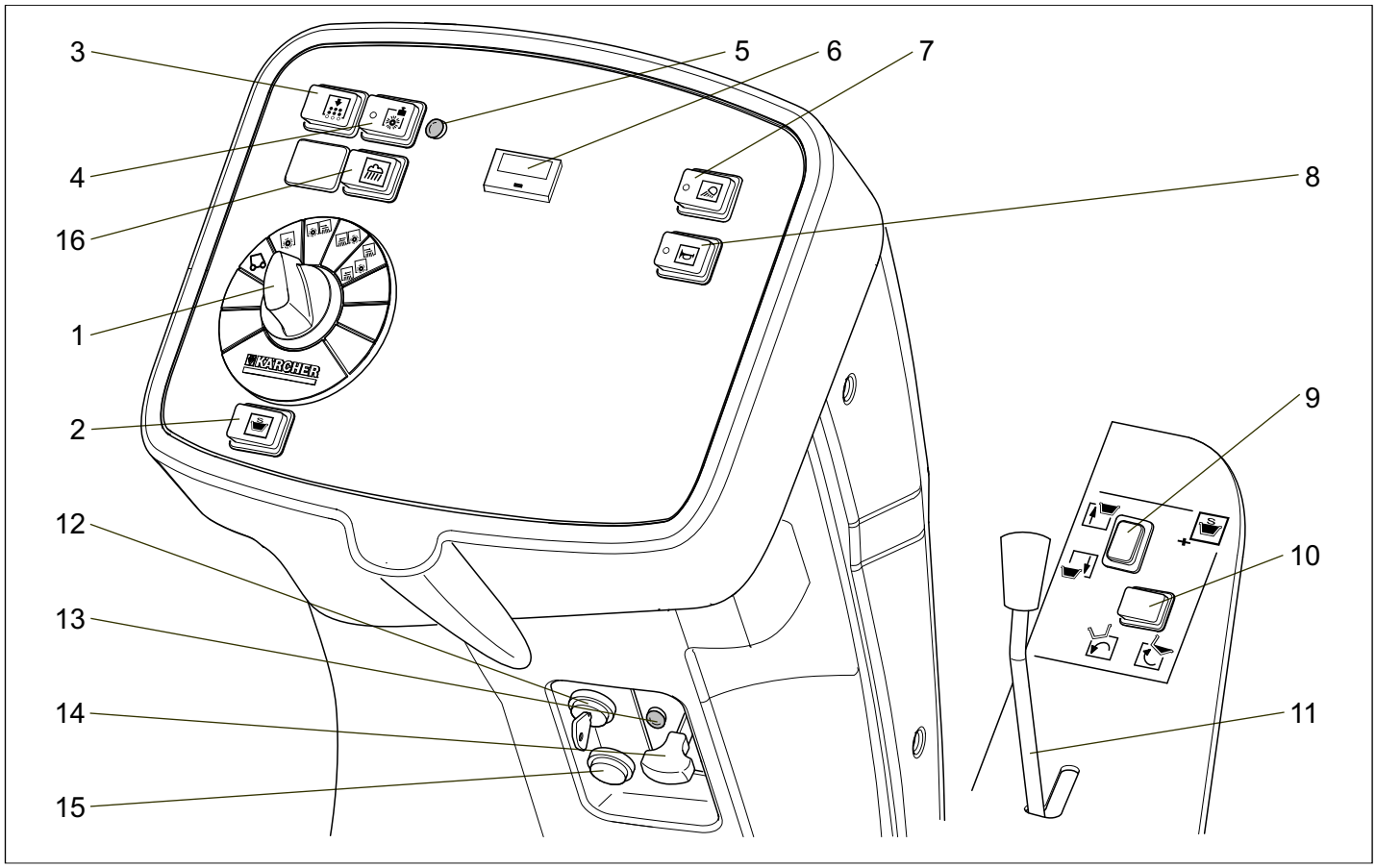


Figure 4

1 Commutateur de programmes
2 Bouton de commande à deux mains du mécanisme de vidage en hauteur
3 Bouton de nettoyage du filtre
4 Interrupteur mode de fonctionnement intensif - POWER
5 Témoin de contrôle mode de fonctionnement intensif - POWER
6 Compteur d'heures de service avec touche reset
7 Commutateur d'éclairage de service
8 Bouton de l'avertisseur sonore
9 Interrupteur d'actionnement du bac à poussières (relever/abaisser)
10 Interrupteur de vidage du bac à poussières (basculer en position vidage / position initiale)
11 Frein d'immobilisation
12 Clé de contact
13 Charge de la batterie (Seul KM 120/150 R D et R LPG)
14 Choke (Seul KM 120/150 R G)
15 Touche Remote (Seul KM 120/150 R LPG)
16 Interrupteur balayer mouillé, lot de construction annexe tuyau d'aspiration (option)

Avant la mise en service

Déchargement de la machine

⚠ ***Avertissement***

N'utiliser en aucun cas un élévateur pour décharger cette machine sous peine de l'endommager.

Pour décharger cet appareil, procéder comme suit :

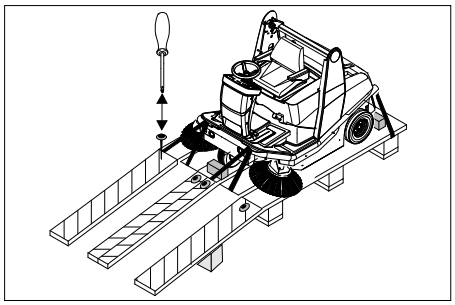
➔ Retirer le film plastique après avoir déchiré l'adhésif.

➔ Brancher la batterie (voir chapitre Entretien et maintenance).

➔ Retirer les sangles de fixation des points d'ancrage.

➔ Quatre planches de fond identifiées de la palette sont vissées. Dévisser ces planches.

➔ Poser les planches sur le bord de la palette. Orienter les planches de manière à ce qu'elles reposent en amont des roues de l'appareil. Fixer les planches à l'aide des vis.



➔ Pousser les barre de soutien contenue dans l'emballage sous la rampe.

➔ Retirer le billot servant au blocage des roues et le pousser sous la rampe.

Vous pouvez déplacer la balayeuse de deux façons:

(1) Pousser la machine (voir déplacement de la machine sans autopropulsion).

(2) Conduire la machine (voir déplacement de la machine avec autopropulsion).

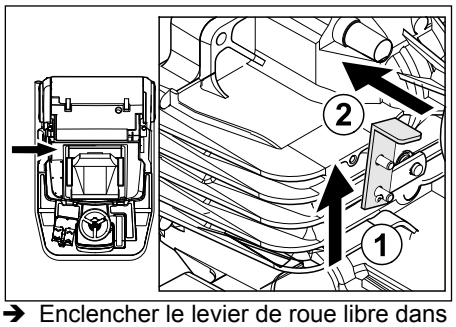
Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Avant d'enclencher le mode roue-libre, il convient de sécuriser la machine afin qu'elle ne puisse rouler librement.

➔ Serrer le frein de stationnement.

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).



➔ Enclencher le levier de roue libre dans l'alésage.

Le mécanisme d'entraînement est ainsi hors fonction.

➔ Fermer le capot.

➔ Desserrer le frein.

La machine peut être poussée.

Remarque

Ne jamais déplacer la balayeuse sans l'aide du moteur à une vitesse supérieure à 6 km/h ni sur de longues distances.

Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion

➔ Décrocher le levier de roue-libre.

Le mécanisme d'entraînement est en service.

➔ Fermer le capot.

➔ Desserrer le frein.

L'appareil peut être conduit.

Mise en service

Consignes générales

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Retirer la clé de contact.

➔ Serrer le frein de stationnement.

Faire le plein (Seul KM 120/150 R G et R D)

Faire le plein

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion !

- *Peut être uniquement utilisé le carburant mentionné dans le manuel d'utilisation.*
- *Ne faites jamais le plein dans des locaux fermés.*
- *Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.*
- *Faire attention qu'aucun carburant tombe sur les surfaces chaudes.*

➔ Couper le moteur.

➔ uniquement KM120/150 sans cabine de conducteur :
Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

➔ Ouvrir le réservoir de carburant.

➔ Positionner l'entonnoir fourni.

➔ KM 120/150 R G: Remplir d'"essence normale sans plomb".

➔ KM 120/150 R D: Prend "Diesel".

➔ Remplir le réservoir au maximum jusqu'à 1 cm du niveau de remplissage.

➔ Essuyer le carburant qui aurait pu déborder, ôter l'entonnoir et refermer le réservoir à carburant.

➔ uniquement KM120/150 sans cabine de conducteur :
Fermer le capot.

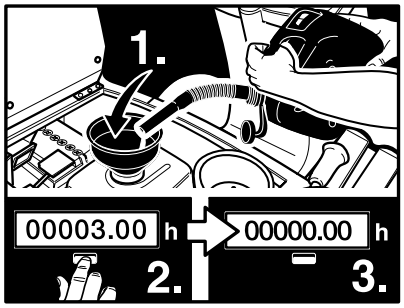
Remettre le compteur d'essence à zéro.

Remarque

Au démarrage de l'appareil, le cumul des heures de service s'affiche pendant 10 secondes. Puis le niveau du carburant s'affiche automatiquement.

Remarque

L'affichage du niveau de carburant indique le nombre d'heures de service de l'appareil effectuées depuis la dernière mise à zéro du compteur d'heures de service.



Remarque

Le contenu du réservoir est suffisant pour une utilisation de la machine pendant une durée d'environ trois heures.

➔ Appuyer sur la touche reset (2) du compteur d'heures.

Monter/changer la bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG)

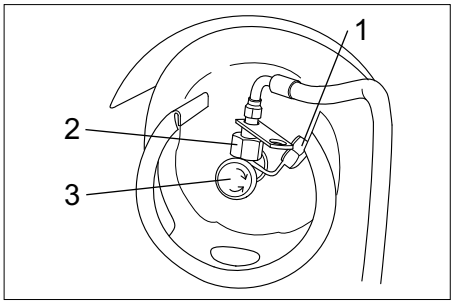
⚠ ***Avertissement***

Utiliser uniquement des bouteilles de rechange contrôlées avec un contenu de 11 kg.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !

- *Respecter des directives de la sécurité et technique pour les automobiles à gaz liquéfié.*
- *Des givrages et des dépôts jaune à la bouteille à gaz fait penser à un défaut d'échantéité.*
- *Le changement des bouteilles doit être uniquement effectué par des spécialistes.*
- *Les bouteilles à gaz carburant ne peuvent être changées dans les garages et dans les pièces qui se trouvent au sous-sol.*
- *Ne pas fumer et ne pas utiliser de lumière à l'air libre au changement des bouteilles.*
- *Fermer solidement le robinet d'arrêt et mettre immédiatement la cache de protection sur la bouteille vide au changement des bouteilles.*



➔ Poser la bouteille à gaz de la façon, que le boulonnage de raccord d'entrée du robinet d'arrêt indique verticalement en haut.

➔ Fermer la fermeture à bouchon mécanique.

➔ Poser la goupille fendue de protection.

➔ Rétirer la cache de protection (1) du robinet de raccord d'entrée de la bouteille à gaz.
➔ Visser le tuyau à gaz avec l'écrou raccord (2) (diamètre sur plats 30 mm).

Remarque

Le raccordement est un filetage à gauche.

⚠ ***Avertissement***

Ouvrir le valve de prélèvement de gaz d'échappement (3) avant le démarrage de l'appareil (cf. le chapitre démarrer l'appareil).

Travaux de contrôle et de maintenance

➔ Vérifier le niveau d'huile. *
➔ Seul KM 120/150 R G et R D: Contrôler le niveau du réservoir à carburant. *
➔ Seul KM 120/150 R LPG: Vérifier si l'écrou raccord est bien visser au tuyau à gaz. *
➔ Vérifier le niveau de remplissage de l'huile hydraulique. *
➔ Contrôler les balais latéraux. *
➔ Vérifier la brosse rotative. *
➔ Vider le bac à poussières.
➔ Vérifier la pression des pneus. *

** Voir description au chapitre Entretien et maintenance.*

Fonctionnement

⚠ ***Avertissement***

Les bouches d'aspiration de l'air situées à côté du siège du conducteur ne doivent pas être recouvertes. Aucun objet ne doit être déposé à côté du siège ou derrière celui-ci.

Réglage du siège du conducteur

➔ Tirer le levier de réglage du siège vers l'extérieur.
➔ Déplacer le siège, relâcher le levier et enclencher le siège.
➔ Essayer de pousser le siège vers l'avant ou vers l'arrière afin de vérifier qu'il est bien enclenché.

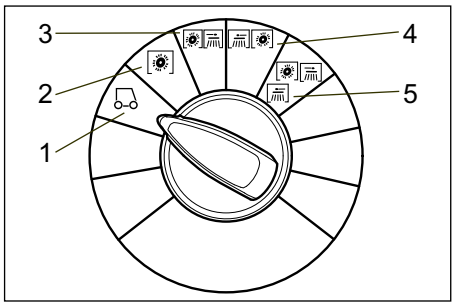
Régler le rétroviseur extérieur (uniquement KM120/150 avec cabine de conducteur)

➔ Régler manuellement le rétroviseur extérieur droite et gauche.

Activer/désactiver l'essuie-glace (uniquement KM120/150 avec cabine de conducteur)

➔ Actionner l'interrupteur de l'essuie-glace.

Choix des programmes



1 Déplacement
Déplacer l'appareil vers le lieu d'utilisation.
2 Balayage avec brosse rotative
La brosse rotative est abaissée.
3 Balayage avec balai latéral droit
La brosse rotative et le balai latéral droit sont abaissés.
4 Balayage avec balai latéral gauche (en option)
La brosse rotative et le balai latéral gauche sont abaissés.
5 Balayage avec les deux balais latéraux (en option)
La brosse rotative et les deux balais latéraux sont abaissés.

Démarrage de la machine

Remarque

L'appareil est équipé d'un siège avec contact de sécurité. Lorsque le conducteur quitte son siège, la machine est arrêtée.

REMARQUE

Uniquement KM 120/150 R G et R LPG : L'appareil ne démarre que lorsque le frein de stationnement est serré (position de stationnement).

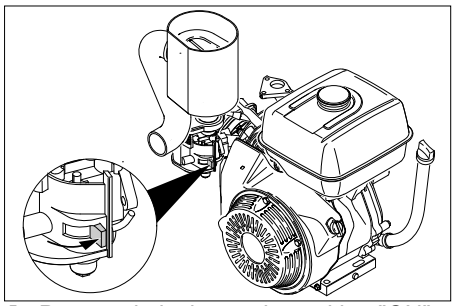
Ouvrir le robinet de carburant (Seul KM 120/150 R G et R D)

Remarque

Par défaut, le robinet de carburant est ouvert. Si la machine a été immobilisée pendant un certain temps, ouvrir le robinet de carburant.

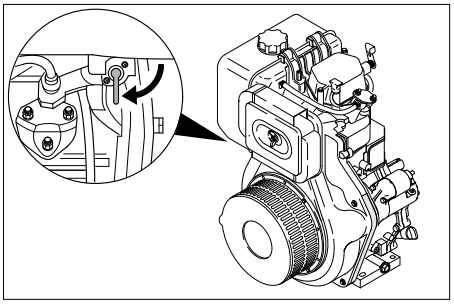
➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

KM 120/150 R G:



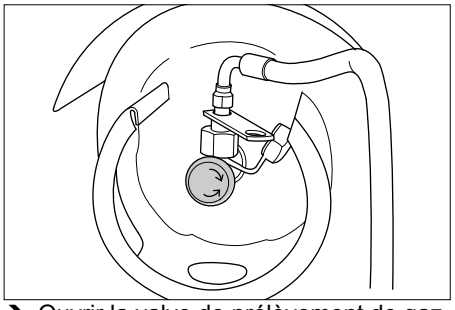
➔ Pousser le levier sur la position "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Tourner le levier à "O".
➔ Fermer le capot.

Ouvrir la bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG)



➔ Ouvrir la valve de prélèvement de gaz d'échappement en tournant en sens inverse des aiguilles d'une montre.

Mettre l'appareil en marche

➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Prendre place sur le siège du conducteur.
➔ NE PAS actionner la pédale d'accélérateur.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement).
➔ Seul KM 120/150 R G: Presser le levier Choke vers le bas. Une fois que le moteur tourne, repousser la manette du starter vers le haut.
➔ Seul KM 120/150 R LPG: Appuyer 5 secondes sur le bouton Remote, et après laisser.
➔ Tourner la clé de contact au delà de la position 1.
➔ Lorsque la machine a démarré, relâcher la clé de contact.

Remarque

Ne jamais actionner le démarreur plus de 10 secondes. Attendez 10 secondes avant d'actionner le démarreur à nouveau .

Remarque

Utilisation en hiver : Si la température est inférieure à +10° C, il est nécessaire de serrer le frein de stationnement au démarrage afin de séparer le moteur de la transmission et de faciliter le démarrage.

Déplacer la balayeuse

➔ Desserrer le frein.

Avancer

➔ Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur droite.

Reculer

⚠ Danger

Risque de blessure ! En reculant, aucun danger ne peut exister pour des troisièmes, le cas échéant laisser vous guidez.

➔ Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur gauche.

Remarque

Pour la conduite

- Les pédales d'accélérateur permettent de régler la vitesse de déplacement de façon continu.
- Evitez d'actionner la pédale par à-coups, cela pourrait endommager le système hydraulique.
- Relâcher légèrement la pédale de marche avant lorsque la puissance faiblit dans les montées.

Freinage

➔ La machine freine automatiquement et s'immobilise lorsque la pédale d'accélérateur avant est relâchée.

Franchissement des obstacles

Franchir des obstacles fixes jusqu'à 50 mm de hauteur :

➔ Franchir l'obstacle avec précaution en avançant lentement.

Franchir des obstacles fixes de plus de 50 mm de hauteur :

➔ Le véhicule ne peut franchir ces obstacles qu'avec une rampe appropriée.

Balayage

⚠ Danger

Risque de blessure ! Lorsque la trappe à gros déchets est ouverte, la brosse rotative peut projeter des pierres ou des graviers vers l'avant. Veiller à ne mettre en danger aucune personne, animal ou objet.

⚠ Avertissement

Ne balayer ni bandes adhésives, ni fils de fer ou autres matériaux risquant de détériorer le mécanisme de balayage.

⚠ Avertissement

Afin d'éviter d'endommager le sol, ne pas utiliser la balayeuse sans qu'elle ne se déplace.

Remarque

Adapter la vitesse du véhicule en fonction du lieu pour obtenir un résultat de balayage optimal.

Remarque

Le bac à poussières doit être vidé régulièrement pendant l'utilisation de la balayeuse.

Remarque

Pour un nettoyage de surface, abaisser seulement la brosse rotative.

Remarque

Pour le nettoyage de bordures, abaisser également les balais latéraux.

Balayage avec la brosse rotative (mode de fonctionnement de base)

Remarque

Deux modes de fonctionnement impliquant la brosse rotative sont disponibles. En mode de fonctionnement de base, la brosse rotative est soumise à une faible usure.

➔ Tourner le commutateur de programmes sur 2. La brosse rotative est abaissée.

Balayage avec la brosse rotative (mode de fonctionnement intensif-Power)

Remarque

Deux modes de fonctionnement impliquant la brosse rotative sont disponibles. Pour obtenir un résultat de nettoyage optimisé, utiliser le mode de fonctionnement Power.

➔ Tourner le commutateur de programmes sur 2. La brosse rotative est abaissée.

➔ Appuyer sur la touche POWER. Le voyant de contrôle s'allume.

Remarque

Les opérations suivantes entraînent la réinitialisation automatique de la touche POWER :

- Nouvelle pression sur la touche POWER.
- Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement).
- Mise hors service de l'appareil.

Le voyant de contrôle s'éteint et le mode de fonctionnement de base est réactivé.

Remarque

La trappe à gros déchets doit être actionnée pour permettre l'aspiration d'objets pouvant aller jusqu'à 60 mm de hauteur, comme les canettes.

Balayage avec trappe à gros déchets relevée

Relever la trappe à gros déchets :

➔ Maintenir la pédale de la trappe à gros déchets enfoncée.

➔ Pour l'abaisser, relâcher la pédale.

Remarque

Pour obtenir un résultat optimal, la trappe à gros déchets doit être intégralement abaissée.

Balayage avec balais latéraux

Pour le balayage des bordures sur le côté droit :

➔ Tourner le commutateur de programmes sur 3 . La brosse rotative et le balai latéral droit sont abaissés.

Pour le balayage des bordures sur le côté gauche :

➔ Tourner le commutateur de programmes sur 4 . La brosse rotative et le balai latéral gauche sont abaissés.

Pour le balayage des bordures sur les deux côtés :

➔ Tourner le commutateur de programmes sur 5 . Les balais latéraux ainsi que la brosse rotative sont abaissés.

Remarque

La brosse rotative et les balais latéraux fonctionnent de manière automatique.

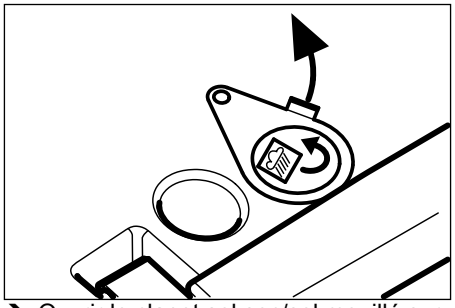
Balayage de sols secs

➔ Fermer le clapet sol sec/sol mouillé sur le bac à poussières.

Lot de construction annexe tuyau d'aspiration (option):

➔ Appuyer de nouveau sur le commutateur Balayage mouillé.

Balayage de sols humides ou mouillés



➔ Ouvrir le clapet sol sec/sol mouillé sur le bac à poussières.

Lot de construction annexe tuyau d'aspiration (option):

➔ Appuyer sur le commutateur Balayage mouillé.

Remarque

Le filtre est ainsi protégé de l'humidité.

Vider le bac à poussières

Remarque

Attendre la fin du nettoyage automatique du filtre et le dépôt des poussières avant d'ouvrir et de vider le bac à poussières.

⚠ Danger

Risque de blessure ! Veiller à ce qu'aucune personne ni aucun animal ne se trouve dans la zone de basculement pendant le vidage du bac à poussières.

⚠ Danger

Risque d'écrasement ! Ne jamais approcher les mains du mécanisme de vidage. Ne jamais rester sous le bac lorsqu'il est relevé.

⚠ Danger

Risque de basculement ! Pour le processus de vidage du bac, veiller à garer le véhicule sur une surface plane.

➔ Immobiliser la machine.

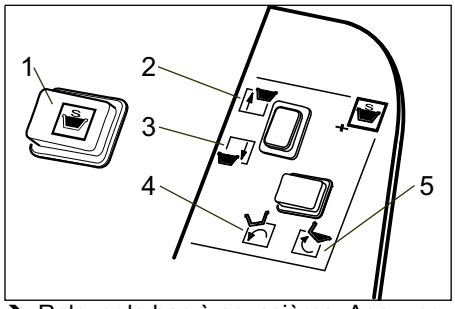
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement).

Remarque

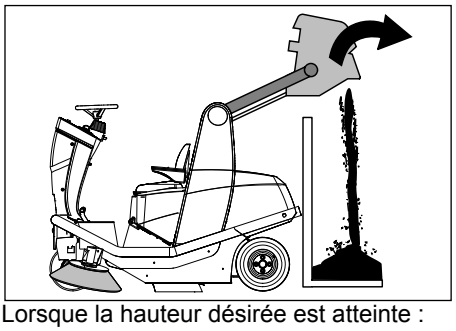
Il n'est possible de faire basculer le bac qu'à partir d'une certaine hauteur.

Remarque

La procédure suivante ne peut être effectuée qu'avec la commande à deux mains.



➔ Relever le bac à poussières. Appuyer simultanément sur les touches 1 et 2 du pupitre de commande.



Lorsque la hauteur désirée est atteinte :

➔ Basculer le bac à poussières en position de vidage. Appuyer simultanément sur les touches 1 et 5 du pupitre de commande.

➔ Basculer le bac en position initiale. Appuyer simultanément sur les touches 1 et 4 du pupitre de commande.

➔ Abaisser le bac à poussières. Appuyer simultanément sur les touches 1 et 3 du pupitre de commande.

Remarque

Le bac ne peut être remonté intégralement que s'il a été rebasculé auparavant en position initiale.

Mise hors service de l'appareil

➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). Relever les balais latéraux et la brosse rotative.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

➔ Serrer le frein de stationnement.

Remarque

Après l'arrêt de la machine, le filtre à poussières est automatiquement nettoyé pendant 15 secondes.

Remisage

Respecter les instructions suivantes si la machine doit rester inutilisée pendant un certain temps :

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Seul KM 120/150 R G et R D: Remplir le réservoir à carburant et ouvrir le robinet du carburant.

➔ Seul KM 120/150 R LPG: Fermer le valve de la bouteille à gaz et retirer la bouteille à gaz. Stocker la bouteille à gaz selon les directives de sécurité et technique pour les automobiles à gaz liquéfié.

➔ Changer l'huile du moteur.

➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). Relever la brosse rotative et les balais latéraux afin de prévenir l'endommagement des brosses.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

➔ Seul KM 120/150 R G et R LPG: Dévisser la bougie d'allumage et verser environ 3 cm³ d'huile dans le filetage. Tourner le moteur plusieurs fois sans la bougie. Revisser la bougie d'allumage.

➔ Sécuriser la balayeuse afin qu'elle ne puisse rouler librement, serrer le frein.

➔ Nettoyer l'intérieur et l'extérieur de la balayeuse.

➔ Garer la machine dans un endroit protégé et sec.

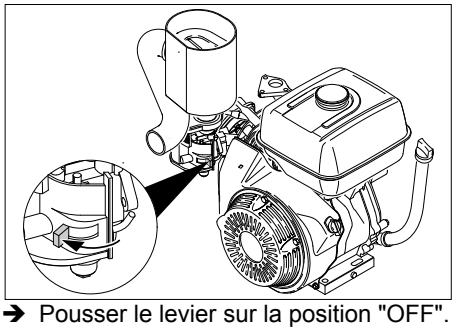
➔ Débrancher la batterie.

➔ Charger la batterie tous les 2 mois environ.

Fermer le robinet de carburant (Seul KM 120/150 R G et R D)

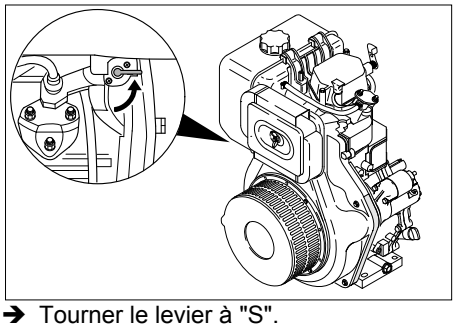
➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

KM 120/150 R G:



➔ Pousser le levier sur la position "OFF".

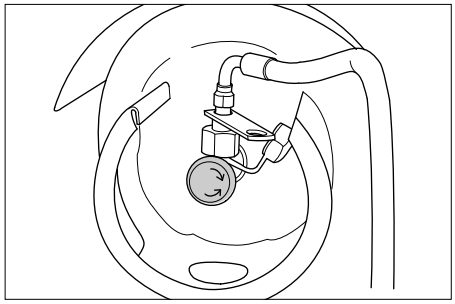
KM 120/150 R D:



➔ Tourner le levier à "S".

➔ Fermer le capot.

Fermer la bouteille à gaz (Seul KM 120/150 R LPG)



➔ Fermer la valve du prélèvement de gaz d'échappement en tournant en sens des aiguilles de la montre.

Transport

PRÉCAUTION

Risque de blessure et d'endommagement ! Respecter le poids de l'appareil lors du transport.

⚠ ***Avertissement***

En règle générale, le levier de mise en roue libre doit être enclenché dans l'orifice supérieur avant de transporter l'appareil. Le mécanisme d'entraînement est alors opérationnel. Lors de descentes ou de montées, la machine doit toujours être déplacée avec autopropulsion.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

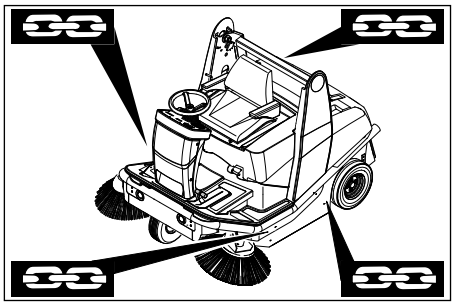
➔ Seul KM 120/150 R G et R D: Vidanger le réservoir. Aspirer le carburant à l'aide d'une pompe appropriée.

➔ Seul KM 120/150 R LPG: Fermer le valve de la bouteille à gaz et retirer la bouteille à gaz. Stocker la bouteille à gaz selon les directives de sécurité et téchnique pour les automobiles à gaz liquéfié.

➔ Sécuriser le véhicule à l'aide de cales sous les roues.

➔ Arrimer la machine avec des sangles ou des cordes.

➔ Serrer le frein de stationnement.



Remarque

Respecter les points d'arrimage (symbolisés par des chaînes) situés sur le châssis. Ne pas charger ni décharger la machine sur des pentes supérieures à 18%.

Entreposage de l'appareil

PRÉCAUTION

Risque de blessure et d'endommagement ! Prendre en compte le poids de l'appareil à l'entreposage.

Garer la machine dans un endroit protégé et sec.

Entretien et maintenance

Consignes générales

➔ Avant de nettoyer ou de mantenir l'appareil, de changer des pièces ou le changement à une autre fonction, l'appareil doit être arrêter et en cas écheant reitrer la clé de contact.

➔ Débrancher ou couper la fiche de la batterie en cas de travaux à la machine électrique

– Les maintenances doivent être uniquement effectuées par des services d'assistances au client autorisés ou par des spécialistes.
– Les appareils utilisés industriellement à des locaux différents doivent être avoir effectués une révision de protection selon VDE 0701.
– Utiliser uniquement le rouleau balayeur qui est livré avec l'appareil ou celui-ci qui est fixé dans le manuel d'utilisation. L'utilisation d'autres rouleaux balayeurs peut préjudicée la sécurité.
– L'appareil ne peut être nettoyé à l'eau avec un flexible ou au jet haute pression (Danger de court-circuits ou autres dégâts).

Nettoyage intérieur du véhicule.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Porter un masque et des lunettes de protection.

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).
➔ Essuyer le véhicule avec un chiffon.
➔ Nettoyer le véhicule à l'air comprimé.
➔ Fermer le capot.

Nettoyage extérieur de l'appareil

➔ Nettoyer l'extérieur du véhicule avec un chiffon humide et un détergent doux.

Remarque

N'utiliser aucun détergent corrosif.

Fréquence de maintenance

Remarque

Le compteur d'heures de service indique la fréquence des travaux de maintenance.

Maintenance par le client

Maintenance quotidienne :
➔ Vérifier le niveau d'huile.
➔ Vérifier le niveau d'huile de la transmission.
➔ Vérifier la pression des pneus.
➔ Seul KM 120/150 R LPG: Vérifier les tuyaux à gaz et les boulonnages de conduite.
➔ Seul KM 120/150 R LPG: Vérifier le filtre à gaz dans le boulonnage à la bouteille à gaz s'il est sale et si nécessaire nettoyer (à chaque changement de bouteille à gaz).
➔ Vérifier le fonctionnement de tous les éléments de commande.

Maintenance hebdomadaire :
➔ Vérifier si le système de conduite de carburant ou de gaz est étanche.
➔ Contrôler le filtre de retour du système de balayage.
➔ Vérifier le filtre à air.
➔ Vérifier le niveau d'huile du système hydraulique de balayage.
➔ Vérifier l'étanchéité des flexibles du système hydraulique.
➔ Vérifier la maniabilité des pièces mobiles.
➔ Vérifier le réglage et le degré d'usure des joints dans le domaine de balayage.

Maintenance toutes les 100 heures de service :
➔ Vérifier si le système de conduite de carburant ou de gaz est étanche.
➔ Changement de l'huile moteur (premier changement après 20 heures de service).
➔ Seul KM 120/150 R G et R LPG: Vérifier les bougies d'allumage.
➔ Vérifier le bon fonctionnement du contact de sécurité du siège du conducteur.
➔ Vérifier le niveau d'acide de la batterie.
➔ Vérifier la tension, l'usure et le bon fonctionnement des courroies (trapézoïdale et ronde).

Maintenance en fonction de l'usure :
➔ Changer les baguettes d'étanchéité.
➔ Changer la brosse rotative.
➔ Changer les balais latéraux.

Pour la description, voir chapitre Travaux de maintenance.

Remarque

Tous les travaux d'entretien qui relèvent du client doivent être effectués par une personne qualifiée. A tout moment, celle-ci peut faire appel à un technicien Kärcher.

Maintenance par le service après-vente

Maintenance après 20 heures de service :
➔ Effectuer la première inspection.

Maintenance toutes les 100 heures de service :

Maintenance toutes les 200 heures de service :

Maintenance toutes les 300 heures de service :

Remarque

Pour éviter de perdre le bénéfice de la garantie, veuillez confier au service après-vente Kärcher agréé tous les travaux de maintenance et d'entretien pendant la durée de la garantie.

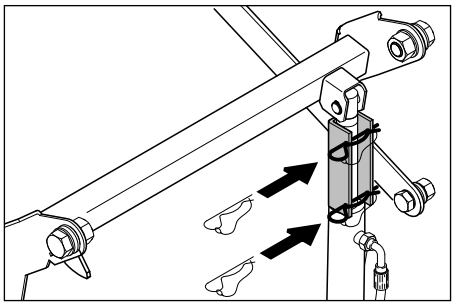
Travaux de maintenance

Préparation :
➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Serrer le frein de stationnement.

Consignes de sécurité générales

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Pour effectuer des travaux sur le mécanisme de vidage en hauteur, remonter le bac à poussières au maximum et le sécuriser.



➔ Insérer les goupilles dans le piston du vérin hydraulique pour le sécuriser.

⚠ ***Danger***

Risques de blessures si le moteur n'est pas totalement immobilisé! Attendre 5 secondes après l'arrêt du moteur. Ne pas s'approcher de la zone de travail pendant ce laps de temps.

➔ Laisser suffisamment refroidir la machine avant d'entreprendre des travaux de maintenance ou des réparations.
Ne toucher aucune pièce chaude, telles que le moteur ou le circuit d'échappement.

	Ne jetez pas l'huile moteur, le fuel, le diesel ou l'essence dans la nature. Protéger le sol et évacuer l'huile usée de façon favorable à l'environnement.

Consignes de sécurité

Respecter impérativement ces consignes en cas de manipulation des batteries :

	Respecter les consignes situées sur la batterie, dans les instructions de service et dans le mode d'emploi du véhicule !
	Porter des lunettes de protection !
	Tenir les enfants à l'écart des acides et des batteries !
	Risque d'explosion !
	Toute flamme, matière incandescente, étincelle ou cigarette est interdite à proximité de la batterie !
	Risque de brûlure!
	Premiers soins !

	Attention !
	Mise au rebut !
Pb	*Ne pas mettre la batterie au rebut dans le vide-ordures !*

⚠ ***Danger***

Risque d'explosion ! Ne jamais déposer d'outils ou d'objets similaires sur les bornes et les barrettes de connexion de la batterie.

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Ne jamais mettre en contact des plaies avec le plomb. Prendre soin de toujours se laver les mains après avoir manipulé la batterie.

Montage et branchement de la batterie

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

➔ Placer la batterie dans son compartiment.

➔ Visser les fixations situées sur le socle de la batterie.

➔ Monter la cosse (câble rouge) sur le pôle plus (+) de la batterie.

➔ Monter la cosse sur le pôle moins (-) de la batterie.

Chargement de la batterie

⚠ ***Danger***

Risque de blessure ! Respecter les consignes de sécurité pour l'utilisation de batteries. Lire avec attention le mode d'emploi du chargeur de batterie.

➔ Débrancher la batterie.

➔ Raccorder le pôle + du chargeur au pôle + de la batterie.

➔ Raccorder le pôle - du chargeur au pôle - de la batterie.

➔ Brancher la fiche secteur et mettre le chargeur en service.

➔ Charger la batterie avec le courant le plus faible possible.

Vérifier le niveau de remplissage de la batterie et faire l'appoint

⚠ ***Avertissement***

Pour les batteries contenant de l'acide, contrôler régulièrement le niveau de liquide.

➔ Ouvrir tous les orifices d'alimentation des compartiments.

➔ Si le niveau de liquide est trop bas, remplir d'eau distillée jusqu'au repère.

➔ Recharger la batterie.

➔ Fermer les orifices des compartiments.

Démonter la batterie

Remarque

Il convient de toujours débrancher le pôle moins en premier lors du démontage de la batterie. Enduire les pôles de la batterie et les cosses de graisse pour les protéger.

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

➔ Débrancher la batterie.

➔ Retirer la batterie de son support.

➔ Éliminer la batterie usée en respectant les dispositions en vigueur.

Vérifier l'affichage du réservoir (Seul KM 120/150 R G et R D)

Remarque

Au démarrage de l'appareil, le cumul des heures de service s'affiche pendant 10 secondes. Puis le niveau du carburant s'affiche automatiquement.

Remarque

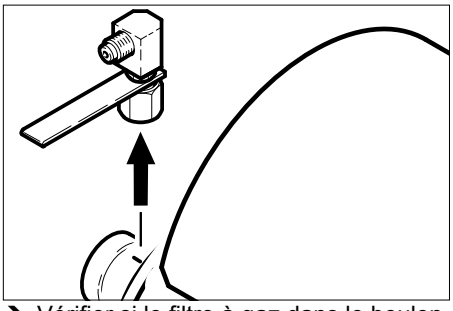
L'affichage du niveau de carburant indique le nombre d'heures de service de l'appareil effectuées depuis la dernière mise à zéro du compteur d'heures de service.

Remarque

Le contenu du réservoir est suffisant pour une utilisation de la machine pendant une durée d'environ trois heures.

➔ Vérifier l'affichage du niveau de carburant sur le compteur à heures de service.

Vérifier le filtre à gaz (Seul KM 120/150 R LPG)



➔ Vérifier si le filtre à gaz dans le boulonnage à la bouteille à gaz est sale.

➔ Nettoyer le filtre sale avec air comprimé.

Vérifier le conduite de gaz (Seul KM 120/150 R LPG)

Remarque

La révision doit être effectuée régulièrement par une personne qualifiée.

➔ Vérifier avec un spray spéciale: les raccordements au gaz, les conduites de gaz et l'évaporateur sans étanches.

Remarque

Le manque d'étanchéité a pour conséquence des formations de givre ou des accumulations jaunes sur les raccordements de gaz, les conduites de gaz et le vaporisateur. Pour la maintenance de l'installation de gaz, s'adresser aux SAV de Kärcher.

Contrôler la pression des pneus

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Brancher le manomètre sur la valve du pneu.

➔ Vérifier la pression et corriger si nécessaire.

➔ La pression des pneus avant et arrière doit être de 6 bar.

Changement de roue

⚠ ***Danger***

Risque de blessure !

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.

➔ Retirer la clé de contact.

➔ Si les réparations doivent être effectuées sur la voie publique lors de circulation fréquente, il convient de porter des vêtements de sécurité.

➔ Vérifier la stabilité du sol. Sécuriser le véhicule à l'aide de cales afin qu'il ne puisse rouler.

➔ Serrer le frein de stationnement.

Vérifier les pneus

➔ Vérifier que la surface du pneu est exempte de corps étrangers.

➔ Le cas échéant, retirer les corps étrangers.

➔ Utiliser un set de réparation de pneus approprié et standard.

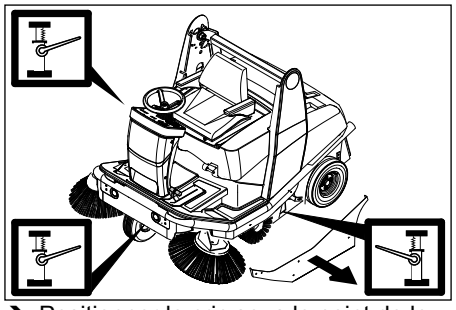
Remarque

Tenir compte des conseils du fabricant. Observer les données du fabricant concernant une éventuelle reprise du service. Changer la roue ou le pneu le plus rapidement possible.

➔ Ôter les attaches de l'habillage latéral correspondant.

➔ Déposer l'habillage latéral.

➔ Desserrer les boulons.



➔ Positionner le cric sous le point de levage correspondant à la roue avant ou arrière à démonter.

➔ Lever le véhicule à l'aide du cric.

➔ Retirer les boulons.

➔ Enlever la roue.

➔ Mettre la roue de rechange.

➔ Visser les boulons sans les serrer.

➔ Abaisser le véhicule à l'aide du cric.

➔ Serrer les boulons.

➔ Fixer l'habillage latéral.

Remarque

Utiliser un cric standard approprié.

Vérification du niveau d'huile moteur et rajout

⚠ ***Avertissement (uniquement KM 120/150 R G et R LPG)***

Le moteur dispose d'un commutateur de manque d'huile. Lorsque le niveau d'huile est trop bas, le moteur est arrêté automatiquement. Il ne peut être remis en marche qu'après avoir rajouté de l'huile.

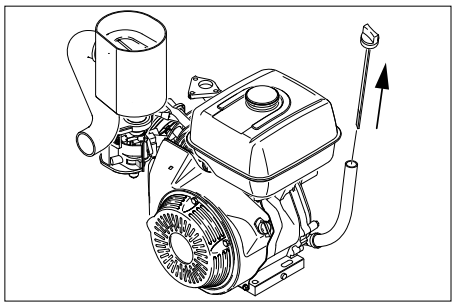
⚠ ***Danger***

Risque de brûlure !

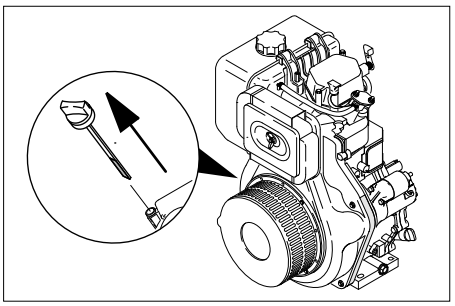
➔ Laisser refroidir le moteur.

➔ Attendre 5 minutes après l'arrêt du moteur avant de procéder au contrôle du niveau d'huile.
➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

KM 120/150 R G et R LPG :



KM 120/150 R D:



➔ Dévisser à nouveau la jauge.
➔ Essuyer la jauge puis revisser.
➔ Dévisser à nouveau la jauge.

Remarque

Le niveau d'huile doit être au moins au tiers de la hauteur de la jauge. Si le niveau est plus bas, rajouter de l'huile jusqu'au bord inférieur de l'orifice de remplissage.

➔ Uniquement KM 120/150 R P et R LPG: Démonter la rallonge de l'orifice de remplissage de l'huile.
➔ Remplir l'huile à l'aide de la pompe à huile 6.491-538.
➔ Uniquement KM 120/150 R G et R LPG : Monter la rallonge sur l'orifice de remplissage de l'huile.
➔ Refermer l'orifice de remplissage.
➔ Attendre au moins 5 minutes.
➔ Vérifier le niveau d'huile.

Types d'huile : voir Caractéristiques techniques

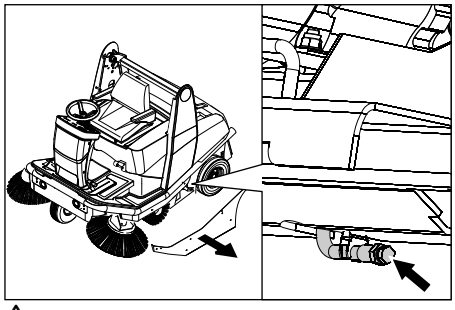
Vidanger l'huile-moteur

➔ Dévisser à nouveau la jauge.
➔ Uniquement KM 120/150 R P et R LPG: Démonter la rallonge de l'orifice de remplissage de l'huile.
➔ Aspirer l'huile à l'aide de la pompe à huile 6.491-538.
➔ Remplir de l'huile neuve propre à l'aide de la pompe à huile 6.491-538.

Types d'huile : voir Caractéristiques techniques

➔ Uniquement KM 120/150 R G et R LPG : Monter la rallonge sur l'orifice de remplissage de l'huile.
➔ Refermer l'orifice de remplissage.
➔ Attendre au moins 5 minutes.
➔ Vérifier le niveau d'huile.

Uniquement KM 120/150 R G et R LPG : L'huile moteur peut aussi être vidangée via un tuyau.



⚠ ***Danger***

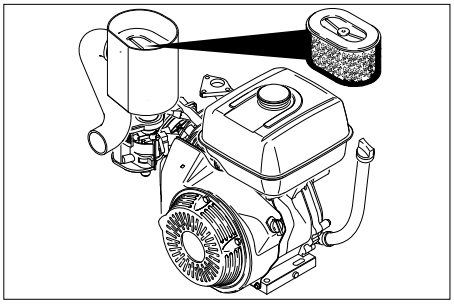
Risque de combustion par huile chaude!

➔ Préparer un récipient de récupération pouvant contenir 1,5 litre d'huile au minimum.
➔ Laisser refroidir le moteur.
➔ Desserrer la fermture rapide de l'habillage latéral gauche.
➔ Déposer l'habillage latéral.
➔ Sortir le flexible de vidange d'huile du support.
➔ Dévisser la vis de purge.
➔ Dévisser à nouveau la jauge.
➔ Vidanger l'huile.
➔ Revisser la vis de purge.
➔ Accrocher le flexible de vidange d'huile dans le support.

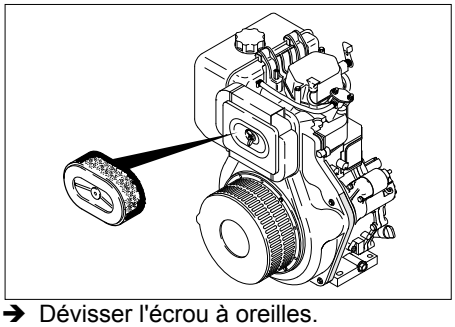
Vérification et échange du filtre à air

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).

KM 120/150 R G et R LPG :



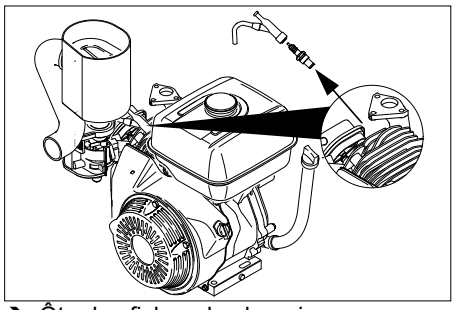
KM 120/150 R D:



➔ Dévisser l'écrou à oreilles.
➔ Retirer la cartouche filtrante, la vérifier et la nettoyer.
➔ Remonter la cartouche filtrante nettoyée ou neuve dans le filtre.
➔ Visser et serrer l'écrou.

Nettoyer et changer la bougie d'allumage (Seul KM 120/150 R G et R LPG)

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).



➔ Ôter les fiches des bougies.
➔ Dévisser les bougies et les nettoyer.
➔ Revisser les bougies nettoyées ou neuves.
➔ Appliquer les fiches.

Contrôle et correction du niveau d'huile hydraulique - Circuit hydraulique de balayage

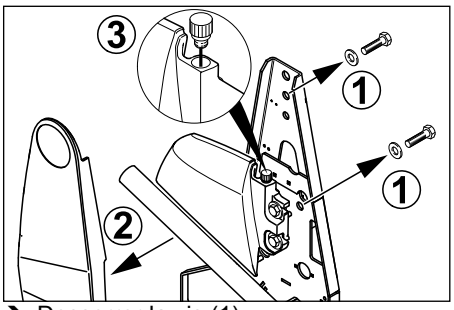
Remarque

La balayeuse dispose de deux circuits hydrauliques.

Remarque

Pour contrôler/corriger le niveau, vider le réservoir du bac à poussières.
Le bouchon avec jauge d'huile se trouve dans le réservoir au-dessus de la roue arrière droite.

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).



➔ Desserrer la vis (1).
➔ Ôter l'habillage.
➔ Ouvrir le bouchon avec jauge d'huile (3).
➔ Contrôler le niveau sur la jauge d'huile.

Remarque

Le niveau d'huile doit se trouver entre les repères MIN et MAX.

➔ Si nécessaire, remplir d'huile hydraulique.
➔ Fermer le réservoir.
➔ Fixer l'habillage.

Types d'huile : voir Caractéristiques techniques

Contrôle, correction du niveau et renouvellement de l'huile hydraulique - Circuit hydraulique de transmission

Remarque

La balayeuse dispose de deux circuits hydrauliques.

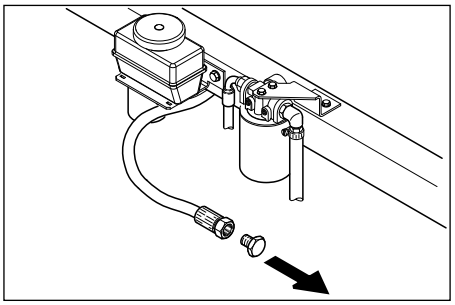
■ **(1) Vérifier le niveau**

➔ Relever le bac à poussières.

➔ Insérer les goupilles dans le piston du vérin hydraulique pour le sécuriser.
➔ Contrôle du niveau de remplissage dans le réservoir de compensation.

Remarque

Le niveau d'huile doit être situé en dessous du repère MAX et supérieur à 2 cm au dessus du fond.



⚠ ***Avertissement***

Il est important d'effectuer dette vérification lorsque le moteur est froid.

■ **(2) Corriger le niveau**

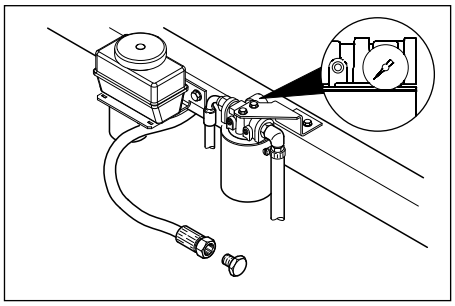
➔ Relever le bac à poussières.
➔ Insérer les goupilles dans le piston du vérin hydraulique pour le sécuriser.
➔ Retirer le couvercle du réservoir.
➔ En cas de besoin, rajouter de l'huile.
➔ Fermer le réservoir.

Types d'huile : voir Caractéristiques techniques

■ **(3) Renouvellement de l'huile**

➔ Relever le bac à poussières.
➔ Insérer les goupilles dans le piston du vérin hydraulique pour le sécuriser.
➔ Dévisser la vis de purge.
➔ Retirer le couvercle du réservoir.
➔ Vidanger l'huile.
➔ Revisser la vis de purge.
➔ Verser l'huile.
➔ Fermer le réservoir.

Contrôler le filtre à huile / la pression de retour



➔ Si l'aiguille du manomètre est en zone rouge, le filtre à huile doit être remplacé ou nettoyé.

Contrôler les balais latéraux.

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). Les balais latéraux sont relevés.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Contrôler les balais latéraux.

Remarque

La position des crins des balais latéraux s'ajustent automatiquement grâce aux fixations flottantes. En cas d'usure trop importante, il convient de remplacer les balais.

Remplacer les balais latéraux

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). Les balais latéraux sont relevés.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Dévisser les 3 écrous sur la face inférieure.
➔ Fixer un nouveau balai et serrer les écrous.

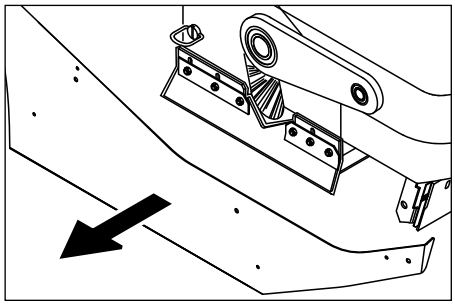
Contrôler la brosse rotative

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). La brosse rotative est relevée.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Sécuriser le véhicule à l'aide de cales afin qu'il ne puisse rouler.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Ôter les fils et bandes de la brosse rotative.

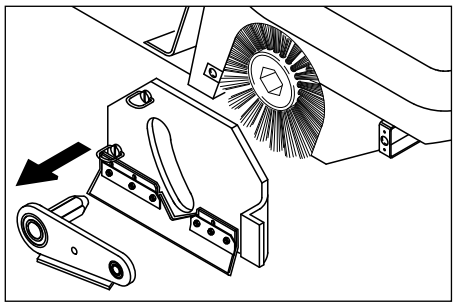
Changer la brosse rotative

Il est nécessaire de remplacer la brosse lorsque le nettoyage devient moins efficace à cause de l'usure des crins.

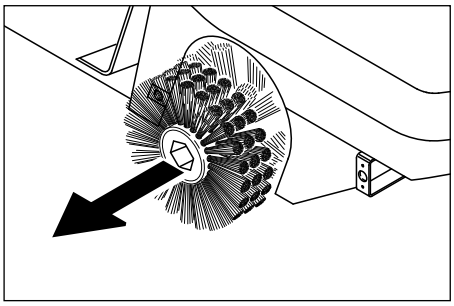
➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). La brosse rotative est relevée.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Sécuriser le véhicule à l'aide de cales afin qu'il ne puisse rouler.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Ôter les attaches de l'habillage latéral droit.



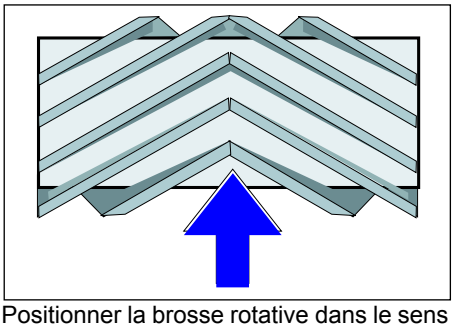
➔ Déposer l'habillage latéral.
➔ Dévisser les vis du dispositif de basculement de la brosse rotative.



➔ Déposer le dispositif de basculement de la brosse rotative.
➔ Ôter le dispositif de relevage de l'axe.
➔ Desserrer les attaches et retirer l'habillage.



➔ Extraire la brosse rotative.



Positionner la brosse rotative dans le sens de la marche.

➔ Pousser la brosse rotative dans son support et l'enclencher sur les tenons d'entraînement.

Remarque

Veiller au bon positionnement de la brosser lors du montage.

➔ Monter le cache de la brosse.
➔ Remonter le dispositif de relevage sur l'axe.
➔ Remonter la fixation de la brosse sur l'axe.
➔ Resserrer la vis de la fixation de la brosse rotative.
➔ Remonter et resserrer les vis du cache de la brosse rotative.
➔ Fixer l'habillage latéral.

Remarque

Après le montage de la nouvelle brosse rotative, il convient de régler à nouveau la trace de balayage.

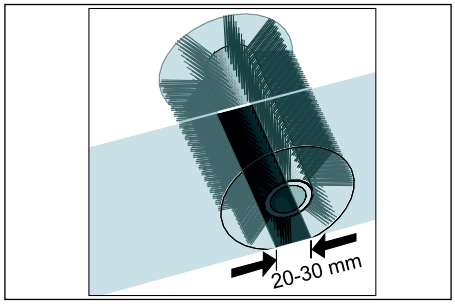
Contrôler et régler la trace de balayage

Remarque

La machine doit être en mode de fonctionnement de base. Le témoin de contrôle de la touche POWER ne doit pas être allumé.

➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). Les balais latéraux et la brosse rotative sont relevés.

➔ Déplacer la balayeuse sur un sol plan et lisse, recouvert de poussière ou de craie.
➔ Abaisser la brosse rotative et laisser tourner un court laps de temps.
➔ Remonter la brosse.
➔ Maintenir la pédale d'actionnement de la trappe à gros déchets enfoncée.
➔ Déplacer le véhicule en marche arrière.



La trace de balayage doit former un rectangle régulier d'une largeur de 20 à 30 mm.

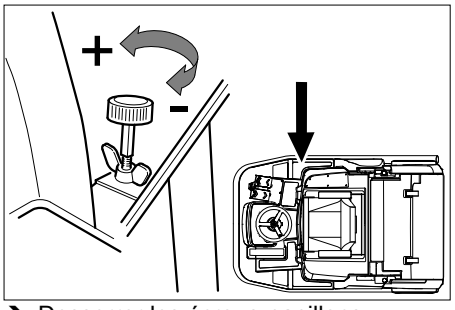
Remarque

La trace de balayage ne doit pas avoir la forme d'un trapèze. Dans le cas contraire, prendre contact avec le service après-vente.

Remarque

En mode de fonctionnement de base, une vis réglable permet de modifier la trace de balayage.

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).



➔ Desserrer les écrous-papillons.

Agrandir la trace de balayage :

➔ Tourner la vis de réglage dans le sens contraire des aiguilles d'une montre (+).

Réduire la trace de balayage :

➔ Tourner la vis de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre (-).
➔ Serrer à fond les écrous-papillons.

Remarque

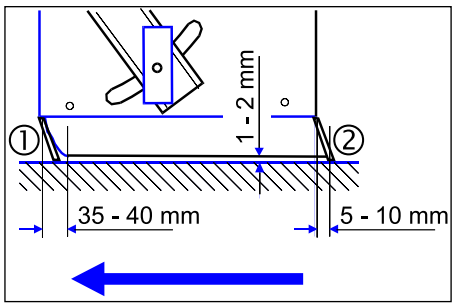
En mode de fonctionnement intensif (POWER), la trace de balayage est réglée automatiquement. Ce réglage est effectuée en fonction de l'usure des crins grâce aux fixations flottantes. En cas d'usure trop importante, il convient de changer la brosse rotative.

Régler et remplacer les baguettes d'étanchéité

➔ Garer la balayeuse sur une surface plane.
➔ Régler le commutateur de programmes sur 1 (déplacement). La brosse rotative est relevée.
➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Sécuriser le véhicule à l'aide de cales afin qu'il ne puisse rouler.
➔ Serrer le frein de stationnement.
➔ Ôter les attaches des habillages latéraux sur les deux côtés.
➔ Déposer les habillages latéraux.

■ **Baguette d'étanchéité avant**

➔ Desserrer les boulons de la baguette d'étanchéité avant (1) puis les dévisser pour procéder à l'échange.
➔ Fixer la nouvelle baguette à l'aide des boulons sans les serrer.



➔ Orienter la baguette d'étanchéité.
➔ Régler la baguette avant de sorte qu'elle s'incurve et présente une traîne de 35 à 40 mm.
➔ Serrer les boulons.

■ **Baguette d'étanchéité arrière**

➔ Régler la baguette arrière de sorte qu'elle s'incurve et présente une traîne de 5 à 10 mm.
➔ La remplacer en cas d'usure.
➔ Démonter la brosse rotative.
➔ Dévisser les boulons de la baguette d'étanchéité arrière (2).
➔ Fixer la nouvelle baguette d'étanchéité.

■ **Baguettes d'étanchéité latérales**

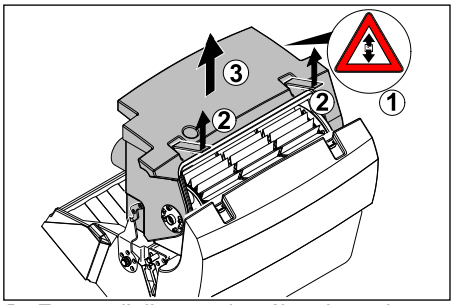
➔ Desserrer les boulons des baguettes d'étanchéité latérales puis les dévisser pour procéder à l'échange.
➔ Fixer la nouvelle baguette à l'aide des boulons sans les serrer.
➔ Insérer une cale d'épaisseur de 1-2 mm afin de régler l'écartement avec le sol.
➔ Orienter la baguette d'étanchéité.
➔ Serrer les boulons.
➔ Fixer les habillages latéraux.

Remplacer le filtre à poussières

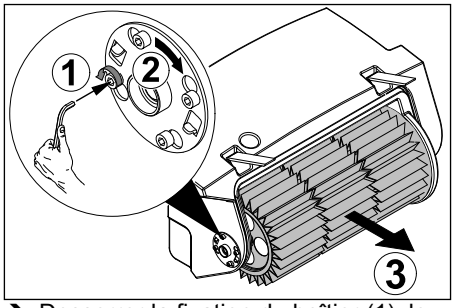
⚠ ***Danger***

Vider le bac à poussières avant de procéder au remplacement du filtre. Porter un masque de protection pour effectuer des travaux de maintenance sur le système de filtration. Respecter les consignes de sécurité concernant la manipulation de fines poussières.

➔ Soulever et basculer légèrement le bac à poussières.



➔ Fermer l'alimentation électrique du moteur du filtre (1).
➔ Détacher la connexion de l'interrupteur final.
➔ Détacher la connexion du moteur de vibration du filtre.
➔ Ouvrir les orifices (2).
➔ Basculer légèrement le boîtier du filtre en arrière et l'extraire (3).



➔ Desserrer la fixation du boîtier (1), le tourner (2) et l'extraire.
➔ Sortir le filtre lamellaire (3).
➔ Insérer le nouveau filtre.
➔ Enclencher l'entraîneur dans l'orifice situé du côté de l'entraînement.
➔ Enclencher de nouveau la fixation du filtre et serrer les vis.

Remarque

Lors du montage du nouveau filtre, veiller à ne pas endommager les lamelles.

Remplacement du joint d'étanchéité du boîtier du filtre

➔ Sous le capot, extraire le joint d'étanchéité du boîtier de la rainure.
➔ Mettre un nouveau joint en place.

Vérifier les courroies d'entraînement

⚠ ***Danger***

Le moteur continue à tourner 3 ou 4 secondes après l'arrêt. Ne pas s'approcher de la zone de travail pendant ce laps de temps.

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.
➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).
➔ Vérifier la tension, l'usure et l'absence d'endommagement au niveau des courroies d'entraînement de l'aspirateur (courroies trapézoïdales).
➔ Vérifier la tension, l'usure et l'absence d'endommagement au niveau des courroies d'entraînement de la brosse rotative (courroies trapézoïdales).
➔ Uniquement KM 120/150 R LPG et KM 120/150 avec cabine du conducteur: Vérifier la tension, l'usure et l'absence d'endommagement au niveau des cour-

roies d'entraînement de l'alternateur (courroies trapézoïdales).

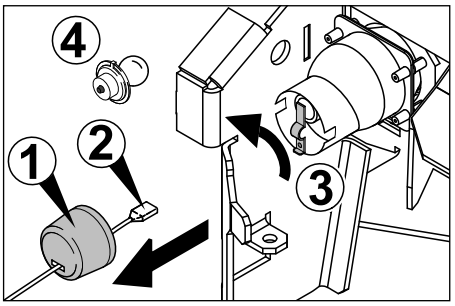
Contrôler la garniture d'étanchéité

➔ Vérifier régulièrement la fixation de la garniture d'étanchéité de l'aspirateur.

Remplacement de l'ampoule

➔ Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

➔ Déposer le balai latéral.



➔ Retirer le boulier anti-projection (1).

➔ Débrancher la fiche (2).

➔ Tourner la languette de contact sur le côté (3).

➔ Enlever l'ampoule usagée (4).

➔ Monter une ampoule neuve.

➔ Tourner la languette de contact dans le sens inverse.

➔ Brancher la fiche secteur.

➔ Remonter le bouclier anti-projection.

➔ Fixer le balai latéral.

Echanger les fusibles de la commande de translation/de l'électronique

Le boîtier contenant les composants électroniques est situé sous l'habillage avant. Pour remplacer un fusible, il convient de retirer l'habillage avant.

➔ Dévisser les fixations de l'habillage.

Remarque

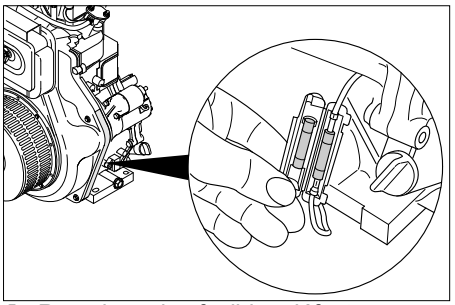
Consulter le plan des fusibles à l'intérieur de l'habillage avant. N'utiliser que des fusibles du même type.

➔ Remplacer les fusibles défectueux.

➔ Fixer l'habillage avant.

Echanger le fusible du démarreur électrique dans le moteur (Seul KM 120/150 R D)

➔ Ouvrir le capot et fixer la béquille (figure 3).



➔ Remplacer les fusibles défectueux.

Assistance en cas de panne

Panne	Remède
Il est impossible de mettre l'appareil en marche	S'asseoir sur le siège conducteur, le contact de sécurité du siège est réactivé
	Prendre carburant/changer la bouteille à gaz
	Ouvrir le robinet de carburant/l'approvisionnement du gaz
	Vérifier la conduite de carburant ou de gaz, les raccords et les branchements.
	Vérifier le fusible du démarreur électronique, si nécessaire échanger (Seul KM 120/150 R D)
	Chargement de la batterie
	Nettoyer et changer la bougie d'allumage, si nécessaire échanger (Seul KM 120/150 R G et R LPG)
	Contacter le service après-vente Kärcher
	En cas de température inférieure à +10°: Serrer le frein de stationnement
Le moteur tourne de façon irrégulière	Nettoyer ou changer le filtre à air
	Vérifier la conduite de carburant ou de gaz, les raccords et les branchements.
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le moteur tourne mais le véhicule reste sur place	Desserrer le frein
	Vérifier la position du levier de roue libre
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le moteur tourne mais le véhicule n'avance que lentement.	Desserrer le frein
	Préchauffer le véhicule environ 3 minutes si la température est inférieure à 0°
	Contacter le service après-vente Kärcher
Le balayage n'est pas effectif	Vérifier l'usure de la brosse rotative et des balais latéraux, les remplacer si nécessaire.
	Vérifier le fonctionnement de la trappe à gros déchets
	Contrôler l'usure des baguettes d'étanchéité, régler la hauteur si nécessaire ou les remplacer
	Régler la trace de balayage
	Vérifier l'étanchéité du système hydraulique du balayage
	Contacter le service après-vente Kärcher
De la poussière s'échappe de l'appareil	Vider le bac à poussières
	Vérifier la courroie d'entraînement de l'aspirateur
	Vérifier la garniture d'étanchéité de l'aspirateur
	Vérifier le filtre à poussières, le nettoyer ou l'échanger
	Vérifier l'étanchéité du boîtier du filtre
	Contrôler l'usure des baguettes d'étanchéité, régler la hauteur si nécessaire ou les remplacer
Le balayage des bordures n'est pas satisfaisant	Changer les balais latéraux
	Contrôler l'usure des baguettes d'étanchéité, régler la hauteur si nécessaire ou les remplacer
	Contacter le service après-vente Kärcher
L'actionnement des balais latéraux ou de la brosse rotative ne fonctionne pas.	Vérifier l'étanchéité du système hydraulique du balayage
	Contacter le service après-vente Kärcher
L'abaissement des balais latéraux ou de la brosse rotative ne fonctionne pas.	Contacter le service après-vente Kärcher
Puissance d'aspiration insuffisante	Vérifier l'étanchéité du boîtier du filtre
	Vérifier la garniture d'étanchéité de l'aspirateur
	Installer correctement le filtre lamellaire, voir Remplacer le filtre à poussières
La brosse rotative ne tourne pas	Ôter les fils et bandes de la brosse rotative
Pendant le functionnement, la charge de la batterie est lumineuse (Seul KM 120/150 R D et R LPG)	Contacter le service après-vente Kärcher

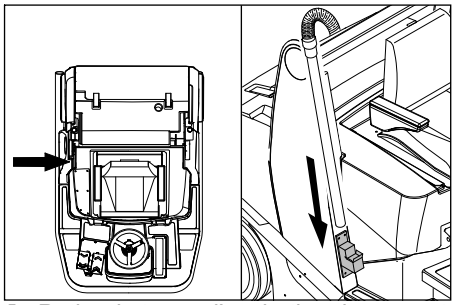
Caractéristiques techniques

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Caractéristiques de la machine				
Longueur x largeur x hauteur (sans cabine de conducteur)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Longueur x largeur x hauteur (avec cabine de conducteur)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Longueur x largeur x hauteur (avec cabine de conducteur et éclairage circulaire)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Poids à vide (sans jeux de montage)	kg	660	670	710
Poids total admissible	kg	1110	1120	1160
Vitesse de déplacement	km/h	10	10	10
Vitesse de balayage	km/h	8	8	8
Pente maximale franchissable (balayeuse sans cabine de conducteur)	%	18	18	18
Pente maximale franchissable (balayeuse avec cabine de conducteur)	%	10	10	10
Diamètre de la brosse rotative	mm	300	300	300
Largeur de la brosse rotative	mm	850	850	850
Diamètre des balais latéraux	mm	600	600	600
Capacité de balayage sans brosses latérales	m^2/h	6800	6800	6800
Capacité de balayage avec balais latéraux	m^2/h	11588	11588	11588
Largeur de balayage sans balais latéraux	mm	850	850	850
Largeur de balayage avec 2 balais latéraux	mm	1470	1470	1470
Volume du bac à poussières	l	150	150	150
Type de protection contre la pluie	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Moteur				
Type	--	Honda, 1 cylindre 4 temps	Yanmar L100AE, 1 cylindre 4 temps	Honda, 1 cylindre 4 temps
Cylindrée	cm^3	390	406	390
Puissance max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Couple max. 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Couple max. 2700 1/min	Nm	--	27	--
Contenu du réservoir du carburant, essence normal (sans plomb)	l	6	--	--
Contenu réservoir de carburant, Diesel	l	--	5,5	--
Bougie d'allumage, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Type de protection	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batterie	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Consommation de carburant	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Consommation de gaz	kg/h	--	--	ca.
Types d'huile				
Moteur SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Hydraulique balayage	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Entraînement	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Pneumatiques				
Dimensions, avant	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Pression, avant	bar	6	6	6
Dimensions, arrière	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Pression, arrière	bar	6	6	6
Frein				
Frein de service	--	hydrostatique	hydrostatique	hydrostatique

Frein d'immobilisation	--	Levier à main (avec ressort)	Levier à main (avec ressort)	Levier à main (avec ressort)
Système de filtration et d'aspiration				
Surface de filtrage pour poussières fines	m^2	9	9	9
Catégorie d'utilisation du filtre pour poussières non toxiques	--	U	U	U
Dépression nominale du système d'aspiration	mbar	12	12	12
Débit volumique nominal du système d'aspiration	l/s	50	50	50
Conditions environnement				
Température	°C	-5 à +40	-5 à +40	-5 à +40
Hygrométrie, non-condensée	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Emissions sonores				
Niveau de pression acoustique L_{pA} Appareil sans cabine de conducteur	dB(A)	82	83	82
Niveau de pression acoustique L_{pA} Appareil avec cabine de conducteur	dB(A)	88	88	88
Incertitude K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Niveau de pression acoustique L_{WA} + incertitude K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Vibrations de l'appareil				
Valeur de vibrations bras-main	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Sìège	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Incertitude K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Accessoires

Lot d'annexe tuyau d'aspiration



➔ Retirer le tuyau d'aspiration du support.
➔ Aspirer le salissure.
➔ Mettre le tuyau d'aspiration dans le support.

Remarque

Après le procédé d'aspiration faire attention que le tuyau du tuyau d'aspiration est posé au sol du support.

Déclaration de conformité CE

Nous certifions par la présente que la machine spécifiée ci-après répond de par sa conception et son type de construction ainsi que de par la version que nous avons mise sur le marché aux prescriptions fondamentales stipulées en matière de sécurité et d'hygiène par les directives européennes en vigueur. Toute modification apportée à la machine sans notre accord rend cette déclaration invalide.

Produit: Machine d'aspiration renversée, appareil d'accrochage
Type: 1.511-xxx

Directives européennes en vigueur :
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE
Normes harmonisées appliquées :
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Normes nationales appliquées :
CISPR 12
Procédures d'évaluation de la conformité
2000/14/CE: Annexe V
Niveau de puissance acoustique dB(A)
KM 120/150 R D
Mesuré: 99
Garanti: 101
KM 120/150 R G
Mesuré: 98
Garanti: 100
KM 120/150 R LPG
Mesuré: 98
Garanti: 100

Les soussignés agissent sur ordre et sur procuration de la Direction commerciale.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Responsable de la documentation:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Téléphone : +49 7195 14-0
Télécopieur : +49 7195 14-2212

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere le presenti istruzioni originali, seguirle e conservarle per un uso futuro o in caso di rivendita dell'apparecchio.
Prima di procedere alla prima messa in funzione leggere tassativamente le norma di sicurezza n. 5.956-250!

Indice

Descrizioni dell'apparecchio IT . . 1
Norme di sicurezza . . . . . IT . . 1
Avvertenze generali . . . IT . . 1
Simboli riportati sull'apparecchio . . . . . IT . . 2
Simboli riportati nel manuale d'uso . . . . . IT . . 2
Direttive di sicurezza tecnica per autoveicoli a GPL (solo KM 120/150 R LPG) . . . IT . . 2
Funzione . . . . . IT . . 3
Uso conforme a destinazione IT . . 3
Pavimentazioni adatte . . IT . . 3
Protezione dell'ambiente . . IT . . 3
Elementi di comando e di funzione . . . . . IT . . 4
Apparecchi senza cabina conducente . . . . . IT . . 4
Apparecchi con cabina conducente . . . . . IT . . 4
Contrassegno colore . . . IT . . 4
Apertura/chiusura e bloccaggio del cofano . . . . . IT . . 5
Quadro di comando. . . . IT . . 6
Prima della messa in funzione IT . . 7
Operazione di scarico . . IT . . 7
Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria IT . . 7
Movimentazione della spazzatrice con trazione propria IT . . 7
Messa in funzione . . . . . IT . . 7
Avvertenze generali . . . IT . . 7
Fare rifornimento (solo KM 120/150 R G e R D) . . . IT . . 7
Montare/sostituire la bombola del gas (solo KM 120/150 R LPG) . . . . . IT . . 7
Interventi di controllo e di manutenzione. . . . . IT . . 8
Funzionamento . . . . . IT . . 8
Regolazione del sedile di guida . . . . . IT . . 8
Regolare gli specchietti retrovisori esterni (solo KM 120/150 con cabina conducente) IT . . 8
Attivare/disattivare il tergicristallo (solo KM 120/150 con cabina conducente). . . . IT . . 8
Selezione i programmi . IT . . 8
Avviare l'apparecchio . . IT . . 8
Guida. . . . . IT . . 8
Operazioni di spazzamento IT . . 9
Svuotamento del vano raccolta. . . . . IT . . 9
Spegnere l'apparecchio IT . 10
Fermo dell'impianto. . . . . IT . 10
Chiudere il rubinetto del carburante (solo KM 120/150 R P e R D). . . . . IT . 10
Chiudere l'alimentazione del gas (solo KM 120/150 R LPG) . . . . . IT . . 10
Trasporto . . . . . IT . . 10
Conservazione dell'apparecchio IT . . 10
Cura e manutenzione . . . . . IT . . 10
Avvertenze generali . . . . IT . . 10
Pulizia interna dell'apparecchio . . . . . IT . . 10
Pulizia esterna dell'apparecchio . . . . . IT . . 10
Intervalli di manutenzione IT . . 11
Interventi di manutenzione IT . . 11
Guida alla risoluzione dei guasti IT . . 17
Dati tecnici . . . . . IT . . 18
Accessori . . . . . IT . . 19
Kit di montaggio tubi flessibile di aspirazione . . . . . IT . . 19
Dichiarazione di conformità CE IT . . 19
Garanzia . . . . . IT . . 19

Descrizioni dell'apparecchio

– KM 120/150 R G = motore a benzina
– KM 120/150 R D = motore diesel
– KM 120/150 R LPG = motore a gas

Norme di sicurezza

– L'apparecchio (senza cabina conducente) è omologato per l'uso su superfici con pendenze fino a 18%.
– L'apparecchio (con cabina conducente) è omologato per l'uso su superfici con pendenze fino a 10%.

Avvertenze generali

Si dovessero verificare danni dovuti al trasporto al momento del disimballo, informare immediatamente il proprio rivenditore.
– Le targhette di avvertimento sull'apparecchio forniscono importanti indicazioni per un uso sicuro.
– Oltre alle indicazioni contenute nel manuale d'uso è necessario osservare le norme di sicurezza e antinfortunistiche generali vigenti.

Modalità di marcia

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!
Rischio di ribaltamento in forte pendenza.
– *In senso di marcia percorrere solo pendenze non superiori a 18% (senza cabina conducente) o 10% (con cabina conducente).*

Rischio di ribaltamento nella guida veloce delle curve.
– *Percorrere le curve a velocità ridotta.*

Rischio di ribaltamento su terreni instabili.
– *Condurre l'apparecchio solo su pavimentazioni stabili.*

Rischio di ribaltamento in caso di inclinazione laterale eccessiva.
– *Percorrere diagonalmente al senso di marcia pendenze non superiori al 10%.*
– Rispettare in linea di principio le norme, i regolamenti e le disposizioni che valgono per gli autoveicoli.
– L'operatore deve utilizzare l'apparecchio in modo conforme alla destinazione d'uso. Durante la guida, deve tenere conto delle condizioni presenti in loco e fare attenzione a persone terze (in particolare bambini) durante l'uso dell'apparecchio.
– L'apparecchio deve essere utilizzato solo da persone istruite sul rispettivo uso o che hanno dato prova di sapere utilizzare l'apparecchio ed espressamente incaricate dell'uso.
– È vietato l'impiego dell'apparecchio da parte di bambini o adolescenti.
– Non è consentito trasportare altre persone.
– Le spazzatrici uomo a bordo devono essere messe in movimento solo stando seduti.

➔ Per evitare che l'apparecchio venga utilizzato da persone non autorizzate, togliere la chiave di accensione.

➔ Non lasciare mai l'apparecchio incustodito quando è in funzione il motore. L'operatore deve lasciare l'apparecchio solo dopo aver spento il motore, averlo bloccato contro eventuali movimenti, aver inserito il freno ed estratto la chiave di accensione.

Apparecchi con motore a combustione

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!
– *Il foro di uscita del gas di scarico non deve essere chiuso.*
– *Non piegarsi sopra il foro di uscita del gas di scarico (pericolo di ustione).*
– *Non toccare il motore trazione (pericolo di ustione).*
– *Solo KM 120/150 R LPG: se si utilizza l'apparecchio all'interno di locali, accertarsi che vi sia una ventilazione sufficiente e che i gas di scarico vengano eliminati (pericolo di avvelenamento).*
– *I gas di scarico sono nocivi e dannosi per la salute, pertanto non devono essere respirati.*
– *Dopo lo spegnimento, il motore ci mette circa 3-4 secondi a fermarsi completamente. Durante questo lasso di tempo stare assolutamente lontani dall'area della trasmissione.*

Apparecchi con cabina conducente

Nota

La cabina conducente è solo una protezione dagli agenti atmosferici. Non si tratta di un tetto di sicurezza o una roll bar!

⚠ Pericolo

Gli sportelli a pellicola della cabina conducente sono dotati di feritoie di aerazione. Queste devono essere tenute libere per consentire un'adeguata aerazione.

Pericolo di danni all'apparato uditivo. Si raccomanda perciò di indossare un dispositivo di protezione per le orecchie durante l'utilizzo dell'apparecchio.

Accessori e ricambi

- Impiegare esclusivamente accessori e ricambi autorizzati dal produttore. Accessori e ricambi originali garantiscono che l'apparecchio possa essere impiegato in modo sicuro e senza disfunzioni.
- La lista dei pezzi di ricambio più comuni è riportata alla fine del presente manuale d'uso.
- Maggiori informazioni sulle parti di ricambio sono reperibili al sito www.kaercher.com alla voce "Service".

Simboli riportati sull'apparecchio

Pericolo di scottature causate da superfici calde! Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio lasciare raffreddare sufficientemente l'impianto di scarico.

Simboli riportati nel manuale d'uso

⚠ PERICOLO

Per un rischio imminente che determina lesioni gravi o la morte.

⚠ AVVERTIMENTO

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare lesioni gravi o la morte.

PRUDENZA

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare danni leggeri a persone o cose.

Direttive di sicurezza tecnica per autoveicoli a GPL (solo KM 120/150 R LPG)

Confederazione delle Associazioni di categoria dell'Industria, Artigianato e Commercio (HVBG). Gas liquidi (gas propellenti) sono butano e propano o miscele di butano e propano. Questi gas vengono forniti in bombole particolari. La pressione di esercizio di questi gas dipende dalla temperatura esterna.

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione! Non trattare i gas liquidi come la benzina. La benzina evapora lentamente, il gas liquido passa invece immediatamente alla fase gassosa. Il rischio di gasificazione e di infiammabilità all'interno del locale è pertanto maggiore rispetto alla benzina.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Utilizzare solo bombole riempite con gas propellente a norma DIN 51622 della qualità A e/o B, a seconda della temperatura ambiente.

PRUDENZA

È vietato l'uso di gas per uso domestico. Per il motore a gas sono consentite miscele di propano e butano con un rapporto di miscela compreso tra 90 e 10 fino a 30/70. Per via del miglior comportamento all'avviamento a freddo, con temperature esterne inferiori a 0 °C (32 °F), è preferibile utilizzare gas liquido con una maggiore percentuale di propano, in quanto l'evaporazione ha luogo già a temperature basse.

Obblighi della direzione aziendale e del prestatore d'opera

- Tutto il personale che deve lavorare con il gas liquido ha l'obbligo di acquisire le conoscenze sulle caratteristiche dei gas liquidi necessarie per svolgere in sicurezza il lavoro. Il presente manuale deve sempre essere tenuto insieme alla macchina.

Manutenzione da parte di personale esperto

- Ad intervalli regolari e tuttavia almeno una volta l'anno, fare controllare il funzionamento e la tenuta degli impianti a gas propellente da parte di personale qualificato (a norma BGG 936).
- Il controllo deve essere certificato per iscritto. I principi per il controllo sono contenuti negli § 33 e § 37 delle UVV (norme sulla prevenzione degli infortuni) "Utilizzo di gas liquidi" (BGV D34).
- Come disposizioni generali valgono le direttive del ministro federale dei trasporti sul controllo dei veicoli i cui motori vengono azionati a gas liquido.

Messa in funzione / uso

- Il prelievo di gas deve sempre avvenire solo da una bombola. Il prelievo di gas da più bombole contemporaneamente può far sì che il gas liquido passi da una bombola all'altra. In questo modo la bombola troppo piena, al momento di chiudere la rispettiva valvola (cfr. fig. 1 di queste direttive) viene sottoposta ad un aumento di pressione non consentito.
- Inserire la bombola piena rispettando il segno in alto per il corretto posizionamento (il collegamento a vite dell'attacco deve essere verticale e rivolto verso l'alto).

Sostituire con cautela la bombola del gas. Durante l'inserimento e la rimozione del nipplo di fuoriuscita gas della valvola della bombola deve essere reso a tenuta con un dado.

- Non riutilizzare bombole del gas non a tenuta. Scaricare il gas all'aperto rispettando tutte le misure di sicurezza e contrassegnarle come "non a tenuta". Al momento della consegna o del ritiro di bombole danneggiate, il noleggiatore o un suo rappresentante (benzinaio o similare) devono essere informati immediatamente per iscritto dei danni.
- Prima di collegare la bombola del gas, controllare lo stato del nipplo di raccordo.
- Dopo aver collegato la bombola, controllarne la tenuta mediante un prodotto schiumogeno.
- Aprire lentamente le valvole. Non utilizzare utensili a percussione per l'apertura e la chiusura.
- In caso di incendi causati da gas liquido utilizzare estintori ad anidride carbonica o estintori a CO2.
- Controllare a intervalli regolari lo stato dell'intero impianto a gas liquido, in particolare verificare che sia a tenuta. Vietato utilizzare il veicolo con impianto del gas non a tenuta.
- Prima di allentare i giunti dei tubi rigidi e/o di quelli flessibili, chiudere la valvola della bombola. Il dado di raccordo della bombola deve essere allentando lentamente e leggermente, altrimenti fuoriesce spontaneamente il gas sotto pressione che si trova ancora nelle condutture.
- Se il gas viene prelevato da un serbatoio fornito dal distributore all'ingrosso, informarsi presso quest'ultimo sulle norme vigenti.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

- *Il gas in forma liquida produce sulla pelle nuda ferite da gelo.*
- *Dopo aver rimosso la bombola, il dado di chiusura deve essere avvitato saldamente sulla filettatura di raccordo della bombola.*
- *Per verificare la tenuta, utilizzare acqua saponata, soluzioni al Nekal o altri prodotti schiumogeni. Vietato ispezionare l'impianto a gas liquido utilizzando fiamme libere.*
- *Durante la sostituzione di singoli componenti dell'impianto, rispettare le norme di montaggio del produttore. Durante questa operazione chiudere le*

valvole di chiusura principali e della bombola.
- *Controllare a intervalli regolari lo stato dell'impianto elettrico degli autoveicoli a gas liquido. Eventuali scintille potrebbero causare esplosioni in caso di componenti conduttori di gas non a tenuta.*
- *Dopo un lungo periodo di inattività di un autoveicolo a gas liquido, ventilare accuratamente il luogo di utilizzo prima di mettere in funzione il veicolo o il rispettivo impianto elettrico.*
- *Incidenti correlati a bombole del gas o all'impianto a gas liquido devono essere comunicati immediatamente all'associazione di categoria e all'Ispettorato del lavoro competente. I componenti danneggiati devono essere conservati fino al termine del controllo.*

Nelle aree adibite all'uso e al magazzinaggio, nonché nelle officine di riparazione
- Il magazzinaggio di bombole di gas liquido e/o di propellente deve essere eseguito nel rispetto delle norme TRF 1996 (Norme tecniche, gas liquido, vedi istruzioni per attuazioni della norma BGV D34, Appendice 4).
- Controllare costantemente le bombole del gas. Non è consentito utilizzare fiamme libere e fumare sul luogo di installazione di serbatoi e durante le riparazioni. Le bombole installate all'aperto devono essere protette contro l'accesso a non autorizzati. Le bombole vuote devono essere in linea di principio chiuse.
- Le valvole di chiusura principali e delle bombole devono essere chiuse immediatamente dopo aver regolato l'autoveicolo.
- Per la posizione e le caratteristiche delle rimesse degli autoveicoli a gas liquido valgono le disposizioni del decreto nazionale sui garage e del rispettivo regolamento edilizio regionale.
- Le bombole del gas devono essere conservate separatamente, in particolare dalle rimesse (vedi istruzioni per attuazione norme BGV D34, Appendice 2).
- Le lampade elettriche portatili utilizzate nei locali devono essere dotate di campane chiuse e a tenuta e di cestello robusto protettivo.
- Durante i lavori nelle officine di riparazione, chiudere le valvole di chiusura principale e delle bombole e proteggere dal calore le bombole di gas propellente.
- Prima di periodi di fermo e di terminare l'utilizzo, una persona addetta deve accertarsi che tutte le valvole, soprattutto quelle delle bombole, siano chiuse. Non eseguire lavori che prevedono l'uso di fiamme, in particolare lavori di saldatura e di taglio, nelle vicinanze delle bombole di gas propellente. Non conservare le bombole di gas propellente all'interno delle officine anche se sono vuote.
- Accertarsi che le rimesse, i depositi e le officine di riparazione siano ben ventilati. A questo proposito tenere presente che i gas liquidi sono più pesanti dell'aria. Si depositano sul terreno, nelle fosse e in altri avvallamenti del terreno e possono creare miscele di gas e aria a rischio di esplosione.

Funzione

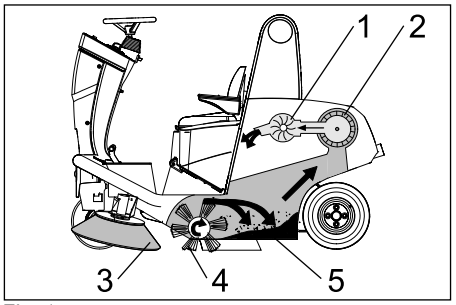


Fig. 1

La spazzatrice funziona secondo il seguente principio.
- Le scope laterali (3) puliscono gli angoli ed i bordi della superficie da pulire e convogliano lo sporco nella carreggiata del rullospazzola.
- Il rullospazzola rotante (4) convoglia lo sporco direttamente nel vano raccolta (5).
- La polvere che si alza nel vano raccolta viene separata per mezzo del filtro polvere (2) e l'aria filtrata viene aspirata dall'aspiratore-raccoglitore (1).

Uso conforme a destinazione

Utilizzate questo apparecchio esclusivamente in conformità alle indicazioni fornite da questo manuale d'uso.

➔ Prima dell'uso assicurarsi del perfetto stato e del funzionamento sicuro dell'apparecchio e delle attrezzature di lavoro. In caso contrario è vietato usarlo.
- Questa spazzatrice è destinata a spazzare superfici sporche in ambienti esterni.
- Solo KM 120/150 R LPG: Questa spazzatrice è adatta anche per spazzare superfici sporche in ambienti interni in presenza di sufficiente ventilazione.
- L'apparecchio può essere usato su strade pubbliche solo se munito del complemento per circolazione su strada.
- L'apparecchio non si adatta all'aspirazione di polveri dannose alla salute.
- È vietato apportare modifiche all'apparecchio.
- Non spazzare/aspirare mai liquidi esplosivi, gas infiammabili o acidi e solventi allo stato puro! Ne fanno parte benzina, diluenti per vernici o gasolio che, insieme all'aria di aspirazione, possono formare vapori o miscele esplosivi, nonché acetone, acidi e solventi allo stato puro che corrodono i materiali dell'apparecchio.
- Non spazzare/aspirare oggetti ardenti o incandescenti.
- L'apparecchio è idoneo soltanto all'uso su pavimentazioni indicate nel presente manuale.
- È consentito percorrere sole quelle superfici adibite all'uso della macchina da parte dell'imprenditore o dei suoi incaricati.
- È vietato sostare in aree di pericolo. È vietato usare l'apparecchio in ambienti a rischio di esplosione.
- Regola generale da rispettare: tenere lontana dall'apparecchio qualsiasi sostanza facilmente infiammabile (pericolo d'esplosione/d'incendio).

Pavimentazioni adatte

- Asfalto
- Pavimenti industriali
- Massetto
- Cemento
- Pietre da pavimentazioni

Protezione dell’ambiente

	Tutti gli imballaggi sono riciclabili. Gli imballaggi non vanno gettati nei rifiuti domestici, ma consegnati ai relativi centri di raccolta.
	Gli apparecchi dismessi contengono materiali riciclabili preziosi e vanno consegnati ai relativi centri di raccolta. Batterie, olio e sostanze simili non devono essere dispersi nell’ambiente. Si prega quindi di smaltire gli apparecchi dismessi mediante i sistemi di raccolta differenziata.

Sostanze quali olio per motori, gasolio, benzina o carburante diesel non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega pertanto di proteggere il suolo e di smaltire l'olio usato conformemente alle norme ambientali.

Avvertenze sui contenuti (REACH)
Informazioni aggiornate sui contenuti sono disponibili all'indirizzo:
www.kaercher.com/REACH

Elementi di comando e di funzione

Apparecchi senza cabina conducente

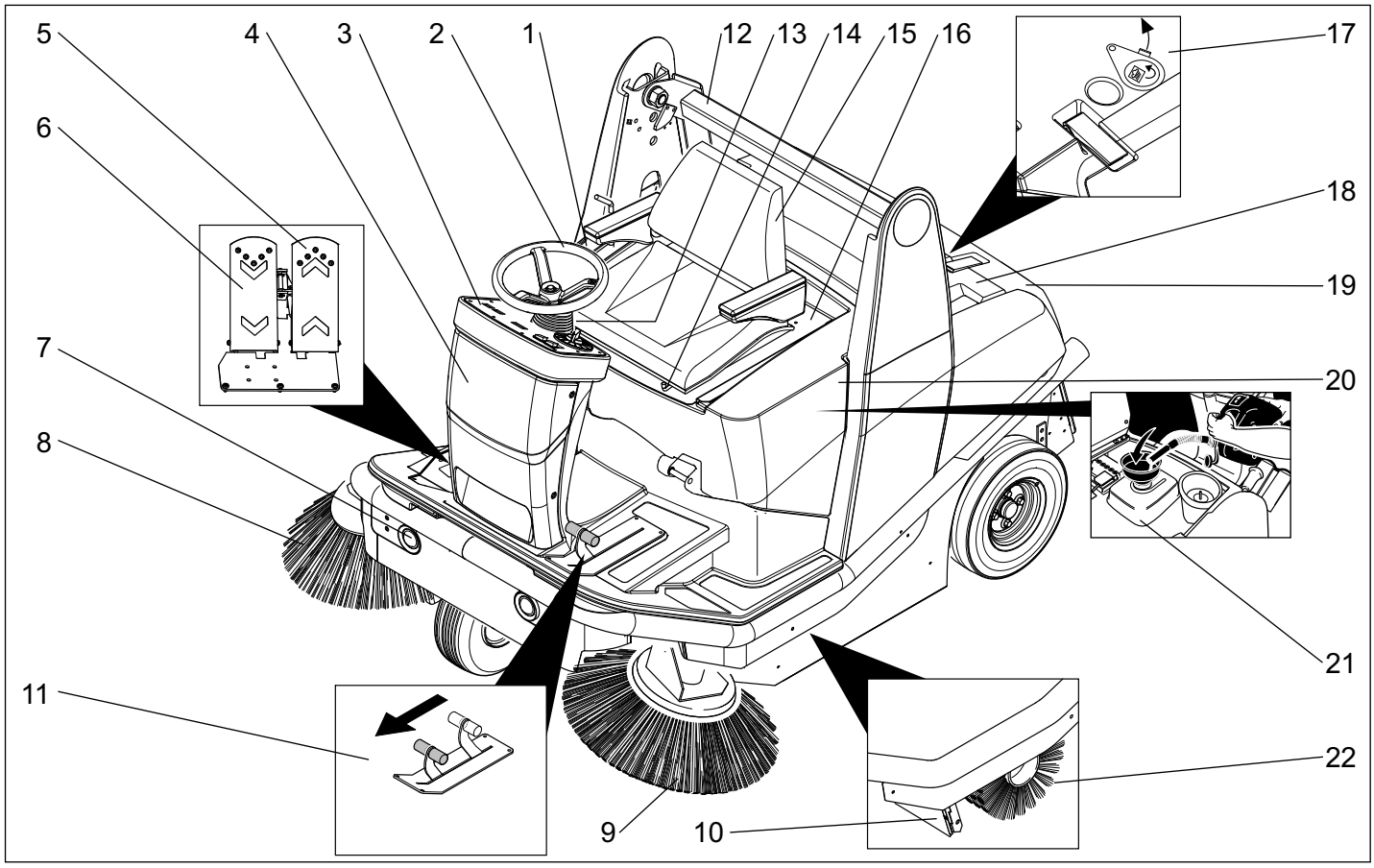


Figura 2a

1 Unità di comando vano raccolta e freno di stazionamento
2 Volante
3 Quadro di comando
4 Fusibili (rivestimento frontale posteriore)
5 Pedale di avanzamento
6 Pedale di retromarcia
7 Luci
8 Scopa laterale destra
9 Scopa laterale sinistra
10 Serranda per lo sporco grossolano
11 Pedale per sollevamento/abbassamento serranda per lo sporco grossolano
12 Scarico in altezza
13 Leva di regolazione del volante
14 Leva di regolazione del sedile
15 Sedile (con stuoia di contatto)
16 supporto sedile
17 Cerniera bagnato/asciutto
18 Cassetto del filtro
19 Vano raccolta
20 Cofano
21 Serbatoio
22 Rullo spazzola
23 Bombola del gas (solo KM 120/150 R LPG)
24 Kit di montaggio tubo flessibile di aspirazione (opzione)

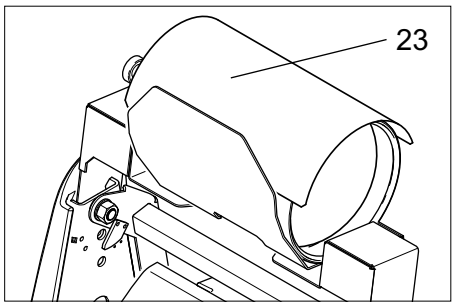


Figura 2b

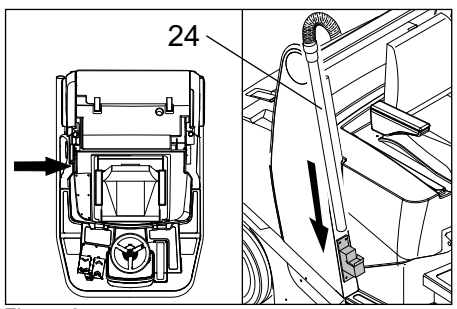


Figura 2c

Apparecchi con cabina conducente

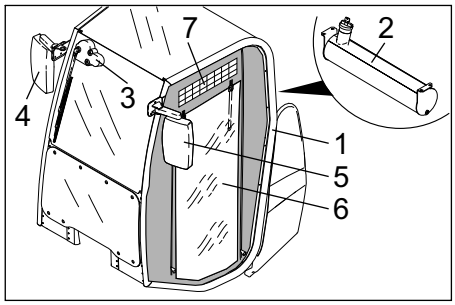


Figura 2d

1 Cabina conducente (opzione)
2 Serbatoio
3 Attivare/disattivare il tergicristallo
4 Specchietto retrovisore esterno destro
5 Specchietto retrovisore esterno sinistro
6 Sportello a pellicola
7 Feritoia di aerazione

Contrassegno colore

- Gli elementi di comando per il processo di pulizia sono gialli.
- Gli elementi di comando per la manutenzione ed il service sono grigio chiaro.

Apertura/chiusura e bloccaggio del cofano

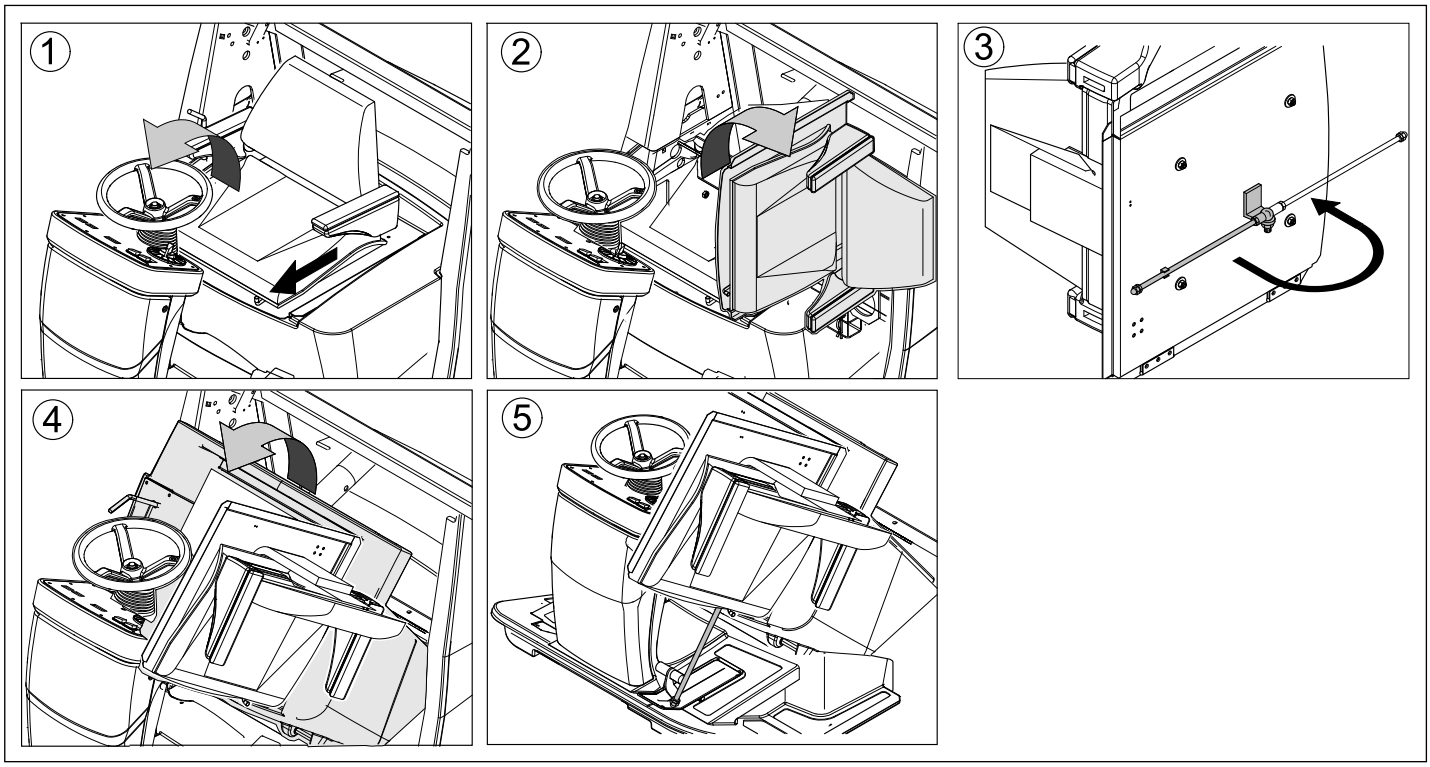


Fig. 3

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! In posizione aperta, il cofano deve essere sempre bloccato con l'apposita asta di supporto.

Figura 1

➔ Azionare la leva di regolazione del volante e ribaltare il volante in avanti.

➔ Azionare la leva di regolazione del sedile e spingere il sedile in avanti.

Figura 2

➔ Ribaltare il supporto sedile sul lato.

Figura 3

➔ Ribaltare l'asta di supporto verso l'esterno.

(solo KM 120/150 senza cabina conducente)

Figura 4

➔ Ribaltare il cofano in avanti.

Figura 5

➔ Inserire l'asta di supporto nell'apposita cavità accanto al pedale di azionamento della serranda per lo sporco grossolano.

(solo KM 120/150 senza cabina conducente)

Per chiudere il cofano procedere in ordine inverso.

Quadro di comando

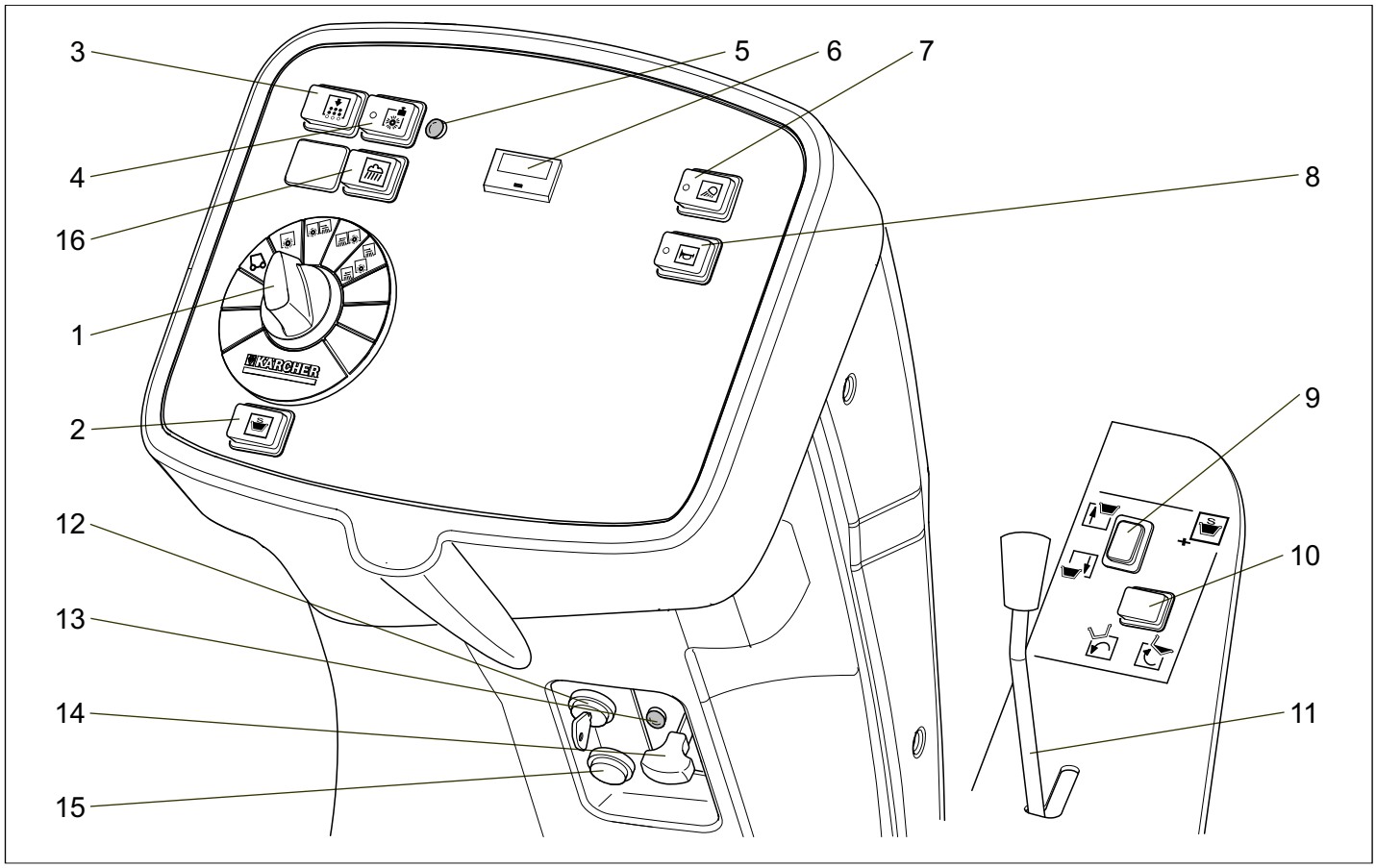


Fig. 4

1 Selettore programmi
2 Pulsante con comando a due mani scarico in altezza
3 Pulsante pulizia del filtro
4 Pulsante modalità Power
5 Spia luminosa modalità Power
6 Contaore con pulsante di reset
7 Interruttore illuminazione area di lavoro
8 Pulsante segnalazione acustica
9 Sollevamento/abbassamento del vano raccolta
10 Svuotamento/ritiro del vano raccolta
11 Freno di stazionamento
12 Chiave di accensione
13 Spia di carica (solo KM 120/150 R D e R LPG)
14 Valvola aria (solo KM 120/150 R G)
15 Pulsante Remote (solo KM 120/150 R LPG)
16 Interruttore"Spazzare con liquido", kit di montaggio tubo flessibile di aspirazione (opzione)

Prima della messa in funzione

Operazione di scarico

⚠ ***Attenzione***

Non usare un carrello elevatore per scaricare l'apparecchio in quanto potrebbe venir danneggiato.

Procedere come segue:

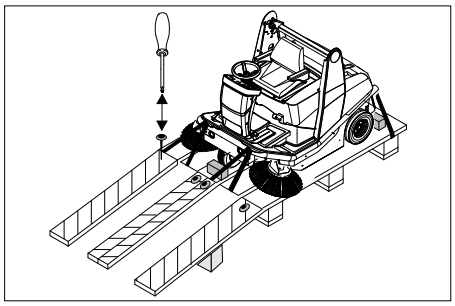
➔ Tagliare il nastro da imballo di plastica e togliere la pellicola.

➔ Collegare la batteria (vedi capitolo Cura e manutenzione).

➔ Togliere le fasce di chiusura sui punti di appoggio.

➔ Vi sono quattro assi contrassegnate sul fondo del bancale che sono fissate con viti. Svitare le assi.

➔ Appoggiare le assi sul bordo del bancale. Posizionare le assi in modo tale che si trovino davanti alle ruote dell'apparecchio. Fissare le assi con delle viti.



➔ Spingere le traverse in dotazione contenute nell'imballaggio sotto la rampa per sostenere la struttura.

➔ Togliere i cubi di legno bloccaggio ruote e spingerli sotto la rampa.

L'apparecchio può essere spostato in due diversi modi:

(1) Spingendo l'apparecchio (vedi Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria).

(2) Guidando l'apparecchio (vedi Movimentazione della spazzatrice con trazione propria).

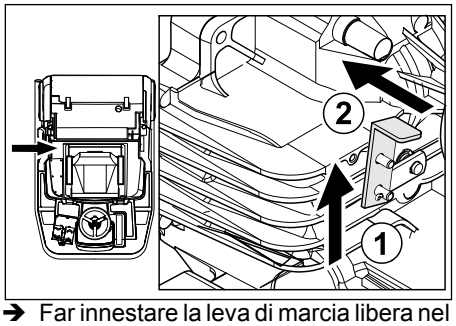
Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Prima di inserire la marcia libera, bloccare l'apparecchio in modo che non possa spostarsi accidentalmente.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).



➔ Far innestare la leva di marcia libera nel foro.

In questo modo la trazione è fuori servizio.

➔ Chiudere il cofano.

➔ Sbloccare il freno di stazionamento.

L'apparecchio può essere spinto.

Nota

Non movimentare la spazzatrice senza trazione propria su lunghi tragitti e a velocità superiori a 6 km/h.

Movimentazione della spazzatrice con trazione propria

➔ Sganciare la leva di marcia libera.

La trazione è pronta per l'impiego.

➔ Chiudere il cofano.

➔ Sbloccare il freno di stazionamento.

L'apparecchio è pronto per l'uso.

Messa in funzione

Avvertenze generali

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Estrarre la chiave di accensione.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Fare rifornimento (solo KM 120/150 R G e R D)

Rifornimento dell'apparecchio

⚠ ***Pericolo***

Rischio di esplosione!

- *Utilizzare solo il carburante indicato nel manuale d'uso.*
- *Non fare rifornimento in ambienti chiusi.*
- *È vietato fumare e usare fiamme libere.*
- *Accertarsi che il carburante non venga a contatto con superfici calde.*

➔ Spegnere il motore.

➔ Solo KM 120/150 senza cabina conducente:
Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

➔ Aprire il tappo del serbatoio.

➔ Applicare l'imbuto in dotazione.

➔ KM 120/150 R G: Rifornire "benzina normale senza piombo".

➔ KM 120/150 R D: Fare rifornimento di diesel.

➔ Riempire il serbatoio fino a massimo 1 cm sotto il bordo inferiore del bocchettone di riempimento.

➔ Eliminare il carburante eventualmente fuoriuscito, togliere l'imbuto e chiudere il tappo del serbatoio.

➔ Solo KM 120/150 senza cabina conducente:
Chiudere il cofano.

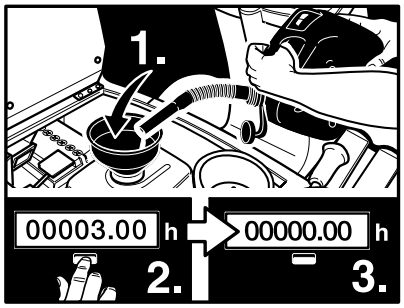
Resettaggio dell'indicatore serbatoio

Nota

Dopo aver acceso l'apparecchio, viene visualizzato il numero di ore di funzionamento per 10 secondi. Dopodiché viene visualizzato automaticamente l'indicatore del serbatoio.

Nota

L'indicatore del serbatoio indica le ore di funzionamento dell'apparecchio dall'ultimo reset del contaore.



Nota

Il contenuto del serbatoio basta per circa 3 ore d'impiego dell'apparecchio.

➔ Premere il pulsante di reset (2) del contaore.

Montare/sostituire la bombola del gas (solo KM 120/150 R LPG)

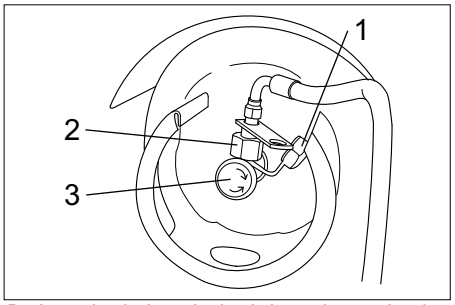
⚠ ***Attenzione***

Utilizzare solo bombole approvate con un contenuto massimo di 11 kg.

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!

- *Rispettare le direttive di sicurezza tecniche valide per gli autoveicoli a gas liquido.*
- *La presenza di ghiaccio e di accumuli gialli e schiumosi sulla bombola del gas indicano la presenza di perdite.*
- *La bombola deve essere sostituita solo da personale qualificato.*
- *Le bombole di gas propellente non devono essere sostituite all'interno di garage e in locali sotterranei.*
- *Durante la sostituzione della bombola non fumare e non utilizzare fiamme libere.*
- *Durante la sostituzione della bombola, chiudere bene la valvola della bombola del gas liquido e applicare immediatamente il cappuccio di protezione alla bombola vuota.*



➔ Inserire la bombola del gas in modo che il collegamento a vite dell'attacco della valvola di chiusura sia verticale e rivolto verso l'alto.

➔ Chiudere la chiusura a staffa.

➔ Applicare la chiavetta di sicurezza.

➔ Rimuovere il cappuccio di protezione (1) dalla valvola di collegamento della bombola del gas.

➔ Avvitare il tubo flessibile del gas con il dado per raccordi (2) (apertura 30 mm).

Nota

L'attacco ha la filettatura a sinistra.

⚠ ***Attenzione***

Aprire la valvola di prelievo gas (3) solo prima di avviare l'apparecchio (vedi capitolo "Avviare l'apparecchio").

Interventi di controllo e di manutenzione

➔ Controllare il livello dell'olio motore. *
➔ Solo KM 120/150 R G e R D: Controllare il livello del serbatoio del carburante. *
➔ Solo KM 120/150 R LPG: Controllare che il dado per raccordo sia ben fissato sul tubo flessibile del gas. *
➔ Controllare il livello dell'olio idraulico. *
➔ Controllare le scope laterali. *
➔ Controllare il rullospazzola. *
➔ Svuotare il vano raccolta.
➔ Controllare la pressione delle ruote. *

** Descrizione al capitolo Cura e manutenzione.*

Funzionamento

⚠ ***Attenzione***

Non coprire le aperture di aspirazione aria accanto al sedile di guida. Non è consentito appoggiare oggetti accanto o dietro al sedile.

Regolazione del sedile di guida

➔ Tirare la leva di regolazione del sedile verso l'esterno.
➔ Spostare la leva, rilasciare la leva e farla innestare.
➔ Verificare se il sedile è bloccato cercando di spostarlo in avanti ed indietro.

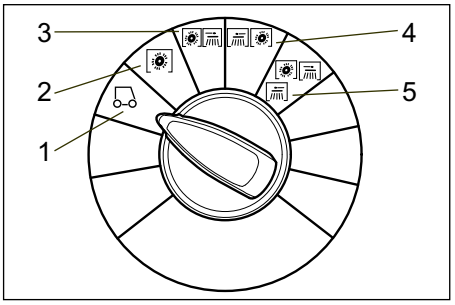
Regolare gli specchietti retrovisori esterni (solo KM 120/150 con cabina conducente)

➔ Regolare manualmente gli specchietti retrovisori esterni sinistro e destro.

Attivare/disattivare il tergicristallo (solo KM 120/150 con cabina conducente)

➔ Azionare l'interruttore del tergicristallo.

Selezione i programmi



1 Guidare
Guida a destinazione.
2 Spazzare con il rullospazzola
Il rullospazzola si abbassa.
3 Spazzare con la scopa laterale a destra
Il rullospazzola e la scopa laterale destra si abbassano.
4 Spazzare con la scopa laterale a sinistra (opzionale)
Il rullospazzola e la scopa laterale sinistra si abbassano.
5 Spazzare con entrambe le scope laterali (opzionale)
Il rullospazzola ed entrambe le scope laterali si abbassano.

Avviare l'apparecchio

Nota

L'apparecchio è dotato di una stuoia di contatto del sedile. Quando il conducente si alza dal sedile, l'apparecchio viene disinserito automaticamente.

NOTA

Solo KM 120/150 R G e R LPG: L'apparecchio si avvia solo con il freno di stazionamento bloccato (posizione parcheggio).

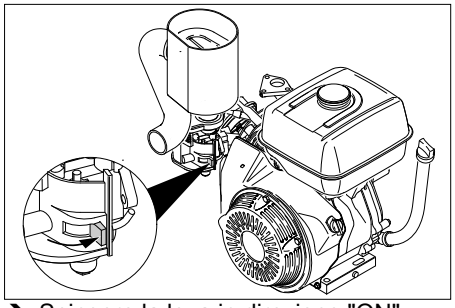
Aprire il rubinetto del carburante (solo KM 120/150 R G e R D)

Nota

Al momento della consegna dell'apparecchio il rubinetto del carburante è aperto. In caso di un lungo periodo di fermo macchina, aprire il rubinetto del carburante.

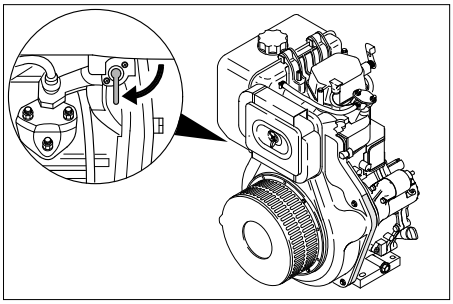
➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

KM 120/150 R G:



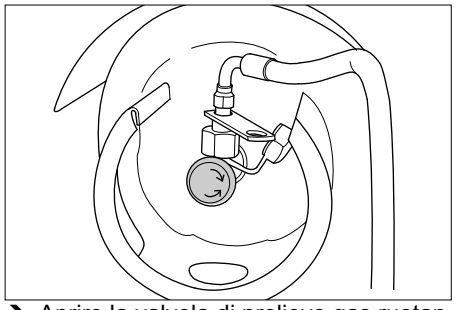
➔ Spingere la leva in direzione "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Ruotare la leva su "O".
➔ Chiudere il cofano.

Aprire l'alimentazione del gas (solo KM 120/150 R LPG)



➔ Aprire la valvola di prelievo gas ruotandola in senso antiorario.

Accendere l'apparecchio

➔ Bloccare il freno di stazionamento.
➔ Sedersi sul sedile di guida.
➔ NON premere il pedale di avanzamento.
➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida).
➔ Solo KM 120/150 R G: Spingere la leva della valvola aria verso il basso. Quando il motore gira, rialzare la leva della valvola aria.
➔ Solo KM 120/150 R LPG: Tenere premuto per 5 secondi il pulsante Remote e poi rilasciarlo.
➔ Girare la chiave di accensione oltre la posizione 1.
➔ Appena l'apparecchio si avvia, rilasciare la chiave.

Nota

Non azionare mai il motorino d'avviamento per più di 10 secondi. Attendere almeno 10 secondi prima di azionare nuovamente il motorino d'avviamento.

Nota

Uso invernale: a temperature inferiori a +10 °C occorre azionare il freno di stazionamento all'avvio, in modo da separare motore e cambio e facilitare quindi l'operazione di avviamento.

Guida

➔ Sbloccare il freno di stazionamento.

Avanzare

➔ Premere lentamente il pedale destro.

Fare retromarcia

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Durante la retromarcia non deve sussistere alcun pericolo per terzi. In caso contrario, farsi guidare da un'altra persona.

➔ Premere lentamente il pedale sinistro.

Nota

Comportamento di guida

– Attraverso i pedali è possibile impostare la velocità di marcia a regolazione continua.
– Evitare di premere bruscamente il pedale poiché può causare danni all'impianto idraulico.
– In caso di diminuzione della potenza in salita, togliere leggermente il piede dal pedale.

Frenatura

➔ Rilasciare il pedale. L'apparecchio frena automaticamente e si ferma.

Superare ostacoli

Per superare ostacoli fissi fino a 50 mm:

➔ Avanzare lentamente e superare l'ostacolo con cautela.

Per superare ostacoli fissi superiori a 50 mm:

➔ Ostacoli simili vanno superati esclusivamente con una rampa idonea.

Operazioni di spazzamento

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Quando la serranda per lo sporco grossolano è aperta, il rullo spazzola può far schizzare sassi e pietrisco in avanti. Fare attenzione a non mettere in pericolo persone, animali o oggetti.

⚠ Attenzione

Non spazzare nastri da imballo, fili di ferro o simili in quanto possono causare il danneggiamento del sistema spazzante.

⚠ Attenzione

Per evitare danni al pavimento, non utilizzare la spazzatrice a lungo sullo stesso punto.

Nota

Al fine di ottenere un risultato ottimale, si consiglia di adeguare la velocità di marcia alle condizioni presenti in loco.

Nota

Durante l'uso della spazzatrice si raccomanda di svuotare il vano raccolta ad intervalli regolari.

Nota

Per la pulizia di superfici piane, abbassare solamente il rullospazzola.

Nota

Per la pulizia di bordi e finiture, abbassare anche le scope laterali.

Spazzare con il rullospazzola (modalità standard)

Nota

Il rullospazzola può essere utilizzato con due modalità operative. Nella modalità standard l'usura del rullospazzola è ridotta.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 2. Il rullospazzola si abbassa.

Spazzare con il rullospazzola (modalità Power)

Nota

Il rullospazzola può essere utilizzato con due modalità operative. La modalità Power consente di conseguire un effetto pulente maggiore.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 2. Il rullospazzola si abbassa.

➔ Premere il pulsante Power. La spia luminosa si accende.

Nota

Il pulsante Power viene resettato automaticamente con le seguenti operazioni:

- Premere nuovamente il tasto Power.
- Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida).
- Spegnere l'apparecchio.

La spia luminosa si spegne e viene attivata la modalità standard.

Nota

Per raccogliere oggetti dell'altezza massima di 60 mm (p.es. lattine) è necessario sollevare temporaneamente la serranda per lo sporco grossolano.

Spazzare con serranda per lo sporco grossolano rialzata

Sollevamento della serranda:

➔ Premere in avanti il pedale di azionamento della serranda e tenerlo premuto.

➔ Per riabbassarla togliere il piede dal pedale.

Nota

Un risultato di pulizia ottimale viene conseguito solamente con la serranda abbassata.

Spazzare con le scope laterali

Per spazzare nei bordi sul lato destro:

➔ Portare il selettore programmi in posizione 3. Si abbassano la scopa laterale destra ed il rullospazzola.

Per spazzare nei bordi sul lato sinistro:

➔ Portare il selettore programmi in posizione 4. Si abbassano la scopa laterale sinistra ed il rullospazzola.

Per spazzare nei bordi sul lato destro e sinistro:

➔ Portare il selettore programmi in posizione 5. Si abbassano entrambe le scope laterali ed il rullospazzola.

Nota

Il rullospazzola e le scope laterali si avviano automaticamente.

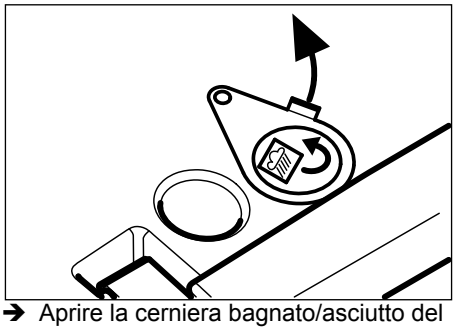
Spazzare pavimenti asciutti

➔ Chiudere la cerniera bagnato/asciutto del vano raccolta.

Solo kit di montaggio tubo flessibile di aspirazione (opzione):

➔ Premere più volte l'interruttore "Spazzare con liquido".

Spazzare pavimenti umidi o bagnati



➔ Aprire la cerniera bagnato/asciutto del vano raccolta.

Solo kit di montaggio tubo flessibile di aspirazione (opzione):

➔ Premere l'interruttore "Spazzare con liquido".

Nota

In tal modo il filtro viene protetto contro l'umidità.

Svuotamento del vano raccolta

Nota

Attendere che sia terminata l'operazione di pulizia automatica del filtro e che la polvere si sia depositata, prima di aprire o svuotare il vano raccolta.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Durante l'operazione di scarico non vi devono essere persone o animali nell'area di movimentazione del vano raccolta.

⚠ Pericolo

Pericolo di schiacciamento! Non inserire mai le mani nella tiranteria del sistema di svuotamento. Non sostare sotto al vano raccolta sollevato.

⚠ Pericolo

Pericolo di ribaltamento! Durante l'operazione di scarico l'apparecchio deve appoggiare su una superficie piana.

➔ Fermare l'apparecchio.

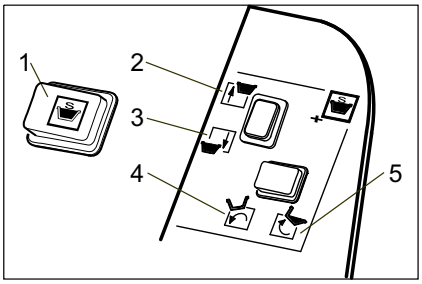
➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida).

Nota

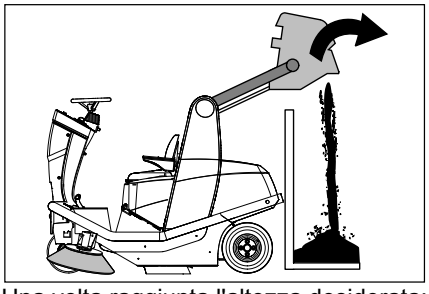
Il vano raccolta può essere ribaltato per svuotarlo solo dopo aver raggiunto una determinata altezza minima.

Nota

Le seguenti operazioni possono essere eseguite solo con comando a due mani.



➔ Sollevare il vano raccolta. Premere contemporaneamente il pulsante 1 (quadro di comando) ed il pulsante 2.



Una volta raggiunta l'altezza desiderata:

➔ Ribaltare il vano raccolta. Premere contemporaneamente il pulsante 1 (quadro di comando) ed il pulsante 5.

➔ Ritirare il vano raccolta. Premere contemporaneamente il pulsante 1 (quadro di comando) ed il pulsante 4.

➔ Abbassare il vano raccolta. Premere contemporaneamente il pulsante 1 (quadro di comando) ed il pulsante 3.

Nota

Il vano raccolta può essere riabbassato completamente solo dopo averlo ribaltato nella sua posizione di base.

Spegnere l'apparecchio

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Le scope laterali ed il rullospazzola vengono sollevati.
➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Nota

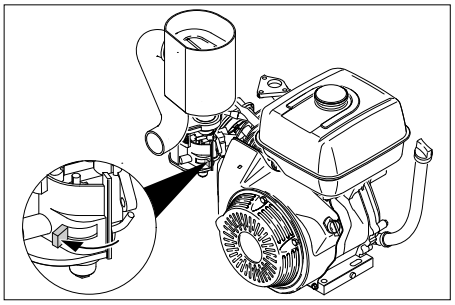
Dopo aver spento l'apparecchio, il filtro polvere viene pulito automaticamente per circa 15 secondi.

Fermo dell'impianto

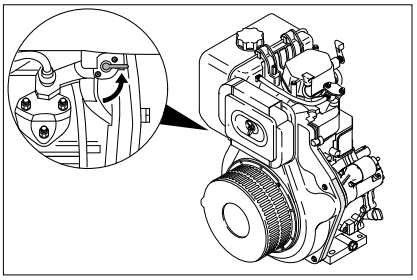
Se la spazzatrice non viene utilizzata per un lungo periodo, si prega di osservare quanto segue:
➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.
➔ Solo KM 120/150 R G e R D: Riempire il serbatoio di carburante e chiudere il rubinetto del carburante.
➔ Solo KM 120/150 R LPG: chiudere la valvola della bombola del gas e rimuovere la bombola. Riporre la bombola del gas secondo le direttive di sicurezza tecnica relative agli autoveicoli a gas liquido.
➔ Cambiare l'olio motore.
➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Il rullospazzola e le scope laterali vanno sollevati per non danneggiare le setole.
➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Svitare la candela e mettere circa 3 cm³ di olio nei fori di alloggiamento della candela. Ruotare più volte il motore senza candela. Avvitare la candela.
➔ Bloccare la spazzatrice in modo tale che non possa spostarsi accidentalmente, bloccare il freno di stazionamento.
➔ Pulire la spazzatrice all'interno e all'esterno.
➔ Depositare l'apparecchio in un luogo riparato ed asciutto.
➔ Staccare la batteria.
➔ Caricare la batteria ogni 2 mesi circa.

Chiudere il rubinetto del carburante (solo KM 120/150 R G e R D)

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).
KM 120/150 R G:

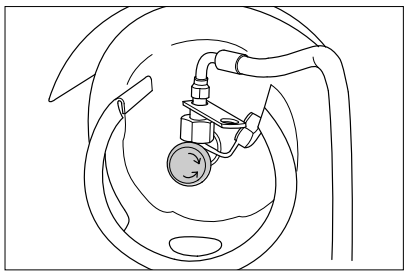


➔ Spingere la leva in direzione "OFF".
KM 120/150 R D:



➔ Ruotare la leva su "S".
➔ Chiudere il cofano.

Chiudere l'alimentazione del gas (solo KM 120/150 R LPG)



➔ Chiudere la valvola di prelievo gas ruotandola in senso orario.

Trasporto

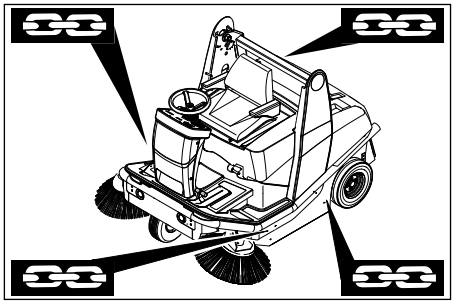
PRUDENZA

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante il trasporto.

⚠ Attenzione

Per il trasporto dell'apparecchio la leva di marcia libera deve sempre essere innestata nel foro superiore. Solo così la trazione è pronta al funzionamento. Nei tratti in pendenza l'apparecchio va movimentato sempre con la trazione propria.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
➔ Solo KM 120/150 R G e R D: Svuotare il serbatoio. Aspirare il carburante per mezzo di una pompa adatta.
➔ Solo KM 120/150 R LPG: chiudere la valvola della bombola del gas e rimuovere la bombola. Riporre la bombola del gas secondo le direttive di sicurezza tecnica relative agli autoveicoli a gas liquido.
➔ Bloccare l'apparecchio con dei cunei ai bordi.
➔ Assicurare l'immobilità dell'apparecchio bloccandolo con cinghie o funi.
➔ Bloccare il freno di stazionamento.



Nota

Osservare i contrassegni per le aree di fissaggio sul telaio di base (simboli di catene). Per le operazioni di carico e scarico, l'apparecchio può essere usato in pendenze non superiori al 18%.

Conservazione dell'apparecchio

PRUDENZA

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante la conservazione.
Depositare l'apparecchio in un luogo riparato ed asciutto.

Cura e manutenzione

Avvertenze generali

➔ Prima di pulire, manutenzionare l'apparecchio, sostituire componenti o passare ad un'altra modalità di funzionamento, spegnere l'apparecchio e, se necessario, togliere la chiave di accensione.
➔ Durante i lavori sull'impianto elettrico estrarre la spina della batteria e/o scollegare la batteria.
– Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da centri di assistenza autorizzati o da personale esperto in questo settore che abbia familiarità con tutte le norme di sicurezza vigenti in materia.
– Gli apparecchi ad uso mobile impiegati nel settore industriale sono soggetti al controllo di sicurezza secondo la norma VDE 0701.
– Utilizzare solo i rullospazzola e le scope laterali forniti con l'apparecchio o descritti nel manuale d'uso. L'utilizzo di altri tipi di rullospazzola e di scope laterali può compromettere la sicurezza dell'apparecchio.
– Non pulire l'apparecchio con un tubo flessibile o un getto d'acqua ad alta pressione (rischio di cortocircuito o di altri guasti di tipo elettrico).

Pulizia interna dell'apparecchio

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Indossare una mascherina antipolvere e occhiali protettivi.
➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).
➔ Pulire l'apparecchio con un panno.
➔ Pulire l'apparecchio con aria compressa.
➔ Chiudere il cofano.

Pulizia esterna dell'apparecchio

➔ Pulire l'apparecchio esternamente con un panno umido imbevuto di liscivia.

Nota

Non utilizzare detergenti aggressivi.

Intervalli di manutenzione

Nota

Il contatore ore di funzionamento indica quali sono gli intervalli di manutenzione.

Interventi di manutenzione da effettuare da parte del cliente

Manutenzione giornaliera:

- ➔ Controllare il livello dell'olio motore.
- ➔ Controllare il livello dell'olio della trasmissione.
- ➔ Controllare la pressione delle ruote.
- ➔ Solo KM 120/150 R LPG: controllare i tubi flessibili del gas e i collegamenti a vite delle condutture.
- ➔ Solo KM 120/150 R LPG: controllare che il collegamento a vite del filtro del gas che porta alla bombola del gas non sia sporco. Se necessario, pulirlo (ad ogni sostituzione della bombola).
- ➔ Verificare il funzionamento di tutti gli elementi di comando.

Manutenzione settimanale:

- ➔ Verificare la tenuta delle condutture del carburante o del gas.
- ➔ Controllare il filtro di ritorno del sistema spazzante.
- ➔ Controllare il filtro aria.
- ➔ Controllare il livello dell'olio del circuito idraulico del gruppo spazzante
- ➔ Verificare la tenuta dei tubi flessibili idraulici.
- ➔ Verificare che i componenti mobili si muovano perfettamente.
- ➔ Controllare la regolazione e l'usura dei listelli di tenuta nell'area da spazzare.

Manutenzione ogni 100 ore di funzionamento:

- ➔ Verificare la tenuta delle condutture del carburante o del gas.
- ➔ Cambio dell'olio motore (primo cambio dopo 20 ore di funzionamento).
- ➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Controllare la candela.
- ➔ Verificare il funzionamento della stuoia di contatto del sedile.
- ➔ Controllare il livello di acido della batteria.
- ➔ Controllare la tensione, lo stato di usura ed il funzionamento delle cinghie di trasmissione (trapezoidali e a sezione circolare).

Interventi di manutenzione in caso di usura:

- ➔ Sostituire i listelli di tenuta.
- ➔ Sostituire il rullospazzola.
- ➔ Sostituire le scope laterali.

Descrizione al capitolo Interventi di manutenzione.

Nota

Tutti gli interventi di assistenza e di manutenzione da effettuare da parte del cliente devono essere eseguiti da un tecnico qualificato. Se necessario, ci si può rivolgere in qualsiasi momento al rivenditore specializzato Kärcher.

Interventi di manutenzione da effettuare dal servizio assistenza clienti

Manutenzione dopo 20 ore di funzionamento:

- ➔ Eseguire la prima ispezione.

Manutenzione ogni 100 ore di funzionamento

Manutenzione ogni 200 ore di funzionamento

Manutenzione ogni 300 ore di funzionamento

Nota

Ai fini della garanzia è necessario far eseguire, durante il periodo di garanzia, tutti gli interventi di assistenza e di manutenzione dal servizio assistenza clienti autorizzato Kärcher come indicato nel libretto di manutenzione.

Interventi di manutenzione

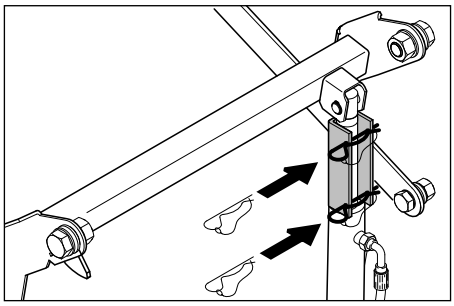
Preparazione:

- ➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.
- ➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.
- ➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Norme di sicurezza generali

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! In caso di interventi sullo scarico in altezza, sollevare completamente e bloccare il vano raccolta.



- ➔ Inserire il sostegno di protezione nella biella del cilindro di sollevamento e bloccarlo.

⚠ Pericolo

Pericolo di lesioni per via delle rotazioni del motore! Dopo aver spento il motore attendere 5 secondi. Durante questi 5 secondi stare assolutamente lontani dall'area di lavoro.

- ➔ Prima di effettuare qualsiasi intervento di manutenzione e di riparazione lasciare raffreddare sufficientemente l'apparecchio.

  Non toccare componenti molto caldi quali ad esempio il motore trazione e l'impianto di scappamento.

	Sostanze quali olio per motori, gasolio, benzina o carburante diesel non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega pertanto di proteggere il suolo e di smaltire l'olio usato conformemente alle norme ambientali.

Norme di sicurezza per l'uso di batterie

Durante l'utilizzo di batterie osservare assolutamente le seguenti indicazioni di pericolo:

	Rispettare le indicazioni riportate sulla batteria, nelle istruzioni per l'uso e nel manuale d'uso del veicolo.
	Indossare una protezione per gli occhi.
	Tenere l'acido e le batterie fuori dalla portata dei bambini.
	Rischio di esplosione!
	Vietato accendere fuochi, produrre scintille, usare luci libere e fumare.
	Pericolo di ustioni chimiche!
	Pronto soccorso.
	Avviso di pericolo.
	Smaltimento.
Pb	*Non gettare la batteria nei rifiuti domestici.*

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione! Non appoggiare utensili o simili sulla batteria, sui poli terminali e sui collegamenti delle celle della batteria.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Non portare mai eventuali ferite a contatto con il piombo. Lavare sempre le mani dopo aver effettuato interventi sulla batteria.

Montaggio e collegamento della batteria

- ➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).
- ➔ Appoggiare la batteria nell'apposito supporto.
- ➔ Avvitare i supporti sul fondo della batteria.
- ➔ Collegare il morsetto (cavo rosso) al polo positivo (+).
- ➔ Collegare il morsetto al polo negativo (-).

Carica della batteria

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni! Osservare le norme di sicurezza per l'uso di batterie. Osservare le istruzioni del produttore del caricabatterie.

➔ Staccare la batteria.

➔ Collegare il polo positivo del caricabatterie al polo positivo della batteria.

➔ Collegare il polo negativo del caricabatterie al polo negativo della batteria.

➔ Inserire la spina e accendere il caricabatterie.

➔ Caricare la batteria con la corrente di carica minima possibile.

Controllare ed eventualmente correggere il livello del liquido della batteria

⚠ ***Attenzione***

In caso di batterie ad acido controllare regolarmente il livello del liquido.

➔ Svitare tutti i tappi degli elementi della batteria.

➔ Se il livello negli elementi è troppo basso, aggiungere dell'acqua distillata fino alla tacca.

➔ Caricare la batteria.

➔ Avvitare i tappi degli elementi.

Smontare la batteria

Nota

Prima di smontare la batteria staccare il cavo del polo negativo. Verificare che i poli della batteria e i morsetti siano sufficientemente protetti con apposito grasso per poli batteria.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

➔ Staccare la batteria.

➔ Estrarre la batteria dal suo alloggiamento.

➔ Smaltire la batteria scarica in conformità alle disposizioni in vigore.

Controllare l'indicatore del serbatoio (solo KM 120/150 R G e R D)

Nota

Dopo aver acceso l'apparecchio, viene visualizzato il numero di ore di funzionamento per 10 secondi. Dopodiché viene visualizzato automaticamente l'indicatore del serbatoio.

Nota

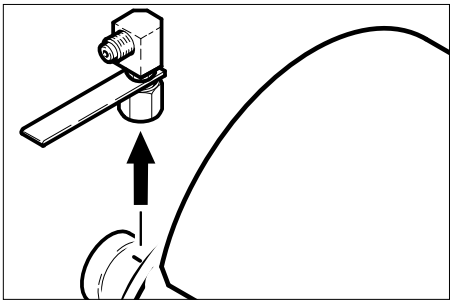
L'indicatore del serbatoio indica le ore di funzionamento dell'apparecchio dall'ultimo reset del contaore.

Nota

Il contenuto del serbatoio basta per circa 3 ore d'impiego dell'apparecchio.

➔ Controllare l'indicatore serbatoio del contaore.

Controllare il filtro del gas (solo KM 120/150 R LPG)



➔ Controllare che nel collegamento a vite del filtro che porta alla bombola del gas non vi sia dello sporco.

➔ Pulire il filtro sporco con aria compressa.

Controllare le condutture del gas (solo KM 120/150 R LPG)

Nota

Il controllo deve essere eseguito ad intervalli regolari da personale qualificato autorizzato.

➔ Controllare eventuali perdite con uno spray apposito dei collegamenti del gas, delle condutture del gas e dell'evaporatore.

Nota

In caso di perdite può formarsi del ghiaccio o depositi gialli schiumosi sui collegamenti del gas, sulle condutture e sull'evaporatore. Per la manutenzione dell'impianto a gas rivolgersi al servizio di assistenza clienti Kärcher.

Controllo della pressione delle ruote

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Collegare il manometro alla valvola del pneumatico.

➔ Misurare la pressione e correggerla se necessario.

➔ La pressione delle ruote anteriori e di quelle posteriori deve essere di 6 bar.

Cambio della ruota

⚠ ***Pericolo***

Rischio di lesioni!

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Estrarre la chiave di accensione.

➔ Nel caso in cui gli interventi di riparazione vengano effettuati su strade pubbliche, indossare degli indumenti segnaletici in zone pericolose esposte al traffico.

➔ Verificare che il terreno sia stabile. Bloccare ulteriormente l'apparecchio mediante cunei in modo che non possa spostarsi accidentalmente.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

Controllo dei pneumatici

➔ Verificare che i battistrada dei pneumatici siano liberi da oggetti impigliati.

➔ Rimuovere eventuali oggetti.

➔ Utilizzare un normale prodotto adatto alla riparazione di pneumatici.

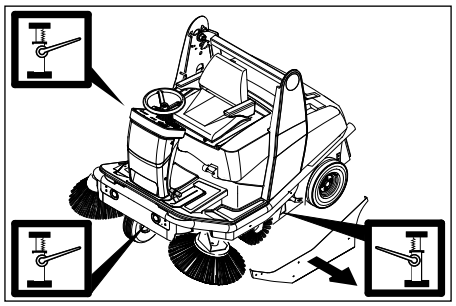
Nota

Osservare quanto raccomandato dal rispettivo produttore. È possibile proseguire a condizione che vengano rispettate le disposizioni del produttore. Sostituire il pneumatico o la ruota appena possibile.

➔ Aprire le chiusure rapide del rispettivo rivestimento laterale.

➔ Smontare il rivestimento laterale.

➔ Allentare i bulloni della ruota.



➔ Applicare il cric nel rispettivo punto della ruota anteriore o di quella posteriore.

➔ Sollevare l'apparecchio con il cric.

➔ Togliere i bulloni della ruota.

➔ Smontare la ruota.

➔ Applicare la ruota di ricambio.

➔ Avvitare i bulloni della ruota.

➔ Abbassare l'apparecchio con il cric.

➔ Stringere i bulloni della ruota.

➔ Riavvitare il rivestimento laterale.

Nota

Usare un cric adatto disponibile in commercio.

Controllo e rabbocco dell'olio motore

⚠ ***Attenzione (solo KM 120/150 R G e R LPG)***

Il motore è protetto da un sistema di sicurezza che scatta in caso di mancanza d'olio. Nel caso in cui il livello d'olio sia insufficiente, il motore si arresta e può essere riavviato solo dopo aver aggiunto dell'olio motore.

⚠ ***Pericolo***

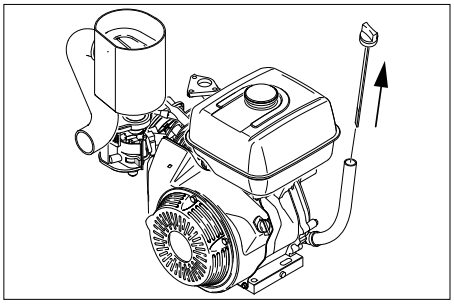
Pericolo di ustione!

➔ Lasciare raffreddare il motore.

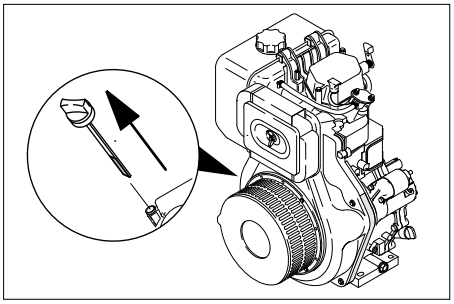
➔ Controllare il livello dell'olio motore non prima che siano passati 5 minuti dall'arresto del motore.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

KM 120/150 R P e R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.
➔ Pulire l'astina di livello dell'olio e reinserirla.
➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.

Nota

L'astina di livello dell'olio deve essere immersa almeno per un terzo nell'olio. Se il livello dell'olio è inferiore, aggiungere dell'olio motore fino al bordo inferiore del foro di rabbocco.

➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Smontaggio della prolunga sul foro di rabbocco dell'olio.
➔ Riempimento di olio motore con la pompa per cambio olio 6.491-538.
➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Montare la prolunga sul foro di rabbocco dell'olio.
➔ Chiudere Il foro di rabbocco dell'olio.
➔ Attendere almeno 5 minuti.
➔ Controllare il livello dell'olio motore.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

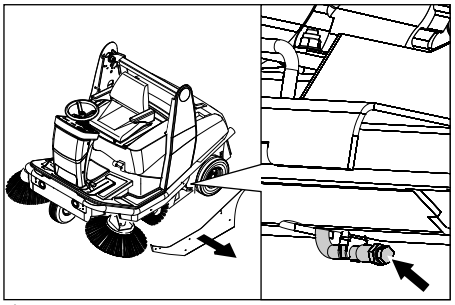
Cambio dell'olio motore

➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.
➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Smontaggio della prolunga sul foro di rabbocco dell'olio.
➔ Aspirazione di olio motore con la pompa per cambio olio 6.491-538.
➔ Riempimento di olio motore nuovo con la pompa per cambio olio pulita 6.491-538.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

➔ Solo KM 120/150 R G e R LPG: Montare la prolunga sul foro di rabbocco dell'olio.
➔ Chiudere Il foro di rabbocco dell'olio.
➔ Attendere almeno 5 minuti.
➔ Controllare il livello dell'olio motore.

Solo KM 120/150 R G e R LPG: L'olio del motore può essere scaricato attraverso un tubo flessibile.



⚠ ***Pericolo***

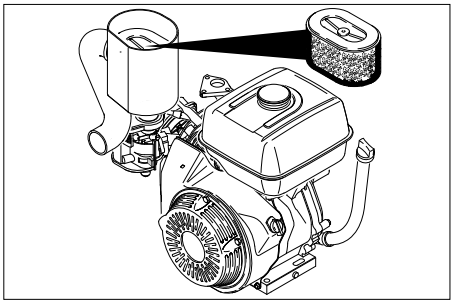
Pericolo di ustione a causa di olio bollente.

➔ Preparare un contenitore di raccolta per almeno 1,5 litri di olio.
➔ Lasciare raffreddare il motore.
➔ Aprire le chiusure rapide del rivestimento laterale sinistro.
➔ Smontare il rivestimento laterale.
➔ Rimuovere il tubo flessibile di scarico dell'olio dal supporto.
➔ Svitare il tappo di scarico dell'olio.
➔ Estrarre l'astina di livello dell'olio.
➔ Scaricare l'olio.
➔ Avvitare il tappo di scarico dell'olio.
➔ Introdurre il tubo flessibile di scarico dell'olio dal supporto.

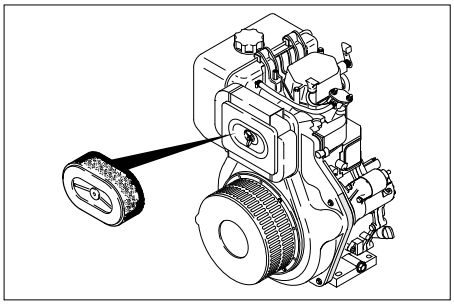
Controllo e cambio del filtro aria

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

KM 120/150 R P e R LPG:



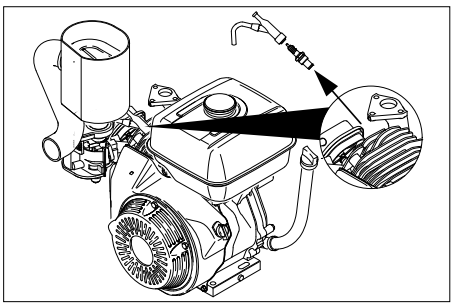
KM 120/150 R D:



➔ Svitare il dado ad alette.
➔ Estrarre la cartuccia del filtro, controllarla e pulirla.
➔ Inserire la cartuccia pulita o una cartuccia nuova nel contenitore d'aspirazione.
➔ Stringere il dado ad alette.

Pulire e sostituire la candela (solo KM 120/150 R G e R LPG)

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).



➔ Staccare l'attacco candela.
➔ Svitare e pulire la candela.
➔ Avvitare la candela pulita o una nuova.
➔ Applicare l'attacco candela.

Controllo e correzione del livello di olio idraulico - circuito idraulico del gruppo spazzante

Nota

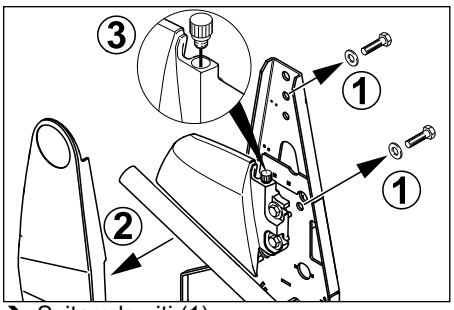
La spazzatrice dispone di due circuiti idraulici.

Nota

Per controllare/correggere il livello dell'olio ritirare completamente il vano raccolta.

Il sistema di chiusura con l'astina di livello dell'olio è collocato sul serbatoio di riserva sopra la ruota posteriore destra.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).



➔ Svitare le viti (1).
➔ Smontare il rivestimento (2).
➔ Aprire il sistema di chiusura con astina di livello dell'olio (3).
➔ Controllare il livello di riempimento tramite l'astina di livello dell'olio.

Nota

Il livello dell'olio deve essere compreso fra le tacche "MIN" e "MAX".

➔ All'occorrenza aggiungere dell'olio idraulico.
➔ Chiudere il serbatoio.
➔ Riavvitare il rivestimento.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

Controllo e correzione del livello di olio idraulico e cambio dell'olio - circuito della trasmissione

Nota

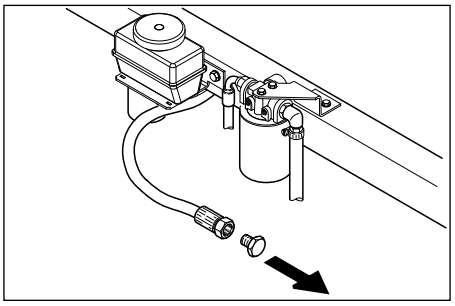
La spazzatrice dispone di due circuiti idraulici.

■ **(1) Controllo del livello**

➔ Sollevare il vano raccolta.
➔ Inserire il sostegno di protezione nella biella del cilindro di sollevamento e bloccarlo.
➔ Controllare il livello dell'olio nel serbatoio di carico.

Nota

Il livello dell'olio deve arrivare al massimo alla tacca "MAX" ed avere una distanza di 2 cm sopra al fondo.



⚠ ***Attenzione***

Questo controllo va effettuato esclusivamente a motore freddo.

- **(2) Correzione del livello**

➔ Sollevare il vano raccolta.

➔ Inserire il sostegno di protezione nella biella del cilindro di sollevamento e bloccarlo.

➔ Togliere il coperchio del serbatoio.

➔ Se necessario aggiungere olio con cautela.

➔ Chiudere il serbatoio.

Tipo di olio: vedi Dati tecnici

- **(3) Cambio dell'olio**

➔ Sollevare il vano raccolta.

➔ Inserire il sostegno di protezione nella biella del cilindro di sollevamento e bloccarlo.

➔ Svitare il tappo di scarico dell'olio.

➔ Togliere il coperchio del serbatoio.

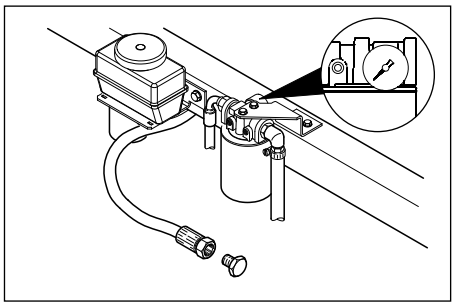
➔ Scaricare l'olio.

➔ Avvitare il tappo di scarico dell'olio.

➔ Aggiungere l'olio.

➔ Chiudere il serbatoio.

Controllare il filtro dell'olio/Controllare pressione di ritorno



➔ Quando l'indicatore del manometro si trova nel campo rosso è necessario pulire o sostituire il filtro dell'olio.

Controllo delle scope laterali

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Le scope laterali vengono sollevate.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Controllare le scope laterali.

Nota

Grazie al supporto flottante della scopa laterale, la simmetria delle spazzole viene adeguata automaticamente quando le setole sono consumate. Se le setole sono molto consumate, sostituire la scopa laterale.

Sostituzione della scopa laterale

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Le scope laterali vengono sollevate.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Svitare i tre dadi di fissaggio sulla parte inferiore.

➔ Applicare la scopa laterale sul trascinatore e avvitarla.

Controllo del rullo spazzola

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Il rullospazzola viene sollevato.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Bloccare l'apparecchio con un cuneo in modo che non possa spostarsi accidentalmente.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Togliere eventuali nastri o spaghi dal rullo spazzola.

Sostituzione del rullo spazzola

Una sostituzione del rullo spazzola si rende necessaria quando l'effetto pulente diminuisce visibilmente a causa delle setole consumate.

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

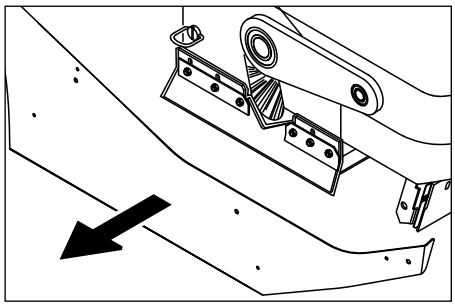
➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Il rullospazzola viene sollevato.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Bloccare l'apparecchio con un cuneo in modo che non possa spostarsi accidentalmente.

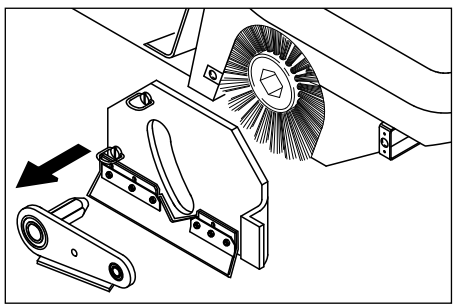
➔ Bloccare il freno di stazionamento.

➔ Aprire le chiusure rapide del rivestimento laterale destro.



➔ Smontare il rivestimento laterale.

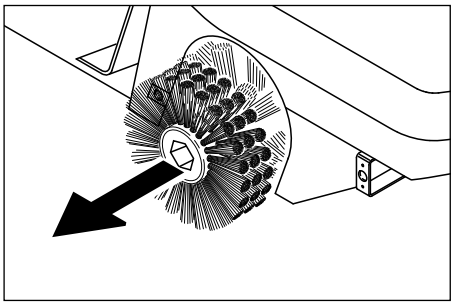
➔ Svitare la vite sul braccio oscillante del rullospazzola.



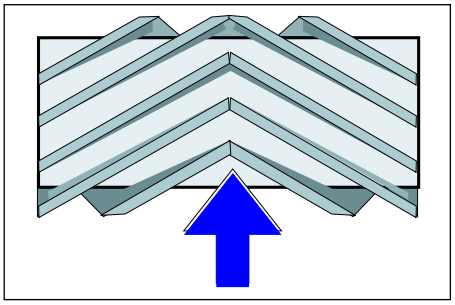
➔ Staccare il braccio oscillante del rullospazzola.

➔ Staccare la tiranteria di sollevamento dal perno.

➔ Aprire le chiusure rapide e smontare il rivestimento.



➔ Estrarre il rullo spazzola.



Posizione di montaggio del rullospazzola in senso di marcia

➔ Spingere il nuovo rullospazzola nell'apposito cassone e applicarlo sul perno motore.

Nota

Al montaggio del nuovo rullospazzola, fare attenzione alla posizione delle setole.

➔ Montare la copertura del rullospazzola.

➔ Applicare la tiranteria di sollevamento sul perno.

➔ Applicare il supporto del rullospazzola sul perno.

➔ Stringere la vite al supporto del rullospazzola.

➔ Avvitare le viti di fissaggio della copertura del rullospazzola e stringerle.

➔ Riavvitare il rivestimento laterale.

Nota

Dopo il montaggio del nuovo rullospazzola occorre regolare la simmetria delle spazzole.

Controllo e regolazione della simmetria del rullo spazzola

Nota

L'apparecchio deve essere impostato sulla modalità standard. La spia luminosa del pulsante Power non deve essere accesa.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Le scope laterali ed il rullospazzola vengono sollevati.

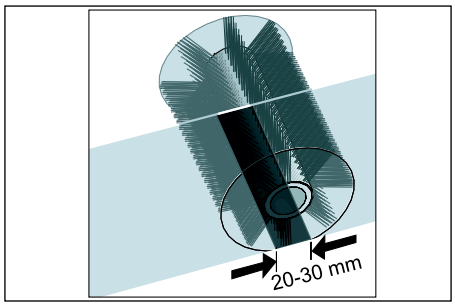
➔ Portare la spazzatrice su un pavimento piano e liscio coperto visibilmente di polvere o gesso.

➔ Abbassare il rullospazzola e farlo girare per breve tempo.

➔ Sollevare il rullospazzola.

➔ Premere il pedale per sollevare la serranda per lo sporco grossolano e tener premuto il pedale.

➔ Spostare il veicolo in retromarcia.



La simmetria delle spazzole deve formare un rettangolo uniforme largo 20 - 30 mm.

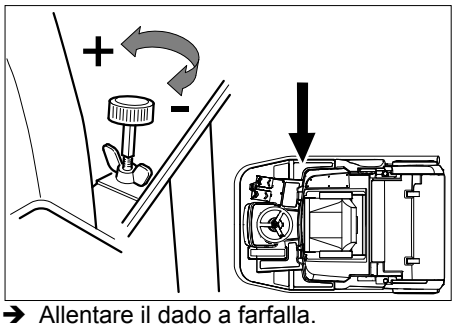
Nota

La simmetria delle spazzole non deve essere trapezoidale. In tal caso si prega di informare il servizio assistenza clienti.

Nota

Nella modalità standard si può regolare la simmetria delle spazzole per mezzo di una rotella.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).



➔ Allentare il dado a farfalla.

Aumento della simmetria:

➔ girare la vite di regolazione in senso antiorario (+).

Riduzione della simmetria:

➔ girare la vite di regolazione in senso orario (-).

➔ Stringere il dado a farfalla.

Nota

Nella modalità Power la simmetria delle spazzole si adegua automaticamente grazie al supporto flottante del rullospazzola che si adatta al consumo delle setole. Se le setole sono molto consumate, sostituire il rullospazzola.

Regolazione e sostituzione dei listelli di tenuta

➔ Depositare la spazzatrice su una superficie piana.

➔ Portare il selettore programmi in posizione 1 (Guida). Il rullospazzola viene sollevato.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Bloccare l'apparecchio con un cuneo in modo che non possa spostarsi accidentalmente.

➔ Bloccare il freno di stazionamento.

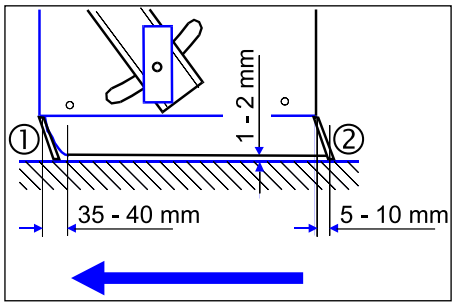
➔ Aprire le chiusure rapide dei rivestimenti laterali su entrambi i lati.

➔ Smontare i rivestimenti laterali.

■ **Listello di tenuta anteriore**

➔ Allentare leggermente i dadi di fissaggio del listello di tenuta anteriore (1), svitarli completamente per sostituire il listello.

➔ Avvitare il nuovo listello di tenuta, ma non stringere ancora i dadi.



➔ Posizionare esattamente il listello di tenuta.

➔ Regolare la distanza del listello dal pavimento in modo tale che si sposti di 35 - 40 mm indietro.

➔ Stringere i dadi.

■ **Listello di tenuta posteriore**

➔ Regolare la distanza del listello dal pavimento in modo tale che si sposti di 5 - 10 mm indietro.

➔ Sostituire in caso di usura.

➔ Smontare il rullospazzola.

➔ Svitare i dadi di fissaggio del listello di tenuta posteriore (2).

➔ Avvitare un nuovo listello di tenuta.

■ **Listelli di tenuta laterali**

➔ Allentare leggermente i dadi di fissaggio del listello di tenuta laterale, svitarli completamente per sostituire il listello.

➔ Avvitare il nuovo listello di tenuta, ma non stringere ancora i dadi.

➔ Infilare un elemento dello spessore di 1 - 2 mm sotto il listello per regolare la distanza dal pavimento.

➔ Posizionare esattamente il listello di tenuta.

➔ Stringere i dadi.

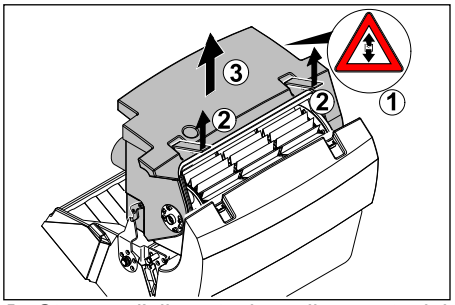
➔ Riavvitare i rivestimenti laterali.

Sostituzione del filtro della polvere

⚠ ***Pericolo***

Prima di iniziare a sostituire il filtro della polvere, svuotare il vano raccolta. Durante gli interventi sull'impianto filtrante indossare una mascherina antipolvere. Osservare le norme di sicurezza vigenti specifiche per polveri fini.

➔ Sollevare leggermente il vano raccolta e ribaltarlo leggermente.



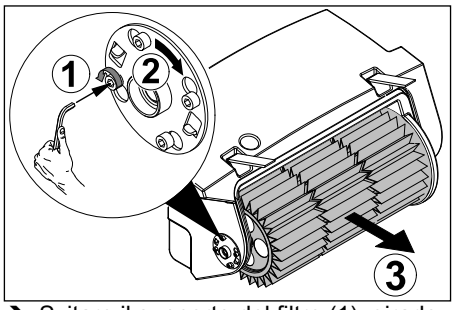
➔ Staccare l'alimentazione di corrente del motore del sistema di filtraggio (1).

➔ Allentare il collegamento a spina del finecorsa.

➔ Allentare il collegamento a spina del motore a vibrazione del filtro.

➔ Aprire le chiusure (2).

➔ Ribaltare il cassetto del filtro leggermente indietro e toglierlo (3).



➔ Svitare il supporto del filtro (1), girarlo (2) ed estrarlo.

➔ Estrarre il filtro a dischi lamellari (3).

➔ Inserire il nuovo filtro.

➔ Far scattare in posizione il trascinatore nella scanalatura sul lato di trasmissione.

➔ Far scattare in posizione il supporto filtro e stringere le viti.

Nota

Al montaggio del nuovo filtro fare attenzione a non danneggiare i dischi lamellari e a non bloccare la guarnizione del cassetto del filtro.

Sostituzione della guarnizione del cassetto del filtro

➔ Togliere la guarnizione del cassetto del filtro dalla sua scanalatura nel cofano.

➔ Applicare una nuova guarnizione.

Controllo delle cinghie di trasmissione

⚠ ***Pericolo***

Dopo lo spegnimento, il motore ci mette circa 3-4 secondi a fermarsi completamente. Durante questo lasso di tempo stare assolutamente lontani dall'area della trasmissione.

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).

➔ Controllare la tensione della cinghia di trasmissione (a sezione circolare) dell'aspiratore-raccoglitore e lo stato di usura. Verificare che non presentino danni.

➔ Controllare la tensione della cinghia di trasmissione (trapezoidale) del rullospazzola rotante e lo stato di usura. Verificare che non presentino danni.

➔ Solo KM 120/150 R LPG e KM 120/150 con cabina conducente:
Controllare la tensione della cinghia di trasmissione (trapezoidale) dell'alternatore e lo stato di usura. Verificare che non presentino danni.

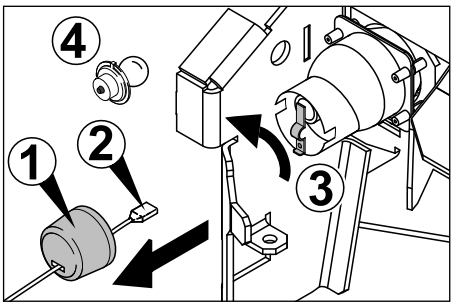
Controllare la guarnizione di tenuta.

➔ Controllare regolarmente la posizione corretta della guarnizione di tenuta dell'aspiratore-raccoglitore.

Sostituzione della lampadina

➔ Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

➔ Togliere le scope laterali.



➔ Staccare il dispositivo paraspruzzi (1).
➔ Staccare la spina (2).
➔ Girare di lato la piastra di contatto (3).
➔ Smontare la lampadina difettosa (4).
➔ Montare una nuova lampadina.
➔ Rigirare la piastra di contatto.
➔ Inserire la spina.
➔ Applicare il dispositivo paraspruzzi.
➔ Avvitare le scope laterali.

Fusibili comando trazione/sostituzione sistema elettronico

Il comando trazione/sistema elettronico si trova dietro il rivestimento frontale. Per sostituire un fusibile è necessario smontare il rivestimento frontale.

➔ Svitare le viti su entrambi i lati del rivestimento.

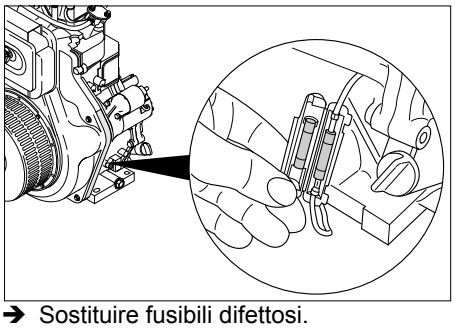
Nota

Le funzioni dei vari fusibili sono indicate sul lato interno del rivestimento frontale. Utilizzare esclusivamente fusibili aventi lo stesso valore.

➔ Sostituire i fusibili difettosi.
➔ Rimontare il rivestimento frontale.

Sostituire il fusibile dell'avviamento elettrico nel vano motore (solo KM 120/150 R D)

➔ Aprire e bloccare il cofano (Fig. 3).



➔ Sostituire fusibili difettosi.

Guida alla risoluzione dei guasti

Guasto	Rimedio
L'apparecchio non si accende	Sedersi sul sedile di guida. Il sistema di contatto sedile si attiva.
	Fare rifornimento di carburante/Sostituire la bombola del gas
	Aprire il rubinetto del carburante e l'alimentazione del gas.
	Controllare le condutture del carburante o del gas, gli attacchi ed i collegamenti.
	Controllare il fusibile dell'avviamento elettrico e se necessario, sostituirlo (solo KM 120/150 R D)
	Carica della batteria
	Controllare e pulire la candela, se necessario, sostituirla (solo KM 120/150 R G e R LPG)
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
	A temperature inferiori a +10 °C: Bloccare il freno di stazionamento
Il motore gira in maniera irregolare	Pulire o cambiare il filtro aria
	Controllare le condutture del carburante o del gas, gli attacchi ed i collegamenti.
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il motore è acceso, ma l'apparecchio non parte	Sbloccare il freno di stazionamento
	Controllare la posizione della leva di marcia libera
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il motore è acceso, ma l'apparecchio avanza molto lentamente	Sbloccare il freno di stazionamento
	A temperature sotto lo zero, far prima riscaldare l'apparecchio per circa 3 minuti
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
L'apparecchio non spazza bene	Controllare lo stato di usura del rullo spazzola e delle scope laterali. Sostituirle se necessario.
	Verificare il funzionamento della serranda per lo sporco grossolano.
	Controllare lo stato di usura dei listelli di tenuta. Regolarli o sostituirli se necessario
	Regolare la simmetria delle spazzole
	Verificare la tenuta del sistema idraulico (gruppo spazzante).
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
L'apparecchio produce polvere	Svuotare il vano raccolta
	Controllare la cinghia di trasmissione dell'aspiratore-raccoglitore
	Controllare la guarnizione di tenuta dell'aspiratore-raccoglitore
	Controllare il filtro della polvere, pulirlo o sostituirlo
	Controllare la guarnizione del cassetto del filtro.
	Controllare lo stato di usura dei listelli di tenuta. Regolarli o sostituirli se necessario
L'apparecchio spazza male nei bordi	Sostituire le scope laterali
	Controllare lo stato di usura dei listelli di tenuta. Regolarli o sostituirli se necessario
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Dispositivo di azionamento delle scope laterali o del rullospazzola non funziona	Verificare la tenuta del sistema idraulico (gruppo spazzante).
	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Il dispositivo di abbassamento delle scope laterali o del rullospazzola non funziona	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.
Potenza di aspirazione insufficiente	Controllare la guarnizione del cassetto del filtro.
	Controllare la guarnizione di tenuta dell'aspiratore-raccoglitore
	Montare correttamente il filtro a dischi lamellari. Vedi "Sostituzione del filtro della polvere"
Il rullospazzola non gira	Rimuovere eventuali nastri o spaghi dal rullospazzola
La spia di carica si accende durante il funzionamento (solo KM 120/150 R D e R LPG)	Informare il servizio assistenza clienti Kärcher.

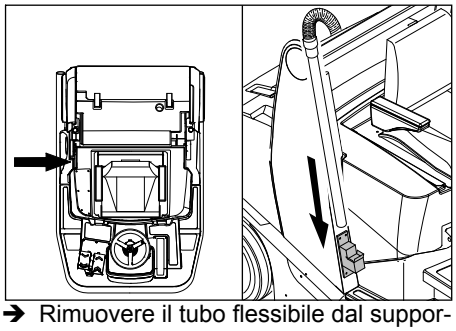
Dati tecnici

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Dati dell'apparecchio				
Lunghezza x larghezza x Altezza (senza cabina conducente)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Lunghezza x larghezza x Altezza (con cabina conducente)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Lunghezza x larghezza x Altezza (con cabina conducente e luce lampeggiante)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Peso a vuoto (senza kit di montaggio)	kg	660	670	710
Peso totale consentito	kg	1110	1120	1160
Velocità di avanzamento	km/h	10	10	10
Velocità di lavoro	km/h	8	8	8
Pendenza max. superabile (apparecchio senza cabina conducente)	%	18	18	18
Pendenza max. superabile (apparecchio con cabina conducente)	%	10	10	10
Diametro rullo spazzola	mm	300	300	300
Larghezza rullospazzola	mm	850	850	850
Diametro scope laterali	mm	600	600	600
Resa oraria senza scope laterali	m^2/h	6800	6800	6800
Resa oraria con 2 scope laterali	m^2/h	11588	11588	11588
Larghezza di lavoro senza scope laterali	mm	850	850	850
Larghezza di lavoro con 2 scope laterali	mm	1470	1470	1470
Capacità del vano raccolta	l	150	150	150
Grado di protezione, protezione contro la gocciolatura d'acqua	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motore				
Modello	--	Honda, monocilindro quattro tempi	Yanmar L100AE, monocilindro quattro tempi	Honda, monocilindro quattro tempi
Cilindrata	cm^3	390	406	390
Potenza max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Coppia massima a 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Coppia massima a 2700 1/min	Nm	--	27	--
Contenuto serbatoio, benzina normale (senza piombo)	l	6	--	--
Contenuto serbatoio, diesel	l	--	5,5	--
Candela, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Protezione	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batteria	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Consumo di carburante	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Consumo di gas	kg/h	--	--	ca.
Tipi di olio				
Motore SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Impianto idraulico gruppo spazzante	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Trasmissione	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Pneumatici				
Dimensioni anteriori	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Pressione ruote anteriori	bar	6	6	6

Dimensioni posteriori	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Pressione ruote posteriori	bar	6	6	6
Freno				
Freno di servizio	--	idrostatico	idrostatico	idrostatico
Freno di stazionamento	--	leva manuale (con molla)	leva manuale (con molla)	leva manuale (con molla)
Sistema di filtraggio e di aspirazione				
Superficie filtrante del filtro per polveri fini	m^2	9	9	9
Categoria d'impiego di filtri per polveri non nocive	--	U	U	U
Depressione nominale sistema aspirante	mbar	12	12	12
Flusso volumetrico nominale sistema aspirante	l/s	50	50	50
Condizioni ambientali				
Temperatura	°C	da -5 a +40	da -5 a +40	da -5 a +40
Umidità, non condensante	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Emissione sonora				
Pressione acustica L_{pA} Apparecchio senza cabina conducente	dB(A)	82	83	82
Pressione acustica L_{pA} Apparecchio con cabina conducente	dB(A)	88	88	88
Dubbio K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Pressione acustica L_{WA} + Dubbio K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Vibrazioni meccaniche				
Valore di vibrazione mano-braccio	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Sedile	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Dubbio K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Accessori

Kit di montaggio tubi flessibile di aspirazione



➔ Rimuovere il tubo flessibile dal supporto.

➔ Aspirare lo sporco.

➔ Inserire il tubo flessibile nel supporto.

Nota

Al termine dell'aspirazione accertarsi che il tubo rigido del tubo flessibile di aspirazione appoggi sul fondo del supporto.

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente si dichiara che la macchina qui di seguito indicata, in base alla sua concezione, al tipo di costruzione e nella versione da noi introdotta sul mercato, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e di sanità delle direttive CE. In caso di modifiche apportate alla macchina senza il nostro consenso, la presente dichiarazione perde ogni validità.

Prodotto: Spazzatrice aspirante uomo a bordo
Modelo: 1.511-xxx

Direttive CE pertinenti
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE
Norme armonizzate applicate
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Norme nazionali applicate
CISPR 12
Procedura di valutazione della conformità applicata
2000/14/CE: Allegato V
Livello di potenza sonora dB(A)
KM 120/150 R D
Misurato: 99
Garantito: 101
KM 120/150 R G
Misurato: 98
Garantito: 100
KM 120/150 R LPG
Misurato: 98
Garantito: 100

I firmatari agiscono su incarico e con la procura dell'amministrazione.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Responsabile della documentazione:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Lees vóór het eerste gebruik van uw apparaat deze originele gebruiksaanwijzing, ga navenant te werk en bewaar hem voor later gebruik of voor een latere eigenaar.
Voor de eerste inbedrijfstelling de veiligheidsaanwijzingen nr. 5.956-250 beslist doorlezen!

Inhoudsopgave

Apparaataanduidingen . . . . NL . . 1
Veiligheidsinstructies . . . . . NL . . 1
Algemene aanwijzingen NL . . 1
Symbolen op het apparaat NL . . 2
Symbolen in de gebruiksaanwijzing . . . . . NL . . 2
Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen (alleen KM 120/150 R LPG) . . . . . NL . . 2
Functie . . . . . NL . . 3
Reglementair gebruik . . . . . NL . . 3
Geschikte ondergronden NL . . 3
Zorg voor het milieu . . . . . NL . . 3
Elementen voor de bediening en de functies . . . . . NL . . 4
Apparaten zonder chauffeurscabine . . . . . NL . . 4
Apparaten met chauffeurscabine . . . . . NL . . 4
Kleurmarkering . . . . . NL . . 4
Apparaatkap openen/sluiten en vastzetten. . . . . NL . . 5
Bedieningspaneel . . . . . NL . . 6
Voor de inbedrijfstelling. . . . NL . . 7
Afladen . . . . . NL . . 7
Veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen . . . NL . . 7
Veegmachine met zelfaandrijving bewegen . . . . . NL . . 7
Inbedrijfstelling . . . . . NL . . 7
Algemene aanwijzingen NL . . 7
Tanken (Alleen KM 120/150 R G en R D) . . . . . NL . . 7
Gasfles monteren/vervangen (Alleen KM 120/150 R LPG) . . . . . NL . . 7
Controle- en onderhoudswerkzaamheden . . . . . NL . . 8
Werking. . . . . NL . . 8
Chauffeursstoel instellen NL . . 8
Buitenspiegel instellen (alleen KM 120/150 met chauffeurscabine) . . . . . NL . . 8
Ruitenwisser in-/uitschakelen (alleen KM 120/150 met chauffeurscabine) . . . . . NL . . 8
Programma's selecteren NL . . 8
Apparaat starten . . . . . NL . . 8
Apparaat verrijden. . . . . NL . . 8
Veegbedrijf . . . . . NL . . 8
Veeggoedcontainer legen NL . . 9
Apparaat uitschakelen. . NL . . 9
Stillegging . . . . . NL . 10
Brandstofkraan sluiten (Alleen KM 120/150 R G en R D) . . . . . NL . 10
Gastoevoer sluiten (Alleen KM 120/150 R LPG). . . . NL . .10
Vervoer . . . . . NL . .10
Opslag van het apparaat . . . NL . .10
Onderhoud. . . . . NL . .10
Algemene aanwijzingen . NL . .10
Reiniging binnenkant apparaat. . . . . NL . .10
Reiniging buitenkant apparaat. . . . . NL . .10
Onderhoudsintervallen. . NL . .10
Onderhoudswerkzaamheden . . . . . NL . .11
Hulp bij storingen. . . . . NL . .16
Technische gegevens . . . . . NL . .17
Toebehoren . . . . . NL . .18
Opbouwset zuigslang. . . NL . .18
EG-conformiteitsverklaring . NL . .18
Garantie. . . . . NL . .18

Apparaataanduidingen

- KM 120/150 R G = benzinemotor
- KM 120/150 R D = dieselmotor
- KM 120/150 R LPG = LPG-motor

Veiligheidsinstructies

- Het apparaat (zonder chauffeurscabine) is toegelaten voor het gebruik op oppervlakken met een helling tot 18%.
- Het apparaat (met chauffeurscabine) is toegelaten voor het gebruik op oppervlakken met een helling tot 10%.

Algemene aanwijzingen

Als u bij het uitpakken transportschade constateert, neem dan contact op met uw distributeur.

- De op het apparaat aangebrachte waarschuwings- en aanwijzingsborden geven aanwijzingen voor gebruik zonder gevaar.
- Naast de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzingen moeten de algemene veiligheidsvoorschriften en voorschriften ter vermijding van ongevallen van de wetgever in acht genomen worden.

Rijfunctie

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!

Kantelgevaar bij de sterke hellingen.

- *In de rijrichting alleen stijgingen tot 18% (zonder chauffeurscabine) resp. 10% (met chauffeurscabine) berijden.*

Kantelgevaar bij snel door de bochten rijden.

- *In bochten langzaam rijden.*

Kantelgevaar bij onstabiele ondergrond.

- *Het apparaat uitsluitend op bevestigde ondergrond bewegen.*

Kantelgevaar bij de zijwaartse hellingen.

- *Dwars op de rijrichting alleen hellingen tot maximaal 10 % berijden.*
- De voor motorrijtuigen voorgeschreven maatregelen, regels en verordeningen dienen altijd te worden opgevolgd.
- De bediener moet het apparaat doelmatig gebruiken. Hij moet bij het rijden rekening houden met de plaatselijke omstandigheden en bij het werken met dit apparaat goed letten op anderen, vooral op kinderen.
- Het apparaat mag alleen door personen worden gebruikt die voor de omgang ermee zijn opgeleid of hun vaardigheden in het bedienen hebben aangetoond en uitdrukkelijk de opdracht hebben gekregen voor het gebruik.
- Het apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen of jongeren.
- Het meenemen van begeleidende personen is niet toegestaan.
- Zittend bediende apparatuur moet ook vanuit de stoel in beweging worden gezet.

➔ Om onbevoegd gebruik van het apparaat te voorkomen, dient men de contactsleutel te verwijderen.

➔ Het apparaat mag nooit onbeheerd worden achtergelaten zolang de motor nog draait. De bediener mag het apparaat pas verlaten, als de motor is uitgezet, het apparaat tegen onbedoelde bewegingen is afgeschermd, eventueel de handrem is aangetrokken en de contactsleutel uit het contact is gehaald.

Apparaten met verbrandingsmotor

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!

- *De uitlaat mag niet geblokkeerd worden.*
- *Niet over de uitlaat buigen of deze aanraken (verbrandingsgevaar).*
- *Aandrijfmotor niet aanraken of vastpakken (verbrandingsgevaar).*
- *Alleen KM 120/150 R LPG: Wanneer het apparaat in ruimtes wordt gebruikt, dient er voor voldoende ventilatie en afvoer van de uitlaatgassen te worden gezorgd (vergiftigingsgevaar).*
- *Uitlaatgassen zijn schadelijk voor de gezondheid, ze mogen niet worden ingeademd.*
- *De motor heeft ca. 3 - 4 seconden naloop nodig na het uitzetten. In deze tijd absoluut uit de buurt blijven van het aandrijfbereik.*

Apparaten met chauffeurscabine

Instructie

De chauffeurscabine is enkel een bescherming tegen slechte weersomstandigheden en vormt geen veiligheidsdak resp. bescherming bij kantelen!

⚠ Gevaar

De foliedeuren van de chauffeurscabine zijn voorzien van verluchtingsgleuven. Die moeten zeker vrijgehouden worden om voldoende verluchting te garanderen.

	Gevaar van gehoorschade. Bij het werken met het apparaat in elk geval een geschikte gehoorbescherming dragen.

Accessoires en reserveonderdelen

- Er mogen uitsluitend toebehoren en reserveonderdelen gebruikt worden die door de fabrikant zijn vrijgegeven. Originele toebehoren en reserveonderdelen bieden de garantie van een veilig en storingsvrije werking van het apparaat.
- Een selectie van de meest frequent benodigde reserveonderdelen vindt u achteraan in de gebruiksaanwijzing.
- Verdere informatie over reserveonderdelen vindt u op www.kaercher.com bij Service.

Symbolen op het apparaat

	Verbrandingsgevaar door hete oppervlakken! Laat de uitlaatinstallatie voldoende afkoelen voordat u aan het apparaat begint te werken.

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

⚠ GEVAAR

Voor een onmiddellijk dreigend gevaar dat leidt tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

⚠ WAARSCHUWING

Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die zou kunnen leiden tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

VOORZICHTIG

Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die kan leiden tot lichte lichamelijke letsels of materiële schade.

Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen (alleen KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG, Hoofdverbond van de industriële beroepsgenootschappen, zorgt voor werknemersbescherming). Vloeibare gassen (drijfgassen) zijn butaan en propaan of butaan/propaan-mengsels. Ze worden in speciale flessen geleverd. De bedrijfsdruk van deze gassen is afhankelijk van de buitentemperatuur.

⚠ Gevaar

Explosiegevaar! Vloeibaar gas niet als benzine behandelen. Benzine verdampt langzaam, vloeibaar gas gaat direct over in een gas. Het gevaar dat de ruimte zich met gas vult en dit ontvlamt is dus bij vloeibaar gas groter dan bij benzine.

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar! Alleen gasflessen gevuld met drijfgas volgens DIN 51622 van kwaliteit A of B, al naar gelang de omgevingstemperatuur gebruiken.

VOORZICHTIG

Huishoudelijk gas is per definitie verboden. Toegelaten zijn voor de gasmotor vloeibare gasmengsels van propaan/butaan waarvan de mengverhouding tussen 90/10 tot 30/70 ligt. Vanwege het betere gedrag bij een koude start, dient bij buitentemperaturen onder 0 °C (32 °F) bij voorkeur vloeibaar gas met een hoge propaanverhouding te worden gebruikt, omdat dit al bij lage temperaturen verdampt.

Verplichtingen van de bedrijfsleiding en de werknemers

- Alle personen die vloeibaar gas hanteren, zijn verplicht, kennis te nemen van de informatie over de eigenschappen van vloeibare gassen, om een veilige bedrijfsvoering te kunnen garanderen. Deze publicatie dient steeds bij de veegmachine aanwezig te zijn.

Onderhoud door vakkundige personen

- Drijfgasinstallaties dienen regelmatig, tenminste één keer per jaar, door een vakkundig persoon op werking en dichtheid gecontroleerd te worden (volgens BGG 936).
- De controle dient schriftelijk te worden vastgelegd. Aan de controle liggen de § 33 en § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (gebruik van vloeibaar gas, BGV D34) ten grondslag.
- Als algemene voorschriften gelden de richtlijnen van de Duitse Verkeersminister voor de controle van voertuigen waarvan de motoren op vloeibare gassen lopen.

Inbedrijfstelling/gebruik

- Het gas mag steeds maar uit één fles tegelijk worden getapt. Wordt het gas uit meerdere flessen tegelijk gehaald, kan het gebeuren dat het vloeibare gas uit een fles in een andere loopt. Daardoor zou de overvulde fles na het sluiten van het ventiel (zie B. 1 van deze richtlijnen) blootstaan aan een ontoelaatbare drukstijging.
- Bij het inbouwen van de volle fles bevindt zich de markering voor de juiste positie van de fles "boven" (aansluitschroefdraad wijst loodrecht naar boven).

Het wisselen van gasfles dient zorgvuldig te geschieden. Bij het in- en uitbouwen moet de gasuitgangsnippel van het flesventiel door een met een sleutel vast aangedraaide afsluitmoer zijn afgedicht.

- Ondichte gasflessen mogen niet meer worden gebruikt. Ze dienen met inachtneming van alle voorzorgsmaatregelen direct in de open lucht door afblazen te worden leeggemaakt en dan als ondicht te worden gekenmerkt. Bij het afleveren of ophalen van beschadigde flessen dient de uitlener of diens representant (tankbediende bijv.) direct schriftelijk van de bewuste schade op de hoogte te worden gebracht.
- Voordat de gasfles wordt aangesloten, dient de aansluitnippel op deugdelijkheid gecontroleerd te worden.
- Na het aansluiten van de fles moet deze met schuimvormende middelen op dichtheid gecontroleerd worden.
- De ventielen dienen langzaam te worden geopend. Het openen en sluiten mag niet met behulp van slaggereedschap plaatsvinden.
- Bij een brand met vloeibaar gas uitsluitend met droog koolzuur of met koolzuurgas blussen.
- De gehele vloeibaar-gas-installatie dient voortdurend op bedrijfsveiligheid en in het bijzonder op dichtheid gecontroleerd te worden. Het gebruik van het voertuig met een ondichte gasinstallatie is verboden.
- Voor het losmaken van de buis- c.q. slangverbinding dient het flesventiel te worden gesloten. De aansluitmoer aan de fles komt langzaam en eerst maar weinig los, omdat anders het gas dat zich nog in de leiding bevindt en onder druk staat spontaan zou uittreden.
- Als het gas uit een grote container wordt getankt, dan dienen de eenduidige voorschriften bij de betreffende groothandel in vloeibaar gas te worden opgevraagd.

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar!

- *Vloeibaar gas in vloeibare vorm geeft wonden door bevriezing op de blote huid.*
- *Na de demontage moet de sluitmoer vast op de aansluit-schroefdraad van de fles worden geschroefd.*
- *Om de dichtheid te controleren dienen zeepwater, Nekal-oplossing of een ander schuimend middel te worden gebruikt. Het aflichten van de vloeibaar-*

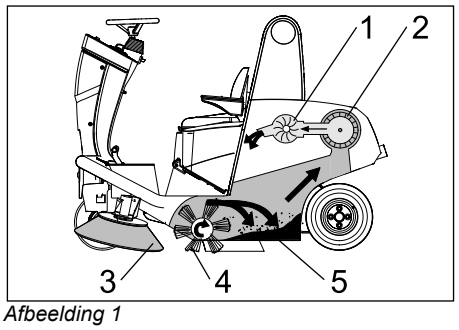
gasinstallatie met een open vlam is verboden.

- *Bij het wisselen van losse installatie-onderdelen dienen de inbouw-voorschriften van de fabrikant in acht te worden genomen. Daarbij dienen fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten.*
- *Er dient voortdurend toezicht te worden gehouden op de toestand van de elektrische installatie van de vloeibaar-gasvoertuigen. Vonken kunnen bij lekkages van de gasvoerende installatie-onderdelen explosies veroorzaken.*
- *Wanneer een vloeibaar-gasvoertuig langere tijd heeft stilgestaan, dient de garage voor de inbedrijfstelling van het voertuig of van de bijbehorende elektrische installatie grondig geventileerd te worden.*
- *Ongevallen in verband met gasflessen of met de vloeibaargas-installatie dienen direct aan de Berufsgenossenschaft (arbo-dienst) of het bevoegde Gewerbeaufsichtsamt (branche-inspectie) te worden gemeld. Beschadigde onderdelen dienen tot aan het einde van het onderzoek te worden bewaard.*

In de garages en opslagruimtes en de reparatie-werkplaatsen

- De opslag van drijfgas- c.q. vloeibaargasflessen dient volgens de Vorschriften TRF 1996 (Technische regels vloeibaargas, zie DA bij de BGV D34, Bijlage 4) te worden uitgevoerd.
- Gasflessen dienen staand te worden bewaard. Open vuur en roken zijn bij de opslag van containers en tijdens de reparatie niet toegestaan. In de open lucht opgeslagen flessen dienen tegen onbevoegde toegang te zijn beveiligd. Lege flessen dienen te allen tijde zijn dichtgedraaid.
- De fles- en hoofdafsluitventielen dienen direct na het in de garage zetten van het motorrijtuig te worden dichtgedraaid.
- Voor de ligging en uitvoering van de garages voor vloeibaargas-voertuigen gelden de bepalingen van de Reichsgaragenordnung (rijksgarageverordening) en de betreffende Landes-Bauordnung (provinciale bouwverordening).
- De gasflessen dienen in speciale, van de garages gescheiden ruimtes te worden opgeslagen (zie DA bij de BGV D34, bijlage 2).
- De in de ruimtes gebruikte elektrische looplampen dienen van een gesloten, afgedichte overstolp en van een sterke veiligheidskooi te zijn voorzien.
- Bij werkzaamheden reparatiewerkplaatsen dienen de fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten en de drijfgasflessen tegen overmatige warmte te worden afgeschermd.
- Voor werkpauzes en voor beëindiging van de werkzaamheden dient een verantwoordelijke te controleren of alle ventielen, en vooral flesventielen, zijn gesloten. Werkzaamheden met vuur, in het bijzonder las- en snijwerkzaamheden, mogen niet in de buurt van drijfgasflessen worden uitgevoerd. Drijfgasflessen mogen niet in de werkplaatsen worden opgeslagen, ook niet wanneer ze leeg zijn.
- De garages, opslagruimtes en werkplaatsen dienen goed geventileerd te zijn. Let er hierbij op, dat vloeibare gassen zwaarder zijn dan lucht. Ze concentreren zich op de vloer, in werkputten en andere verlaagde plaatsen in de vloer en kunnen hier voor explosieve gas-lucht-mengsels zorgen.

Functie



Afbeelding 1

De veegmachine werkt volgens het overslagprincipe.

- De zijbezems (3) reinigen hoeken en kanten van het veegoppervlak en transporteren het vuil in de baan van de veegrol.
- De roterende veegrol (4) transporteert het vuil direct in de veeggoedcontainer (5).
- Het in de container opgejaagde stof wordt via de stoffilter (2) gescheiden en de gefilterde schone lucht wordt door het zuigventiel (1) weggezogen.

Reglementair gebruik

Gebruik dit apparaat uitsluitend volgens de gegevens in deze gebruiksaanwijzing.

➔ Het apparaat met de werkinstallaties moet voor gebruik gecontroleerd worden op deugdelijkheid en bedrijfsveiligheid. Indien zij niet in goede staat verkeren, mag u de apparatuur niet gebruiken.

- Deze veegmachine is bestemd voor het vegen van vervuilde oppervlakken buiten.
- Alleen KM 120/150 R LPG: Deze veegmachine is ook voor het vegen van vervuilde oppervlakken binnen bestemd, voor zover de binnenruimtes voldoende geventileerd zijn.
- Het apparaat kan alleen met de opbouwset StVZO voor het gebruik op openbare weg gebruikt worden.
- Het apparaat is niet geschikt voor het opzuigen van gezondheidsschadelijke stoffen.
- Er mogen aan het apparaat geen wijzigingen worden aangebracht.
- Nooit explosieve vloeistoffen, brandbare gassen of onverdunde zuren en oplosmiddelen opvegen/opzuigen! Daartoe behoren benzine, verfverdunner of stookolie die door verwerveling met de zuiglucht explosieve dampen of mengsels kunnen vormen, verder aceton, onverdunde zuren en oplosmiddelen omdat zij op het apparaat gebruikte materialen aantasten.
- Geen brandbare of glimmende voorwerpen opvegen/opzuigen.
- Het apparaat is alleen geschikt voor het/de in de gebruiksaanwijzing genoemde wegdek/ondergrond.
- Er mag alleen gereden worden op de door de ondernemer of diens gemachtigde voor het machinegebruik vrijgegeven oppervlakken.
- Het verblijf in de gevarenzone is verboden. Niet gebruiken in ruimtes met ontploffingsgevaar.
- Over het algemeen geldt: Licht ontvlambare stoffen uit de buurt van het apparaat houden (explosie-/brandgevaar).

Geschikte ondergronden

- Asfalt
- Industrievloer
- Estrik
- Beton
- Klinkers

Zorg voor het milieu

	Het verpakkingsmateriaal is herbruikbaar. Deponeer het verpakkingsmateriaal niet bij het huishoudelijk afval, maar bied het aan voor hergebruik.
	Onbruikbaar geworden apparaten bevatten waardevolle materialen die geschikt zijn voor hergebruik. Lever de apparaten daarom in bij een inzamelpunt voor herbruikbare materialen. Batterijen, olie en dergelijke stoffen mogen niet in het milieu belanden. Verwijder overbodig geworden apparatuur daarom via geschikte inzamelpunten.

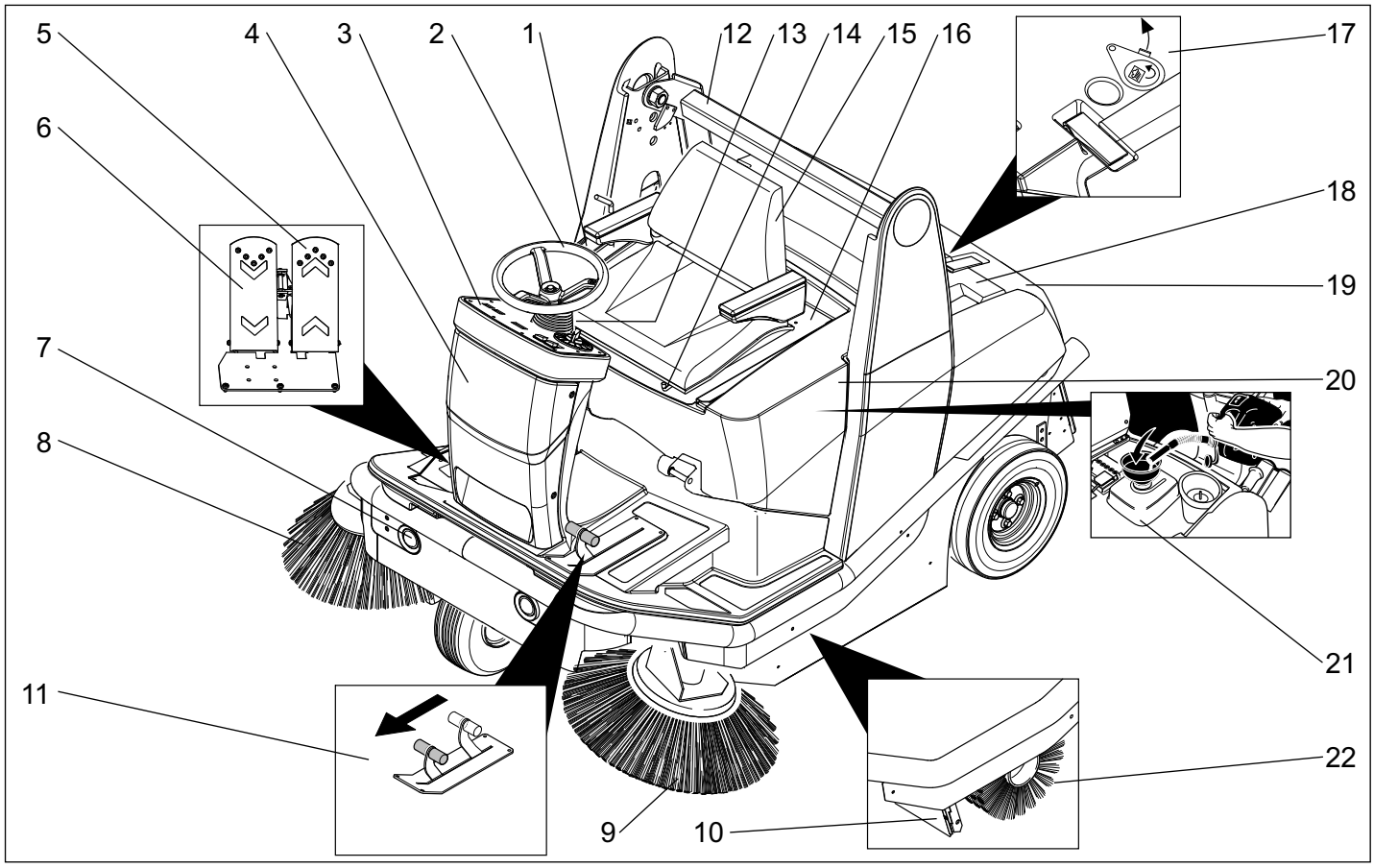
Gelieve motorolie, stookolie, diesel en benzine niet in het milieu te laten terechtkomen. Gelieve de bodem te beschermen en oude olie op milieuvriendelijke manier te verwijderen.

Aanwijzingen betreffende de inhoudsstoffen (REACH)

Huidige informatie over de inhoudsstoffen vindt u onder:
www.kaercher.com/REACH

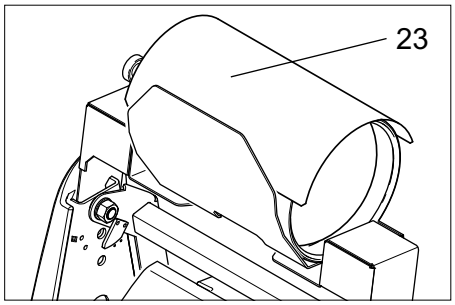
Elementen voor de bediening en de functies

Apparaten zonder chauffeurscabine

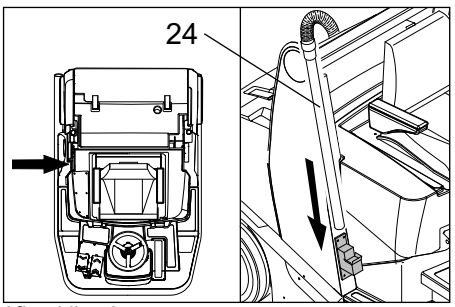


Afbeelding 2a

1 Bedieningsonderdeel veeggoedcontainer en parkeerrem
2 Stuurwiel
3 Bedieningspaneel
4 Zekeringen (achter frontplaat)
5 Rijpedaal vooruit
6 Rijpedaal achteruit
7 Verlichting
8 Rechter zijbezem
9 Linker zijbezem
10 Grofvuilklep
11 Pedaal grofvuilklep omhoog/omlaag
12 Hoogleging
13 Hefboom stuurwielverstelling
14 Hefboom stoelverstelling
15 Stoel (met zitcontactmat)
16 Zitconsole
17 Nat-/droogklep
18 Filterkast
19 Veeggoedcontainer
20 Apparaatkap
21 Tank
22 Veegrol
23 Gasfles (Alleen KM 120/150 R LPG)
24 Opbouwset zuigslang (optie)

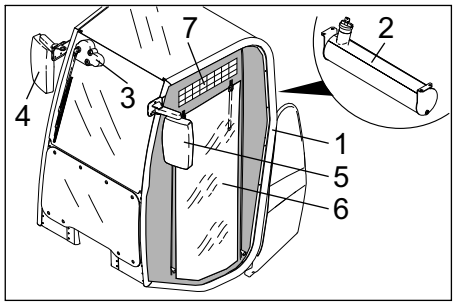


Afbeelding 2b



Afbeelding 2c

Apparaten met chauffeurscabine



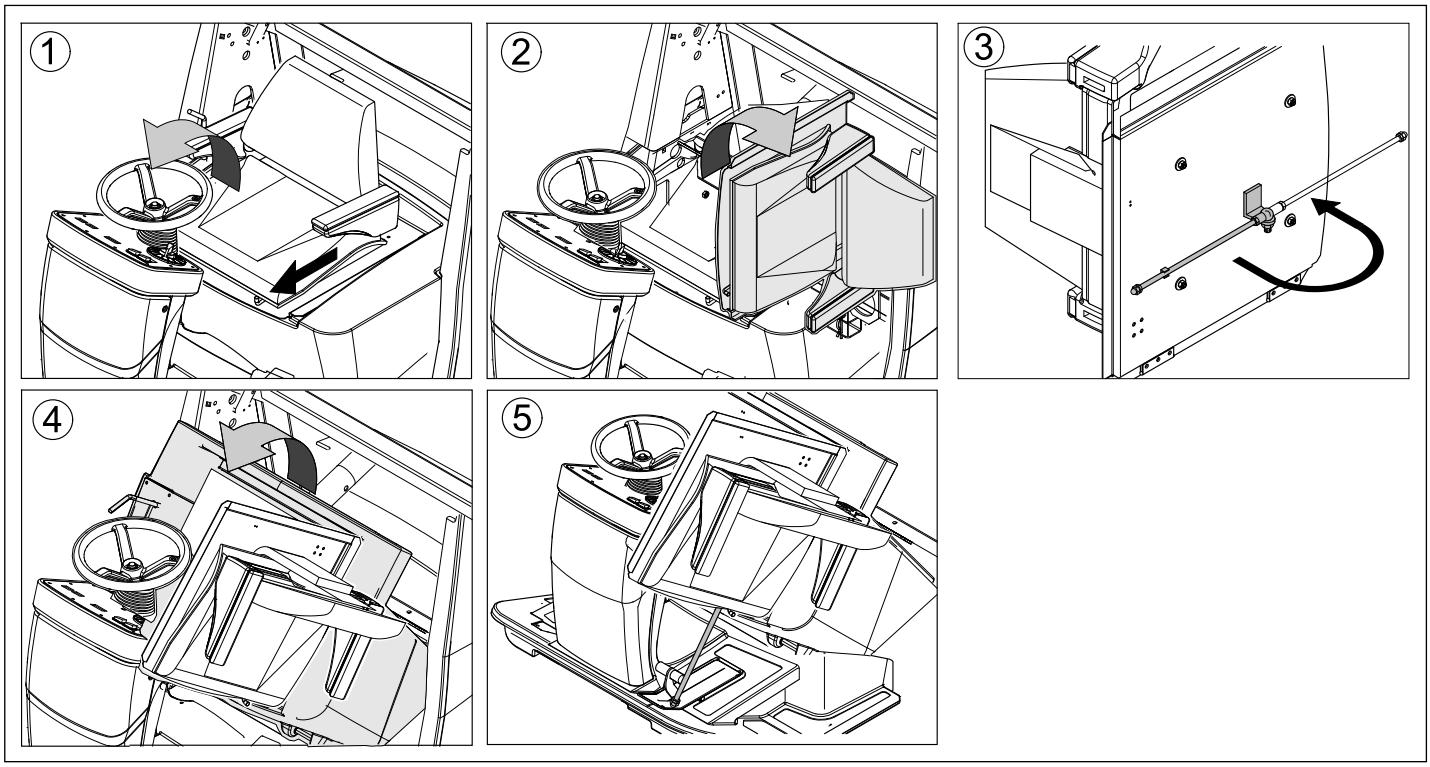
Afbeelding 2d

1 Chauffeurscabine (optie)
2 Tank
3 Ruitenwisser in-/uitschakelen
4 Rechter buitenspiegel
5 Linker buitenspiegel
6 Foliedeuren
7 Verluchtingsgleuf

Kleurmarkering

- Bedieningselementen voor het reinigingsproces zijn geel.
- Bedieningselementen voor het onderhoud en de service zijn lichtgrijs.

Apparaatkap openen/sluiten en vastzetten



Afbeelding 3

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! De apparaatkap moet in geopende positie door de steunstang ondersteund worden.

Afbeelding 1

➔ Hefboom stuurwielverstelling gebruiken en stuurwiel naar voren klappen.

➔ Hefboom stoelverstelling gebruiken en stoel naar voren schuiven.

Afbeelding 2

➔ Zitconsole opzij klappen.

Afbeelding 3

➔ Steunstang uitklappen.
(alleen KM 120/150 zonder chauffeurscabine)

Afbeelding 4

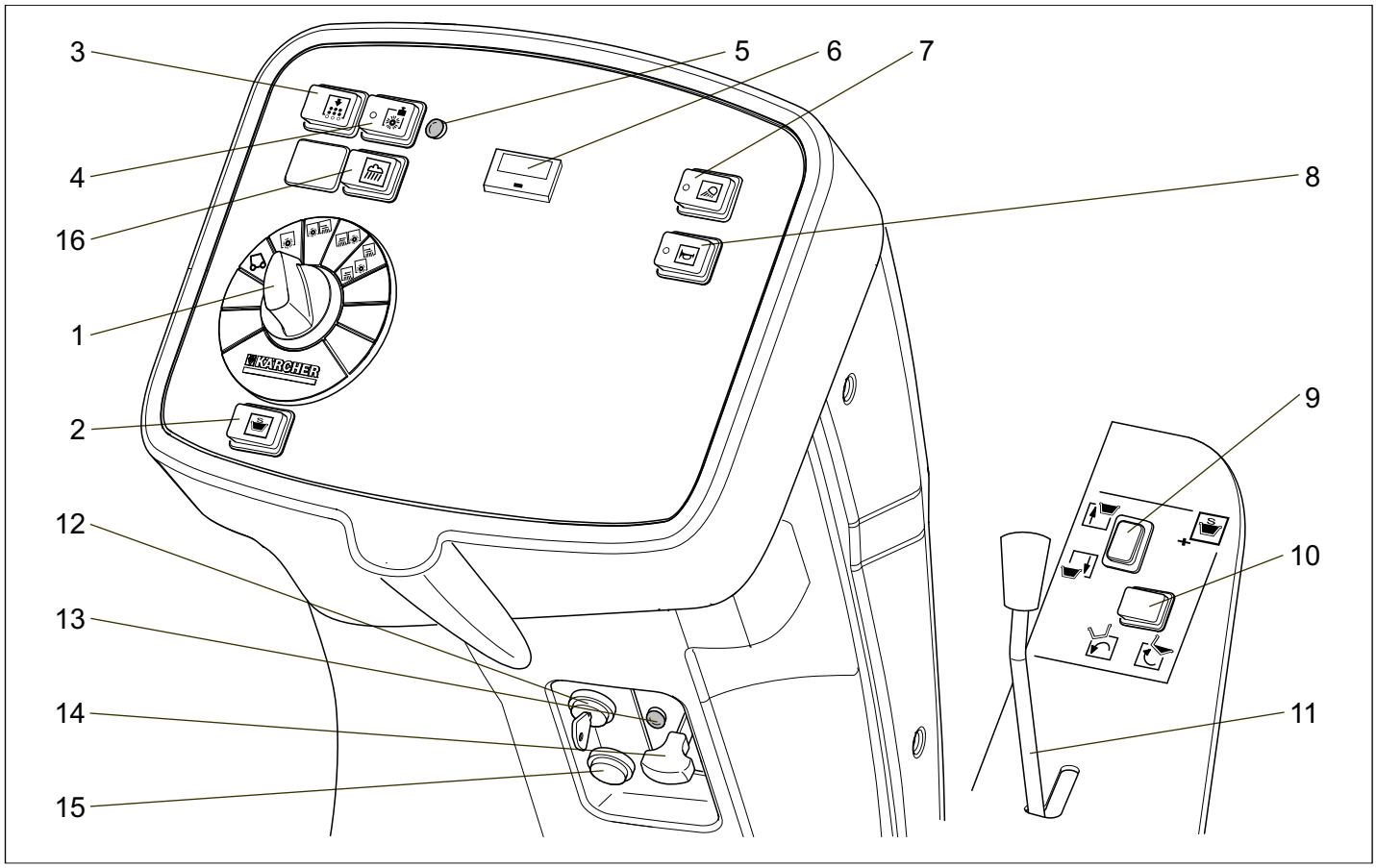
➔ Apparaatkap naar voren klappen.

Afbeelding 5

➔ Steunstang naast het pedaal grofvuilklep in de inkeping steken.
(alleen KM 120/150 zonder chauffeurscabine)

Sluiten van de apparaatkap in omgekeerde volgorde.

Bedieningspaneel



Afbeelding 4

1 Programmaschakelaar
2 Toets tweehandsbediening hoogleging
3 Toets filterreiniging
4 Toets power-bedrijfssoort
5 Controlelampje power-bedrijfssoort
6 Bedrijfsurenteller met terugsteltoets
7 Schakelaar werkbelichting
8 Toets claxon
9 Veeggoedcontainer omhoog/omlaag brengen
10 Veeggoedcontainer uitklappen/inklappen
11 Handrem
12 Contactslot
13 Ladingscontrolelamp (Alleen KM 120/150 R D en R LPG)
14 Choke (Alleen KM 120/150 R G)
15 Remote-knop (Alleen KM 120/150 R LPG)
16 Schakelaar natvegen, opbouwset zuigslang (optie)

Voor de inbedrijfstelling

Afladen

⚠ ***Waarschuwing***

Geen heftruck gebruik voor het afladen, het apparaat kan daarbij beschadigd raken.

Ga bij het afladen als volgt te werk:

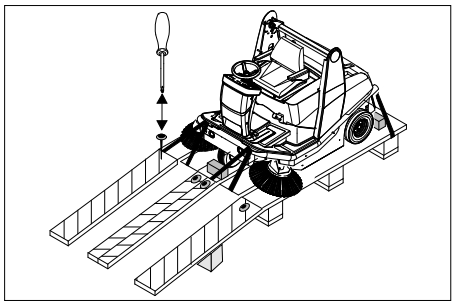
➔ Kunststof pakband opensnijden en folie verwijderen.

➔ Accu aansluiten (zie hoofdstuk 'Reparaties en onderhoud').

➔ Spanbandbevestiging bij de aanslagpunten verwijderen.

➔ Vier gemarkeerde vloerplanken van de pallet zijn met schroeven bevestigd. Schroef deze planken er af.

➔ Leg de planken op de kant van de pallet. Plaats de planken zo, dat ze voor de wielen van het apparaat liggen. Bevestig de planken met de schroeven.



➔ De in de verpakking bijgevoegde balken voor ondersteuning van de helling gebruiken.

➔ Houten blokken voor het vastzetten van de wielen verwijderen en onder de helling schuiven.

Het apparaat kan op 2 manieren bewogen worden:

(1) Apparaat schuiven (zie veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen).

(2) Apparaat verrijden (zie veegmachine met zelfaandrijving bewegen).

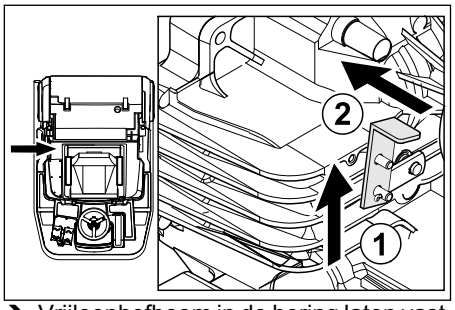
Veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! Voor het inleggen vande vrijloop moet het apparaat beveiligd worden tegen wegrollen.

➔ Parkeerrem vastzetten.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).



➔ Vrijloophefboom in de boring laten vastklikken.

Rijaandrijving is zo buiten werking.

➔ Apparaatkap sluiten.

➔ Parkeerrem losmaken.

Het apparaat kan verschoven worden.

Instructie

Beweeg de veegmachine zonder zelfaandrijving niet over lange afstanden en niet sneller dan 6 km/h.

Veegmachine met zelfaandrijving bewegen

➔ Vrijloophefboom eruit halen.

Rijaandrijving is gebruiksklaar.

➔ Apparaatkap sluiten.

➔ Parkeerrem losmaken.

Het apparaat is rijklaar.

Inbedrijfstelling

Algemene aanwijzingen

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Contactsleutel uitnemen.

➔ Parkeerrem vastzetten.

Tanken (Alleen KM 120/150 R G en R D)

Apparaat voltanken

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar!

– *Uitsluitend de in de gebruiksaanwijzing aangegeven brandstof mag worden gebruikt.*

– *Niet in gesloten ruimtes tanken.*

– *Roken en open vuur is verboden.*

– *Let erop dat er geen brandstof op hete oppervlakken komt.*

➔ Motor uitzetten.

➔ (alleen KM 120/150 zonder chauffeurscabine:
Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

➔ Tankdop openen.

➔ Bijgeleverde trechter plaatsen.

➔ KM 120/150 R G: 'Normale loodvrije benzine' tanken.

➔ KM 120/150 R D: “Diesel“ tanken.

➔ Tank maximaal tot 1 cm onder de onderkant van de vulopening vullen.

➔ Overgelopen brandstof afvegen, trechter verwijderen en tankdop sluiten.

➔ (alleen KM 120/150 zonder chauffeurscabine:
Apparaatkap sluiten.

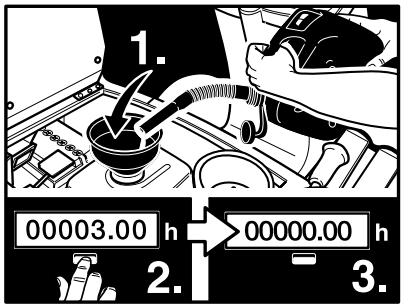
Tankteller terugzetten

Instructie

Na het inschakelen van het apparaat wordt het aantal bedrijfsuren 10 seconden lang weergegeven. Daarna wordt automatisch overgeschakeld op de tankweergave.

Instructie

De tankweergave toont de bedrijfsduur van het apparaat sinds de laatste terugzetting van de bedrijfsurenteller.



Instructie

De inhoud van de tank is voldoende voor een bedrijf van het apparaat van ca. 3,0 uur.

➔ Terugsteltoets (2) van de bedrijfsurenteller indrukken.

Gasfles monteren/vervangen (Alleen KM 120/150 R LPG)

⚠ ***Waarschuwing***

Er dienen alleen goedgekeurde ruilflessen van 11 kg inhoud te worden gebruikt.

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!

– *Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen in acht nemen.*

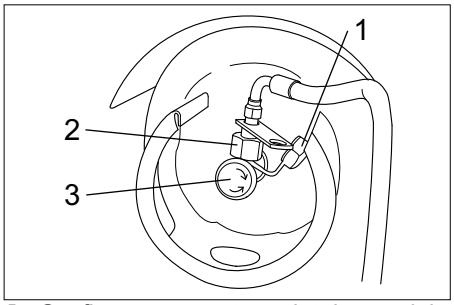
– *IJsvorming en schuimend-gele afzettingen op de gasfles duiden op een lek.*

– *De flessen mogen alleen door hierin geenstrueerde personen worden uitgevoerd.*

– *Drijfgasflessen mogen niet in garages en niet in ruimtes onder de aarde worden gewisseld.*

– *Bij het wisselen van de flessen niet roken en geen open verlichting gebruiken.*

– *Bij het wisselen van de fles het afsluitventiel van de vloeibaargasfles stevig dichtdraaien en afschermkap direct op de lege fles plaatsen.*



➔ Gasfles zo neerzetten, dat de aansluitschroefdraad van het afsluitventiel loodrecht naar boven wijst.

➔ Beugelsluiting dichtmaken.

➔ Veiligheidspal aanbrengen.

➔ Afschermkap (1) van aansluitventiel van de gasfles nemen.

➔ Gasslang met wartelmoer (2) vastdraaien (sleutelwijdte 30 mm).

Instructie

De aansluiting draait linksom.

⚠ ***Waarschuwing***

Gas-aftapventiel (3) pas openen voor het starten van het apparaat (zie hoofdstuk Apparaat starten).

Controle- en onderhoudswerkzaamheden

➔ Motoroliepeil controleren. *
➔ Alleen KM 120/150 R G en R D: Vulpeil van de brandstoftank controleren. *
➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Controleren of de wartelmoer goed op de gasslang is vastgedraaid. *
➔ Vulpeil hydraulische olie controleren. *
➔ Zijbezems controleren. *
➔ Veegrol controleren. *
➔ Veeggoedcontainer legen.
➔ Luchtdruk banden controleren. *

** Beschrijving zie hoofdstuk 'Reparaties en onderhoud'.*

Werking

⚠ ***Waarschuwing***

De luchtaanzuigopeningen naast de chauffeursstoel mogen niet afgedekt worden. Er mogen geen voorwerpen naast of achter de stoel neergelegd worden.

Chauffeursstoel instellen

➔ Hefboom stoelverstelling naar buiten trekken.
➔ Stoel verschuiven, hefboom loslaten en vastzetten.
➔ Door vooruit- en terugbewegen van de stoel controleren of hij vast zit.

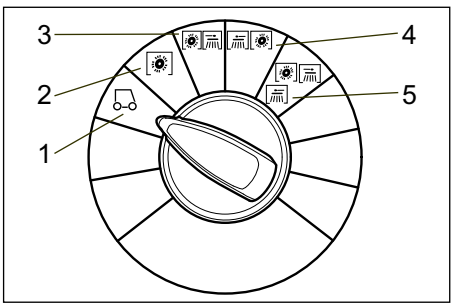
Buitenspiegel instellen (alleen KM 120/150 met chauffeurscabine)

➔ Rechter en linker buitenspiegel met de hand instellen.

Ruitenwisser in-/uitschakelen (alleen KM 120/150 met chauffeurscabine)

➔ Schakelaar van de ruitenwisser bedienen.

Programma's selecteren



1 Rijden
Naar gebruiksplaats rijden.
2 Vegen met veegrol
Veegrol wordt neergelaten.
3 Vegen met rechter zijbezem
Veegrol en rechter zijbezem worden neergelaten.
4 Vegen met linker zijbezem (optioneel)
Veegrol en linker zijbezem worden neergelaten.
5 Vegen met beide zijbezems (optioneel)
Veegrol en beide zijbezems worden neergelaten.

Apparaat starten

Instructie

Het apparaat is voorzien van een zitcontactmat. Bij het verlaten van de chauffeursstoel wordt het apparaat uitgeschakeld.

OPMERKING

Alleen KM 120/150 R G und R LPG: apparaat start alleen bij een vergrendelde parkeerrem (parkeerpositie).

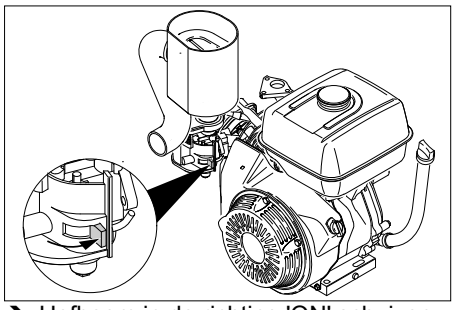
Brandstofkraan openen (Alleen KM 120/150 R G en R D)

Instructie

De brandstofkraan wordt vanuit de fabriek open geleverd. Mocht het apparaat langere tijd worden stilgelegd, brandstofkraan openen.

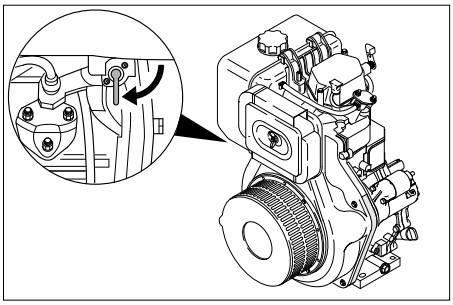
➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

KM 120/150 R G:



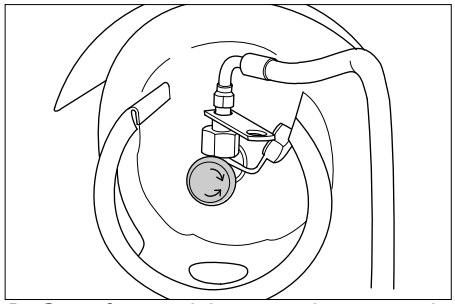
➔ Hefboom in de richting 'ON' schuiven.

KM 120/150 R D:



➔ Hendel op stand "O" draaien.
➔ Apparaatkap sluiten.

Gastoevoer openen (Alleen KM 120/150 R LPG)



➔ Gas-aftapventiel openen door tegen de wijzers van de klok te draaien.

Apparaat inschakelen

➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Op de chauffeursstoel plaatsnemen.
➔ Rijpedaal NIET gebruiken.
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten.
➔ Alleen KM 120/150 R G: Choke hendel naar beneden drukken. Loopt de motor, dan de choke-hefboom weer naar boven trekken.
➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Remoteknop 5 seconden lang indrukken, dan loslaten.
➔ Contactsleutel boven stand 1 uitdraaien.
➔ Is het apparaat gestart, dan contactsleutel loslaten.

Tip

De startmotor nooit langer dan 10 seconden gebruiken. Voor het opnieuw gebruiken van de startmotor minstens 10 seconden wachten.

Instructie

Winterbedrijf: Bij temperaturen onder +10 °C moet bij het starten de parkeerrem ingeschakeld worden om de motor van de aandrijving/transmissie te scheiden en daarmee het opstartproces te vergemakkelijken.

Apparaat verrijden

➔ Parkeerrem losmaken.

Vooruit rijden

➔ Rechter rijpedaal langzaam indrukken.

Achteruit rijden

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Bij het achteruitrijden mogen derden niet in gevaar gebracht worden, eventueel aanwijzingen laten geven.

➔ Linker rijpedaal langzaam indrukken.

Tip

Rijgedrag

– Met de rijpedalen kan de rijsnelheid traploos geregeld worden.
– Vermijd schokkerig gebruik van het pedaal, omdat de hydraulische installatie anders beschadigd kan raken.
– Bij capaciteitsafname op hellingen het rijpedaal zachtjes terugnemen.

Remmen

➔ Rijpedaal loslaten, het apparaat remt zelf en blijft staan.

Over hindernissen heen rijden

Over vaststaande hindernissen tot 50 mm heen rijden:

➔ Langzaam en voorzichtig in voorwaartse richting overheen rijden.

Over vaststaande hindernissen boven 50 mm heen rijden:

➔ Er mag alleen over hindernissen heen gereden worden met een geschikte oprijdrempel.

Veegbedrijf

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Bij geopende grofvuilklep kan de veegwals stenen of split naar voren wegslingeren. Erop letten, dat geen mensen, dieren of voorwerpen in gevaar gebracht worden.

⚠ ***Waarschuwing***

Geen pakbanden, draden of soortgelijk materiaal opvegen; dit kan leiden tot een beschadiging van het veegmechanisme.

⚠ ***Waarschuwing***

Om beschadiging van de grond te vermijden, niet de veegmachine op één plaats gebruiken.

Tip

Om een optimaal reinigingsresultaat te krijgen, moet de rijsnelheid aan de omstandigheden aangepast worden.

Tip

Tijdens het gebruik moet het veeggoedreservoir op gezette tijden geledigd worden.

Instructie

Bij oppervlaktereiniging alleen veegrol laten zakken.

Instructie

Bij reiniging van zijranden ook de zijbezems laten zakken.

Vegen met veegrol (basisbedrijfssoort)

Instructie

De veegrol kan op 2 verschillende manieren gebruikt worden. In de basisbedrijfswerking treedt er alleen een geringe slijtage van de veegrol op.

➔ Programmaschakelaar op markering 2 zetten. Veegrol wordt neergelaten.

Vegen met veegrol (power-basisbedrijfssoort)

Instructie

De veegrol kan op 2 verschillende manieren gebruikt worden. In de power-bedrijfssoort wordt er een hogere reinigingscapaciteit behaald.

➔ Programmaschakelaar op markering 2 zetten. Veegrol wordt neergelaten.

➔ Power-toets indrukken. Controlelampje brandt.

Instructie

De power-toets wordt door de volgende handelingen automatisch teruggezet:

– Nog eens indrukken van de Power-toets.
– Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten.
– Uitschakelen van het apparaat.

Daarbij dooft het controlelampje en wordt de basisbedrijfssoort geactiveerd.

Instructie

Voor het opvegen van grotere deeltjes tot een hoogte van 60 mm, bijv. blikjes, moet de grofvuilklep kort opgeheven worden.

Vegen met opgeheven grofvuilklep

Grofvuilklep opheffen:

➔ Pedaal grofvuilklep naar voren drukken en vastgedrukt houden.

➔ Voor het legen voet van het pedaal nemen.

Tip

Alleen bij volledig naar beneden gelaten grofvuilklep ist een optimaal reinigingsresultaat te bereiken.

Vegen met zijbezems

Voor het vegen aan de randen rechts:

➔ Programmaschakelaar op markering 3 zetten. Rechter zijbezem en veegrol worden neergelaten.

Voor het vegen aan de randen links:

➔ Programmaschakelaar op markering 4 zetten. Linker zijbezem en veegrol worden neergelaten.

Voor het vegen aan de randen links en rechts:

➔ Programmaschakelaar op markering 5 zetten. Beide zijbezems evenals veegrol worden neergelaten.

Instructie

Veegrol en zijbezems lopen automatisch aan.

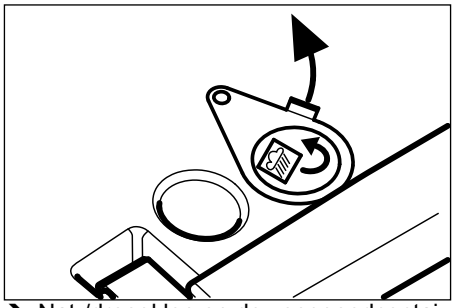
Droge bodem vegen

➔ Nat-/droogklep op de veeggoedcontainer sluiten.

Alleen opbouwset zuigslang (optie):

➔ Schakelaar natvegen meerdere malen indrukken.

Vochtige of natte bodem vegen



➔ Nat-/droogklep op de veeggoedcontainer openen.

Alleen opbouwset zuigslang (optie):

➔ Schakelaar natvegen indrukken.

Instructie

De filter wordt zo tegen vochtigheid beschermd.

Veeggoedcontainer legen

Instructie

Wacht totdat de automatische filterreiniging beëindigd is en het stof neergedaald is, voordat u de veeggoedcontainer opent of leegt.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Tijdens het ledigen mogen zich geen personen en beesten in het zwenkbereik van het veeggoedreservoir ophouden.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor kneuzing! Nooit in het hefboomstelsel van het legingsmechanisme grijpen. Niet onder de opgeheven container gaan staan.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor kantelen! Het apparaat tijdens het ledigen op een vlak oppervlak zetten.

➔ Apparaat stopzetten.

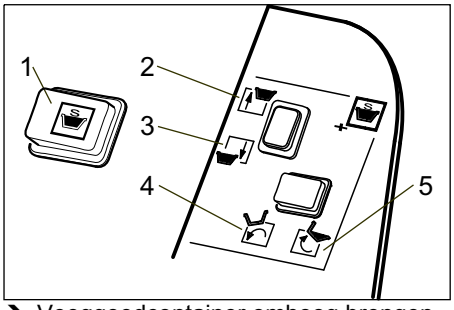
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten.

Instructie

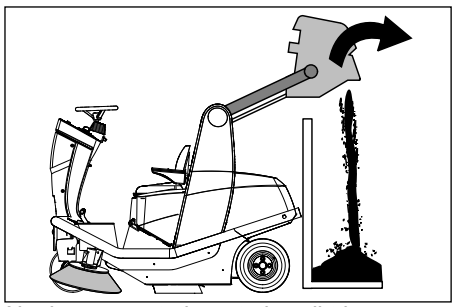
Het leegkiepen van de container kan pas naar het bereiken van een bepaalde minimumhoogte gebeuren.

Instructie

De volgende stappen kunnen alleen in tweehandsbediening gebeuren.



➔ Veeggoedcontainer omhoog brengen. Toets 1 (bedieningspaneel) en 2 gelijktijdig indrukken.



Als de gewenste hoogte bereikt is:

➔ Veeggoedcontainer leegkiepen. Toets 1 (bedieningspaneel) en 5 gelijktijdig indrukken.

➔ Veeggoedcontainer naar binnen kiepen. Toets 1 (bedieningspaneel) en 4 gelijktijdig indrukken.

➔ Veeggoedcontainer laten zakken. Toets 1 (bedieningspaneel) en 3 gelijktijdig indrukken.

Instructie

De container kan pas volledig worden ingehaald nadat hij eerst in zijn uitgangspositie teruggekiept is.

Apparaat uitschakelen

➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Zijbezems en veegrol worden opgeheven.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

➔ Parkeerrem vastzetten.

Instructie

Na het uitzetten van het apparaat wordt de stoffilter automatisch ca. 15 seconden lang gereinigd.

Stillegging

Als de veegmachine voor langere tijd niet gebruikt wordt, let dan op de volgende punten:

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Alleen KM 120/150 R G en R D: Brandstoftank voltanken en brandstofkraan sluiten.

➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Ventiel gasfles sluiten en gasfles wegnemen. Gasfles volgens de veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen opslaan.

➔ Motorolie verversen.

➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Veegrol en zijbezems worden opgeheven om de borstels niet te beschadigen.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Bougie uitschroeven en ca. 3 cm³ olie in de bougieopening doen. De motor zonder bougie meerdere malen laten draaien. Bougie terugschroeven.

➔ Veegmachine tegen wegrollen beveiligen, parkeerrem vastzetten.

➔ Veegmachine aan de binnen- en buitenkant reinigen.

➔ Apparaat op een beschutte en droge plaats neerzetten.

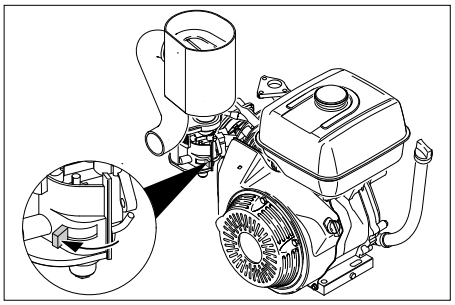
➔ Accu afklemmen.

➔ Accu elke 2 maanden opladen.

Brandstofkraan sluiten (Alleen KM 120/150 R G en R D)

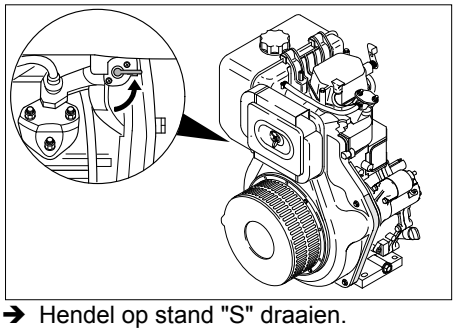
➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

KM 120/150 R G:



➔ Hefboom in de richting 'OFF' schuiven.

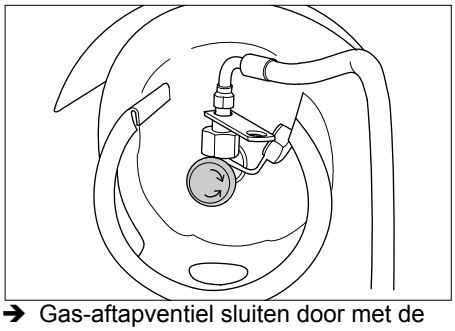
KM 120/150 R D:



➔ Hendel op stand "S" draaien.

➔ Apparaatkap sluiten.

Gastoevoer sluiten (Alleen KM 120/150 R LPG)



➔ Gas-aftapventiel sluiten door met de wijzers van de klok mee te draaien.

Vervoer

VOORZICHTIG

Gevaar voor letsels en beschadigingen! Houd bij het transport rekening met het gewicht van het apparaat.

⚠ Waarschuwing

Over het algemeen moet bij het verladen van het apparaat de vrijloophefboom in de bovenste opening vastgezet zijn. Pas dan is de rijaandrijving bedrijfsklaar. Het apparaat moet bij hellingen of dalingen altijd met zelfaandrijving worden bewogen.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

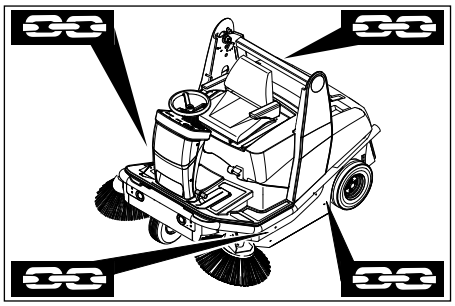
➔ Alleen KM 120/150 R G en R D: Tank legen. Brandstof door geschikte pomp wegpompen.

➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Ventiel gasfles sluiten en gasfles wegnemen. Gasfles volgens de veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen opslaan.

➔ Apparaat aan de wielen met spieën vastzetten.

➔ Apparaat met spankabels of koorden vastzetten.

➔ Parkeerrem vastzetten.



Instructie

Markeringen voor bevestigingspunten op het basisframe in de gaten houden (kettingsymbolen). Het apparaat mag voor het op- of afladen alleen op hellingen tot max. 18 % gebruikt worden.

Opslag van het apparaat

VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel en beschadiging! Het gewicht van het apparaat bij opbergen in acht nemen.

Apparaat op een beschutte en droge plaats neerzetten.

Onderhoud

Algemene aanwijzingen

➔ Voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden van het apparaat, het vervangen van onderdelen of het ombouwen voor een andere functie dient het apparaat te worden uitgeschakeld en eventueel de contactsleutel te worden verwijderd.

➔ Bij werkzaamheden aan de elektrische installatie dient de accustekker te worden uitgetrokken of de klemmen van de accu te worden losgemaakt.

– Reparaties mogen uitsluitend door goedgekeurde klantenservicewerkplaatsen of door vaklui voor dit gebied worden uitgevoerd die met de betreffende veiligheidsvoorschriften vertrouwd zijn.

– Mobiel commercieel geëxploiteerde apparatuur dient volgens VDE 0701 op veiligheid te worden gecontroleerd.

– Gebruik uitsluitend de bij het apparaat geleverde of de in de gebruiksaanwijzing bepaalde veegrollen/zijbezems. De toepassing van andere veegrollen/zijbezems kan negatieve gevolgen hebben voor de veiligheid.

– Het schoonmaken van het apparaat mag niet met een waterslang of hogedrukstraal gebeuren (gevaar van kortsluiting of andere schades).

Reiniging binnenkant apparaat

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar! Stofmasker en veiligheidsbril dragen.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

➔ Apparaat met een doek reinigen.

➔ Apparaat met perslucht uitblazen.

➔ Apparaatkap sluiten.

Reiniging buitenkant apparaat

➔ Apparaat met een vochtige, in een mild zeepsopje gedrenkte doek reinigen.

Tip

Geen agressieve reinigingsmiddelen gebruiken.

Onderhoudsintervallen

Instructie

De bedrijfsurenteller geeft het tijdstip van de onderhoudsintervallen aan.

Onderhoud door de klant

Onderhoud dagelijks:

➔ Motoroliepeil controleren.

➔ Oliepeil asaandrijving controleren.

➔ Luchtdruk banden controleren.
➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Gasslangen en schroefverbindingen leidingen controleren.
➔ Alleen KM 120/150 R LPG: Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasfles toe op verontreinigingen inspecteren, zonodig reinigen (elke keer als de gasfles gewisseld wordt).
➔ Werking van alle bedieningsonderdelen controleren.

Onderhoud wekelijks:
➔ Brandstof- of gasleidingsysteem op lekkages controleren.
➔ Terugloopfilter van het veegsysteem controleren.
➔ Luchtfilter controleren.
➔ Oliepeil veeghydrauliek controleren.
➔ Hydraulische slangen op lekkages controleren.
➔ Controleren of beweeglijke onderdelen gemakkelijk lopen.
➔ Afdichtlijsten in het veegbereik controleren op instelling en slijtage.

Onderhoud alle 100 bedrijfsuren:
➔ Brandstof- of gasleidingsysteem op lekkages controleren.
➔ Motorolie verversen (eerste verversing na 20 bedrijfsuren).
➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Bougie controleren.
➔ Zitcontactmat op werking controleren.
➔ Accuzuurpeil controleren.
➔ Spanning, slijtage en werking van de aandrijfriemen (V-snaar en rondprofielsnaar) controleren.

Onderhoud na slijtage:
➔ Afdichtlijsten vervangen.
➔ Veegrol vervangen.
➔ Zijbezems vervangen.

Beschrijving zie hoofdstuk 'Onderhoudswerkzaamheden'.

Tip

Alle service- en onderhoudswerken bij onderhoud door de klant, dienen door een gekwalificeerde vakman uitgevoerd te worden. Zo nodig kan altijd een Kärcher-specialist erbij geroepen worden.

Onderhoud door de klantenservice

Onderhoud na 20 bedrijfsuren:
➔ Eerste inspectie uitvoeren.

Onderhoud alle 100 bedrijfsuren
Onderhoud alle 200 bedrijfsuren
Onderhoud alle 300 bedrijfsuren

Tip

Om aanspraken op garantie te houden, moeten tijdens de garantietijd alle service- en onderhoudswerken door de geautoriseerde Kärcher-klantendienst overeenkomstig het onderhoudsboekje gedaan worden.

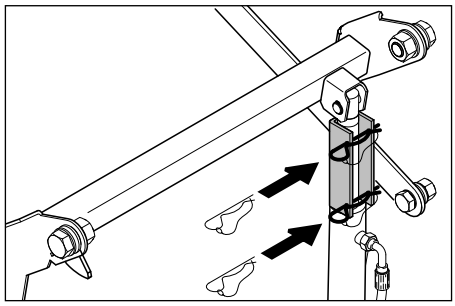
Onderhoudswerkzaamheden

Voorbereiding:
➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Parkeerrem vastzetten.

Algemene veiligheidsinstructies

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar! Bij werkzaamheden aan de hoogleging veeggoedcontainer volledig omhoog brengen en vastzetten.



➔ Zekeringssteun in de zuigerstang van de hefcilinder plaatsen en vastzetten.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding door nadieselen van motor! Na het afzetten van de motor 5 seconden wachten. In deze tijd absoluut wegblijven van het werkgebied.
➔ Voor alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden apparaat voldoende laten afkoelen.
Warme onderdelen, zoals aandrijfmotor en uitlaat niet aanraken.

	Motorolie, stookolie, diesel en benzine niet in het milieu terecht laten komen. Gelieve bodem te beschermen en oude olie op een milieuvriendelijke manier tot afval verwerken.

Veiligheidsvoorschriften accu's

Let bij de omgang met accu's absoluut op de volgende waarschuwingstip:

	Aanwijzingen voor de accu, in de gebruiksaanwijzing en in de voertuighandleiding opvolgen!
	Veiligheidsbril dragen!
	Kinderen uit de buurt houden van zuren en accu's!
	Explosiegevaar!
	Vuur, vonken, open licht en roken verboden!
	Gevaar van brandwonden!
	Eerste hulp!
	Waarschuwingstekst!
	Verwijdering!
Pb	*Accu niet in vuilnisbak gooien!*

⚠ ***Gevaar***

Explosiegevaar! Geen materiaal of iets dergelijks op de accu, d.w.z. op de polen en verbindingsstrips van accucellen leggen.

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Wonden nooit in contact met lood laten komen. Na het werken aan accu's altijd de handen reinigen.

Accu in apparaat plaatsen en aansluiten

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).
➔ Accu in de accuklemmen plaatsen.
➔ Klemmen op de accubodem vastschroeven.
➔ Poolklem (rode kabel) op de pluspool (+) aansluiten.
➔ Poolklem op minpool (-) aansluiten.

Accu laden

⚠ ***Gevaar***

Gevaar voor verwonding! Houd u aan de veiligheidsvoorschriften bij het omgaan met accu's. De gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het laadapparaat opvolgen.
➔ Accu afklemmen.
➔ Pluspool-leiding van het laadtoestel met de pluspoolaansluiting van de accu verbinden.
➔ Minpool-leiding van het laadtoestel met de minpoolaansluiting van de accu verbinden.
➔ Stekker in het stopcontact steken en laadtoestel inschakelen.
➔ Accu met de kleinst mogelijke laadstroom laden.

Vloeistofpeil van de accu controleren en bijstellen

⚠ ***Waarschuwing***

Bij met zuur gevulde accu's regelmatig de vloeistofstand controleren.
➔ Alle celsluitingen uitdraaien.
➔ Bij te lage vloeistofstand cellen met gedestilleerd water tot aan de markering bijvullen.
➔ Accu laden.
➔ Celsluitingen inschroeven.

Batterij demonteren

Tip

Bij het uitbouwen van de accu moet men erop letten, dat eerst de minpoolleiding losgemaakt wordt. Controleren, of de accupolen en poolklemmen voldoende door poolbeschermingsvet beschermd worden.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

➔ Accu afklemmen.

➔ Batterij uit de batterijhouder nemen.

➔ Verbruikte batterij conform de geldende bepaleingen verwijderen.

Tankweergave controleren (Alleen KM 120/150 R G en R D)

Instructie

Na het inschakelen van het apparaat wordt het aantal bedrijfsuren 10 seconden lang weergegeven. Daarna wordt automatisch overgeschakeld op de tankweergave.

Instructie

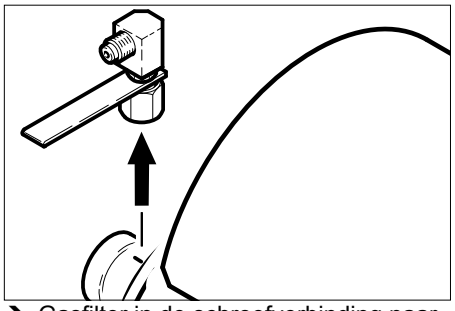
De tankweergave toont de bedrijfsduur van het apparaat sinds de laatste terugzetting van de bedrijfsurenteller.

Instructie

De inhoud van de tank is voldoende voor een bedrijf van het apparaat van ca. 3,0 uur.

➔ Tankweergave van de bedrijfsurenteller controleren.

Gasfilter controleren (Alleen KM 120/150 R LPG)



➔ Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasfles toe op verontreinigingen inspecteren.

➔ Vuil filter met perslucht reinigen.

Gasleidingen controleren (Alleen KM 120/150 R LPG)

Instructie

De controle dient regelmatig door een bevoegd vakman worden uitgevoerd.

➔ Gasaansluitingen, gasleidingen en verdampers met lekzoekspray op lekkages controleren.

Instructie

Op ondichte plaatsen kunnen ijsvorming en schuimige afzettingen optreden, bijv. op gasaansluitingen, gasleidingen en verdampers. Neem voor onderhoud van de gasinstallatie contact op met de Kärcher-klantendienst.

Bandenluchtdruk controleren

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Luchtdrukapparaat aansluiten op het bandventiel.

➔ Luchtdruk controleren en indien nodig druk bijstellen.

➔ De luchtdruk voor de voor- en achterbanden moet ingesteld worden op 6 bar.

Band verwisselen

⚠ ***Gevaar***

Verwondingsgevaar!

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Contactsleutel uitnemen.

➔ Bij reparatiewerkzaamheden op publieke wegen in het gevarenbereik van doorstromend verkeer waarschuwingskleding dragen.

➔ Ondergrond controleren op stabiliteit. Apparaat nog extra vastzetten met een blok achter de wielen; dit om wegrollen te vermijden.

➔ Parkeerrem vastzetten.

Banden controleren

➔ Bandenloopvlak controleren op voorwerpen die in het profiel terechtgekomen zijn.

➔ Voorwerpen verwijderen.

➔ Geschikt, in de handel gebruikelijk bandenreparatiemiddel gebruiken.

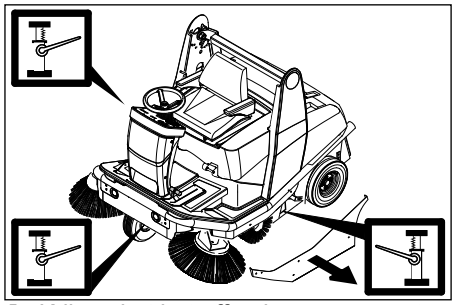
Tip

De aanbevelingen van de desbetreffende fabrikant opvolgen. Verderrijden is met inachtneming van de opgaven van de fabrikant van het product mogelijk. Verwisselen van band of wiel zo spoedig mogelijk laten plaatsvinden.

➔ Snelsluitingen van het betreffende zijpaneel losmaken.

➔ Zijpaneel wegnemen.

➔ Wielmoeren losdraaien.



➔ Krik op het betreffende opnamepunt van de voor- resp. achteras plaatsen.

➔ Apparaat met de krik opheffen.

➔ Wielmoeren verwijderen.

➔ Wiel wegnemen.

➔ Reservewiel plaatsen.

➔ Wielmoeren opschroeven.

➔ Apparaat met de krik laten zakken.

➔ Wielmoeren aandraaien.

➔ Zijpaneel opschroeven.

Tip

Geschikte in de handel verkrijgbare krik gebruiken.

Motoroliepeil controleren en olie bijvullen

⚠ ***Waarschuwing (Alleen KM 120/150 R G en R LPG)***

De motor beschikt over een olietekortschakelaar. Bij een ontoereikend peil schakelt de motor zich uit en kan deze pas weer na het bijvullen van de motorolie opnieuw gestart worden.

⚠ ***Gevaar***

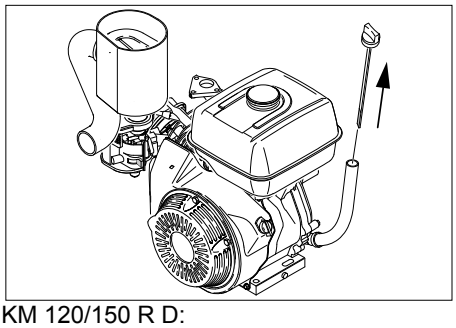
Verbrandingsgevaar!

➔ Motor laten afkoelen.

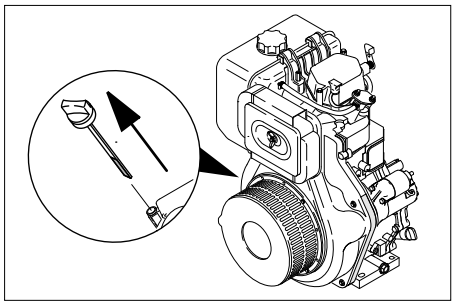
➔ Controle van het motoroliepeil op zijn vroegst 5 minuten na het uitzetten van de motor uitvoeren.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

KM 120/150 R G en R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Oliepeilstok uittrekken.

➔ Oliepeilstok afvegen en inschuiven.

➔ Oliepeilstok uittrekken.

Instructie

De oliepeilstok moet minstens voor één derde in de olie zitten. Ligt het oliepeil daaronder, dan de motorolie tot de onderkant van de vulopening bijvullen.

➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Verlenging aan de olievulopening demonteren.

➔ Motorolie met oliewisselpomp 6.491-538 bijvullen.

➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Verlenging aan de olievulopening monteren.

➔ Olievulopening afsluiten.

➔ Minstens 5 minuten wachten.

➔ Motoroliepeil controleren.

Oliesoort: zie Technische gegevens

Motorolie verversen

➔ Oliepeilstok uittrekken.

➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Verlenging aan de olievulopening demonteren.

➔ Motorolie met oliewisselpomp 6.491-538 afzuigen.

➔ Nieuwe motorolie met propere oliewisselpomp 6.491-538 bijvullen.

Oliesoort: zie Technische gegevens

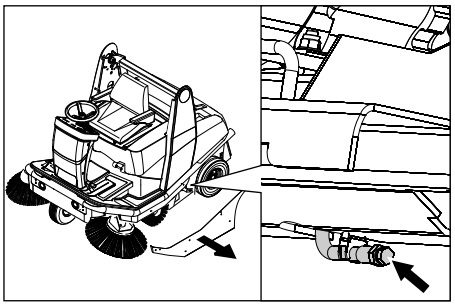
➔ Alleen KM 120/150 R G en R LPG: Verlenging aan de olievulopening monteren.

➔ Olievulopening afsluiten.

➔ Minstens 5 minuten wachten.

➔ Motoroliepeil controleren.

Alleen KM 120/150 R G en R LPG: De motorolie kan afgelaten worden via een slang.



⚠ ***Gevaar***

Verbrandingsgevaar door hete olie!

➔ Opvangreservoir voor minstens 1,5 liter olie klaarzetten.

➔ Motor laten afkoelen.

➔ Snelsluitingen van de linker zijpanelen losmaken.

➔ Zijpaneel wegnemen.

➔ Olieaftapschroef uit de houder nemen.

➔ Olieaftapschroef uitschroeven.

➔ Oliepeilstok uittrekken.

➔ Olie aftappen.

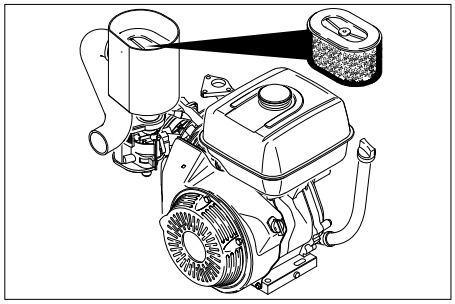
➔ Olieaftapschroef inschroeven.

➔ Olieaftapschroef in de houder plaatsen.

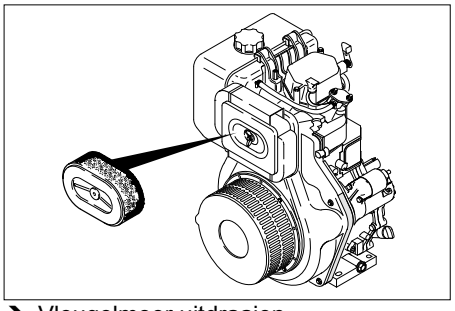
Luchtfilter controleren en verwisselen

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).

KM 120/150 R G en R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Vleugelmoer uitdraaien.

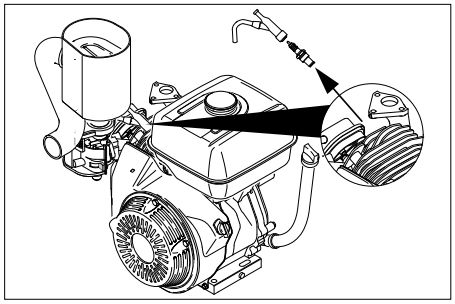
➔ Filterinzet uitnemen, controleren en reinigen.

➔ Gereinigde of nieuwe filterinzet in de aanzuigcontainer plaatsen.

➔ Vleugelmoer vastschroeven.

Bougie reinigen en vervangen (Alleen KM 120/150 R G en R LPG)

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).



➔ Bougiestekker aftrekken.

➔ Bougie uitschroeven en reinigen.

➔ Gereinigde of nieuwe bougie inschroeven.

➔ Bougiestekker opsteken.

Vulpeil hydraulische olie controleren en bijstellen - circulatie-veeghydrauliek

Instructie

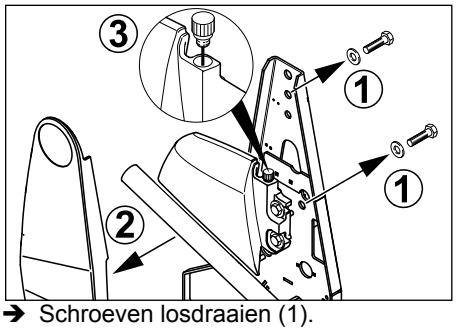
De veegmachine beschikt over 2 hydraulische circuits.

Instructie

Ter controle/correctie van het vulpeil, veeggoedcontainer naar binnen brengen.

De sluiting met oliepeilstok bevindt zich op de voorraadcontainer boven het rechter achterwiel.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).



➔ Schroeven losdraaien (1).

➔ Paneel wegnemen (2).

➔ Sluiting met oliepeilstok openen (3).

➔ Vulpeil op de oliepeilstok controleren.

Instructie

Het oliepeil moet tussen de 'MIN'- en 'MAX'-markering liggen.

➔ Indien nodig hydraulische olie vullen.

➔ Container sluiten.

➔ Paneel vastschroeven.

Oliesoort: zie Technische gegevens

Vulpeil hydraulische olie controleren, corrigeren en olie verversen - circuit asaandrijving

Instructie

De veegmachine beschikt over 2 hydraulische circuits.

■ **(1) Vulpeil controleren**

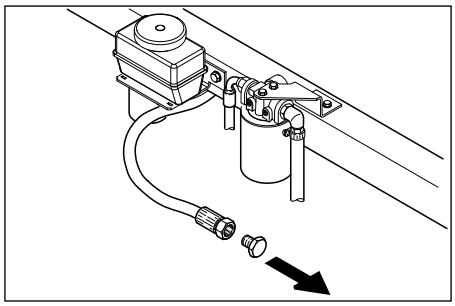
➔ Veeggoedcontainer omhoog brengen.

➔ Zekeringssteun in de zuigerstang van de hefcilinder plaatsen en vastzetten.

➔ Controle van het vulpeil van de compensatiecontainer.

Instructie

Het oliepeil moet tussen de 'MAX'-markering en een afstand van 2 cm boven de bodem liggen.



⚠ ***Waarschuwing***

Deze controle mag alleen gebeuren bij een koude motor.

■ **(2) Vulpeil corrigeren**

➔ Veeggoedcontainer omhoog brengen.

➔ Zekeringssteun in de zuigerstang van de hefcilinder plaatsen en vastzetten.

➔ Deksel van de container wegnemen.

➔ Indien nodig voorzichtig olie bijvullen.

➔ Container sluiten.

Oliesoort: zie Technische gegevens

■ **(3) Olie verversen**

➔ Veeggoedcontainer omhoog brengen.

➔ Zekeringssteun in de zuigerstang van de hefcilinder plaatsen en vastzetten.

➔ Olieaftapschroef uitschroeven.

➔ Deksel van de container wegnemen.

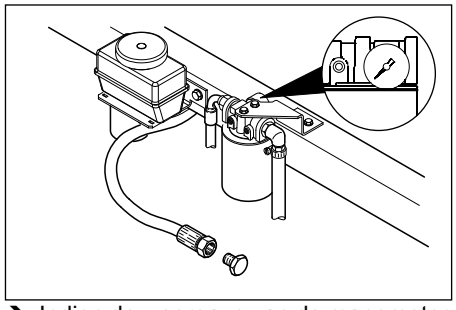
➔ Olie aftappen.

➔ Olieaftapschroef inschroeven.

➔ Olie bijvullen.

➔ Container sluiten.

Oliefilter controleren / retourdruk controleren



➔ Indien de weergave van de manometer zich in het rode bereik bevindt, moet de oliefilter gereinigd of vervangen worden.

Zijbezems controleren

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.

➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Zijbezems worden omhoog gebracht.

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

➔ Zijbezems controleren.

Instructie

Door de drijvende kogellager van de zijbezem stelt de veegspiegel zich bij slijtage van de borstels automatisch bij. Bij te ster-

ke slijtage moet de zijbezem verwisseld worden.

Zijbezem verwisselen

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Zijbezems worden omhoog gebracht.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Bevestigingsmoeren (3 stuks) aan de onderkant losdraaien.
➔ Zijbezem op meenemer steken en vastschroeven.

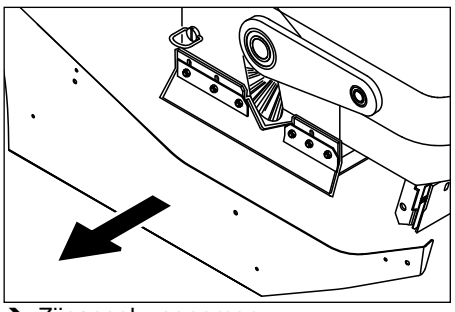
Veegrol controleren

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Veegrol wordt omhoog gebracht.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Apparaat met blok tegen wegrollen beveiligen.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Banden of snoeren van veegrol verwijderen.

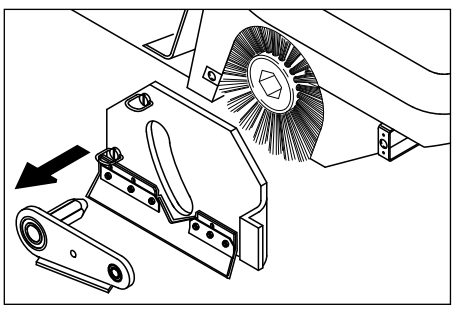
Veegrol verwisselen

Het verwisselen is nodig, als door het verslijten van de borstels het veegresultaat zichtbaar minder wordt.

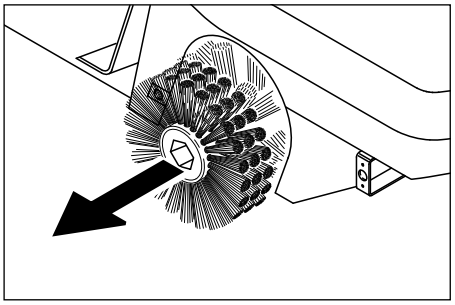
➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Veegrol wordt omhoog gebracht.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Apparaat met blok tegen wegrollen beveiligen.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Snelsluitingen van de rechter zijpanelen losmaken.



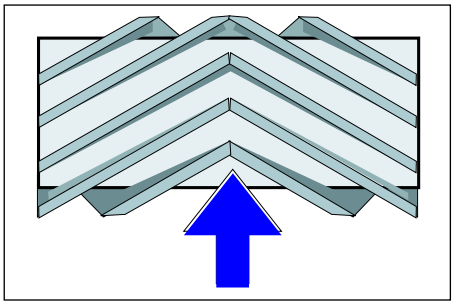
➔ Zijpaneel wegnemen.
➔ Schroef op de veegrolcoulisse uitdraaien.



➔ Veegrolcoulisse aftrekken.
➔ Hefboomstelstel van de pen afnemen.
➔ Snelsluitingen losdraaien en afdekking wegnemen.



➔ Veegrol uitnemen.



Inbouwplaats van de veegrol in de rijrichting

➔ Nieuwe veegrol in de veegrolkast schuiven en op de aandrijfpen steken.

Instructie

Bij de inbouw van de nieuwe veegrol op de positie van de borstelset letten.

➔ Veegrolafdekking aanbrengen.
➔ Hefboomstelsel op de pen steken.
➔ Veegrolklem op de pen steken.
➔ Schroef op de veegrolklem weer vastdraaien.
➔ Bevestigingsschroeven van de veegrolafdekking aanbrengen en vastschroeven.
➔ Zijpaneel opschroeven.

Instructie

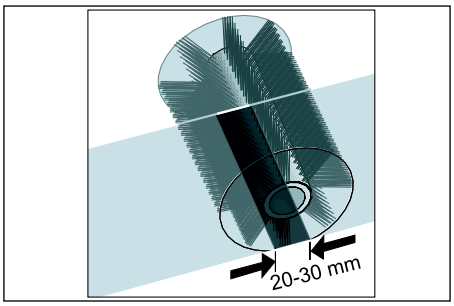
Na het inbouwen van de nieuwe veegrol moet de veegspiegel opnieuw ingesteld worden.

Veegspiegel van de veegrol controleren en instellen

Instructie

Het apparaat moet zich hierbij in de basisbedrijfssoort bevinden. Het controlelampje van de power-toets mag niet branden.

➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Veegrol en zijbezems worden opgeheven.
➔ Veegmachine op een egale en gladde bodem rijden die duidelijk met stof of krijt bedekt is.
➔ Veegrol laten zakken en korte tijd laten draaien.
➔ Veegrol omhoog brengen.
➔ Pedaal voor het opheffen van de grofvuilklep bedienen en pedaal ingedrukt houden.
➔ Apparaat achterwaarts wegrijden.



De vorm van de veegspiegel vormt een gelijkmatige rechthoek die tussen 20 - 30 mm breed is.

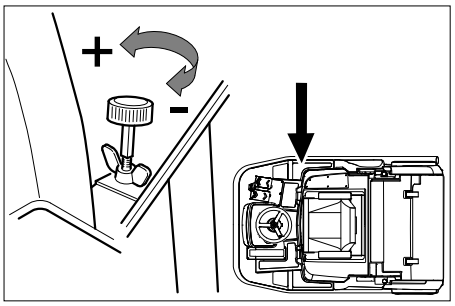
Instructie

De veegspiegel mag niet trapezevormig zijn. In dit geval de klantenservice op de hoogte brengen.

Instructie

In de basisbedrijfssoort kan de veegspiegel met een handwiel ingesteld worden.

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).



➔ Vleugelmoer lossen.

Veegspiegel vergroten:

➔ Instelschroef tegen de wijzers van de klok (+) draaien.

Veegspiegel verkleinen:

➔ Instelschroef met de wijzers van de klok (-) draaien.
➔ Vleugelmoer aanspannen.

Instructie

In de power-bedrijfssoort stelt de veegspiegel zichzelf automatisch bij. Dit wordt door de drijvende kogellager van de veegrol bij slijtage van de borstels gerealiseerd. Bij te sterke slijtage moet de veegrol verwisseld worden.

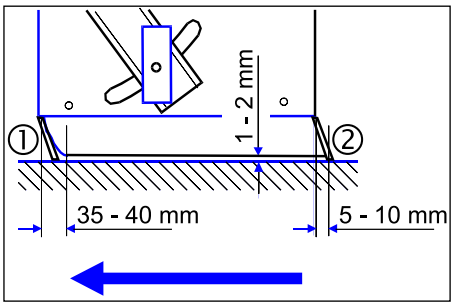
Afdichtlijsten instellen en verwisselen

➔ Veegmachine op een egaal oppervlak neerzetten.
➔ Programmaschakelaar op markering 1 (rijden) zetten. Veegrol wordt omhoog gebracht.
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Apparaat met blok tegen wegrollen beveiligen.
➔ Parkeerrem vastzetten.
➔ Snelsluitingen van de zijpanelen aan beide kanten losdraaien.
➔ Zijpanelen wegnemen.

■ **Voorste afdichtlijst**

➔ Bevestigingsmoeren van de voorste afdichtlijst (1) ietsje losdraaien, voor de verwisselingen afschroeven.

➔ Nieuwe afdichtlijsten vastschroeven en moeren nog niet helemaal vastschroeven.



➔ Afdichtlijst richten.
➔ Bodemafstand van de afdichtlijst zo instellen dat hij met een naloop van 35 - 40 mm naar achteren ligt.
➔ Moeren aandraaien.

■ **Achterste afdichtlijst**

➔ Bodemafstand van de afdichtlijst zo instellen dat hij met een naloop van 5 - 10 mm naar achteren ligt.
➔ Bij slijtage verwisselen.
➔ Veegrol verwijderen.
➔ Bevestigingsmoeren van de achterste afdichtlijst (2) afschroeven.
➔ Nieuwe afdichtlijst opschroeven.

■ **Zijdelingse afdichtlijsten**

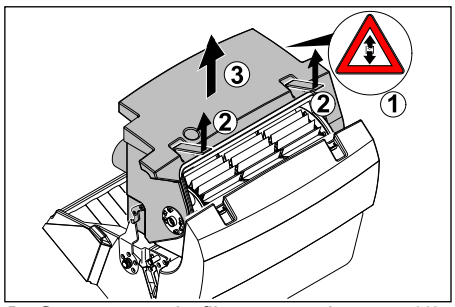
➔ Bevestigingsmoeren van de zijdelingse afdichtlijst ietsje losdraaien, voor de verwisselingen afschroeven.
➔ Nieuwe afdichtlijsten vastschroeven en moeren nog niet helemaal vastschroeven.
➔ Ondergrond met 1 - 2 mm sterkte onderschuiven om de bodemafstand instellen.
➔ Afdichtlijst richten.
➔ Moeren aandraaien.
➔ Zijpanelen opschroeven.

Stoffilter verwisselen

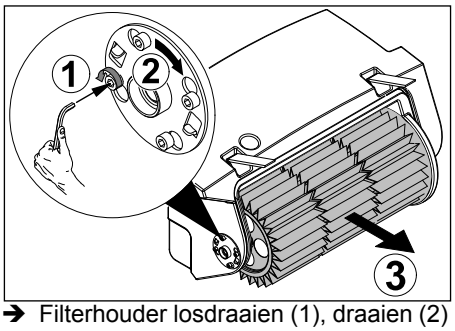
⚠ ***Gevaar***

Voor aanvangen van het verwisselen van de stoffilter veeggoedcontainer legen. Bij werkzaamheden aan de filterinstallatie stofmasker dragen. Veiligheidsvoorschriften over de omgang met fijne stoffen in acht nemen.

➔ Veeggoedcontainer een stuk optillen en iets kantelen.



➔ Stroom van de filtermotor uitzetten (1).
➔ Stekkerverbinding van de eindschakelaar losmaken.
➔ Stekkerverbinding van de motor van de filterschudder losmaken.
➔ Sluitingen openen (2).
➔ Filterkast iets naar achteren kantelen en uitnemen (3).



➔ Filterhouder losdraaien (1), draaien (2) en uittrekken.
➔ Lamellenfilter uitnemen (3).
➔ Nieuwe filter plaatsen.
➔ Op aandrijfkant meenemer in sponning laten vallen.
➔ Filterhouder weer vastklikken en schroeven vastdraaien.

Instructie

Bij het plaatsen van een nieuwe filter erop letten dat de lamellen onbeschadigd blijven en de filterkastafdichting niet wordt ingeklemd.

Filterkastdichting verwisselen

➔ Dichting van de filterkast uit de sponning in de apparaatkap nemen.
➔ Nieuwe dichting plaatsen.

Aandrijfriem controleren

⚠ ***Gevaar***

De motor heeft ca. 3 - 4 seconden naloop nodig na het uitzetten. In deze tijd absoluut uit de buurt blijven van het aandrijfbereik.

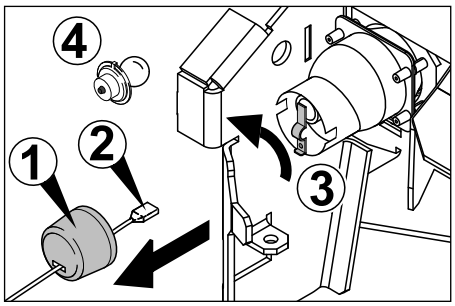
➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).
➔ Aandrijfriem (rondprofielsnaar) van de afzuiger op spanning, slijtage en beschadiging controleren.
➔ Aandrijfriem (V-snaar) van de veegrol op spanning, slijtage en beschadiging controleren.
➔ Alleen KM 120/150 R LPG en KM 120/150 met chauffeurscabine:
aandrijfriem (V-snaar) van de dynamo op spanning, slijtage en beschadiging controleren.

Afdichtingsring controleren

➔ Afdichtingsring op afzuiger regelmatig op juiste zit controleren.

Gloeilamp verwisselen

➔ Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.
➔ Zijbezems verwijderen.



➔ Spuitbescherming verwijderen (1).
➔ Stekker uit het stopcontact trekken (2).
➔ Contactplaat opzij draaien (3).
➔ Defecte gloeilamp verwijderen (4).
➔ Nieuwe gloeilamp plaatsen.
➔ Contactplaat terugdraaien.
➔ Stekker in het stopcontact steken.
➔ Spuitbeveiliging opsteken.
➔ Zijbezems vastschroeven.

Zekeringen rijsturing/elektronica vervangen

De rijsturing/elektronica is ingebouwd achter het frontpaneel. Als er een zekering vervangen dient te worden, dan moet het frontpaneel weggenomen worden.

➔ Schroeven aan beide kanten van het paneel losdraaien.

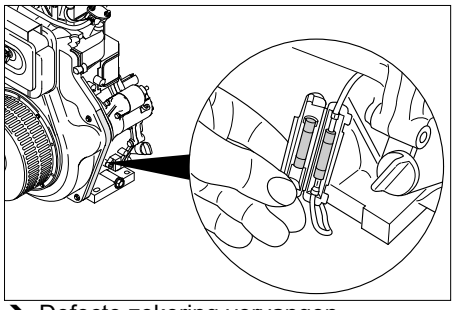
Instructie

Zekeringsbekleding zie binnenkant van het frontpaneel . Alleen zekeringen met een gelijke zekeringswaarde gebruiken.

➔ Defecte zekeringen vervangen.
➔ Frontpaneel weer aanbrengen.

Zekering elektrische starter in de motorruimte vervangen (alleen KM 120/150 R D)

➔ Apparaatkap openen en vastzetten (afbeelding 3).



➔ Defecte zekering vervangen.

Hulp bij storingen

Storing	Oplossing
Apparaat wil niet starten.	Op de bestuurdersstoel plaats nemen, stoelcontactsysteem wordt geactiveerd
	Brandstof tanken/gasfles vervangen.
	Brandstofkraan/gastoevoer openen
	Brandstof- of gasleidingsysteem, aansluitingen en verbindingen controleren.
	Zekering elektrische starter controleren, zonodig vervangen (alleen KM 120/150 R D)
	Accu laden
	Bougie controleren en reinigen (Alleen KM 120/150 R G en R LPG)
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
	Bij temperaturen onder +10 °C: Parkeerrem vastzetten
Motor loop onregelmatig	Luchtfilter reinigen of vervangen
	Brandstof- of gasleidingsysteem, aansluitingen en verbindingen controleren.
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Motor loopt, maar apparaat rijdt niet	Parkeerrem ontgrendelen
	Positie vrijloophefboom controleren
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Motor loopt, maar apparaat rijdt maar langzaam	Parkeerrem ontgrendelen
	Bij temperaturen onder nul apparaat ca. 3 minuten laten warmlopen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Apparaat veegt niet goed	Veegrol en zijbezems controleren op slijtage, indien nodig verwisselen
	Werking van de grofvuilklep controleren
	Afdichtlijsten op slijtage controleren, indien nodig instellen of vervangen
	Keerspiegel bijstellen
	Hydraulisch systeem (vegen) op lekkages controleren
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Apparaat stoft	Veeggoedcontainer legen
	Aandrijfriemen voor afzuiger controleren
	Afdichtingsring op afzuiger controleren
	Stoffilter controleren, reinigen of verwisselen
	Filterkastafdichting controleren
	Afdichtlijsten op slijtage controleren, indien nodig instellen of vervangen
Slecht vegen aan de randen	Zijbezems vervangen
	Afdichtlijsten op slijtage controleren, indien nodig instellen of vervangen
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Zijbezem- of veegrolaansluiting functioneert niet	Hydraulisch systeem (vegen) op lekkages controleren
	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Zijbezem- of veegrolverlaging functioneert niet	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen
Onvoldoende zuigcapaciteit	Filterkastafdichting controleren
	Afdichtingsring op afzuiger controleren
	Lamellenfilter correct inbouwen, zie stoffilter vervangen
Keerrol draait niet	Banden of snoeren van veegrol verwijderen
Ladingscontrolelamp brandt tijdens het gebruik (Alleen KM 120/150 R D en R LPG)	Kärcher-klantenservice op de hoogte brengen

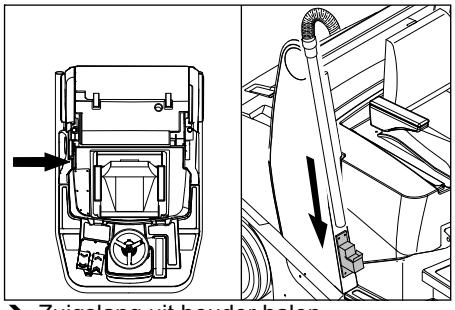
Technische gegevens

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Apparaatgegevens				
Lengte x breedte x hoogte (zonder chauffeurscabine)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Lengte x breedte x hoogte (met chauffeurscabine)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Lengte x breedte x hoogte (met chauffeurscabine en zwaailicht)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Leeggewicht (zonder aanbouwsets)	kg	660	670	710
Toelaatbaar totaalgewicht	kg	1110	1120	1160
Rijsnelheid	km/h	10	10	10
Veegsnelheid	km/h	8	8	8
Stijgcapaciteit max. (apparaat zonder chauffeurscabine)	%	18	18	18
Stijgcapaciteit max. (apparaat met chauffeurscabine)	%	10	10	10
Veegrol-diameter	mm	300	300	300
Veegrol-breedte	mm	850	850	850
Zijbezem-diameter	mm	600	600	600
Oppervlaktecapaciteit zonder zijbezems	m^2/h	6800	6800	6800
Oppervlaktecapaciteit met 2 zijbezems	m^2/h	11588	11588	11588
Werkbreedte zonder zijbezems	mm	850	850	850
Werkbreedte met 2 zijbezems	mm	1470	1470	1470
Volume van de veeggoedcontainer	l	150	150	150
Beveiligingsklasse beschermd tegen spatwater	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Type	--	Honda, 1-cil.-viertakt	Yanmar L100AE, 1-cil.-viertakt	Honda, 1-cil.-viertakt
Slagvolume	cm^3	390	406	390
Vermogen max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Hoogste draaimoment bij 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Hoogste draaimoment bij 2700 1/min	Nm	--	27	--
Inhoud Brandstoftank, normale benzine (loodvrij)	l	6	--	--
Inhoud Brandstoftank, diesel	l	--	5,5	--
Bougie, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Beveiligingsklasse	--	IP 22	IP 22	IP 22
Accu	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Brandstofverbruik	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gasverbruik	kg/h	--	--	ca.
Oliesoorten				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Veeghydrauliek	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Asaandrijving	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Bandenuitrusting				
Grootte voor	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Luchtdruk voor	bar	6	6	6
Grootte achter	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Luchtdruk achter	bar	6	6	6
Rem				
Bedrijfsrem	--	hydrostatisch	hydrostatisch	hydrostatisch

Handrem	--	Handhendel (met veer)	Handhendel (met veer)	Handhendel (met veer)
Filter- en zuigsysteem				
Filtervlak fijnstoffilter	m^2	9	9	9
Gebruikscategorie filters voor stoffen die niet schadelijk zijn voor de gezondheid	--	U	U	U
Nominale onderdruk zuigsysteem	mbar	12	12	12
Nominale volumestroom zuigsysteem	l/s	50	50	50
Omgevingsvoorwaarden				
Temperatuur	°C	-5 tot +40	-5 tot +40	-5 tot +40
Luchtvochtigheid, niet bedauwend	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Geluidsemissie				
Geluidsdrukniveau L_{pA} Apparaat zonder chauffeurscabine	dB(A)	82	83	82
Geluidsdrukniveau L_{pA} Apparaat met chauffeurscabine	dB(A)	88	88	88
Onzekerheid K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Geluidskrachtniveau L_{WA} + onveiligheid K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Apparaattrillingen				
Hand-arm vibratiewaarde	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Zitplaats	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Onzekerheid K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Toebehoren

Opbouwset zuigslang



➔ Zuigslang uit houder halen.
➔ Vuil opzuigen.
➔ Zuigslang in houder zetten.

Instructie

Na afloop van het zuigen erop letten, dat de buis van de zuigslang de bodem van de houder raakt.

EG-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij dat de hierna vermelde machine door haar ontwerp en bouwwijze en in de door ons in de handel gebrachte uitvoering voldoet aan de betreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen, zoals vermeld in de desbetreffende EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid wanneer zonder overleg met ons veranderingen aan de machine worden aangebracht.

Product: Veegzuigmachine opstapmachine
Type: 1.511-xxx

Van toepassing zijnde EG-richtlijnen
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108//EG
2000/14/EG
Toegepaste geharmoniseerde normen
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Toegepaste landelijke normen
CISPR 12
Toegepaste conformiteitsbeoordelingsprocedure
2000/14/EG: Bijlage V
Geluidsvermogensniveau dB(A)
KM 120/150 R D
Gemeten: 99
Gegaran-deerd: 101
KM 120/150 R G
Gemeten: 98
Gegaran-deerd: 100
KM 120/150 R LPG
Gemeten: 98
Gegaran-deerd: 100

De ondergetekenden handelen in opdracht en met volmacht van de bedrijfsleiding.

H. Jenner
CEO

i.V. Reiser
S. Reiser
Head of Approbation

Gevolmachtigde voor de documentatie:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantie

In ieder land zijn de door ons bevoegde verkoopkantoor uitgegeven garantiebepalingen van toepassing. Eventuele storingen aan het apparaat verhelpen wij zonder kosten binnen de garantietermijn, mits een materiaal of fabrieksfout de oorzaak van deze storing is. Neem bij klachten binnen de garantietermijn contact op met uw leverancier of de dichtstbijzijnde klantenservicewerkplaats en neem uw aankoopbewijs mee.

Antes del primer uso de su aparato, lea este manual original, actúe de acuerdo a sus indicaciones y guárdelo para un uso posterior o para otro propietario posterior.
¡Antes de la primera puesta en marcha lea sin falta las instrucciones de uso y las instrucciones de seguridad n.° 5.956-250!

Índice de contenidos

Denominación de los equipos ES . . 1
Indicaciones de seguridad . ES . . 1
Indicaciones generales . ES . . 1
Símbolos en el aparato . ES . . 2
Símbolos del manual de instrucciones . . . . . ES . . 2
Directivas de seguridad para vehículos a gas licuado (sólo KM 120/150 R LPG) . . . ES . . 2
Función . . . . . ES . . 3
Uso previsto . . . . . ES . . 3
Revestimientos adecuados ES . . 3
Protección del medio ambiente ES . . 3
Elementos de operación y funcionamiento . . . . . ES . . 4
Aparatos sin cabina del conductor . . . . . ES . . 4
Aparatos con cabina del conductor . . . . . ES . . 4
Identificación por colores ES . . 4
Abra/cierre y fije el capó del aparato . . . . . ES . . 5
Pupitre de mando . . . . . ES . . 6
Antes de la puesta en marcha ES . . 7
Descarga . . . . . ES . . 7
Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión ES . . 7
Movimiento de la escoba mecánica con autopropulsión . . . . . ES . . 7
Puesta en marcha . . . . . ES . . 7
Indicaciones generales . ES . . 7
Reabastecimiento de combustible (sólo KM 120/150 R G y R D) . . . . . ES . . 7
Montaje/cambio de la botella de gas (sólo KM 120/150 R LPG) . . . . . ES . . 7
Trabajos de inspección y mantenimiento . . . . . ES . . 8
Funcionamiento . . . . . ES . . 8
Ajuste del asiento del conductor . . . . . ES . . 8
Ajustar el espejo exterior (Sólo KM 120/150 con cabina del conductor) . . . . . ES . . 8
Encender/apagar el limpiaparabrisas (Sólo KM 120/150 con cabina del conductor) ES . . 8
Selección de programas ES . . 8
Puesta en marcha del aparato . . . . . ES . . 8
Conducción del aparato ES . . 8
Servicio de barrido . . . . ES . . 9
Vaciado del depósito de basura . . . . . ES . . 9
Desconexión del aparato ES . 10
Parada . . . . . ES . 10
Cierre la llave de combustible (sólo KM 120/150 R P y R D) . . . . . ES . .10
Cierre el suministro de gas (sólo KM 120/150 R LPG) ES . .10
Transporte . . . . . ES . .10
Almacenamiento del aparato ES . .10
Cuidados y mantenimiento . ES . .10
Indicaciones generales . ES . .10
Limpieza interna del equipo ES . .10
Limpieza externa del equipo ES . .10
Intervalos de mantenimiento ES . .10
Trabajos de mantenimiento ES . .11
Ayuda en caso de avería . . . ES . .16
Datos técnicos . . . . . ES . .17
Accesorios . . . . . ES . .18
Manguera de aspiración (equipo accesorio) . . . . . ES . .18
Declaración de conformidad CE ES . .18
Garantía . . . . . ES . .18

Denominación de los equipos

- KM 120/150 R G = Motor de gasolina
- KM 120/150 R D = Motor diésel
- KM 120/150 R LPG = Motor de gas

Indicaciones de seguridad

- El equipo (sin cabina del conductor) está diseñado para funcionar en superficies con una pendiente de hasta 18%.
- El equipo (con cabina del conductor) está diseñado para funcionar en superficies con una pendiente de hasta 10%.

Indicaciones generales

Si al desembalar el aparato comprueba daños atribuibles al transporte, rogamos se dirija a su vendedor.
- Las placas de advertencia e indicadoras colocadas en el aparato proporcionan indicaciones importantes para un funcionamiento seguro.
- Además de las indicaciones contenidas en este manual de instrucciones, deben respetarse las normas generales vigentes de seguridad y prevención de accidentes.

Manejo

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones
Peligro de vuelco ante pendientes demasiado acentuadas.
- *En la dirección de marcha sólo se admiten pendientes de hasta 18% (sin cabina del conductor) o 10 % (con cabina del conductor).*

Peligro de vuelco al tomar las curvas a velocidad rápida.
- *Tome las curvas a baja velocidad.*

Peligro de vuelco ante una base inestable.
- *Mueva el aparato únicamente sobre una base firme.*

Peligro de vuelco ante una inclinación lateral demasiado pronunciada.
- *En sentido transversal a la marcha sólo se admiten pendientes de hasta 10%.*
- Deben tenerse en cuenta básicamente las especificaciones y los reglamentos que rigen para los automóviles.
- El usuario debe utilizar el aparato conforme a las instrucciones. Durante los trabajos con el aparato, debe tener en cuenta las condiciones locales y evitar causar daños a terceras personas, sobre todo a niños.
- El aparato sólo debe ser utilizado por personas que hayan sido instruidas en el manejo o hayan probado su capacidad al respecto y a las que se les haya encargado expresamente su utilización.
- Los niños y los adolescentes no deben utilizar el aparato.
- No se admite la presencia de acompañantes.
- Las máquinas con asiento sólo deben ponerse en movimiento desde dicha posición.

➔ Para evitar un uso no autorizado, saque la llave de encendido.

➔ El aparato no debe permanecer jamás sin vigilar mientras el motor esté en marcha. El usuario debe abandonar el equipo sólo con el motor parado, el seguro contra movimientos accidentales colocado y, en caso necesario, con el freno de estacionamiento accionado y sin la llave de encendido.

Aparatos con motor de combustión

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones
- *El orificio de gas de escape no debe cerrarse.*
- *No doble ni agarre por el orificio de gas de escape (peligro de quemaduras).*
- *No toque el motor de accionamiento (peligro de quemaduras).*
- *Sólo para KM 120/150 R LPG: Si el funcionamiento del aparato se produce en locales cerrados, es necesario que éstos cuenten con suficiente ventilación y buena salida de los gases de escape (peligro de intoxicación).*
- *Los gases de escape son tóxicos y nocivos para la salud, y no se deben aspirar.*
- *El motor requiere aprox. 3-4 segundos de marcha por inercia tras la detención. Durante este intervalo de tiempo es imprescindible mantenerse alejado de la zona de accionamiento.*

Aparatos con cabina del conductor

Nota

La cabina del conductor sólo es una protección contra la climatología, no es un techo de seguridad ni una protección anti vuelco.

⚠ Peligro

Las puertas de hoja fina de la cabina del conductor están equipadas con una ranuras de ventilación. Estas tienen que mantenerse despejadas para garantizar una ventilación suficiente.

	Peligro de daños del aparato auditivo. Es imprescindible utilizar orejeras adecuadas cuando se trabaje con el aparato.

Accesorios y piezas de repuesto

- Sólo deben emplearse accesorios y piezas de repuesto originales o autorizados por el fabricante. Los accesorios y piezas de repuesto originales garantizan el funcionamiento seguro y sin averías del aparato.
- Podrá encontrar una selección de las piezas de repuesto usadas con más frecuencia al final de las instrucciones de uso.
- En el área de servicios de www.kaercher.com encontrará más información sobre piezas de repuesto.

Símbolos en el aparato

	¡Peligro de quemaduras por las superficies calientes! Antes de realizar algún trabajo en el aparato, deje que la instalación de escape se enfríe lo suficiente.

Símbolos del manual de instrucciones

⚠ PELIGRO

Para un peligro inminente que acarrea lesiones de gravedad o la muerte.

⚠ ADVERTENCIA

Para una situación que puede ser peligrosa, que puede acarrear lesiones de gravedad o la muerte.

PRECAUCIÓN

Para una situación que puede ser peligrosa, que puede acarrear lesiones leves o daños materiales.

Directivas de seguridad para vehículos a gas licuado (sólo KM 120/ 150 R LPG)

Federación Central de Sindicatos Alemanes (HVBG). Los gases licuados (propulsores) son butano y propano o una combinación de ambos. Se suministran en botellas especiales. La presión de servicio de dichos gases depende de la temperatura exterior.

⚠ Peligro

Peligro de explosiones. No dé al gas licuado el mismo tratamiento que a la gasolina. La gasolina se evapora lentamente, el gas licuado adopta la forma gaseosa de inmediato. Por lo tanto, el peligro de gasificación y explosión es mayor con el gas licuado que con la gasolina.

⚠ Peligro

Peligro de lesiones Utilice únicamente botellas de gas licuado con gas propulsor conforme a DIN 51622 de la calidad A o B según la temperatura ambiente.

PRECAUCIÓN

Está prohibido el uso de gas domiciliario. Para el motor de gas se admiten mezclas de propano/butano con una proporción que oscile entre 90/10 y 30/70. Debido al mejor arranque en frío, con temperaturas inferiores a 0 °C (32 °F) es preferible utilizar gas licuado con alta proporción de propano, ya que la evaporación también se produce con temperaturas bajas.

Obligaciones de la dirección de la empresa y los trabajadores

- Todas las personas que utilizan gas licuado deben adquirir los conocimientos técnicos necesarios para lograr un funcionamiento seguro. El presente folleto debe llevarse siempre junto a la escoba mecánica.

Mantenimiento con especialistas

- A intervalos regulares, aunque por lo menos una vez al año, un especialista debe revisar el equipo de gas y comprobar la capacidad de funcionamiento y la estanqueidad (conforme a BGG 936).
- El control debe certificarse por escrito. Los fundamentos de la prueba se encuentran en § 33 y § 37 UVV, "Uso de gas licuado" (BGV D34).
- Como normas generales se aplican las directivas emitidas por el ministro alemán de Transportes para la verificación de aquellos vehículos cuyos motores funcionan con gases licuados.

Puesta en marcha/funcionamiento

- La toma de gas debe realizarse siempre desde una sola botella. Si se llevara a cabo desde varias al mismo tiempo, el gas licuado de una botella podría desplazarse hacia otra. De ese modo, tras el posterior cierre de la respectiva válvula (compárese B. 1 de esta directiva), la botella sobrecargada se vería expuesta a un excesivo aumento de la presión.
- Al montarse la botella llena, la advertencia que indica la correcta posición queda "arriba" (la unión roscada de conexión apunta verticalmente hacia arriba).

Realizar el recambio de la botella de gas con sumo cuidado. Durante el montaje y el desmontaje, el tubo de salida de gas debe estar obturado con una tuerca ciega (bien ajustada con una llave).

- Las botellas de gas que presentan fugas no deben seguir utilizándose. Es necesario descargarlas de inmediato al aire libre teniendo en cuenta todas las medidas preventivas y luego colocar una identificación que indique su condición. Ante la entrega o recepción de unidades dañadas, se deberá informar del daño existente, de inmediato y por escrito, al distribuidor o su representante (expendedor de gasolina o similar).
- Antes de conectar la botella de gas, compruebe que su manguito de empalme esté en perfecto estado.
- Luego de conectar la botella, compruebe su estanqueidad con un agente espumante.
- Abra las válvulas lentamente. La apertura y el cierre deben realizarse sin la ayuda de herramientas de percusión.
- En caso de incendios de gas licuado, utilice únicamente extintores de anhídrido carbónico secos o con gas.
- El equipo de gas debe controlarse íntegra y continuamente para comprobar el funcionamiento correcto (en especial, la estanqueidad). Está prohibido el uso del vehículo cuando el equipo de gas presenta fugas.
- Antes de aflojar la conexión del tubo o la manguera, cierre la válvula de la botella. La tuerca de conexión de la botella debe aflojarse lentamente y, al principio, sólo un poco; de lo contrario, el gas que aún se encuentra bajo presión en el conducto podría salir de forma espontánea.
- Si el gas licuado se suministra desde un contenedor de gran capacidad, será necesario dirigirse al correspondiente distribuidor mayorista para conocer las normas pertinentes.

⚠ Peligro

Peligro de lesiones

- *El gas licuado en estado gaseoso provoca la congelación de la piel cuando entra en contacto con ésta.*
- *Luego del desmontaje, la tuerca ciega debe ajustarse a la rosca de empalme de la botella.*
- *Para la prueba de estanqueidad puede utilizarse agua jabonosa, solución Nekal u otros agentes espumantes. Está prohibido inspeccionar el equipo de gas licuado con llama directa.*
- *Al sustituir las distintas piezas del equipo, tenga en cuenta las normas para el*

montaje elaboradas por el fabricante. En tal caso, cierre la válvula de la botella y la válvula principal.

- *Controle permanentemente el estado de la instalación eléctrica en el vehículo a gas licuado. Si las partes que conducen gas presentan fugas, las chispas pueden provocar explosiones.*
- *Tras la detención prolongada de un automóvil a gas licuado, ventile bien el garaje antes de poner en marcha nuevamente el vehículo o su instalación eléctrica.*
- *En caso de accidentes relacionados con botellas de gas o equipos de gas licuado, deberá informarse de inmediato a la asociación profesional y al respectivo servicio de inspección del comercio. Conserve las piezas dañadas hasta que finalice la investigación.*

En los garajes, depósitos y talleres

- El almacenamiento de gas licuado/propulsor debe realizarse según las normas TRF 1996 (Normas Técnicas sobre Gas Licuado, véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 4).
- Mantenga las botellas de gas en posición vertical. No se permite trabajar con llama directa ni fumar en el lugar de instalación de los recipientes o durante la reparación. Las botellas colocadas al aire libre deben tener protección contra el acceso. Las botellas vacías deben estar perfectamente cerradas.
- Cierre la válvula de la botella y la válvula principal inmediatamente después de detener el automóvil.
- En lo que respecta a la ubicación y la condición de los garajes para vehículos a gas licuado, rigen las disposiciones establecidas a nivel federal y las normas de edificación de cada Estado federado de Alemania.
- Mantenga las botellas de gas en salas especiales, separadas del garaje (véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 2).
- Las lámparas de mano eléctricas utilizadas en dichas salas deben contar con un globo cerrado, estanqueizado y con un sólido cesto protector.
- Al trabajar en un taller, cierre las válvulas de las botellas y las válvulas principales y proteja las botellas de gas propulsor contra la acción del calor.
- Antes de los periodos de inactividad y antes de finalizar las operaciones, una persona responsable debe verificar que todas las válvulas, especialmente las de las botellas, estén cerradas. Los trabajos con fuego, sobre todo las soldaduras y los cortes, no deben llevarse a cabo cerca de botellas de gas propulsor. Las botellas de gas no deben almacenarse en los talleres, ni siquiera cuando están vacías.
- Los garajes, depósitos y talleres deben estar bien ventilados. Tenga en cuenta que los gases licuados son más pesados que el aire. Se acumulan sobre el suelo, en fosos de trabajo y otras cavidades, y pueden formar allí mezclas inflamables de gas y aire.

Función

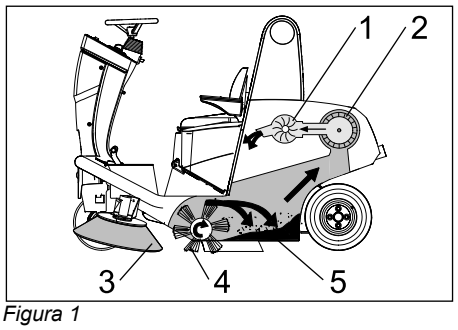


Figura 1

La escoba mecánica funciona según el principio de rosca.

- Las escobas laterales (3) limpian rincones y bordes de la superficie de barrido y transportan la suciedad hacia la banda del cepillo rotativo.
- El cepillo rotativo (4) transporta la suciedad directamente hacia el depósito de basura (5).
- El polvo arremolinado en el depósito se separa a través del filtro (2), y el aire puro filtrado es succionado por el aspirador (1).

Uso previsto

Utilice el aparato únicamente de conformidad con las indicaciones del presente manual de instrucciones.

➔ Antes de utilizar el equipo con sus dispositivos de trabajo, compruebe que esté en perfecto estado y que garantice la seguridad durante el servicio. Si no está en perfecto estado, no debe utilizarse.

- Esta escoba mecánica está diseñada para barrer superficies sucias en la zona exterior.
- Sólo para KM 120/150 R LPG: La escoba mecánica también está diseñada para barrer superficies sucias en interiores, siempre que allí haya suficiente ventilación.
- Sólo se permite el uso del aparato en la vía pública cuando se realiza conforme a la legislación alemana correspondiente (StVZO).
- El aparato no es apto para aspirar polvos nocivos para la salud.
- No se debe efectuar ningún tipo de modificación en el aparato.
- ¡No aspire/barra nunca líquidos explosivos, gases inflamables ni ácidos o disolventes sin diluir! Entre éstos se encuentran la gasolina, los diluyentes o el fuel, que pueden mezclarse con el aire aspirado dando lugar a combinaciones o vapores explosivos. No utilice tampoco acetona, ácidos ni disolventes sin diluir, ya que ellos atacan los materiales utilizados en el aparato.
- No aspire/barra objetos incandescentes, con o sin llama.
- El aparato es apto únicamente para los revestimientos indicados en el manual de instrucciones.
- La máquina debe ser conducida únicamente sobre las superficies especificadas por la empresa o su representante.
- Está prohibido permanecer en la zona de peligro. Está prohibido usar el aparato en zonas en las que exista riesgo de explosiones.
- Norma de validez general: Mantenga lejos del aparato los materiales fácilmente inflamables (peligro de explosión/incendio).

Revestimientos adecuados

- Asfalto
- Piso industrial
- Pavimento
- Hormigón
- Adoquín

Protección del medio ambiente

	Los materiales empleados para el embalaje son reciclables y recuperables. No tire el embalaje a la basura doméstica y entréguelo en los puntos oficiales de recogida para su reciclaje o recuperación.
	Los aparatos viejos contienen materiales valiosos reciclables que deberían ser entregados para su aprovechamiento posterior. Evite el contacto de baterías, aceites y materias semejantes con el medio ambiente. Por este motivo, entregue los aparatos usados en los puntos de recogida previstos para su reciclaje.

Por favor, no deje que el aceite para motores, el aceite caliente y la gasolina dañen el medio ambiente. Evite que sustancias nocivas penetren en el suelo y elimine el aceite usado de forma que no dañe el medio ambiente.

Indicaciones sobre ingredientes (REACH)

Encontrará información actual sobre los ingredientes en:

www.kaercher.com/REACH

Elementos de operación y funcionamiento

Aparatos sin cabina del conductor

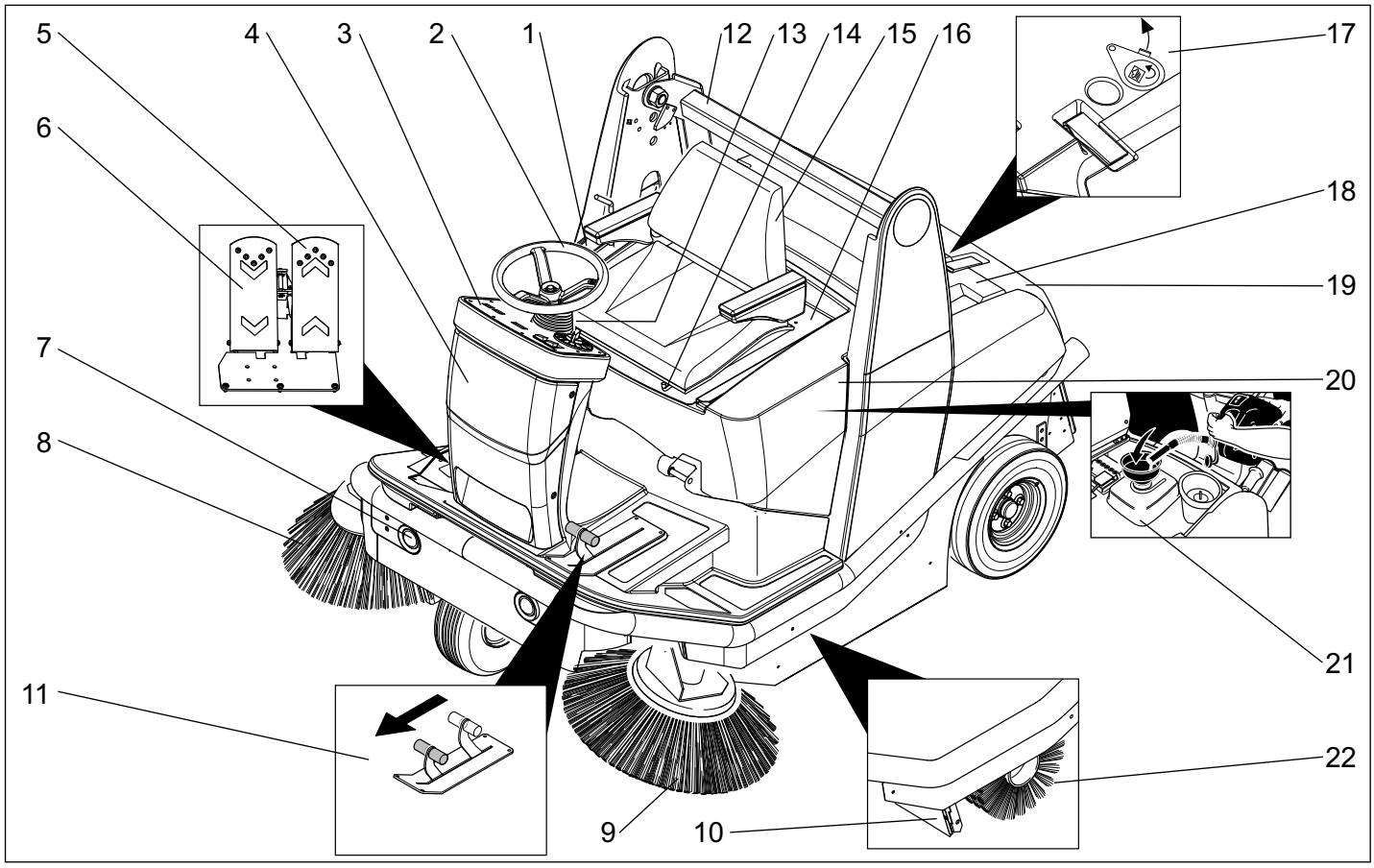


Figura 2a

1 Unidad de operación de depósito de basura y freno de estacionamiento
2 Volante
3 Pupitre de mando
4 Fusibles (detrás del revestimiento frontal)
5 Pedal acelerador (avance)
6 Pedal acelerador (retroceso)
7 Iluminación
8 Escoba lateral derecha
9 Escoba lateral izquierda
10 Tapa de suciedad basta
11 Pedal de tapa de suciedad basta (subir/bajar)
12 Vaciado en alto
13 Palanca de regulación del volante
14 Palanca de regulación del asiento
15 Asiento (con estera de contacto)
16 Consola de asiento
17 Tapa de variante en húmedo/en seco
18 Caja del filtro
19 Depósito de basura
20 Capó del aparato
21 depósito
22 Cepillo rotativo
23 Botella de gas (sólo KM 120/150 R LPG)
24 Manguera de aspiración (equipo accesorio, opcional)

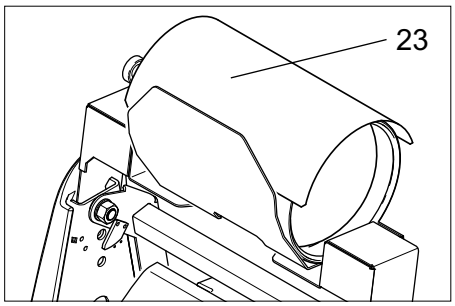


Figura 2b

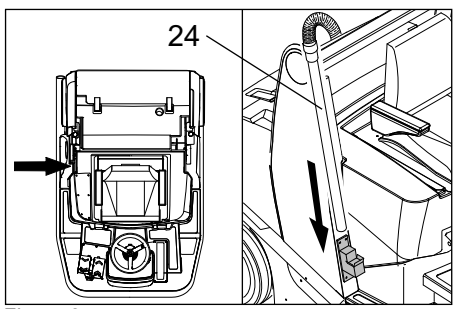


Figura 2c

Aparatos con cabina del conductor

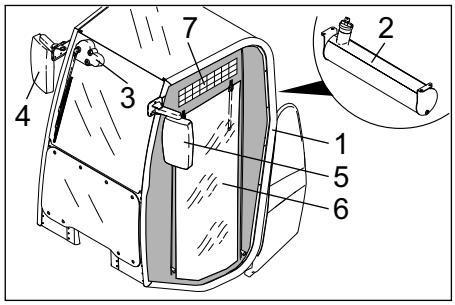


Figura 2d

1 Cabina del conductor (opcional)
2 depósito
3 Desconectar/conectar limpiaparabrisas
4 Espejo exterior derecho
5 Espejo exterior izquierdo
6 Puertas de hoja fina
7 Ranura de ventilación

Identificación por colores

- Los elementos de control para el proceso de limpieza son amarillos.
- Los elementos de control para el mantenimiento y el servicio son de color gris claro.

Abra/cierre y fije el capó del aparato

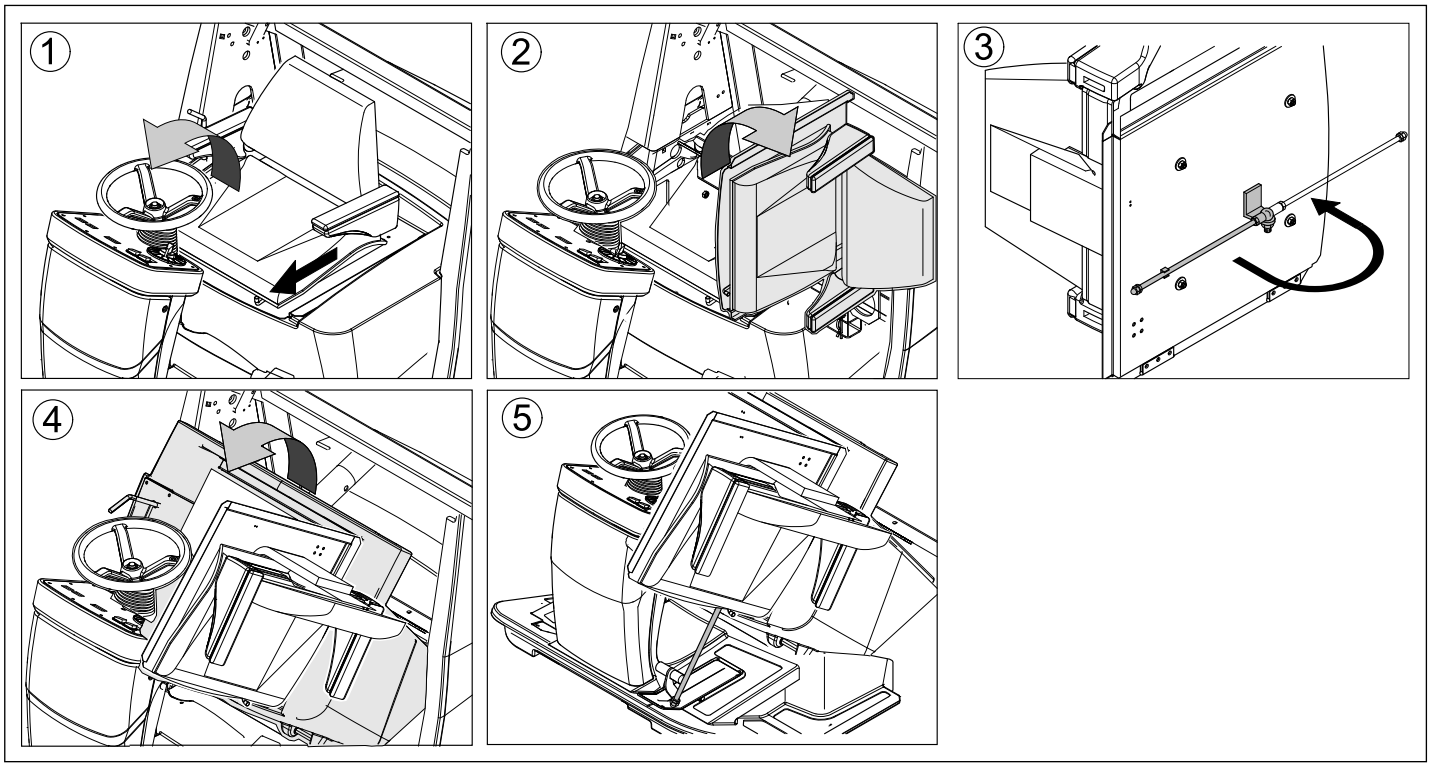


Figura 3

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Cuando está abierto, el capó del aparato debe apoyarse en la barra de retención.

Ilustración 1

➔ Accione la palanca de regulación del volante y mueva éste hacia delante.

➔ Accione la palanca de regulación del asiento y desplace éste hacia delante.

Ilustración 2

➔ Pliegue la consola de asiento hacia el costado.

Ilustración 3

➔ Extraiga la barra de retención.
(Sólo KM 120/150 sin cabina del conductor)

Ilustración 4

➔ Mueva el capó del aparato hacia delante.

Ilustración 5

➔ Coloque la barra de retención en el hueco ubicado junto al pedal de la tapa de suciedad basta.
(Sólo KM 120/150 sin cabina del conductor)

Cierre el capó siguiendo los mismos pasos en el orden inverso.

Pupitre de mando

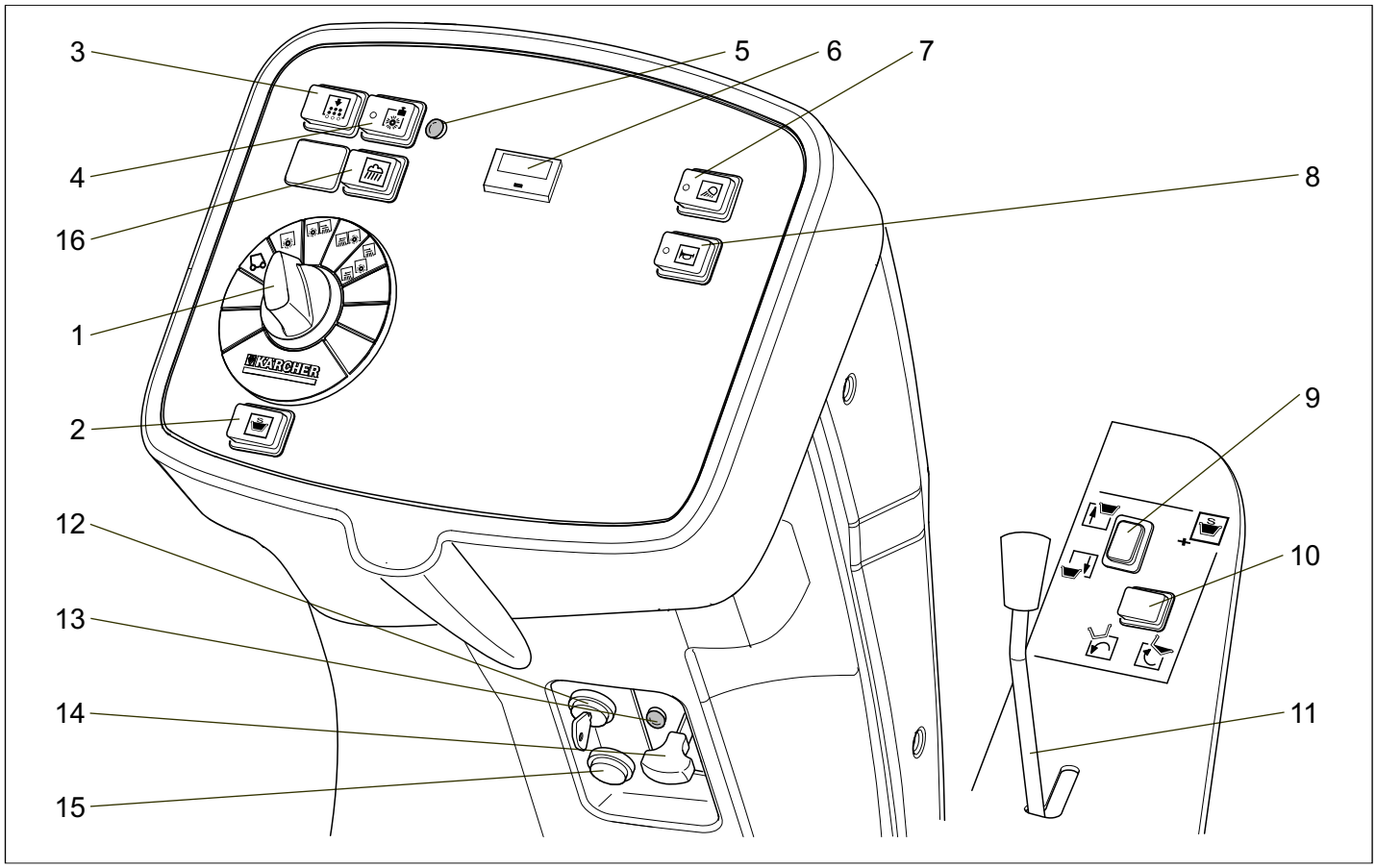


Figura 4

1 Programador
2 Tecla de accionamiento a dos manos, vaciado en alto
3 Tecla de limpieza del filtro
4 Tecla de modo de servicio Power
5 Piloto de control de modo de servicio Power
6 Contador de horas de servicio con botón de posición a cero
7 Interruptor de iluminación de trabajo
8 Tecla de claxon
9 Depósito de basura (elevar/bajar)
10 Depósito de basura (descargar/cargar)
11 Freno de estacionamiento
12 Cerradura de encendido
13 Piloto de control de carga (sólo KM 120/150 R D y R LPG)
14 Estrangulador (sólo KM 120/150 R G)
15 Botón de control remoto (sólo KM 120/150 R LPG)
16 Interruptor de barrido en húmedo, manguera de aspiración (equipo accesorio, opcional)

Antes de la puesta en marcha

Descarga

⚠ ***Advertencia***

No utilice carretillas elevadoras para la descarga, ya que el aparato podría dañarse.

Durante la descarga, proceda como se indica a continuación:

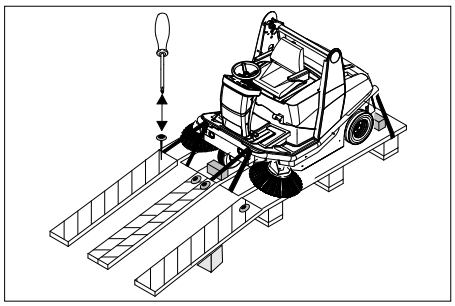
➔ Corte la cinta de embalaje de plástico y retire la lámina.

➔ Conecte la batería (véase el capítulo "Cuidado y mantenimiento")

➔ Quite la cinta de sujeción ubicada en los puntos de enganche.

➔ Las cuatro tablas de suelo marcadas del palet están sujetas mediante tornillos. Desatornille dichas tablas.

➔ Coloque las tablas sobre el borde del palet. Verifique que queden ubicadas delante de las ruedas del equipo. Fije las tablas con los tornillos.



➔ Coloque las vigas incluidas en el embalaje debajo de la rampa a modo de soporte.

➔ Retire los tacos de madera destinados al bloqueo de las ruedas y colóquelos debajo de la rampa.

El aparato puede moverse de dos formas:
1) Empuje (véase "Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión").
2) Conducción (véase "Movimiento de la escoba mecánica con autopropulsión").

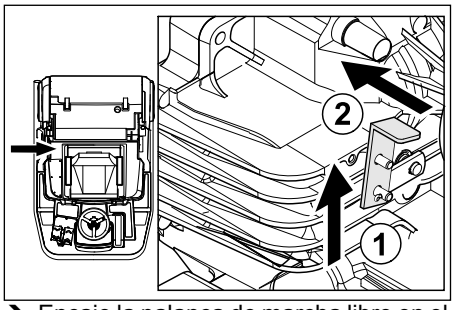
Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones! Antes de colocar la marcha libre, asegure el equipo contra movimientos accidentales.

➔ Active el freno de estacionamiento.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).



➔ Encaje la palanca de marcha libre en el agujero.

De este modo, el accionamiento de traslación queda fuera de funcionamiento.

➔ Cierre el capó del aparato.

➔ Suelte el freno de estacionamiento.

El aparato puede desplazarse.

Nota

En la modalidad sin autopropulsión, no mueva la escoba mecánica por trayectos largos ni a más de 6 km/h.

Movimiento de la escoba mecánica con autopropulsión

➔ Desenganchar la palanca de marcha libre.

El accionamiento de traslación está listo para el servicio.

➔ Cierre el capó del aparato.

➔ Suelte el freno de estacionamiento.

El aparato está listo para arrancar.

Puesta en marcha

Indicaciones generales

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Quite la llave de encendido.

➔ Active el freno de estacionamiento.

Reabastecimiento de combustible (sólo KM 120/150 R G y R D)

Reabastecimiento de combustible en el aparato

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones

- *Sólo se debe utilizar el combustible indicado en el manual de instrucciones.*
- *El reabastecimiento de combustible no debe realizarse en lugares cerrados.*
- *Está prohibido fumar y exponer el lugar a una llama directa.*
- *Cerciórese de que el combustible no entre en contacto con superficies calientes.*

➔ Apague el motor.

➔ Sólo KM 120/150 sin cabina del conductor:
Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

➔ Abra la tapa del depósito.

➔ Coloque el embudo incluido en el suministro.

➔ KM 120/150 R G: Use "gasolina normal sin plomo".

➔ KM 120/150 R D: Use combustible “diésel“.

➔ Cargue como máximo hasta 1 cm por debajo del borde inferior de la boca de llenado.

➔ Limpie el combustible que se haya vertido, quite el embudo y cierre la tapa del depósito.

➔ Sólo KM 120/150 sin cabina del conductor:
Cierre el capó del aparato.

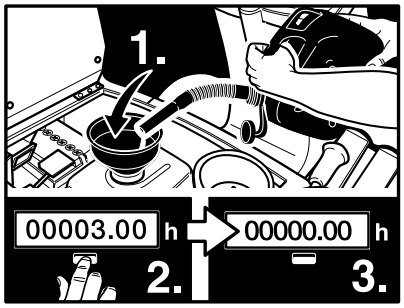
Reposición del indicador

Nota

Tras la conexión del aparato se muestra la cantidad de horas de servicio durante 10 segundos. Luego se produce un cambio automático hacia el indicador del depósito.

Nota

El indicador del depósito muestra el tiempo de funcionamiento del aparato desde la última reposición del contador de horas de servicio.



Nota

El contenido del depósito alcanza para usar el aparato durante aprox. 3 horas.

➔ Oprima el botón de posición a cero (2) del contador de horas de servicio.

Montaje/cambio de la botella de gas (sólo KM 120/150 R LPG)

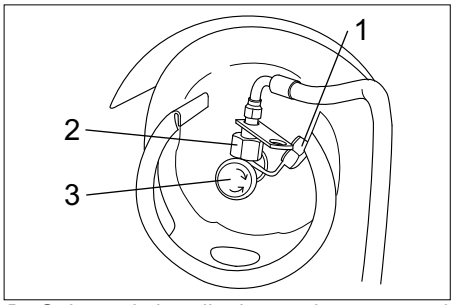
⚠ ***Advertencia***

Sólo deben utilizarse botellas reemplazables de diseño probado con un contenido de 11 kg.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones

- *Observe las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado.*
- *El escarchado y las incrustaciones espumosas amarillentas indican la presencia de fugas.*
- *El reemplazo de la botella sólo debe ser llevado a cabo por personas técnicamente capacitadas.*
- *El reemplazo no debe realizarse en garajes o sótanos.*
- *Durante el reemplazo de la botella, no fume ni utilice una llama directa.*
- *Durante el reemplazo de la botella, cierre la respectiva válvula, y coloque de inmediato la tapa protectora en la unidad vacía.*



➔ Coloque la botella de gas de manera tal que la unión roscada de conexión apunte verticalmente hacia arriba.

➔ Aplique el cierre de tapón mecánico.

➔ Coloque el pasador de seguridad.

➔ Retire la tapa protectora (1) de la válvula de conexión de la botella.

➔ Fije la manguera de gas con tuerca de racor (2) (entre caras 30 mm).

Nota

La conexión es una rosca izquierda.

⚠ ***Advertencia***

Abra la válvula de toma de gas (3) exactamente antes de la puesta en funcionamiento del aparato (véase el capítulo "Aparato").

Trabajos de inspección y mantenimiento

➔ Verifique el nivel de aceite del motor. *
➔ Sólo KM 120/150 R G y R D: Verifique el nivel de llenado del depósito de combustible. *
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Controle que las tuercas de racor estén bien fijadas en la manguera de gas. *
➔ Verifique el nivel de llenado del aceite hidráulico. *
➔ Controle las escobas laterales. *
➔ Controle el cepillo rotativo. *
➔ Vacíe el depósito de basura.
➔ Controle la presión de los neumáticos. *

** Descripción, véase el capítulo "Cuidado y mantenimiento"*

Funcionamiento

⚠ ***Advertencia***

Las aberturas de aspiración de aire ubicadas junto al asiento del conductor no deben taparse. No debe colocarse ningún objeto al lado o detrás del asiento.

Ajuste del asiento del conductor

➔ Tire de la palanca de regulación del asiento hacia afuera.
➔ Mueva el asiento, suelte la palanca y asegure el encaje.
➔ Moviendo el asiento hacia atrás y hacia delante, verifique si está fijo.

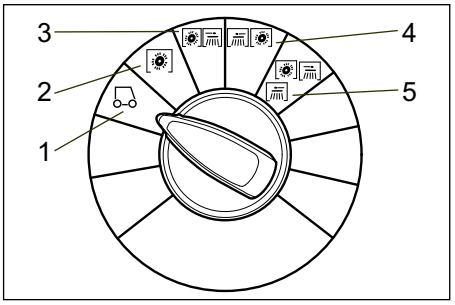
Ajustar el espejo exterior (Sólo KM 120/150 con cabina del conductor)

➔ Ajustar manualmente los espejos exteriores derecho e izquierdo.

Encender/apagar el limpiaparabrisas (Sólo KM 120/150 con cabina del conductor)

➔ Pulsar el interruptor del limpiaparabrisas.

Selección de programas



1 Conducción
Conducir hasta el lugar de empleo.
2 Barrido con cepillo rotativo
El cepillo rotativo se mueve hacia abajo.
3 Barrido con escoba lateral derecha
El cepillo rotativo y la escoba lateral derecha se mueven hacia abajo.
4 Barrido con escoba lateral izquierda (opcional)
El cepillo rotativo y la escoba lateral izquierda se mueven hacia abajo.
5 Barrido con ambas escobas laterales (opcional)
El cepillo rotativo y las dos escobas laterales se mueven hacia abajo.

Puesta en marcha del aparato

Nota

El aparato está dotado de una estera de contacto del asiento. Cuando el conductor se levanta del asiento, el dispositivo desconecta el equipo.

AVISO

Sólo KM 120/150 R G y R LPG: El aparato sólo arranca con el freno de estacionamiento bloqueado (posición de aparcamiento).

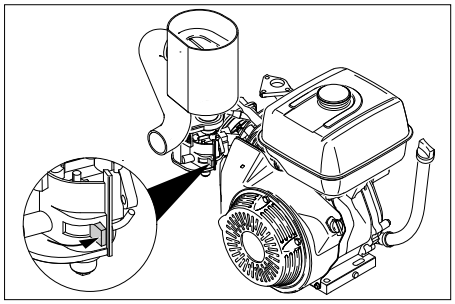
Abra la llave de combustible (sólo KM 120/150 R G y R D)

Nota

La llave de combustible viene abierta de fábrica. En caso de un periodo prolongado de parada, abra la llave.

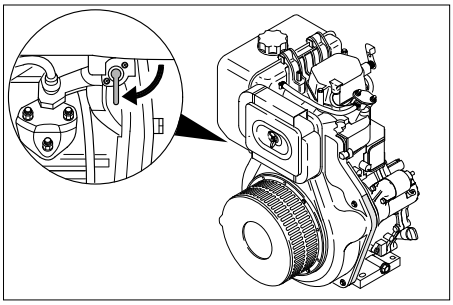
➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

KM 120/150 R G:



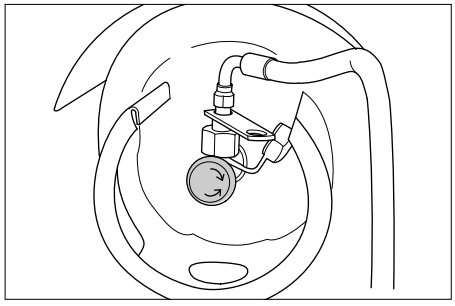
➔ Mueva la palanca hacia "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Gire la palanca hacia la posición "O".
➔ Cierre el capó del aparato.

Abra el suministro de gas (sólo KM 120/150 R LPG)



➔ Abra la válvula de toma de gas girando en el sentido opuesto a las agujas del reloj.

Conexión del aparato

➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Tome asiento en la plaza del conductor.
➔ NO accione el pedal acelerador.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción)
➔ Sólo KM 120/150 R G: Presione hacia abajo la palanca del estrangulador. Si el motor se pone en marcha, mueva la palanca del estrangulador nuevamente hacia arriba.
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Oprima el botón de control remoto durante 5 segundos, luego suéltelo.
➔ Gire la llave de encendido más allá de la posición 1.
➔ Cuando el aparato se pone en marcha, suelte la llave.

Nota

No accione nunca el motor de arranque durante más de 10 segundos. Antes de volver a accionarlo, espere por lo menos 10 segundos.

Nota

Funcionamiento en invierno: Cuando la temperatura es inferior a +10 °C, debe activarse el freno de estacionamiento durante la puesta en marcha para separar el motor de la caja de cambios y, de ese modo, facilitar el proceso de arranque.

Conducción del aparato

➔ Suelte el freno de estacionamiento.

Avance

➔ Presione lentamente el pedal acelerador derecho.

Retroceso

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Al dar marcha atrás no puede correr nadie peligro, si es necesario pedir que alguien de indicaciones.

➔ Presione lentamente el pedal acelerador izquierdo.

Nota

Comportamiento en marcha

– Los pedales aceleradores permiten regular la velocidad sin escalonamiento.
– Evite accionar el pedal bruscamente, ya que el sistema hidráulico podría dañarse.
– Ante una pérdida de potencia en las pendientes, reduzca ligeramente la presión sobre el pedal acelerador.

Freno

➔ Suelte el pedal acelerador. El aparato frena automáticamente y se queda parado.

Pasaje por encima de obstáculos

Pasaje por encima de obstáculos fijos de hasta 50 mm:

➔ Pase hacia delante lenta y cuidadosamente.

Pasaje por encima de obstáculos fijos de más de 50 mm:

➔ Los obstáculos deben superarse sólo con una rampa adecuada.

Servicio de barrido

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Cuando la tapa de suciedad basta está abierta, el cepillo rotativo puede arrojar piedras o gravilla hacia delante. Cerciórese de que no exista riesgo para personas, animales u objetos.

⚠ ***Advertencia***

No barra cintas de embalaje, alambres o similares, ya que ello puede provocar daños en el sistema mecánico.

⚠ ***Advertencia***

Para no dañar el piso, evite accionar la escoba mecánica en el lugar.

Nota

Para obtener un óptimo resultado de limpieza, hay que adaptar la velocidad a las particularidades.

Nota

Durante el funcionamiento, el depósito de basura debe vaciarse a intervalos regulares.

Nota

Al limpiar superficies, baje sólo el cepillo rotativo.

Nota

Al limpiar bordes, baje también las escobas laterales.

Barrido con cepillo rotativo (modo operativo básico)

Nota

El cepillo rotativo puede funcionar en 2 modos de servicio. En el modo básico, su grado de desgaste es pequeño.

➔ Coloque el programador en el nivel 2. El cepillo rotativo se mueve hacia abajo.

Barrido con cepillo rotativo (modo de servicio Power)

Nota

El cepillo rotativo puede funcionar en 2 modos de servicio. En el modo de servicio Power se obtiene un mayor rendimiento de limpieza.

➔ Coloque el programador en el nivel 2. El cepillo rotativo se mueve hacia abajo.

➔ Oprima la tecla Power. El piloto de control se enciende.

Nota

La tecla Power regresa automáticamente al estado inicial de las siguientes maneras:

– Oprimiendo nuevamente la tecla Power.
– Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción)
– Desconectando el aparato.

En tal caso, se apaga el piloto de control y se activa el modo operativo básico.

Nota

Para barrer elementos más grandes, con una altura de hasta 60 mm (por ejemplo, latas de bebidas), es necesario levantar brevemente la tapa de suciedad basta.

Barrido con tapa de suciedad basta levantada

Levante la tapa de suciedad basta:

➔ Oprima el pedal de la tapa hacia delante y mantenga presionado.

➔ Para vaciar, quite el pie del pedal.

Nota

Sólo podrá obtenerse un resultado de limpieza óptimo cuando la tapa de suciedad basta esté completamente abajo.

Barrido con escobas laterales

Para barrer en el costado derecho:

➔ Coloque el programador en el nivel 3. La escoba lateral derecha y el cepillo rotativo se mueven hacia abajo.

Para barrer en el costado izquierdo:

➔ Coloque el programador en el nivel 4. La escoba lateral izquierda y el cepillo rotativo se mueven hacia abajo.

Para barrer en los costados derecho e izquierdo:

➔ Coloque el programador en el nivel 5. Las dos escobas laterales y el cepillo rotativo se mueven hacia abajo.

Nota

El cepillo rotativo y las escobas laterales se ponen en marcha automáticamente.

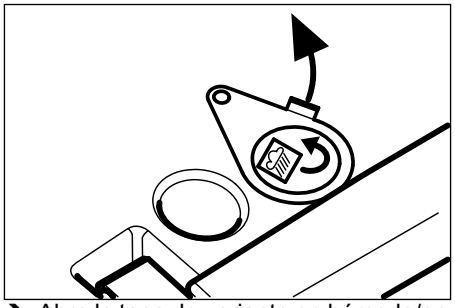
Barrido de pisos secos

➔ Cierre la tapa de variante en húmedo/en seco del depósito de basura.

Sólo manguera de aspiración (equipo accesorio, opcional):

➔ Presione repetidamente el interruptor de barrido en húmedo.

Barrido en pisos húmedos o mojados



➔ Abra la tapa de variante en húmedo/en seco del depósito de basura.

Sólo manguera de aspiración (equipo accesorio, opcional):

➔ Presione el interruptor de barrido en húmedo.

Nota

De este modo, el filtro está protegido contra la humedad.

Vaciado del depósito de basura

Nota

Antes de abrir o vaciar el depósito de basura, espere a que finalice la limpieza automática del filtro y a que se deposite el polvo.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Durante el proceso de descarga no debe haber personas ni animales en el radio de giro del depósito.

⚠ ***Peligro***

Peligro de aplastamiento No agarre nunca el varillaje del sistema mecánico de vaciado. Evite permanecer debajo del depósito levantado.

⚠ ***Peligro***

Peligro de vuelco Durante el proceso de descarga, coloque el aparato en una superficie plana.

➔ Detenga el aparato.

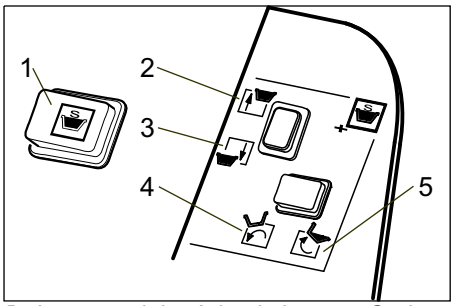
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción)

Nota

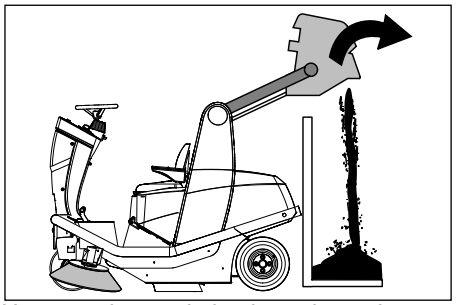
La descarga del depósito sólo puede realizarse cuando se ha alcanzado una determinada altura mínima.

Nota

Los siguientes pasos sólo pueden realizarse con un accionamiento a dos manos.



➔ Levante el depósito de basura. Oprima simultáneamente la tecla 1 (Pupitre de mando) y 2.



Una vez alcanzada la altura deseada:

➔ Descargue el depósito de basura. Oprima simultáneamente la tecla 1 (Pupitre de mando) y 5.

➔ Cargue el depósito de basura. Oprima simultáneamente la tecla 1 (Pupitre de mando) y 4.

➔ Baje el depósito de basura. Oprima simultáneamente la tecla 1 (Pupitre de mando) y 3.

Nota

El depósito sólo puede retraerse por completo cuando ha sido regresado previamente a su posición de partida.

Desconexión del aparato

➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción) Las escobas laterales y el cepillo rotativo se elevan.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Active el freno de estacionamiento.

Nota

Tras la detención del aparato, el filtro de polvo recibe una limpieza automática durante aprox. 15 segundos.

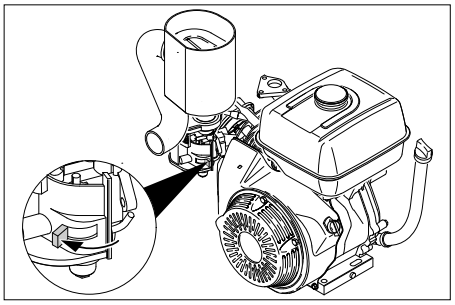
Parada

Cuando la escoba mecánica no se usa durante un periodo prolongado, tenga en cuenta los siguientes puntos:

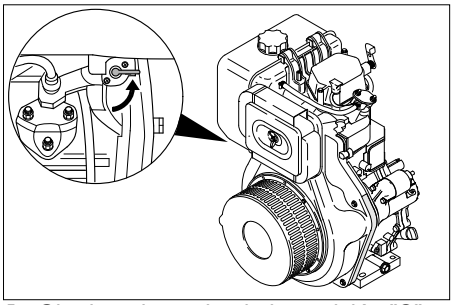
➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Sólo KM 120/150 R G y R D: Llene el depósito de combustible y cierre la llave.
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Cierre la válvula de la botella de gas y retire la botella. Almacene las botellas conforme a las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado.
➔ Cambie el aceite del motor.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción) El cepillo rotativo y las escobas laterales se elevan para no dañar las cerdas.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Desenrosque la bujía de encendido y vierta aprox. 3 cm³ de aceite en el respectivo orificio. Arranque el motor varias veces sin la bujía. Enrosque la bujía de encendido.
➔ Asegure la escoba mecánica contra movimientos accidentales, active el freno de estacionamiento.
➔ Limpie el aparato por dentro y por fuera.
➔ Coloque el aparato en un lugar seco y protegido.
➔ Desemborne la batería.
➔ Cargue la batería aproximadamente cada dos meses.

Cierre la llave de combustible (sólo KM 120/150 R G y R D)

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).
KM 120/150 R G:

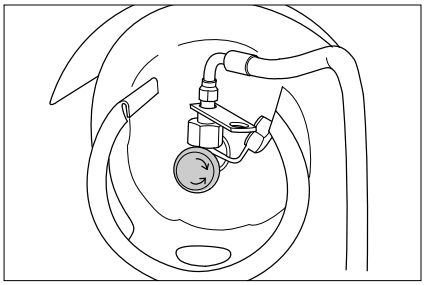


➔ Mueva la palanca hacia "OFF".
KM 120/150 R D:



➔ Gire la palanca hacia la posición "S".
➔ Cierre el capó del aparato.

Cierre el suministro de gas (sólo KM 120/150 R LPG)



➔ Cierre la válvula de toma de gas girando en el sentido de las agujas del reloj.

Transporte

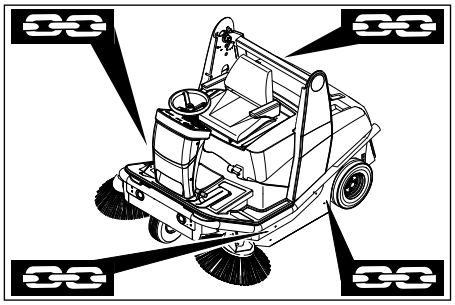
PRECAUCIÓN

¡Peligro de lesiones y daños! Respetar el peso del aparato para el transporte.

⚠ ***Advertencia***

Como norma general, la palanca de marcha libre debe estar encajada en el agujero superior durante la carga del aparato. Sólo entonces el accionamiento de traslación está listo para el servicio. En las pendientes o los desniveles, el aparato debe moverse siempre con autopropulsión.

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Sólo KM 120/150 R G y R D: Vacíe el depósito. Aspire el combustible con una bomba adecuada.
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Cierre la válvula de la botella de gas y retire la botella. Almacene las botellas conforme a las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado.
➔ Fije el aparato con calzos en las ruedas.
➔ Asegure el aparato con cinturones de sujeción o cuerdas.
➔ Active el freno de estacionamiento.



Nota

Tenga en cuenta las marcas de sujeción en el bastidor base (símbolos de cadenas). Para las funciones de carga o descarga, el aparato sólo admite pendientes de hasta 18%.

Almacenamiento del aparato

PRECAUCIÓN

¡Peligro de lesiones y daños! Respetar el peso del aparato en el almacenamiento.
Coloque el aparato en un lugar seco y protegido.

Cuidados y mantenimiento

Indicaciones generales

➔ Antes de realizar las tareas de limpieza y mantenimiento, de reemplazar alguna pieza o reajustar otra función, desconecte el aparato y, en caso necesario, saque la llave de encendido.
➔ Al trabajar en la instalación eléctrica, saque el enchufe de batería o desemborne la batería.
– El mantenimiento correctivo debe ser llevado a cabo únicamente por una oficina autorizada de servicio al cliente o por personal especializado, familiarizado con todas las normas de seguridad pertinentes.
– Los equipos ambulantes de uso industrial deben someterse al control de seguridad según la norma VDE 0701.
– Utilice únicamente cepillos rotativos/escobas laterales que forman parte del equipo o que figuran en el manual de instrucciones. El uso de otros elementos puede afectar la seguridad.
– La limpieza del aparato nunca se debe llevar a cabo con una manguera o un chorro de agua a alta presión (peligro de cortocircuitos y otros daños).

Limpieza interna del equipo

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Utilice máscara antipolvo y gafas protectoras.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).
➔ Limpie el aparato con un trapo.
➔ Aplique aire comprimido.
➔ Cierre el capó del aparato.

Limpieza externa del equipo

➔ Limpie el aparato con un trapo húmedo, embebido en una solución jabonosa suave.

Nota

No utilice detergentes agresivos.

Intervalos de mantenimiento

Nota

El contador de horas de servicio indica los intervalos de mantenimiento.

Mantenimiento a cargo del cliente
Mantenimiento diario:
➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

➔ Verifique el nivel de aceite de la transmisión.
➔ Controle la presión de los neumáticos.
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Verifique las mangueras de gas y las uniones roscadas.
➔ Sólo KM 120/150 R LPG: Controle el filtro de gas para ver si hay suciedad en la junta con la respectiva botella y, en caso de necesidad, limpie (con cada reemplazo de la botella de gas).
➔ Compruebe el funcionamiento de todos los elementos de mando.

Mantenimiento semanal:
➔ Controle la estanqueidad del sistema de alimentación de combustible o gas.
➔ Revise el filtro de retorno del sistema de barrido.
➔ Revise el filtro de aire.
➔ Verifique el nivel de aceite del sistema hidráulico de barrido.
➔ Controle la estanqueidad de las mangueras hidráulicas.
➔ Compruebe la facilidad de movimiento de las piezas móviles.
➔ Compruebe el ajuste y el grado de desgaste de los cubrejuntas en la zona de barrido.

Mantenimiento cada 100 horas de servicio:
➔ Controle la estanqueidad del sistema de alimentación de combustible o gas.
➔ Cambio del aceite del motor (primer cambio luego de 20 horas de servicio).
➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Revise la bujía.
➔ Compruebe el funcionamiento del sistema de contacto del asiento.
➔ Controle el nivel de ácido de la batería.
➔ Controle la tensión, el grado de desgaste y el funcionamiento de las correas de accionamiento (correas trapezoidales y cordones de cuero).

Mantenimiento tras el desgaste:
➔ Reemplace los cubrejuntas.
➔ Reemplace el cepillo rotativo.
➔ Reemplace las escobas laterales.

Descripción, véase el capítulo "Trabajos de mantenimiento".

Nota

Todos los trabajos de servicio y mantenimiento a cargo del cliente deben ser realizados por personal especializado con la debida cualificación. En caso de necesidad, un distribuidor de Kärcher siempre estará a disposición para cualquier consulta.

Mantenimiento a cargo del servicio de atención al cliente

Mantenimiento tras 20 horas de servicio:
➔ Realización de la primera inspección

Mantenimiento cada 100 horas de servicio
Mantenimiento cada 200 horas de servicio
Mantenimiento cada 300 horas de servicio

Nota

Para conservar la garantía, es necesario que durante el tiempo de su vigencia todos los trabajos de servicio y mantenimiento sean llevados a cabo por un servicio técnico autorizado de Kärcher conforme al cuaderno de mantenimiento.

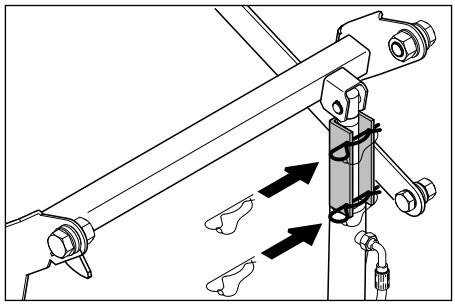
Trabajos de mantenimiento

Preparativos:
➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Active el freno de estacionamiento.

Indicaciones generales de seguridad

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Durante el proceso del vaciado en alto, levante y asegure bien el depósito de basura.



➔ Coloque y fije un apoyo en el vástago del émbolo del cilindro de elevación.

⚠ ***Peligro***

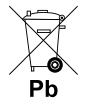
Peligro de lesiones por la inercia del motor Tras la detención del motor, espere 5 segundos. Durante ese lapso es imprescindible mantenerse alejado de la zona de trabajo.

➔ Antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento y reparación, deje que el aparato se enfríe lo suficiente.
No toque componentes calientes, como el motor de accionamiento o el sistema de escape.

	Por favor, no deje que el aceite para motores, el aceite caliente y la gasolina dañen el medio ambiente. Evite que sustancias nocivas penetren en el suelo y elimine el aceite usado de forma que no dañe el medio ambiente.

Indicaciones de seguridad para las baterías

Al manipular baterías, tenga siempre en cuenta las siguientes advertencias:

	Tenga en cuenta las indicaciones presentes en la batería, en las instrucciones de uso y en el manual del vehículo.
	Use protección para los ojos
	Mantenga a los niños alejados del ácido y las baterías
	Peligro de explosiones
	Prohibido hacer fuego, producir chispas, aplicar una llama directa y fumar
	¡Peligro de causticación!
	Primeros auxilios
	Nota de advertencia
	Eliminación de desechos
 Pb	*No tire la batería al cubo de la basura*

⚠ ***Peligro***

Peligro de explosiones. No coloque herramientas u otros objetos similares sobre la batería, es decir, sobre los terminales y el conector de elementos.

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones No deje nunca que el plomo entre en contacto con las heridas. Luego de trabajar con las baterías, límpiese siempre las manos.

Montaje y conexión de la batería
➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).
➔ Coloque la batería en el respectivo soporte.
➔ Atornille los soportes a la base de la batería.
➔ Conecte el borne de polo (cable rojo) al polo positivo (+).
➔ Conecte el borne de polo al polo negativo (-).

Carga de batería

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones Al manipular baterías, tenga en cuenta las normas de seguridad. Observe las instrucciones del fabricante del cargador.

➔ Desemborne la batería.
➔ Una el cable del polo positivo del cargador con la conexión correspondiente de la batería.
➔ Una el cable del polo negativo del cargador con la conexión correspondiente de la batería.
➔ Enchufe la clavija de red y encienda el cargador.
➔ Aplique en la batería la menor corriente de carga posible.

Verificación y corrección del nivel de líquido de la batería

⚠ ***Advertencia***

En el caso de las baterías llenas de ácido, verifique con regularidad el nivel de líquido.

➔ Desenrosque las tapas de todos los elementos.

➔ Si el nivel de líquido es demasiado bajo, llene hasta la marca con agua destilada.

➔ Cargue la batería.

➔ Enrosque las tapas de los elementos.

Desmontar la batería

Nota

Al desmontar la batería, verifique que primero se desemborne el cable del polo negativo. Controle que los polos y los respectivos bornes tengan suficiente protección mediante grasa.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

➔ Desemborne la batería.

➔ Sacar la batería de su soporte.

➔ Eliminar la batería usada de acuerdo con las normativas vigentes.

Control del indicador del depósito (sólo KM 120/150 R G y R D)

Nota

Tras la conexión del aparato se muestra la cantidad de horas de servicio durante 10 segundos. Luego se produce un cambio automático hacia el indicador del depósito.

Nota

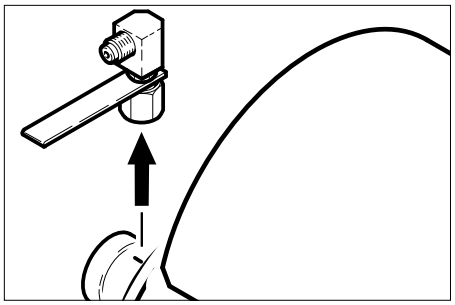
El indicador del depósito muestra el tiempo de funcionamiento del aparato desde la última reposición del contador de horas de servicio.

Nota

El contenido del depósito alcanza para usar el aparato durante aprox. 3 horas.

➔ Controle el indicador del depósito correspondiente al contador de horas de servicio.

Control del filtro de gas (sólo KM 120/150 R LPG)



➔ Controle el filtro de gas para ver si hay suciedad en la junta con la respectiva botella.

➔ Limpie el filtro sucio con aire comprimido.

Control de los conductos de gas (sólo KM 120/150 R LPG)

Nota

El control debe ser llevado a cabo con regularidad por un servicio técnico autorizado.

➔ Con spray de localización de fugas, compruebe la estanqueidad de las conexiones, los conductos de gas y el vaporizador.

Nota

La falta de estanqueidad genera escarchado o incrustaciones espumosas amarillentas en las conexiones, los conductos de gas y el vaporizador. Para el mantenimiento de la instalación de gas, diríjase al servicio técnico de Kärcher.

Control de la presión de los neumáticos

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Conecte el manómetro a la válvula del neumático.

➔ Controle la presión de aire y, en caso de necesidad, ajústela.

➔ La presión de los neumáticos delanteros y traseros debe ser de 6 bar.

Cambio de la rueda

⚠ ***Peligro***

Peligro de lesiones

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Quite la llave de encendido.

➔ Si realiza trabajos de reparación en la vía pública y constituye un peligro debido a la circulación del tráfico, utilice ropa reflectante.

➔ Compruebe la estabilidad de la base. Asegure el equipo contra movimientos accidentales con un calzo adicional.

➔ Active el freno de estacionamiento.

Control de neumáticos

➔ Controle la superficie de rodadura de los neumáticos sobre objetos.

➔ Retire los objetos.

➔ Utilice productos de los habituales en el mercado que sean adecuados para la reparación de neumáticos.

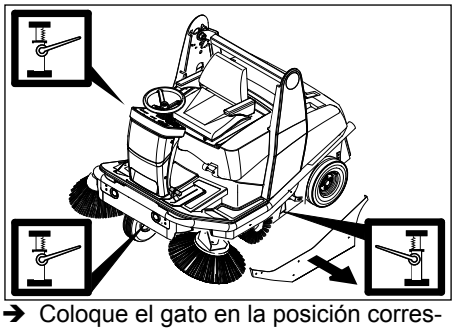
Nota

Tenga en cuenta las recomendaciones del respectivo fabricante. Sólo es posible continuar en el uso del producto si se respetan las indicaciones del fabricante. Realice el cambio de neumáticos/ruedas tan pronto como sea posible.

➔ Afloje los cierres de presión del revestimiento lateral correspondiente.

➔ Quite el revestimiento lateral.

➔ Afloje las tuercas de la rueda.



➔ Coloque el gato en la posición correspondiente de la rueda delantera o trasera.

➔ Eleve el equipo con el gato.

➔ Quite las tuercas de la rueda.

➔ Quite la rueda.

➔ Coloque la rueda de repuesto.

➔ Coloque las tuercas de la rueda.

➔ Baje el equipo con el gato.

➔ Apriete las tuercas de la rueda.

➔ Fije el revestimiento lateral.

Nota

Utilice un gato adecuado de los habituales en el mercado.

Verificación del nivel de aceite del motor y rellenado

⚠ ***Advertencia (sólo KM 120/150 R G y R LPG)***

El motor posee un interruptor de falta de aceite. Si el nivel de aceite es insuficiente, el motor se desconecta y sólo permite arrancar nuevamente tras el correspondiente proceso de llenado.

⚠ ***Peligro***

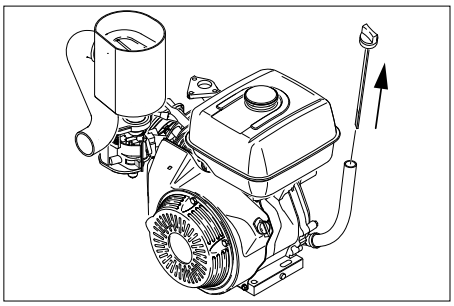
Peligro de quemaduras

➔ Deje enfriar el motor.

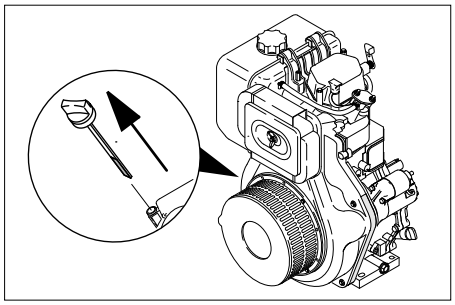
➔ Verifique el nivel de aceite una vez transcurridos no menos de 5 minutos tras la detención del motor.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

KM 120/150 R G y R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Extraiga la varilla.

➔ Limpie e introduzca la varilla.

➔ Extraiga la varilla.

Nota

La varilla de medición del nivel debe sumergirse al menos un tercio en el aceite. Si el nivel de aceite está por debajo, complete hasta el borde inferior de la abertura de llenado.

➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Desmontar la prolongación del orificio de relleno de aceite.

➔ Llenado con bomba de cambio de aceite 6.491-538

➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Montar la prolongación del orificio de relleno de aceite.

➔ Cierre la abertura de llenado de aceite.

➔ Espere por lo menos 5 minutos.

➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

Cambio del aceite del motor

➔ Extraiga la varilla.

➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Desmontar la prolongación del orificio de relleno de aceite.

➔ Aspirar aceite de motor con bomba de cambio de aceite 6.491-538

➔ Llenar con aceite nueva de montar con una bomba de cambio de aceite limpia 6.491-538

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

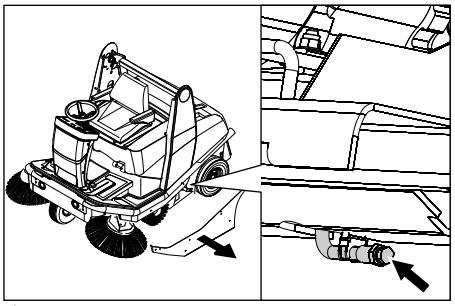
➔ Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Montar la prolongación del orificio de relleno de aceite.

➔ Cierre la abertura de llenado de aceite.

➔ Espere por lo menos 5 minutos.

➔ Verifique el nivel de aceite del motor.

Sólo KM 120/150 R G y R LPG: Se puede purgar el aceite del motor a través de una manguera.



⚠ ***Peligro***

Peligro de quemaduras por aceite caliente.

➔ Prepare un recipiente colector para al menos 1,5 litro de aceite.

➔ Deje enfriar el motor.

➔ Afloje los cierres de presión del revestimiento lateral izquierdo.

➔ Quite el revestimiento lateral.

➔ Extraer la manguera de salida de aceite del soporte.

➔ Quite el tornillo purgador de aceite.

➔ Extraiga la varilla.

➔ Deje salir el aceite.

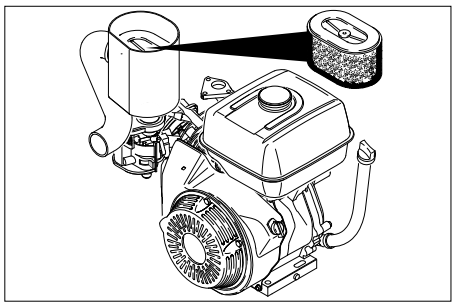
➔ Coloque el tornillo purgador de aceite.

➔ Colocar la manguera de salida de aceite en el soporte.

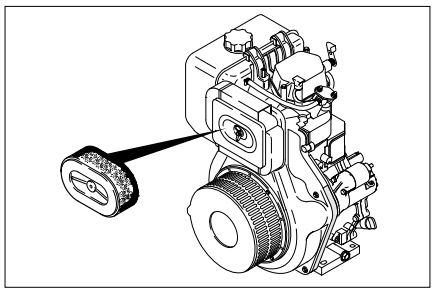
Revisión y cambio del filtro de aire

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

KM 120/150 R G y R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Desenrosque la tuerca de mariposa.

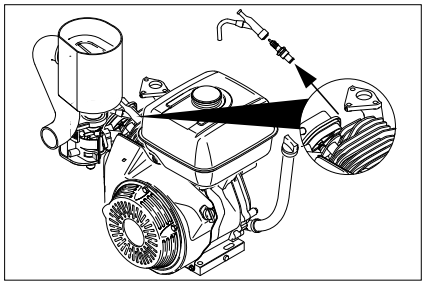
➔ Retire, revise y limpie el elemento filtrante.

➔ Coloque la unidad limpia o una nueva en el depósito de aspiración.

➔ Apriete la tuerca de mariposa.

Limpieza y cambio de la bujía (sólo KM 120/150 R G y R LPG)

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).



➔ Extraiga el conector de bujía.

➔ Desenrosque la bujía y límpiela.

➔ Coloque la bujía limpia o una nueva.

➔ Coloque el conector de bujía.

Verificación y corrección del nivel de llenado del aceite hidráulico / Circuito del sistema hidráulico de barrido

Nota

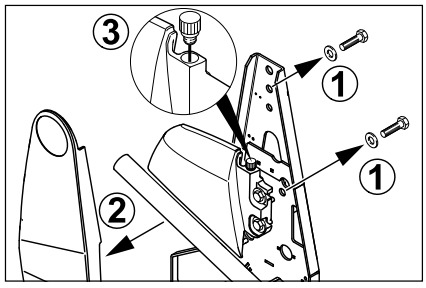
La escoba mecánica posee dos circuitos hidráulicos.

Nota

Para comprobar/corregir el nivel de llenado, retraiga el depósito de basura.

El cierre de la varilla de medición de aceite se encuentra en el depósito situado encima de la rueda derecha trasera.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).



➔ Afloje los tornillos (1).

➔ Retire el revestimiento (2).

➔ Abrir el cierre con la varilla de medición de aceite (3).

➔ Comprobar el nivel con la varilla de medición de aceite.

Nota

El nivel de aceite debe estar entre las marcas "MIN" y "MAX".

➔ Si es necesario rellenar aceite hidráulico.

➔ Tape el depósito.

➔ Fije el revestimiento.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

Verificación y corrección del nivel de llenado del aceite hidráulico y cambio de aceite / Circuito de transmisión

Nota

La escoba mecánica posee dos circuitos hidráulicos.

■ **1) Verificación del nivel de llenado**

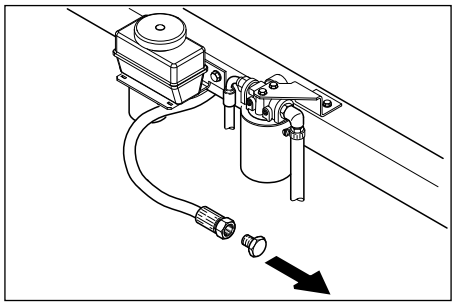
➔ Levante el depósito de basura.

➔ Coloque y fije un apoyo en el vástago del émbolo del cilindro de elevación.

➔ Control del nivel de llenado en el depósito de compensación.

Nota

El nivel de aceite debe estar entre la marca "MAX" y una distancia de 2 cm sobre el piso.



⚠ ***Advertencia***

Esta verificación debe realizarse con el motor frío.

■ **2) Corrección del nivel de llenado**

➔ Levante el depósito de basura.

➔ Coloque y fije un apoyo en el vástago del émbolo del cilindro de elevación.

➔ Retire la tapa del depósito.

➔ Si es necesario, rellene con aceite con mucho cuidado.

➔ Tape el depósito.

Tipo de aceite: véanse las "Características técnicas"

■ **3) Cambio de aceite**

➔ Levante el depósito de basura.

➔ Coloque y fije un apoyo en el vástago del émbolo del cilindro de elevación.

➔ Quite el tornillo purgador de aceite.

➔ Retire la tapa del depósito.

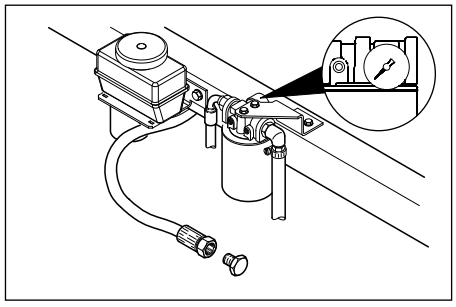
➔ Deje salir el aceite.

➔ Coloque el tornillo purgador de aceite.

➔ Rellene con aceite.

➔ Tape el depósito.

Comprobar el filtro de aceite / comprobar la presión de retroceso



➔ Si el indicador del manómetro está en la zona roja, se debe limpiar o cambiar el filtro de aceite.

Control de las escobas laterales

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). Las escobas laterales se elevan.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Controle las escobas laterales.

Nota

Gracias al cojinete flotante de la escoba lateral, la superficie de barrido se reajusta automáticamente ante un desgaste de las cerdas. Si el desgaste es excesivo, habrá que cambiar dicha escoba.

Reemplazo de la escoba lateral

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). Las escobas laterales se elevan.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Afloje las tuercas de fijación (3 unidades) en la parte inferior.
➔ Coloque la escoba lateral en el arrastrador y atornille.

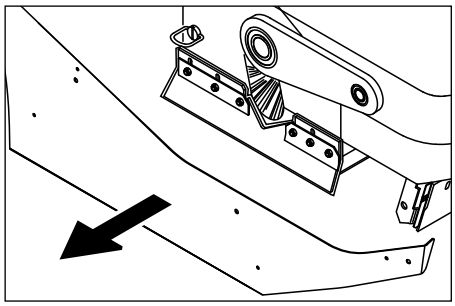
Control del cepillo rotativo

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). El cepillo rotativo se eleva.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Asegure el equipo contra movimientos accidentales con un calzo.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Extraiga las cintas y los cordones del cepillo rotativo.

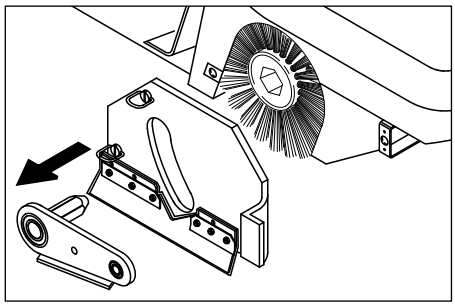
Reemplazo del cepillo rotativo

Es necesario realizar el cambio cuando el resultado del barrido empeora ostensiblemente debido al desgaste de las cerdas.

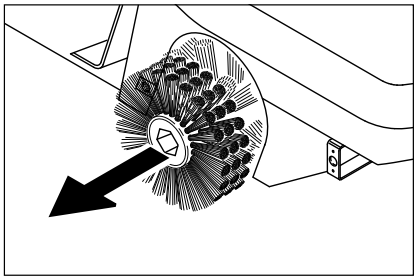
➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.
➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). El cepillo rotativo se eleva.
➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.
➔ Asegure el equipo contra movimientos accidentales con un calzo.
➔ Active el freno de estacionamiento.
➔ Afloje los cierres de presión del revestimiento lateral derecho.



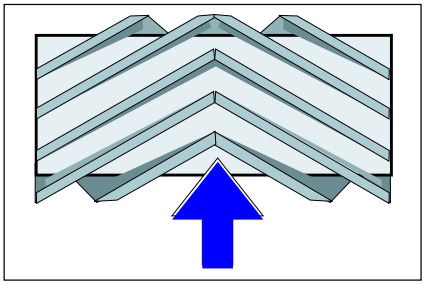
➔ Quite el revestimiento lateral.
➔ Quite el tornillo de la biela del cepillo rotativo.



➔ Retire la biela del cepillo rotativo.
➔ Quite las varillas de elevación de la espiga.
➔ Afloje los cierres de presión y retire la cubierta.



➔ Quite el cepillo rotativo.



Montaje del cepillo rotativo en la dirección de marcha

➔ Lleve el nuevo cepillo rotativo hacia la respectiva caja y colóquelo sobre la espiga de transmisión.

Nota

Al montar el nuevo cepillo, tenga en cuenta la posición de las cerdas.

➔ Coloque la cubierta del cepillo rotativo.
➔ Coloque las varillas de elevación en la espiga.
➔ Coloque el soporte del cepillo rotativo en la espiga.
➔ Fije nuevamente el tornillo en el soporte del cepillo.
➔ Coloque los tornillos de fijación de la respectiva cubierta y apriételos con firmeza.
➔ Fije el revestimiento lateral.

Nota

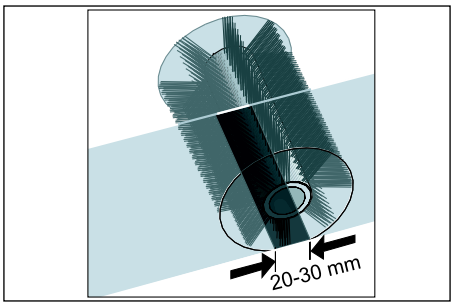
Tras el montaje del nuevo cepillo rotativo, la superficie de barrido debe reajustarse.

Control y ajuste de la superficie de barrido del cepillo rotativo

Nota

El aparato debe encontrarse en el modo operativo básico. El piloto de control de la tecla Power no debe encenderse.

➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). El cepillo rotativo y las escobas laterales se elevan.
➔ Trabaje con la escoba mecánica sobre un suelo liso y plano, que esté cubierto de forma visible con polvo o arcilla.
➔ Baje el cepillo rotativo y deje girar durante un breve lapso.
➔ Levante el cepillo rotativo.
➔ Accione el pedal para levantar la tapa de suciedad basta y manténgalo presionado.
➔ Salga con el equipo marcha atrás.



La superficie de barrido forma un rectángulo regular, que tiene entre 20 y 30 mm de ancho.

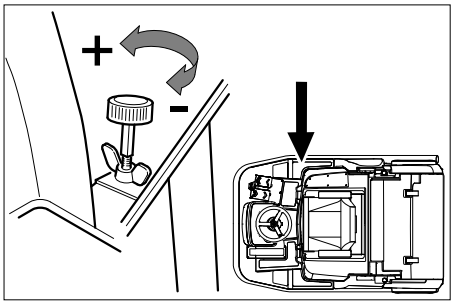
Nota

La superficie de barrido no debe ser trapezoidal. Si ello ocurre, póngase en contacto con el servicio técnico.

Nota

En el modo operativo básico, la superficie de barrido puede ajustarse mediante un volante manual.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).



➔ Suelte las tuercas de mariposa.

Aumento de la superficie de barrido:

➔ Gire el tornillo de regulación en el sentido opuesto a las agujas del reloj (+).

Disminución de la superficie de barrido:

➔ Gire el tornillo de regulación en el sentido de las agujas del reloj (-).
➔ Apriete las tuercas de mariposa.

Nota

En el modo de servicio Power, la superficie de barrido se reajusta automáticamente. Para ello interviene el cojinete flotante del cepillo rotativo ante un desgaste de las cer-

das. Si el desgaste es excesivo, habrá que cambiar dicho cepillo.

Ajuste y cambio de los cubrejuntas

➔ Coloque la escoba mecánica sobre una superficie plana.

➔ Coloque el programador en el nivel 1 (Conducción). El cepillo rotativo se eleva.

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

➔ Asegure el equipo contra movimientos accidentales con un calzo.

➔ Active el freno de estacionamiento.

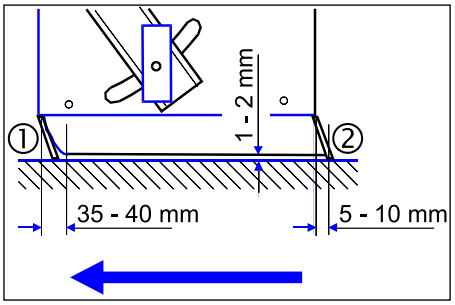
➔ Afloje los cierres de presión del revestimiento lateral en ambos lados.

➔ Quite los revestimientos laterales.

■ **Cubrejuntas delantero**

➔ Afloje un poco las tuercas de fijación del cubrejuntas delantero (1), quítelas para realizar el cambio.

➔ Fije el nuevo cubrejuntas sin apretar aún las tuercas.



➔ Alinee el cubrejuntas.

➔ Ajuste la distancia al suelo de manera tal que se pliegue hacia atrás con un juego de 35-40 mm.

➔ Apriete las tuercas.

■ **Cubrejuntas trasero**

➔ Ajuste la distancia al suelo de manera tal que se pliegue hacia atrás con un juego de 5-10 mm.

➔ Reemplace en caso de desgaste.

➔ Desmonte el cepillo rotativo.

➔ Quite las tuercas de fijación del cubrejuntas trasero (2).

➔ Fije el nuevo cubrejuntas.

■ **Cubrejuntas laterales**

➔ Afloje un poco las tuercas de fijación del cubrejuntas lateral, quítelas para realizar el cambio.

➔ Fije el nuevo cubrejuntas sin apretar aún las tuercas.

➔ Para ajustar la distancia al suelo, intercale un elemento de 1-2 mm de espesor.

➔ Alinee el cubrejuntas.

➔ Apriete las tuercas.

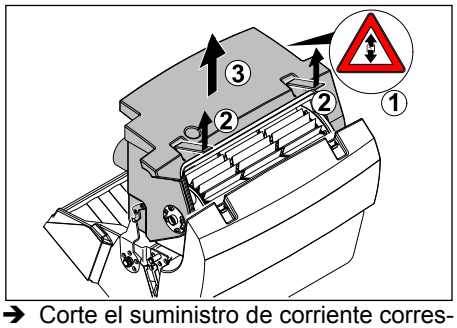
➔ Fije los revestimientos laterales.

Cambio del filtro de polvo

⚠ ***Peligro***

Antes de cambiar el filtro de polvo, vacíe el depósito de basura. Para efectuar trabajos en el sistema de filtro, utilice una máscara antipolvo. Observe las normas de seguridad referidas al tratamiento de polvos finos.

➔ Levante el depósito de basura e inclínelo un poco.



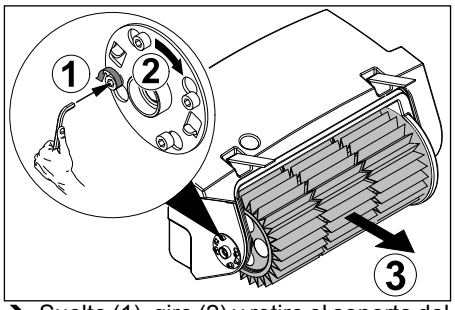
➔ Corte el suministro de corriente correspondiente al motor del filtro (1).

➔ Soltar la conexión de enchufe del interruptor final.

➔ Soltar la conexión de enchufe del motor del agitador del filtro.

➔ Abra las tapas (2).

➔ Incline un poco hacia atrás la caja del filtro y sáquela (3).



➔ Suelte (1), gire (2) y retire el soporte del filtro.

➔ Retire el filtro de láminas (3).

➔ Coloque el nuevo filtro.

➔ Verifique que el arrastrador encaje en la ranura (lado de accionamiento).

➔ Inserte nuevamente el soporte del filtro y apriete los tornillos.

Nota

Al colocar el filtro nuevo, verifique que las láminas no resulten dañadas y que no se vea afectado el sellado de la caja.

Cambio del sellado de la caja del filtro

➔ Retire el elemento de sellado de la caja del filtro de la ranura ubicada en el capó del aparato.

➔ Coloque el nuevo elemento de sellado.

Control de las correas de accionamiento

⚠ ***Peligro***

El motor requiere aprox. 3-4 segundos de marcha por inercia tras la detención. Durante este intervalo de tiempo es imprescindible mantenerse alejado de la zona de accionamiento.

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).

➔ Controle la tensión, el grado de desgaste y el estado de las correas de accionamiento (cordones de cuero) del aspirador.

➔ Controle la tensión, el grado de desgaste y el estado de las correas de accionamiento (correas trapezoidales) del cepillo rotativo.

➔ Sólo KM 120/150 R LPG y KM 120/150 con cabina del conductor:
Controle la tensión, el grado de desgaste y el estado de las correas de accionamiento (correas trapezoidales) del dínamo de alumbrado.

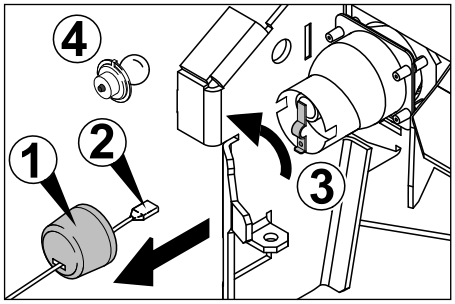
Control del manguito de estanqueidad

➔ Controle con regularidad el manguito de estanqueidad en el aspirador para comprobar que esté correctamente colocado.

Reemplazo de la lámpara incandescente

➔ Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

➔ Retire las escobas laterales.



➔ Retire el protector antisalpicaduras (1).

➔ Quite la clavija del enchufe (2).

➔ Gire hacia un lado la chapa de contacto (3).

➔ Quite la lámpara defectuosa (4).

➔ Instale la lampara nueva.

➔ Gire la chapa de contacto hacia su posición inicial.

➔ Enchufe la clavija.

➔ Coloque el protector antisalpicaduras.

➔ Atornille las escobas laterales.

Cambio de fusibles en el mando de tracción/sistema electrónico

El mando de tracción/sistema electrónico está instalado detrás del revestimiento frontal. Si hay que cambiar un fusible, deberá retirarse dicho revestimiento.

➔ Afloje los tornillos en ambos lados del revestimiento.

Nota

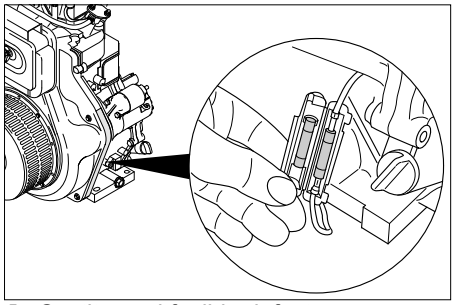
Características de los fusibles, véase el interior del revestimiento frontal. Utilice únicamente fusibles del mismo tipo.

➔ Sustituya los fusibles defectuosos.

➔ Coloque nuevamente el revestimiento frontal.

Cambio de fusible del arrancador eléctrico en el compartimiento del motor (sólo KM 120/150 R D)

➔ Abra y fije el capó del aparato (figura 3).



➔ Sustituya el fusible defectuoso.

Ayuda en caso de avería

Avería	Modo de subsanarla
No se puede poner en marcha el aparato	Tome asiento en la plaza del conductor, el sistema de contacto del asiento se activa
	Cargue combustible / cambie la botella de gas
	Abra la llave de combustible / el suministro de gas
	Controle el sistema de alimentación de combustible o gas y las conexiones
	Revise el fusible del arrancador eléctrico; en caso necesario, cámbielo (sólo KM 120/150 R D)
	Cargue la batería
	Revise y limpie la bujía; en caso necesario, cámbiela (sólo KM 120/150 R G y R LPG)
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
	Con temperaturas inferiores a +10 °C: Active el freno de estacionamiento
La marcha del motor es irregular	Limpie o cambie el filtro de aire
	Controle el sistema de alimentación de combustible o gas y las conexiones
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El motor funciona, pero el equipo no se pone en marcha	Suelte el freno de estacionamiento
	Controle la posición de la palanca de marcha libre
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El motor funciona, pero el equipo se desplaza con lentitud	Suelte el freno de estacionamiento
	Con temperaturas bajo cero, deje que el aparato se caliente durante aprox. 3 minutos
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El aparato no barre bien	Compruebe el grado de desgaste en el cepillo rotativo y las escobas laterales; en caso necesario, realice el cambio
	Compruebe el funcionamiento de la tapa de suciedad basta
	Compruebe el grado de desgaste en los cubrejuntas; en caso necesario, realice el ajuste o el cambio
	Reajuste la superficie de barrido
	Compruebe la estanqueidad del sistema hidráulico (barrido)
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El aparato levanta polvo	Vacíe el depósito de basura
	Controle las correas de accionamiento del aspirador
	Controle el manguito de estanqueidad en el aspirador
	Revise el filtro de polvo; límpielo o cámbielo
	Controle el sellado de la caja del filtro
	Compruebe el grado de desgaste en los cubrejuntas; en caso necesario, realice el ajuste o el cambio
Barrido deficiente en los costados	Reemplace las escobas laterales
	Compruebe el grado de desgaste en los cubrejuntas; en caso necesario, realice el ajuste o el cambio
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
La conexión de las escobas laterales o del cepillo rotativo no funciona	Compruebe la estanqueidad del sistema hidráulico (barrido)
	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
El mecanismo de descenso de las escobas laterales o del cepillo rotativo no funciona	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher
Potencia de aspiración insuficiente	Controle el sellado de la caja del filtro
	Controle el manguito de estanqueidad en el aspirador
	Instale correctamente el filtro de láminas, véase "Cambio del filtro de polvo"
El cepillo rotativo no gira	Extraiga las cintas y los cordones del cepillo rotativo
El piloto de control de carga se ilumina durante el servicio (sólo KM 120/150 R D y R LPG)	Póngase en contacto con el servicio técnico de Kärcher

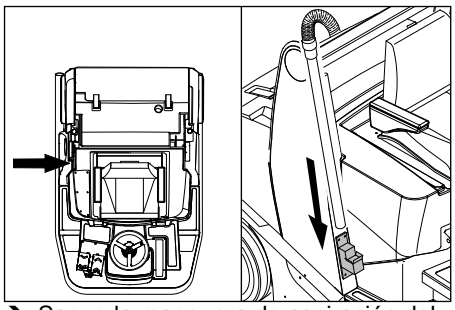
Datos técnicos

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Datos del equipo				
Longitud x anchura x altura (sin cabina del conductor)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Longitud x anchura x altura (con cabina del conductor)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Longitud x anchura x altura (con cabina del conductor y luz giratoria omnidireccional)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Peso en vacío (sin equipos accesorios)	kg	660	670	710
Peso total admisible	kg	1110	1120	1160
Velocidad de marcha	km/h	10	10	10
Velocidad de barrido	km/h	8	8	8
Capacidad ascensional máx. (aparato sin cabina del conductor)	%	18	18	18
Capacidad ascensional máx. (aparato con cabina del conductor)	%	10	10	10
Diámetro del cepillo rotativo	mm	300	300	300
Ancho del cepillo rotativo	mm	850	850	850
Diámetro de las escobas laterales	mm	600	600	600
Potencia sin escobas laterales	m^2/h	6800	6800	6800
Potencia con 2 escobas laterales	m^2/h	11588	11588	11588
Anchura de trabajo sin escobas laterales	mm	850	850	850
Anchura de trabajo con 2 escobas laterales	mm	1470	1470	1470
Capacidad del depósito de basura	l	150	150	150
Clase de protección contra caída de gotas de agua	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Modelo	--	Honda, monocilíndrico de cuatro tiempos	Yanmar L100AE, monocilíndrico de cuatro tiempos	Honda, monocilíndrico de cuatro tiempos
Cilindrada	cm^3	390	406	390
Potencia máx.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Par máximo con 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Par máximo con 2700 1/min	Nm	--	27	--
Contenido del depósito de combustible, gasolina normal (sin plomo)	l	6	--	--
Contenido del depósito de combustible, diésel	l	--	5,5	--
Bujía NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Categoria de protección	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batería	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Consumo de combustible	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Consumo de gas	kg/h	--	--	ca.
Tipos de aceite				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Sistema hidráulico de barrido	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Transmisión	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Equipo de neumáticos				
Tamaño, del.	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Presión de aire, del.	bar	6	6	6
Tamaño, tras.	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Presión de aire, tras.	bar	6	6	6

Freno				
Freno de servicio	--	hidrostático	hidrostático	hidrostático
Freno de estacionamiento	--	Palanca de mano (con resorte)	Palanca de mano (con resorte)	Palanca de mano (con resorte)
Sistema de filtrado y aspiración				
Superficie activa del filtro para polvo fino	m^2	9	9	9
Categoría de aplicación: filtro para polvos no nocivos para la salud	--	U	U	U
Depresión nominal del sistema de aspiración	mbar	12	12	12
Caudal volumétrico nominal del sistema de aspiración	l/s	50	50	50
Condiciones ambientales				
Temperatura	°C	Desde -5 hasta +40	Desde -5 hasta +40	Desde -5 hasta +40
Humedad del aire, sin condensación	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Emisión sonora				
Nivel de presión acústica L_{pA} Aparato sin cabina del conductor	dB(A)	82	83	82
Nivel de presión acústica L_{pA} Aparato con cabina del conductor	dB(A)	88	88	88
Inseguridad K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Nivel de potencia acústica L_{WA} + inseguridad K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Vibraciones del aparato				
Valor de vibración mano-brazo	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Asiento	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Inseguridad K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Accesorios

Manguera de aspiración (equipo accesorio)



➔ Saque la manguera de aspiración del soporte.

➔ Aspire la suciedad.

➔ Coloque la manguera en el soporte.

Nota

Una vez concluido el proceso de aspiración, cerciórese de que el tubo de la manguera quede apoyado en la base del soporte.

Declaración de conformidad CE

Por la presente declaramos que la máquina designada a continuación cumple, tanto en lo que respecta a su diseño y tipo constructivo como a la versión puesta a la venta por nosotros, las normas básicas de seguridad y sobre la salud que figuran en las directivas comunitarias correspondientes. La presente declaración perderá su validez en caso de que se realicen modificaciones en la máquina sin nuestro consentimiento explícito.

Producto: Máquina barredora-aspiradora aparato con asiento
Modelo: 1.511-xxx

Directivas comunitarias aplicables
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE
Normas armonizadas aplicadas
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Normas nacionales aplicadas
CISPR 12
Procedimiento de evaluación de la conformidad aplicado
2000/14/CE: Anexo V
Nivel de potencia acústica dB(A)
KM 120/150 R D
Medido: 99
Garantizado: 101
KM 120/150 R G
Medido: 98
Garantizado: 100
KM 120/150 R LPG
Medido: 98
Garantizado: 100

Los abajo firmantes actúan con plenos poderes y con la debida autorización de la dirección de la empresa.

H. Jenner, CEO — S. Reiser, Head of Approbation

Persona autorizada para la documentación:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tele.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantía

En todos los países rigen las condiciones de garantía establecidas por nuestra empresa distribuidora. Las averías del aparato serán subsanadas gratuitamente dentro del periodo de garantía, siempre que se deban a defectos de material o de fabricación. En un caso de garantía, le rogamos que se dirija con el comprobante de compra al distribuidor donde adquirió el aparato o al servicio al cliente autorizado más próximo a su domicilio.

Leia o manual de manual original antes de utilizar o seu aparelho. Proceda conforme as indicações no manual e guarde o manual para uma consulta posterior ou para terceiros a quem possa vir a vender o aparelho.
Antes de colocar em funcionamento pela primeira vez é imprescindível ler atentamente as indicações de segurança n.º 5.956-250!

Índice

Designações do aparelho . . PT . . . 1
Avisos de segurança . . . . . PT . . . 1
Instruções gerais. . . . . PT . . . 1
Símbolos no aparelho . . PT . . . 2
Símbolos no Manual de Instruções . . . . . PT . . . 2
Directivas técnicas de segurança para veículos a gás liquefeito (apenas KM 120/150 R LPG) . . . . . PT . . . 2
Funcionamento . . . . . PT . . . 3
Utilização conforme o fim a que se destina a máquina . . . . . PT . . . 3
Pavimentos adequados. PT . . . 3
Proteção do meio-ambiente PT . . . 3
Elementos de comando e de funcionamento . . . . . PT . . . 4
Aparelhos sem cabina do condutor . . . . . PT . . . 4
Aparelhos com cabina do condutor . . . . . PT . . . 4
Identificação da cor . . . . PT . . . 4
Abrir/fechar e fixar a tampa do aparelho . . . . . PT . . . 5
Painel de comando . . . . PT . . . 6
Antes de colocar em funcionamento . . . . . PT . . . 7
Descarregar . . . . . PT . . . 7
Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio . . . . . PT . . . 7
Tubo de extensão . . . . . PT . . . 7
Colocação em funcionamento PT . . . 7
Instruções gerais. . . . . PT . . . 7
Reabastecer (apenas KM 120/150 R G e R D) . . . PT . . . 7
Montar/substituir o botijão de gás (apenas KM 120/150 R LPG) . . . . . PT . . . 7
Trabalhos de verificação e de manutenção . . . . . PT . . . 8
Funcionamento . . . . . PT . . . 8
Ajustar o assento do condutor . . . . . PT . . . 8
Ajustar espelho retrovisor externo (apenas KM 120/150 com cabina do condutor) PT . . . 8
Ligar/desligar limpa pára-brisa (apenas KM 120/150 com cabina do condutor) . . . PT . . . 8
Seleccionar os programas PT . . . 8
Arrancar o aparelho . . . PT . . . 8
Conduzir o aparelho . . . PT . . . 8
Operação de varrer . . . . PT . . . 9
Esvaziar o recipiente de material varrido . . . . . PT . . . 9
Desligar o aparelho . . . . PT . . 10
Desactivação da máquina . . PT . 10
Fechar a torneira do combustível (apenas KM 120/150 R G e R D) . . . . . PT . 10
Fechar a alimentação de gás (apenas KM 120/150 R LPG) . . . . . PT . 10
Transporte . . . . . PT . 10
Armazenamento do aparelho PT . 10
Conservação e manutenção PT . 10
Instruções gerais . . . . . PT . 10
Limpeza interior do aparelho PT . .11
Limpeza exterior do aparelho . . . . . PT . .11
Intervalos de manutenção PT . .11
Trabalhos de manutenção PT . .11
Ajuda em caso de avarias . . PT . 17
Dados técnicos . . . . . PT . 18
Acessórios . . . . . PT . 19
Jogo de montagem de tubo flexível de aspiração . . . PT . 19
Declaração de conformidade CE PT . 19
Garantia . . . . . PT . 19

Designações do aparelho

- KM 120/150 R G = motor a gasolina
- KM 120/150 R D = motor a diesel
- KM 120/150 R LPG = motor a gás

Avisos de segurança

- O aparelho (sem cabina de condutor) está homologado para funcionar em superfícies com uma inclinação de até 18%.
- O aparelho (com cabina do condutor) está homologado para funcionar em superfícies com uma inclinação de até 10%.

Instruções gerais

Se, ao desembalar a máquina, constatar a existência de danos de transporte, comunique o facto à casa comercial onde adquiriu o aparelho.

- As placas de advertência e alerta montadas no aparelho, fornecem avisos importantes para o funcionamento seguro.
- Além das instruções do presente manual de instruções deverão ser respeitadas as regras gerais de segurança e de prevenção de acidentes em vigor.

Operação de marcha

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!
Perigo de capotamento em subidas fortes.
- *No sentido de marcha só devem ser efectuadas subidas até 18% (sem cabina do condutor) ou 10% (com cabina do condutor).*

Perigo de capotamento devido a velocidade demasiado rápida nas curvas.
- *Conduzir devagar nas curvas.*

Perigo de capotamento em caso de piso instável.
- *Conduzir o aparelho apenas sobre piso firme.*

Perigo de capotamento em caso de inclinação lateral demasiado forte.
- *Em posição perpendicular em relação ao sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 10%.*
- Por princípio, devem ser observadas as medidas de segurança, regras e disposições válidas para veículos automóveis.
- O utilizador deve utilizar o aparelho de acordo com as especificações. Ele deve adaptar o seu modo de condução às condições locais e prestar atenção a terceiros e especialmente a crianças quando trabalhar com o aparelho.
- O aparelho só deve ser manobrado por pessoas que tenham sido instruídas especialmente para o efeito ou por pessoas que já comprovaram ter capacidades para a manobra do aparelho e que estejam expressamente autorizados para utilizarem o mesmo.
- Este aparelho não pode ser manobrado por crianças ou por jovens.
- Não é permitido transportar acompanhantes na máquina.
- Os aparelhos com banco só podem ser operados a partir do banco.

➔ Retire a chave de ignição, de modo a evitar a utilização do aparelho porpessoas não autorizadas.

➔ Nunca deixe o aparelho sozinho enquanto o motor estiver a funcionar. O operador somente pode deixar o aparelho quando o motor estiver parado e protegido contra movimentos involuntários; caso necessário, accionar o travão de fixação e puxar para fora a chave de ignição.

Aparelhos com motor de combustão interna

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!
- *A abertura dos gases de escape não pode ser obstruída.*
- *Não se incline sobre nem aproxime a mão da abertura dos gases de escape (perigo de queimadura).*
- *Não toque nem agarre no motor de accionamento (perigo de queimadura).*
- *Apenas KM 120/150 R LPG: Na operação deste aparelho em ambientes fechados deve-se providenciar uma ventilação e evacuação adequada dos gases de escape (perigo de intoxicação).*
- *Os gases de escape são tóxicos e prejudiciais à saúde, não devendo, por isso, ser inalados.*
- *O motor precisa de um funcionamento por inércia de aprox. 3 - 4 segundos depois da sua paragem. Mantenha-se afastado da zona de trabalho durante esse período.*

Aparelhos com cabina do condutor

Aviso

A cabina do condutor representa apenas uma protecção contra as condições atmos-

féricas e não é nenhuma protecção de segurança ou de capotamento!

⚠ ***Perigo***

As portas de folha da cabina do condutor estão munidas de fendas de ventilação. Estas têm que estar obrigatoriamente abertas para assegurar uma ventilação adequada.

	Perigo de danos no aparelho auditivo. Nos trabalhos com este aparelho é imprescindível a utilização de uma protecção adequada para os ouvidos.

Acessórios e peças sobressalentes

- Só devem ser utilizados acessórios e peças de reposição autorizados pelo fabricante do aparelho. Acessórios e Peças de Reposição Originais - fornecem a garantia para que o aparelho possa ser operado em segurança e isento de falhas.
- No final das instruções de Serviço encontra uma lista das peças de substituição mais necessárias.
- Para mais informações sobre peças sobressalentes, consulte na página www.kaercher.com o ponto dos serviços.

Símbolos no aparelho

	Risco de queimadura devido a superfícies quentes! Antes de começar a trabalhar no aparelho, diexar arefecer a tubulação de escape.

Símbolos no Manual de Instruções

⚠ ***PERIGO***

Para um perigo eminente que pode conduzir a graves ferimentos ou à morte.

⚠ ***ATENÇÃO***

Para uma possível situação perigosa que pode conduzir a graves ferimentos ou à morte.

CUIDADO

Para uma possível situação perigosa que pode conduzir a ferimentos leves ou danos materiais.

Directivas técnicas de segurança para veículos a gás liquefeito (apenas KM 120/150 R LPG)

Associações profissionais competentes (HVBG). Os gases liquefeitos (gases propulsores) são o butano e o propano ou misturas de butano/propano. Estes são fornecidos em botijas especiais. A pressão de serviço destes gases depende da temperatura exterior.

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão! Não manusear o gás liquefeito da mesma forma que manuseia gasolina. A gasolina evapora lentamente, o gás liquefeito torna-se imediatamente gasoso. O perigo de acumulação de gases e consequente explosão é, portanto, maior com gás liquefeito do que com gasolina.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Utilizar somente botijões de gás liquefeito com enchimento de gás de propulsão conforme DIN 51622 da qualidade A e/ou B, dependendo da temperatura ambiente.

CUIDADO

Por princípio, é proibida a utilização de gás doméstico. Para o motor a gás só estão autorizadas misturas de propano/butano cuja relação de mistura se encontre entre 90/10 até 30/70. Devido ao melhor comportamento do arranque a frio em temperaturas externas abaixo de 0 °C (32 °F), deve ser utilizado preferencialmente gás liquefeito com alto teor de propano porque, neste caso, a vaporização já acontece em baixas temperaturas.

Obrigações da gerência do serviço e dos trabalhadores

- Toda e qualquer pessoa que tiver de manusear gás liquefeito tem a obrigação de adquirir os conhecimentos necessários sobre as características dos gases liquefeitos para que o serviço possa decorrer sem perigo. O presente documento deve acompanhar sempre a vassoura mecânica.

Manutenção por um técnico

- Os sistemas a gás propulsor devem ser inspeccionados em intervalos regulares ou, pelo menos uma vez por ano, por um técnico quanto ao correcto funcionamento e à hermeticidade (conforme BGG 936).
- O ensaio deve ter um certificado escrito. Bases de testes são § 33 e § 37 UVV (portaria de prevenção de acidentes) "utilização de gás liquefeito"(BGV D34).
- Como regras gerais são válidas as directivas para a inspecção de veículos cujos motores são accionados a gás liquefeito, do Ministério Alemão Federal dos Transportes.

Colocação em funcionamento/funcionamento

- Só deve retirar gás de uma das botijas. A retirada de gás simultaneamente a partir de vários botijões podem causar que o gás liquefeito sai de um botijão para outro. Desta forma, o botijão com excesso de enchimento é submetido a um aumento de pressão não permitido após o fechamento posterior da válvula de botijão (compare com B. 1 dessas directrizes).
- Para montagem do botijão cheio deve ser considerado a observação para a posição correta do botijão "em cima" (a conexão de rosca indica verticalmente para cima).

A substituição da botija de gás deve ser efectuada com muito cuidado. Na montagem - e desmontagem a luva de saída de gás da válvula de botijão deve ser vedado por uma porca de fechamento apertado firmemente com uma chave.

- As botijas de gás com fugas não podem ser reutilizadas. Essas botijas devem ser imediatamente esvaziadas ao ar livre com todas as medidas de segurança e assinaladas, de seguida, como tendo fugas. Na entrega ou retirada de botijões de gás danificados deve ser imediatamente feita uma comunicação escrita sobre os danos existentes para o locatário ou seu representante (frentista ou similar).
- Antes que seja conectado o botijão de gás, a luva de conexão deve ser verificada quanto ao seu estado correcto.
- Após a conexão de botijão este deve ser verificado sobre a estanquidade com um produto que forma espuma.
- Abrir lentamente as válvulas. Não bata com ferramentas para ajudar a abrir e a fechar as válvulas.
- Em caso de incêndios de gás liquefeito, somente utilize extintores secos de CO2 ou extintores de gás CO2.
- Todo o sistema de gás liquefeito deve ser monitorado permanentemente quanto a seu estado de segurança operacional e especialmente sobre a estanquidade. É proibida a utilização do veículo com um sistema de gás que apresenta fugas.
- Antes de se soltar a conexão de tubulação- e/ou a tubulação flexível deve ser fechada a válvula do botijão. A porca de ligação na botija deve ser desapertada lentamente e pouco no início, senão o gás que ainda se encontra sob pressão na tubagem sai de forma espontânea.
- Quando o gás for retirado a partir de um tanque grande, deve-se consultar as respectivas prescrições no distribuidor de gás liquefeito responsável.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!

- *O gás liquefeito causa queimaduras na pele.*
- *Após a desmontagem deve ser parafusada firmemente a porca de fechamento sobre a rosca de conexão do botijão.*
- *Para verificar a hermeticidade deve utilizar água de sabão, soluções de Nekal*

ou outras substâncias que formem espuma. É proibido tentar iluminar o sistema de gás liquefeito com chama desprotegida.

- *Quando substituir peças individuais da instalação deve respeitar as instruções de montagem do fabricante. Fechar sempre para o efeito as válvulas de fecho principais e da botija.*
- *O estado das instalações eléctricas de veículos de gás liquefeito deve ser continuamente inspeccionado. As faíscas podem causar explosões, caso existam fugas nas peças da instalação que contêm gás.*
- *Após uma parada mais prolongada de um veículo de gás liquefeito, a garagem deve ser ventilada perfeitamente antes da colocação em operação do veículo ou das suas instalações eléctricas.*
- *Os acidentes com botijas de gás ou com o sistema de gás liquefeito devem ser imediatamente comunicados à associação profissional e ao órgão de fiscalização industrial competente. Peças danificadas devem ser guardadas até o final da averiguação.*

Nas salas de estacionamento e de armazenagem assim como nas oficinas de reparação

- O armazenamento de botijões de gás de propulsão e/ou de gás liquefeito deve ser executado conforme as prescrições TRF 1996 (Regulamentos técnicos gás liquefeito, ver DA do BGV, anexo 4).
- As botijas de gás devem ser armazenadas em pé. É proibido manusear fogo desprotegido e fumar no local de colocação dos recipientes e durante as reparações. As botijas que se encontram ao ar livre devem ser protegidas contra um acesso indevido. As botijas vazias devem ser correctamente fechadas.
- As válvulas de botijões e a válvula principal de fechamento devem ser fechadas imediatamente após estacionar o veículo.
- Para a posição e configuração das salas de garagem para veículos de gás liquefeito valem as determinações da portaria de garagem do império e também as respectivas portarias de construção civil do país.
- As botijas de gás devem ser armazenadas em salas especiais, separadas dos locais de estacionamento (consulte DA, BGV D34, anexo 2).
- As lanternas portáteis eléctricas a utilizar nas salas têm de estar equipadas com uma campânula fechada e vedada e com uma rede de protecção resistente.
- Sempre que forem executados trabalhos nas oficinas de reparação, deve fechar as válvulas das botijas e as de fecho principais e proteger as botijas de gás propulsor contra os efeitos do calor.
- Antes de pausas operacionais ou antes do final de operação deve ser verificado por uma pessoa responsável se todas as válvulas, principalmente as válvulas de botijões, estão fechadas. Trabalhos com fogo aberto, especialmente trabalhos de soldagem- e corte não podem se executados perto de botijões de gás de propulsão. As botijas de gás propulsor não podem ser armazenadas nas oficinas, nem mesmo vazias.
- Os locais de estacionamento e de armazenagem, assim como as oficinas de reparação devem estar bem ventiladas. Para isso deve-se considerar que gases liquefeitos são mais pesados que o ar. Estes gases acumulam-se junto do solo, em poços de trabalhos e noutros rebaixos do solo podendo formar aí perigosas misturas de gás e ar que podem explodir.

Funcionamento

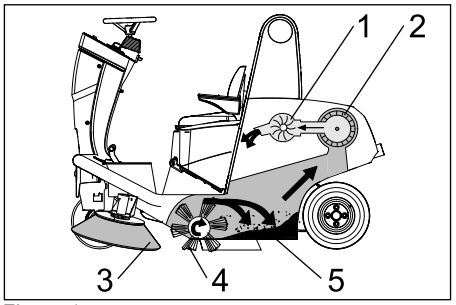


Figura 1

A vassoura mecânica lança a sujidade para cima no recipiente.

- As escovas laterais (3) limpam as esquinas e os cantos da área a ser varrida e transportam a sujidade para a faixa do rolo-escova.
- O rolo-escova em rotação (4) transporta a sujidade directamente para o colector de lixo (5).
- O pó dispersado no colector é separado através do filtro de pó (2) e o ar limpo filtrado é aspirado pelo aspirador-colhedor (1).

Utilização conforme o fim a que se destina a máquina

Utilize este aparelho exclusivamente em conformidade com as indicações destas Instruções de Serviço.

➔ Antes de utilizar o aparelho e os respectivos dispositivos de trabalho, verifique se estão em bom estado e seguros no funcionamento. Se tiver dúvidas quanto ao bom estado do aparelho, não o utilize.

- Esta vassoura mecânica destina-se à limpeza de superfícies sujas no exterior.
- Apenas KM 120/150 R LPG: Esta vassoura mecânica destina-se igualmente à limpeza de áreas em recintos fechados, desde que essses sejam devidamente ventilados.
- Para ser utilizado em vias públicas, o aparelho deverá ser equipado conforme as normas nacionais do Código de estrada .
- O aparelho não é apropriado para a aspiração de poeiras nocivas à saúde.
- No aparelho não podem ser executadas alterações.
- Nunca varrer/aspirar líquidos explosivos, gases inflamáveis nem ácidos ou solventes não diluídos. Tais como gasolina, diluentes de tinta ou óleo combustível que podem formar gases ou misturas explosivas quando misturados com o ar aspirado, assim como acetona, ácidos e solventes não diluídos, dado que estas substâncias prejudicam os materiais utilizados no aparelho.
- Não varrer/aspirar objectos que estão a queimar ou em brasa.
- Este aparelho só é apropriado para os pavimentos enunciados no presente Manual de Instruções.
- O aparelho só pode passar por superfícies que o proprietário ou responsável pela utilização do aparelho aprovou para este fim.
- É proibida a permanência nas zonas de perigo. É proibido usar o aparelho em locais onde há perigo de explosão.
- De um modo geral vale o seguinte: Manter afastados do aparelho quaisquer materiais facilmente inflamáveis (perigo de explosão/de incêndio).

Pavimentos adequados

- Asfalto
- Piso industrial
- Laje
- Betão
- Paralelepípedos

Proteção do meio-ambiente

	Os materiais da embalagem são recicláveis. Não coloque as embalagens no lixo doméstico, envie-as para uma unidade de reciclagem.
	Os aparelhos velhos contêm materiais preciosos e recicláveis e deverão ser reutilizados. Baterias, óleo e produtos similares não podem ser deitados fora ao meio ambiente. Por isso, elimine os aparelhos velhos através de sistemas de recolha de lixo adequados.

Por favor, não deposite o óleo de motor, o gasóleo ou a gasolina no ambiente. Proteja o solo e elimine óleo velho sem prejudicar o ambiente.

Avisos sobre os ingredientes (REACH)
Informações actuais sobre os ingredientes podem ser encontradas em:
www.kaercher.com/REACH

Elementos de comando e de funcionamento

Aparelhos sem cabina do condutor

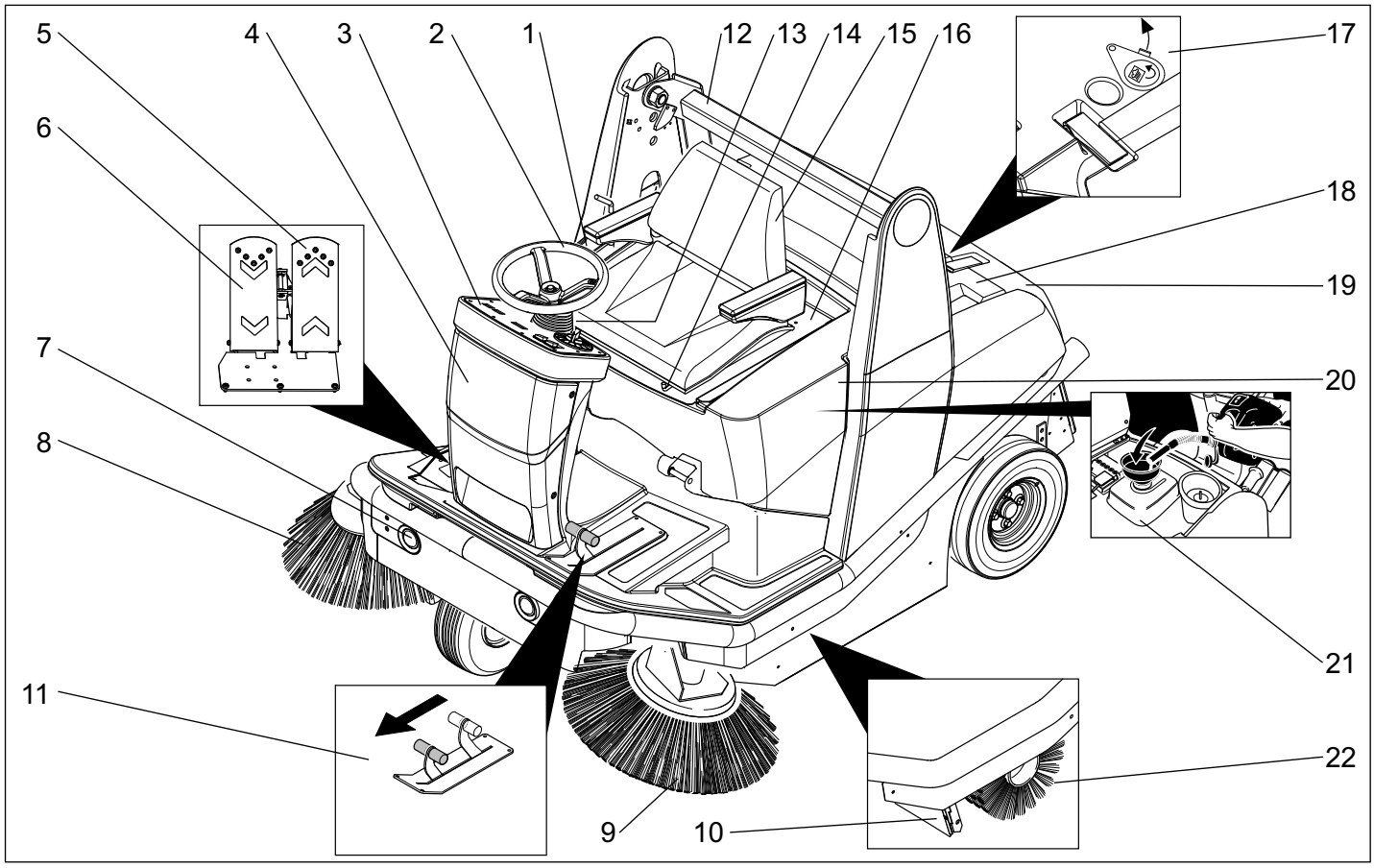


Figura 2a

1 Unidade de comando colector de lixo e travão de imobilização
2 Volante
3 Painel de comando
4 Fusíveis (atrás a carenagem de frente)
5 Pedal de marcha para a frente
6 Pedal de marcha para trás
7 Iluminação
8 Escova lateral direita
9 Vassoura lateral esquerda
10 Flap de sujidade grossa
11 Pedal para subir e descer a flap de sujidade grossa
12 Esvaziamento em alto
13 Alavanca de ajuste do volante
14 Alavanca de ajuste do assento
15 Assento (com esteira de contacto para assentos)
16 Consola do assento
17 Tampa húmida/seca
18 Caixa do filtro
19 Recipiente de material varrido
20 Tampa da máquina
21 Tanque
22 Rolo-escova
23 Botijão de gás (apenas KM 120/150 R LPG)
24 Jogo de montagem de tubo flexível de aspiração (opção)

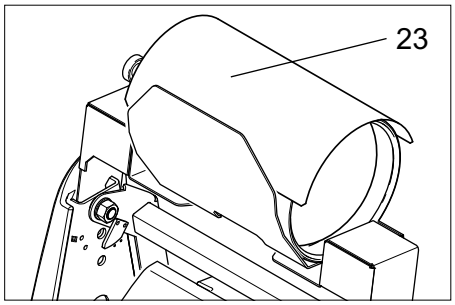


Figura 2b

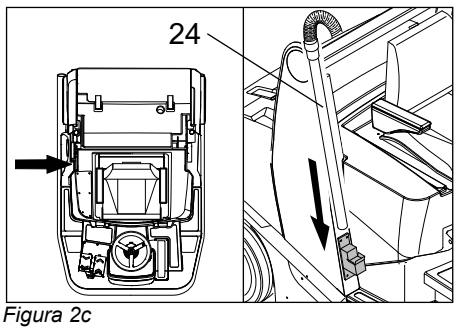


Figura 2c

Aparelhos com cabina do condutor

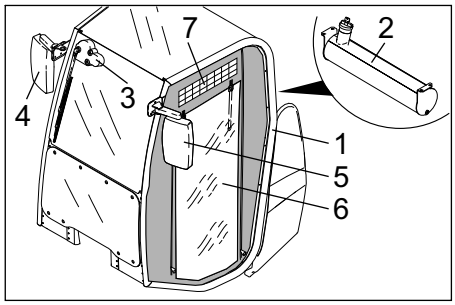


Figura 2d

1 Cabina do condutor (opção)
2 Tanque
3 Ligar/desligar limpa pára-brisas
4 Espelho retrovisor exterior, direito
5 Espelho retrovisor exterior, esquerdo
6 Porta de folha
7 Fenda de ventilação

Identificação da cor

- Os elementos de comando para o processo de limpeza são amarelos.
- Os elementos de comando para a manutenção e o serviço são cinza claros.

Abrir/fechar e fixar a tampa do aparelho

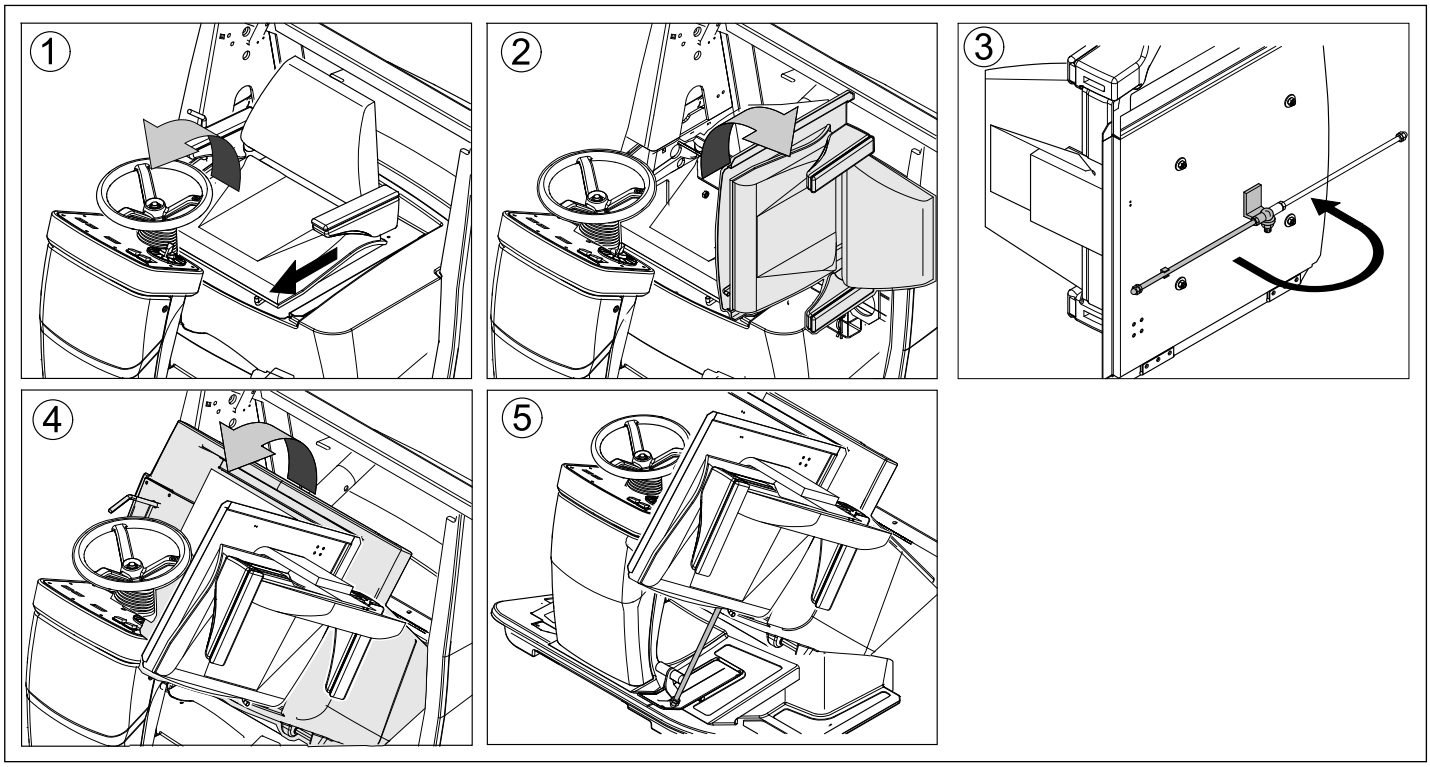


Figura 3

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Quando a tampa do aparelho estiver aberta, deverá ser suportada pela barra de apoio.

Figura 1

➔ Accionar a alavanca do ajuste do volante e virá-lo para a frente.

➔ Accionar a alavanca de ajuste do assento e empurrá-lo para a frente.

Figura 2

➔ Virar a consola do assento para o lado.

Figura 3

➔ Extrair a barra de apoio.
(Apenas KM 120/150 sem cabina do condutor)

Figura 4

➔ Virar a tampa do aparelho para a frente.

Figura 5

➔ Introduzir a barra de apoio na cavidade ao lado do pedal da flap de sujidade grossa.
(Apenas KM 120/150 sem cabina do condutor)

Fechar a tampa do aparelho procedendo em ordem inversa.

Painel de comando

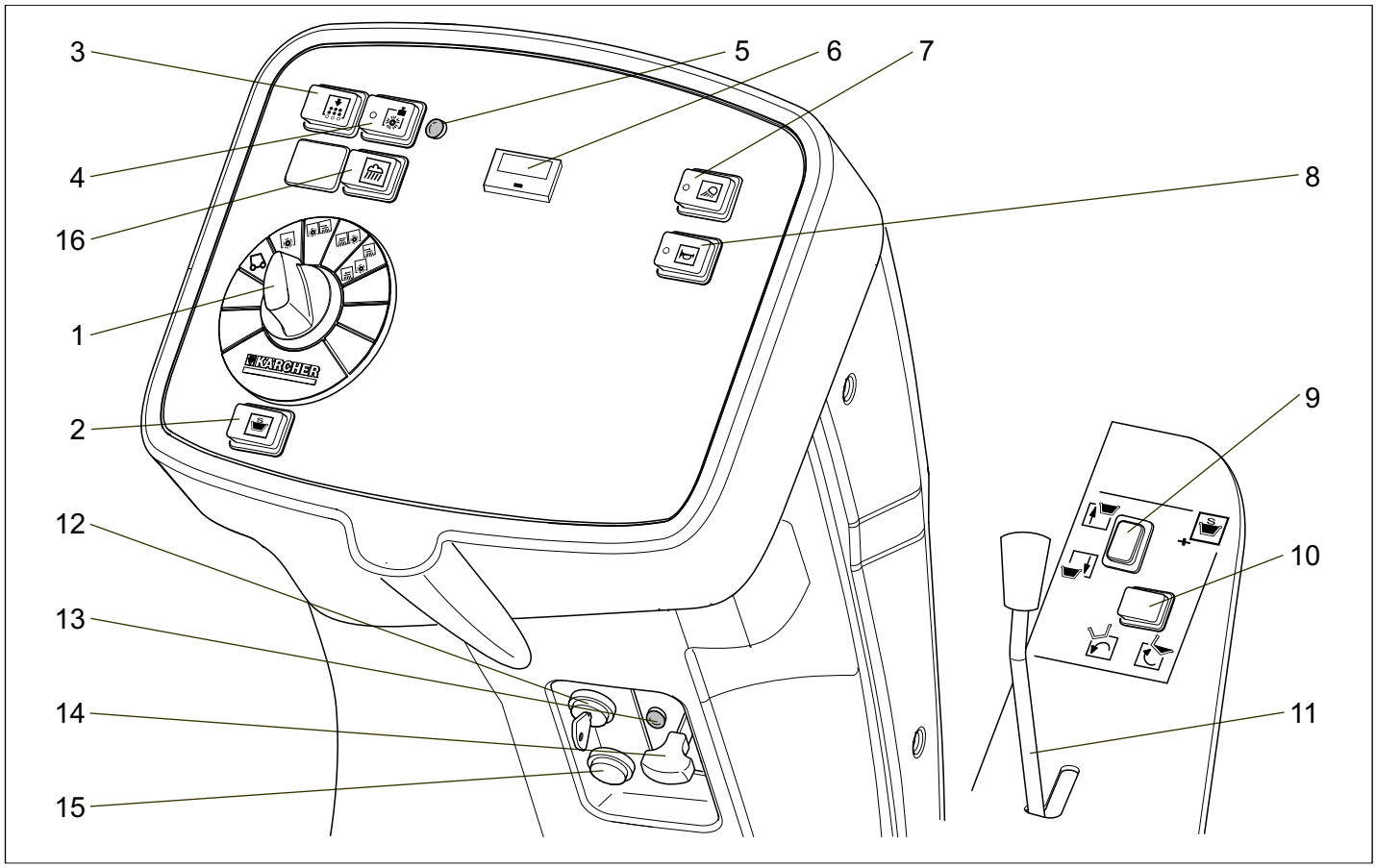


Figura 4

1 Selector de programas
2 Botão comando bimanual esvaziamento em alto
3 Botão para limpeza do filtro
4 Botão para modo de operação Power
5 Lâmpada de controlo para modo de operação Power
6 Contador das horas de serviço com botão de reinicialização
7 Interruptor iluminação
8 Botão buzina
9 Elevar/baixar o recipiente de material varrido
10 Virar para fora/para dentro o recipiente de material varrido.
11 Travão de imobilização
12 Fechadura de ignição
13 Lâmpada de controlo de carga (apenas KM 120/150 R D e R LPG)
14 Choke (apenas KM 120/150 R G)
15 Botão remoto (apenas KM 120/150 R LPG)
16 Botão da função de varredura com água, jogo de montagem de tubo flexível de aspiração (opção)

Antes de colocar em funcionamento

Descarregar

⚠ ***Advertência***

Não utilizar um empilhador de forquilha para o descarregamento, dado que poderia danificar o aparelho.

Proceder da seguinte maneira para descarregar o aparelho:

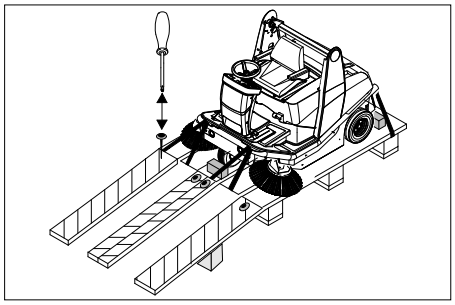
➔ Cortar a fita de plástico e remover a folha.

➔ Ligar a bateria (veja capítulo "Conservação e manutenção").

➔ Remover a cinta de fixação dos pontos de fixação.

➔ Quatro tábuas da palete marcadas estão fixadas com parafusos. Desaparafusar estas três tábuas:

➔ Colocar as tábuas no canto da palete. Ajustar as tábuas de forma que estas fiquem posicionadas em frente às rodas do aparelho. Fixar as tábuas com os parafusos.



➔ Apoiar a rampa, colocando por debaixo as vigas contidas na embalagem.

➔ Retirar as cubinhos de madeira que bloqueiam as rodas e colocá-las debaixo da rampa.

O aparelho pode ser movimentado de duas maneiras:

(1) Empurrar o aparelho (veja "Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio").

(2) Conduzir o aparelho (veja "Deslocar a vassoura mecânica com accionamento próprio").

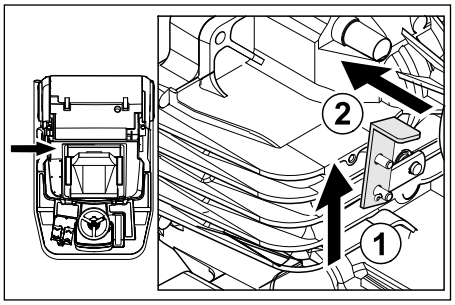
Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Antes de engatar a marcha livre, proteger o aparelho contra um deslocamento involuntário.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).



➔ Engatar a alavanca de giro livre no furo.

O mecanismo de movimentação está fora de função.

➔ Fechar a tampa do aparelho.

➔ Soltar o travão de imobilização.

O aparelho pode ser empurrado.

Aviso

Não desloque a vassoura mecânica sem accionamento próprio em percursos muito longos, nem com uma velocidade superior a 6 km/h.

Tubo de extensão

➔ Desengatar a alavanca de giro livre.

O mecanismo de movimentação está operacional.

➔ Fechar a tampa do aparelho.

➔ Soltar o travão de imobilização.

O aparelho está pronto para andamento.

Colocação em funcionamento

Instruções gerais

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Retirar a chave da ignição.

➔ Activar o travão de imobilização.

Reabastecer (apenas KM 120/150 R G e R D)

Reabastecer o aparelho

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão!

– *Só pode utilizar os combustíveis especificados no manual de instruções.*
– *Não reabastecer em recintos fechados.*
– *Proibido fumar e fogo aberto.*
– *Tome providências para que nenhum combustível entre em contacto com superfícies quentes.*

➔ Desligar o motor.

➔ Apenas KM 120/150 sem cabina do condutor:
Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

➔ Abrir a tampa do depósito.

➔ Colocar o funil adjunto.

➔ KM 120/150 R G: Reabastecer "gasolina normal sem chumbo".

➔ KM 120/150 R D: Reabastecer “Diesel“.

➔ Encher o depósito só até 1 cm abaixo do rebordo inferior do bocal de enchimento.

➔ Limpar o combustível transbordado, retirar o funil e fechar a tampa do depósito.

➔ Apenas KM 120/150 sem cabina do condutor:
Fechar a tampa do aparelho.

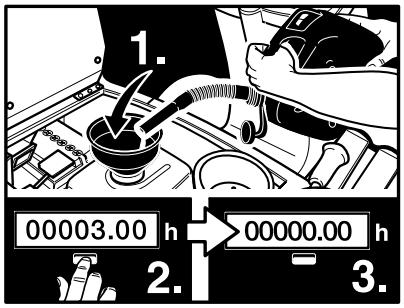
Reinicializar o indicador do nível do depósito

Aviso

Depois de ligar o aparelho são visualizadas durante 10 segundos as horas de serviço. A indicação muda em seguida automaticamente para o indicador do nível do depósito.

Aviso

O indicador do nível do depósito visualiza o período de serviço do aparelho após a última reinicialização do contador das horas de serviço.



Aviso

O volume de enchimento do depósito é suficiente para operar o aparelho durante cerca de 3 horas.

➔ Premir a tecla de reinicialização (2) do contador das horas de serviço.

Montar/substituir o botijão de gás (apenas KM 120/150 R LPG)

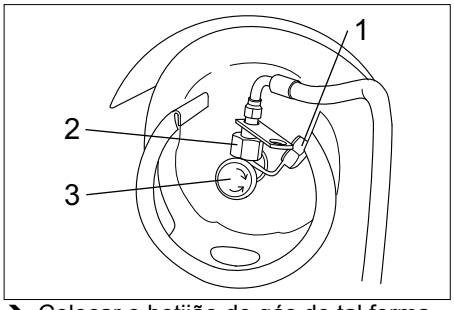
⚠ ***Advertência***

Somente podem ser utilizados botijões de troca com ensaio de tipo de construção com um conteúdo de 11 kg.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!

– *Considerar as directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito.*
– *Congelamentos e sedimentos -amarelos em forma de espuma no botijão de gás avisam sobre vazamentos.*
– *A troca de botijões de gás somente pode ser executada por pessoal treinado.*
– *Botijões de gás de propulsão não podem ser trocados em garagens e em ambientes abaixo do nível de solo.*
– *Durante a troca de botijão não fumar e não usar iluminação aberta.*
– *Na troca de botijões fechar firmemente a válvula de fechamento do botijão de gás liquefeito e colocar imediatamente a capa de protecção sobre o botijão vazio.*



➔ Colocar o botijão de gás de tal forma para que a conexão de rosca da válvula de fechamento esteja na direcção vertical para cima.

➔ Fechar a tranca da alavanca.

➔ Fixar o pino de segurança.

➔ Retirar a capa de protecção (1) da válvula de conexão do botijão de gás.
➔ Parafusar tubulação flexível de gás com a porca de capa (2) (abertura de chave 30 mm).

Aviso

Esta conexão tem rosca à esquerda.

⚠ ***Advertência***

Abrir a válvula de retirada de gás (3) somente antes de iniciar o aparelho (vide arrancar aparelho).

Trabalhos de verificação e de manutenção

➔ Verificar o nível de óleo do motor. *
➔ Apenas KM 120/150 R G e R D): Verificar o nível de enchimento do depósito de combustível. *
➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Verificar o assento firme da porca de capa na tubulação flexível de gás. *
➔ Verificar o nível de enchimento do óleo hidráulico. *
➔ Verificar as escovas laterais. *
➔ Verificar o rolo-escova. *
➔ Esvaziar o recipiente de material varrido.
➔ Verificar a pressão dos pneus. *

** Descrição, veja capítulo "Conservação e manutenção".*

Funcionamento

⚠ ***Advertência***

Não cubrir as aberturas de aspiração de ar ao lado do assento do condutor. Proíbe-se guardar objectos ao lado ou atrás do assento.

Ajustar o assento do condutor

➔ Puxar a alavanca de ajuste do assento para fora.
➔ Deslocar o assento, soltar a alavanca e deixar engatar.
➔ Controlar se o assento está travado, movimentando-o para a frente a para trás.

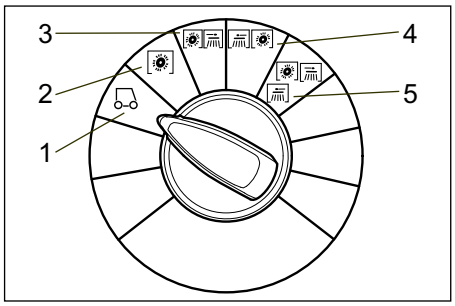
Ajustar espelho retrovisor externo (apenas KM 120/150 com cabina do condutor)

➔ Ajustar espelhos retrovisores externos esquerdo e direito manualmente.

Ligar/desligar limpa pára-brisa (apenas KM 120/150 com cabina do condutor)

➔ Accionar o interruptor do limpa pára-brisas.

Seleccionar os programas



1 Condução
Condução até ao local de utilização.
2 Varrer com rolo-escova
É baixado o rolo-escova.
3 Varrer com as escovas laterais
Baixar o rolo-escova e a escova lateral direita.
4 Varrer com a escova lateral esquerda (opcional)
Baixar o rolo-escova e a escova lateral esquerda.
5 Varrer com as duas escovas laterais (opcional)
Baixar o rolo-escova e as duas escovas laterais.

Arrancar o aparelho

Aviso

O aparelho está equipado com uma esteira de contacto para assentos. O aparelho é desligado ao abandonar-se o assento do condutor.

AVISO

Apenas KM 120/150 R G e R LPG: O aparelho só entra em funcionamento com o travão de mão puxado (posição de paragem temporária).

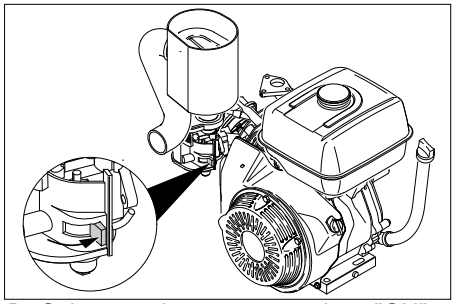
Abrir a torneira do combustível (apenas KM 120/150 R G e R D)

Aviso

A torneira de combustível é fornecida em posição aberta. Se o aparelho foi colocado fora de funcionamento durante um período prolongado, deverá abrir a torneira de combustível.

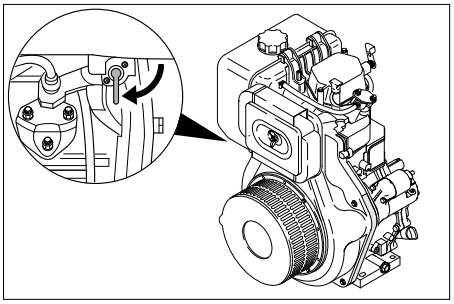
➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

KM 120/150 R G:



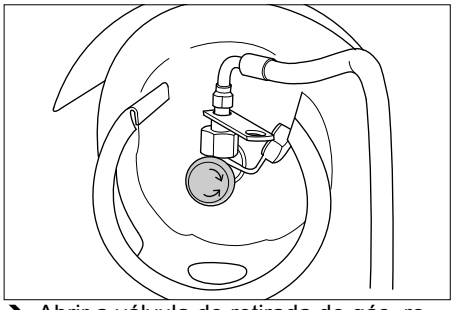
➔ Colocar a alavanca na posição "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Colocar a alavanca na posição "O".
➔ Fechar a tampa do aparelho.

Abrir a alimentação de gás (apenas KM 120/150 R LPG)



➔ Abrir a válvula de retirada de gás, rodando no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio.

Ligar a máquina

➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Sentar-se no assento do condutor.
➔ NÃO pisar o pedal de marcha.
➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha).
➔ Apenas KM 120/150 R G: Premir a alavanca do choke (afogador) para baixo. Quando o motor operar, puxar o afogador novamente para cima.
➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Premir o botão remoto durante cerca de 5 segundos e soltá-lo posteriormente.
➔ Girar a chave de ignição além da posição 1.
➔ Soltar a chave de ignição depois de o aparelho arrancar.

Aviso

Nunca accionar o motor de arranque durante mais de 10 segundos. Esperar pelo menos 10 segundos até accionar novamente o motor de arranque.

Aviso

Operação no inverno: Com temperaturas abaixo de +10 C deverá accionar-se o travão de imobilização durante o arranque para separar o motor da transmissão e facilitar assim o arranque do aparelho.

Conduzir o aparelho

➔ Soltar o travão de imobilização.

Marcha para a frente

➔ Pisar lentamente o pedal de marcha direito.

Marcha atrás

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Durante a marcha-atrás não pode existir qualquer perigo para terceiros, caso contrário deve requerer o

apoio de uma pessoa para o apoiar nas manobras.

➔ Pisar lentamente o pedal de marcha esquerdo.

Aviso

Dirigibilidade

– A velocidade pode ser regulada sem escala com os pedais de marcha.
– Evite pisar o pedal aos solavancos para não danificar o sistema hidráulico.
– Na queda de potência em subidas, soltar levemente o pedal de marcha.

Travar

➔ Soltar o pedal de marcha, o aparelho trava automaticamente e pára.

Passar por cima de obstáculos

Passar por cima de obstáculos fixos de até 50 mm de altura:

➔ Passar, em marcha para a frente, de vagar e com cuidado por cima de obstáculos.

Passar por cima de obstáculos fixos com altura superior a 50 mm:

➔ Para passar por cima de obstáculos maiores é requerida uma rampa apropriada.

Operação de varrer

⚠ Perigo

Perigo de lesões! Enquanto a flap de sujidade grossa estiver aberta, existe o risco do rolo-escova lançar pedras ou cascalho para a frente. Tenha cuidado que nenhuma pessoa, animal ou objectos sejam expostos a perigos.

⚠ Advertência

Não varrer fitas de empacotar, arames ou objectos semelhantes, para evitar danos no sistema mecânico da máquina.

⚠ Advertência

Para evitar uma danificação do solo, a vassoura mecânica não deve ser operada durante um período prolongado no mesmo lugar.

Aviso

Para conseguir óptimos resultados de limpeza, deve andar-se a uma velocidade adequada às condições da superfície a ser limpada.

Aviso

Esvaziar em intervalos regulares o colector de lixo durante o período de operação.

Aviso

Baixar unicamente o rolo-escova para a limpeza de superfícies.

Aviso

Para limpar bordos laterais, descer adicionalmente as escovas laterais.

Varrer com o rolo-escova (modo de operação básico)

Aviso

O rolo-escova pode ser operado em 2 modos de operação. No modo de operação básico, o desgaste do rolo-escova é mínimo.

➔ Colocar o selector de programas em posição 2. É baixado o rolo-escova.

Varrer com o rolo-escova (modo de operação Power)

Aviso

O rolo-escova pode ser operado em 2 modos de operação. No modo de operação Power, obtém-se o maior efeito de limpeza.

➔ Colocar o selector de programas em posição 2. É baixado o rolo-escova.

➔ Premir a tecla Power. A lâmpada de controlo acende.

Aviso

Repõem-se a tecla Power na posição inicial da seguinte forma:

– Premir novamente a tecla Power.
– Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha).
– Desligar do aparelho.

Apaga a lâmpada de controlo e é activado o modo de operação básico.

Aviso

Para varrer partículas maiores de uma altura de até 60 mm, tais como latas de bebidas etc, levantar brevemente a flap de sujidade grossa.

Varrer com a flap de sujidade grossa elevada

Levantar a flap de sujidade grossa:

➔ Premir o pedal da flap de sujidade grossa para a frente e mantê-lo premido.

➔ Para descer, retirar o pé do pedal.

Aviso

Um resultado optimizado de limpeza só se consegue com a tampa da sujidade grosseira completamente baixada.

Varrer com as escovas laterais

Para varrer na zona marginal direita:

➔ Colocar o selector de programas em posição 3. A escova lateral direita e o rolo-escova serão baixados.

Para varrer na zona marginal esquerda:

➔ Colocar o selector de programas em posição 4. A escova lateral esquerda e o rolo-escova serão baixados.

Para varrer as zonas marginais direita e esquerda:

➔ Colocar o selector de programas em posição 5. As duas escovas laterais e o rolo-escova serão baixados.

Aviso

O rolo varredor e as escovas laterais iniciam automaticamente a operação.

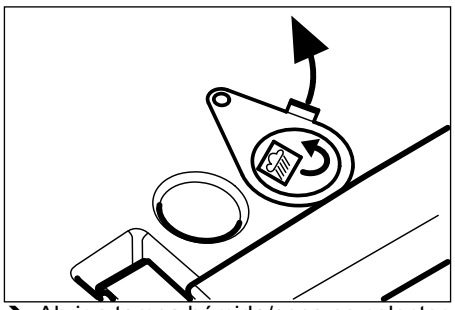
Varrer chão seco

➔ Fechar a tampa húmida/seca no colector de lixo.

Apenas jogo de montagem de tubo flexível de aspiração (opção):

➔ Premir repetidamente o interruptor varrer com água.

Varrer chão húmido ou molhado



➔ Abrir a tampa húmida/seca no colector de lixo.

Apenas jogo de montagem de tubo flexível de aspiração (opção):

➔ Premir o interruptor varrer com água

Aviso

Desta forma o filtro é protegido contra humidade.

Esvaziar o recipiente de material varrido

Aviso

Espere terminar a limpeza automática do filtro e depositar-se a poeira antes de abrir ou esvaziar o recipiente de material varrido.

⚠ Perigo

Perigo de lesões! Durante o processo de esvaziamento, não podem encontrar-se nem pessoas, nem animais na zona de alcance do recipiente de material varrido.

⚠ Perigo

Perigo de esmagamento! Nunca introduzir as mãos na articulação do mecanismo de esvaziamento. Não posicionar-se por baixo do recipiente elevado.

⚠ Perigo

Perigo de instabilidade! Estacionar o aparelho sobre uma superfície plana durante o esvaziamento.

➔ Parar o aparelho.

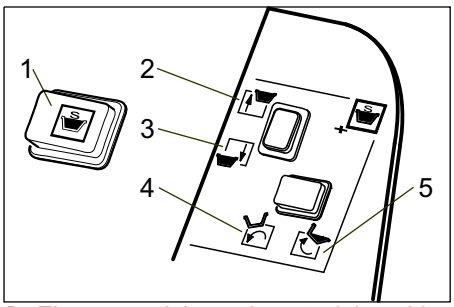
➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha).

Aviso

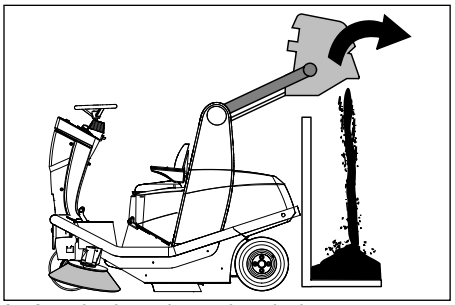
Só é possível despejar o conteúdo do recipiente após ter atingido uma determinada altura mínima.

Aviso

Os seguintes passos só podem ser efectuados no modo bimanual.



➔ Elevar o recipiente de material varrido. Premir, simultaneamente, o botão 1 (painel de comando) e 2.



Após atingir a altura desejada:

➔ Despejar o conteúdo do recipiente de material varrido. Premir, simultaneamente, o botão 1 (painel de comando) e 5.

➔ Recolher o colector de lixo. Premir, simultaneamente, o botão 1 (painel de comando) e 4.

➔ Abaixar o recipiente de material varrido. Premir, simultaneamente, o botão 1 (painel de comando) e 3.

Aviso

So é possível recolher completamente o colector, depois de ser colocado na sua posição inicial.

Desligar o aparelho

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). As escovas laterais e o rolo-escova serão elevados.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Activar o travão de imobilização.

Aviso

Depois de desligar o aparelho, o filtro de pó é limpo automaticamente durante aprox. 15 segundos.

Desactivação da máquina

Se a vassoura mecânica não for utilizada por muito tempo, observar os seguintes itens:

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Apenas KM 120/150 R G e R D): Atestar o depósito de combustível e fechar a torneira de combustível.

➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Fechar a válvula do botijão de gás e retirar o botijão de gás. Armazenar o botijão de gás em conformidade com as directivas técnicas de segurança para veículos de gás liquefeito.

➔ Mudar o óleo do motor.

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). Elevar o rolo-escova e as vassouras laterais para não danificar as cerdas.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Desaparafusar a vela de ignição e verter cerca de 3 cm³ de óleo no orifício da vela de ignição. Fazer o motor rodar várias vezes sem a vela de ignição. Enroscar a vela de ignição.

➔ Proteger a vassoura mecânica contra um deslocamento involuntário; accionar o travão de imobilização.

➔ Limpar a vassoura mecânica por dentro e por fora.

➔ Estacionar o aparelho num lugar protegido e seco.

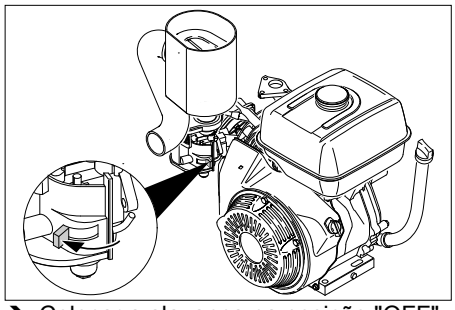
➔ Desligar os bornes da bateria.

➔ Carregar a bateria aprox. cada 2 meses.

Fechar a torneira do combustível (apenas KM 120/150 R G e R D)

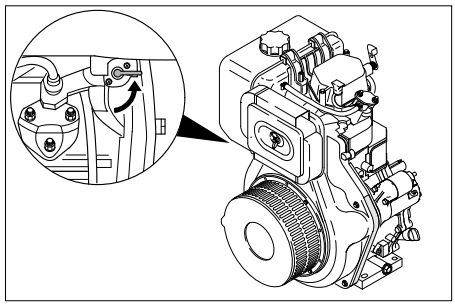
➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

KM 120/150 R G:



➔ Colocar a alavanca na posição "OFF".

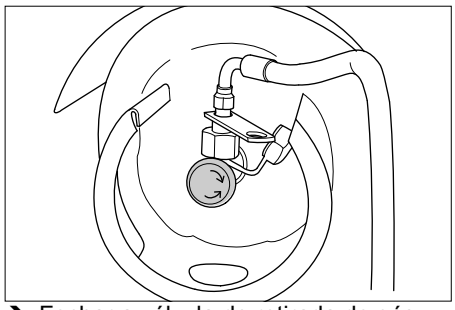
KM 120/150 R D:



➔ Colocar a alavanca na posição "S".

➔ Fechar a tampa do aparelho.

Fechar a alimentação de gás (apenas KM 120/150 R LPG)



➔ Fechar a válvula de retirada de gás através de uma revolução no sentido dos ponteiros do relógio.

Transporte

CUIDADO

Perigo de ferimentos e de danos! Ter atenção ao peso do aparelho durante o transporte.

⚠ Advertência

A alavanca de marcha livre deve engatar geralmente no furo superior durante o carregamento do aparelho. Só assim o mecanismo de movimentação está operacional. Movimentar o aparelho em subidas ou descidas sempre com o accionamento próprio.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

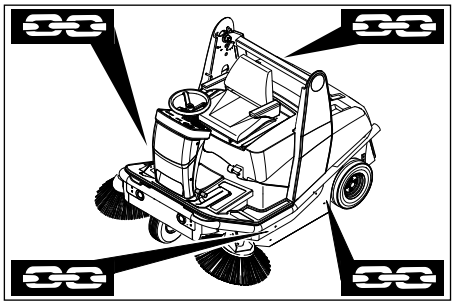
➔ Apenas KM 120/150 R G e R D): Esvaziar o depósito. Extrair o combustível com uma bomba adequada.

➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Fechar a válvula do botijão de gás e retirar o botijão de gás. Armazenar o botijão de gás em conformidade com as directivas técnicas de segurança para veículos de gás liquefeito.

➔ Travar as rodas do aparelho com calços.

➔ Segurar o aparelho com correias tensoras ou cabos.

➔ Activar o travão de imobilização.



Aviso

Observar as marcações para as zonas de fixação no chassis (símbolos de corrente). O aparelho só pode ser operado para o carregamento ou descarregamento em subidas até máx.18%.

Armazenamento do aparelho

CUIDADO

Perigo de ferimentos e de danos! Ter atenção ao peso do aparelho durante o armazenamento.

Estacionar o aparelho num lugar protegido e seco.

Conservação e manutenção

Instruções gerais

➔ Antes da limpeza e manutenção do aparelho, da substituição de peças ou na modificação para uma outra função, o aparelho deve ser desligado e, caso necessário, retirada a chave de ignição.

➔ Para os trabalhos no sistema eléctrico deve puxar sempre o conector da bateria ou desligar a bateria.

– As reparações só podem ser executadas pelas oficinas de assistência técnica autorizadas ou por técnicos especializados nesta área, que estejam devidamente familiarizados com as principais normas de segurança.
– Os aparelhos que podem ser alterados no local para utilização industrial estão sujeitos a uma inspecção de segurança segundo a Norma VDE 0701.
– Utizar somente os cilindros de varredura/escova lateral que vem junto com o aparelho ou são determinadas no Manual de Operação. A utilização de outros cilindros de varredura/escova lateral pode prejudicar a segurança.
– A limpeza do aparelho não pode ser executada com uma mangueira ou com um jacto de água de alta pressão (perigo de curtos-circuitos ou de outros danos).

Limpeza interior do aparelho

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Utilizar máscara de protecção contra poeiras e óculos de protecção.

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).
➔ Limpar o aparelho com um pano.
➔ Soprar o aparelho com ar comprimido.
➔ Fechar a tampa do aparelho.

Limpeza exterior do aparelho

➔ Limpar o aparelho com um pano molhado de água com detergente suave.

Aviso

Não utilizar detergentes agressivos.

Intervalos de manutenção

Aviso

O contador das horas de serviço indica o momento para a efectuar a manutenção.

Manutenção efectuada pelo cliente

Manutenção diária:
➔ Verificar o nível de óleo do motor.
➔ Verificar o nível de óleo no accionamento do eixo.
➔ Verificar a pressão dos pneus.
➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Verificar as mangueiras de gás e as uniões roscadas das condutas.
➔ Apenas KM 120/150 R LPG: Verificar o filtro de gás sobre sujeira na conexão para o botijão de gás, caso necessário limpar (em cada troca de botijão de gás).
➔ Verificar se todos os elementos de comando funcionam.

Manutenção semanal:
➔ Verificar o sistema de tubulação do combustível ou gás quanto à estanqueidade.
➔ Verificar o filtro de retorno do sistema de varredura.
➔ Verificar o filtro de ar.
➔ Verificar o nível de óleo na hidráulica de varredura.
➔ Verificar se as mangueiras hidráulicas apresentam fugas.
➔ Controlar se as partes móveis se movimentam facilmente.
➔ Verificar o ajuste e o desgaste das réguas de vedação na zona de varredura.

Manutenção de 100 em 100 horas de serviço:
➔ Verificar o sistema de tubulação do combustível ou gás quanto à estanqueidade.
➔ Mudança do óleo do motor (primeira mudança após 20 horas de serviço).
➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Verificar a vela de ignição.
➔ Controlar o funcionamento da esteira de contacto para assentos.
➔ Verificar o nível do ácido da bateria.
➔ Verificar a tensão, o desgaste e a função das correias de accionamento (correias trapezoidais e correias redondas).

Manutenção após desgaste:
➔ Substituir as réguas de vedação.
➔ Substituir o rolo-escova.
➔ Substituir as vassouras laterais.

Descrição, veja capítulo "Trabalhos de Manutenção".

Aviso

Caso a manutenção seja efectuada pelo cliente, todos os trabalhos de assistência técnica e manutenção devem ser efectuados por técnicos qualificados. Se necessário, consulte, a qualquer altura, um revendedor da Kärcher.

Manutenção pelo serviço de assistência técnica

Manutenção após 20 horas de serviço:
➔ Realizar a primeira inspecção.

Manutenção em cada 100 horas de serviço
Manutenção em cada 200 horas de serviço
Manutenção em cada 300 horas de serviço

Aviso

Para preservar o direito à garantia, todos os trabalhos de assistência técnica e manutenção deverão ser executados, durante o prazo de garantia, pela assistência técnica autorizada da Kärcher e de acordo com o livro de manutenção.

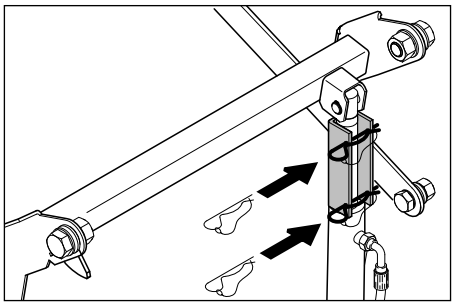
Trabalhos de manutenção

Preparação:
➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Activar o travão de imobilização.

Indicações gerais de segurança

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Ao realizar trabalhos no mecanismo de esvaziamento em alto, elevar completamente o recipiente de material varrido e fixá-lo.



➔ Colocar o apoio de segurança na biela do cilindro de elevação e travá-lo.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões devido ao funcionamento por inércia do motor! Durante o funcionamento de alta pressão o tubo de extensão está fixado. Mantenha-se afastado da zona de trabalho durante esse período.

➔ Antes de todos os trabalhos de manutenção e de reparação, deixar arrefecer suficientemente o aparelho.
Não tocar em peças quentes, como motor de accionamento e sistema de gás de escape.

	Por favor, não deposite o óleo de motor, o gasóleo ou a gasolina no ambiente. Faça favor de proteger o solo e eliminar óleo velho sem prejudicar o ambiente.

Avisos de segurança relativos a baterias

Observar impreterivelmente os seguintes avisos de advertência ao manusear baterias:

	Observar os avisos na bateria, no manual de instruções e nas instruções de funcionamento do veículo!
	Usar óculos de protecção!
	Manter o ácido e as baterias fora do alcance das crianças
	Perigo de explosão!
	É proibido fogo, faíscas, luz aberta e fumar!
	Perigo de queimaduras!
	Primeiro socorro!

	Sinal de aviso!
	Eliminação!
Pb	*Não eliminar a bateria no lixo doméstico!*

⚠ ***Perigo***

Perigo de explosão! Não colocar ferramentas ou objectos semelhantes sobre a bateria, ou seja, sobre os pólos finais e os conectores de células.

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Em caso de ferimentos, evitar o contacto com chumbo. Depois de executar trabalhos na bateria, lavar sempre as mãos.

Montar e conectar a bateria

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).
➔ Colocar a bateria no porta-bateria.
➔ Aparafusar firmemente o porta-bateria ao fundo da bateria.
➔ Conectar o borne de pólo (cabo vermelho) ao pólo positivo (+).
➔ Conectar o borne de pólo ao pólo negativo (-).

Carregar a bateria

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões! Observar as prescrições de segurança para o manuseamento de baterias. Observar as instruções de uso do fabricante do carregador.

➔ Desligar os bornes da bateria.
➔ Ligar o cabo do pólo positivo do carregador ao pólo positivo da bateria.
➔ Ligar o cabo do pólo negativo do carregador ao pólo negativo da bateria.
➔ Inserir a ficha de rede e ligar o carregador.
➔ Carregar a bateria com a menor corrente de carga possível.

Verificar e corrigir o nível de líquido da bateria

⚠ ***Advertência***

Verificar, em intervalos regulares, o nível de líquido das baterias com enchimento de ácido.

➔ Abrir todas as tampas dos elementos.
➔ Se o nível do líquido for demasiado baixo, encher água destilada nos elementos até a marcação.
➔ Carregar a bateria.
➔ Fechar as tampas dos elementos.

Desmontar a bateria

Aviso

Ao desmontar a bateria, desconectar primeiro o cabo do pólo negativo. Verificar se os pólos da bateria e os bornes de pólo têm bastante massa de protecção.

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).
➔ Desligar os bornes da bateria.
➔ Retirar a bateria do suporte da bateria.
➔ Eliminar a bateria gasta de acordo com a legislação em vigor.

Verificar o indicador do nível do depósito (apenas KM 120/150 R G e R D)

Aviso

Depois de ligar o aparelho são visualizadas durante 10 segundos as horas de serviço. A indicação muda em seguida automaticamente para o indicador do nível do depósito.

Aviso

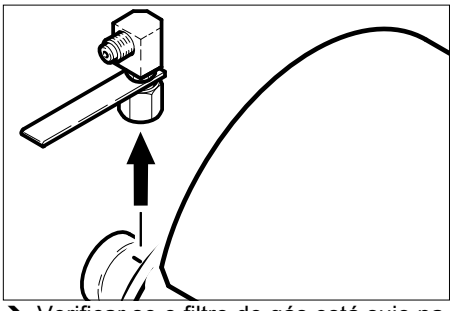
O indicador do nível do depósito visualiza o período de serviço do aparelho após a última reinicialização do contador das horas de serviço.

Aviso

O volume de enchimento do depósito é suficiente para operar o aparelho durante cerca de 3 horas.

➔ Verificar o indicador do nível do depósito do contador das horas de serviço.

Verificar o filtro de gás (apenas KM 120/150 R LPG)



➔ Verificar se o filtro de gás está sujo na união roscada que liga à botija de gás.
➔ Em caso de impurezas limpar o filtro com ar comprimido.

Verificar os tubos de gás (apenas KM 120/150 R LPG)

Aviso

O controlo deve ser efectuado regularmente por um técnico devidamente qualificado e autorizado.

➔ Verificar se há fugas nas ligações de gás, condutas de gás e evaporador com um spray de detecção de fugas.

Aviso

Em caso de vazamento aparece congelamentos ou sedimentos amarelos em forma de espuma nas conexões de gás, tubulações de gás e vaporizadores. Na manutenção do equipamento de gás, favor procurar a Assistência Técnica Kärcher.

Verificar a pressão dos pneus

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Ligar o medidor de pressão à válvula do pneu.
➔ Verificar a pressão de ar e corrigí-la, caso necessário.
➔ Encher os pneus dianteiros e traseiros com uma pressão de 6 bar.

Mudar as rodas

⚠ ***Perigo***

Perigo de lesões!

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Retirar a chave da ignição.
➔ Durante trabalhos de reparação em vias públicas, utilizar roupas de alerta na área de perigo do trânsito em circulação.
➔ Verificar se o piso está estável. Travar o aparelho, adicionalmente, com um calço.
➔ Activar o travão de imobilização.

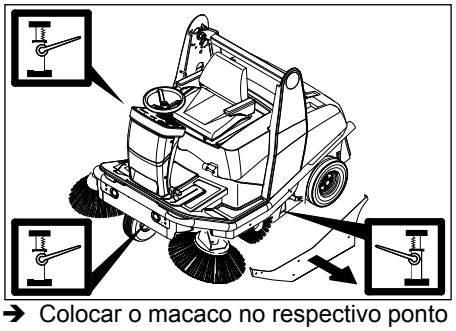
Verificar os pneus

➔ Verificar se na zona de contacto dos pneus são impressos objectos.
➔ Remover os objectos.
➔ Utilizar um produto corrente adequado para a reparação dos pneus.

Aviso

Respeitar a recomendação do respectivo fabricante. É possível continuar circulando pressuposto que as indicações do fabricante do produto são observadas. Mudar o pneu ou a roda o mais rápido possível.

➔ Soltar os fechos rápidos da respectiva carenagem lateral.
➔ Retirar a carenagem lateral.
➔ Soltar as porcas da roda.



➔ Colocar o macaco no respectivo ponto de elevação da roda dianteira ou traseira.
➔ Levantar o aparelho com o macaco.
➔ Remover as porcas da roda.
➔ Retirar a roda.
➔ Montar a roda sobressalente.
➔ Apertar as porcas da roda.
➔ Fazer descer o aparelho com o macaco.
➔ Apertar as porcas da roda.
➔ Aparafusar a carenagem lateral.

Aviso

Utilizar um macaco normal e adequado.

Verificar o nível do óleo do motor e reabastecer

⚠ ***Advertência (apenas KM 120/150 R G e R LPG)***

O motor possui um interruptor de escassez de óleo. Com um nível de enchimento insuficiente, o motor desliga e só pode ser arrancado após encher óleo do motor.

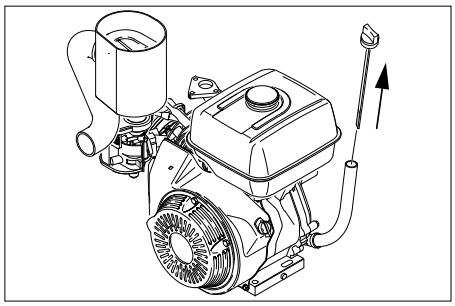
⚠ ***Perigo***

Perigo de queimaduras!

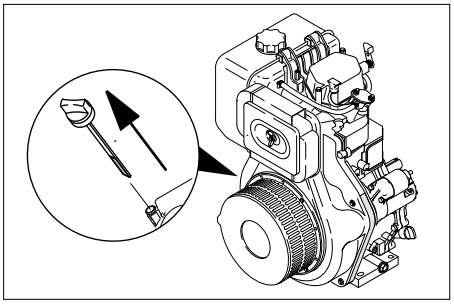
➔ Deixar arrefecer o motor.

➔ Esperar 5 minutos após desligar o motor antes de verificar o nível do óleo do motor.
➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

KM 120/150 R G e R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Limpar e inserir a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.

Aviso

Deve mergulhar no óleo pelo menos uma terça parte da vareta indicadora do nível de óleo. Se o nível de óleo for inferior, encher óleo até ao rebordo inferior da abertura de enchimento.

➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Desmontar a extensão na abertura de enchimento do óleo.
➔ Encher óleo de motor com a bomba de mudança de óleo 6.491-538.
➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Montar a extensão da abertura de enchimento do óleo.
➔ Fechar a abertura de enchimento de óleo.
➔ Esperar pelo menos 5 minutos.
➔ Verificar o nível de óleo do motor.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

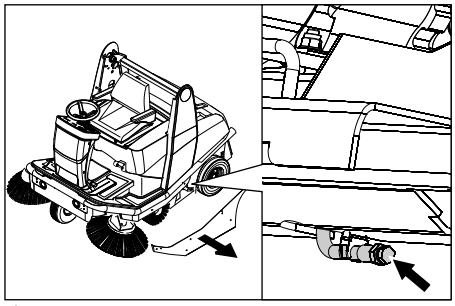
Mudar o óleo do motor

➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Desmontar a extensão na abertura de enchimento do óleo.
➔ Aspirar o óleo de motor com a bomba de mudança de óleo 6.491-538.
➔ Encher óleo novo de motor com a bomba de mudança de óleo limpa 6.491-538.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

➔ Apenas KM 120/150 R G e R LPG: Montar a extensão da abertura de enchimento do óleo.
➔ Fechar a abertura de enchimento de óleo.
➔ Esperar pelo menos 5 minutos.
➔ Verificar o nível de óleo do motor.

Apenas KM 120/150 R G e R LPG: O óleo do motor pode ser evacuado por uma mangueira.



⚠ ***Perigo***

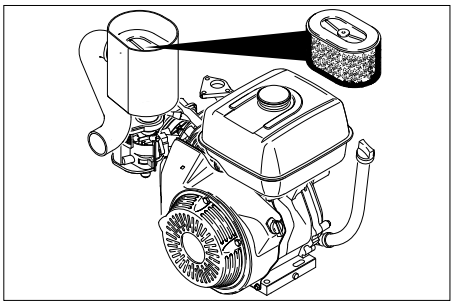
Perigo de queimaduras por óleo quente!

➔ Preparar um recipiente de recolha que tenha capacidade para, pelo menos, 1,5 litros de óleo.
➔ Deixar arrefecer o motor.
➔ Soltar os fechos rápidos da carenagem lateral esquerda.
➔ Retirar a carenagem lateral.
➔ Retirar o tubo de evacuação do óleo do respectivo suporte.
➔ Desapertar o parafuso de descarga de óleo.
➔ Retirar a vareta indicadora do nível de óleo.
➔ Descarregar o óleo.
➔ Apertar o parafuso de descarga de óleo.
➔ Inserir o tubo de evacuação do óleo no respectivo suporte.

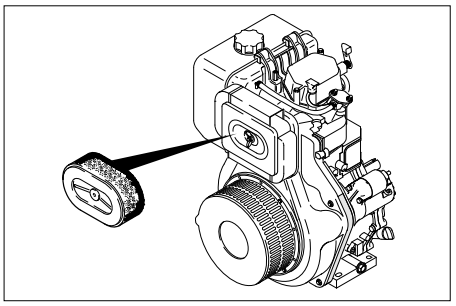
Verificar e substituir o filtro do ar

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

KM 120/150 R G e R LPG:



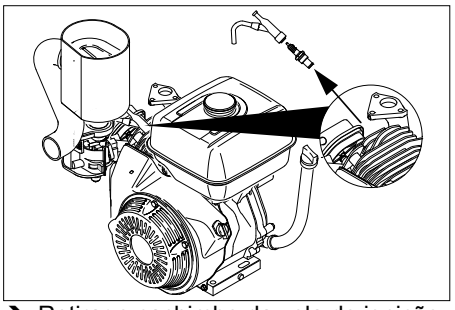
KM 120/150 R D:



➔ Desaparafusar a porca de orelhas.
➔ Retirar o elemento filtrante, verificar e limpar.
➔ Inserir o elemento filtrante limpo ou novo na caixa de aspiração.
➔ Apertar a porca de orelhas.

Limpar e substituir a vela de ignição (apenas KM 120/150 R G e R LPG)

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).



➔ Retirar o cachimbo da vela de ignição.
➔ Desapertar e limpar a vela de ignição.
➔ Apertar a vela de ignição nova ou limpa.
➔ Colocar o cachimbo da vela de ignição.

Verificar e corrigir o nível de enchimento do óleo hidráulico - Circuito da hidráulica de varredura

Aviso

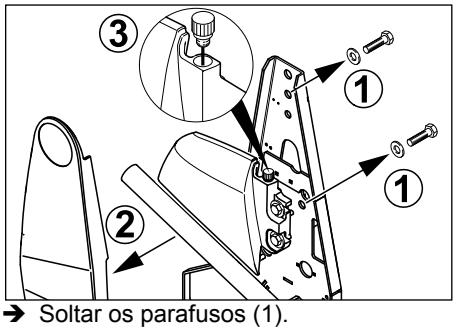
A vassoura mecânica possui dois circuitos hidráulicos.

Aviso

Recolher o colector de lixo para verificar/ corrigir o nível de enchimento.

O fecho com vareta de controlo do nível do óleo encontra-se no reservatório, acima da roda traseira direita.

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).



➔ Soltar os parafusos (1).
➔ Retirar a cobertura (2).
➔ Abrir o fecho com a vareta de controlo do nível do óleo (3).
➔ Controlar o nível de enchimento com a vareta de controlo.

Aviso

O nível de óleo deve estar entre a marcação "MIN" e "MAX".

➔ Adicionar óleo hidráulico sempre que necessário.
➔ Fechar o reservatório.
➔ Aparafusar a cobertura.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

Verificar e corrigir o nível de enchimento do óleo hidráulico, mudar o óleo - Circuito do accionamento do eixo

Aviso

A vassoura mecânica possui dois circuitos hidráulicos.

■ **(1) Verificar o nível de enchimento**

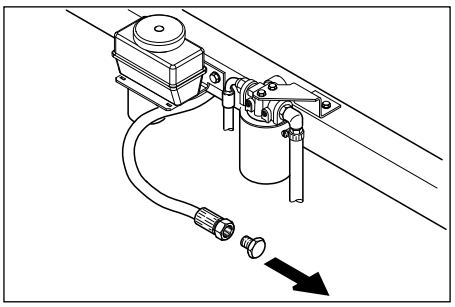
➔ Elevar o recipiente de material varrido.

➔ Colocar o apoio de segurança na biela do cilindro de elevação e travá-lo.

➔ Controlar o nível de enchimento no reservatório de compensação.

Aviso

O nível de óleo deve situar-se entre a marcação "MAX" e uma distância de 2 cm acima do solo.



⚠ ***Advertência***

Essa verificação só pode ser executada com o motor frio.

■ **(2) Corrigir o nível de enchimento**

➔ Elevar o recipiente de material varrido.

➔ Colocar o apoio de segurança na biela do cilindro de elevação e travá-lo.

➔ Retirar a tampa do reservatório.

➔ Quando necessário, complementar o óleo cuidadosamente.

➔ Fechar o reservatório.

Tipo de óleo: veja os dados técnicos

■ **(3) Mudar o óleo**

➔ Elevar o recipiente de material varrido.

➔ Colocar o apoio de segurança na biela do cilindro de elevação e travá-lo.

➔ Desapertar o parafuso de descarga de óleo.

➔ Retirar a tampa do reservatório.

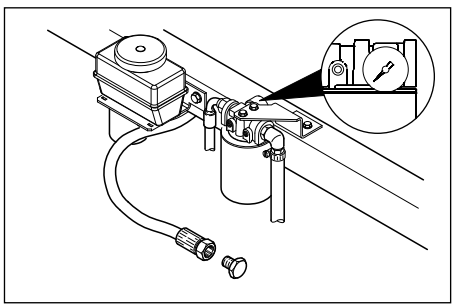
➔ Descarregar o óleo.

➔ Apertar o parafuso de descarga de óleo.

➔ Encher óleo.

➔ Fechar o reservatório.

Controlar o filtro do óleo/controlar a pressão de retorno



➔ Se a indicação do manómetro se encontrar na zona vermelha é necessário limpar ou substituir o filtro do óleo.

Verificar as escovas laterais

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). As escovas laterais são elevadas.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Verificar as escovas laterais.

Aviso

Graças ao apoio flutuante da escova lateral, a simetria da vassoura restabelecer-se-à automaticamente em caso de desgaste das cerdas. Substituir a escova lateral, se o desgaste for muito forte.

Substituir as escovas laterais

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). As escovas laterais são elevadas.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Soltar as porcas de fixação (3 peças) no lado inferior.

➔ Encaixar a escova lateral sobre o arrastador e aparafusá-la.

Verificar o rolo-escova

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). O rolo-escova será elevado.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Proteger o aparelho com um calço contra um deslocamento involuntário.

➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Retirar fitas ou fios do rolo-escova.

Substituir o rolo-escova

A substituição é necessária quando devido ao desgaste das cerdas o resultado de varredura começa a piorar.

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.

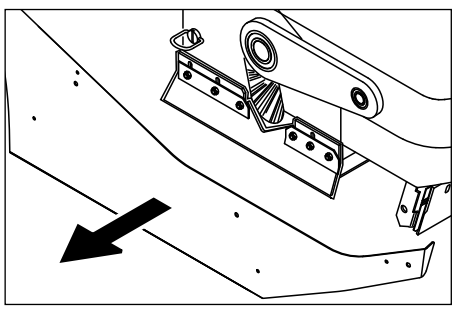
➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). O rolo-escova será elevado.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

➔ Proteger o aparelho com um calço contra um deslocamento involuntário.

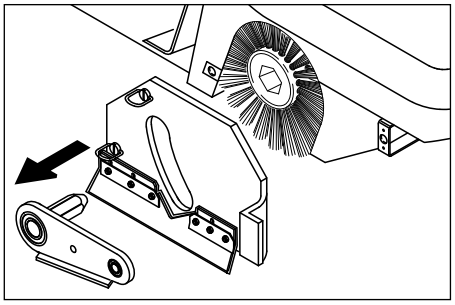
➔ Activar o travão de imobilização.

➔ Soltar os fechos rápidos da carenagem lateral direita.



➔ Retirar a carenagem lateral.

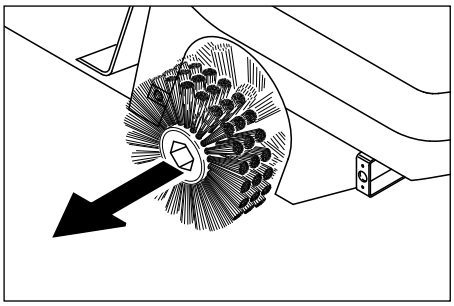
➔ Desapertar o parafuso do balanço do rolo-escova.



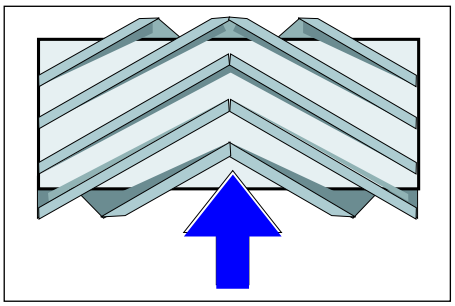
➔ Retirar o balanço do rolo-escova.

➔ Retirar a articulação de elevação do pino.

➔ Soltar os fechos rápidos e remover a cobertura.



➔ Retirar o rolo-escova.



Posição de montagem do rolo-escova no sentido de marcha

➔ Inserir o novo rolo-escova no compartimento previsto para este fim e encaixar sobre o pino de accionamento.

Aviso

Ao montar o novo rolo-escova, observar a posição do conjunto de cerdas.

➔ Colocar a cobertura do rolo-escova.

➔ Encaixar a articulação de elevação sobre o pino.

➔ Encaixar o suporte do rolo-escova sobre o pino.

➔ Apertar novamente o parafuso no suporte do rolo-escova.

➔ Colocar e apertar firmemente os parafusos de fixação da cobertura do rolo-escova.

➔ Aparafusar a carenagem lateral.

Aviso

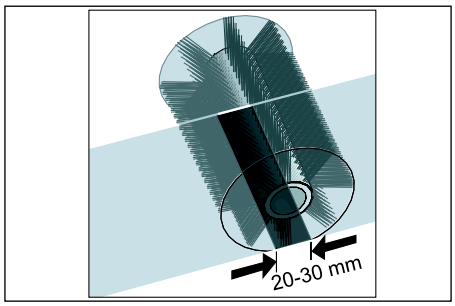
Após montar do novo rolo-escova é imprescindível ajustar a simetria da vassoura.

Verificar e ajustar a simetria do rolo-escova

Aviso

O aparelho deve encontrar-se no modo de operação básico. A lâmpada de controlo da tecla Power tem que estar apagada.

➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). As escovas laterais e o rolo-escova serão elevados.
➔ Conduzir a vassoura mecânica a um piso plano e liso visivelmente coberto de pó ou cal.
➔ Descer o rolo varredor e deixar girar por curto tempo.
➔ Elevar o rolo varredor.
➔ Pisar o pedal para elevar a flap de sujidade grossa e mantê-lo premido.
➔ Deslocar o aparelho na marcha atrás.



A simetria da vassoura forma a um rectângulo uniforme com uma largura entre 20 e 30 mm.

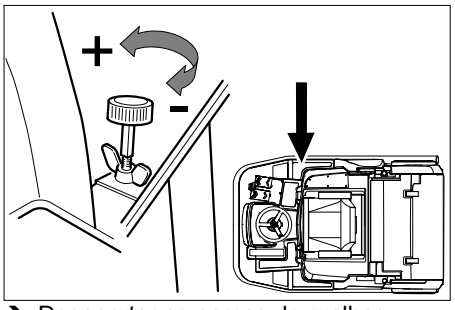
Aviso

A simetria da vassoura não pode ser trapezoidal. Se for o caso, contactar a assistência técnica.

Aviso

A simetria da vassoura pode ser ajustada por meio de uma roda manual no modo de operação básico.

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).



➔ Desapertar as porcas de orelhas.

Aumentar a simetria da vassoura:

➔ Rodar o parafuso de ajuste contra o sentido dos ponteiros do relógio (+).

Diminuir a simetria da vassoura:

➔ Rodar o parafuso de ajuste no sentido dos ponteiros do relógio (-).
➔ Apertar a porca de orelhas.

Aviso

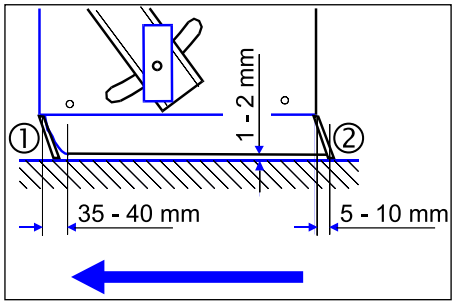
A simetria da vassoura ajusta-se automaticamente no modo de operação Power. Para tal serve o apoio flutuante do rolo-escova em caso de desgaste das cerdas. Substituir o rolo-escova, se o desgaste for demasiado forte.

Ajustar e substituir as réguas de vedação

➔ Estacionar a vassoura mecânica sobre uma superfície plana.
➔ Colocar o selector de programas em posição 1 (marcha). O rolo-escova será elevado.
➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Proteger o aparelho com um calço contra um deslocamento involuntário.
➔ Activar o travão de imobilização.
➔ Soltar os fechos rápidos das carenagens laterais em ambos os lados.
➔ Desmontar as carenagens laterais.

■ **Régua de vedação frontal**

➔ Afrouxar ligeiramente as porcas de fixação da régua de vedação dianteira (1); desaparafusar para a mudança.
➔ Aparafusar a nova régua de vedação, mas ainda não apertar as porcas.



➔ Endireitar a régua de vedação.
➔ Ajustar a distância da régua de vedação ao piso de maneira que esta se vira para trás, com um movimento de retardamento, de 35 - 40 mm.
➔ Apertar as porcas.

■ **Régua de vedação traseira**

➔ Ajustar a distância da régua de vedação ao piso de maneira que esta se vira para trás, com um movimento de retardamento, de 5 -10 mm.
➔ Substituir em caso de desgaste.
➔ Desmontar o rolo-escova.
➔ Desparafusar as porcas de fixação da régua de vedação traseira (2).
➔ Aparafusar a nova régua de vedação.

■ **Réguas de vedação laterais**

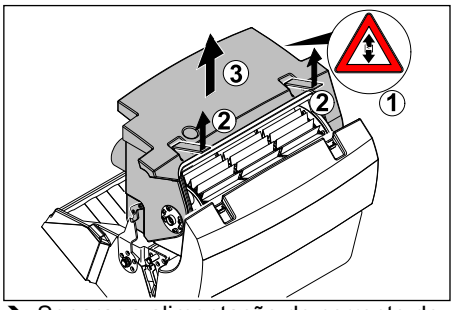
➔ Afrouxar um pouco as porcas de fixação da régua de vedação lateral; desaparafusar para a mudança.
➔ Aparafusar a nova régua de vedação, mas ainda não apertar as porcas.
➔ Introduzir, por debaixo, um apoio com uma espessura de 1 - 2 mm para ajustar a distância ao piso.
➔ Endireitar a régua de vedação.
➔ Apertar as porcas.
➔ Aparafusar as carenagens laterais.

Trocar o filtro de pó

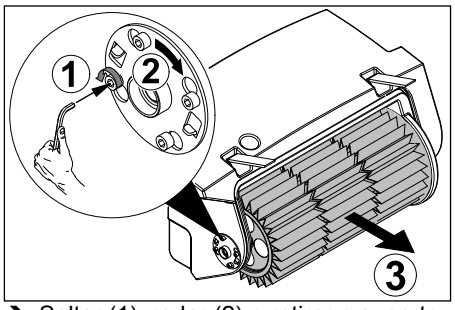
⚠ Perigo

Antes de trocar o filtro de pó, esvaziar o recipiente de material varrido. Usar uma máscara de protecção contra poeiras ao trabalhar no sistema de filtros. Observar as prescrições de segurança sobre o manuseamento de poeiras finas.

➔ Levantar o recipiente de material varrido e virá-lo um pouco.



➔ Separar a alimentação de corrente do motor do filtro (1).
➔ Soltar a conexão de encaixe do interruptor de fim de curso.
➔ Soltar a conexão de encaixe do motor do vibrador do filtro.
➔ Abrir os fechos (2).
➔ Virar a caixa do filtro um pouco para trás e retirá-lo.



➔ Soltar (1), rodar (2) e retirar o suporte do filtro.
➔ Retirar o filtro de lamelas (3).
➔ Inserir o novo filtro.
➔ No lado do accionamento, deixar engatar o arrastador na ranhura.
➔ Encaixar o suporte do filtro e apertar os parafusos.

Aviso

Tomar cuidado para não danificar as lamelas durante a montagem do novo filtro e assegurar que a junta da caixa do filtro não fique entalada.

Substituir a junta na caixa do filtro

➔ Retirar a junta da caixa do filtro da ranhura na cobertura do aparelho.
➔ Colocar uma nova junta.

Verificar as correias de accionamento

⚠ Perigo

O motor precisa de um funcionamento por inércia de aprox. 3 - 4 segundos depois da sua paragem. Mantenha-se afastado da zona de trabalho durante esse período.

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).

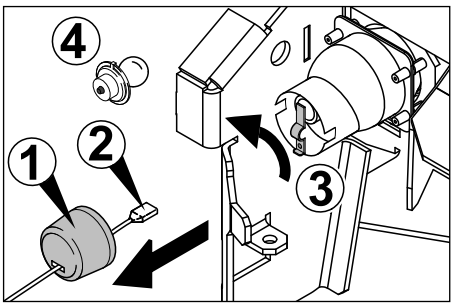
➔ Controlar a correia de accionamento (correia redonda) do aspirador-colhedor a respeito de tensão, desgaste e danos.
➔ Controlar a correia de accionamento (correia trapezoidal) do rolo-escova a respeito da tensão, desgaste e danos.
➔ Apenas KM 120/150 R LPG e KM 120/150 com cabina do condutor:
Controlar a correia de accionamento (correia trapezoidal) do dínamo a respeito da tensão, desgaste e danos.

Verificar a guarnição de vedação

➔ Controlar regularmente se a guarnição de vedação no aspirador-colhedor está devidamente firme.

Mudar a lâmpada de incandescência

➔ Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.
➔ Retirar as escovas laterais.



➔ Retirar a protecção contra salpicos (1).
➔ Tirar a ficha (2).
➔ Rodar a chapa de contacto para o lado (3).
➔ Desmontar a lâmpada de incandescência defeituosa (4).
➔ Montar a nova lâmpada de incandescência.
➔ Recolocar a chapa de contacto na posição inicial.
➔ Ligar a ficha.
➔ Encaixar a protecção contra salpicos.
➔ Aparafusar as escovas laterais.

Substituir os fusíveis do comando de marcha/sistema electrónico

O comando de marcha / o sistema electrónico encontra-se atrás da carenagem frontal. Retirar a carenagem frontal para trocar fusíveis defeituosos.

➔ Soltar os parafusos nos dois lados da carenagem.

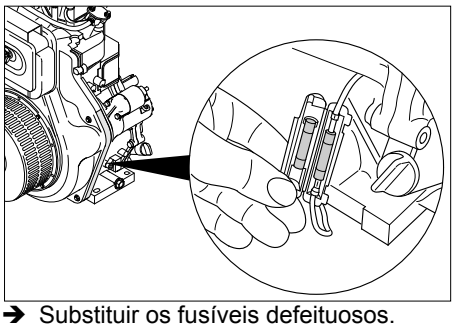
Aviso

Ocupação dos fusíveis, vide lado interno da carenagem frontal. Utilizar apenas fusíveis com valores idénticos.

➔ Substituir os fusíveis defeituosos.
➔ Recolocar a carenagem frontal.

Substituir o fusível do motor de arranque eléctrico no compartimento do motor (apenas KM 120/150 R D)

➔ Abrir e fixar a tampa do aparelho (figura 3).



➔ Substituir os fusíveis defeituosos.

Ajuda em caso de avarias

Avaria	Eliminação da avaria
O aparelho não entra em funcionamento	Sentar no assento do condutor, a esteira de contacto para assentos será activada
	Atestar combustível/substituir a botija de gás
	Abrir a torneira do combustível/da alimentação de gás
	Verificar as condutas do sistema de combustível ou de gás, as conexões e as ligações
	Verificar o fusível do motor de arranque eléctrico e proceder à sua substituição sempre que necessário (apenas KM 120/150 R D)
	Carregar a bateria
	Verificar, limpar e se necessário substituir a vela de ignição (apenas KM 120/150 R G e R LPG)
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
	Com temperaturas inferiores a +10 °C: Puxar o travão de mão
O motor funciona irregularmente	Limpar ou substituir o filtro do ar
	Verificar as condutas do sistema de combustível ou de gás, as conexões e as ligações
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O motor trabalha, mas o aparelho não arranca	Afrouxar o travão de mão
	Verificar a posição da alavanca de giro livre
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O motor funciona, mas o aparelho só se desloca muito devagar	Afrouxar o travão de mão
	Em caso de temperaturas negativas, deixar aquecer o aparelho durante aprox. 3 minutos
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O aparelho não varre correctamente	Verificar o rolo-escova e as escovas laterais a respeito de desgaste; caso necessário, substituir.
	Controlar o funcionamento da flap de sujidade grossa.
	Verificar as réguas de vedação quanto a desgaste; se necessário, ajustar ou substituir
	Regular a simetria da vassoura
	Verificar o sistema hidráulico (varrer) quanto a fugas
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O aparelho levanta pó	Esvaziar o recipiente de material varrido
	Verificar a correia de accionamento para o aspirador-colhedor
	Verificar a guarnição de vedação no aspirador-colhedor
	Verificar o filtro de poeira, limpar ou substituir
	Verificar a vedação na caixa do filtro
	Verificar as réguas de vedação quanto a desgaste; se necessário, ajustar ou substituir
Zonas marginais são mal varridas	Substituir a escova lateral
	Verificar as réguas de vedação quanto a desgaste; se necessário, ajustar ou substituir
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
A conexão da escova lateral ou do rolo-escova não funciona	Verificar o sistema hidráulico (varrer) quanto a fugas
	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
O abaixamento das escovas laterais ou do rolo-escova não funciona	Avisar a Assistência Técnica Kärcher
Potência de aspiração insuficiente	Verificar a vedação na caixa do filtro
	Verificar a guarnição de vedação no aspirador-colhedor
	Montar correctamente o filtro de lamelas, veja "Trocar o filtro de pó".
Rolo-escova não gira	Retirar fitas ou fios do rolo-escova
Lâmpada de controlo de carga brilha durante o funcionamento (apenas KM 120/150 R D e R LPG)	Avisar a Assistência Técnica Kärcher

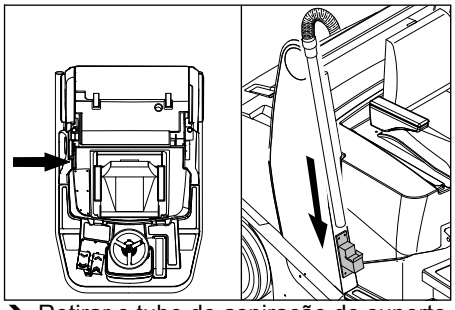
Dados técnicos

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Dados do aparelho				
Comprimento x Largura x Altura (sem cabina do condutor)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Comprimento x Largura x Altura (com cabina do condutor)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Comprimento x Largura x Altura (com cabina do condutor e lâmpada rotativa)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Peso em vazio (sem jogos de montagem)	kg	660	670	710
Peso total admissível	kg	1110	1120	1160
Velocidade de marcha	km/h	10	10	10
Velocidade de varredura	km/h	8	8	8
Capacidade de súbida máx. (aparelho sem cabina do condutor)	%	18	18	18
Capacidade de súbida máx. (aparelho com cabina do condutor)	%	10	10	10
Diâmetro do rolo-escova	mm	300	300	300
Largura do rolo-escova	mm	850	850	850
Diâmetro das escovas laterais	mm	600	600	600
Desempenho por superfície sem escovas laterais	m^2/h	6800	6800	6800
Desempenho por superfície com duas escovas laterais	m^2/h	11588	11588	11588
Largura de trabalho sem escovas laterais	mm	850	850	850
Largura de trabalho com 2 escovas laterais	mm	1470	1470	1470
Volume do colector de lixo	l	150	150	150
Tipo de protecção à prova de água de gotejamento	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Tipo	--	Honda, 1 cilindro a quatro tempos	Yanmar L100AE, 1 cilindro a quatro tempos	Honda, 1 cilindro a quatro tempos
Cilindrada	cm^3	390	406	390
Potência máx.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Velocidade máxima com 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Velocidade máxima com 2700 1/min	Nm	--	27	--
Conteúdo do depósito de combustível, gasolina normal (sem chumbo)	l	6	--	--
Conteúdo do depósito do combustível, diesel	l	--	5,5	--
Vela de ignição, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Tipo de protecção	--	IP 22	IP 22	IP 22
Bateria	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Consumo de combustível	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Consumo de gás	kg/h	--	--	ca.
Tipos de óleo				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Hidráulica de varredura	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Accionamento de eixo	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Pneus				
Dimensão frente	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Pressão do ar dianteira	bar	6	6	6
Dimensão traseiro	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Pressão do ar traseira	bar	6	6	6

Travão				
Travão de funcionamento	--	hidrostático	hidrostático	hidrostático
Travão de imobilização	--	Alavanca manual (com mola)	Alavanca manual (com mola)	Alavanca manual (com mola)
Sistema de filtragem e de aspiração				
Superfície filtrante do filtro de poeira fina	m^2	9	9	9
Categoria de utilização do filtro para os pós que não nocivos à saúde	--	U	U	U
Baixa pressão nominal do sistema de aspiração	mbar	12	12	12
Corrente volumétrica nominal do sistema de aspiração	l/s	50	50	50
Condições ambientais				
Temperatura	°C	-5 até +40	-5 até +40	-5 até +40
Humidade do ar, sem formar condensação	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Emissão de ruído				
Nível de pressão acústica L_{pA} Aparelho sem cabina do condutor	dB(A)	82	83	82
Nível de pressão acústica L_{pA} Aparelho com cabina do condutor	dB(A)	88	88	88
Insegurança K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Nível de potência acústica L_{WA} + Insegurança K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Vibrações da máquina				
Valor de vibração mão/braço	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Assento	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Insegurança K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Acessórios

Jogo de montagem de tubo flexível de aspiração



➔ Retirar o tubo de aspiração do suporte.
➔ Aspirar sujidade.
➔ Posicionar tubo de aspiração no suporte.

Aviso

Após a conclusão do processo de aspiração deve ter-se em atenção, que o tubo de aspiração esteja encostado no suporte.

Declaração de conformidade CE

Declaramos que a máquina a seguir designada corresponde às exigências de segurança e de saúde básicas estabelecidas nas Directivas CE por quanto concerne à sua concepção e ao tipo de construção assim como na versão lançada no mercado. Se houver qualquer modificação na máquina sem o nosso consentimento prévio, a presente declaração perderá a validade.

Produto: Aparelho de varredura e aspiração com assento
Tipo: 1.511-xxx

Respectivas Directrizes da CE
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE
Normas harmonizadas aplicadas
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Normas nacionais aplicadas
CISPR 12
Processo aplicado de avaliação de conformidade
2000/14/CE: Anexo V
Nível de potência acústica dB(A)
KM 120/150 R D
Medido: 99
Garantido: 101
KM 120/150 R G
Medido: 98
Garantido: 100
KM 120/150 R LPG
Medido: 98
Garantido: 100

Os abaixo assinados têm procuração para agirem e representarem a gerência.

H. Jenner, CEO — S. Reiser, Head of Approbation

Responsável pela documentação:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garantia

Em cada país vigem as respectivas condições de garantia estabelecidas pelas nossas Empresas de Comercialização. Eventuais avarias no aparelho durante o período de garantia serão reparadas, sem encargos para o cliente, desde que se trate dum defeito de material ou de fabricação. Em caso de garantia, dirija-se, munido do documento de compra, ao seu revendedor ou ao Serviço Técnico mais próximo.

Læs original brugsanvisning inden første brug, følg anvisningerne og opbevar vejledningen til senere efterlæsning eller til den næste ejer.
Inden første ibrugtagelse skal betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne nr. 5.956-250 læses!

Indholdsfortegnelse

Maskinbetegnelse . . . . . DA . . .1
Sikkerhedsanvisninger . . . . DA . . .1
Generelle henisninger . . DA . . .1
Symboler på apparatet . DA . . .2
Symbolerne i driftsvejledningen . . . . . DA . . .2
Sikkerhedstekniske direktiver til køretøjer med flydende gas (kun KM 120/150 R LPG) . . . . . DA . . .2
Funktion . . . . . DA . . .3
Bestemmelsesmæssig anvendelse . . . . . DA . . .3
Egnede underlag . . . . . DA . . .3
Miljøbeskyttelse . . . . . DA . . .3
Betjenings- og funktionselementer . . . . . DA . . .4
Maskine uden beskyttelsestag . . . . . DA . . .4
Maskine med beskyttelsestag . . . . . DA . . .4
Farvekodning . . . . . DA . . .4
Åbning/lukning og sikring af skærmen . . . . . DA . . .5
Betjeningspanel . . . . . DA . . .6
Inden ibrugtagning . . . . . DA . . .7
Aflæsning . . . . . DA . . .7
Flytning af fejemaskinen uden brug af eget drev . DA . . .7
Flytning af fejemaskinen ved hjælp af eget drev . . . . . DA . . .7
Ibrugtagning . . . . . DA . . .7
Generelle henisninger . . DA . . .7
Tank (kun KM 120/150 R G og R D) . . . . . DA . . .7
Montere/udskifte gasflasken (kun KM 120/150 R LPG) . . . . . DA . . .7
Kontrol- og vedligeholdelsesarbejder . . . . . DA . . .8
Drift . . . . . DA . . .8
Indstilling af førersædet. DA . . .8
Indstille den udvendige sidespejl (Kun KM 120/150 med beskyttelsestag) . . . . . DA . . .8
Tænde/slukke viskeren (kun KM 120/150 med beskyttelsestag) . . . . . DA . . .8
Valg af programmer . . . . DA . . .8
Start maskinen . . . . . DA . . .8
Kørsel med maskinen . . DA . . .8
Fejefunktion . . . . . DA . . .8
Tømning af smudsbeholderen . . . . . DA . . .9
Sluk for maskinen . . . . . DA . . .9
Afbrydning/nedlæggelse . . . DA . . .9
Luk brændstofhanen (kun KM 120/150 R G og R D) DA . . .10
Luk gastilførslen (kun KM 120/150 R LPG) . . . . . DA . . .10
Transport . . . . . DA . 10
Opbevaring af maskinen . . . DA . 10
Pleje og vedligeholdelse . . . DA . 10
Generelle henisninger . . DA . 10
Indvendig rengøring af maskinen . . . . . DA . 10
Rengøring a maskinens udvendige side . . . . . DA . 10
Vedligeholdelsesintervaller DA . 10
Vedligeholdelsesarbejder DA . 11
Hjælp ved fejl . . . . . DA . 16
Tekniske data . . . . . DA . 17
Tilbehør . . . . . DA . 18
Monteringssæt sugeslange DA . 18
EU-overensstemmelseserklæring . . . . . DA . 18
Garanti . . . . . DA . 18

Maskinbetegnelse

- KM 120/150 R G = Benzinmotor
- KM 120/150 R G = Dieselmotor
- KM 120/150 R G = Gasmotor

Sikkerhedsanvisninger

- Maskinen (uden beskyttelsestag) er godkendt til brug på arealer med en stigning på maks.. 18%.
- Maskinen (med beskyttelsestag) er godkendt til brug på arealer med en stigning på maks... 10%.

Generelle henisninger

Kontakt venligst forhandleren, såfremt De under udpakningen konstaterer evt. transportskader.

- Advarsels- og henvisningsskilte på maskinen giver vigtige anvisninger for farefri drift.
- Ud over anvisningerne i denne brugsanvisning skal lovens generelle sikkerheds- og ulykkesforebyggelsesforskrifter overholdes.

Kørselsdrift

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

Risiko for at vælte ved for store stigninger.

- *Kør i kørselsretning kun opad stigninger op til 18% (uden beskyttelsestag), hhv. 10% (med beskyttelsestag).*

Risiko for vipning ved hurtig kørsel gennem sving.

- *Kør langsomt i sving.*

Risiko for at vælte ved ustabilt underlag.

- *Kør kun med maskinen på et fast underlag.*

Risiko for at vælte ved for stor hældning til siden.

- *Kør kun ad stigninger på op til 10% på tværs af kørselsretningen.*
- Forholdsreglerne, regler og direktiver til køretøjer skal altid følges.
- Brugeren skal anvende maskinen iht. dens anvendelsesformål. Brugeren skal tage hensyn til lokale forhold og under arbejdet med apparatet være opmærksom på andre personer, især børn
- Maskinen må kun bruges af personer som blev oplyst om brugen eller som kan dokumentere at de er i stand til at betjene maskinen og udtrykkeligt blev betroliget med brugen.
- Maskinen må ikke anvendes af børn, unge eller af personer, der ikke er blevet instrueret i brugen.
- Det er ikke tilladt at medføre passagerer.
- Selvkørende maskiner må kun sættes i bevægelse ud fra sæden.

➔ Startnæglen skal fjernes for at garantere for at ingen uvedkommende kan bruge maskinen.

➔ Hvis motoren er tændt må maskinen aldrig være uden opsyn. Brugeren må først forlade maskinen hvis motoren er gået i stå, hvis maskinen er sikret imod utilsigtede bevægelser, evt. stopbremse er trukket og hvis startnøglen blev fjernet.

Maskiner med forbrændingsmotor

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

- *Forbrændingsgasåbningen må ikke lukkes.*
- *Bøj dig aldrig over eller grib aldrig ind i forbrændingsgasåbningen (skoldningsfare)*
- *Berør ikke eller grib ikke fat i drivmotoren (skolningsfare).*
- *Kun KM 120/150 R LPG: Ved brug af maskinen i rum, skal der sørges for en tilstrækkelig ventilation og udluftning af forbrændingsgas (forgiftningsfare).*
- *Forbrændingsgas er giftigt og sundhedsfarlig, de må ikke indåndes.*
- *Motoren har et efterløb på ca. 3 - 4 sekunder, efter at der er slukket for den. Det er meget vigtigt at holde afstand til arbejdsområdet i den tid.*

Maskine med beskyttelsestag

OBS

Beskyttelses

⚠ Risiko

Beskyttelsestagets foliedøre har ventilationssprækker. De skal holdes fri for at garantere for en tilstrækkelig ventilation.

Fare for høreskader. Ved arbejdet med maskinen skal der bruges en velegnet høreværn.

Tilbehør og reservedele

- Der må kun anvendes tilbehør og reservedele, der er godkendt af producenten. Originaltilbehør og -reservedele er en garanti for, at maskinen kan fungere sikkert og uden fejl.
- Et udvalg over de reservedele som bruges meget ofte finder De i slutningen af betjeningsvejledningen
- Yderligere informationen om reservedele finder De under www.kaercher.com i afsni "Service".

Symboler på apparatet

Skoldningsfare på grund af varme overflader! Inden der arbejdes på apparatet skal udblæsningsenheden køles tilstrækkeligt ned.

Symbolerne i driftsvejledningen

⚠ FARE

En umiddelbar truende fare, som kan føre til alvorlige personskader eller død.

⚠ ADVARSEL

En muligvis farlig situation, som kan føre til alvorlige personskader eller til død.

FORSIGTIG

En muligvis farlig situation, som kan føre til personskader eller til materialeskader.

Sikkerhedstekniske direktiver til køretøjer med flydende gas (kun KM 120/150 R LPG)

Generalforeningen til arbejdsopsynet (HVBG i Tyskland). Flydende gas (drivgas) er butan og propan eller butan/propan blandinger. De leveres i specielle fasker. Gassernes arbejdstryk er afhængig af undendørstemperaturen.

⚠ Risiko

Eksplosionsrisiko! Flydende gas må ikke behandles som benzin. Benzin fordamper langsomt, flydende gas omformes med det samme. Faren for en omdannelse til gas i rummet og for en antændelse er større end ved benzin.

⚠ Risiko

Fysisk Risiko! Brug kun gasflasker med drivgas efter DIN 51622 af kvalitet A eller B, afhængig af omgivelsestemperaturen.

FORSIGTIG

Husholdningsgas er aldrig tilladt. Til gasmotoren er der tilladt gasblandinge af propan/butan som har et blandingsforhold imellem 90/10 til 30/70. Opstarten i kold tilstand er bedre ved udendørstemperaturer under 0 °C (32 °F) hos fyldende gas med en høj andel propan, fordi en omforming allerede finder sted ved lave temperaturer.

Driftsledelsen og medarbejdernes pligter

- Alle personer som omgåes med flydende gas er forpligtet til at tilegne sig kendskaber om genskaberne af flydende gas og om den fareløse gennemførelse af arbejdet. Fremliggende trykte skrift skal altid medføres med fejemaskinen.

Vedligeholdelse igennem en sagkyndig person

- Drivgasanlæg skal kontrolleres af en sagkyndig person i regelmæssige intervaller, mindst en gang om året, med hensyn til funktion og tæthed (BGG936 for Tyskland, brancheforeningen i DK)
- Kontrollen skal skriftligt attesteres. Kontrolgrundlag er § 33 og § 37 (UVV foranstaltninger til forebyggelse af ulykkestilfælder), "Brug af flydende gas" (BGV D34 tysk brancheforening).
- Som generelle foreskrifter gælder direktiverne til kontrol af køretøjer som drives med en gasmotor (Traffikministeriet for Tyskland).

Ibrugtagning/drift

- Gas må kun udtages af flasker. Samtidig udtagelse af gas af flere flasker kan føre til at flydende gas går fra en flaske ind i den anden. Derved bliver den overfyldte flaske udsat for en utilladelig tryk hvis flaskeventilen låses (se B. 1 i drektiverne).
- Ved montering af en fuld flaske er markeringen for flasken korrekte placering "oppe" (tilslutningsskruen viser lodret opad).

Gasflasken skal udskiftes omhyggeligt. Ved på- og afmontering skal gasudstrømingsstudsen være lukket med en låsemøtrik, som blev skruet fast med en nøgle.

- Utætte gasflasker må ikke længere bruges. Ved respektering af alle forsigtighedsforanstaltninger skal disse flasker tømmes udendørs og derefter markeres som utæt. Ved returnering eller afhentning af beskadigede flasker skal udlejeren eller udlejerens repræsentant (tankpasser eller lignende) omgående informeres skriftligt.
- Inden gasflasken tilsluttes, skal det kontrolleres om tilslutningsstudsen er i orden.
- Efter flaskens tilslutning skal flaskens tæthed kontrolleres ved hjælp af skumdannende midler.
- Ventilerne åbnes langsomt. Åbningen og lukningen må ikke foretages ved hjælp af slagværktøj.
- Ved brand af flydende gas mo der kun bruges kulsyretørslukker eller kulsyregasslukker.
- Hele gasanlægget skal stadigt kontrolleres med hensyn til en sikkert driftstilstand og især med hensyn til tæthed. Det er forbudt at bruge køretøjet hvis gasanlægget er utæt.
- Før rør- eller slangeforbindelserne løsnes, skal flaskeventilen lukkes. Flaskens møtrik løsnes langsomt og i starten kun en lille smule, ellers kan det gas som stadigt sidder under tryk i ledningen pludseligt træde ud.
- Hvis gas tankes ud af en storbeholder, skal der indhentes oplysninger om de gældende bestemmelser hos selskabet.

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

- *Gas i flydende form fører til frostsår på huden.*
- *Efter afmonteringen skal låsemøtrikken skrues fast på tilslutningsgevindet.*
- *Til kontrol af tæthden skal der bruges sæbevand, nekalløsning eller et andet skumdannende middel. Inspiceringen af gasanlægget med ild er forbudt.*
- *Ved udskiftning af enkelte anlægskomponenter skal der tages hensyn til fremstillerens monteringsanvisninger. Herved skal flase- og hovedlåseventiler lukkes.*
- *El-anlæggets tilstand hos gaskøretøjer skal stadigt kontrolleres. Glød kan føre til eksplosioner hvis anlægget er utæt.*
- *Hvis et gaskøretøj står stille over et længere tidsrum, skal garagen udluftes grundigt inden køretøjet eller køretøjets el-anlæg tages i brug.*
- *Ulykketilfælder med gasflasker eller med gasanlægget skal omgående rapporteres til brancheforeningen eller det pågældende arbejdstilsyn. Indtil undersøgelsens afslutning skal beskadigede dele opbevares.*

I garager eller lagerrum som også reparationsværksteder

- Oplagring af drivgas eller gasflasker skal foretages i overenstemmelse med TRF 1996 (tekniske regler til flydende gas, se DA til BGV D34, tillæg 4 (tysk brancheforening)).
- Gasflasker opbevares i opret tilstand. Åben ild eller rygning er forbudt i nærheden af beholderne og under reparationer. Flasker som lagres udendørs, skal sikres imod tilgreb. Tomme flasker skal altid være lukket.
- Efter parkeringen af køretøjet skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes omgående.
- Til beliggenhed og tilstand af garager til gaskøretøjer gælder bestemmelsene af "rigsgaragedirektiven" (Tyskland) og de pågældende lokale eller regionale byggevedtægter.
- Gasflaskerne skal oplagres i specielle rum, adskilt fra garagerne (se DA til BGV D34, tillæg 2 (tysk brancheforening)).
- El-håndlygterne som bruges i disse rum, skal være udstyret med et lukket og tætnet glaslåg og med en kraftigt sikkerhedskurv.
- Ved arbejder i reparationsværkstederne skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes og drivgasflaskerne skal beskyttes imod varme.
- Før arbejdspauser og fyraften skal en ansvarlig person kontrollere, om alle ventiler, især flaskeventilerne, er lukket. Arbejder med ild, især svejse- eller skærearbejder, må ikke gennemføres i nærheden af drivgasflasker. Drivgasflasker, selv hvis de er tom, må ikke opbevares i værkstederne.
- Garager, lagerrum som også reparationsværksteder skal være godt ventileret. Herved skal der tages hensyn til at flydende gas er tungere end luft. Gas samler sig på gulvet, i arbejdsgruber og andre fordybninger og kan der danne eksplosionsfarlige gas-luft-blandinger.

Funktion

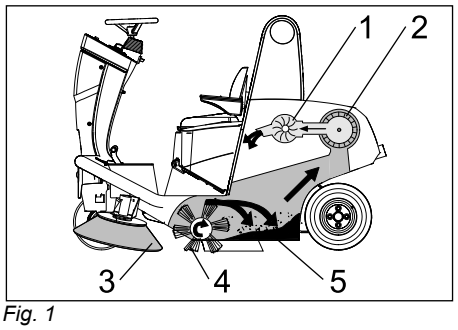


Fig. 1

Fejemaskinen arbejder ud fra overthrow-princippet.

- Sidebørsterne (3) rengør hjørner og kanter på fejearealet og transporterer snavset ind i fejevalsens bane.
- Den roterende fejevalse (4) transporterer snavset direkte ind i smudsbeholderen (5).
- Det støv, der hvirvles op i beholderen, udskilles via et støvfilter (2) og den filtrerede rene luft suges ud gennem sugeblæseren (1).

Bestemmelsesmæssig anvendelse

Brug maskinen kun i overensstemmelse med angivelserne i denne driftsvejledning.

➔ Maskinen og dens arbejdsanordninger skal kontrolleres med henblik på fejlfri tilstand og driftssikkerhed, inden maskinen tages i brug. Hvis maskinen ikke er i en fejlfri tilstand, må den ikke benyttes.

- Denne fejemaskine er beregnet til fejning af tilsmudsede udendørs arealer.
- Kun KM 120/150 R LPG: Fejemaskinen er også beregnet til fejning af tilsmudsede flader i indendørsområder, så længe disse er ventileret tilstrækkeligt.
- Det er kun tilladt at anvende maskinen på offentlige veje, når påmonteringssættet StVZO er monteret (gælder for Tyskland).
- Maskinen er ikke egnet til opsugning af sundhedsskadeligt støv.
- Der må ikke foretages ændringer på maskinen.
- Fej/opsug aldrig eksplosive væsker, brændbare gasser eller ufortyndede syrer og opløsningsmidler! Dertil hører benzin, farvefortynder og fyringsolie, som ved ophvirvling med sugeluften kan danne eksplosive dampe eller blandinger. Det samme gælder for acetone, ufortyndede syrer og opløsningsmidler, som angriber de materialer, maskinen er fremstillet af.
- Fej/opsug ikke brændende eller glødende genstande.
- Maskinen er kun egnet til de typer underlag, der er beskrevet i brugsanvisningen.
- Der må kun køres på de arealer, som producenten eller dennes repræsentanter har frigivet hertil.
- Det er forbudt at opholde sig i fareområdet. Det er forbudt at bruge maskinen i rum med eksplosionsrisiko.
- Generelt gælder: Maskinen må ikke komme i nærheden af letantændelige stoffer (eksplosions-, brandfare).

Egnede underlag

- Asfalt
- Industrigulve
- Afretningslag
- Beton
- Brosten

Miljøbeskyttelse

	Emballagen kan genbruges. Smid ikke emballagen ud sammen med det almindelige husholdningsaffald, men aflever den til genbrug.
	Udtjente apparater indeholder værdifulde materialer, der kan og bør afleveres til genbrug. Batterier, olie og lignende stoffer er ødelæggende for miljøet. Aflever derfor udtjente apparater på en genbrugsstation eller lignende.

Motorolie, fyringsolie, diesel og benzin må ikke nå ind i miljøet. Beskyt jorden og sørg for en miljørigtigt bortskaffe af affaldsolie.

Henvisninger til indholdsstoffer (REACH)

Aktuelle oplysninger til indholdsstoffer finder du på:

www.kaercher.com/REACH

Betjenings- og funktionselementer

Maskine uden beskyttelsestag

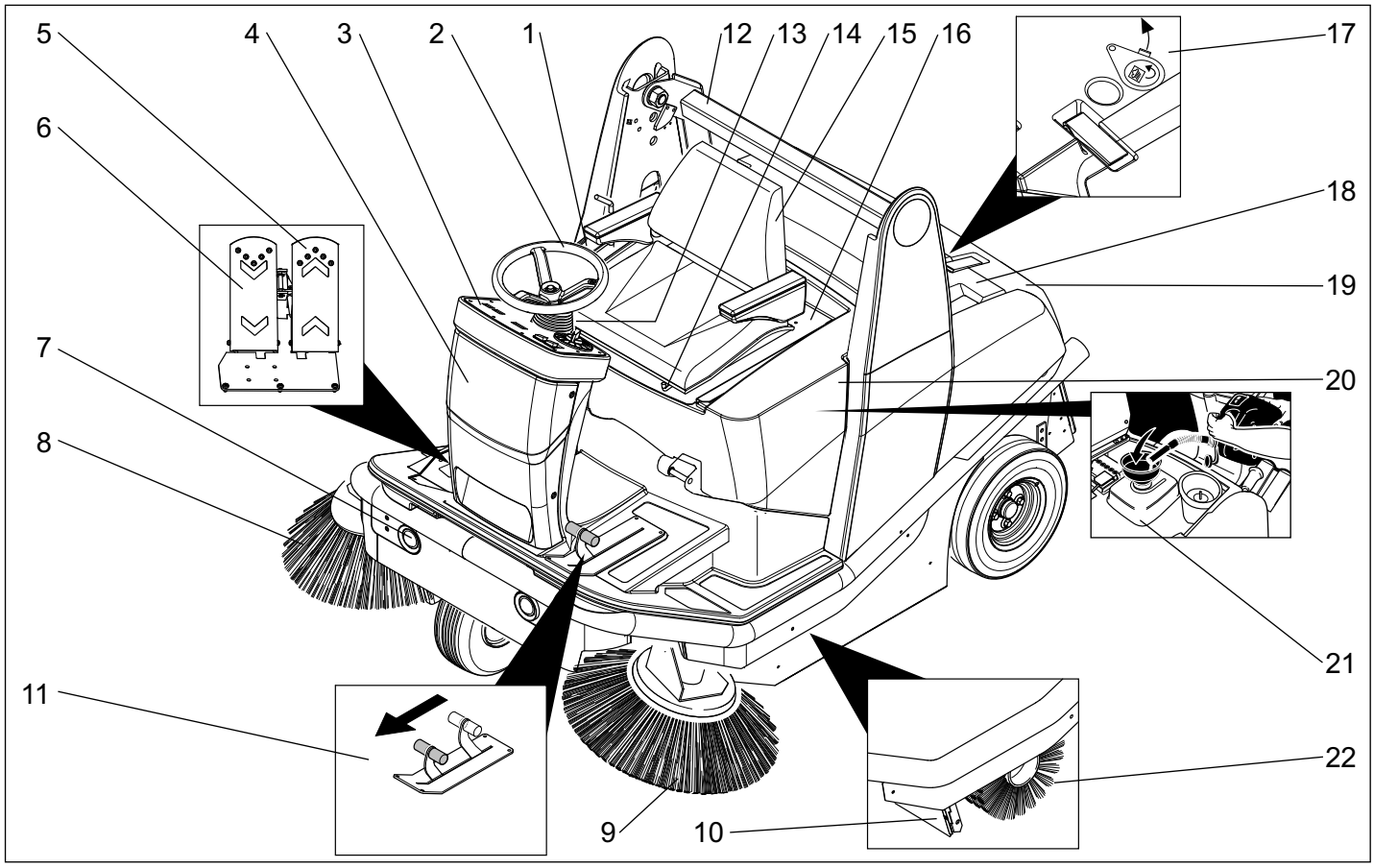


Fig. 2a

1 Betjeningsenhed for smudsbeholder og stopbremse
2 Rat
3 Betjeningspanel
4 Sikringer (bag frontbeklædningen)
5 Kørepedal, frem
6 Kørepedal, bak
7 Belysning
8 Højre sidebørste
9 Venstre sidebørste
10 Grovsmudslåge
11 Pedal for løft/sænk af grovsmudslåge
12 Højtømning
13 Arm til ratjustering
14 Arm til sædejustering
15 Sæde (med sikkerhedsafbryder)
16 Sædekonsol
17 Våd-, tørklap
18 Filterkasse
19 Smudsbeholder
20 Skærm
21 Tank
22 Fejevalse
23 Gasflaske (kun KM 120/150 R LPG)
24 Monteringssæt sugeslange (option)

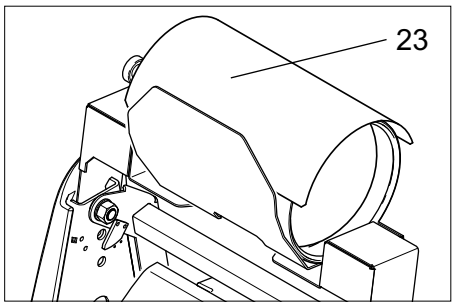


Fig. 2b

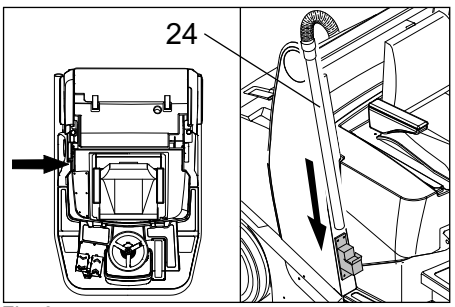


Fig. 2c

Maskine med beskyttelsestag

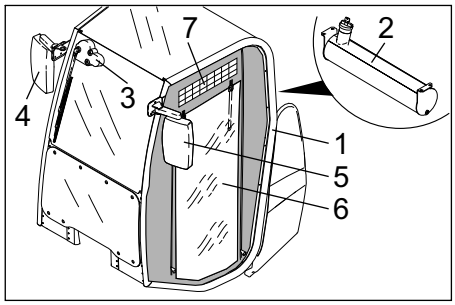


Fig. 2d

1 Beskyttelsestag (option)
2 Tank
3 Tænde/slukke for viskeren
4 Højre sidespejl
5 Venstre sidespejl
6 Foliedøre
7 Ventilationssprække

Farvekodning

- Betjeningselementer til rengøringsprocessen er bul.
- Betjeningselementer til vedligeholdelse og service er lysegrå.

Åbning/lukning og sikring af skærmen

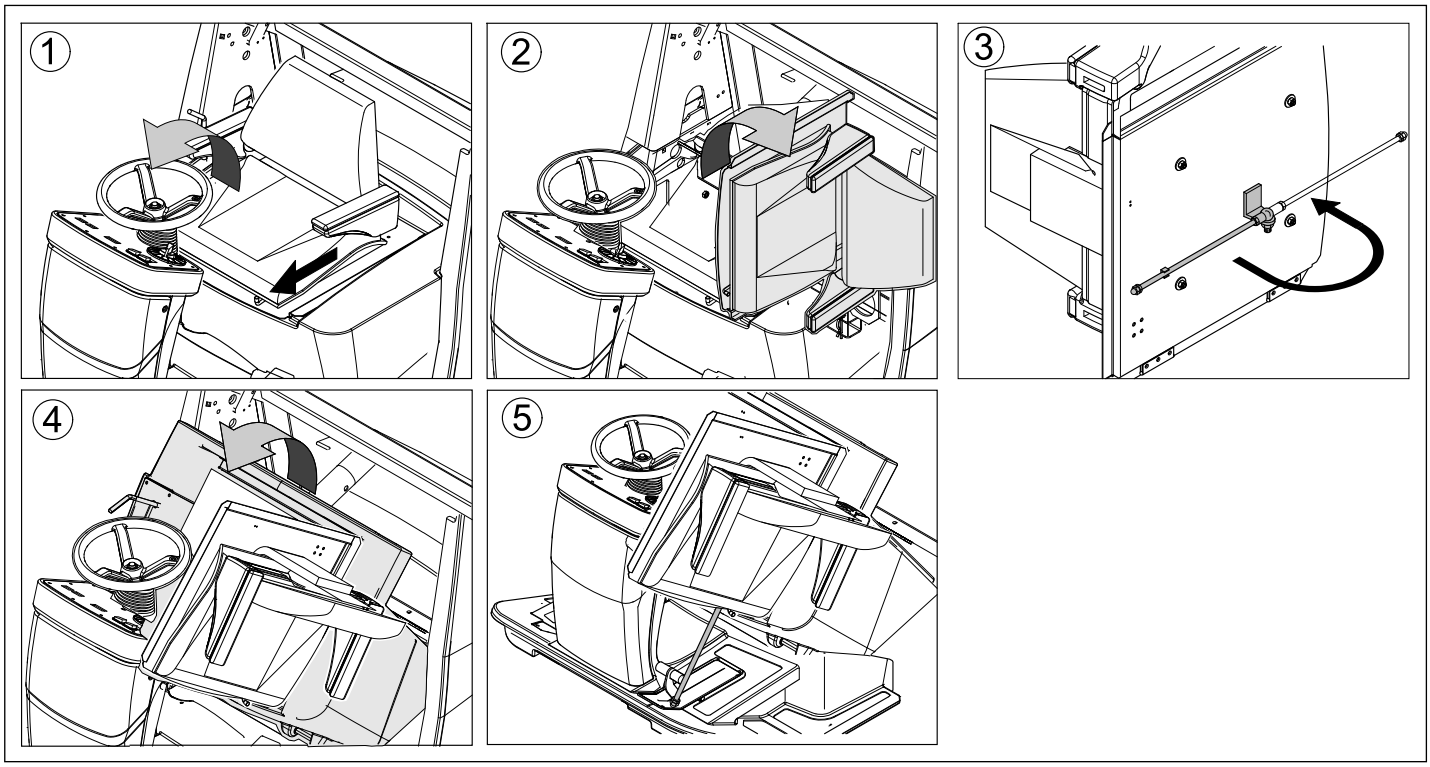


Fig. 3

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Når skærmen står åben, skal den understøttes af holdestangen.

Figur 1

➔ Tryk på armen til ratjustering og vip rattet frem.

➔ Tryk på armen til sædejustering og skub sædet frem.

Figur 2

➔ Vip sædekonsollen til siden.

Figur 3

➔ Vip holdestangen ud.
(Kun KM 120/150 uden beskyttelsestag)

Figur 4

➔ Vip skærmen frem.

Figur 5

➔ Sæt holdestangen i fordybningen ved siden af pedalen til grovsmudslågen.
(Kun KM 120/150 uden beskyttelsestag)

Skærmen lukkes i omvendt rækkefølge.

Betjeningspanel

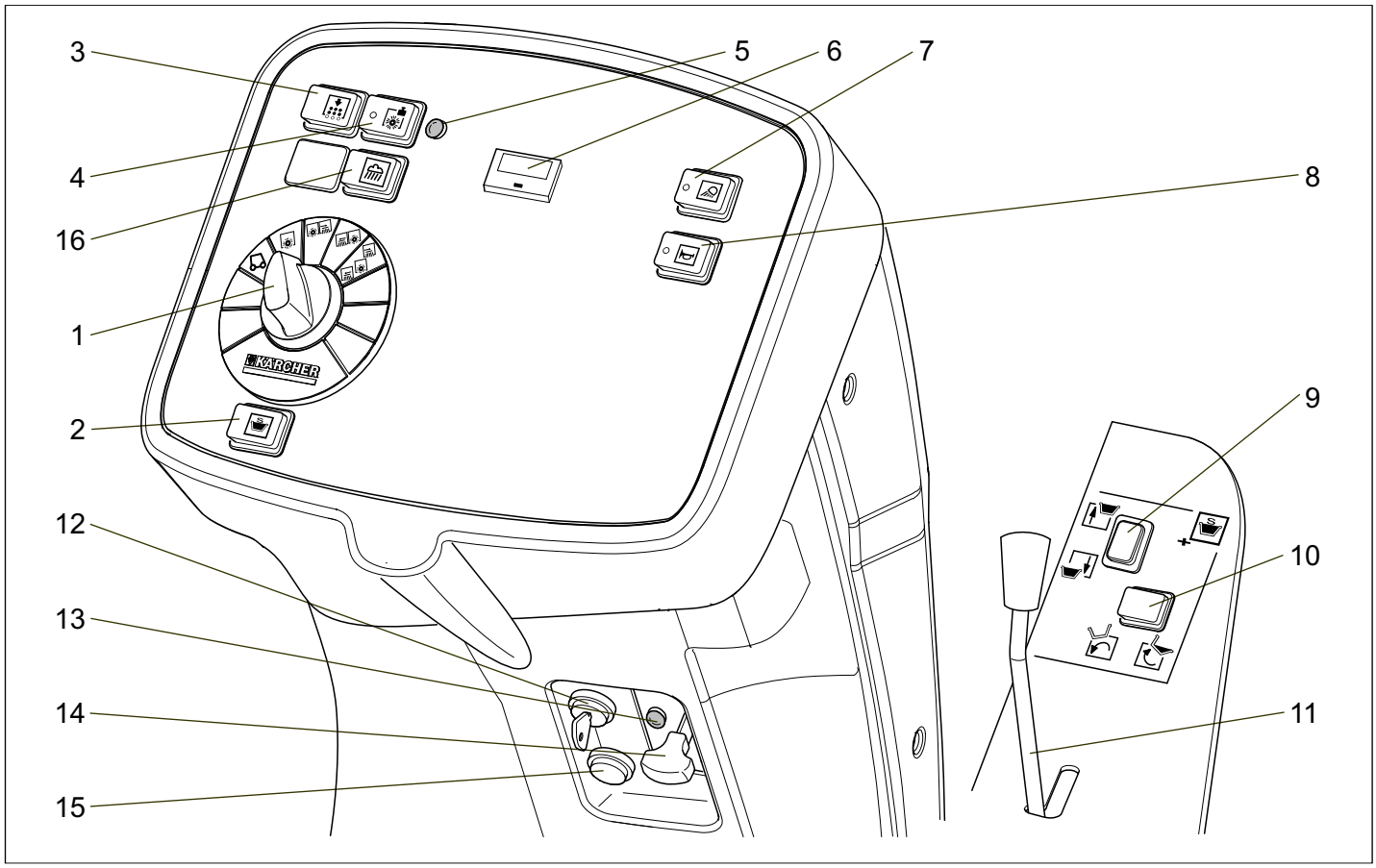


Fig. 4

1 Programvælger
2 Tast tohåndsbetjening højtømning
3 Knap for filterrengøring
4 Knap for power-driftsart
5 Kontrollampe for power-driftsart
6 Driftstimetæller med nulstillingsknap
7 Kontakt arbejdslys
8 Knap horn
9 Løft/sænk smudsbeholder
10 Vip smudsbeholderen ud/ind
11 Stopbremse
12 Tændingslås
13 Kontrollys til opladningen (kun KM 120/150 RD og R LPG)
14 Choker (kun KM 120/150 R G)
15 Remote-knap (kun KM 120/150 R LPG)
16 Kontakt vådfejning, monteringssæt sugeslange (option)

Inden ibrugtagning

Aflæsning

⚠ ***Advarsel***

Brug ikke en truck til aflæsning, da maskinen kan blive beskadiget.

Gå frem på følgende måde ved aflæsningen:

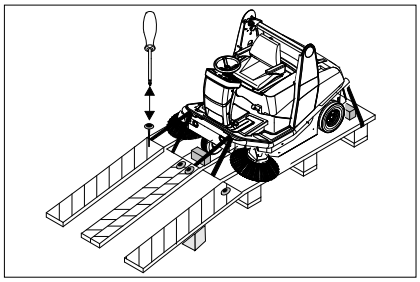
➔ Klip pakbåndet af kunststof op og fjern folien.

➔ Slut batteriet til (se kapitlet Pleje og vedligeholdelse).

➔ Spændebåndet skal fjernes fra holderne.

➔ De fire gulvbrædder på pallen er gjort fast med skruer. Skru disse brædder af.

➔ Læg brædderne på kanten af pallen. Placer brædderne sådan, at de ligger foran maskinens hjul. Fastgør brædderne med skruerne.



➔ Skub bjælken, der er vedlagt i emballagen, ind under rampen som støtte.

➔ Træklodserne til sikring af hjulene fjernes og skubbes under rampen.

Maskinen kan flyttes på 2 måder:

(1) Skub maskinen (se Flytning af fejemaskinen uden brug af eget drev).

(2) Kør maskinen (se Flytning af fejemaskinen ved hjælp af eget drev).

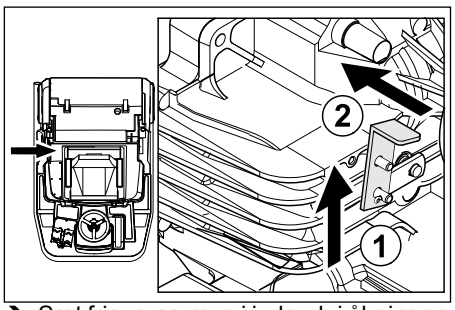
Flytning af fejemaskinen uden brug af eget drev

⚠ ***Risiko***

Risiko for tilskadekomst! Inden fejemaskinen sættes i frigear, skal den først sikres mod at kunne rulle væk.

➔ Aktiver stopbremsen.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).



➔ Sæt frigearsarmen i indgreb i åbningen.

Køredrevet er nu ude af funktion.

➔ Luk skærmen.

➔ Løsn stopbremsen.

Maskinen kan nu skubbes.

OBS

Fejemaskinen må ikke flyttes uden brug af eget drev over længere strækninger og ikke hurtigere end 6 km/h.

Flytning af fejemaskinen ved hjælp af eget drev

➔ Hæng frigearsarmen ud.

Køredrevet er klar til drift.

➔ Luk skærmen.

➔ Løsn stopbremsen.

Maskinen er nu køreklar.

Ibrugtagning

Generelle henisninger

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Træk tændingsnøglen ud.

➔ Aktiver stopbremsen.

Tank (kun KM 120/150 R G og R D)

Optankning af maskinen

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko!

- *Der må kun bruges den brændselsstof som er angivet i betjeningsvejledningen.*
- *Tank ikke i lukkede rum.*
- *Rygning og åben ild er forbudt.*
- *Læg mærke til at ingen brændselsstof kommer i kontakt med varme overflader.*

➔ Sluk for motoren.

➔ Kun KM 120/150 uden beskyttelsestag: Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

➔ Åbn tankdækslet.

➔ Sæt medfølgende tragt på.

➔ KM 120/150 R G: Tank normal, blyfri benzin.

➔ KM 120/150 R D: Tanke "diesel".

➔ Fyld tanken maks. til 1 cm under påfyldningsstudsens nederste kant.

➔ Tør spildt brændstof af, fjern tragten og luk tankdækslet.

➔ Kun KM 120/150 uden beskyttelsestag: Luk skærmen.

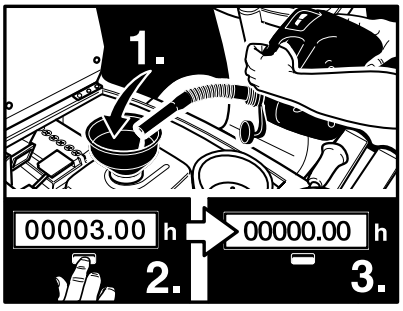
Nulstilling af tankfyldningsindikatoren

OBS

Når der tændes for maskinen, vises antallet af driftstimer i 10 sekunder. Derefter skiftes automatisk til tankfyldningsindikatoren.

OBS

Tankfyldningsindikatoren viser maskinens driftstid siden sidste nulstilling af driftstimetælleren.



OBS

Tankens indhold rækker til at kunne køre med maskinen i maks. 3,0 timer.

➔ Tyk på driftstimetællerens nulstillingsknap (2).

Montere/udskifte gasflasken (kun KM 120/150 R LPG)

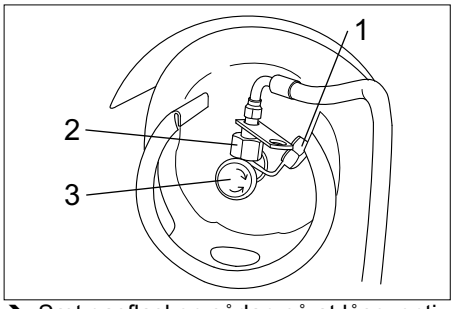
⚠ ***Advarsel***

Der må kun bruges udskiftningsflasker der har en godkendt byggemåde med 11 kg indhold.

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

- *Læg mærke til de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.*
- *Frysninger og skumagtige gule aflejringer på flasken tyder på utætheder.*
- *Udskiftningen af flasken må kun gennemføres af sagkyndige personer.*
- *Drivgasflasker må ikke udskiftes i garager eller i rum der ligger under jorden.*
- *Ved udskiftningen må der ikke bruges åbent ild eller ryges.*
- *Luk låseventilen ved udskiftning af flasken og sæt dækslet omgående på den tomme flaske.*



➔ Sæt gasflasken sådan på at låseventilens tilslutningsskrue viser lodret opad.

➔ Luk bøjlelåsen.

➔ Monter sikringssplinten.

➔ Fjern beskyttelsesdækslet (1) fra gasflaskens tilslutningsventil.

➔ Skru gasslangen fast med omløbermøtrikken (2) (nøglebredde 30 mm).

OBS

Tilslutningen er et venstre gevind.

⚠ ***Advarsel***

Åbn gasudtagelsesventilen (3) først inden du starter maskinen (se kapitel "Starte maskinen").

Kontrol- og vedligeholdelsesarbejder

➔ Kontroller motoroliestanden. *
➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Kontroller brændstoftankens påfyldningsniveau. *
➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller om omløbermøtrikken på gasslangen sidder fast. *
➔ Kontroller hydraulikoliestanden. *
➔ Kontroller sidebørsterne. *
➔ Kontroller fejevalsen. *
➔ Tøm smudsbeholderen.
➔ Kontroller dæktrykket. *

** Beskrivelse, se kapitlet Pleje og vedligeholdelse.*

Drift

⚠ ***Advarsel***

Luftindsugningsåbningerne ved siden af førersædet må ikke dækkes til. Der må ikke lægges genstande til opbevaring ved siden eller bag sædet.

Indstilling af førersædet

➔ Træk armen til sædejustering ud.
➔ Flyt sædet, slip armen og sæt den i indgreb.
➔ Flyt sædet frem og tilbage for at kontrollere, at det er i indgreb.

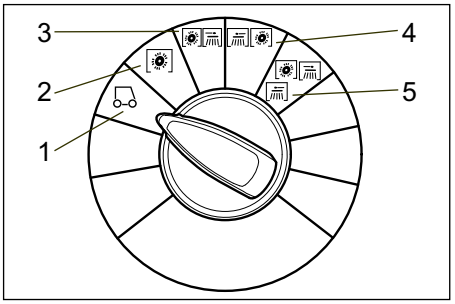
Indstille den udvendige sidespejl (Kun KM 120/150 med beskyttelsestag)

➔ Justere det venstre og højre sidespejl med hånden.

Tænde/slukke viskeren (kun KM 120/150 med beskyttelsestag)

➔ Trykke viskerens kontakt.

Valg af programmer



1 Kørsel
Kør til anvendelsesstedet.
2 Feje med fejevalsen
Fejevalsen sænkes ned.
3 Fejning med højre sidebørste
Fejevalsen og højre sidebørst sænkes.
4 Fejning med venstre sidekost (optional)
Fejevalsen og venstre sidebørst sænkes.
5 Fejning med begge sidebørster (optional)
Fejevalsen og begge sidebørster sænkes.

Start maskinen

OBS

Maskinen er udstyret med en sikkerhedsafbryder i sædet. Maskinen slukker, når førersædet forlades.

VARSEL

Kun KM 120/150 R G og R LPG: Maskinen starter kun hvis stopbremsen er låst (parkeringsposition).

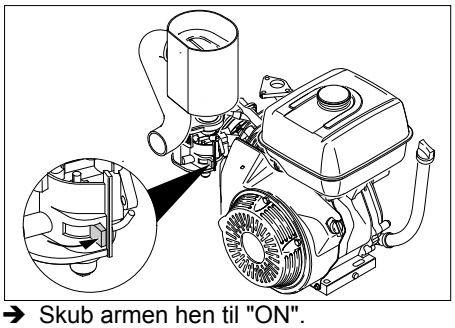
Åbne brændstofhanen (kun KM 120/150 R G og R D)

OBS

Brændstofhanen er fra fabrikken indstillet til at stå åben. Åbn brændstofhanen, hvis maskinen har ikke har været i brug i lang tid.

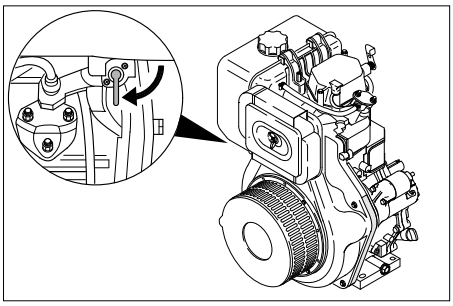
➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

KM 120/150 R G:



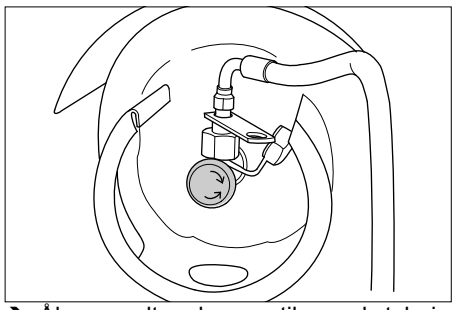
➔ Skub armen hen til "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Drej armen til stilling "O".
➔ Luk skærmen.

Åbn gastilførsel (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Åbn gasudtagelsesventilen ved at dreje den imod uret.

Tænd for maskinen

➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Tag plads på førersædet.
➔ Træd IKKE på kørepedalen.
➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel).
➔ Kun KM 120/150 R G: Tryk choker-armen ned. Træk chokeren op igen, når motoren er i gang.
➔ Kun KM 120/150 R LPG: Tryk remoteknappen 5 sekunder, giv så slip.
➔ Drej tændingsnøglen ud over stilling 1.
➔ Slip tændingsnøglen, når maskinen er startet.

OBS

Hold aldrig tændingsnøglen aktiveret i mere end 10 sekunder. Vent i mindst 10 sekunder, inden tændingsnøglen drejes igen.

OBS

Vinterdrift: Ved temperaturer under +10 °C skal stopbremsen aktiveres ved start for at skille motoren fra drevet og således lette startfunktionen.

Kørsel med maskinen

➔ Løsn stopbremsen.

Kør frem

➔ Træd langsomt på højre kørepedal.

Bak

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Hvis du kører tilbage må der ikke opstå risiko for tredje personer, evt. bør du dirigeres ind.

➔ Træd langsomt på venstre kørepedal.

OBS

Køreegenskaber

– Kørselshastigheden kan reguleres trinløst med kørepedalerne.
– Undgå rykvis aktivering af pedalen, da det kan beskadige hydraulikanlægget.
– Slæk lidt på kørepedalen ved hastighedsreduktion på stigninger.

Bremsning

➔ Slip kørepedalen. Maskinen bremser automatisk og bliver stående.

Kørsel over forhindringer

Kørsel over faste forhindringer op til 50 mm:

➔ Kør langsomt og forsigtigt fremad og over forhindringen.

Kørsel over faste forhindringer over 50 mm:

➔ Der må kun kører hen over sådanne forhindringer ved hjælp af en dertil egnet rampe.

Fejefunktion

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Når grovsmudslågen står åben, kan fejevalsen slynge sten eller singels fremefter. Sørg for, at mennesker, dyr og genstande ikke kan komme i fare.

⚠ ***Advarsel***

Undgå at feje pakbånd, tråd eller lignende op, da det kan beskadige det mekaniske fejesystem.

⚠ ***Advarsel***

For at undgå at beskadige underlaget, bør fejemaskinen ikke stå stille, når den er i drift.

OBS

For at få et optimalt rengøringsresultat bør kørselshastigheden tilpasses forholdene.

OBS

Smudsbeholderen bør tømmes jævnligt under drift.

OBS

Ved rengøring af plane flader er det kun fejevalsen, der skal sænkes ned.

OBS

Ved rengøring af kanter skal sidebørsterne også sænkes ned.

Fejning med fejevalse (basisdriftsart)

OBS

Fejevalsen kan anvendes i 2 driftsarter. I basesdriftsarten er der kun minimal slitage på fejevalsen.

➔ Sæt programvælgeren på trin 2. Fejevalsen sænkes ned.

Fejning med fejevalse (power-driftsart)

OBS

Fejevalsen kan anvendes i 2 driftsarter. I power-driftsart kan der opnås en øget rengøringseffekt.

➔ Sæt programvælgeren på trin 2. Fejevalsen sænkes ned.

➔ Tryk på power-knappen. Kontrollampen lyser.

OBS

Power-knappen resettes automatisk af følgende handlinger:

– Et yderligere tryk på power-knappen.
– Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel).
– Frakobling af maskinen.

Derved slukkes kontrollampen og basisdriftsarten aktiveres.

OBS

For at kunne feje større dele med en højde op til 60 mm, f.eks. øl- og sodavandsdåser, skal grovsmudslågen kortvarigt løftes op.

Fejning med løftet grovsmudslåge

Løft grovsmudslågen:

➔ Træd pedalen for grovsmudslågen ned og hold den nede

➔ Tag foden af pedalen for at sænke lågen ned igen.

OBS

Der kan kun opnås et optimalt rengøringsresultat, når grovsmudslågen er sænket helt ned.

Fejning med sidebørste

Til fejning i højre kantområde:

➔ Sæt programvælgeren på trin 3. Højre sidebørste og fejevalsen sænkes ned.

Til fejning i venstre kantområde:

➔ Sæt programvælgeren på trin 4. Venstre sidebørste og fejevalsen sænkes ned.

Til fejning i højre og venstre kantområde:

➔ Sæt programvælgeren på trin 5. Begge sidebørster og fejevalsen sænkes ned.

OBS

Fejevalse og sidebørster starter automatisk.

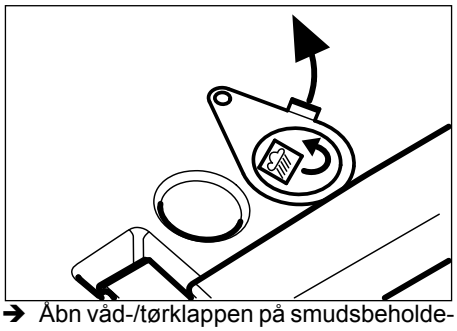
Fejning af tørre underlag

➔ Luk våd-/tørklappen på smudsbeholderen.

Kun monteringssæt sugeslange (option):

➔ Tryk kontakten til vådfejning gentagende.

Fejning af fugtige eller våde underlag



➔ Åbn våd-/tørklappen på smudsbeholderen.

Kun monteringssæt sugeslange (option):

➔ Kontakt til vådfejning trykkes.

OBS

På den måde beskyttes filteret mod fugt.

Tømning af smudsbeholderen

OBS

Vent, indtil den automatiske filterrengøring er afsluttet og støvet har sat sig, inden De åbner eller tømmer smudsbeholderen.

⚠ Risiko

Fysisk Risiko! Under tømningen må der ikke opholde sig personer eller dyr i smudsbeholderens udsvingsområde.

⚠ Risiko

Risiko for kvæstelser! Ræk aldrig ind mellem tømningsmekanikkens stangsystem. Det er forbudt at opholde sig under den løftede beholder.

⚠ Risiko

Risiko for at vælte! Stil maskinen på et plant underlagt under tømningen.

➔ Stands maskinen.

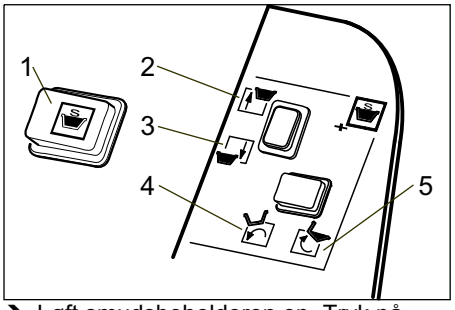
➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel).

OBS

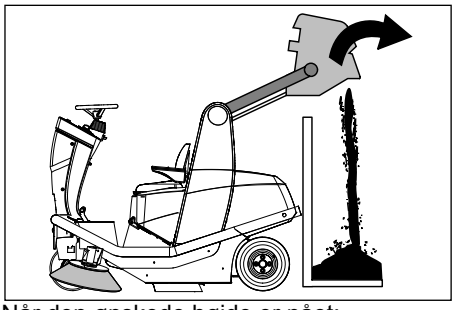
Beholderen kan først vippes ud, når en vis min. højde er nået.

OBS

Nedenstående arbejdstrin kan kun udføres med tohåndsbetjening.



➔ Løft smudsbeholderen op. Tryk på knap 1 (betjeningspanel) og 2 samtidig.



Når den ønskede højde er nået:

➔ Vip smudsbeholderen ud. Tryk på knap 1 (betjeningspanel) og 5 samtidig.

➔ Vip smudsbeholderen ind. Tryk på knap 1 (betjeningspanel) og 4 samtidig.

➔ Sænk smudsbeholderen ned. Tryk på knap 1 (betjeningspanel) og 3 samtidig.

OBS

Beholderen kan først køres helt ind, hvis den forinden er vippet tilbage i udgangsposition.

Sluk for maskinen

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Sidebørster og fejevalse løftes op.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Aktiver stopbremsen.

OBS

Når der slukkes for maskinen, rengøres støvfilteret automatisk i ca. 15 sekunder.

Afbrydning/nedlæggelse

Hvis fejemaskinen ikke skal bruges i en længere periode, skal nedenstående punkter overholdes:

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Fyld brændstoftanken op og luk brændstofhanen.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Luk gasflaskeventilen og fjern gasflasken. Opbevar gasflasken ifølge de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.

➔ Skift motorolie.

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Fejevalse og sidebørster løftes op for at undgå at beskadige børsterne.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Skru tændrøret ud og fyld ca. 3 cm³ olie i tændrørshullet. Tørn motoren uden tændrør flere gange. Skru tændrøret i igen.

➔ Sørg for at sikre fejemaskinen mod at kunne rulle væk ved at aktivere stopbremsen.

➔ Rengør fejemaskinen indvendigt og udvendigt.

➔ Stil maskinen et beskyttet og tørt sted.

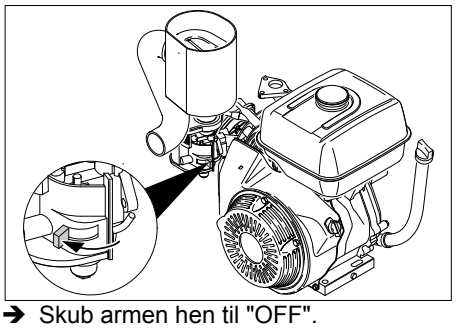
➔ Afbryd batteriet.

➔ Lad batteriet op ca. hver 2. måned.

Luk brændstofhanen (kun KM 120/150 R G og R D)

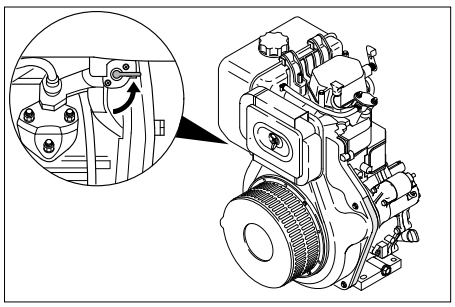
➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

KM 120/150 R G:



➔ Skub armen hen til "OFF".

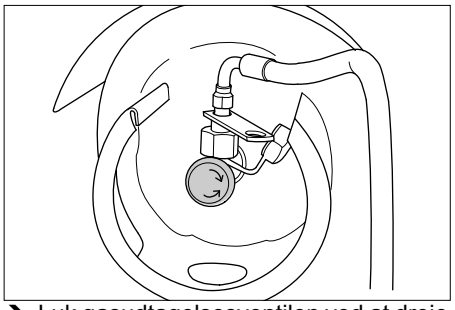
KM 120/150 R D:



➔ Drej armen til stilling "S".

➔ Luk skærmen.

Luk gastilførslen (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Luk gasudtagelsesventilen ved at dreje den med uret.

Transport

FORSIGTIG

Fare for person- og materialeskader! Hold øje med maskinens vægt ved transporten.

⚠ ***Advarsel***

Under af- og pålæsning af maskinen skal frigearsarmen være i indgreb i øverste hul. Først når det er tilfældet, er køredrevet køreklar. Ved stigninger og fald skal maskinen altid flyttes ved hjælp af dens eget drev.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

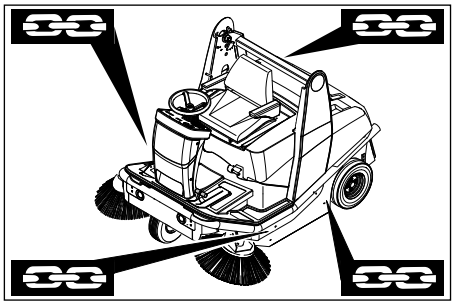
➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Tøm tanken. Sug brændstoffet ud ved hjælp af en dertil egnet pumpe.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Luk gasflaskeventilen og fjern gasflasken. Opbevar gasflasken ifølge de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.

➔ Sørg for at sikre maskinen med kiler ved kanterne.

➔ Sørg for at sikre maskinen med spændeseler eller wirer.

➔ Aktiver stopbremsen.



OBS

Brug markeringerne for fastgørelsesområder på maskinrammen (kædesymboler). Maskinen må kun køres på stigninger op til 18% til på- og aflæsning.

Opbevaring af maskinen

FORSIGTIG

Fare for person- og materialeskader! Hold øje med maskinens vægt ved opbevaring.

Stil maskinen et beskyttet og tørt sted.

Pleje og vedligeholdelse

Generelle henisninger

➔ Inden maskinen renses eller vedligeholdes, udskiftning af komponenter eller omstilling til en anden funktion, skal maskinen slukkes og evt. trækkes startnøglen ud.

➔ Ved arbejder på el-anlægget skal batteriets stikkontakt trækkes ud eller batteriet afbrydes.

– Istandsættelser må kun gennemføres af den godkendte kundeservice eller fagkyndige personer, som er fortroligt mit alle gældende sikkerhedsbestemmelser.

– Stedforandrede maskiner der bruges til erhverv skal kontrolleres me hensyn til sikkerhed ifølge VDE 0701.

– Brug kun de fejevalser/sidebørster som leveres med maskinen eller som angives i betjeningsvejledningen. Brugen af andre fejevalser/sidebørster kann have en negativ indflydelse på sikkerheden.

– Maskinen må ikke rengøres med en vandslange eller højtryksvandstråle (risiko for kortslutning eller andre skader).

Indvendig rengøring af maskinen

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Bær støvmaske og beskyttelsesbriller.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

➔ Tør maskinen af med en klud.

➔ Blæs maskinen ren med trykluft.

➔ Luk skærmen.

Rengøring a maskinens udvendige side

➔ Rengør maskinen udvendigt med en fugtig klud vædet i mild vaskelud.

OBS

Brug ingen aggressive rengøringsmidler.

Vedligeholdelsesintervaller

OBS

Driftstimetælleren angiver tidspunkterne for vedligeholdelsesintervallerne.

Vedligeholdelse udført af kunden

Daglig vedligeholdelse:

➔ Kontroller motoroliestanden.

➔ Kontroller oliestanden i transmissionen.

➔ Kontroller dæktrykket.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller gasslanger og ledningsforskruninger.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller gasfilteren i gasflaskens forskruning med hensyn til tilsmudsning, rens om nødvendigt (ved hver flaskeskift).

➔ Kontroller alle betjeningselementers funktion.

Ugentlig vedligeholdelse:

➔ Kontroll er brændstof- eller gasledningssystemet med hensyn til tæthed.

➔ Kontroller fejesystemets returfilter.

➔ Kontroller luftfilteret.

➔ Kontroller oliestanden i fejehydraulikken.

➔ Kontroller hydraulikslangerne med henblik på tæthed.

➔ Kontroller, om de bevægelige dele går let.

➔ Kontroller tætningslisterne i fejeområdet med henblik på indstilling og slitage.

Vedligeholdelse for hver 100 driftstimer:

➔ Kontroll er brændstof- eller gasledningssystemet med hensyn til tæthed.

➔ Skift motorolie (første gang efter 20 driftstimer).

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Kontroller tændrøret.

➔ Kontroller, om sikkerhedsafbryderen i sædet fungerer korrekt.
➔ Kontroller batterisyrestanden.
➔ Kontroller drivremmenes spænding, slitage og funktion (kilerem og rundrem).

Vedligeholdelse efter slitage:
➔ Skift tætningslisterne ud.
➔ Skift fejevalsen ud.
➔ Skift sidebørsterne ud.

Beskrivelse, se kapitlet Vedligeholdelsesarbejder.

OBS

Alle service- og vedligeholdelsesarbejder, der skal udføres af kunden, skal udføres af uddannet fagpersonale. Kontakt Kärcher-forhandleren, såfremt der er behov herfor.

Vedligeholdelse udført af kundeservice

Service efter 20 driftstimer:
➔ Udfør første inspektion.

Service for hver 100 driftstimer
Service for hver 200 driftstimer
Service for hver 300 driftstimer

OBS

For at opretholde muligheden for at stille krav til garantien skal alle service- og vedligeholdelsesarbejder i garantiperioden udføres af en autoriseret Kärcher-kundeservice iht. serviceheftet.

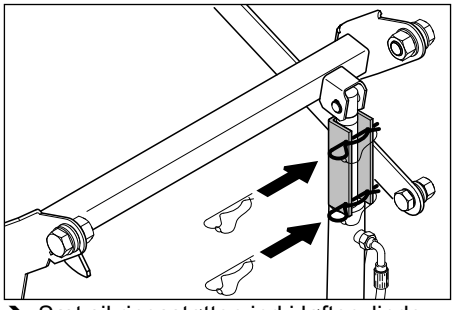
Vedligeholdelsesarbejder

Klargøring:
➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.
➔ Aktiver stopbremsen.

Generelle sikkerhedsanvisninger

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Ved arbejder på den høje tømning skal smudsbeholderen løftes helt op og sikres.



➔ Sæt sikringsstøtten ind i løftecylinderens stempelstang og sørg for at sikre den.

⚠ ***Risiko***

Risiko for tilskadekomst på grund af motorens efterløb! Vent 5 sekunder efter at der er slukket for motoren. Det er meget vigtigt at holde afstand til arbejdsområdet i de 5 sekunder.

➔ Lad maskinen køle tilstrækkelig af, inden vedligeholdelses- og reparationsarbejderne påbegyndes.
Rør ikke ved varme dele, som f.eks. drivmotor og udstødning.

	Motorolie, fyringsolie, diesel og benzin må ikke nå ind i miljøet. Beskyt jorden og sørg for en miljørigtigt bortskaffe af affaldsolie.

Sikkerhedsanvisninger vedrørende batterierne

Overhold altid nedenstående advarselshenvisninger ved håndtering af batterier:

	Følg anvisningerne på batterierne, i brugsanvisningen og i køretøjets driftsvejledning!
	Brug øjenværn!
	Hold børn væk fra syre og batterier!
	Eksplosionsrisiko!
	Gnister, åben ild og rygning forbudt!
	Ætsningsfare!
	Førstehjælp!
	Advarselsnotat!
	Bortskaffelse!
Pb	*Smid ikke batterier i affaldstønden!*

⚠ ***Risiko***

Eksplosionsrisiko! Læg ikke værktøj eller lignende på batteriet, dvs. på endepoler og cellebroer.

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Sår må aldrig komme i berøring med bly. Vask altid hænder efter arbejde med batterierne.

Montering og tilslutning af batteriet

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).
➔ Sæt batteriet i batteriholderen.
➔ Skru holderne fast i bunden af batteriet.
➔ Slut polklemmen (rød ledning) til pluspol (+).
➔ Slut polklemmen til minuspol (-).

Opladning af batteriet

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko! Overhold sikkerhedsbestemmelserne ved omgang med batteriet. Overhold opladerproducentens brugsvejledning.

➔ Afbryd batteriet.
➔ Slut ladeaggregatets pluspol-ledning til batteriets pluspoltilslutning.
➔ Slut ladeaggregatets minuspol-ledning til batteriets minuspol-tilslutning.
➔ Sæt netstikket i og tænd for ladeaggregatet.
➔ Oplad batteriet med mindst mulig ladestrøm.

Kontrol og korrektion af væskestanden i batteriet

⚠ ***Advarsel***

Ved syrefyldte batterier skal væskestanden kontrolleres jævnligt.

➔ Skru dækslet af alle celler.
➔ Hvis væskestanden er for lav, skal cellerne fyldes op til mærket med destilleret vand.
➔ Oplad batteriet.
➔ Skru dækslerne på cellerne igen.

Afmontere batteriet

OBS

Ved afmontering af batteriet er det altid minuspol-ledningen, der skal afmonteres først. Kontroller, at batteripolerne og polklemmerne er tilstrækkelig beskyttet med polbeskyttelsesfedt.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).
➔ Afbryd batteriet.
➔ Fjern batteriet fra batteriholderen.
➔ Gamle batterier skal bortskaffes ifølge de gældende bestemmelser.

Kontroller tankfyldningsindikatoren (kun KM 120/150 R G og R D)

OBS

Når der tændes for maskinen, vises antallet af driftstimer i 10 sekunder. Derefter skiftes automatisk til tankfyldningsindikatoren.

OBS

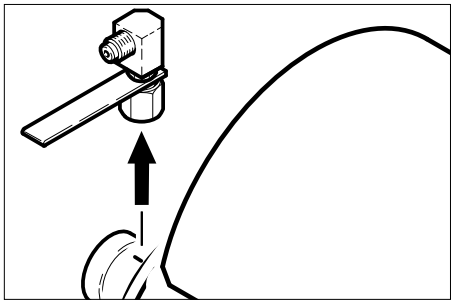
Tankfyldningsindikatoren viser maskinens driftstid siden sidste nulstilling af driftstimetælleren.

OBS

Tankens indhold rækker til at kunne køre med maskinen i maks. 3,0 timer.

➔ Kontroller driftstimetællerens tankfyldningsindikator.

Kontroller gasfilteren (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Kontroller gasfilteren i gasflasken forskruning med hensyn til tilsmudsning.

➔ Rens tilsmudset filter med trykluft.

Kontroller gasledningerne (kun KM 120/150 R LPG)

OBS

Kontrollen skal regelmæssigt gennemføres af en godkendt faguddannet medarbejder.

➔ Kontroller tætheden af gastilslutninger, gasledninger og fordamper med en lækage-søgespray.

OBS

Ved utætheder opstår der frysninger eller gule, skumagtige aflejringer på gastilslutningerne, gasledninger og fordamperen. Til vedligeholdelse af gasanlægget kontakt venligst Kärcher-kundeservice.

Kontrol af dæktrykket

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Slut en dæktryksmåler til dækventilen.

➔ Kontroller lufttrykket og korriger om nødvendigt.

➔ Lufttrykket i for- og baghjulene skal indstilles til 6 bar.

Udskiftning af hjul

⚠ ***Risiko***

Fysisk Risiko!

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Træk tændingsnøglen ud.

➔ Ved reparationsarbejder i trafikerede områder på offentlige veje bør der bæres advarselsbeklædning.

➔ Kontroller om underlaget er stabilt. Sørg for at sikre maskinen med kiler, så den ikke kan rulle væk.

➔ Aktiver stopbremsen.

Kontrol af dækkene

➔ Kontroller, om der sidder genstande fast i dækkene.

➔ Fjern genstandene.

➔ Brug et egnet, gængs middel til dækreparation.

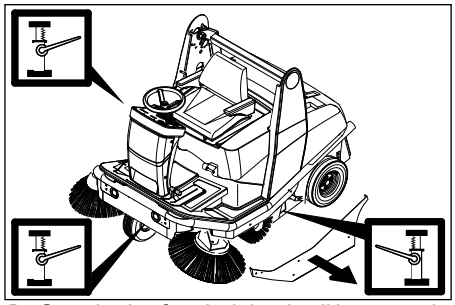
OBS

Overhold den pågældende producents anbefalinger. Kørslen kan fortsætte i det omfang, dette er angivet af produktproducenten. Skift dæk resp. hjul så hurtigt som muligt.

➔ Løsn snaplåsene på sidebeklædningen.

➔ Fjern sidebeklædningen.

➔ Løsn hjulmøtrikkerne.



➔ Sæt donkraften ind det dertil beregnede sted ved det defekte for- eller baghjul.

➔ Løft maskinen med donkraften.

➔ Fjern hjulmøtrikkerne.

➔ Tag hjulet af.

➔ Sæt reservehjulet på.

➔ Skru hjulmøtrikkerne i.

➔ Sænk maskinen ned med donkraften.

➔ Spænd hjulmøtrikkerne.

➔ Skru sidebeklædningen på.

OBS

Brug en egnet, gængs donkraft.

Kontrol af motoroliestanden og påfyldning af olie

⚠ ***Advarsel (kun KM 120/150 R G og R LPG)***

Motoren er udstyret med en oliemangelafbryder. Hvis påfyldningsniveauet er for lavt, slukker motoren, og den kan først startes igen, når der er fyldt motorolie på.

⚠ ***Risiko***

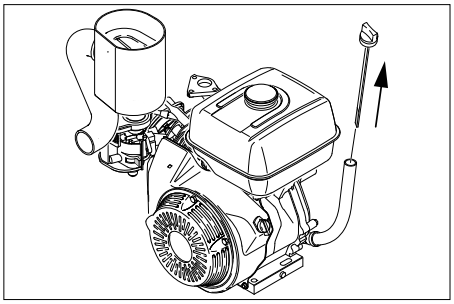
Forbrændingsfare!

➔ Lad motoren køle af.

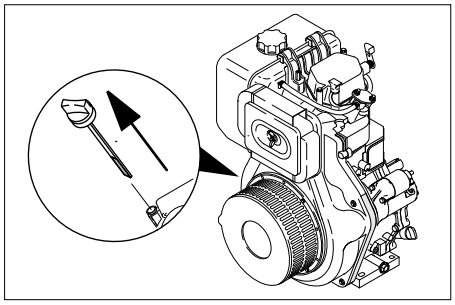
➔ Kontroller først motoroliestanden tidligst 5 minutter efter, at der er slukket for motoren.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

KM 120/150 R G og R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Træk oliepinden ud.

➔ Tør oliepinden af og skub den i igen.

➔ Træk oliepinden ud.

OBS

Olien skal nå mindst en tredjedel op på oliepinden. Hvis oliestanden er lavere, skal der fyldes motorolie på op til påfyldningsåbningens nederste kant.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Afmontere forlængelsen på oliens påfyldningsåbning:

➔ Fyld motorolie på ved hjælp af olieskiftepumpe 6.491-538.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Montere forlængelsen på oliens påfyldningsåbning:

➔ Luk oliepåfyldningsåbningen.

➔ Vent i mindst 5 minutter.

➔ Kontroller motoroliestanden.

Olietype: se de tekniske data

Udskiftning af motorolie

➔ Træk oliepinden ud.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Afmontere forlængelsen på oliens påfyldningsåbning:

➔ Afsug motorolie på ved hjælp af olieskiftepumpe 6.491-538.

➔ Påfyld ny motorolie på ved hjælp af olieskiftepumpe 6.491-538.

Olietype: se de tekniske data

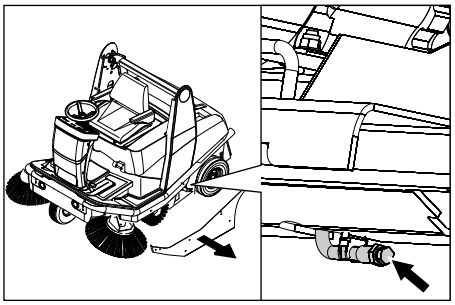
➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Montere forlængelsen på oliens påfyldningsåbning:

➔ Luk oliepåfyldningsåbningen.

➔ Vent i mindst 5 minutter.

➔ Kontroller motoroliestanden.

Kun KM 120/150 R G og R LPG: Motorolien kan drænes via en slange.



⚠ ***Risiko***

Skoldningsfare på grund af varmt olie!

➔ En opsamlingsbeholder til ca. 1,5 liter olie skal stå til disposition.

➔ Lad motoren køle af.

➔ Løsn snaplåsene på højre sidebeklædning.

➔ Fjern sidebeklædningen.

➔ Tag olieskruen ud af holderen.

➔ Skru olieaftapningsskruen ud.

➔ Træk oliepinden ud.

➔ Aftap olien.

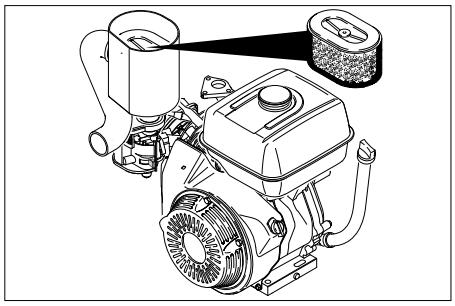
➔ Skru olieaftapningsskruen i.

➔ Sæt olieskruen ind i holderen.

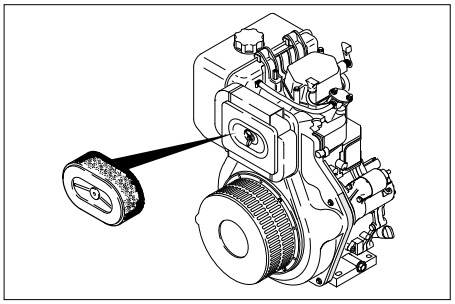
Kontrol og udskiftning af luftfilteret

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

KM 120/150 R G og R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Skru fløjmøtrikken ud.

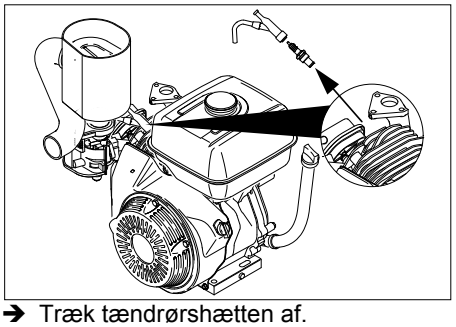
➔ Tag filterindsatsen ud. Kontroller og rens den.

➔ Sæt den rensede eller en ny filterindsats ind i indsugningsbeholderen.

➔ Skru fløjmøtrikken fast.

Rens og skift tændrøret (kun KM 120/150 R G og R LPG)

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).



➔ Træk tændrørshætten af.

➔ Skru tændrøret ud og rens det.

➔ Skru det rengjorte eller et nyt tændrør i.

➔ Sæt tændrørshætten på.

Kontrol og korrektion af hydraulikoliestanden - fejehydraulikkredsløb

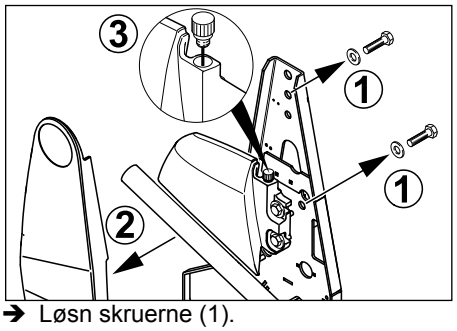
OBS

Fejemaskinen er udstyret med 2 hydraulikkredsløb.

OBS

For at kunne kontrollere påfyldningsniveauet skal smudsbeholderen være kørt ind.
Lås med oliemåler sidder på beholderen overfor det venstre baghjul.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).



➔ Løsn skruerne (1).

➔ Tag beklædningen af (2).

➔ Åbn lås med oliemåler (3).

➔ Kontroller oliestanden på oliemåleren.

OBS

Oliestanden skal ligge mellem "MIN" og "MAX" mærket.

➔ Påfyld evt. hydraulikolie.

➔ Luk beholderen.

➔ Skru beklædningen på.

Olietype: se de tekniske data

Kontrol og korrektion af hydraulikoliestanden og udskiftning af olie - transmissionskredsløbet

OBS

Fejemaskinen er udstyret med 2 hydraulikkredsløb.

■ **(1) Kontrol af påfyldningsniveauet**

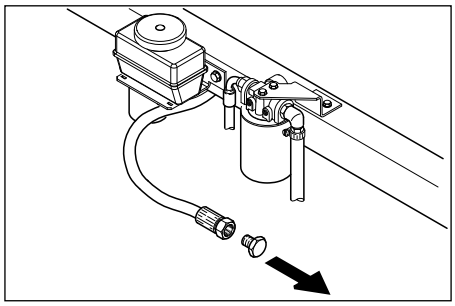
➔ Løft smudsbeholderen op.

➔ Sæt sikringsstøtten ind i løftecylinderens stempelstang og sørg for at sikre den.

➔ Kontroller påfyldningsniveauet i udligningsbeholderen.

OBS

Oliestanden skal ligge mellem "MAX"-mærket og en afstand på 2 cm over bunden.



⚠ ***Advarsel***

Denne kontrol må kun udføres ved kold motor.

■ **(2) Korrektion af påfyldningsniveauet**

➔ Løft smudsbeholderen op.

➔ Sæt sikringsstøtten ind i løftecylinderens stempelstang og sørg for at sikre den.

➔ Tag dækslet af beholderen.

➔ Fyld forsigtigt olie på, såfremt det er nødvendigt.

➔ Luk beholderen.

Olietype: se de tekniske data

■ **(3) Udskiftning af olie**

➔ Løft smudsbeholderen op.

➔ Sæt sikringsstøtten ind i løftecylinderens stempelstang og sørg for at sikre den.

➔ Skru olieaftapningsskruen ud.

➔ Tag dækslet af beholderen.

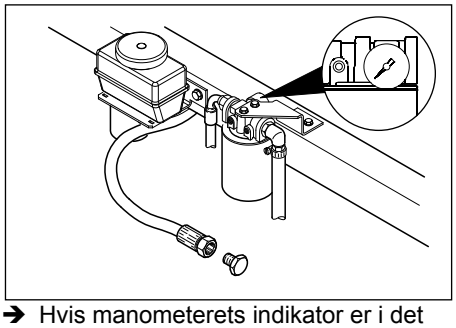
➔ Aftap olien.

➔ Skru olieaftapningsskruen i.

➔ Fyld olie på.

➔ Luk beholderen.

Kontroller oliefilteret / kontroller returløbstrykket



➔ Hvis manometerets indikator er i det røde område, skal oliefilteret renses eller udskiftes.

Kontrol af sidebørsterne

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Sidebørsterne løftes op.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Kontroller sidebørsterne.

OBS

Da sidebørsterne er flydende ophængt, efterjusteres fejebanen automatisk ved slitage. Ved for kraftig slitage skal sidebørsterne skiftes ud.

Udskiftning af sidebørste

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Sidebørsterne løftes op.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Løsn fastgørelsesmøtrikkerne (3 stk.) på undersiden.

➔ Sæt sidebørsten på medbringeren og skru den fast.

Kontrol af fejevalsen

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Fejevalsen løftes op.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Sørg for at sikre maskinen med kiler, så den ikke kan rulle væk.

➔ Aktiver stopbremsen.

➔ Fjern bånd og snore fra fejevalsen.

Udskiftning af fejevalsen

Udskiftningen er nødvendig, hvis fejeresultatet på grund af slitage på børsterne bliver synligt dårligere.

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.

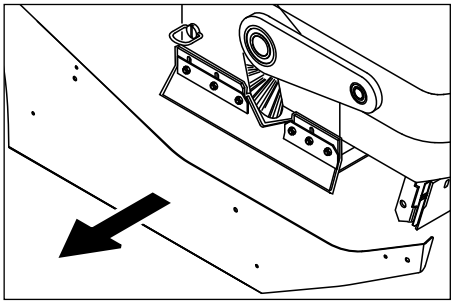
➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Fejevalsen løftes op.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

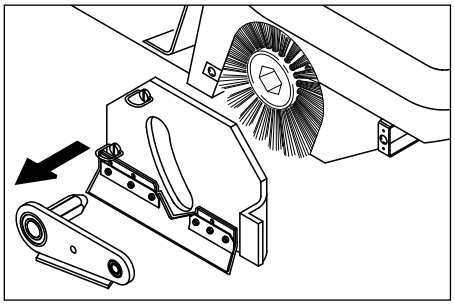
➔ Sørg for at sikre maskinen med kiler, så den ikke kan rulle væk.

➔ Aktiver stopbremsen.

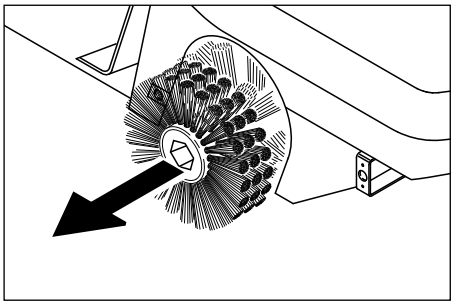
➔ Løsn snaplåsene på højre sidebeklædning.



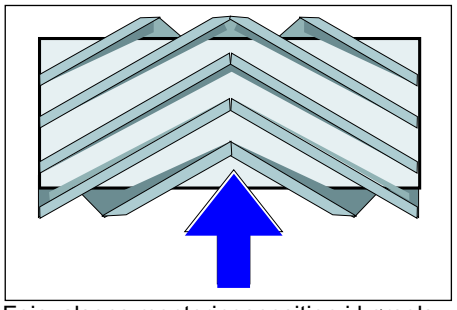
➔ Fjern sidebeklædningen.
➔ Skru skruen på fejevalsevingen ud.



➔ Træk fejevalsevingen af.
➔ Tag løftestangsystemet af tappen.
➔ Løsn snaplåsene og tag afdækningen af.



➔ Tag fejevalsen ud.



Fejevalsens monteringsposition i kørselsretningen

➔ Skub en ny valse ind i fejevalserummet og sæt den på drivtappen.

OBS

Ved indbygningen af den nye fejevalse er det vigtigt at overholde børstesættets korrekte monteringsposition.

➔ Sæt fejevalseafdækningen på.
➔ Sæt løftestangsystemet på tappen.
➔ Sæt fejevalseholderen på tappen.
➔ Spænd skruen på fejevalseholderen fast igen.
➔ Sæt fastgørelsesskruerne på fejevalseafdækningen og spænd dem fast.
➔ Skru sidebeklædningen på.

OBS

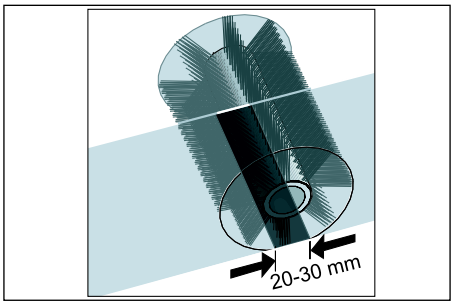
Efter indbygningen af den nye fejevalse skal fejebanen indstilles på ny.

Kontrol og indstilling af fejevalsens fejebane

OBS

Maskinen skal være indstillet i basisdriftsart. Kontrollampen i power-knappen må ikke lyse.

➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Fejevalse og sidebørster løftes op.
➔ Kør fejemaskinen hen på et jævnt og glat underlag, der er synligt dækket med støv eller kridt.
➔ Sænk fejevalsen ned og lad den køre et lille øjeblik.
➔ Løft fejevalsen op.
➔ Aktiver pedalen til løft af grovsmudslågen og hold pedalen inde.
➔ Bak maskinen væk.



Fejebanens form danner en ensartet firkant, som er mellem 20 - 30 mm bred.

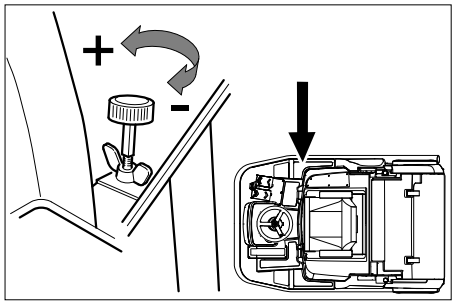
OBS

Fejebanen må ikke være trapezformet. Kontakt kundeservice, såfremt det er tilfældet.

OBS

I basisdriftsarten kan fejebanen indstilles via et håndhjul.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).



➔ Løsn vingemøtrikken.

Forstørrelse af fejebanen:

➔ Drej stilleskruen mod uret (+).

Reduktion af fejebanen:

➔ Drej stilleskruen med uret (-).
➔ Stram vingemøtrikken.

OBS

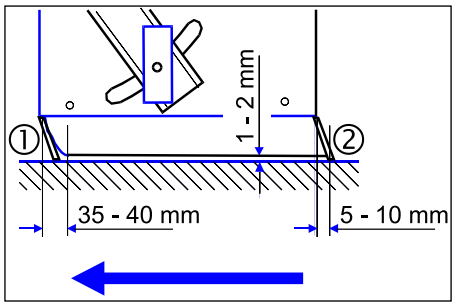
I power-driftsart justeres fejebanen automatisk. Dette skyldes fejevalsens flydende ophæng ved børsteslitage. Ved for kraftig slitage skal fejevalsen skiftes ud.

Indstilling og udskiftning af tætningslister

➔ Stil fejemaskinen på et plant underlag.
➔ Sæt programvælgeren på trin 1 (kørsel). Fejevalsen løftes op.
➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.
➔ Sørg for at sikre maskinen med kiler, så den ikke kan rulle væk.
➔ Aktiver stopbremsen.
➔ Løsn snaplåsene på sidebeklædningerne i begge sider.
➔ Fjern sidebeklædningerne.

■ **Forreste tætningsliste**

➔ Løsn fastgørelsesmøtrikkerne på den forreste tætningsliste (1) en smule. Ved udskiftning skal de skrues helt ud.
➔ Skru en ny tætningsliste på. Spænd ikke møtrikkerne fast endnu.



➔ Juster tætningslisten.
➔ Indstil tætningslistens afstand til underlaget, så den slæber 35 - 40 mm bagud.
➔ Spænd møtrikkerne.

■ **Bageste tætningsliste**

➔ Indstil tætningslistens afstand til underlaget, så den slæber 5 -10 mm bagud.
➔ Skift tætningslisten ud, hvis den er slidt ned.
➔ Afmonter fejevalsen.
➔ Skru fastgøreslesmøtrikkerne på den bageste tætningsliste (2) ud.
➔ Skru en ny tætningsliste på.

■ **Tætningslister i siden**

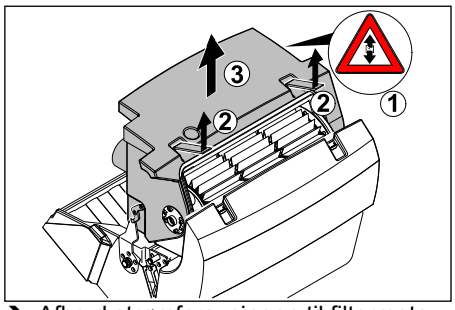
➔ Løsn fastgørelsesmøtrikkerne på tætningslisterne i siden en smule. Ved udskiftning skal de skrues helt ud.
➔ Skru en ny tætningsliste på. Spænd ikke møtrikkerne fast endnu.
➔ Skub et 1 - 2 mm tykt underlag under for at indstille afstanden til gulvet.
➔ Juster tætningslisten.
➔ Spænd møtrikkerne.
➔ Skru sidebeklædningerne på.

Udskiftning af støvfilter

⚠ ***Risiko***

Tøm smudsbeholderen, inden støvfilteret skiftes ud. Bær støvbeskyttelsesmaske ved alle arbejder på filteranlægget. Overhold sikkerhedsbestemmelserne vedrørende håndtering af fintstøv.

➔ Smudsbeholderen løftes et stykke og vippes en lille smule.



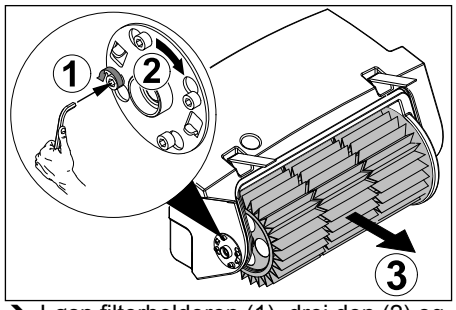
➔ Afbryd strømforsyningen til filtermotoren (1).

➔ Løsn endestopkontaktens stikforbindelse.

➔ Løsn filterrystemotorens stikforbindelse.

➔ Åbn dækslerne (2).

➔ Filterkassen vippes let tilbage og tages ud (3).



➔ Løsn filterholderen (1), drej den (2) og træk den ud.

➔ Tag lamelfilteret ud (3).

➔ Sæt et nyt filter i.

➔ Lad medbringerne gå i indgreb i noterne på drivsiden.

➔ Sæt filterrengøringssystemet i indgreb igen og spænd skruerne.

OBS

Pas på at lamellerne ikke bliver beskadiget og at filterkassetætningen ikke knækkes, når det nye filter sættes i.

Udskiftning af filterkassepakningen

➔ Tag filterkassens pakning ud af noten i skærmen.

➔ Sæt en ny pakning i.

Kontrol af drivremmen

⚠ ***Risiko***

Motoren har et efterløb på ca. 3 - 4 sekunder, efter at der er slukket for den. Det er meget vigtigt at holde afstand til arbejdsområdet i den tid.

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).

➔ Kontroller sugeblæserens drivrem og kilerem med henblik på spænding, slitage og beskadigelse.

➔ Kontroller drivrem og kilerem med henblik på spænding, slitage og beskadigelse.

➔ Kun KM 120/150 R LPG og KM 120/150 med beskyttelsestag:
Kontroller drivrem og kilerem med henblik på spænding, slitage og beskadigelse.

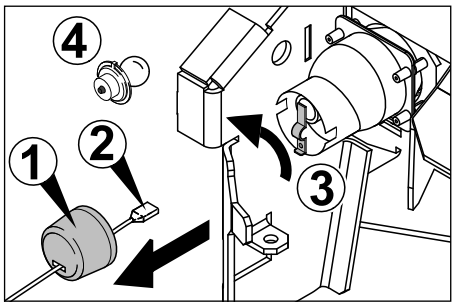
Kontroller tætningsmanchet

➔ Tætningsmanchetten på sugeblæseren bør regelmæssigt kontrolleres med hensyn til ordentligt tilpasning.

Udskiftning af pære

➔ Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

➔ Fjern sidebørsten.



➔ Fjern stænkskærmen (1).

➔ Træk stikket ud (2).

➔ Drej kontaktpladen til siden (3).

➔ Skru den defekte pære ud (4).

➔ Sæt en ny pære i.

➔ Drej kontaktpladen tilbage.

➔ Sæt stikket i.

➔ Sæt stænkskærmen på.

➔ Skru sidebørsten fast.

Udskifte sikringer til kørestyringen/elektronikken.

Kørekontrollen/elektronikken er monteret bag frontbeklædningen. Hvis der skal skiftes en sikring, skal frontbeklædningen tages af.

➔ Løsn skruerne i begge sider af beklædningen.

OBS

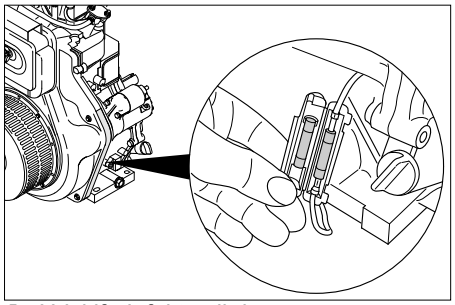
Sikringernes bestykning, se indersiden. Brug kun sikringer med samme værdi.

➔ Udskift defekte sikringer.

➔ Sæt frontbeklædningen på igen.

Udskift sikringer til el-starteren i motorrummet (kun KM 120/150 R D)

➔ Åbn skærmen og sørg for at sikre den (fig. 3).



➔ Udskift defekte sikringer.

Hjælp ved fejl

Fejl	Afhjælpning
Maskinen kan ikke startes	Sæt dig på sæden, sædekontaktmåtten aktiveres.
	Tanke brændstof/udskifte gasflasken
	Åbn brændstofhanen/gastilførslen
	Kontroller benzin- eller gasledningssystemet, tilslutninger og samlinger.
	Kontroller el-starterens sikring, udskift efter behov (kun KM 120/150 R D)
	Opladning af batteriet
	Rens og skift tændrøret (kun KM 120/150 R G og R LPG)
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
	Ved temperaturer under +10 °C: Lås stopbremsen.
Motoren arbejder uregelmæssigt	Rens luftfilteret eller skift det ud.
	Kontroller benzin- eller gasledningssystemet, tilslutninger og samlinger.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Motoren er i gang, men maskinen kører ikke	Løsn stopbremsen.
	Kontroller frigearsarmens position.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Motoren er i gang, men maskinen kører kun langsomt	Løsn stopbremsen.
	Ved minusgrader skal maskinen først varme op i ca. 3 minutter.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Maskinen fejer ikke ordentligt	Kontroller fejevalse og sidebørster med henblik på slitage. Skift dem om nødvendigt ud.
	Kontroller grovsmudslågens funktion.
	Kontroller tætningslisterne for slid. Juster eller udskift dem, såfremt det er nødvendigt.
	Fejebanen justeres
	Kontroller hydrauliksystemet (fejning) med henblik på tæthed.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Maskinen støver	Tøm smudsbeholderen.
	Kontroller drivremmen for sugeblæseren.
	Kontroller tætningsmanchetten på sugeblæseren.
	Kontroller, rens eller udskift støvfilteret.
	Kontroller filterkassepakningen.
	Kontroller tætningslisterne for slid. Juster eller udskift dem, såfremt det er nødvendigt.
Dårligt fejeresultat i kantområderne	Skift sidebørsterne ud.
	Kontroller tætningslisterne for slid. Juster eller udskift dem, såfremt det er nødvendigt.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Sidebørster eller fejevalse kan ikke kobles til	Kontroller hydrauliksystemet (fejning) med henblik på tæthed.
	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Sidebørster eller fejevalse kan ikke sænkes ned	Kontakt Kärcher-kunderservice.
Utilstrækkelig sugeeffekt	Kontroller filterkassepakningen.
	Kontroller tætningsmanchetten på sugeblæseren.
	Lamelfilter skal sættes rigtigt ind, se udskiftning af støvfiltret
Fejevalse roterer ikke	Fjern bånd og snore fra fejevalsen.
Kontrollys til opladningen lyser kun under driften (kun KM 120/150 RD og R LPG)	Kontakt Kärcher-kunderservice.

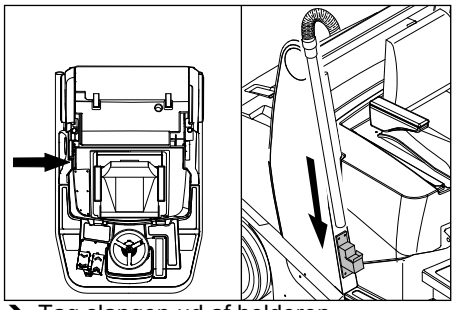
Tekniske data

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Maskindata				
Længde x bredde x højde (uden beskyttelsestag)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Længde x bredde x højde (med beskyttelsestag)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Længde x bredde x højde (med beskyttelsestag og rundomlys))	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Egenvægt (uden komponentsæt)	kg	660	670	710
Tilladt totalvægt	kg	1110	1120	1160
Kørselshastighed	km/h	10	10	10
Fejehastighed	km/h	8	8	8
Stigeevenen max. (maskine uden beskyttelsestag)	%	18	18	18
Stigeevnen max. (maskine med beskyttelsestag)	%	10	10	10
Fejevalsens diameter	mm	300	300	300
Fejevalsens bredde	mm	850	850	850
Sidebørstens diameter	mm	600	600	600
Fejeydelse i areal uden sidebørster	m^2/h	6800	6800	6800
Fejeydelse i areal med 2 sidebørster	m^2/h	11588	11588	11588
Arbejdsbredde uden sidebørster	mm	850	850	850
Arbejdsbredde med 2 sidebørster	mm	1470	1470	1470
Smudsbeholderens volumen	l	150	150	150
Beskyttelsesklasse, dryptæt	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Type	--	Honda, 1-cl.-firtakt	Yanmar L100AE, 1-cyl.-firtakt	Honda, 1-cl.-firtakt
Kubikindhold	cm^3	390	406	390
Effekt maks.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Maks. drejningsmoment ved 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Maks. drejningsmoment ved 2700 1/min	Nm	--	27	--
Inhold brændstoftank, normalbenzin (blyfri)	l	6	--	--
Indhold brændstoftank, diesel	l	--	5,5	--
Tændrør, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Kapslingsklasse	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batteri	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Brændstofforbrug	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gasforbrug	kg/h	--	--	ca.
Olietyper				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Fejehydraulik	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Transmission	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Dæk				
Størrelse foran	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Lufttryk foran	bar	6	6	6
Størrelse bagved	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Lufttryk bagved	bar	6	6	6
Bremse				
Driftsbremse	--	hydrostatisk	hydrostatisk	hydrostatisk

Stopbremse	--	Håndtag (med fjeder)	Håndtag (med fjeder)	Håndtag (med fjeder)
Filter- og sugesystem				
Filterflade finstøvfilter	m^2	9	9	9
Anvendelseskategori filter for ikke sundhedsskadelig støv	--	U	U	U
Nominelt vakuum sugesystem	mbar	12	12	12
Nominel volumenstrøm for sugesystemet	l/s	50	50	50
Omgivende betingelser				
Temperatur	°C	-5 til +40	-5 til +40	-5 til +40
Luftfugtighed, ikke-kondenserende	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Støjemission				
Lydtryksniveau L_{pA} Maskine uden førerkabine	dB(A)	82	83	82
Lydtryksniveau L_{pA} Maskine med førerkabine	dB(A)	88	88	88
Usikkerhed K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Lydeffektniveau L_{WA} + usikkerhed K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Maskinvibrationer				
Hånd-arm vibrationsværdi	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Sæde	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Usikkerhed K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Tilbehør

Monteringssæt sugeslange



➔ Tag slangen ud af holderen.
➔ Sug snavs ind.
➔ Sæt slangen ind i holderen.

OBS

Hold øje med at sugeslangens rør ligger på bunden af holderen efter afslutningen af sugningen.

EU-overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer vi, at den nedenfor nævnte maskine i design og konstruktion og i den af os i handlen bragte udgave overholder de gældende grundlæggende sikkerheds- og sundhedskrav i EF-direktiverne. Ved ændringer af maskinen, der foretages uden forudgående aftale med os, mister denne erklæring sin gyldighed.

Produkt: Fejesugningsmaskine sidedeapparat
Type: 1.511-xxx

Gældende EF-direktiver
2006/42/EF (+2009/127/EF)
2004/108/EF
2000/14/EF
Anvendte harmoniserede standarder
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Anvendte tyske standarder
CISPR 12
Anvendte overensstemmelsesvurderingsprocedurer
2000/14/EF: Bilag V
Lydeffektniveau dB(A)
KM 120/150 R D
Målt: 99
Garanteret: 101
KM 120/150 R G
Målt: 98
Garanteret: 100
KM 120/150 R LPG
Målt: 98
Garanteret: 100

Undertegnede agerer på vegne af og med fuldmagt fra ledelsen.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentationsbefuldmægtiget:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tlf.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanti

I de enkelte lande gælder de af vore forhandlere fastlagte garantibetingelser. Eventuelle fejl på apparatet afhjælpes gratis inden for garantien, såfremt fejlen kan tilskrives en materiale- eller produktionsfejl. Hvis De ønsker at gøre garantien gældende, bedes De henvende Dem til Deres forhandler eller nærmeste kundeservice medbringende kvittering for købet.

Før første gangs bruk av apparatet, les denne originale bruksanvisningen, følg den og oppbevar den for senere bruk eller for overlevering til neste eier.
Det er tvingende nødvendig å lese sikkerhetsinstruksene nr. 5.956-250 før maskinen settes i drift!

Innholdsfortegnelse

Apparatbetegnelser . . . . . NO . . 1
Sikkerhetsanvisninger. . . . . NO . . 1
Generelle merknader . . NO . . 1
Symboler på maskinen . NO . . 1
Symboler i bruksanvisningen NO . . 1
Sikkerhtestekniske retningslinjer for kjøretøy med væskeformig gass (kun KM 120/150 R LPG) . . . . . NO . . 2
Funksjon . . . . . NO . . 3
Forskriftsmessig bruk . . . . . NO . . 3
Egnede overflater . . . . . NO . . 3
Miljøvern . . . . . NO . . 3
Betjenings- og funksjonelementer . . . . . NO . . 4
Maskin uten førerhytte . NO . . 4
Maskin med førerhytte . NO . . 4
Fargemerking . . . . . NO . . 4
Åpne/lukke og låse maskinhette . . . . . NO . . 5
Betjeningspanel. . . . . NO . . 6
Før den tas i bruk . . . . . NO . . 7
Lossing . . . . . NO . . 7
Trille feiemaskinen for hånd NO . . 7
Bevege feiemaskinen for egen drift . . . . . NO . . 7
Ta i bruk . . . . . NO . . 7
Generelle merknader . . NO . . 7
Tankfylling (kun KM 120/150 R G og R D) . . . . . NO . . 7
Montere/skifte gassflaske (kun KM 120/150 R LPG) NO . . 7
Vedlikeholdsarbeider. . . NO . . 7
Drift . . . . . NO . . 8
Stille inn førersetet . . . . NO . . 8
Stille inn utvendige speil (Kun KM 120/150 med førerhytte). . . . . NO . . 8
Slå på/av vindusvisker (kun KM 120/150 med førerhytte) NO . . 8
Velge programmer. . . . . NO . . 8
Starte maskinen . . . . . NO . . 8
Kjøring av maskinen . . . NO . . 8
Feiedrift . . . . . NO . . 8
Tømme feieavfallsbeholderen . . . . . NO . . 9
Slå maskinen av . . . . . NO . . 9
Sette bort . . . . . NO . . 9
Lukke tankkranen (kun KM 120/150 R G og R D) . . NO . 10
Lukke gasstilførsel (kun KM 120/150 R LPG) . . . . . NO . 10
Transport. . . . . NO . 10
Lagring av maskinen. . . . . NO . 10
Pleie og vedlikehold . . . . . NO . 10
Generelle merknader . . NO . 10
Innvendig rengjøring . . . NO . .10
Utvendig rengjøring av maskinen . . . . . NO . .10
Vedlikeholdsintervaller . . NO . .10
Vedlikeholdsarbeider . . . NO . .11
Feilretting . . . . . NO . .16
Tekniske data. . . . . NO . .17
Tilbehør . . . . . NO . .18
Påbyggingssett sugeslange NO . .18
EU-samsvarserklæring . . . . NO . .18
Garanti. . . . . NO . .18

Apparatbetegnelser

– KM 120/150 R G = bensinmotor
– KM 120/150 R G = dieselmotor
– KM 120/150 R G = gassmotor

Sikkerhetsanvisninger

– Maskinen (uten førerhytte) må kun brukes på flater med en stigning på inntil 18%.
– Maskinen (med førerhytte) kan brukes på flater med en stigning på inntil 10%.

Generelle merknader

Ta kontakt med forhandleren hvis du konstaterer transportskader etter utpakking.
– Advarsel- og henvisningsskilt som er anbrakt på apparatet, gir viktig informasjon for sikker drift.
– I tillegg til anvisningene i bruksveiledningen må det tas hensyn til lokale, generelle forskrifter vedrørende sikkerhet og forebygging av ulykker.

Kjøredrift

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!
Veltefare ved for sterke stigninger.
– *I kjøreretningen kjør kun på stigninger inntil 18% (uten førerhytte) eller 10 % (med førerhytte).*
Veltefare ved hurtig kjøring i svinger.
– *Kjøre langsomt i svinger.*
Veltefare ved ustabilt underlag.
– *Maskinen må kun kjøres på faste underlag.*
Veltefare ved for sterk sidehelling.
– *Det må bare kjøres stigninger på maksimalt 10% på tvers av kjøretretningen.*
– I utgangspunktet skal forskrifter, tiltak, regler og forordninger som gjelder for kjøretøyer følges.
– Høytrykksvaskeren må brukes på korrekt måte. Han eller hun må ta hensyn til forholdene på det aktuelle bruksstedet, og være oppmerksom på andre personer, og spesielt barn.
– Apparatet skal bare brukes av personer som er opplært i eller kan dokumentere kjennskap til bruken, og som har fått i oppdrag å bruke apparatet.
– Maskinen må ikke brukes av barn eller ungdommer.
– Det er ikke tillatt å ta med passasjer.
– Maskiner med sete skal kun startes fra setet.
➔ For å forhindre ukyndig bruk av maskinen skal tenningsnøkkelen tas ut.
➔ Maskinen skal ikke forlates uten tilsyn når motoren er i gang. Bettjeningspersonen skal først forlate apparatet når motoren er stoppet, apparatet er sikret mot ut il siktede bevegelser eller eventuelt håndbremsen er dratt til og tenningsnøkkelen tatt ut.

Apparat med forbrenningsmotor

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!
– *Eksosåpningen må ikke tilsdekkes*
– *Ikke bøy deg over eller ta på eksosåpningen (fare for brannskader)*
– *Ikke berør eller ta på drivmotoren (fare for brannskader).*
– *Kun KM 120/150 R LPG: Ved drift av apparatet innendørs må det sikres tilstrekkelig ventilasjon og avledning av eksosgasser (fare for forgiftning).*
– *Eksosen er giftig og helsefarlig, den må ikke innåndes.*
– *Motoren går i ca. 3 - 4 sekunder etter av den slås av. Hold deg alltid på god avstand fra arbeidsområdet i dette tidsrommet.*

Maskin med førerhytte

Anvisning

Førerhytta er kun beskyttelse mot vær og vind, er ikke sikkerhetstak eller veltebøyle!

⚠ ***Fare***

Foliedørene i førerhytta er utstyrt med luftesliser. De må absolutt holdes fri for å sikre tilstrekkelig ventilasjon.

Fare for hørselsskader. Ved arbeid med maskinen må det absolutt brukes egnet hørselsvern.

Tilbehør og reservedeler

– Det er kun tillatt å anvende tilbehør og reservedeler som er godkjent av produsenten. Originalt tilbehør og originale reservedeler garanterer for sikker og problemfri drift av apparatet.
– Et utvalg av de vanligste reservedelene finner du bak i denne bruksanvisningen.
– Mer informasjon om reservedeler finner du under www.kaercher.com i området Service.

Symboler på maskinen

Fare for brannskader fra varme overflater! Før arbeid på maskinen, la dampanlegget få avkjøle seg tilstrekkelig.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ ***FARE***

For en umiddelbar truende fare som kan føre til store personskader eller til død.

⚠ ADVARSEL

For en mulig farlig situasjon som kan føre til store personskader eller til død.

FORSIKTIG

For en mulig farlig situasjon som kan føre til mindre personskader eller til materielle skader.

Sikkerhtestekniske retningslinjer for kjøretøy med væskeformig gass (kun KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Væskeformnig gass (drivgass) er butan, propan eller butan/propan-blanding. Den leveres i spesielle flasker. Driftstrykk av denne gassen er avhengig av utvendig temperatur.

⚠ Fare

Eksplosjonsfare! Væskeformig gass skal ikke behandles som bensin. Bensin fordamper langsomt, væskeformig gass blir straks til gass. Faren for at rommet fylles med gass og antennes er altså mye større for væskeformig gass enn for bensin.

⚠ Fare

Fare for skader! Bruk bare væskegassflasker med drivgassfylling etter DIN 51622 kvalitet A eller B, avhengig av omgivelsestemperatur.

FORSIKTIG

Husholdningsgass er strengt forbudt. For gassmotoren er det bare godkjent å bruke gassblanding propan/butan der blandingsforholdet ligger fra 90/10 til 30/70. På grunn av bedre kaldstartegenskaper skal det ved omgivelsestemperaturer under 0 °C (32 °F) helst brukes drivgass med høy propanandel, da den gir fordampning selv ved lave temperaturer.

Forpliktelser for driftsledelse og arbeidstager

– Alle personer som omgås væskeformig gass er forpliktet til å ha nødvendig kunnskap om væskeformig gass for å kunne gjennomføre farefri drift. Denne trykksaken ska alltid følge med feiemaskinen.

Vedlikeholdes av fagfolk

– Drivgassanlegg skal kontrolleres for funksjonsdyktighet og tetthet med regelmessige mellomrom, minst en gang pr. år (i henhold til BGG 936).
– Kontrollen skal dokumenteres skriftlig. Kontrollgrunnlag er § 33 og § 37 UVV "Bruk av væskeformig gass" (BGV D34).
– Som generelle forskrifter gjelder retningslinjer for kontroll av kjøretøyer med gassdrevne motorer, ref. Samferdselsdepartementet.

Igangsetting/drift

– Gassuttak skal bare gjøres fra en flaske av gangen. Gassuttak av gass fra flere flasker samtidig kan føre til at det går gass over fra en flaske til en annen. Derved kan den overfylte flasken utsettes for ulovlig trykkstigning etter at ventilen på denne flasken senere stenges (se B. 1 i retningslinjene).
– Ved montering av en full flaske pass på merket "opp" for riktig plassering av flasken (tilkoblingen skal peke rett oppover).

Skifte av gassflaske skal gjøres korrekt og nøyaktig. Ved av- og påmontering skal uttaksstussen på flaskeventilen tettes med en godt fastskrudd lukkemutter, trekkes til med skiftenøkkel.

– Utette gassflasker skal ikke brukes. De skal straks, mens alle forsiktighetsregler følges, tømmes i friluft ved at ventilen åpnes, og deretter merkes som "utett". Ved avlevering eller henting av skadede gassflasker skal utleieren eller hans representant (tankbilbetjening eller tilsvarende) gjøres skriftlig oppmerksom på skadene.
– Før gassflaskene lukkes kontroller at tilkoblingsstussen er i forskriftsmessig tilstand.
– Etter tilkobling av flasken skal det kontrolleres at den er tett ved hjelp av skumdaannende middel.
– Åpne ventilen langsomt. Åpning og lukking skal ikke gjøres ved hjelp av slagverktøy.
– Ved brann i væskeformig gass skla det kun brukkes slukkemidler basert på karbondioksyd (tørr eller gassformet).
– Det totale væskegassanlegget skal løpende overvåkes for driftsikkerhet, spesielt med hensyn på tetthet. Det er forbudt på bruke kjøretøyet ved utett gassanlegg.
– Før rør- eller slangetilkobling løsnes skal flaskeventilen lukkes. Tilkoblingsmutteren på flasken løsnes langsomt da det ellers blir sponntant utslipp av gass under trykk som fortsatt står i ledningen.
– Dersom gasen tankes fra en stor beholder skal du spørre om gjeldende forskrifter hos den aktuelle gassleverandøren.

⚠ Fare!

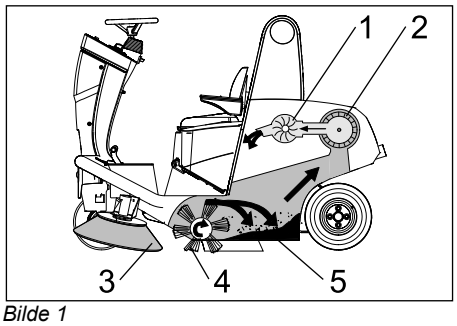
Fare for skade!

– *Gass i væskeform gir frostskader på utildekket hud.*
– *Etter demontering må lukkemutteren på tilkoblingsgjengingen på flasken strammes godt til.*
– *For kontroll av tetthet kan det brukes såpevan, Nekal-oppløsning eller annet skumdannende middel. Det er forbudt å belyse gassanlegget med åpen flamme.*
– *Ved utskifting av enkeltkomponenter skal monteringsanvisning fra produsenten følges. Flaske- og hovedstengeventil skal skal lukkes.*
– *Tilstanden av det elektriske anlegget på det gasdrevne kjøretøyet skal kontrolleres fortløpende. Radiosignaler kan føre til eksplosjoner ved utette anleggsdeler.*
– *Etter lengre tids stillstand av et gassdrevet kjøretøy skal lagringsrommet luftes godt før kjøretøyet startes eller dets elektriske anlegg slås på.*
– *Ulykker i sammenheng med gassflasker eller gassanlegget skal straks rapporteres til relevante myndigheter. Skadede deler skal oppbevares til undersøkelsene er avsluttet.*

I oppstillings- og lagringsrom så vel som reparasjonsverksted

– Lagring av drivgass- henholdsvis gassflasker skal skje i samsvar med forskriften TRF 1996 (tekniske regler for væskeformig gass, se DA for BGV D34, vedlegg 4).
– Gassflasker skal lagres stående. Omgang med åpen ild og røking er ikke tillatt på lagringssted for beholdere og ved reparasjoner. Flasker som lagres i friluft må sikres mot tilgang. Tomme flasker skal i utgangspunktet være lukket.
– Flaske- og hovedsperreventil skal lukkes straks etter kjøretøyet er stoppet
– For plassering og beskaffenhet av oppstillingsrom for gassdrevne kjøretøy, se relevante nasjonale bestemmelser.
– Gassflaser skal oppbevares i spesielle rom adskilt fra oppstillingsrommet (se DA til BGV D34, vedlegg 2).
– Elektriske håndlamper som anvendes i rommene må være utstyrt med lukkede tette overglass og være utstyrt med kraftig beskyttelsesnett.
– Ved arbeid i reparasjonsverksteder skal flaske og hovedsperreventil være lukket, og drivgassflaskene skal være sikret mot varmepåvirkning.
– Før driftspauser og før avslutning av driften skal en ansvarlig person kontrollere at alle ventiler, spesielt flaskeventiler, er lukket. Varmearbeider, spesielt sveise- og skjærearbeider, skal ikke utføres i nærheten av drivgassflasker. Drivgassflasker, også tomme, skal ikke oppbevares i verksteder.
– Oppstillings- og lagrerom så vel som reparasjonsverksteder skal være godt ventilerte. Pass da på at væskeformig gass er tyngre enn luft. Den samler seg på gulvet, i smøregraver og andre fordypninger i gulvet, og kan her danne eksplosjonsfarlig gass-luft blandinger.

Funksjon



Bilde 1

Feiemaskinen arbeider etter overlappingsprinsippet.

– Sidekostene (3) rengjør hjørner og kanter på feieflaten og frakter smuss inn i banen til feievalsen.
– Den roterende feievalsen (4) frakter smuss direkte inn i feieavfallsbeholderen (5).
– Støvet som virvles opp i beholderen, blir skilt ut via støvfilteret (2), og sugd ut via sugeviften (1).

Forskriftsmessig bruk

Bruk av denne maskinen må utelukkende være iht. det som er angitt i denne bruksanvisning.

➔ Før bruk skal det kontrolleres at maskinen med arbeidsinnretningene er i forskriftsmessig og driftssikker tilstand. Apparat og tilbehør må ikke brukes dersom det ikke er i feilfritt stand.

– Denne feiemaskinen er beregnet for feiing av skitne flater utendørs.
– Kun KM 120/150 R LPG: Denne feiemaskinen kan også brukes for å feie skitne flater innendørs, forutsatt at det er tilstrekkelig ventilasjon.
– Maskinen kan bare brukes på offentlig vei ved påmontert påbyggingssett for bruk på offentlig vei.
– Maskinen er ikke egnet til oppsuging av helsefarlig støv.
– Det er ikke tillatt å utføre endringer på maskinen.
– Fei/sug aldri opp eksplosive væsker, brennbare gasser eller ufortynnet syre eller løsningsmidler! Til dette hører bensin, tynner og fyringsolje, som blandet med innsugningsluft kan danne eksplosive damper og blandinger. Dette gjelder også aceton, ufortynnede syrer og løsemidler som angriper materialene som er brukt på maskinen.
– Brennende eller glødende gjenstander må ikke suges opp.
– Maskinen er kun egnet for de overflatene som er angitt i bruksanvisningen.
– Det må kun kjøres på de flater eieren eller dennes representant har tillatt at maskinen brukes på.
– Det er forbudt å oppholde seg i fareområdet. Bruk i eksplosjonsfarlige rom er forbudt.
– Generelt gjelder følgende: Hold lett antennelige stoffer på avstand fra maskinen (eksplosjons-/brannfare).

Egnede overflater

– Asfalt
– Industrigulv
– Støpte gulv
– Betong
– Brostein

Miljøvern

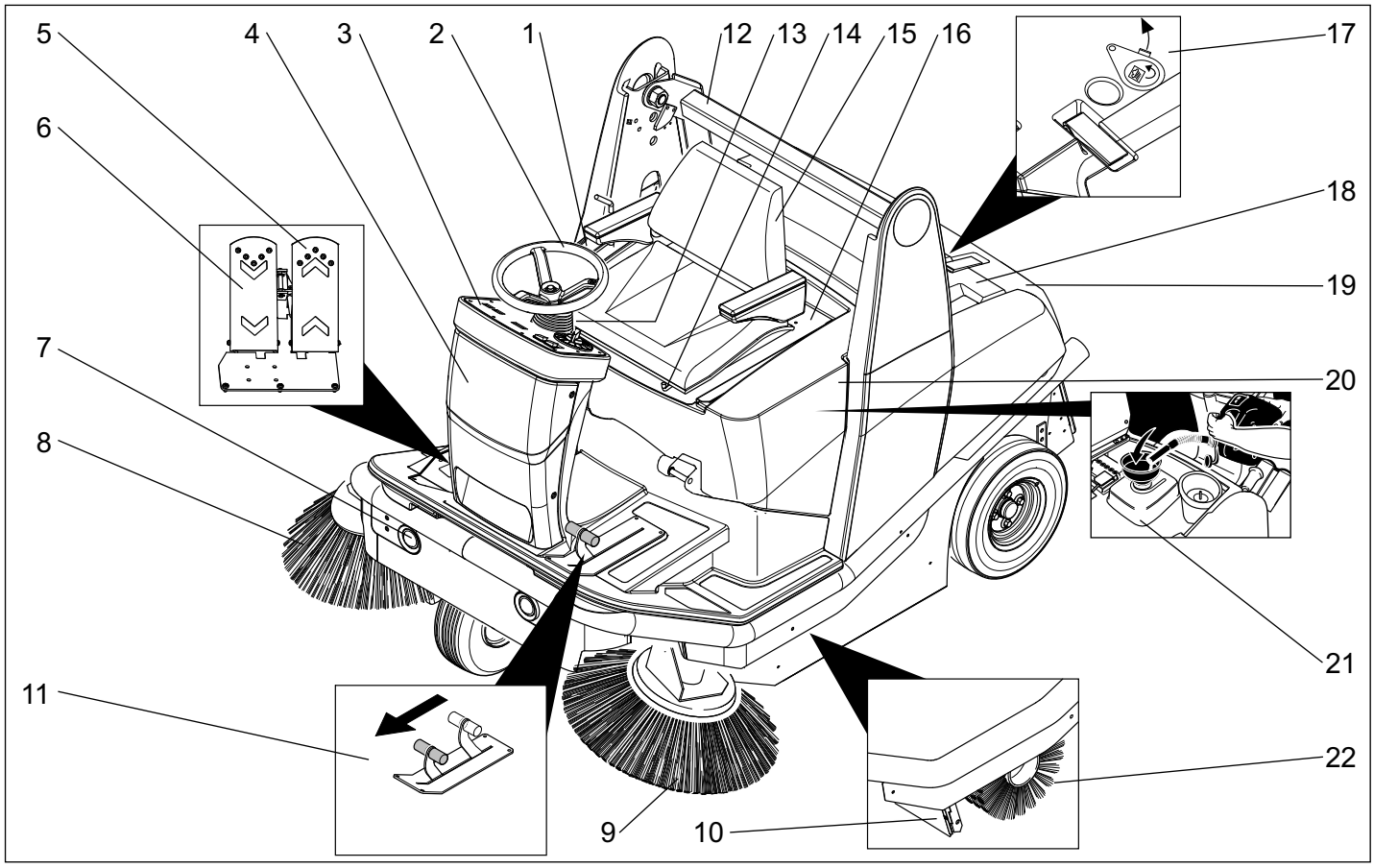
	Materialet i emballasjen kan resirkuleres. Ikke kast emballasjen i husholdningsavfallet, men lever den inn til resirkulering.
	Gamle apparater inneholder verdifulle materialer som kan resirkuleres. Disse bør leveres inn til gjenvinning. Batterier, olje og lignende stoffer må ikke komme ut i miljøet. Gamle maskiner skal derfor avhendes i egnede innsamlingssystemer.

Vennligst ikke slipp ut motorolje, fyringsolje, diesel eller bensin i naturen. Beskytt jordsmonnet og deponer brukt olje på en miljøvennlig måte.

Anvisninger om innhold (REACH)
Aktuell informasjon om stoffene i innholdet finner du under:
www.kaercher.com/REACH

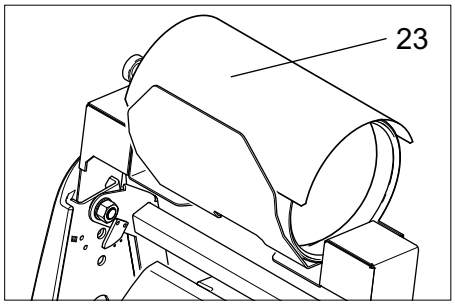
Betjenings- og funksjonelementer

Maskin uten førerhytte

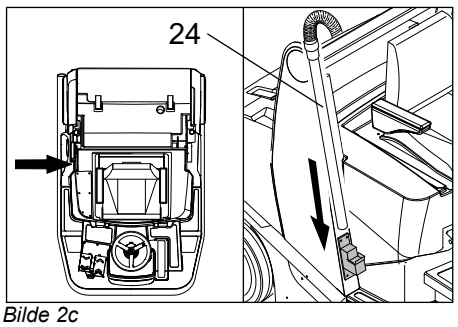


Bilde 2a

1 Betjeningsenhet for feieavfallsbeholder og holdebrems
2 Ratt
3 Betjeningspanel
4 Sikringer (bak frontkledning)
5 Kjørepedal forover
6 Kjørepedal bakover
7 Lys
8 Høyre sidekost
9 Venstre sidekost
10 Grovsmusspjeld
11 Pedal for heving/senking av grovsmusspjeld
12 Tømming før heving
13 Spak for rattjustering
14 Hendel setejustering
15 Sete (med kontaktmatte)
16 Setekonsoll
17 Våt-/tørrspjeld
18 Filterkasse
19 Feieavfallsbeholder
20 Maskinhette
21 Tank
22 Feievalse
23 Gassflaske (kun KM 120/150 R LPG)
24 Tilleggsett sugeslange (ekstrautstyr)

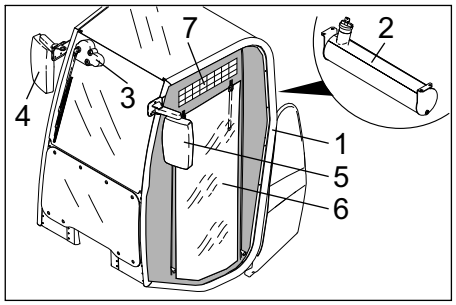


Bilde 2b



Bilde 2c

Maskin med førerhytte



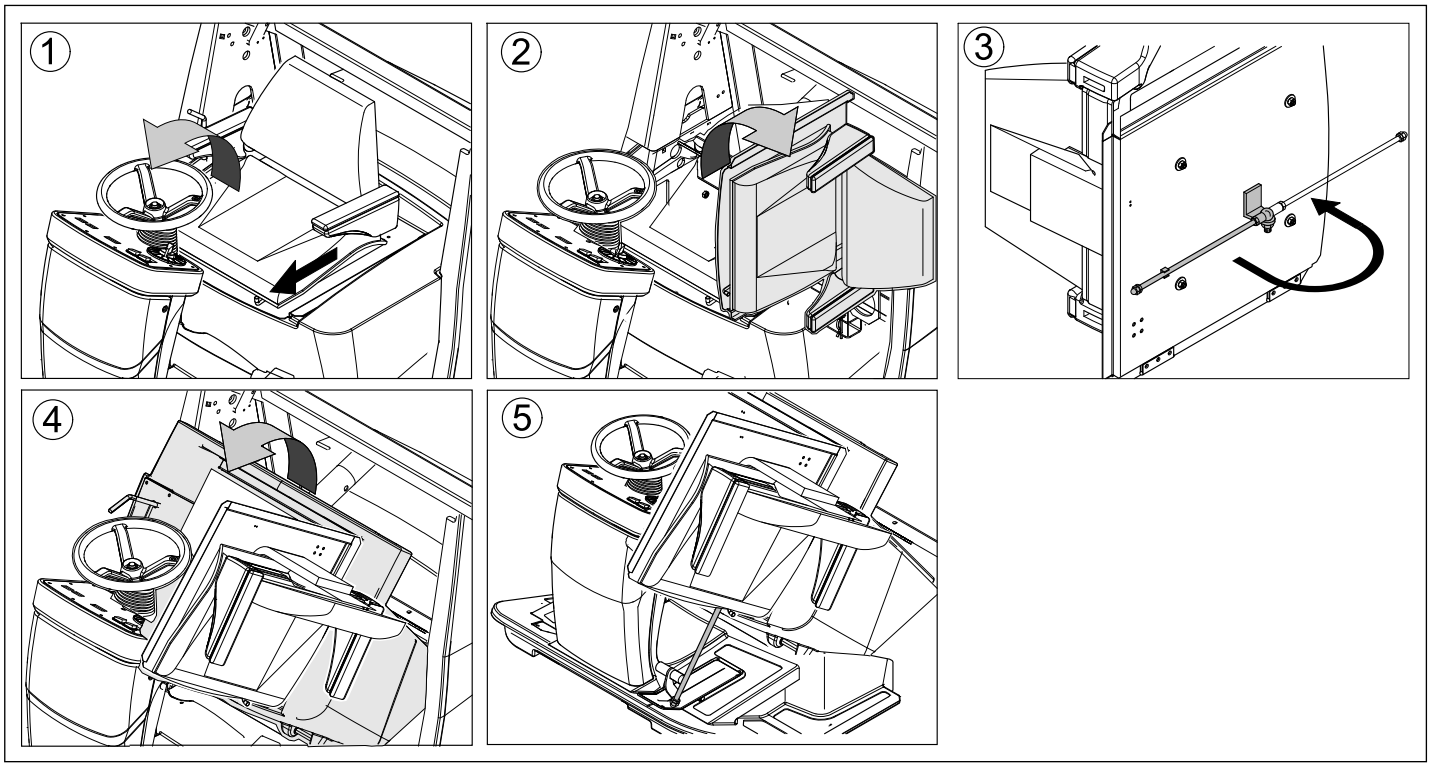
Bilde 2d

1 Førerhytte (tilleggsutstyr)
2 Tank
3 Slå på/av vindusvisker
4 Høyre sidespeil
5 Venstre sidespeil
6 Foliedører
7 Lufteslisser

Fargemerking

- Betjeningselementer for rengjøringsprosessen er gule.
- Betjeningselementer for vedlikehold og service er lysegråe.

Åpne/lukke og låse maskinhette



Bilde 3

⚠ ***Fare***

Fare for skader! Maskinhetten må støttes med holdestangen i åpen stilling.

Figur 1

➔ Betjen spaken for rattjustering og fell rattet forover.

➔ Betjen spaken for setejustering og skyv setet forover.

Figur 2

➔ Vipp setekonsollen til siden.

Figur 3

➔ Vipp ut holdestangen.
(Kun KM 120/150 ute førerhytte)

Figur 4

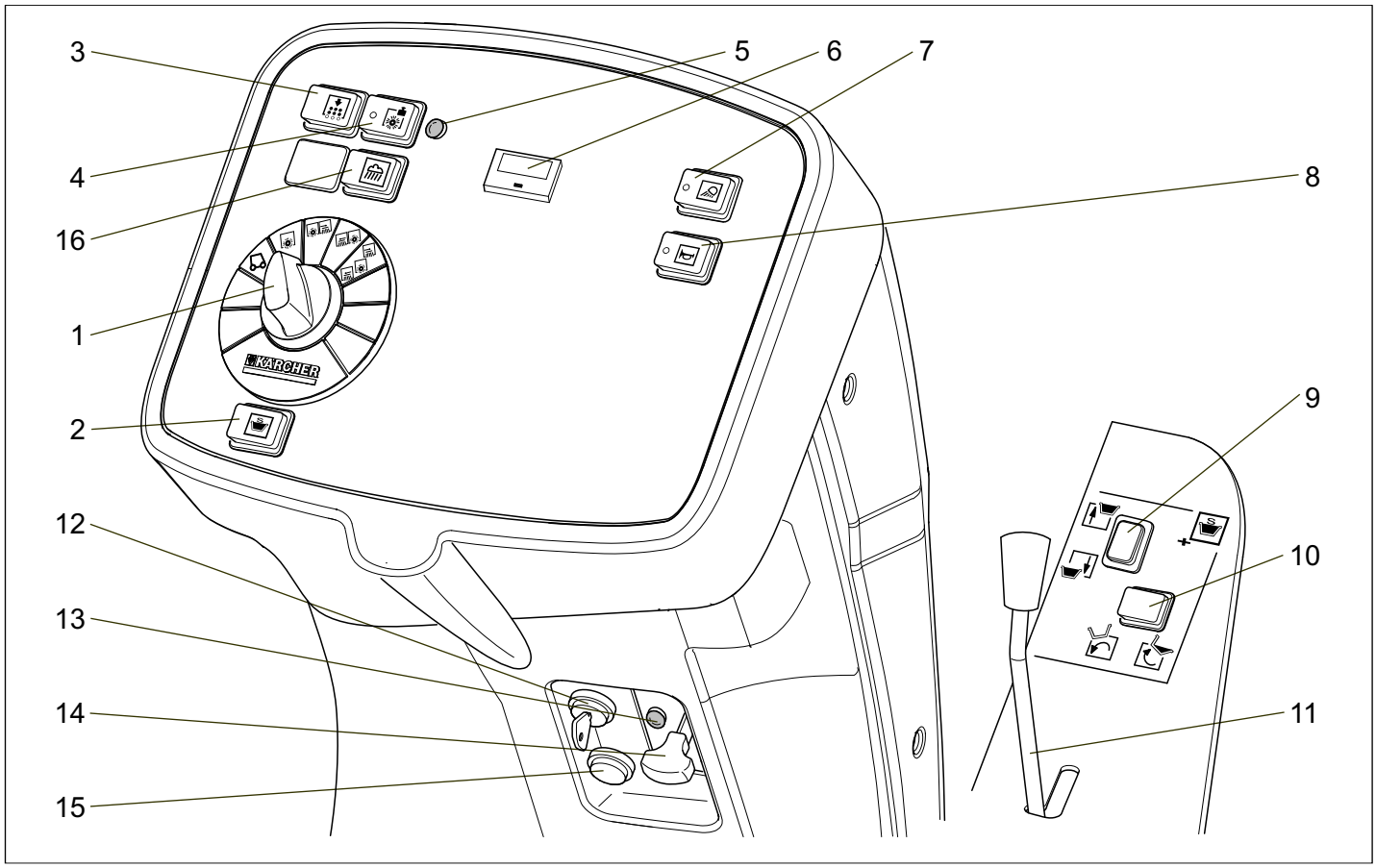
➔ Vipp maskinhetten forover.

Figur 5

➔ Sett holdestangen inn i fordypningen ved siden av pedalen for grovsmusspjeld.
(Kun KM 120/150 ute førerhytte)

Lukk maskinhetten i omvendt rekkefølge.

Betjeningspanel



Bilde 4

1 Programbryter
2 Tast tohåndsbetjening heving før tø-ming
3 Tast for rensing av filter
4 Tast for turbodrift
5 Kontrollampe for turbodrift
6 Driftstimeteller med nullstillingstast
7 Bryter arbeidslys
8 Horn-tast
9 Heve/senke feieavfallsbeholder
10 Vippe feieavfallsbeholder inn/ut
11 Parkeringsbrems
12 Tenningslås
13 Ladekontrolllys (kun KM 120/150 R D og R LPG)
14 Choke (kun KM 120/150 R LPG)
15 Fjernbetjeningsknapp (kun KM 120/150 R LPG)
16 Bryter for våtkjøring, tilleggsett suge-slange (ekstrautstyr)

Før den tas i bruk

Lossing

⚠ ***Advarsel***

Ikke bruk gaffeltruck til lossing, siden maskinen da kan skades.

Gå frem på følgende måte ved lossing:

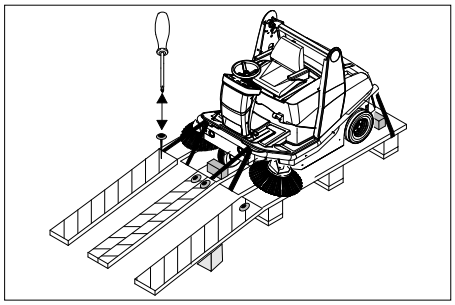
➔ Kutt over pakketeipen av plast og fjern folien.

➔ Koble til batteriet (se kapittelet Vedlikeholdsarbeider)

➔ Fjern spennbåndfestene fra anslagsunktene.

➔ De fire merkede gulvbordene på pallen er festet med skruer. Løsne disse tre bordene.

➔ Legg bordene på kanten av pallen. Plasser bordene slik at de passer til maskinens hjul og skru den fast.



➔ I emballasjen er det lagt ved en bjelke som skal skyves under rampen som støtte.

➔ Ta bort treklossene som låser hjulene, og skyv dem under rampen.

Maskinen kan beveges på to måter:

(1) Trille maskinen (se Trille feiemaskinen for hånd).

(2) Kjøre maskinen (se Kjøre feiemaskinen for egen drift).

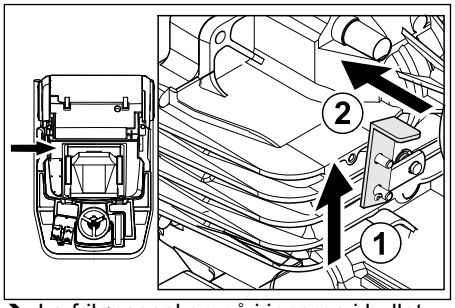
Trille feiemaskinen for hånd

⚠ ***Fare***

Fare for personskade! Sikre maskinen mut utilsiktet bevegelse før den settes i frigang.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).



➔ La friløpsspaken gå i inngrep i hullet.

Fremdriften er dermed satt ut av funksjon.

➔ Lukk maskinhetten.

➔ Løsne parkeringsbremsen.

Maskinen kan skyves.

Anvisning

Ikke trill feiemaskinen for hånd over lengre strekninger og ikke raskere enn 6 km/t.

Bevege feiemaskinen for egen drift

➔ Ta av friløpshendel.

Fremdriften er klar.

➔ Lukk maskinhetten.

➔ Løsne parkeringsbremsen.

Maskinen er klar til kjøring.

Ta i bruk

Generelle merknader

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Trekk ut tenningsnøkkelen.

➔ Trekk til holdebremsen.

Tankfylling (kun KM 120/150 R G og R D)

Fylle drivstoff på maskinen

⚠ ***Fare!***

Eksplosjonsfare!

– *Det skal kun brukes drivstoff som angitt i bruksanvisningen.*
– *Ikke fyll drivstoff i dårlig ventilerte rom.*
– *Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.*
– *Pass også på at det ikke kommer drivstoff ut på varme overflater.*

➔ Slå av motoren.

➔ Kun KM 120/150 ute førerhytte: Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

➔ Åpne tanklokket.

➔ Sett på den vedlagte trakten.

➔ KM 120/150 R G: Fyll på vanlig blyfri bensin.

➔ KM 120/150 R D: Fyll på diesel.

➔ Fyll på inntil maks. 1 cm under nederste kant på påfyllingsstussen.

➔ Tørk bort drivstoffsøl, fjern trakten og lukk tanklokket.

➔ Kun KM 120/150 ute førerhytte: Lukk maskinhetten.

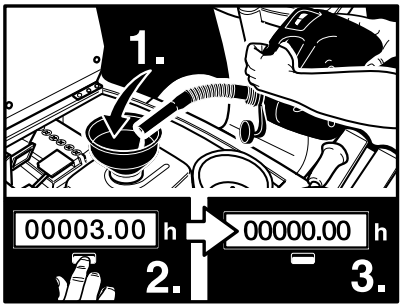
Tilbakestille tankmåler

Anvisning

Etter at maskinen slås på, vises antall driftstimer i 10 sekunder. Deretter kobles visningen automatisk om til tankmåling.

Anvisning

Tankmåleren viser driftstimene for maskinen siden forrige tilbakestilling av driftstimetelleren.



Anvisning

Innholdet i tanken er nok til drift av maskinen i ca. 3 timer.

➔ Trykk på tilbakestillingstasten (2) i driftstimetelleren.

Montere/skifte gassflaske (kun KM 120/150 R LPG)

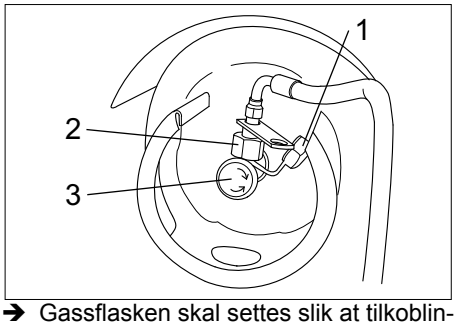
⚠ ***Advarsel***

Det skal kun brukes godkjente skifteflasker med 11 kg innhold.

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!

– *Følg sikkerhetstekninske retningslinjer for gassdreven kjøretøy.*
– *Isdannelse og gule skumavleiringerpå gassflasken tyder på utetthet.*
– *Skifte flaske skal kun gjennomføres av opplærte personer.*
– *Drivgassflasker skal ikke skiftes i garasjer eller rom under bakkenivå.*
– *Ved skifte av flasker skal det ikke røkes eller brukes åpen ild.*
– *Ved skifte av flasker skal stengeventilen på gassflasken lukkes godt, og en beskyttelseshette skal straks settes på den tomme flasken.*



➔ Gassflasken skal settes slik at tilkoblingen for sperreventilen peker rett oppover.

➔ Lukk låsebøylen.

➔ Monter sikringssplinten.

➔ Ta av beskyttelseshetten (1) fra gassflaskens tilkoblingsventil.

➔ Skru på gasslangen med tilkoblingsmutter (2) (nøkkelbredde 30 mm).

Anvisning

Tilkoblingen er linksgjenget (venstregjenget).

⚠ ***Advarsel***

Åpne gassuttaksventil (3) først når maskinen skal startes (se kapittel starte maskin).

Vedlikeholdsarbeider

➔ Kontroller oljenivå. *

➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Kontroller nivået i drivstofftanken. *

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller at festemutteren på gasslangen siter godt fast. *

➔ Kontroller nivået i hydraulikkoljetanken. *

➔ Kontroller sidekostene. *

➔ Kontroller feievalsen. *

➔ Tøm feieavfallsbeholderen.

➔ Kontroller dekktrykket. *

** Dette er beskrevet i kapittelet Vedlikeholdsarbeider.*

Drift

⚠ ***Advarsel***

Luftinnsugningsåpnene ved siden av føresetet må ikke tildekkes. Det må ikke legges gjenstander ved siden av eller bak setet.

Stille inn førersetet

➔ Trekk hendelen for seteregulering utover.

➔ Forskyv setet, slipp hendelen og la setet gå i inngrep.

➔ Beveg setet fram og tilbake og kontroller at setet er i låst stilling.

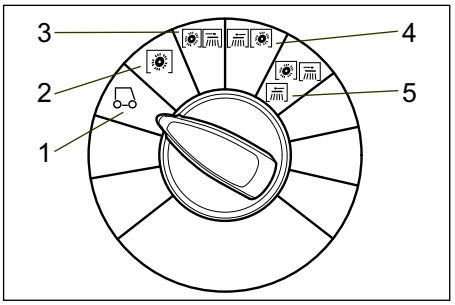
Stille inn utvendige speil (Kun KM 120/150 med førerhytte)

➔ Høyre og venstre sidespeil stilles inn for hånd.

Slå på/av vindusvisker (kun KM 120/150 med førerhytte)

➔ Bruk bryter for vindusvisker.

Velge programmer



1 Kjøring
For kjøring til brukstedet.

2 Feiing med feievalse
Feievalsen senkes.

3 Feiing med høyre sidekost
Feievalse og høyre sidekost senkes.

4 Feiing med venstre sidekost (ekstrautstyr)
Feievalse og venstre sidekost senkes.

5 Feiing med begge sidekoster (ekstrautstyr)
Feievalse og begge sidekoster senkes.

Starte maskinen

Anvisning

Maskinen er utstyrt med setekontaktmatte. Maskinen slås av når man forlater førersetet.

MERKNAD

Kun KM 120/150 R G og R LPG: Apparatet starter kun ved låst parkeringsbrems 8parkeringsposisjon).

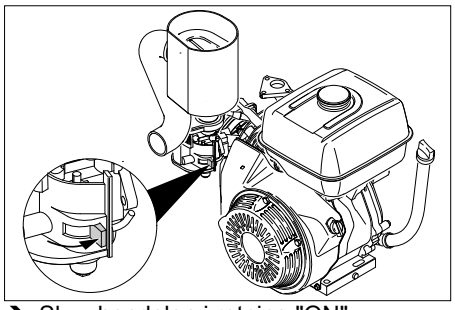
Åpne tankkranen (kun KM 120/150 R G og R D)

Anvisning

Drivstoffkranen er åpen ved levering fra fabrikk. Hvis maskinen skal stå uvirksom i lang tid, må drivstoffkranen åpnes.

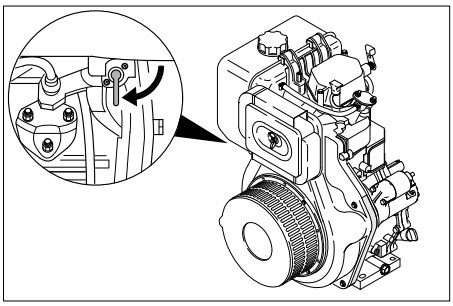
➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

KM 120/150 R G:



➔ Skyv hendelen i retning "ON".

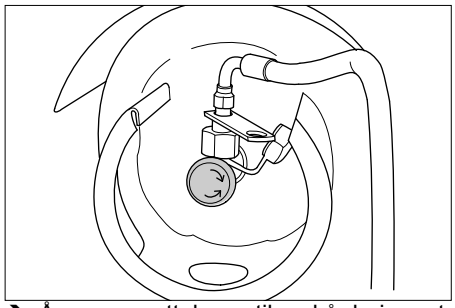
KM 120/150 R D:



➔ Sett hendelen til ”0”.

➔ Lukk maskinhetten.

Åpne gasstilførsel (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Åpne gassuttaksventil ved å dreie mot klokka.

Slå apparatet på

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Ta plass på førersetet.

➔ IKKE trykk på kjørepedalen.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring).

➔ Kun KM 120/150 R G: Choke-hendelen trykkes ned. Når motoren er i gang, trekkes chokehendelen opp igjen.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Trykk 5 sekunder på remote-knappen og slipp den igjen.

➔ Vri tenningsnøkkelen forbi stilling 1.

➔ Når maskinen er startet, slippes tenningsnøkkelen.

Anvisning

Ikke la starteren gå i mer enn 10 sekunder. Vent minst 10 sekunder før ny starteren aktiveres på nytt.

Anvisning

Vinterdrift: Ved temperaturer under +10 °C skal håndbremsen settes på ved oppstart, og motoren kobles fra clutchen, for å gjøre starten lettere.

Kjøring av maskinen

➔ Løsne parkeringsbremsen.

Kjøre forover

➔ Trykk høyre kjørepedal langsomt forover.

Kjøre bakover

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Ved rygging skal det ikke være fare for tredjeperson, eventuelt må noen dirigere deg.

➔ Trykk venstre kjørepedal langsomt forover.

Anvisning

Kjøremåte

– Kjørehastigheten kan reguleres trinnløst med kjørepedalene.
– Unngå rykkvis betjening av pedalen, da dette kan skade hydraulikkanlegget.
– Ved synkende effekt i stigninger må kjørepedalen tas litt tilbake.

Bremsing

➔ Slipp kjørepedalen, maskinen bremser automatisk og blir stående.

Kjøre over hindre

Kjøre over faste hindringer opp til 50 mm høyde:

➔ Kjør langsomt og forsiktig over hinderet.

Faste hindringer over 50 mm høyde:

➔ Hindre må bare kjøres over med en egnet rampe.

Feiedrift

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Når grovsmusspjeldet er åpnet, kan feievalsen slynge stein eller splinter forover. Pass på at ikke personer, dyr eller gjenstander kan komme i fare.

⚠ ***Advarsel***

Fei ikke pakktape, tråder eller noe lignende da dette kan føre til skader på feiemekanismen.

⚠ ***Advarsel***

For å unngå at gulvet blir skadet, må man ikke bruke feiemaskinen uten at den er i bevegelse.

Anvisning

For å oppnå optimal rengjøring, bør kjørehastigheten tilpasses de aktuelle forholdene.

Anvisning

Feieavfallsbeholderen bør tømmes med jevne mellomrom under drift.

Anvisning

Ved rengjøring av flater senkes feievalsen.

Anvisning

Ved rengjøring av sidekanter senkes også sidekostene.

Feiing med feievalse (basisdrift)

Anvisning

Feievalsen har 2 ulike driftsmåter. I basisdrift oppstår det bare svak slitasje på feievalsen.

➔ Still programbryteren på trinn 2. Feievalsen senkes.

Feiing med feievalse (turbodrift)

Anvisning

Feievalsen har 2 ulike driftsmåter. I turbodrift oppnår man bedre rengjøringseffekt.

➔ Still programbryteren på trinn 2. Feievalsen senkes.

➔ Trykk på turbotasten. Kontrollampen lyser.

Anvisning

Turbotasten tilbakestilles automatisk ved følgende handlinger:

– Når turbotasten trykkes på nytt.
– Still programbryteren på trinn 1 (kjøring).
– Utkobling av maskinen.

Dermed slokkes kontrollampen, og basisdriften aktiveres.

Anvisning

Når man vil feie inn større deler med en høyde på opptil 60 mm, f.eks. brusbokser, må spjeldet for grovt smuss løftes en kort tid.

Feiing med løftet grovsmusspjeld

Løfte grovsmusspjeldet:

➔ Trykk pedalen for grovsmusspjeldet forover og hold den inne.

➔ Slipp pedalen ved å ta foten bort fra den.

Anvisning

Optimal rengjøring oppnår man bare dersom grovsmusspjeldet er senket helt ned.

Feiing med sidekost

Ved feiing i høyre randsone:

➔ Still programbryteren på trinn 3. Høyre sidekost og feievalsen senkes.

Ved feiing i venstre randsone:

➔ Still programbryteren på trinn 4. Venstre sidekost og feievalsen senkes.

Ved feiing i venstre og høyre randsone:

➔ Still programbryteren på trinn 5. Begge sidekoster og feievalsen senkes.

Anvisning

Feievalsen og sidekosten starter automatisk.

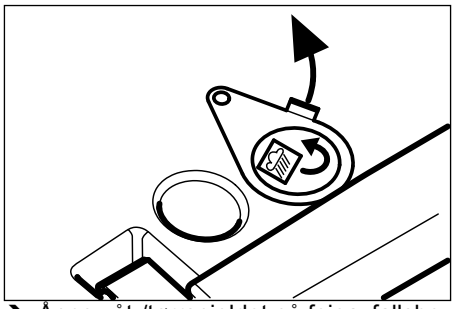
Feie tørre gulv

➔ Lukk våt-/tørrspjeldet på feiesøppelbeholderen.

Kun tilleggsett sugeslange (ekstrautstyr):

➔ Trykk gjentatt på bryteren Våtbørsting.

Feie fuktige eller våte gulv



➔ Åpne våt-/tørrspjeldet på feieavfallsbeholderen.

Kun tilleggsett sugeslange (ekstrautstyr):

➔ Trykk på bryteren Våtbørsting.

Anvisning

Filteret blir dermed beskyttet mot fuktighet.

Tømme feieavfallsbeholderen

Anvisning

Vent til den automatiske rensingen av filteret er ferdig og støvet har lagt seg før du åpner eller tømmer feieavfallsbeholderen.

⚠ Fare!

Fare for skader! Under tømmingen må det ikke oppholde seg personer og dyr i utsvingingsområdet for feieavfallsbeholderen.

⚠ Fare

Klemfare! Hold aldri fast i stagene i tømmemekanismen. Opphold deg ikke under den løftede beholderen.

⚠ Fare!

Veltefare! La feiemaskinen stå på et jevnt underlag mens tømmingen pågår.

➔ Stans maskinen.

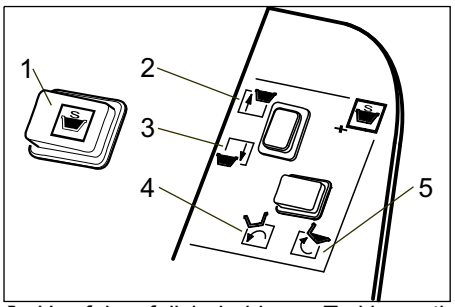
➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring).

Anvisning

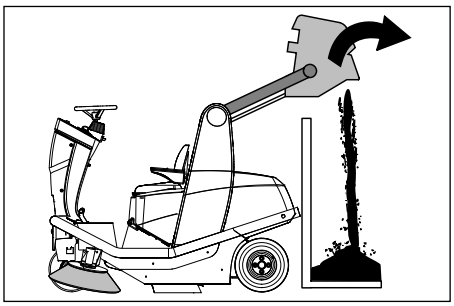
Tipping av beholderen er først mulig når beholderen har nådd en bestemt minstehøyde.

Anvisning

De følgende trinnene kan kun utføres med tohåndsbetjening.



➔ Hev feieavfallsbeholderen. Trykk samtidig på tast 1 (betjeningspult) og 2.



Når ønsket høyde er nådd:

➔ Tipp feieavfallsbeholderen til siden. Trykk samtidig på tast 1 (betjeningspult) og 5.

➔ Vipp feieavfallsbeholderen tilbake. Trykk samtidig på tast 1 (betjeningspult) og 4.

➔ Senk feieavfallsbeholderen. Trykk samtidig på tast 1 (betjeningspult) og 3.

Anvisning

Beholderen kan først kjøres helt inn når den er satt tilbake til utgangsstillingen.

Slå maskinen av

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Venstre sidekost og feievalsen heves.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

Anvisning

Etter at maskinen er parkert, renses støvfilteret automatisk i ca. 15 sekunder.

Sette bort

Hvis feiemaskinen ikke skal brukes over lengre tid, må følgende punkter følges:

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Fyll opp drivstofftanken og steng drivstoffkranen.

➔ Kun KM 120/150 R LPG: Lukk gassflaskeventilen og ta av gassflaske. Gassflaske skal lagres i tråd med retningslinjene for gassdrevne kjøretøy.

➔ Skift motorolje.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Hev feievalsen og sidekosten for ikke å skade børstene.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Skru ut tennplugg og fyll ca. 3 cm³ olje i tennpluggboringen. Turn motoren flere ganger uten tennplugg. Skru inn tennpluggen.

➔ Sikre feiemaskinen mot rulling. Trekk til holdebremsen.

➔ Rengjør feiemaskinen innvendig og utvendig.

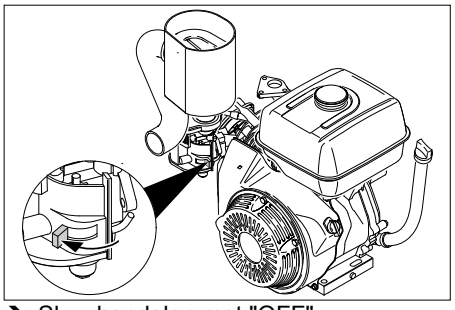
➔ Parker maskinen på en beskyttet og tørr plass.

➔ Koble fra batteriet.

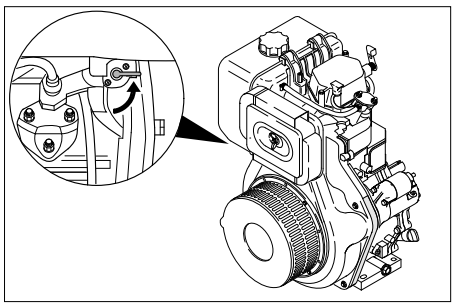
➔ Batteriet lades i mellomrom på ca. to måneder.

Lukke tankkranen (kun KM 120/150 R G og R D)

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).
KM 120/150 R G:

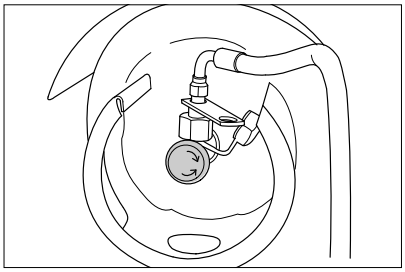


➔ Skyv hendelen mot "OFF".
KM 120/150 R D:



➔ Sett hendelen til ”S”.
➔ Lukk maskinhetten.

Lukke gasstilførsel (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Lukk gassuttaksventil ved å dreie med klokka.

Transport

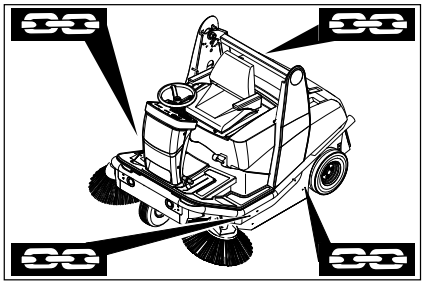
FORSIKTIG

Fare for personskader og materielle skader! Pass på vekten av apparatet ved transport.

⚠ ***Advarsel***

Når maskinen lastes på annet kjøretøy, må friløpsspaken generelt være satt i lås i øverste hull. Først da er fremdriften klar til bruk. Maskinen må alltid kjøres med egen drift i stigninger eller nedoverbakker.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.
➔ Kun KM 120/150 R G og R D: Tøm tanken. Sug opp drivstoffet med en egnet pumpe.
➔ Kun KM 120/150 R LPG: Lukk gassflaskeventilen og ta av gassflaske. Gassflaske skal lagres i tråd med retningslinjene for gassdrevne kjøretøy.
➔ Sikre maskinens hjul med kileklosser.
➔ Sikre maskinen med stropper eller vaiere.
➔ Trekk til holdebremsen.



Anvisning

Ta hensyn til markeringene for festeområdene på grunnrammen (kjedesymbol). Maskinen må ved lasting/lossing ikke kjøres i hellinger som overstiger 18 %.

Lagring av maskinen

FORSIKTIG

Fare for personskader og materielle skader! Pass på vekten av apparatet ved lagring.

Parker maskinen på en beskyttet og tørr plass.

Pleie og vedlikehold

Generelle merknader

➔ Før rengjøring og vedlikehold av maskinen, skifte av deler eller omstilling til annen funksjon skal maskinen stoppes og tenningsnøkkelen eventuelt tas ut.
➔ Ved arbeidd på det elektriske anlegget skal batterikontakten trekkes ut, eller batteriklemmene tas av.
– Reparasjoner skal kun utføres på godkjente serviceverksteder eller av fagfolk som er kjent med alle sikkerhetsforskriftene.
– Kommersielt brukte maskiner som brukes på ulike steder skal sikkerhetskontrolleres i samsvar med VDE 0701.
– Skal kun brukes med feievalser/sidebørster som levert med maskinen, eller som er beskrevet i bruksanvisningen. Bruk av andre feievalser/sidebørster kan påvirke sikkerheten.
– Rengjøring av maskinen må ikke skje med vannslange eller høytrykksvasker (fare for kortslutning eller andre skader).

Innvendig rengjøring

⚠ ***Fare***

Fare for skader! Benytt støvbeskyttelsesmaske og beskyttelsesbriller.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).
➔ Rengjør maskinen med en klut.
➔ Blås den ut med trykkluft.
➔ Lukk maskinhetten.

Utvendig rengjøring av maskinen

➔ Rengjør maskinen med en fuktig klut og mild rengjøringsblanding.

Anvisning

Det må ikke brukes aggressive rengjøringsmiddel.

Vedlikeholdsintervaller

Anvisning

Driftstimetelleren angir tidspunktet for vedlikeholdsintervallene.

Vedlikehold utført av kunden

Daglig vedlikehold:
➔ Kontroller oljenivå.
➔ Kontroller oljenivået på akseldriften.
➔ Kontroller dekktrykket.
➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller gasslanger og skruefester på ledninger.
➔ Kun KM 120/150 R LPG: Kontroller gassfilter i skruefestet på gassflasken for tilsmussing, rengjør ved behov (ved hvert skifte av gassflaske).
➔ Kontroller funksjonen til alle betjeningselementer.

Ukentlig vedlikehold:
➔ Kontroller drivstoff- eller gassledninger for tetthet.
➔ Kontroller returfilteret i feiesystemet.
➔ Kontroller luftfilteret.
➔ Kontroller oljenivået i feiehydraulikken.
➔ Kontroller hydraulikkslangene for lekkasjer.
➔ Kontroller at bevegelige deler lar seg lett bevege.
➔ Kontroller innstilling for og slitasje på tetningslister i feieområdet.

Vedlikeholdsarbeider hver 100. driftstime:
➔ Kontroller drivstoff- eller gassledninger for tetthet.
➔ Oljeskift (første gangs skift etter 20 driftstimer).
➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Kontroller tennpluggene.
➔ Kontroller at setekontaktsystemet fungerer som det skal.
➔ Kontroller batterisyrenivået.
➔ Kontroller drivremmenes spenning, slitasje og funksjon (kileremmer og rundremmer).

Vedlikehold etter slitasje:
➔ Skift tetningslister.
➔ Skift feievalsen.
➔ Skift sidekostene.

Beskrivelse av dette er å finne i kapittelet Vedlikeholdsarbeid.

Anvisning

Alle service- og vedlikeholdsarbeider må, når kunden forestår vedlikehold, utføres av kvalifiserte fagfolk. Ved behov kan man til enhver tid ta kontakt med en Kärcher-forhandler.

Vedlikehold utført av kunden

Vedlikehold etter 20 driftstimer:
➔ Utfør første inspeksjon.

Vedlikeholdsarbeider hver 100. driftstime
Vedlikeholdsarbeider hver 200. driftstime
Vedlikeholdsarbeider hver 300. driftstime

Anvisning

For at garantikrav skal aksepteres, må alle service- og vedlikeholdsarbeider utføres av autorisert Kärcher-kundeservice i løpet av garantitiden.

Vedlikeholdsarbeider

Forberedelser:

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

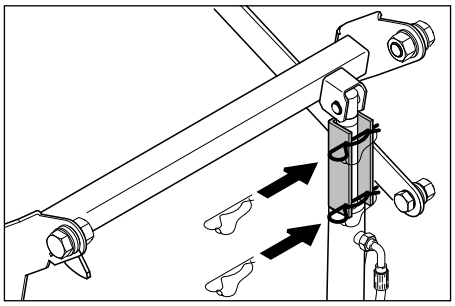
➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Trekk til holdebremsen.

Generelle sikkerhetsanvisninger

⚠ ***Fare***

Fare for skader! Ved arbeid på tømming med hevemekanisme må feiesøppelbeholderen heves helt opp og sikres.



➔ Sett inn sikringsstøtte i stempelstangen på løftesylinderen som sikring.

⚠ ***Fare!***

Fare for personskade når motoren fortsatt er i gang! Vent i 5 sekunder etter at motoren er slått av. Hold deg alltid på god avstand fra arbeidsområdet i dette tidsrommet.

➔ La maskinen kjøles tilstrekkelig ned før alle vedlikeholds- og reparasjonsarbeider.

Varme deler som drivmotor og eksosanlegg må ikke berøres.

	Vennligst ikke slipp ut motorolje, fyringsolje, diesel eller bensin i naturen. Jordsmonnet må vernes og spillolje må avhendes på miljøvennlig måte.

Sikkerhetsanvisninger for batterier

Ved omgang med batterier må det tas hensyn til:

	Følg anvisningene på batteriet, i bruksanvisningen og i maskinbruksanvisningen!
	Bruk vernebriller!
	Hold barn unna syre og batterier!
	Eksplosjonsfare!
	Åpen ild, gnister, åpent lys og røyking er forbudt!
	Fare for skade!
	Førstehjelp!
	Varselmerket!
	Avhending!
Pb	*Batterier må ikke kastes i husholdsningsavfallet!*

⚠ ***Fare!***

Eksplosjonsfare! Verktøy o.l. må ikke legges på batteriet, dvs. på poler eller cellebro.

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Pass på at sår aldri kommer i kontakt med bly. Vask hendene godt etter håndtering av batterier.

Innsetting og tilkobling av batterier

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

➔ Sett batteriene i batteriholderen.

➔ Skru holderne fast i bunnen av batteriet.

➔ Koble polklemmen (rød kabel) til plusspolen (+).

➔ Koble polklemmen til minuspolen (-).

Lade batteriet

⚠ ***Fare!***

Fare for skader! Følg sikkerhetsanvisningene for håndtering av batterier. Følg bruksanvisningen for ladeapparatet.

➔ Koble fra batteriet.

➔ Koble ladeapparatets plusspolledning til batteriets plusspolkopling.

➔ Koble ladeapparatets minuspolledning til batteriets minuspolkopling.

➔ Innplugging av nettstøpsel og slå på valgbryter.

➔ Lad batteriet med minst mulig ladestrøm.

Kontroll og justering av væskenivået på batteriet

⚠ ***Advarsel***

På batterier som er fylt med syre må du regelmessig kontrollere væskenivået.

➔ Skru av alle batterilokk.

➔ Hvis væskenivået er for lavt, må du fylle destillert vann i cellene opp til markeringen.

➔ Lad batteriet.

➔ Skru på cellelokkene.

Demontere batterier

Anvisning

Under demonteringen av batteriet må man påse at man først kobler fra minuspol-ledningen. Kontroller at batteripoler og polklemmer er tilstrekkelig beskyttet med polfett.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

➔ Koble fra batteriet.

➔ Ta batteriet ut av emballasjen.

➔ Brukte batterier skal avhendes i henhold til gjeldende bestemmelser.

Kontroller tankvisning (kun KM 120/150 R G og R D)

Anvisning

Etter at maskinen slås på, vises antall driftstimer i 10 sekunder. Deretter kobles visningen automatisk om til tankmåling.

Anvisning

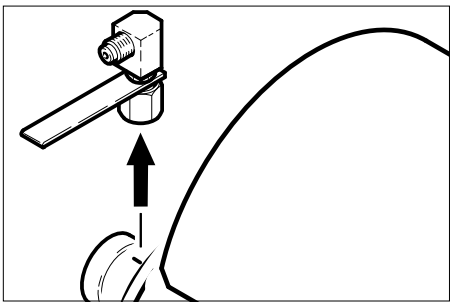
Tankmåleren viser driftstimene for maskinen siden forrige tilbakestilling av driftstimetelleren.

Anvisning

Innholdet i tanken er nok til drift av maskinen i ca. 3 timer.

➔ Kontroller tankmåleren i driftstimetelleren.

Kontroller gassflaske (kun KM 120/150 R LPG)



➔ Kontroller gassfilter i tilkoblingen for gassflasken for tilsmussing.

➔ Rengjør tilsmusset filter med trykkluft.

Kontroller gassledning (kun KM 120/150 R LPG)

Anvisning

Kontrollen skal utføres regelmessig av en kvalifisert person.

➔ Gasstilkoblinger, gassledninger og fordamper skal kontrolleres ved hjelp av lekkasjesøkspray for utetthet.

Anvisning

Ved utettthet kan det dannes isklumper eller gule, skumaktige avleiringer på gasstilkoblinger, gassledninger og fordamper. Ved vedlikehold av gassanlegget kontakt Kärcher-service.

Kontrollere dekktrykk

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Koble en lufttrykkmåler til dekkventilen.

➔ Kontroller lufttrykket og korriger ved behov.

➔ Lufttrykket for for- og bakhjul skal stilles inn på 6 bar.

Hjulskift

⚠ ***Fare!***

Fare for skade!

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Trekk ut tenningsnøkkelen.

➔ Bruk varselklær ved reparasjonsarbeid på offentlig gate eller vei i fareområdet i løpende trafikk.
➔ Kontroller at underlaget er stabilt. Sikre i tillegg maskinen med klosser mot rulling.
➔ Trekk til holdebremsen.

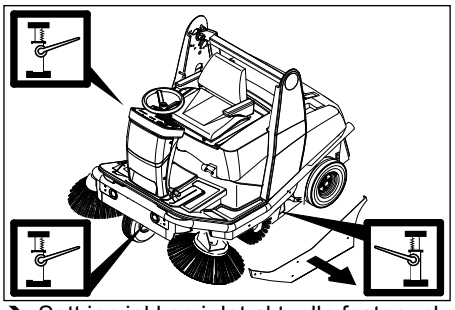
Kontrollere dekk

➔ Kontroller dekkenes slitebane mht. gjenstander som har satt seg fast.
➔ Fjern gjenstandene.
➔ Bruk et egnet dekkreparasjonsmiddel som fås i handelen.

Anvisning

Ta hensyn til anbefalingene fra den aktuelle produsenten. Det er mulig å kjøre videre når angivelsene fra produktets produsent overholdes. Dekkskift/hjulskift skal utføres så snart som mulig.

➔ Løsne hurtigfestene i det aktuelle sidedekselet.
➔ Ta av sidekledningen.
➔ Løsne hjulmutrene.



➔ Sett inn jekken i det aktuelle festepunktet på for- eller bakhjul.
➔ Løft maskinen med jekken.
➔ Fjern hjulmutrene.
➔ Ta av hjulet.
➔ Sett på plass reservehjulet
➔ Skru på hjulmutrene.
➔ Slipp ned maskinen med jekken.
➔ Trekk til hjulmutrene.
➔ Skru på sidedekselet.

Anvisning

Bruk en egnet, normal jekk.

Kontrollere motorens oljenivå og etterfylle olje

⚠ ***Advarsel (kun KM 120/150 R G og R LPG)***

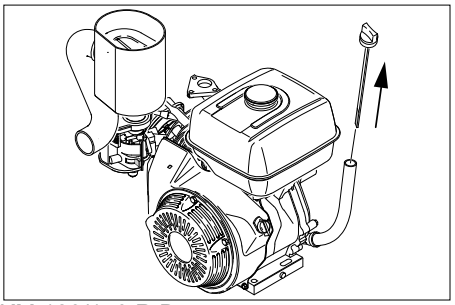
Motoren er utstyrt med oljemangelbryter. Hvis oppfyllingsnivået ikke er tilstrekkelig, slås motoren av, og det er ikke mulig å starte den igjen før man har etterfylt motorolje.

⚠ ***Fare!***

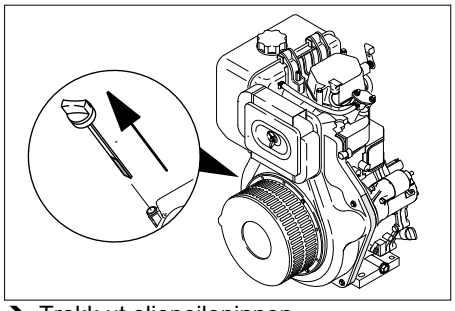
Fare for forbrenning!

➔ La motoren avkjøles.
➔ Kontroller tidligst 5 minutter etter at motoren er stanset
➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

KM 120/150 R G og R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Trekk ut oljepeilepinnen.
➔ Tørk av oljepeilepinnen og skyv den inn igjen.
➔ Trekk ut oljepeilepinnen.

Anvisning

Minst en tredjedel av oljepeilepinnen må være senket ned i oljen. Hvis oljenivået er lavere, må man etterfylle motorolje opp til underkanten av påfyllingsåpningen.

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Demonter forlengelsen på oljepåfyllingsåpning.
➔ Fylle på motorolje med oljeskiftpumpe 6.491-538.
➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Monter forlengelsen på oljepåfyllingsåpning.
➔ Steng oljepåfyllingsåpningen.
➔ Vent i minst 5 minutter.
➔ Kontroller oljenivå.

Oljetyper: Se Tekniske data

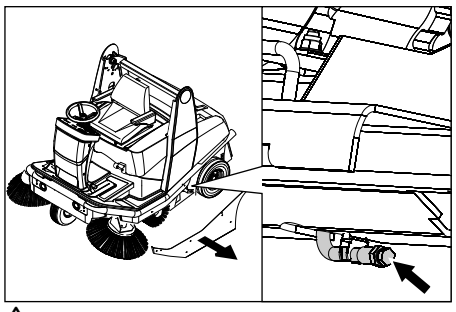
Skifte motorolje

➔ Trekk ut oljepeilepinnen.
➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Demonter forlengelsen på oljepåfyllingsåpning.
➔ Sug av motorolje med oljeskiftpumpe 6.491-538.
➔ Fylle på ny motorolje med rengjort oljeskiftpumpe 6.491-538.

Oljetyper: Se Tekniske data

➔ Kun KM 120/150 R G og R LPG: Monter forlengelsen på oljepåfyllingsåpning.
➔ Steng oljepåfyllingsåpningen.
➔ Vent i minst 5 minutter.
➔ Kontroller oljenivå.

Kun KM 120/150 R G og R LPG: Motoroljen kan tappes av ved hjelp av en slange.



⚠ ***Fare!***

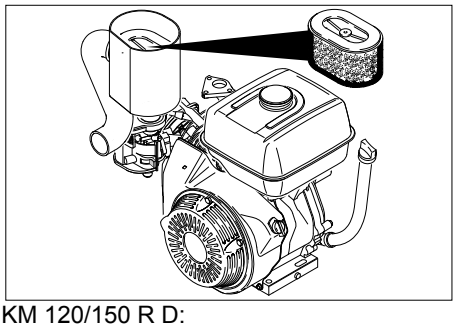
Fare for brannskader fra varm olje!

➔ Ha klar oppsamlingsbeholder for ca. 1,5 liter olje.
➔ La motoren avkjøles.
➔ Løsne hurtigfestene i det venstre sidedekselet.
➔ Ta av sidekledningen.
➔ Oljeavtappingsslangen tas ut av holderen.
➔ Skru ut oljetappeskruen.
➔ Trekk ut oljepeilepinnen.
➔ Tapp ut oljen.
➔ Skru på oljetappepluggen.
➔ Sett oljeavtappingsslangen i holderen.

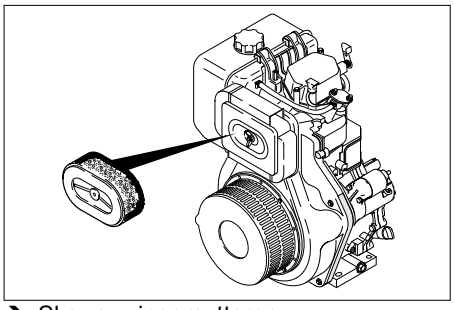
Kontroll/utskiftning av luftfilter

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

KM 120/150 R G og R LPG:



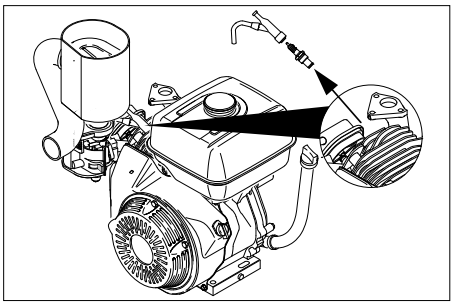
KM 120/150 R D:



➔ Skru av vingemutteren.
➔ Ta ut, kontroller og rengjør filterinnsatsen.
➔ Sett en rengjort eller ny filterinnsats i innsugningsbeholderen.
➔ Skru fast vingemutteren.

Skifte og rengjøre tennplugger (kun KM 120/150 R G og R LPG)

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).



➔ Trekk av tennpluggforbinderen.

➔ Skru ut tennpluggen og rengjør den.

➔ Skru inn rengjort eller ny tennplugg.

➔ Sett på tennpluggforbinderen.

Kontroll og justering av hydraulikkoljenivået - krets for feiehydraulikk

Anvisning

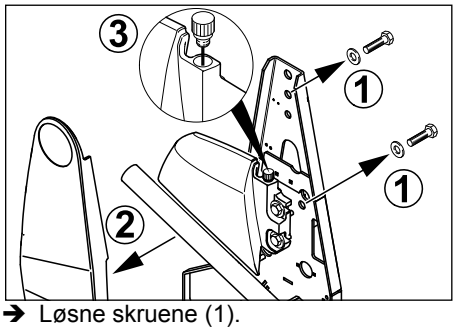
Feiemaskinen har 2 hydraulikkretser.

Anvisning

Ved kontroll av nivået må feieavfallsbeholderen kjøres inn.

Lokket med oljepeilepinne befinner seg på lagringstankenover høyre bakhjul.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).



➔ Løsne skruene (1).

➔ Ta av dekselet (2).

➔ Åpne lokket med oljepeilepinne (3).

➔ Kontroller nivået med oljepeilepinnen.

Anvisning

Oljenivået må ligge mellom "MIN"- og "MAX"-markeringen.

➔ Fyll på hydraulikkolje ved behov.

➔ Steng beholderen.

➔ Skru på dekselet.

Oljetyper: Se Tekniske data

Kontroll og justering av hydraulikkoljenivået - akseldriftkrets

Anvisning

Feiemaskinen har 2 hydraulikkretser.

■ **(1) Kontroll av nivået**

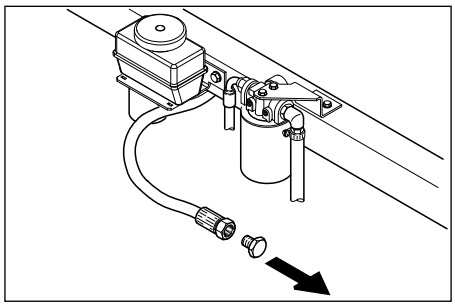
➔ Hev feieavfallsbeholderen.

➔ Sett inn sikringsstøtte i stempelstangen på løftesylinderen som sikring.

➔ Kontroll av påfyllingsnivået i ekspansjonstanken.

Anvisning

Oljenvivået skal ligge mellom "MAX"-markeringen og en avstand på 2 cm over bunnen.



⚠ ***Advarsel***

Denne kontrollen må bare foretas når motoren er kald.

■ **(2) Korrigering av nivået**

➔ Hev feieavfallsbeholderen.

➔ Sett inn sikringsstøtte i stempelstangen på løftesylinderen som sikring.

➔ Ta av lokket på beholderne.

➔ Etterfyll olje forsiktig ved behov.

➔ Steng beholderen.

Oljetyper: Se Tekniske data

■ **(3) Skifte olje**

➔ Hev feieavfallsbeholderen.

➔ Sett inn sikringsstøtte i stempelstangen på løftesylinderen som sikring.

➔ Skru ut oljetappeskruen.

➔ Ta av lokket på beholderne.

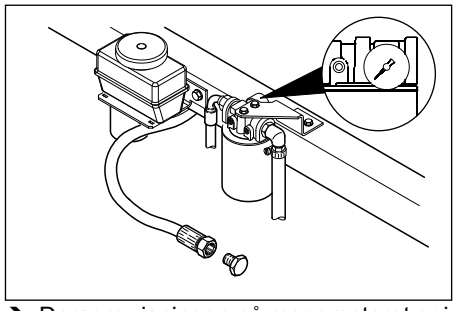
➔ Tapp ut oljen.

➔ Skru på oljetappepluggen.

➔ Etterfyll olje.

➔ Steng beholderen.

Kontroller oljefilter/kontroller tilbakestrømstrykk



➔ Dersom visningen på manometeret er i det røde området, må oljefilteret rengjøres eller skiftes.

Kontrollere sidekostene

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Løft sidekostene.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Kontroller sidekostene.

Anvisning

Takket være den flytende opplagringen av sidekosten justeres feiespeilet automatisk etter hvert som børstene slites ned. Når slitasjen blir for stor, må sidekosten skiftes ut.

Utskifting av sidekost

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Løft sidekostene.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Løsne festeskruene (3 stk.) på undersiden.

➔ Stikk sidekosten inn på medbringeren og skru den fast.

Kontrollere feievalsen

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Feievalsen løftes.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Sikre maskinen med klosser mot rulling.

➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Fjern bånd eller tau fra feievalsen.

Utskifting av feievalse

Utskiftning er nødvendig når resultatet av feiingen tydelig avtar på grunn av slitasjen på børstene.

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

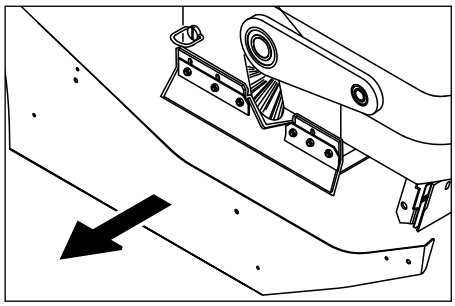
➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Feievalsen løftes.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Sikre maskinen med klosser mot rulling.

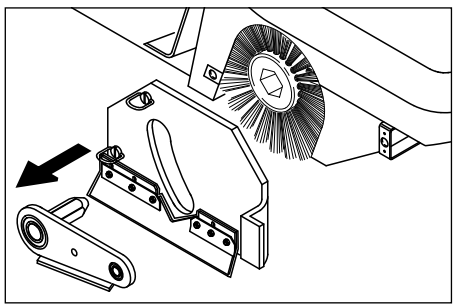
➔ Trekk til holdebremsen.

➔ Løsne hurtigfestene i høyre sidedeksel.



➔ Ta av sidekledningen.

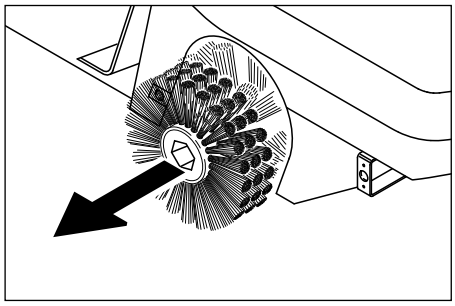
➔ Skru ut skruen på feievalsesvingarmen.



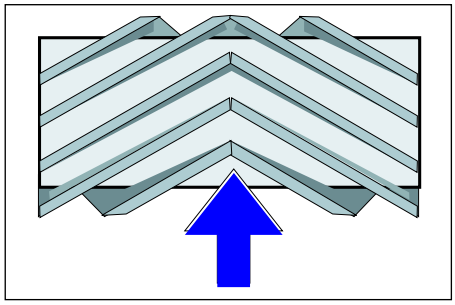
➔ Trekk av feievalsesvingarmen.

➔ Ta av løftestengene fra tappen

➔ Løsne hurtigfestene og ta av dekselet.



➔ Ta av feievalsen.



Feievalsens monteringsposisjon i kjøreretningen

➔ Skyv den nye feievalsen inn i feievalsekassen og stikk den inn på drivtappen.

Anvisning

Vær oppmerksom på børstesettets posisjon når du monterer den nye feievalsen!

➔ Plasser feievalsebeskyttelsen.

➔ Stikk løftestengene inn på tappen.

➔ Stikk feievalseholderen inn på tappen.

➔ Skru fast skruen på feievalsesvingarmen igjen.

➔ Sett i festeskruene for feievalsedekselet og skru dem fast.

➔ Skru på sidedekselet.

Anvisning

Etter montering av ny feievalse må feiemønsteret stilles inn på nytt.

Kontroll og innstilling av feiemønster

Anvisning

Maskinen må befinne seg i basisdrift. Kontrollampen til turbotasten må ikke lyse.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Sidekost og feievalsen heves.

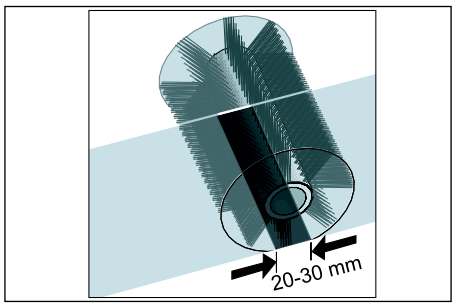
➔ Kjør feiemaskinen på et jevnt og glatt underlag, som er synlig dekket av støv eller kritt.

➔ Senk feievalsen og la den rotere en kort stund

➔ Løft feievalsen.

➔ Betjen pedalen for løfting av klaff for grov smuss og hold pedalen nede.

➔ Rygg maskinen bort.



Feiemønsteret danner en likesidet firkant som er mellom 20 - 30 mm bred.

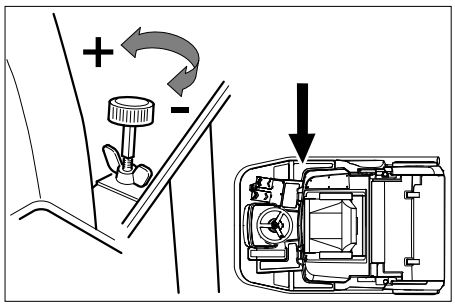
Anvisning

Feiemønsteret skal ikke være trapesformet. I slike tilfeller må kundeservice kontaktes.

Anvisning

I basisdrift kan feiemønsteret justers med et ratt.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).



➔ Løsne vingemutteren.

Forstørre feiemønsteret:

➔ Vri justeringsskruen mot urviseren (+).

Forminske feiemønsteret:

➔ Vri justeringsskruen med urviseren (-).

➔ Stram vingemutter.

Anvisning

I turbodrift justeres feiemønsteret automatisk. Dette skjer takket være den flytende opplagringen av feievalsen etter hvert som børstene slites ned. Når slitasjen blir for stor, må feievalsen skiftes ut.

Justering og utskiftning av tetningslister

➔ Parker feiemaskinen på et jevnt underlag.

➔ Still programbryterne på trinn 1 (kjøring). Feievalsen løftes.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Sikre maskinen med klosser mot rulling.

➔ Trekk til holdebremsen.

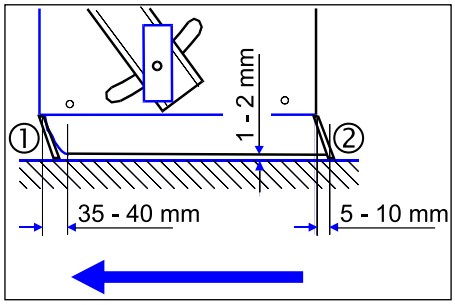
➔ Løsne hurtigfestene på sidekledningene på begge sider.

➔ Ta av sidebekledningen.

■ **Fremre tetningslist**

➔ Løsne festemutrene i fremre tetningslist (1) litt, skru dem av for å skifte.

➔ Skru på en ny tetningslist, men vent med å stramme mutrene.



➔ Rett inn tetningslisten.

➔ Gulvavstanden for tetningslisten skal stilles inn slik at den brettes bakover med et etterløp på 35 - 40 mm.

➔ Trekk til mutrene.

■ **Bakre tetningslist**

➔ Gulvavstanden for tetningslisten skal stilles inn slik at den brettes bakover med et etterløp på 5 -10 mm.

➔ Skiftes ut ved slitasje.

➔ Ta ut feievalsen.

➔ Skru av festemutrene for den bakre tetningslisten (2).

➔ Skru på ny tetningslist.

■ **Tetningslister på siden**

➔ Løsne festemutrene i tetningslisten på siden litt, skru dem av for å skifte.

➔ Skru på en ny tetningslist, men vent med å stramme mutrene.

➔ Skyv et 1 - 2 mm tykt underlag under for å stille inn avstanden til gulvet.

➔ Rett inn tetningslisten.

➔ Trekk til mutrene.

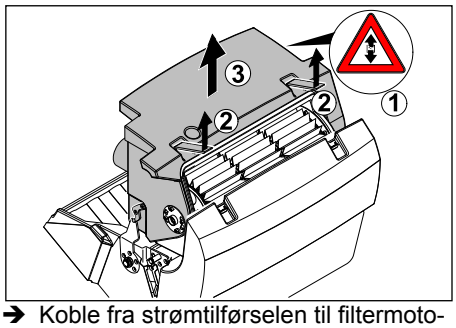
➔ Skru på sidedekslene.

Skifte støvfilter

⚠ ***Fare***

Tøm feieavfallsbeholderen før du begynner å skifte støvfilter. Benytt støvbeskyttelsesmaske ved arbeider på filtersystemet. Vær oppmerksom på sikkerhetsforskriftene for håndtering av finstøv.

➔ Løft feieavfallsbeholderen litt opp og tipp den litt.



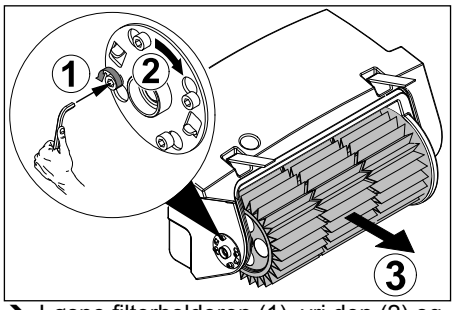
➔ Koble fra strømtilførselen til filtermotoren (1).

➔ Løsne kontakten fra endebryteren.

➔ Løsne kontakten på filtervibrator-motoren.

➔ Åpne lokkene (2).

➔ Tipp filterkassen litt bakover og ta den ut (3).



➔ Løsne filterholderen (1), vri den (2) og trekk den ut.

➔ Ta ut lamellfilteret (3).

➔ Sett inn nytt filter.

➔ La medbringeren gripe inn i sporene på drivsiden.

➔ Sett filterrensingen i lås igjen og skru til skruene.

Anvisning

Under monteringen av det nye filteret må du passe på at lamellene ikke blir skadet, og at filterkassetetningen ikke kommer i klem.

Utskiftning av filterkassetetningen

➔ Ta tetningen for filterkassen ut av sporet i maskinhetten og sett inn en ny tetning.

➔ Sett inn ny tetning.

Kontroll av drivremmene

⚠ ***Fare***

Motoren går i ca. 3 - 4 sekunder etter av den slås av. Hold deg alltid på god avstand fra arbeidsområdet i dette tidsrommet.

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).

➔ Kontroller strammingen på drivremmen på sugeviften (rundrem), samt kontroller for slitasje og skader.

➔ Kontroller strammingen på drivremmen på børstevalsen (kilerem), samt kontroller for slitasje og skader.

➔ Kun KM 120/150 R LPG og KM 120/150 med førerhytte:

Kontroller strammingen på drivremmen på dynamoen (kilerem), samt kontroller for slitasje og skader.

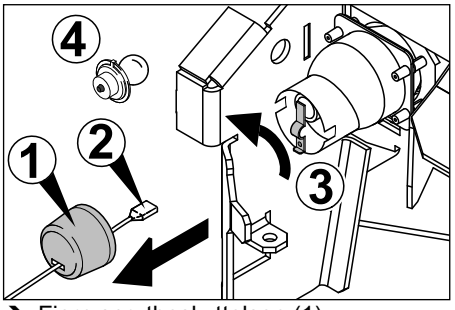
Kontroller tetningsmansjetten

➔ Kontroller regelmessig at tetningsmansjetten på sugeviften sitter ordentlig.

Bytte lyspære

➔ Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

➔ Fjern sidekosten.



➔ Fjern sprutbeskyttelsen (1).

➔ Trekk ut pluggen (2).

➔ Vri kontaktplaten til siden (3).

➔ Ta ut den defekte lyspæren (4).

➔ Sett inn ny lyspære.

➔ Vri kontaktplaten tilbake.

➔ Sett inn pluggen.

➔ Sett på sprutbeskyttelsen.

➔ Skru fast sidekosten.

Skifte sikringer for kjørestyring/elektronikk

Kjøretøystyringen/elektronikken sitter under frontkledningen. Hvis en sikring skal skiftes ut, må frontkledningen tas av.

➔ Løsne skruene på begge sider av kledningen.

Anvisning

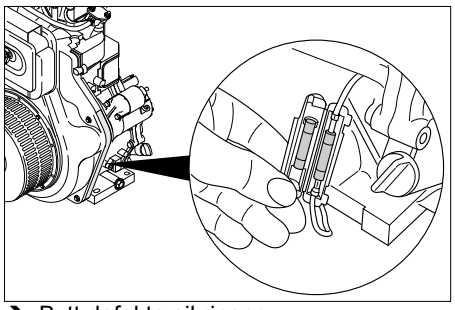
Du finner en oversikt over sikringene på innsiden av frontbekledningen. Benytt kun sikringer med samme verdi.

➔ Skift ut defekte sikringer.

➔ Sett på plass frontbekledningen igjen.

Skifte sikringer for elektrostarter i motorrommet (kun KM 120/150 R D)

➔ Åpne og sikre maskinhetten (bilde 3).



➔ Bytt defekte sikringer.

Feilretting

Feil	Retting
Maskinen lar seg ikke starte	Ta plass på førersetet, det aktiverer setekontaktmatten.
	Fyll drivstoff/skift gassflaske
	Åpne drivstoffkran/gasstilførsel
	Kontroller bensinledningssystem eller gassledninger, tilkoblinger og forbindelser.
	Kontroller sikring for elektrostarter, skift ved behov (kun KM 120/150 R D)
	Lade batteriet
	Skifte og rengjøre tennplugger, skifte ved behov (kun KM 120/150 R G og R LPG)
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
	Ved temperaturer under +10 °C: Trekk til holdebremsen
Motoren går uregelmessig	Rengjør eller skift ut luftfilteret
	Kontroller bensinledningssystem eller gassledninger, tilkoblinger og forbindelser.
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Motoren går, men maskinen kjører ikke	Løsne parkeringsbremsen
	Kontroller stillingen til friløpsspaken
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Motoren går, men maskinen kjører bare langsomt	Løsne parkeringsbremsen
	Ved minusgrader må du la maskinen gå seg varm i ca. 3 minutter
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Maskinen feier ikke riktig	Kontroller feievalsen og sidekosten(e) for slitasje, skift dem ut ved behov
	Kontroller at grovsmusspjeldet fungerer
	Kontroller tetningslistene for slitasje, juster eller skift ved behov.
	Juster feienivået
	Kontroller hydraulikksystemet (feiing) for lekkasjer
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Maskinen støver	Tøm feieavfallsbeholderen
	Kontroller drivremmen for sugeviften
	Kontroller tetningsmansjetten på sugeviften
	Kontroller, rens eller skift ut støvfilteret
	Kontroller filterkassetetningen
	Kontroller tetningslistene for slitasje, juster eller skift ved behov.
Dårlig feiing i randsonen	Skift sidekostene
	Kontroller tetningslistene for slitasje, juster eller skift ved behov.
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Sidekost- eller feievalseinnkoblingen fungerer ikke	Kontroller hydraulikksystemet (feiing) for lekkasjer
	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Sidekost- eller feievalsesenkingen fungerer ikke	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.
Utilstrekkelig sugeeffekt	Kontroller filterkassetetningen
	Kontroller tetningsmansjetten på sugeviften
	Monter lamellfilteret riktig, se Bytte av støvfilter
Feievalsen dreier seg ikke	Fjern bånd eller tau fra feievalsen.
Ladekontrolllys lyser under drift (kun KM 120/150 R D og R LPG)	Ta kontakt med Kärchers kundetjeneste.

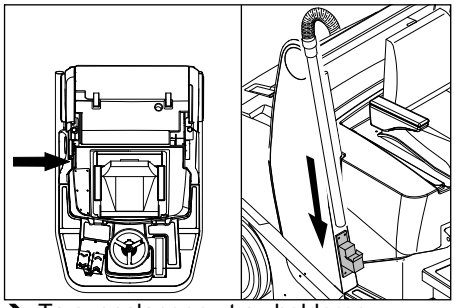
Tekniske data

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Maskindata				
Lengde x bredde x høyde (uten førerhytte)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Lengde x bredde x høyde (med førerhytte)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Lengde x bredde x høyde (med førerhytte og varsels-lys)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Vekt tom (uten utbyggingssett)	kg	660	670	710
Tillatt totalvekt	kg	1110	1120	1160
Kjørehastighet	km/h	10	10	10
Feiehastighet	km/h	8	8	8
Stigeevne maks. (maskin uten førerhytte)	%	18	18	18
Stigeevne maks. (maskin med førerhytte)	%	10	10	10
Feievalsediameter	mm	300	300	300
Feievalsebredde	mm	850	850	850
Sidekostdiameter	mm	600	600	600
Flatekapasitet uten sidekost	m^2/h	6800	6800	6800
Flatekapasitet med 2 sidekoster	m^2/h	11588	11588	11588
Arbeidsbredde uten sidekoster	mm	850	850	850
Arbeidsbredde med 2 sidekoster	mm	1470	1470	1470
Volum i feieavfallsbeholder	l	150	150	150
Beskyttelsesklasse beskyttet mot vanndrypp	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Type	--	Honda, 1-syl., fire-takt	Yanmar L100AE, 1-syl., firetakt	Honda, 1-syl., fire-takt
Slagvolum	cm^3	390	406	390
Effekt, maks.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Maks. dreiemoment ved 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Maks. dreiemoment ved 2700 1/min	Nm	--	27	--
Innhold drivstofftank, normal bensin (blyfri)	l	6	--	--
Innhold drivstofftank, diesel	l	--	5,5	--
Tennplugg, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Beskyttelsestype	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batteri	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Drivstofforbruk	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gassforbruk	kg/h	--	--	ca.
Oljetyper				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Feiehydraulikk	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Akseldrift	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Dekk				
Dimensjon foran	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Lufttrykk foran	bar	6	6	6
Dimensjon bak	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Lufttrykk bak	bar	6	6	6

Brems				
Driftsbrems	--	hydrostatisk	hydrostatisk	hydrostatisk
Parkeringsbrems	--	Håndspak (med fjær)	Håndspak (med fjær)	Håndspak (med fjær)
Filter- og sugesystem				
Filterflate, finstøvfilter	m^2	9	9	9
Brukskategori Filter for ikke-helsefarlig støv	--	U	U	U
Nominelt undertrykk, sugesystem	mbar	12	12	12
Nominell volumstrøm, sugesystem	l/s	50	50	50
Omgivelsesbetingelser				
Temperatur	°C	-5 til +40	-5 til +40	-5 til +40
Luftfuktighet, ikke duggende	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Støy				
Støytrykksnivå L_{pA} Maskin uten førerhytte	dB(A)	82	83	82
Støytrykksnivå L_{pA} Maskin med førerhytte	dB(A)	88	88	88
Usikkerhet K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Støyeffektnivå L_{WA} + usikkerhet K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Maskinvibrasjon				
Hånd-arm vibrasjonsverdi	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Sete	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Usikkerhet K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Tilbehør

Påbyggingssett sugeslange



➔ Ta sugeslangen ut av holderne.
➔ Suge opp smuss.
➔ Sett sugeslangen inn i holderne.

Anvisning

Pass på etter avsluttet sugearbeid at røret for sugeslangen ligger på gulvet i holderen.

EU-samsvarserklæring

Vi erklærer hermed at maskinen angitt nedenfor oppfyller de grunnleggende sikkerhets- og helsekravene i de relevante EF-direktivene, med hensyn til både design, konstruksjon og type markedsført av oss. Ved endringer på maskinen som er utført uten vårt samtykke, mister denne erklæringen sin gyldighet.

Produkt: Feiesugemaskin m. førersete
Type: 1.511-xxx

Relevante EU-direktiver
2006/42/EF (+2009/127/EF)
2004/108/EF
2000/14/EF
Anvendte overensstemmende normer
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Anvendte nasjonale normer
CISPR 12
Anvendt metode for samsvarsvurdering
2000/14/EF: Vedlegg V
Lydeffektnivå dB(A)
KM 120/150 R D
Målt: 99
Garantert: 101
KM 120/150 R G
Målt: 98
Garantert: 100
KM 120/150 R LPG
Målt: 98
Garantert: 100

De undertegnede handler på oppdrag fra, og med fullmakt fra selskapsledelsen.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentasjonsansvarlig:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tlf: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Garanti

Vår ansvarlige salgsorganisasjon for det enkelte land har utgitt garantibetingelsene som gjelder i det aktuelle landet. Eventuelle feil på maskinen blir reparert gratis i garantitiden dersom disse kan føres tilbake til material- eller produksjonsfeil. Ved behov for garantireparasjoner, vennligst henvend deg med kjøpskvitteringen til din forhandler eller nærmeste autoriserte kundeservice.

Läs bruksanvisning i original innan aggregatet används första gången, följ anvisningarna och spara driftsanvisningen för framtida behov, eller för nästa ägare.
Bruksanvisning samt säkerhetshänvisning nr. 5.956-250 måste läsas före första användningstillfället!

Innehållsförteckning

Produktbeteckningar . . . . . SV . . 1
Säkerhetsanvisningar . . . . . SV . . 1
Allmänna hänvisningar . SV . . 1
Symboler på apparaten . SV . . 2
Symboler i bruksanvisningen SV . . 2
Säkerhetstekniska riktlinjer för flytgas-fordon (endast KM 120/150 R LPG) . . . . . SV . . 2
Funktion . . . . . SV . . 3
Ändamålsenlig användning . SV . . 3
Lämpliga underlag . . . . . SV . . 3
Miljöskydd . . . . . SV . . 3
Manövrerings- och funktionselement . . . . . SV . . 4
Maskiner utan förarkabin SV . . 4
Maskiner med skyddstak SV . . 4
Färgmärkning . . . . . SV . . 4
Maskinhuv öppna/stänga och låsa . . . . . SV . . 5
Manöverpult . . . . . SV . . 6
Före ibruktagande . . . . . SV . . 7
Lasta av . . . . . SV . . 7
Förflytta sopmaskinen utan egendrift . . . . . SV . . 7
Förflytta sopmaskinen med egendrift . . . . . SV . . 7
Idrifttagning . . . . . SV . . 7
Allmänna hänvisningar . SV . . 7
Tanka (endast KM 120/150 R G och R D) . . . . . SV . . 7
Montering/byte av gasflaska (endast KM 120/150 R LPG) SV . . 7
Inspektions- och underhållsarbeten . . . . . SV . . 7
Drift . . . . . SV . . 8
Ställ in förarsitsen . . . . . SV . . 8
Ställa in ytterspegel (bara KM 120/150 med förarkabin) SV . . 8
Koppla till/från vindrutetork (bara KM 120/150 med förarkabin) . . . . . SV . . 8
Välja program . . . . . SV . . 8
Starta maskinen . . . . . SV . . 8
Köra maskinen . . . . . SV . . 8
Sopning . . . . . SV . . 8
Tömma sopbehållaren . SV . . 9
Koppla från aggregatet . SV . . 9
Nedstängning . . . . . SV . . 9
Stäng drivmedelskranen (endast KM 120/150 R P och R D) . . . . . SV . 10
Stäng gasflödet (endast KM 120/150 R LPG) . . . . . SV . 10
Transport . . . . . SV . 10
Lagring av maskinen . . . . . SV . 10
Skötsel och underhåll . . . . . SV . 10
Allmänna hänvisningar . SV . 10
Rengöra maskinen invändigt SV . . 10
Yttre rengöring av maskinen SV . . 10
Underhållsintervaller . . . SV . . 10
Underhållsarbeten . . . . . SV . . 11
Åtgärder vid störningar . . . . SV . . 16
Tekniska data . . . . . SV . . 17
Tillbehör . . . . . SV . . 18
Påbyggnadssats sugslang SV . . 18
Försäkran om EU-överensstämmelse . . . . . SV . . 18
Garanti . . . . . SV . . 18

Produktbeteckningar

- KM 120/150 R G = Bensinmotor
- KM 120/150 R D = Dieselmotor
- KM 120/150 R LPG = Gasmotor

Säkerhetsanvisningar

- Maskinen (utan skyddstak) är godkänd för användning på ytor med en stigning på max. 18%.
- Maskinen (med skyddstak) är godkänd för användning på ytor med en stigning på max. 10%.

Allmänna hänvisningar

Om du upptäcker transportskador vid uppackningen bör du ta kontakt med försäljaren.

- Varnings- och anvisningsdekaler på maskinen ger viktig information beträffande riskfri användning.
- Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning ska allmänna säkerhets- och olycksfallsföreskrifter tas i beaktande.

Körning

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

Risk för vältning vid alltför starka stigningar.

- *Kör endast i lutningar på upp till 18% (utan skyddstak) alt. 10% (med skyddstak), i färdriktningen.*

Risk för vältning vid hög fart i kurvor.

- *Kör långsamt i kurvor.*

Risk för vältning på instabila underlag.

- *Använd maskinen bara på fasta underlag.*

Risk för vältning vid för stark sidvärtesKM 120/150 R G lutning.

- *Körning i rät vinkel mot körriktningen på stigningar får bara ske med en lutning på högst 10%.*
- Principiellt ska föreskrifter, regler och förordningar som gäller motorfordon beaktas.
- Användaren ska bruka maskinen enligt föreskrift. Användaren ska vid körning beakta lokala förutsättningar och, vid arbete med maskinen, ta hänsyn till personer i dess närhet, speciellt barn.
- Maskinen får endast användas av personer som instruerats i handhavandet, eller tydligt visat att de klarar av att hantera maskinen och uttryckligen fått uppdraget att använda denna.
- Maskinen får inte användas av barn eller ungdomar.
- Det är inte tillåtet att ta med passagerare.
- Maskiner med sittyta får endast sättas i rörelse från sitsen.

➔ För att förhindra otillåten användning av maskinen ska tändningsnyckeln dras ur.

➔ Maskinen får aldrig lämnas utan uppsikt när motorn är i gång. Användaren får inte lämna maskinen innan motorn slutat arbeta, maskinen säkrats mot oförutsedda rörelser, parkeringsbromsen (vid behov) aktiverats och tändningsnyckeln dragits ur.

Maskiner med förbränningsmotor

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

- *Avgasutsläppet får inte förslutas.*
- *Man ska inte böja sig över avgasutsläppet eller ta i det (risk för brännskada).*
- *Vidrör inte, och ta inte i, drivmotorn (risk för brännskada).*
- *Endast KM 120/150 R LPG: När maskinen används inomhus måste tillräcklig ventilation samt utflöde för avgaserna finnas (risk för förgiftning).*
- *Avgaser är giftiga och skadliga för hälsan. De ska inte andas in.*
- *Motorn behöver ca 3 - 4 sekunder eftergång efter frånslagningen. Håll dig borta från drivningsområdet under denna tidsperiod.*

Maskiner med skyddstak

Hänvisning

Förarkabinen är endast skydd mot väder och vind, inget säkerhetstak resp skydd vid vältning!

⚠ ***Fara***

Dörrarna på förarkabinen ärutrustade med ventilationsspringor. Dessa måste under alla omständigheter hållas fria för arr garantera god ventilation.

Risk för hörselskador. Vid arbete med aggregatet måste ovillkorligen lämpligt hörselskydd användas.

Tillbehör och utbytesdelar

- Endast av tillverkaren godkända tillbehör och reservdelar får användas. Original-tillbehör och original-reservdelar garanterar att apparaten kan användas säkert och utan störning.
- I slutet av bruksanvisningen finns ett urval av de reservdelar som oftast behövs.
- Ytterligare information om reservdelar hittas under service på www.kaercher.com.

Symboler på apparaten

Fara för brännskador på grund av heta ytor! Låt avgasanläggningen kylas av tillräckligt innan arbete utföres på apparaten.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ FARA

För en omedelbart överhängande fara som kan leda till svåra skador eller döden.

⚠ VARNING

För en möjlig farlig situation som kan leda till svåra skador eller döden.

FÖRSIKTIGHET

För en möjlig farlig situation som kan leda till lätta skador eller materiella skador.

Säkerhetstekniska riktlinjer för flytgas-fordon (endast KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG) [yrkesförbund för arbetssäkerhet]. Flytgaser (drivgaser) är butan och propan eller en blandning av butan/propan. De levereras i speciella flaskor. Gasernas arbetstryck styrs av omgivande temperatur.

⚠ Fara

Risk för explosion! Behandla inte flytgas på samma sätt som bensin. Bensin förångas långsamt, flytgas antar gasform direkt. Risken för gasbildning i ett utrymme, och explosion, är alltså större hos flytgas än hos bensin.

⚠ Fara

Risk för skada! Använd endast gasflaskor fyllda med drivgas enligt DIN 51622 , kvalitet A eller B, beroende på omgivande temperatur.

FÖRSIKTIGHET

Hushållsgas får inte användas. Flytgasblandningar med propan/butan, där blandningen ligger mellan 90/10 till 30/70, är tillåtna för gasmotorn. På grund av bättre kallstartsförutsättningar är flytgas med hög propanandel bättre vid yttertemperaturer under 0 °C (32 °F) eftersom förångningen sker redan vid låga temperaturer.

Driftsledningens- och arbetstagares åtaganden

– För riskfri drift är alla som hanterar flytgas förpliktade att skaffa sig kunskaper om gasernas specifika egenskaper. Denna instruktionsskrift skall ständigt medfölja sopmaskinen.

Underhåll utföres av fackman

– Drivgasanläggningars funktion och täthet ska, med regelbundna intervaller, dock minst en gång per år, kontrolleras av fackman (enligt BGG 936).
– Kontrollen måste bekräftas med skriftligt intyg. Underlag för kontrollen är § 33 och § 37 UVV "Användning av flytgas" (BGV D34).
– Som allmänna föreskrifter gäller Vägverkets riktlinjer för kontroll av fordon vars motorer drivs med flytande gas.

Ibruktagning/drift

– Gasen får endast tas ur en flaska. Tas gas ur flera flaskor samtidigt kan detta leda till att flytgas förs över från den ena flaskan till den andra. Vid efterföljande stängning av flaskventilen (jmf. B. 1 i dessa riktlinjer) utsätts den överfulla flaskan för otillåten tryckökning.
– Vid isättning av full flaska är markeringen för rätt placering "uppåt" (anslutningen visar lodrätt uppåt).

Byte av gasflaska ska utföras med noggrannhet. Vid montering eller borttagning måste flaskventilens gasflödesmunstycke vara tätt förslutet med hjälp av hattmutter, åtdragen med nyckel.

– Otäta gasflaskor får inte återanvändas. Med beaktande av samtliga säkerhetsföreskrifter ska flaskorna tömmas utomhus, genom utsläpp, och sedan förses med påskriften otät. Vid överlämnande, eller hämtning, av skadade gasflaskor ska utlånaren eller dennes ombud (bensinstationsansvarig eller motsvarande) skriftligt underrättas om skadan.
– Innan gasflaskan ansluts kontrolleras att anslutningsanordningen är felfritt.
– När flaskan anslutits måste tätheten kontrolleras med ett skumbildande medel.
– Öppna ventilerna långsamt. Öppning och stängning får inte ske med hjälp av slag-verktyg.
– Använd endast pulversläckare eller kolsyresläckare vid flytgasbränder.
– Flytgasanläggningen måste, i sin helhet, fortlöpande övervakas med tanke på säker drift och, vad viktigt är, täthet. Det är förbjudet att använda fordonet om gasanläggningen är otät.
– Innan rör- eller slangkoppling lossas ska flaskventilen stängas. Anslutningsmuttern på flaskan ska lossas långsamt och först bara något, eftersom den under tryck stående gas som fortfarande finns i ledningen annars spontant släpps fri.
– Fylls gasen på från större behållare så efterfrågas gällande föreskrifter hos respektive flytgasdistributör.

⚠ Fara

Risk för skada!

– *Flytgas i flytande form ger frostskador på bar hud.*
– *Efter demonteringen måste hattmuttern skruvas på ordentligt på flaskans anslutningsgängning.*
– *För att kontrollera tätheten används tvålvatten, Nekallösningar eller annat skumbildande medel. Att lysa på flytgasanläggningen med öppen eld är förbjudet.*
– *Vid byte av enstaka delar i anläggningen ska tillverkarens monteringsföreskrifter beaktas. Flask- och huvudavstängningsventiler ska då stängas.*
– *Funktionen hos flytgasfordonets el-system ska fortlöpande kontrolleras. Hos otäta, gasförande anläggningsdelar kan gnistor förorsaka explosioner.*
– *När ett flytgasfordon inte använts under längre tid måste uppställningsrummet ventileras grundligt innan fordonet eller dess el-system tas i bruk.*
– *Olycksfall i samband med gasflaskor eller flytgasanläggningar ska omgående anmälas aktuellt yrkesförbund och ansvarig myndighet. Skadade delar ska förvaras fram till dess att undersökning avslutats.*

I uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder

– Förvaring av drivgas- alternativt flytgasflaskor måste ske i enlighet med föreskrifter TRF 1996 (Tekniska Regler för Flytgas, se förekrift för BGV D34, bilaga 4).
– Gasflaskor ska förvaras stående. Där behållare förvaras är användning av öppen eld och rökning förbjuden. Samma gäller vid reparering. Flaskor som förvaras utomhus måste säkras mot tillgrepp. Tomma flaskor måste alltid vara stängda.
– Flaskorna och huvudavstängningsventilerna ska förslutas direkt när fordonet ställs ner.
– Läge och utformning av förvaringsutrymme för flytgasfordon styrs av riktlinjer för utformning av garage och aktuellt lands byggföreskrifter.
– Gasflaskorna ska förvaras i egna, från förvaringsutrymmet för fordonet avskilda, utrymmen (se förekrift för BGV D34, bilaga 2).
– De elektriska handlampor som används i dessa utrymmen måste vara försedda med sluten, tät överdel och kraftigt skyddsnät.
– Vid arbeten i serviceverkstäder ska flask- och huvudavstängningsventiler stängas och flaskorna får inte utsättas för värme.
– Före pauser, och före arbetets slut, ska ansvarig kontrollera att samtliga ventiler, framför allt flaskventiler, är stängda. Arbeten med eld, speciellt svets- och kaparbeten, får inte utföras i närheten av drivgasflaskor. Gasflaskor, även tomma, får inte förvaras i verkstäderna.
– Uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder måste vara väl ventilerade. Därvid måste beaktas att flytgaser är tyngre än luft. De samlas efter golvet, i arbetsgropar eller i andra fördjupningar i golvytan och detta kan ge upphov till explosionsfarlig gas-luftblandning.

Funktion

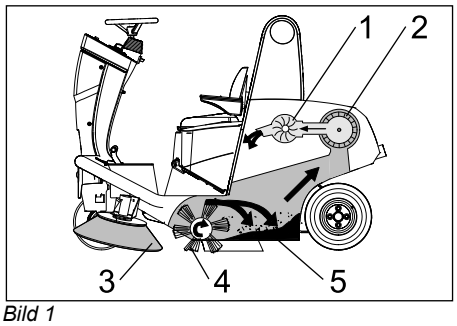


Bild 1

Sopmaskinen arbetar enligt överkastprincip.

- Sidoborstarna (3) rengör ytans hörn och kanter och befordrar smutsen in i borstvalsens bana.
- Den roterande borstvalsen (4) befordrar smutsen direkt till smutsbehållaren (5).
- Det uppvirvlade dammet i behållaren avskiljes i dammfiltret (2) och den filtrerade renluften sugs igenom sugfläkten (1).

Ändamålsenlig användning

Använd maskinen enbart för de ändamål som beskrivs i denna bruksanvisning.

➔ Kontrollera maskinen och arbetsanordningarnas föreskriftsenliga tillstånd och driftssäkerhet före användningen. Om tillståndet inte är korrekt får den inte tas i bruk.

- Denna sopmaskin är avsedd för sopning av nedsmutsade ytor utomhus.
- Endast KM 120/150 R LPG: Denna sopmaskin kan också användas till sopning av smutsiga ytor inomhus, om dessa utrymmen har tillräcklig ventilation.
- Maskinen får endast användas på offentliga vägar om den har tillbyggnadssatsen StVZO.
- Maskinen är inte lämplig för uppsugning av hälsovådligt damm.
- Inga förändringar får göras på maskinen.
- Sug aldrig upp explosiva vätskor, brännbara gaser, explosivt damm samt outspädda syror och lösningsmedel! Dit räknas bensin, förtunningsmedel eller värmeledningsolja som kan bilda explosiva ångor eller föreningar när de blandas med sugluften, dessutom aceton, outspädda syror och lösningsmedel efterom de kan fräta på material på maskinen.
- Sug aldrig upp brännande eller glödande föremål.
- Maskinen får bara användas på beläggningar som beskrivs i bruksanvisningen.
- Endast ytor som godkänts av företaget eller dess representanter får rengöras med sopmaskinen.
- Det är förbjudet att uppehålla sig i riskfyllda områden. Användning av maskinen i utrymmen med explosionsrisk är förbjuden.
- I princip gäller: Håll lättantändliga substanser på avstånd från maskinen (explosions-/brandrisk).

Lämpliga underlag

- Asfalt
- Fabriksgolv
- Massagolv
- Betong
- Trottoarstenar

Miljöskydd

	Emballagematerialen kan återvinnas. Kasta inte emballaget i hushållssoporna utan lämna det till återvinning.
	Kasserade apparater innehåller återvinningsbart material som bör gå till återvinning. Batterier, olja och liknande ämnen får inte komma ut i miljön. Överlämna skrotade aggregat till ett lämpligt återvinningssystem.

Motorolja, värmeolja, diesel och bensin får inte släppas ut i miljön. Skydda marken och avfallshantera förbrukad olja på ett miljövänligt sätt.

Upplysningar om ingredienser (REACH)
Aktuell information om ingredienser finns på:
www.kaercher.com/REACH

Manövrerings- och funktionselement

Maskiner utan förarkabin

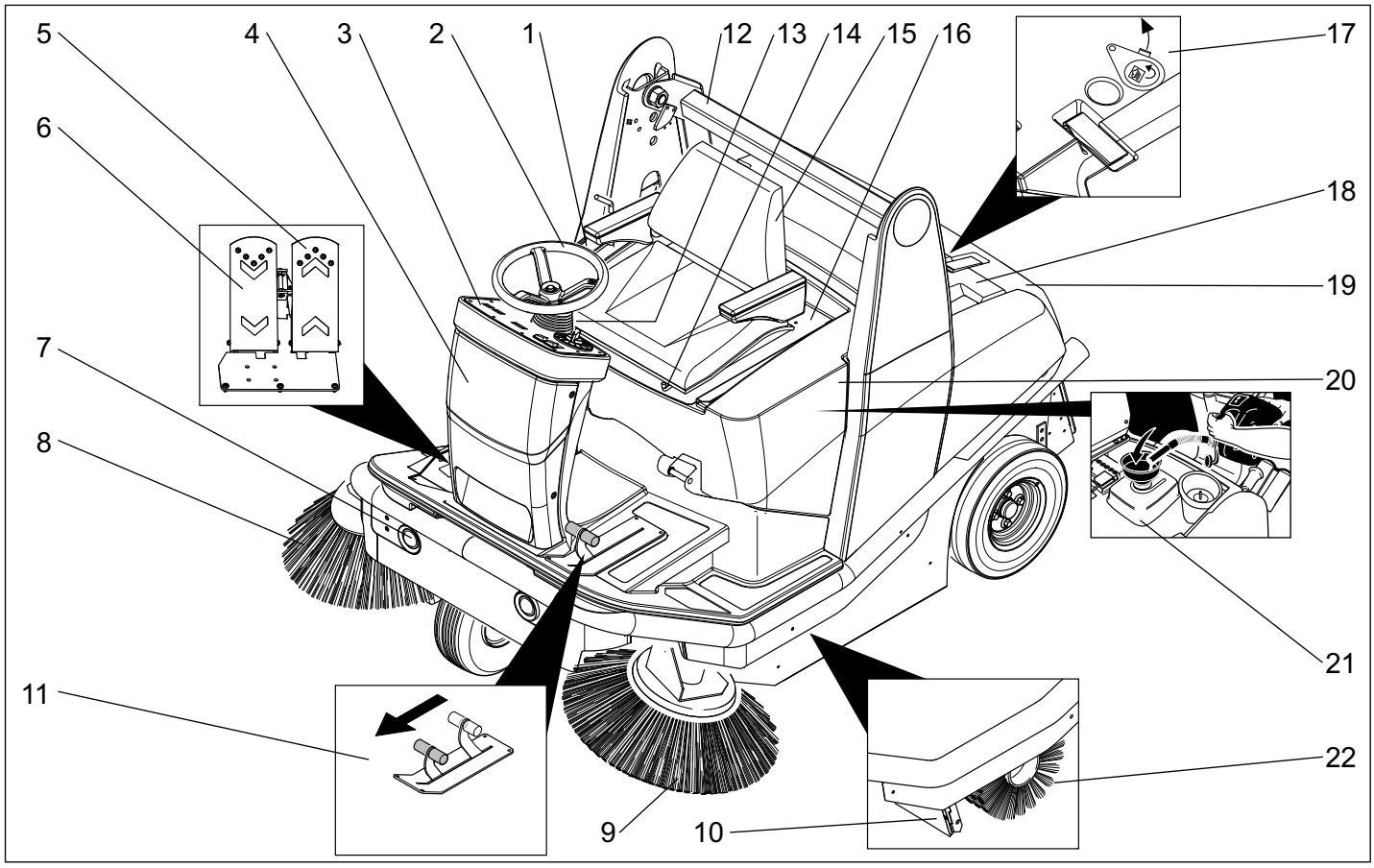


Bild 2a

1 Enheterna sopbehållare och parkeringsbroms
2 Ratt
3 Manöverpult
4 Säkringar (bakom frontinklädnaden)
5 Körpedal framåt
6 Körpedal bakåt
7 Belysning
8 Höger sidoborste
9 Vänster sidoborste
10 Lucka för grovsmuts
11 Pedal grovsmutslucka lyft/sänk
12 Tömning
13 Spak rattinställning
14 Spak sitsinställning
15 Sits (med sitskontaktmatta)
16 Sitskonsol
17 Våt-/torrventil
18 Filterlåda
19 Sopbehållare
20 Motorhuv
21 Tank
22 Sopvals
23 Gasflaska (endast KM 120/150 R LPG)
24 Påbyggnadssats sugslang (tillval)

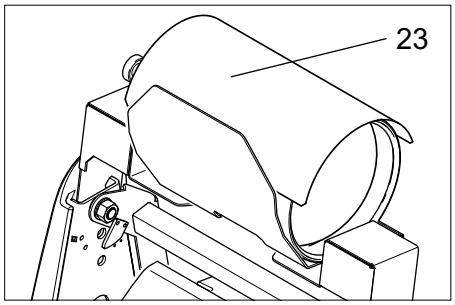


Bild 2b

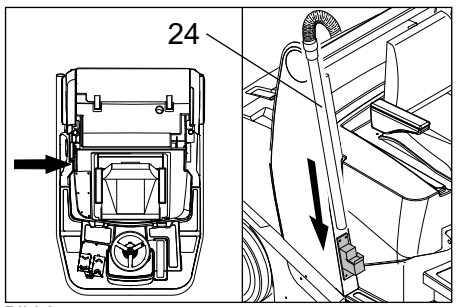


Bild 2c

Maskiner med skyddstak

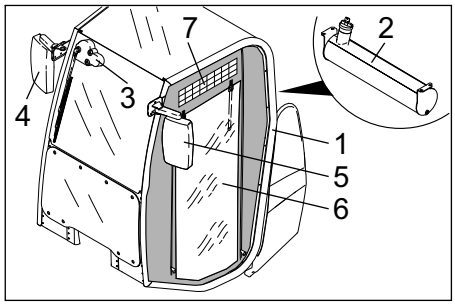


Bild 2d

1 Förarkabin (tillval)
2 Tank
3 Starta / stäng av vindrutetork
4 Höger ytterspegel
5 Vänster ytterspegel
6 Dörrar
7 Ventilationsspringa

Färgmärkning

- Manöverelement för rengöringsprocessen är gula.
- Manöverelement för underhåll och service är ljusgrå.

Maskinhuv öppna/stänga och låsa

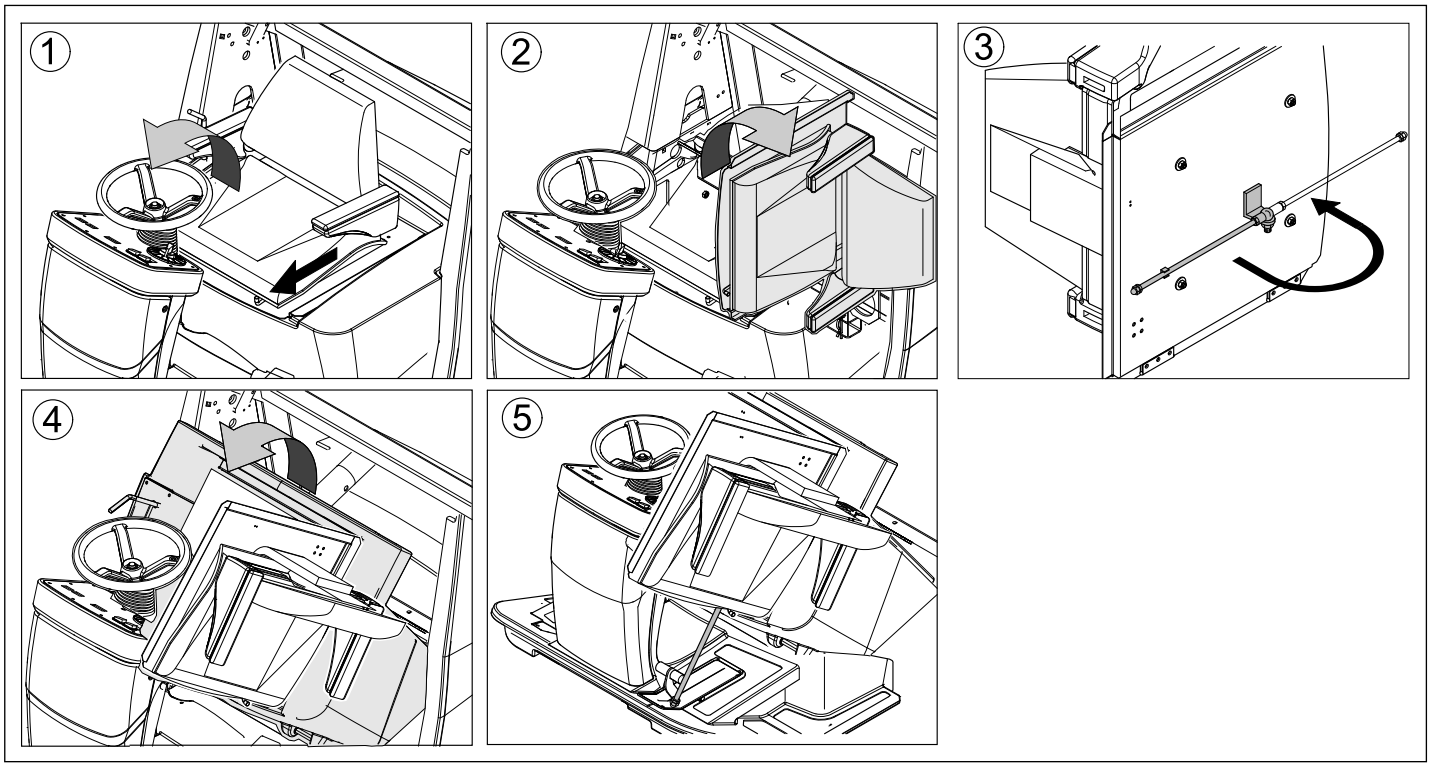


Bild 3

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Maskinhuven måste stödjas av stången när den är öppen.

Bild 1

➔ Dra i rattinställningsspaken och fäll ratten framåt.

➔ Dra i spaken för sitsinställning och skjut fram sitsen.

Bild 2

➔ Fäll sitskonsolen åt sidan.

Bild 3

➔ Fäll ut stången.
(Bara KM 120/150 utan förarkabin)

Bild 4

➔ Fäll maskinhuven framåt.

Bild 5

➔ Stick in stången i fördjupningen bredvid pedalen för grovsmutsluckan.
(Bara KM 120/150 utan förarkabin)

Stäng maskinhuven i omvänd ordningsföljd.

Manöverpult

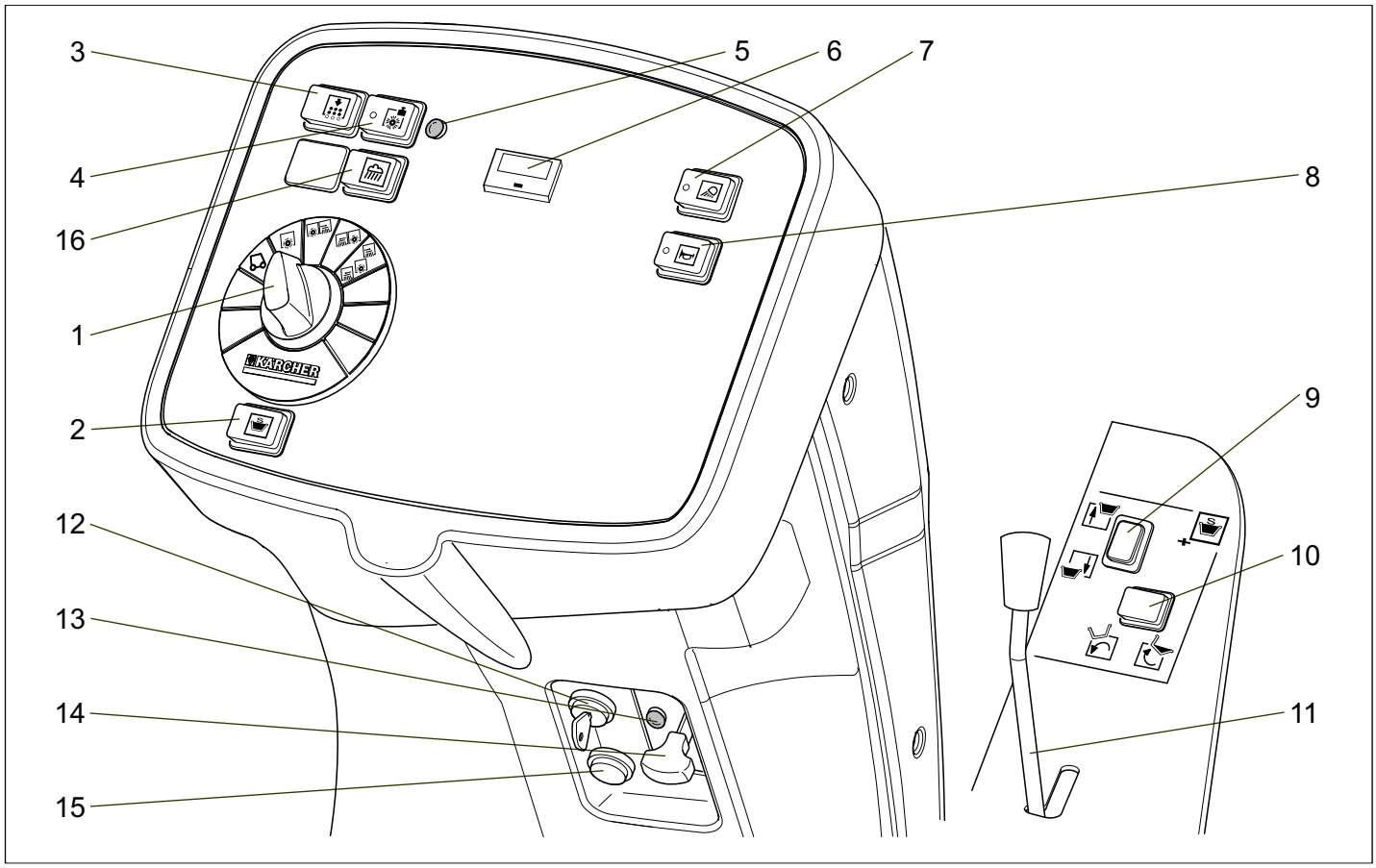


Bild 4

1 Programväljare
2 Tryckknapp tvåhandsmanövrering tömning
3 Tryckknapp filterrengöring
4 Tryckknapp driftssätt Power
5 Kontrollampa driftssätt Power
6 Räkneverk för driftstimmar med återställningsknapp
7 Omkopplare arbetsbelysning
8 Tuta
9 Sopbehållare lyft/sänk
10 Sopbehållare tippa ut/in
11 Parkeringsbroms
12 Tändningslås
13 Kontrollampa laddning (endast KM 120/150 R D och R LPG)
14 Choke (endast KM 120/150 R G)
15 Fjärrstyrningsknapp (endast KM 120/150 R LPG)
16 Reglage våtsopning, påbyggnadssats sugslang (tillval)

Före ibruktagande

Lasta av

⚠ ***Varning***

Använd inte en gaffeltruck för avlastningen, maskinen kan ta skada.

Lasta av på följande sätt:

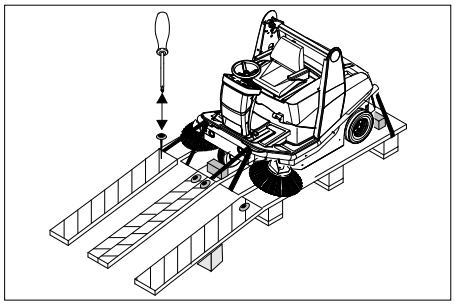
➔ Klipp av förpackningsbandet av plast och ta bort folien.

➔ Anslut batteriet (se kapitel Underhåll och skötsel).

➔ Ta bort spännbanden från anslagspunkterna.

➔ Fyra märkta plankor på pallen har fästs fast med skruvar. Skruva ur dessa plankor.

➔ Lägg plankorna på pallens kant. Rikta plankorna så att de ligger framför maskinens hjul. Skruva fast plankorna med skruvarna.



➔ Skjut in medföljande balk som stöd under rampen.

➔ Ta bort träklossarna under hjulen och skjut under rampen.

Maskinen kan förflyttas på 2 sätt:

(1) Skjut maskinen (se Förflytta sopmaskinen utan egendrift).

(2) Kör maskinen (se Förflytta sopmaskinen med egendrift).

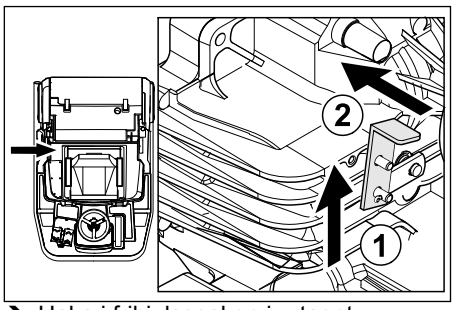
Förflytta sopmaskinen utan egendrift

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Innan frihjulet kopplas in ska maskinen säkras så att den inte kan rulla iväg.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).



➔ Haka i frihjulsspaken i urtaget.

Körning är nu inte möjlig.

➔ Stäng maskinhuven.

➔ Lossa parkeringsbromsen.

Maskinen kan skjutas.

Hänvisning

Förflytta inte sopmaskinen utan egendrift under längre sträckor och inte snabbare än 6 km/h.

Förflytta sopmaskinen med egendrift

➔ Häng ut frihjulsspaken

Maskinen är driftsklar.

➔ Stäng maskinhuven.

➔ Lossa parkeringsbromsen.

Maskinen är redo att köras.

Idrifttagning

Allmänna hänvisningar

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Dra ut tändningsnyckeln.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Tanka (endast KM 120/150 R G och R D)

Tanka maskinen

⚠ ***Fara***

Risk för explosion!

– *Endast i bruksanvisningen angivet drivmedel får användas.*
– *Tanka inte i stängda utrymmen.*
– *Rökning och öppen eld är förbjuden.*
– *Se till att drivmedel inte hamnar på heta ytor.*

➔ Stäng av motorn.

➔ Bara KM 120/150 utan förarkabin: Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

➔ Öppna tanklocket.

➔ Sätt i medföljande tratt.

➔ KM 120/150 R G: Tanka "normalbensin blyfri".

➔ KM 120/150 R D: Tanka “diesel“.

➔ Fyll tanken upp till maximalt 1 cm under påfyllningsstödens underkant.

➔ Torka av bensin som runnit över, ta bort tratten och stäng tanklocket.

➔ Bara KM 120/150 utan förarkabin: Stäng maskinhuven.

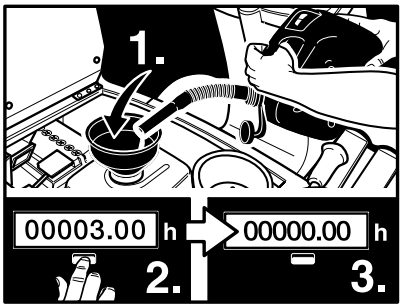
Återställ bensinmätaren

Hänvisning

Efter att maskinen har startats visas antalet driftstimmar under 10 sekunder. Därefter visas åter bensinmätaren.

Hänvisning

Bensinmätaren visar maskinens driftstid sedan räkneverket återställdes senast.



Hänvisning

Tankens kapacitet räcker för drift under ca. 3,0 timmar.

➔ Tryck på återställningsknappen (2) för driftstidsräkneverket.

Montering/byte av gasflaska (endast KM 120/150 R LPG)

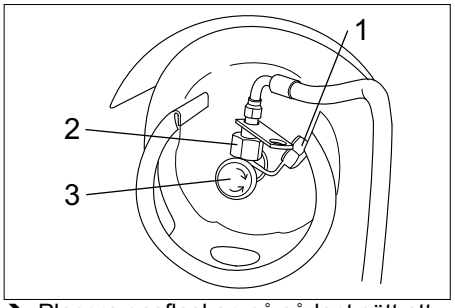
⚠ ***Varning***

Endast kontrollerade utbytesflaskor med 11 kg innehåll får användas.

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

– *Beakta säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon.*
– *Frostbildning och gula skumavlagringar på gasflaskan tyder på otäthet.*
– *Flaskbyte får endast utföras av för uppgiften utbildade personer.*
– *Gasflaskor får inte bytas i garage och inte heller i utrymmen under jord.*
– *Ingen rökning får förekomma vid byte av flaska, använd inte heller öppen eld.*
– *Vid byte av flaska försluts avstängningsventilen på gasflaskan ordentligt och skyddshätta sätts på direkt på den tomma flaskan.*



➔ Placera gasflaskan på sådant sätt att skruvanslutningen på avstängningsventilen pekar lodrätt uppåt.

➔ Stäng bygelförslutningen.

➔ Sätt i säkringssplinten.

➔ Ta bort skyddshättan (1) från anslutningsventilen på gasflaskan.

➔ Skruva på gasslangen med mantelmutter (2) (nyckelstorlek 30 mm).

Hänvisning

Anslutning är en vänstergängning.

⚠ ***Varning***

Öppna gasutflödesventilen (3) först när maskinen ska startas (se kapitel Starta maskinen).

Inspektions- och underhållsarbeten

➔ Kontrollera motorns oljenivå. *

➔ Endast KM 120/150 R G och R D: Kontrollera nivån i bensintanken. *

➔ Endast KM 120/150 R LPG: Kontrollera att mantelmuttern sitter fast ordentligt på gasslangen. *

➔ Kontrollera nivån för hydraulikolja. *

➔ Inspektera sidoborstarna. *

➔ Inspektera sopvalsen. *

➔ Töm sopbehållaren.

➔ Kontrollera lufttrycket i däcken. *

** Beskrivning se kapitel Underhåll och skötsel.*

Drift

⚠ ***Varning***

Luftinsugningsöppningarna bredvid förarsitsen får inte täckas över. Placera inga föremål bredvid eller bakom sitsen.

Ställ in förarsitsen

➔ Dra spaken för sitsinställning utåt.

➔ Justera sitsen, släpp loss spaken och haka fast den.

➔ Kontrollera att sitsen har hakats fast genom att röra på sitsen fram och tillbaka.

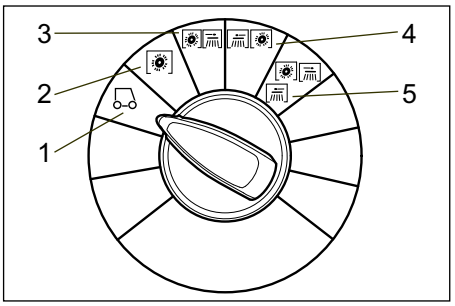
Ställa in ytterspegel (bara KM 120/150 med förarkabin)

➔ Ställ in höger och vänster ytterspegel för hand.

Koppla till/från vindrutetork (bara KM 120/150 med förarkabin)

➔ Slå på omkopplaren för vindrutetork.

Välja program



1 Körning
Kör till användningsplatsen.

2 Rengöring med sopvals
Sopvalsen sänks ned.

3 Sopning med höger sidoborste
Sopvals och höger sidoborste sänks ned.

4 Sopning med vänster sidoborste (tillval)
Sopvals och vänster sidoborste sänks ned.

5 Sopning med båda sidoborstar (tillval)
Sopvals och båda sidoborstar sänks ned.

Starta maskinen

Hänvisning

Apparaten är utrustad med sitskontaktmatta. Om förarsitsen lämnas kopplas maskinen från.

MEDDELANDE

Endast KM 120/150 R G och R LPG: Aggregatet startar bara när parkeringsbromsen är spärrad (parkeringsläge).

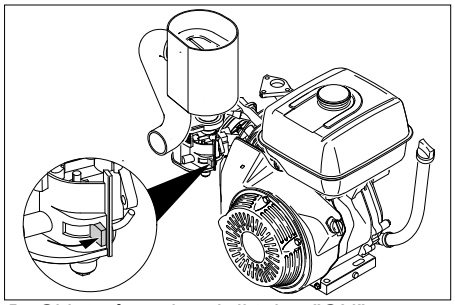
Öppna drivmedelskranen (endast KM 120/150 R G och R D)

Hänvisning

Bensinkranen är öppen. Öppna bensinkranen om maskinen stått stilla under en längre tid.

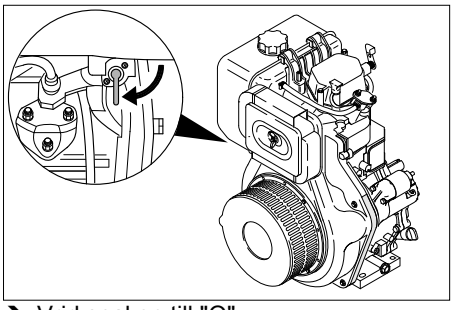
➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

KM 120/150 R G:



➔ Skjut på spaken i riktning "ON".

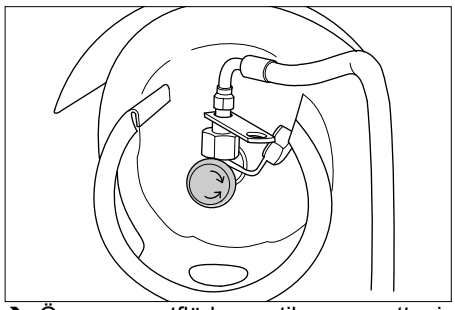
KM 120/150 R D:



➔ Vrid spaken till "O".

➔ Stäng maskinhuven.

Öppna gasflödet (endast KM 120/150 R LPG)



➔ Öppna gasutflödesventil genom att vrida motsols.

Koppla till aggregatet

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Ta plats på förarsitsen.

➔ Tryk INTE på gaspedalen.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning).

➔ Endast KM 120/150 R G: Tryck chokespaken nedåt. När motorn är igång, dra åter upp choken.

➔ Endast KM 120/150 R LPG: Tryck på fjärrstyrningsknappen under fem sekunder, släpp den sedan.

➔ Vrid tändningsnyckeln förbi position 1.

➔ Släpp loss tändningsnyckeln när maskinen har startats.

Anvisning

Försök aldrig sätta igång maskinen längre än 10 sekunder. Innan du aktiverar startanordningen igen ska du vänta minst 10 sekunder.

Hänvisning

Vinterdrift: Bei Temperaturen unter +10 °C ist beim Starten die Feststellbremse zu aktivieren, um den Motor vom Getriebe zu trennen und damit den Startvorgang zu erleichtern.

Köra maskinen

➔ Lossa parkeringsbromsen.

Köra framåt

➔ Tryck långsamt på gaspedalen.

Köra baklänges

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Vid backning får det inte finnas risk för andra personer, instruera dessa vid behov.

➔ Tryck långsamt på vänster gaspedal.

Anvisning

Körning

– Med gaspedalerna kan hastigheten regleras steglöst.
– Undvik att trycka ojämnt på pedalen eftersom hydraulikanläggningen kan ta skada.
– Vid effektnedsättning i stigningar, lätta på gaspedalen.

Bromsa

➔ Släpp loss gaspedalen, maskinen bromsar själv och stannar.

Köra över hinder

Köra över fasta hinder upp till 50 mm:

➔ Kör långsamt och försiktigt över hindret.

Köra över fasta hinder över 50 mm:

➔ Hinder får bara köras över med en passande ramp.

Sopning

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Med grovsmutsluckan öppen kan sopvalsen kasta ut stenar eller splitter framåt. Försäkra dig om att inga personer, djur eller föremål kan ta skada.

⚠ ***Varning***

Sopa inte upp förpackningsband, kablar eller liknande, detta kan leda till skador på mekaniken.

⚠ ***Varning***

Stå inte stilla med maskinen vid sopningen, detta kan skada underlaget.

Anvisning

För att få ett optimalt rengöringsresultat ska hastigheten anpassas till omständigheterna.

Anvisning

Töm sopbehållaren regelbundet under driften.

Anvisning

Sänk bara ned sopvalsen vid ytrengöring.

Anvisning

Vid sopning av ränder ska även sidoborstarna sänkas ned.

Sopning med sopvals (basdriftssätt)

Anvisning

Sopvalsen kan köras i 2 driftssätt. I basdriftssättet slits sopvalsen bara till liten grad.

➔ Ställ programomkopplaren till steg 2.
Sopvalsen sänks ned.

Sopning med sopvals (Power-driftssätt)

Anvisning

Sopvalsen kan köras i 2 driftssätt. I driftssättet Power uppnås en starkare rengöring.

➔ Ställ programomkopplaren till steg 2. Sopvalsen sänks ned.

➔ Tryck på Power-knappen. Kontrollampan lyser.

Anvisning

Power-knappen återställs efter följande handlingar:

– Upprepad tryckning av Power-knappen.
– Ställ programväljaren till steg 1 (körning).
– Maskinen kopplas från.

Kontrollampan släcks och basdriftssättet aktiveras.

Anvisning

För sopning av större föremål med en höjd på upp till 60 mm, t.ex. burkar, måste grovsmutsluckan öppnas för en kort tid.

Sopning med lyft grovsmutslucka

Lyfta grovsmutsluckan:

➔ Tryck på pedalen för grovsmutsluckan och håll den nedtryckt.

➔ Släpp ned genom att ta bort foten från pedalen.

Anvisning

Optimalt resultat uppnås bara om grovsmutsluckan är fullständigt nedsänkt.

Sopning med sidoborstar

Sopning i höger randområde:

➔ Ställ programomkopplaren till steg 3. Höger sidoborste och sopvalsen sänks ned.

Sopning i vänster randområde:

➔ Ställ programomkopplaren till steg 4. Vänster sidoborste och sopvalsen sänks ned.

Sopning i höger och vänster randområde:

➔ Ställ programomkopplaren till steg 5. Båda sidoborstar och sopvalsen sänks ned.

Anvisning

Sopvalsen och sidoborstar startas automatiskt.

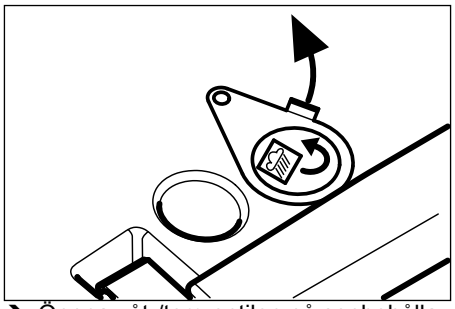
Sopa på torrt underlag

➔ Stäng våt-/torrventilen på sopbehållaren.

Endast påbyggnadssats sugslang (tillval):

➔ Tryck åter på reglage våtsopning.

Sopa på fuktiga eller våta underlag



➔ Öppna våt-/torrventilen på sopbehållaren.

Endast påbyggnadssats sugslang (tillval):

➔ Tryck på omkopplaren våtrengöring.

Hänvisning

På så sätt skyddas filtret mot fukt.

Tömma sopbehållaren

Anvisning

Vänta tills den automatiska filterrengöringen är avslutad och dammet har satts av, innan du öppnar eller tömmer sopbehållaren.

⚠ Fara

Risk för skada! Under tömningen får inga personer eller djur uppehålla sig i sopbehållarens svängningsområde.

⚠ Fara

Klämningsrisk! Fatta aldrig tag i stångarna i tömningsmekaniken. Det är inte tillåtet att uppehålla sig under upplyft behållare.

⚠ Fara

Risk för vältning! Ställ maskinen på ett jämnt underlag under tömningsproceduren.

➔ Stanna maskinen.

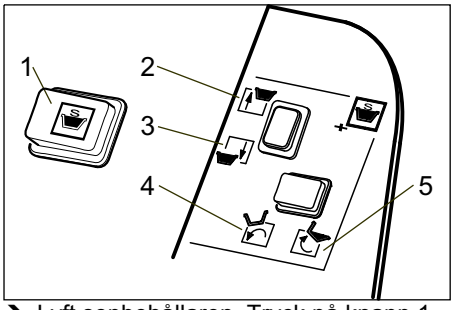
➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning).

Anvisning

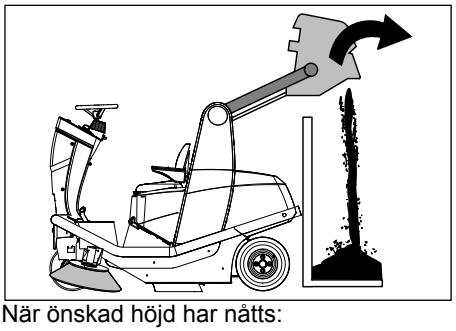
Behållaren kan inte tippas förrän en viss fyllning har skett.

Anvisning

Följande steg kan bara utföras med tvåhandsmanövreringen.



➔ Lyft sopbehållaren. Tryck på knapp 1 (manöverpult) och 2 samtidigt.



När önskad höjd har nåtts:

➔ Töm sopbehållaren. Tryck på knapp 1 (manöverpult) och 5 samtidigt.

➔ Tippa tillbaka sopbehållaren. Tryck på knapp 1 (manöverpult) och 4 samtidigt.

➔ Sänk ned sopbehållaren. Tryck på knapp 1 (manöverpult) och 3 samtidigt.

Hänvisning

Behållaren kan inte köras tillbaka fullständigt förrän den tippats tillbaka till sitt ursprungliga läge.

Koppla från aggregatet

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sidoborstar och sopvals lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Hänvisning

Efter att maskinen kopplats från blir dammfiltret rengjort under ca 15 sekunder.

Nedstängning

Om sopmaskinen inte används under en längre tid, beakta följande punkter:

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Endast KM 120/150 R G och R D: Tanka bensintanken full och stäng bensinkranen.

➔ Endast KM 120/150 R LPG: Stäng ventilen på gasflaskan och ta av flaskan. Förvara gasflaskan enligt säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon.

➔ Byt motorolja.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sopvals och sidoborstar lyfts upp så att borstarna inte tar skada.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Skruva ur tändstiftet och häll i ca 3 cm^3 olja i tändstiftsöppningen. Vrid runt motorn flera gånger utan tändstift. Skruva i tändstift.

➔ Säkra maskinen mot rullning, sätt på parkeringsbromsen.

➔ Rengör sopmaskinen in- och utvändigt.

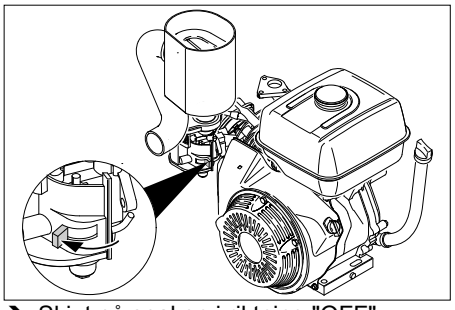
➔ Ställ maskinen på en skyddad och torr plats.

➔ Ta bort anslutningarna på batteriet.

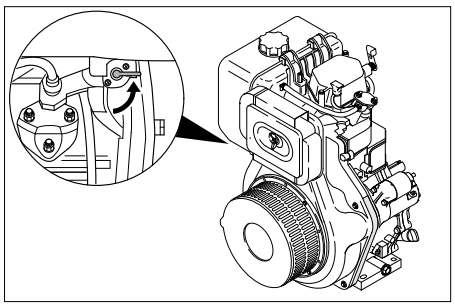
➔ Ladda upp batteriet ungefär varannan månad.

Stäng drivmedelskranen (endast KM 120/150 R G och R D)

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).
KM 120/150 R G:

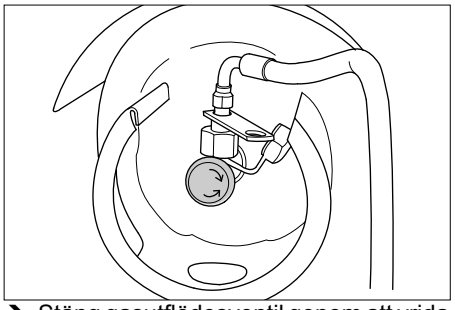


➔ Skjut på spaken i riktning "OFF".
KM 120/150 R D:



➔ Vrid spaken till "S".
➔ Stäng maskinhuven.

Stäng gasflödet (endast KM 120/150 R LPG)



➔ Stäng gasutflödesventil genom att vrida medsols.

Transport

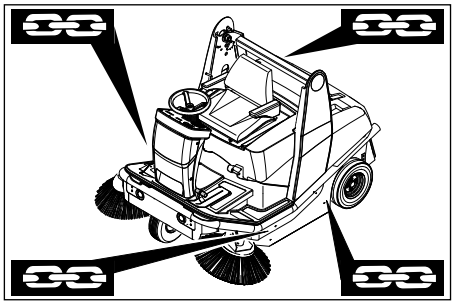
FÖRSIKTIGHET

Risk för person och egendomsskada! Observera vid transport maskinens vikt.

⚠ ***Varning***

Vid lastning av maskinen måste generellt frihjulsspaken vara ihakad i det översta urtaget. Först då är maskinen driftsklar. På lutande underlag måste maskinen alltid köras med egendrift.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.
➔ Endast KM 120/150 R G och R D: Tömma tanken. Sug upp bensinen med en lämplig pump.
➔ Endast KM 120/150 R LPG: Stäng ventilen på gasflaskan och ta av flaskan. Förvara gasflaskan enligt säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon.
➔ Säkra maskinen med kilar i hjulen.
➔ Spänn fast maskinen med spännband eller selar.
➔ Sätt på parkeringsbromsen.



Hänvisning

Beakta merkeringarna för befästning på grundramen (kedjesymbol). För på- eller avlastning får maskinen bara köras i lutningar på max. 18%.

Lagring av maskinen

FÖRSIKTIGHET

Risk för person och egendomsskada! Observera maskinens vikt vid lagring.
Ställ maskinen på en skyddad och torr plats.

Skötsel och underhåll

Allmänna hänvisningar

➔ Före rengöring och underhåll, byte av delar eller omkoppling till annan funktion ska maskinen stängas av och vid behov tas tändningsnyckeln bort.
➔ Vid arbeten på el-systemet ska batterikontakten dras ur alt. batteripoler tas bort.
– Avhjälpande underhåll får endast utföras av auktoriserad kundtjänst eller fackkraft på området, införstådd med alla relevanta säkerhetsföreskrifter.
– Yrkesmässigt använda maskiner med varierande arbetsområden lyder under säkerhetskontroll enligt VDE 0701.
– Använd endast de sopvalsar/sidoborstar som finns på maskinen eller är angivna i bruksanvisningen. Användning av andra sopvalsar/sidoborstar kan påverka säkerheten.
– Maskinen får inte rengöras med slang eller högtryckstvätt (risk för kortslutning eller andra skador).

Rengöra maskinen invändigt

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Använd dammskyddsmask och skyddsglasögon.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).
➔ Rengör maskinen med en trasa.
➔ Blås genom maskinen med tryckluft.
➔ Stäng maskinhuven.

Yttre rengöring av maskinen

➔ Rengör maskinen med en fuktig trasa doppad i tvättlut.

Anvisning

Använd inga aggressiva rengöringsmedel.

Underhållsintervaller

Anvisning

Räkneverket för driftstimmar anger tidpunkterna för underhållsintervallen.

Underhåll av kunden

Dagligt underhåll:
➔ Kontrollera motorns oljenivå.
➔ Kontrollera oljenivå axeldrivning.
➔ Kontrollera lufttrycket i däcken.
➔ Endast KM 120/150 R LPG: Kontrollera gasslangar och ledningsanslutningar.
➔ Endast KM 120/150 R LPG: Kontrollera om gasfiltret i skruvanslutningen till gasflaskan är smutsigt, rengör vid behov (vid varje byte av gasflaska).
➔ Kontrollera funktionen på alla manövreringselement.

Underhåll varje vecka:
➔ Kontrollera tätheten hos drivmedel- eller gasledningar.
➔ Kontrollera sopsystemets återgångsfilter.
➔ Kontrollera luftfilter.
➔ Kontrollera oljenivå sopningshydraulik.
➔ Kontrollera att hydraulikslangarna är täta.
➔ Kontrollera att de rörliga delarna är lättrörliga.
➔ Kontrollera att tätningslisterna i sopområdet är korrekt inställda och inte slitna.

Underhåll efter 100 driftstimmar:
➔ Kontrollera tätheten hos drivmedel- eller gasledningar.
➔ Motoroljebyte (första byte efter 20 driftstimmar).
➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Kontrollera tändstiften.
➔ Kontrollera sitskontaktmattans oklanderliga funktion.
➔ Kontrollera batteriets syrenivå.
➔ Kontrollera drivremmarnas spänning, nedslitning och funktion (kilremmar och rundremmar).

Underhåll efter slitning:
➔ Byt ut tätningslister.
➔ Byt sopvals.
➔ Byt sidoborstar.

Beskrivning se kapitel Underhållsarbeten.

Anvisning

Samtliga service- och underhållsarbeten som genomförs av kunden måste utföras av kvalificerad fackman. Vid behov kan alltid en Kärcher-fackman anlitas.

Underhåll av kundtjänst

Underhåll efter 20 driftstimmar:
➔ Genomför en första inspektion.

Underhåll efter 100 driftstimmar
Underhåll efter 200 driftstimmar
Underhåll efter 300 driftstimmar

Anvisning

För att ha anspråk på garanti måste under garantitiden samtliga service- och underhållsarbeten genomföras av en auktoriserad Kärcher-kundtjänst enligt underhållsboken.

Underhållsarbeten

Förberedning:

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

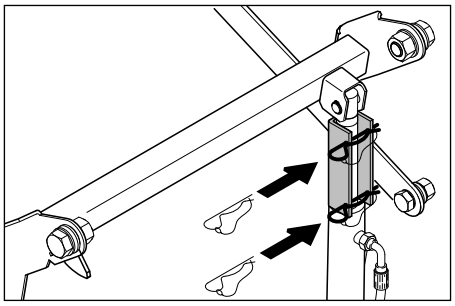
➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Allmänna säkerhetsanvisningar

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Vid tömning måste sopbehållaren lyftas upp helt och säkras.



➔ Sätt i säkringsstöd i lyftcylinderns kolvstång och säkra.

⚠ ***Fara***

Risk för skada under motorns eftergång! Vänta 5 sekunder efter att motorn har kopplats från. Håll dig borta från arbetsområdet under denna tidsperiod.

➔ Maskinen måste först svalna innan underhållsarbeten eller reparationer genomförs.

Vidrör inte heta komponenter som drivmotor och avgasrör.

	Motorolja, värmeolja, diesel och bensin får inte släppas ut i miljön. Skydda marken och avfallshantera förbrukad olja på ett miljövänligt sätt.

Säkerhetshänvisningar batterier

Följande varningar måste beaktas vid underhåll av batterier:

	Beakta hänvisningar på batteriet, i bruksanvisningen samt i driftsanvisningen för fordonet!
	Använd ögonskydd!
	Håll barn borta från syror och batterier!
	Risk för explosion!
	Eld, gnistor, brinnande ljus och rökning förbjuden!
	Frätningsrisk!
	Första hjälpen!
	Varningshänvisning!
	Kassering!
Pb	*Kasta inte batteri i soptunna!*

⚠ ***Fara***

Risk för explosion! Lägg inga verktyg eller liknande på batterier, dvs. på polerna och cellförbindning.

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Sår får aldrig komma i kontakt med bly. Tvätta alltid händerna efter arbete med batterierna.

Installera och ansluta batteriet

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

➔ Placera batteriet i batterifästet.

➔ Skruva fast fästena på batteriets botten.

➔ Anslut polklämman (röd kabel) till pluspolen (+).

➔ Anslut den andra polklämman till minuspolen (-).

Ladda batteriet

⚠ ***Fara***

Risk för skada! Beakta säkerhetsföreskrifterna vid arbete med batterier. Iaktta anvisningarna i bruksanvisningen från tillverkaren av uppladdningsaggregatet.

➔ Ta bort anslutningarna på batteriet.

➔ Anslut uppladdningsaggregatets pluspolledning till pluspolen på batteriet.

➔ Anslut uppladdningsaggregatets minuspolledning till minuspolen på batteriet.

➔ Stick i nätkontakten och sätt på uppladdningsaggregatet.

➔ Ladda upp batteriet med minsta möjliga laddningsström.

Kontrollera och korrigera batteriets vätskenivå

⚠ ***Varning***

Kontrollera regelbundet vätskenivån på syrefyllda batterier.

➔ Vrid ur alla cellförslutningar.

➔ Fyll på med destillerat vatten i cellerna med för låg vätskenivå.

➔ Ladda batteriet.

➔ Skruva i celförslutningarna.

Ta ur batteri

Anvisning

När batteriet ska tas bort ska först minuspolledningen tas bort. Kontrollera att batteripolerna och polklämmorna har tillräckligt med skyddsfett.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

➔ Ta bort anslutningarna på batteriet.

➔ Ta loss batteriet ur batterihållaren.

➔ Avfallshantera förbrukade batterier enligt gällande bestämmelser.

Kontrollera tankmätaren (endast KM 120/150 R G och R D)

Hänvisning

Efter att maskinen har startats visas antalet driftstimmar under 10 sekunder. Därefter visas åter bensinmätaren.

Hänvisning

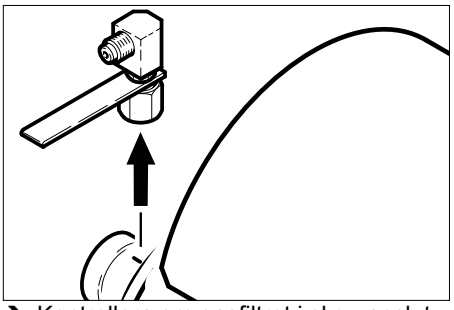
Bensinmätaren visar maskinens driftstid sedan räkneverket återställdes senast.

Hänvisning

Tankens kapacitet räcker för drift under ca. 3,0 timmar.

➔ Kontrollera bensinmätaren för drifttidsräkneverket.

Kontrollera gasfilter (endast KM 120/150 R LPG)



➔ Kontrollera om gasfiltret i skruvanslutningen till gasflaskan är smutsigt.

➔ Rengör smutsigt filter med tryckluft.

Kontrollera gasledningar (endast KM 120/150 R LPG)

Hänvisning

Kontrollen måste genomföras regelbundet av auktoriserad fackkraft.

➔ Kontrollera tätheten hos gasanslutningar, gasledningar och förångare med läckagesökningsspray.

Hänvisning

Vid otäthet uppstår frostbildning eller gula skumavlagringar på gasanslutningar, gasledningar och förångare. Kontakta Kärcherkundtjänst vid underhållsarbeten på gasanläggningen.

Kontrollera lufttrycket i däcken

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Anslut kontrollaggregatet till däckventilen.

➔ Kontrollera lufttrycket och korrigera vid behov.

➔ Lufttrycket för fram- och bakdäcken ska ställas in till 6 bar.

Byta hjul

⚠ ***Fara***

Risk för skada!

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Dra ut tändningsnyckeln.

➔ Bär varningsklädsel vid reparationsarbeten på allmänna vägar i riskfyllda områden med löpande trafik.

➔ Kontrollera att underlaget är stabilt. Säkra maskinen ytterligare genom att placera kilar under hjulen.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

Kontrollera däcken

➔ Kontrollera att inga föremål har körts in i däckets yta.

➔ Ta bort föremålen.

➔ Använd lämpligt, vanligt reparationsmedel för däck.

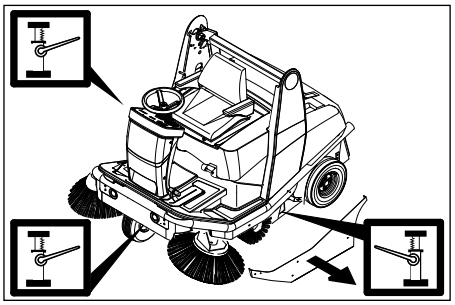
Anvisning

Beakta rekommendationerna från respektive tillverkare. Vidarekörning är möjlig om anvisningarna från produkttillverkaren följes. Genomför däckbyte resp. hjulbyte så snart som möjligt.

➔ Lossa snabbförslutningarna på respektive sidoinklädnad.

➔ Ta av sidoinklädnaden.

➔ Lossa hjulmuttrarna.



➔ Placera hävdonet vid motsvarande upptagning på fram- resp. bakhjul.

➔ Lyft upp maskinen med hävdonet.

➔ Ta bort hjulmuttrarna.

➔ Ta av hjulet.

➔ Sätt på reservhjulet.

➔ Skruva i hjulmuttrarna.

➔ Sänk ned maskinen med hävdonet.

➔ Dra fast hjulmuttrarna.

➔ Skruva fast sidoinklädnaden.

Anvisning

Använd en vanlig domkraft.

Kontrollera motorns oljenivå och fylla på

⚠ ***Varning (endast KM 120/150 R G och R LPG)***

Motorn är utrustad med en oljenivåbrytare. Om oljenivån är för låg kopplas motorns från och kan först startas efter att motorolja åter har fyllts på.

⚠ ***Fara***

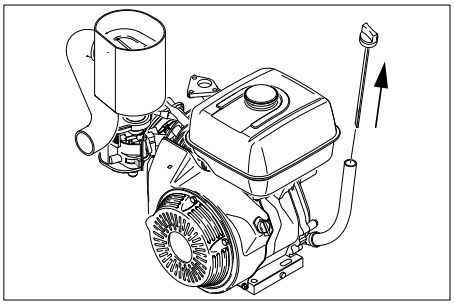
Förbränningsrisk!

➔ Låt motorn svalna.

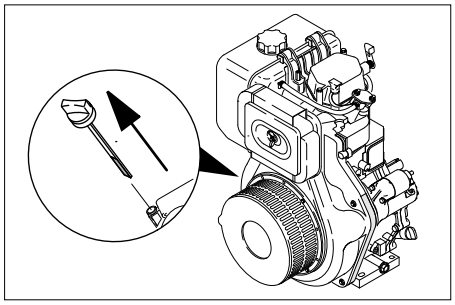
➔ Kontrollera motorns oljenivå tidigast 5 minuter efter att motorns har kopplats från.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

KM 120/150 R G och R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Dra ut oljemätstaven.

➔ Torka av olljemätstaven och skjut in.

➔ Dra ut oljemätstaven.

Hänvisning

Oljemätstaven måste gå ner i oljan till minst en tredjedel. Om oljenivån är lägre ska du fylla på med olja till öppningens underkant.

➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Avmontera förlängningen vid oljepåfyllningsöppningen.

➔ Fyll i motorolja med oljebytespump 6.491-538.

➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Montera förlängningen vid oljepåfyllningsöppningen.

➔ Stäng oljepåfyllningöppningen.

➔ Vänta minst 5 minuter.

➔ Kontrollera motorns oljenivå.

Oljesorter: se Tekniska data

Byta motorolja

➔ Dra ut oljemätstaven.

➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Avmontera förlängningen vid oljepåfyllningsöppningen.

➔ Sug upp motorolja med oljebytespump 6.491-538.

➔ Fyll i ny motorolja med ren oljebytespump 6.491-538.

Oljesorter: se Tekniska data

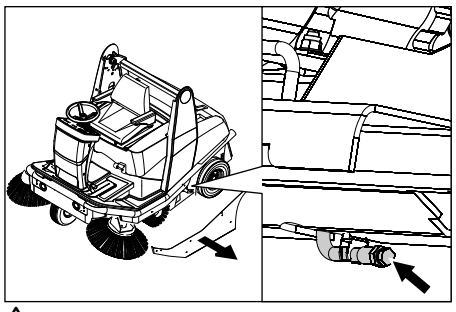
➔ Endast KM 120/150 R G och R LPG: Montera förlängningen vid oljepåfyllningsöppningen.

➔ Stäng oljepåfyllningöppningen.

➔ Vänta minst 5 minuter.

➔ Kontrollera motorns oljenivå.

Endast KM 120/150 R G och R LPG: Motoroljan kan tappas av via en slang.



⚠ ***Fara***

Risk för brännskador på grund av het olja!

➔ Ställ fram uppsamlingstråg för minst 1,5 liter olja.

➔ Låt motorn svalna.

➔ Lossa snabbförslutningarna på vänster sidoinklädnad.

➔ Ta av sidoinklädnaden.

➔ Lyft bort oljetappningsslangen från hållaren.

➔ Skruva ut skruven till oljeutsläppet.

➔ Dra ut oljemätstaven.

➔ Släpp ut olja.

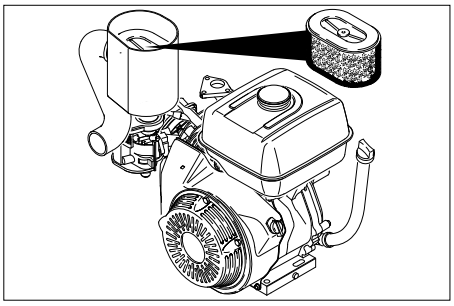
➔ Skruva i skruven till oljeutsläppet.

➔ Sätt i oljetappningsslangen i hållaren.

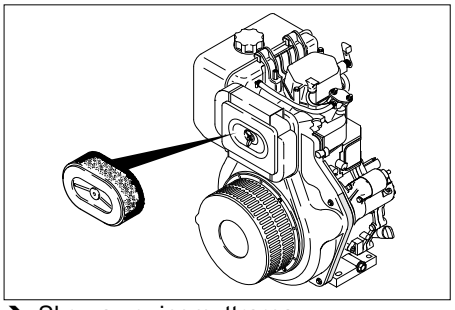
Kontrollera och byta luftfilter

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

KM 120/150 R G och R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Skruva ur vingmuttrarna.

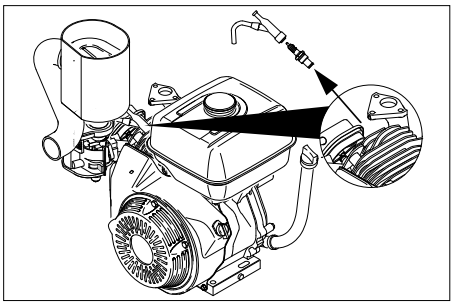
➔ Ta ut filterinsatsen, kontrollera och rengör.

➔ Sätt i en rengjord eller ny filterinsats i uppsugningsbehållarna.

➔ Skruva fast vingmuttrarna.

Rengör och byt tändstift (endast KM 120/ 150 R G och R LPG)

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).



➔ Dra av tändstiftshättorna.

➔ Skruva ut tändstiften och rengör.

➔ Skruva i rengjorda eller nya tändstift.

➔ Sätt på tändstifthättorna.

Kontrollera och korrigera hydraulikoljenivå - kretslopp sopningshydraulik

Hänvisning

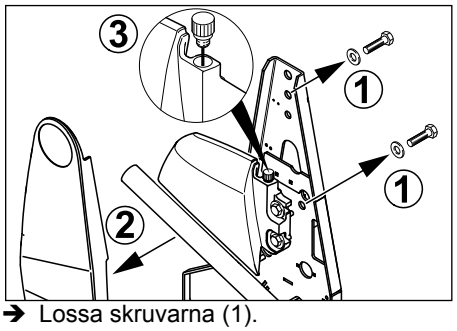
Sopmaskinen är utrustad med 2 hydraulikkretslopp.

Hänvisning

Kör in sopbehållaren för kontroll/korrektur av fyllnadsnivån.

Tillslutningen med oljemätstickan befinner sig på behållaren ovenför höger bakhjul.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).



➔ Lossa skruvarna (1).

➔ Ta av inkädnaden (2).

➔ Öppna tillslutningen med mätstickan (3).

➔ Kontrollera fyllnadsnivån med mätstickan.

Hänvisning

Oljenivån måste ligga mellan “MIN“- och “MAX“-markeringarna.

➔ Fyll på hydraulikolja vid behov.

➔ Stäng behållaren.

➔ Skruva fast inkädnaden.

Oljesorter: se Tekniska data

Kontrollera fyllnadsnivå hydraulikolja, korrigera och byta olja - kretslopp axeldrivning

Hänvisning

Sopmaskinen är utrustad med 2 hydraulikkretslopp.

■ **(1) Kontrollera fyllnadsnivån**

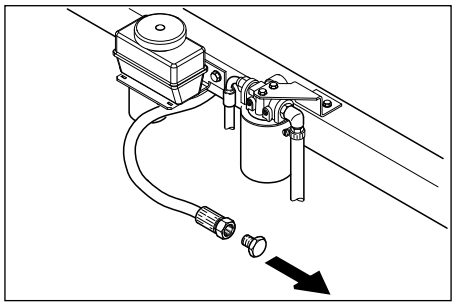
➔ Lyft sopbehållaren.

➔ Sätt i säkringsstöd i lyftcylinderns kolvstång och säkra.

➔ Kontrollera fyllnadsnivån i utjämningsbehållaren.

Hänvisning

Oljenivån måste ligga mellan "MAX"-markeringen och ett avstånd på 2 cm från botten.



⚠ ***Varning***

Denna kontroll får endast ske när motorn är kall.

■ **(2) Korrigera fyllnadsnivån**

➔ Lyft sopbehållaren.

➔ Sätt i säkringsstöd i lyftcylinderns kolvstång och säkra.

➔ Ta av behållarens lock.

➔ Fyll vid behov försiktigt på med olja.

➔ Stäng behållaren.

Oljesorter: se Tekniska data

■ **(3) Byta olja**

➔ Lyft sopbehållaren.

➔ Sätt i säkringsstöd i lyftcylinderns kolvstång och säkra.

➔ Skruva ut skruven till oljeutsläppet.

➔ Ta av behållarens lock.

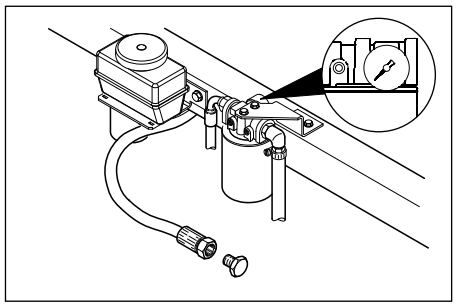
➔ Släpp ut olja.

➔ Skruva i skruven till oljeutsläppet.

➔ Fyll på med olja.

➔ Stäng behållaren.

Kontollera oljefilter/returtryck



➔ Ligger manometerns indikering inom rött område måste oljefiltret rengöras eller bytas ut.

Inspektera sidoborstarna

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sidoborstarna lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Inspektera sidoborstarna.

Anvisning

Genom sidoborstens flytande lagring ställs sopspegeln automatiskt in vid nedslitning av borstarna. Sidoborstarna ska bytas ut om de är alltför nedslitna.

Byta ut sidoborstar

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sidoborstarna lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Lossa fästmuttrarna (3 st.) på undersidan.

➔ Sätt på sidoborsten på griparen och skruva fast.

Inspektera sopvalsen

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sopvalsen lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Säkra maskinen mot rullning med kilar.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Ta bort band eller ledningar från sopvalsen.

Byta ut sopvals

Ett utbyte är nödvändigt om resultatet vid sopningen tydligt reduceras.

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

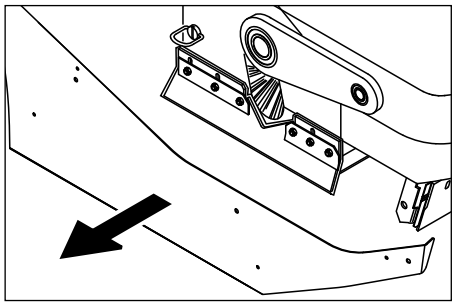
➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sopvalsen lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Säkra maskinen mot rullning med kilar.

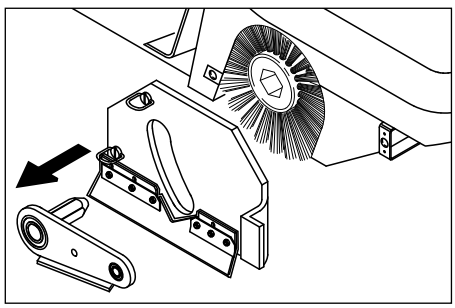
➔ Sätt på parkeringsbromsen.

➔ Lossa snabbförslutningarna på höger sidoinklädnad.



➔ Ta av sidoinklädnaden.

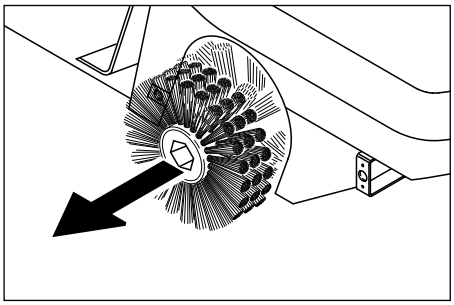
➔ Skruva ut skruven på sopvalsarmen.



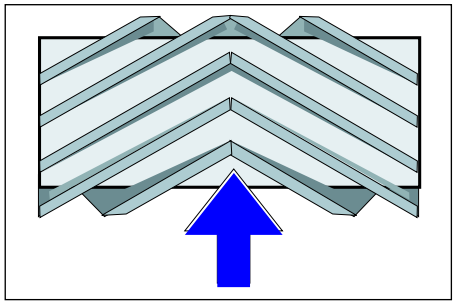
➔ Dra av sopvalsarmen.

➔ Ta av stångarna från tappen.

➔ Lossa snabbförslutningarna och ta av skyddet.



➔ Ta ur sopvalsen.



Sopvalsens installationsposition i körriktning

➔ Skjut in den nya sopvalsen i sopvalslådan och stick på den på drivtappen.

Anvisning

Beakta borstsatsens position vid installation av en ny sopvals.

➔ Anbringa sopvalsskyddet.

➔ Sätt på stångsystemet på tapparna.

➔ Sätt på stångsystemet på tapparna.

➔ Dra åter fast skruven på sopvalsfästet.

➔ Anbringa och skruva fast sopvalsskyddets fästskruvar.

➔ Skruva fast sidoinklädnaden.

Anvisning

Sopspegeln måste ställas in på nytt efter installation av en ny sopvals.

Kontrollera och ställa in sopvalsens sopspegel

Hänvisning

Härför måste maskinen befinna sig i basdriftssättet. Powerknappens kontrollampa får inte lysa.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sidoborstar och sopvals lyfts upp.

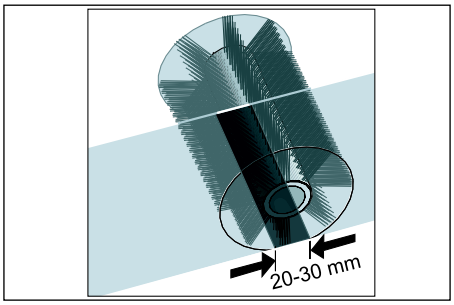
➔ Kör sopmaskinen på en plant och jämnt underlag som är tydligt täckt med damm eller krita.

➔ Sänk ned sopvalsen och låt den rotera under en kort tid.

➔ Lyft upp sopvalsen.

➔ Aktivera pedalen som lyfter grovsmutsluckan och håll pedalen nedtryckt.

➔ Kör maskinen baklänges.



Sopspegelns form bildar en jämn kvadrat som är mellan 20 - 30 mm bred.

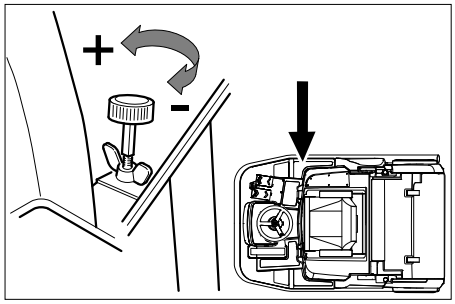
Anvisning

Sopspegeln får inte vara trapetsformad. Kontakta i detta fall kundtjänst.

Anvisning

I basdriftssättet kan sopspegelen ställas in med ett handhjul.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).



➔ Lossa vingmuttern.

Förstora sopspegeln:

➔ Vrid på justeringsskruven moturs (+).

Förminska sopspegeln:

➔ Vrid på justeringsskruven medurs (-).

➔ Drag fast vingmuttrar.

Anvisning

I driftssättet Power efterställs sopspegeln automatiskt. Detta sker av sopvalsens flytande lagring vid nedslitning av borstarna. Sopvalsen ska bytas ut om den är alltför nedsliten.

Justera och byta ut tätningslister

➔ Ställ sopmaskinen på ett jämnt underlag.

➔ Ställ programväljaren till steg 1 (körning). Sopvalsen lyfts upp.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Säkra maskinen mot rullning med kilar.

➔ Sätt på parkeringsbromsen.

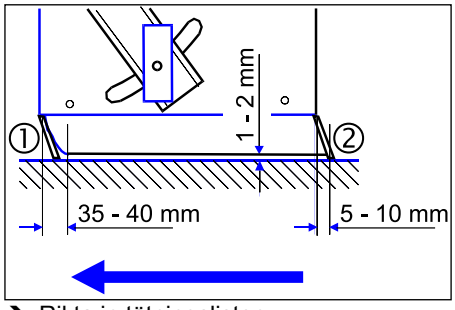
➔ Lossa sidoinklädnadernas snabbförslutningar på båda sidor.

➔ Ta av sidoinklädnaderna.

■ **Främre tätningslist**

➔ Lossa den främre tätningslistens (1) fästmutter något, skruva av för utbyte.

➔ Skruva på en ny tätningslist men dra inte ännu fast muttrarna för hårt.



➔ Rikta in tätningslisten.

➔ Ställ in avståndet till golvet så att de med en eftergång på 35 - 40 mm läggs om bakåt.

➔ Dra fast muttrarna.

■ **Bakre tätningslist**

➔ Ställ in avståndet till golvet så att de med en eftergång på 5 -10 mm läggs om bakåt.

➔ Byt ut vid nedslitning.

➔ Montera av sopvalsen.

➔ Skruva ut den bakre tätningslistens (2) fästmuttrar.

➔ Skruva på en ny tätningslist.

■ **Tätningslister på sidan**

➔ Lossa sidotätningslistens fästmutter något, skruva av för utbyte.

➔ Skruva på en ny tätningslist men dra inte ännu fast muttrarna för hårt.

➔ Skjut in ett underlag på 1 -2 mm tjocklek för att ställa in avståndet till golvet.

➔ Rikta in tätningslisten.

➔ Dra fast muttrarna.

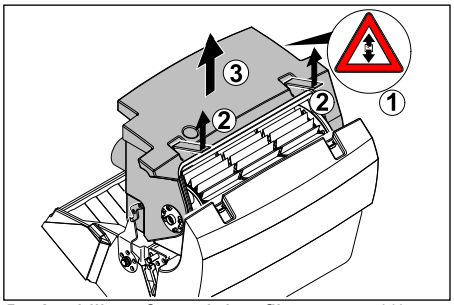
➔ Skruva fast sidoinklädnaden.

Byta ut dammfilter

⚠ ***Fara***

Töm sopbehållaren innan dammfiltret byts ut. Bär dammskyddsmask vid arbeten på filteranläggningen. Beakta säkerhetsföreskrfterna för arbeten med fint damm.

➔ Lyft sopbehållaren lite grand och tippa något.



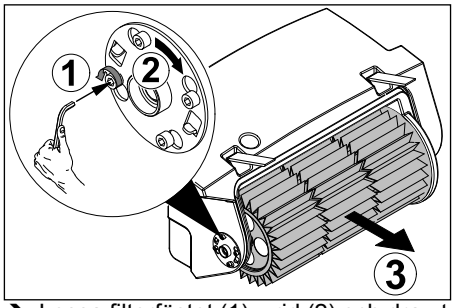
➔ Avskilj nätförsörjning filtermotor (1).

➔ Lossa stickkontakten till slutbrytaren.

➔ Lossa stickkontakten till filterskakmotorn.

➔ Öppna förslutningarna (2).

➔ Tippa filterlådan bakåt lite grand och ta ur (3).



➔ Lossa filterfästet (1), vrid (2) och dra ut.

➔ Ta ut lamellfiltret (3).

➔ Sätt i ett nytt filter.

➔ Haka i griparen i spåret på drivningssidan.

➔ Haka åter i filterrengöringen och dra fast skruvarna.

Anvisning

Se vid isättning av det nya filtret till att lamellerna inte skadas och att packningen i filterhållaren inte kläms ihop.

Byta filterlådans packning

➔ Ta ut filterlådans packning ur spåret i maskinhuven.

➔ Sätt i en ny packning.

Kontrollera drivremmen

⚠ ***Fara***

Motorn behöver ca 3 - 4 sekunder eftergång efter frånslagningen. Håll dig borta från drivningsområdet under denna tidsperiod.

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).

➔ Kontrollera uppsugningens drivrem (kilrem) med avseende på spänning, nedslitning och skador.

➔ Kontrollera sopvalsens drivrem (kilrem) med avseende på spänning, nedslitning och skador.

➔ Bara KM 120/150 R LPG och KM 120/150 med förarkabin:
Kontrollera generatorns drivrem (kilrem) med avseende på spänning, nedslitning och skador.

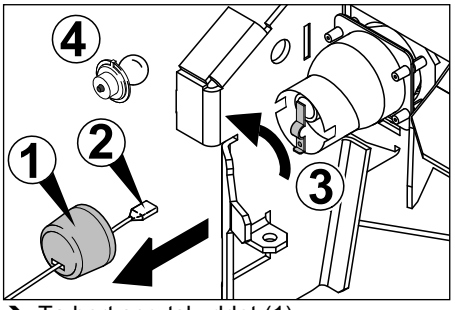
Kontrollera tätningsmanschetten

➔ Kontrollera regelbundet tätningsmanschetten med avseende på korrekt sits.

Byta ut glödlampa

➔ Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut den.

➔ Ta bort sidoborstarna.



➔ Ta bort sprutskyddet (1).

➔ Dra ur stickkontakten (2).

➔ Vrid kontaktplåten åt sidan (3).

➔ Ta bort den defekta glödlampan (4).

➔ Sätt i en ny glödlampa.

➔ Vrid tillbaka kontaktplåten.

➔ Stick in nätkontakten.

➔ Stick på sprutskyddet.

➔ Skruva fast sidoborstarna.

Byt säkringar för styrning/elektronik

Styrningen/elektroniken är inbyggd bakom frontinklädnaden. Om en säkring ska bytas ut måste frontinklädnaden tas av.

➔ Lossa skruvarna på inklädnadens båda sidor.

Anvisning

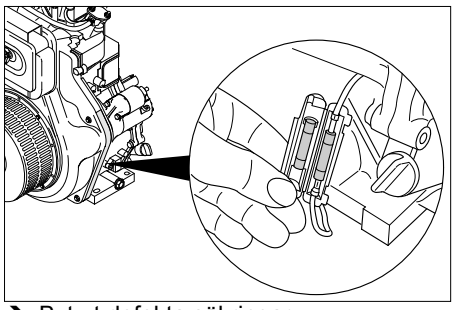
För säkringarnas beläggning se insidan av frontinklädnaden. Använd bara säkringar med lika säkringsvärde.

➔ Byt ut defekta säkringar.

➔ Sätt åter på frontinklädnaden.

Byt säkring för el-start i motorummet (endast KM 120/150 R D)

➔ Öppna maskinhuven och säkra (bild 3).



➔ Byt ut defekta säkringar.

Åtgärder vid störningar

Störning	Åtgärd
Maskinen startar inte	Ta plats på förarsätet, sitskontaktmattan aktiveras
	Tanka drivmedel/byt gasflaska
	Öppna drivmedelskranen/gasflödet
	Kontrollera drivmedel- eller gasledningssystem, anslutningar och kopplingar.
	Kontrollera säkring till el-starten, byt vid behov (endast KM 120/150 R D)
	Ladda batteriet
	Kontrollera och rengör tändstift, byt vid behov (endast KM 120/150 R G och R LPG)
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
	Vid temperaturer under +10 °C: Arretera parkeringsbromsen
Motorn går ojämnt	Rengör eller byt ut luftfiltret
	Kontrollera drivmedel- eller gasledningssystem, anslutningar och kopplingar.
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Motorn går, men maskinen kan inte köras	Lossa parkeringsbromsen
	Kontrollera frihjulsspaken.
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Motorn går, men maskinen kör bara långsamt	Lossa parkeringsbromsen
	Låt maskinen varmköras under ca. tre minuter vid minusgrader.
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Maskinen sopar inte riktigt	Kontrollera sopvals och sidoborstar, byt ut vid behov
	Kontrollera grovsmutsluckans funktion
	Kontrollera om tätningslisterna är nedslitna, ställ in vid behov eller byt ut
	Justera sopspegeln
	Kontrollera om hydrauliksystemet (sopning) är tätt
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Maskinen dammar	Töm sopbehållaren
	Kontrollera drivremmen för sugfläkten
	Kontrollera sugfläktens tätningsmanschett
	Kontrollera dammfilter, rengör eller byt ut
	Kontrollera filterlådans packning
	Kontrollera om tätningslisterna är nedslitna, ställ in vid behov eller byt ut
Dålig sopning vid ränder	Byt sidoborstar
	Kontrollera om tätningslisterna är nedslitna, ställ in vid behov eller byt ut
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Tillkoppling av sidoborstar eller sopvals fungerar inte	Kontrollera om hydrauliksystemet (sopning) är tätt
	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Nedsänkning av sidoborstar eller sopvals fungerar inte	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst
Otillräcklig sugeffekt	Kontrollera filterlådans packning
	Kontrollera sugfläktens tätningsmanschett
	Installera lamellfiltret korrekt, se Byta ut dammfilter
Sopvalsen roterar inte	Ta bort band eller ledningar från sopvalsen
Kontrollampan för laddningen lyser under drift (endast KM 120/150 R D och R LPG)	Ta kontakt med Kärcher-kundtjänst

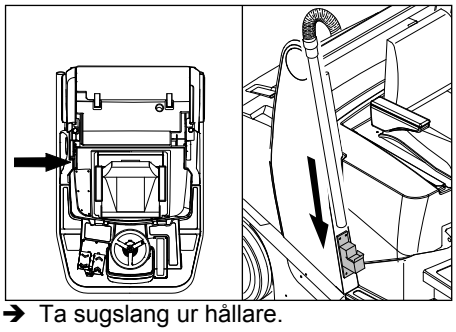
Tekniska data

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Maskindata				
längd x bredd x höjd (utan förarkabin)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
längd x bredd x höjd (med förarkabin)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
längd x bredd x höjd (med förarkabin och belysning runt om)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Tomvikt (utan tillbehörssatser)	kg	660	670	710
Tillåten totalvikt	kg	1110	1120	1160
Körhastighet	km/h	10	10	10
Sopningshastighet	km/h	8	8	8
Lutningsgrad max. (maskin utan förarkabin)	%	18	18	18
Lutningsgrad max. (maskin med förarkabin)	%	10	10	10
Sopvalsdiameter	mm	300	300	300
Sopvalsbredd	mm	850	850	850
Sidoborste diameter	mm	600	600	600
Yteffekt utan sidoborstar	m^2/h	6800	6800	6800
Yteffekt med 2 sidoborstar	m^2/h	11588	11588	11588
Arbetsbredd utan sidoborstar	mm	850	850	850
Arbetsbredd med 2 sidoborstar	mm	1470	1470	1470
Sopbehållarens volym	l	150	150	150
Skyddssätt droppvattenskyddad	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Typ	--	Honda, 1-cyl.-fyrtakt	Yanmar L100AE, 1-cyl.-fyrtakt	Honda, 1-cyl.-fyrtakt
Slagvolym	cm^3	390	406	390
Effekt max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Högsta vridmoment vid 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Högsta vridmoment vid 2700 1/min	Nm	--	27	--
Innehåll drivmedelstank, normalbensin (blyfri)	l	6	--	--
Innehåll drivmedelstank, diesel	l	--	5,5	--
Tändstift, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Skydd	--	IP 22	IP 22	IP 22
Batteri	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Bensinförbrukning	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gasförbrukning	kg/h	--	--	ca.
Oljesorter				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Sopningshydraulik	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Axeldrivning	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Däck				
Storlek fram	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Lufttryck fram	bar	6	6	6
Storlek bak	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Lufttryck bak	bar	6	6	6
Bromsar				
Driftsbroms	--	hydrostatisk	hydrostatisk	hydrostatisk

Parkeringsbroms	--	Handspak (med fjäder)	Handspak (med fjäder)	Handspak (med fjäder)
Filter- och sugsystem				
Filteryta findammfilter	m^2	9	9	9
Användningskategori filter för ej hälsovådliga damm	--	U	U	U
Märkundertryck sugsystem	mbar	12	12	12
Märkvolymström sugsystem	l/s	50	50	50
Omgivningsförhållanden				
Temperatur	°C	-5 till +40	-5 till +40	-5 till +40
Luftfuktighet, ingen daggning	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Bulleremission				
Ljudtrycksnivå L_{pA} Maskin utan förarkabin	dB(A)	82	83	82
Ljudtrycksnivå L_{pA} Maskin med förarkabin	dB(A)	88	88	88
Osäkerhet K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Ljudteffektsnivå L_{WA} + Osäkerhet K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Maskinvibrationer				
Hand-Arm Vibrationsvärde	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Säte	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Osäkerhet K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Tillbehör

Påbyggnadssats sugslang



➔ Ta sugslang ur hållare.
➔ Sug upp smuts.
➔ Sätt sugslang i hållare.

Anvisning

Se efter avslutat sugförlopp till att sugslangens rör ligger längst ner i hållaren.

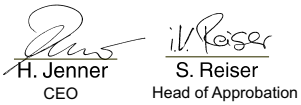
Försäkran om EU-överensstämmelse

Härmed försäkrar vi att nedanstående betecknade maskin i ändamål och konstruktion samt i den av oss levererade versionen motsvarar EU-direktivens tillämpliga grundläggande säkerhets- och hälsokrav. Vid ändringar på maskinen som inte har godkänts av oss blir denna överensstämmelseförklaring ogiltig.

Produkt: Sopmaskin med sittmöjlighet
Typ: 1.511-xxx

Tillämpliga EU-direktiv
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG
Tillämpade harmoniserade normer
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Tillämpade nationella normer
CISPR 12
Tillämpad metod för överensstämmelsevärdering
2000/14/EG: Bilaga V
Ljudeffektsnivå dB(A)
KM 120/150 R D
Upmätt: 99
Garanterad: 101
KM 120/150 R G
Upmätt: 98
Garanterad: 100
KM 120/150 R LPG
Upmätt: 98
Garanterad: 100

Undertecknade agerar på order av och med fullmakt från företagsledningen.



H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentationsbefullmäktigad:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garanti

I respektive land gäller de garantivillkor som publicerats av våra auktoriserade distributörer. Eventuella fel på aggregatet repareras utan kostnad under förutsättning att det orsakats av ett material- eller tillverkningsfel. I frågor som gäller garantin ska du vända dig med kvitto till inköpsstället eller närmaste auktoriserade serviceverkstad.

Lue tämä alkuperäisiä ohjeita ennen laitteesi käyttämistä, säilytä käyttöohje myöhempää käyttöä tai mahdollista myöhempää omistajaa varten. Lue turvaohjeet nro 5.956-250 ehdottomasti ennen laitteen ensimmäistä käyttökertaa!

Sisällysluettelo

Laitekuvaus . . . . . FI . . 1
Turvaohjeet . . . . . FI . . 1
Yleisiä ohjeita . . . . . FI . . 1
Laitteessa olevat symbolit FI . . 2
Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit . . . . . FI . . 2
Nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimukset (vain KM 120/150 R LPG) FI . . 2
Toiminta . . . . . FI . . 3
Käyttötarkoitus . . . . . FI . . 3
Sopivat päällysteet . . . . FI . . 3
Ympäristönsuojelu . . . . . FI . . 3
Ohjaus- ja käyttölaitteet . . . FI . . 4
Laitteet ilman ajohyttiä . FI . . 4
Ajohytillä varustetut laitteet FI . . 4
Väritunnukset . . . . . FI . . 4
Laitekuvun avaaminen/sulkeminen ja varmistaminen FI . . 5
Ohjauspulpetti . . . . . FI . . 6
Ennen käyttöönottoa . . . . . FI . . 7
Purkaminen lavalta . . . . FI . . 7
Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä . . . . FI . . 7
Lakaisukoneen liikuttaminen omalla käytöllä . . . . . FI . . 7
Käyttöönotto . . . . . FI . . 7
Yleisiä ohjeita . . . . . FI . . 7
Tankkaus (vain KM 120/150 R G ja R D) . . . . . FI . . 7
Kaasupullon asentaminen/vaihtaminen (vain KM 120/150 R LPG) . . . . . FI . . 7
Tarkastus- ja huoltotyöt . FI . . 8
Käyttö . . . . . FI . . 8
Kuljettajan istuimen säätö FI . . 8
Ulkopeilien säätö (vain KM 120/150 ilman ajohyttiä) FI . . 8
Tuulilasinpyyhkimen päälle-/poiskytkentä (vain KM 120/150 ajohytillä) . . . . . FI . . 8
Ohjelmien valinta . . . . . FI . . 8
Laitteen käynnistys . . . . FI . . 8
Laitteen ajaminen . . . . . FI . . 8
Lakaisukäyttö . . . . . FI . . 8
Roskasäiliön tyhjennys . FI . . 9
Laitteen kytkeminen pois päältä . . . . . FI . . 9
Seisonta-aika . . . . . FI . . 9
Polttoainehanan sulkeminen (vain KM 120/150 R G ja R D) FI . 10
Kaasuhanan sulkeminen (vain KM 120/150 R LPG) FI . 10
Kuljetus . . . . . FI . 10
Koneen säilytys . . . . . FI . 10
Hoito ja huolto . . . . . FI . 10
Yleisiä ohjeita . . . . . FI . 10
Laitteen sisäpuhdistus . . FI . 10
Laitteen ulkoinen puhdistus FI . . 10
Huoltovälit . . . . . FI . . 10
Huoltotoimenpiteet . . . . . FI . . 11
Häiriöapu . . . . . FI . . 16
Tekniset tiedot . . . . . FI . . 17
Tarvikkeet . . . . . FI . . 18
Imuletkun asennussarja . FI . . 18
EU-standardinmukaisuustodistus . . . . . FI . . 18
Takuu . . . . . FI . . 18

Laitekuvaus

– KM 120/150 R G = Bensiinimoottori
– KM 120/150 R G = Dieselmoottori
– KM 120/150 R G = Kaasumoottori

Turvaohjeet

– Laite (ilman ajohyttiä) on hyväksytty käytettäväksi pinnoilla, joiden nousu on enintään 18%.
– Laite (ajohytillä varustettuna) on hyväksytty käytettäväksi pinnoilla, joiden nousu on enintään 10%.

Yleisiä ohjeita

Jos havaitset pakkauksesta purkaessasi kuljetusvaurioita, ota yhteyttä myyjäliikkeeseen.
– Laitteeseen kiinnitetyt varoitus- ja opastuskilvet antavat tärkeitä ohjeita turvallista käyttöä varten.
– Tämän käyttöohjeen ohjeiden ohella on noudatettava lainmukaisia yleisiä turvallisuus- ja tapaturmantorjuntamääräyksiä.

Ajokäyttö

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara!

Kaatumisvaara suurissa nousuissa.
– *Aja ajosuunnassa olevia nousuja vain, kun nousu on maks. 18% (ilman ajohyttiä) tai maks.10% (ajohytillä varustettuna).*

Kaatumisvaara nopeassa kaarreajossa.
– *Aja kaarteissa hitaasti.*

Kaatumisvaara epästabiililla alustalla.
– *Laitetta on liikutettava ainoastaan kiinteällä alustalla.*

Kaatumisvaara liian suurissa sivunousuissa.
– *Poikittain ajosuuntaan on ajettava vain nousuja, joiden kaltevuus on enintään 10 %.*
– Laitetta käytettäessä on noudatettava ajoneuvoja koskevia moottoriajoneuvoja koskevia ohjeita, säännöksiä ja lakeja.
– Käyttäjän on käytettävä laitetta tarkoituksenmukaisesti. Käyttäjän on huomioitava paikalliset olosuhteet ja työskennellessään laitteella kiinnitettävä huomiota muihin henkilöihin, erityisesti lapsiin.
– Laitetta saa käyttää vain sellainen henkilö, joka on perehtynyt laitteen käsittelyyn tai on osoittanut, että on pätevä käyttämään laitetta. Lisäksi käyttäjän oltava valtuutettu kyseisen laitteen käyttöön.
– Lapset tai nuoret henkilöt eivät saa käyttää laitetta.
– Laitteessa ei saa kuljettaa muita henkilöitä käyttäjän lisäksi.
– Istuttavia laitteita saa liikuttaa ainoastaan käyttäjän istuessa paikoillaan.
➔ Poista aina virta-avain virtalukosta, jolloin laitetta ei voida käyttää luvattomasti.
➔ Älä koskaan jätä laitetta ilman valvontaa, jos moottori on käynnissä. Käyttäjä saa poistua koneesta vasta, kun moottori on sammuksissa. Käyttäjän on huolehdittava kytkemällä seisontajarru päälle ja poistamalla virta-avain virtalukosta, ettei laite tahattomasti pääse liikkumaan ja ettei sitä voida liikuttaa luvattomasti.

Polttomoottorilla varustetut laitteet

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara!
– *Pakokaasuaukkoa ei saa peittää tai sulkea.*
– *Älä kumarru pakokaasuaukon yläpuolelle äläkä kosketa sitä (palovaara).*
– *Älä kosketa käyttömoottoria (palovaara).*
– *Vain KM 120/150 R LPG: Käytettäessä laitetta sisätiloissa on huolehdittava riittävästä ilmastoinnista ja siitä, että pakokaasut poistuvat tilasta (myrkytysvaara).*
– *Pakokaasut ovat myrkyllisiä ja terveydelle vaarallisia, niitä ei saa hengittää.*
– *Sammuttamisen jälkeen moottorin jälkikäynti kestää n. 3 - 4 sekuntia. Tänä aikana on oltava ehdottomasti kaukana käyttöalueesta.*

Ajohytillä varustetut laitteet

Ohje

Ajohytti on vain sääsuoja, se ei ole turvakatos tai ympärikierähdyssuoja!

⚠ Vaara

Ajohytin folio-ovet on varustettu tuuletusraoilla. Raot on ehdottomasti pidettävä avoinna, jotta riittävä tuuletus olisi taattu.

Kuulovammavaara. Laitetta käytettäessä on ehdottomasti käytettävä asianmukaisia kuulonsuojaimia.

Varusteet ja varaosat

- Vain sellaisten lisävarusteiden ja varaosien käyttö on sallittua, jotka valmistaja on hyväksynyt. Alkuperäiset lisävarusteet ja varaosat takaavat, että laitetta voidaan käyttää turvallisesti ja häiriöttömästi.
- Tärkeimpien osien varaosaluettelo löytyy tämän käyttöohjeen lopusta.
- Saat lisätietoja varaosista osoitteesta www.karcher.fi, osiosta Huolto.

Laitteessa olevat symbolit

Kuuma pinta aiheuttaa palamisvaaran! Anna pakoputken jäähtyä ennen sen parissa työskentelyä.

Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit

⚠ VAARA

Välittömästi uhkaava vaara, joka aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai johtaa kuolemaan.

⚠ VAROITUS

Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai voi johtaa kuolemaan.

VARO

Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa lievän ruumiinvamman tai aineellisia vahinkoja.

Nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimukset (vain KM 120/150 R LPG)

Saksan ammattiosuuskuntien pääjärjestö (HVBG). Tutustu vastaaviin suomalaisiin vaatimuksiin. Nestekaasut (käyttökaasut) ovat butaania ja propaania tai butaanin ja propaanin seoksia. Ne toimitetaan erityisissä kaasupulloissa. Näiden kaasujen käyttöpaine riippuu ulkolämpötilasta.

⚠ Vaara

Räjähdysvaara! Nestekaasua ei saa käsitellä kuten bensiiniä. Bensiini höyrystyy hitaasti, nestekaasu on välittömästi kaasumaista. Sisätilojen kaasuuntumisvaara ja kaasun syttymisvaara on siis nestekaasun osalta suurempi kuin bensiinin.

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara! Käytä laitteen käyttöpaikan lämpötilasta riippuen ainoastaan nestekaasupulloja, jotka on täytetty DIN 51622 -mukaisella A- tai B-laatuisella käyttökaasulla.

VARO

Talouskaasun käyttäminen on periaatteessa kielletty. Kaasumoottoreissa ovat sallittuja propaanin ja butaanin nestekaasusekoitukset, joiden seossuhde on 90/10 - 30/70 välillä. Nestekaasu, jonka propaaniosuus on korkeampi, on kylmäkäynnistyksen (jos ulkolämpötila on alle 0 °C) yhteydessä parempi sillä höyrystymistä tapahtuu jo alhaisissa lämpötiloissa.

Käyttöpäällikön ja työntekijän velvollisuudet

- Kaikkien nestekaasujen kanssa työskentelevien henkilöiden, on osattava käyttää laitetta oikealla tavoin sekä heidän on tunnettava nestekaasujen ominaisuudet. Laitetta koskevat painotuotteet on pidettävä aina laitteen mukana.

Asiantuntijan suorittama huolto

- Käyttökaasulaitteiden toimivuus ja tiiviys on tarkastettava asiantuntijan toimesta säännöllisin väliajoin, kuitenkin vähintään kerran vuodessa (saksal. säännöksen BGG 936 mukaan, tutustu vast. suomalaisiin säännöksiin).
- Tarkastuksesta on annettava kirjallinen todistus. Tässä käyttöohjekirjassa on mainittu tarkastusperusteina saksalaiset lait § 33 ja § 37 UVV "Nestekaasun käyttö" (BGV D34). Tutustu vastaavaan suomalaiseen lainsäätöön.
- Yleisinä ohjeina käyvät liikenneministeriön nestekaasukäyttöisten ajoneuvojen tarkastuksesta antamat säädökset.

Käyttöönotto/käyttö

- Kaasunotto on sallittua ainoastaan yhdestä kaasupullosta. Mikäli kaasunottoon käytetään yhtäaikaisesti useampia pulloja, nestekaasua saattaa virrata pullosta toiseen. Tällöin täyttyneen kaasupullon paine saattaa kohota yli sallitun määrän kun pullon venttiili myöhemmin suljetaan.
- Täysi kaasupullo on oikealle paikalle asennettu, kun pullon merkintä näyttää "ylös" (liitäntäruuvi osoittaa pystysuoraan ylös).

Kaasupullon vaihto on suoritettava varoen. Kaasupulloa asennettaessa tai irrotettaessa on kaasupullon venttiilin kaasunpoistoistukat tiivistettävä kiristämällä sulkumutteri jakoavaimen avulla.

- Vuotavaa kaasupulloa ei saa käyttää uudelleen. Vuotavat kaasupullot on puhallettava kaikkien säädösten ja ohjeiden mukaisesti ulkotiloissa tyhjäksi ja merkittävä vuotaviksi. Vioittuneen kaasupullon toimitus- tai noutovaiheessa on kaasupullon vuokraajalle, myyjälle tai heidän edustajilleen ilmoitettava mahdollisesta viasta välittömästi kirjallisesti.
- Ennen kaasupullon liittämistä on tarkistettava, että pullon liittimet ovat toimintakunnossa.
- Pullon liittämisen jälkeen liitoskappaleiden tiiviys on tarkistettava vaahtoa muodostavan nesteen avulla.
- Venttiilit on avattava hitaasti. Pulloa ei saa avata tai sulkea lyömällä työkaluilla.
- Nestekaasupalon saa sammuttaa ainoastaan kuivalla hiilihapposammuttimella tai hiilihappokaasusammuttimella.
- Koko nestekaasujärjestelmän toimintaa ja varsinkin sen tiiviyttä on tarkasteltava jatkuvasti. Ajoneuvon käyttö vuotavan kaasulaitteiston kanssa on kielletty.
- Kaasupullon venttiili on suljettava ennen putki- tai letkuliitoksen avaamista. Pullon liitosmutteri on avattava hitaasti ja aluksi vain hieman, jotta letkussa oleva paineenalainen kaasu poistuu hitaasti.
- Mikäli kaasua täytetään suuresta kaasusäiliöstä, on noudatettava kaasun toimittavan yrityksen antamia ohjeita ja säännöksiä.

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara!

- *Nestemäisessä muodossa nestekaasu aiheuttaa paljaalle iholle paleltumisvammoja.*
- *Kaasupullon irrottamisen jälkeen lukkomutteri on kierrettävä pullon liitäntäkierteisiin kiinni.*
- *Käytä tiiviyden tarkistamiseen saippuavettä tai muuta vaahtoa muodostavaa ainetta. Nestekaasulaitteiston läheisyydessä ei saa käyttää avotulta.*
- *Laitteiston yksittäisten osien vaihdon yhdessä on noudatettava valmistajan antamia asennusohjeita. Osien vaihdon yhteydessä on suljettava pullonventtiili sekä pääsulkuventtiili.*
- *Nestekaasuajoneuvojen sähkölaitteiston kuntoa on valvottava jatkuvasti. Kipinä saattaa aiheuttaa räjähdyksen kaasuvuodon yhteydessä.*
- *Jos nestekaasuajoneuvo on seisonut pidempään, on ajoneuvon säilytystila ja*

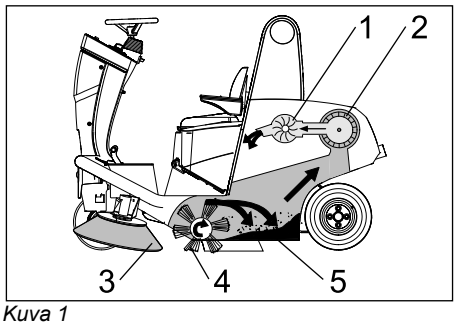
sen sähkölaitteisto perusteellisesti tuuletettava.

– *Kaasupullojen tai nestekaasulaitteistojen käytön yhteydessä tapahtuvat onnettomuudet on ilmoitettava ammattijärjestöön ja vastaavalle valvontaviranomaiselle. Vahingoittuneet osat on säilytettävä onnettomuustutkinnan loppuun suorittamiseen saakka.*

Säilytys- ja varastotiloissa sekä korjaamoissa

– Käyttö- tai nestekaasujen varastointi on tapahduttava asiaan kuuluvien ja kulloinkin voimassa olevien lakien, säädösten ja ohjeiden mukaisesti.
– Kaasupulloja on säilytettävä pystyasennossa. Tupakointi ja avotulen käyttö on kielletty kaasupullojen sijoituspaikalla ja korjauksen aikana. Ulkona säilytettävät kaasupullot on säilytettävä sellaisessa paikassa, johon on pääsy asiaankuulumattomilta estetty. Tyhjiä pulloja on säilytettävä suljettuna.
– Pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljettava välittömästi, kun ajoneuvo pysäköidään seisonta-ajaksi.
– Nestekaasuajoneuvojen säilytys- ja korjaamotiloja koskevat rakennusviranomaisten säätämät määräykset.
– Kaasupullot on säilytettävä asennus- ja korjaamotiloista eristetyissä tiloissa (katso kaasupullojen säilytyksestä annetut määräykset).
– Tiloissa käytettävät sähköiset käsilamput on varustettava suljetulla, tiivistetyllä kuvulla sekä vankalla suojakorilla.
– Korjaamotöiden yhteydessä pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljettava ja käyttökaasupullot on suojattava lämpövaikutukselta.
– Vastuussa olevan henkilön on ennen taukoa tai ennen käytön lopettamista tarkistettava, että kaikki venttiilit ja erityisesti pullonventtiili on suljettuna. Tulitöitä, erityisesti hitsaus- ja leikkuutöitä, ei saa suorittaa käyttökaasupullojen läheisyydessä. Käyttökaasupulloja ei saa säilyttää korjaamoissa edes pullon ollessa tyhjä.
– Säilytys- ja varastotilojen sekä korjaamoiden on oltava hyvin ilmastoituja. Ilmastoinnissa on huomioitavaa, että nestekaasu on raskaampaa kuin ilma. Kaasu kerääntyy lattialle, korjaamomonttuihin tai muihin lattiasyvennyksiin ja se voi muodostaa räjähdysalttiin kaasu/ilma-seoksen.

Toiminta



Kuva 1

Lakaisukone toimii yliheittoperiaatteen mukaan.

– Sivuharjat (3) puhdistavat lakaisupinnan nurkat ja reunat ja siirtävät lian lakaisutelan lakaisuradalle.
– Pyörivä lakaisutela (4) siirtää lian suoraan roskasäiliöön (5).
– Astiassa pölisevä pöly erotetaan pölynsuodattimella (2) ja suodatettu puhdas ilma imetään pois imupuhaltimella (1).

Käyttötarkoitus

Käytä laitetta ainoastaan tämän käyttöohjeen tietojen mukaisesti.

➔ Ennen lailleen käyttöä on tarkistettava yhdessä toimintalaitteiden kanssa, että se on asianmukaisessa kunnossa ja käyttöturvallisuus on taattu. Jos kunto ei ole moitteeton, laitteen ja varusteiden käyttö ei ole sallittua.

– Tämä lakaisukone on tarkoitettu ulkoalueen likaantuneiden pintojen lakaisemiseen.
– Vain KM 120/150 R LPG: Tämä lakaisukone on tarkoitettu sisätilojen likaantuneiden pintojen lakaisemiseen, mikäli tilojen ilmastointi on riittävä.
– Laitetta voidaan käyttää julkisilla teillä vain liikennelain mukaisella asennussarjalla varustettuna.
– Laite ei sovellu terveydelle haitallisten pölyjen imemiseen.
– Laitetta ei saa muuttaa.
– Älä koskaan lakaise/ime räjähdysherkkiä nesteitä, palavia kaasuja sekä laimentamattomia happoja tai liuottimia! Niihin kuuluvat bensiini, väriohennusaineet, tai polttoöljy, jotka voivat muodostaa räjähdysherkkiä höyryjä tai seoksia pyörrevirtauksen seurauksena imuilman kanssa, lisäksi asetoni, laimentamattomat hapot ja liuottimet, koska ne syövyttävät laitteessa käytettyjä materiaaleja.
– Älä lakaise/ime mitään palavaa tai hehkuvaa.
– Laite soveltuu vain käyttöohjeessa mainittuja päällysteitä varten.
– Ajo on sallittu vain yrittäjän tai hänen valtuutettunsa koneen käyttöön vapaaksi annetuilla pinnoilla.
– Oleskelu vaara-alueella on kielletty. Käyttö räjähdysalttiissa tiloissa on kielletty.
– Yleensä pätee: Pidä helposti syttyvät aineet kaukana laitteesta (räjähdys-/tulipalovaara).

Sopivat päällysteet

– Asfaltti
– Teollisuuslattia
– Pinnoittamaton lattia
– Betoni
– Kivilaatta

Ympäristönsuojelu

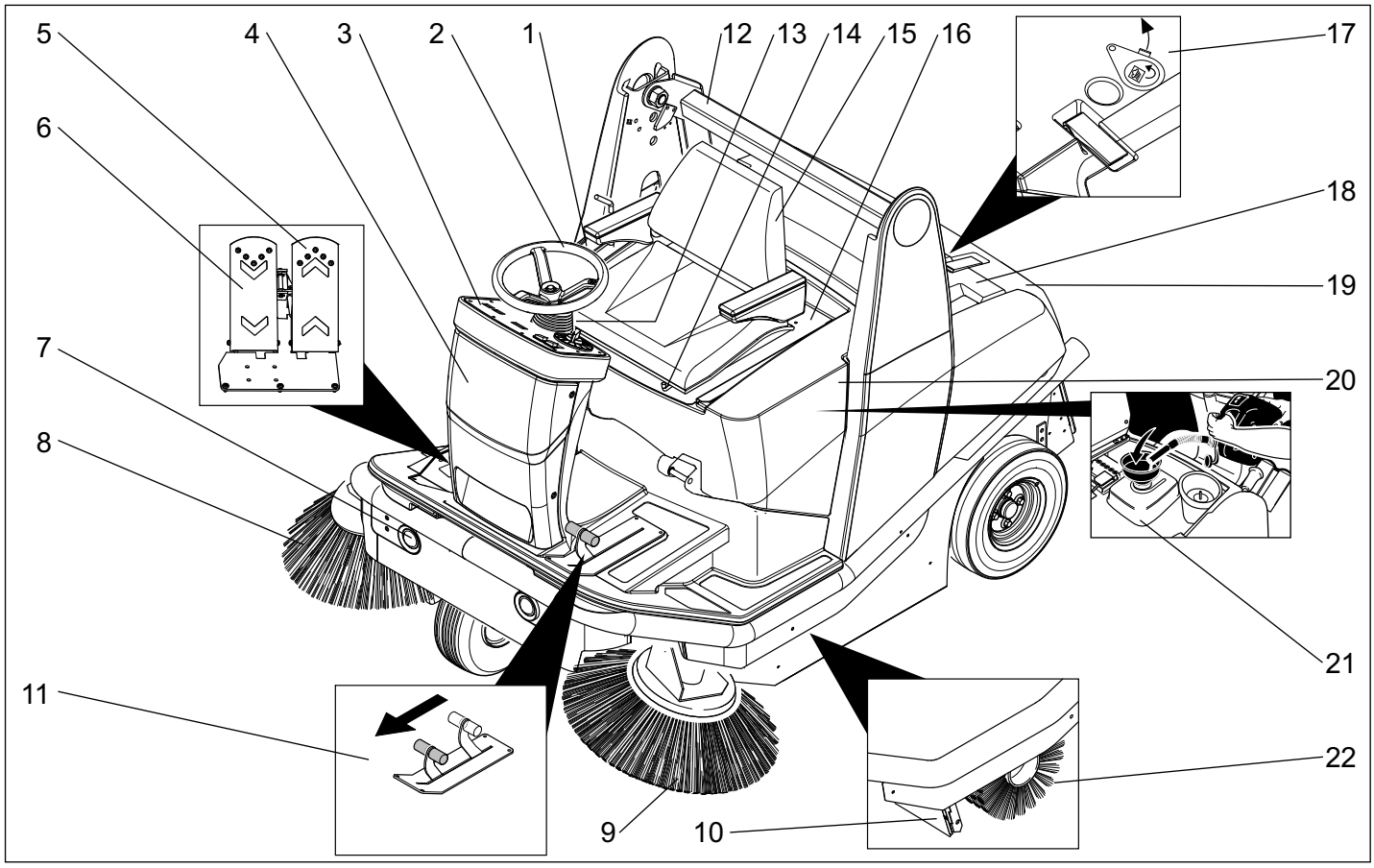
	Pakkausmateriaalit ovat kierrätettäviä. Älä käsittelee pakkauksia kotitalousjätteenä, vaan toimita ne jätteiden kierrätykseen.
	Käytetyt laitteet sisältävät arvokkaita kierrätettäviä materiaaleja, jotka tulisi toimittaa kierrätykseen. Paristoja, öljyjä ja samankaltaisia aineita ei saa päästää ympäristöön. Tästä syystä toimita kuluneet laitteet asianmukaisiin keräyspisteisiin.

Huolehdi, ettei moottoriöljyä, polttoöljyä, dieseliä tai bensiiniä pääse valumaan luontoon. Suojaa maaperää ja hävitä jäteöljy ympäristöystävällisesti.

Huomautuksia materiaaleista (REACH)
Ajantasaisia tietoja ainesosista löytyy osoitteesta:
www.kaercher.com/REACH

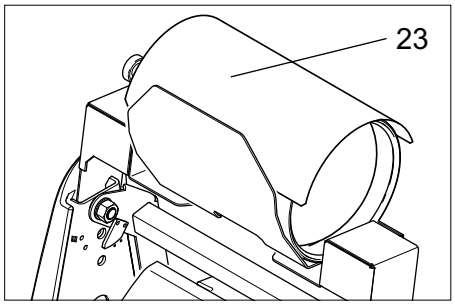
Ohjaus- ja käyttölaitteet

Laitteet ilman ajohyttiä

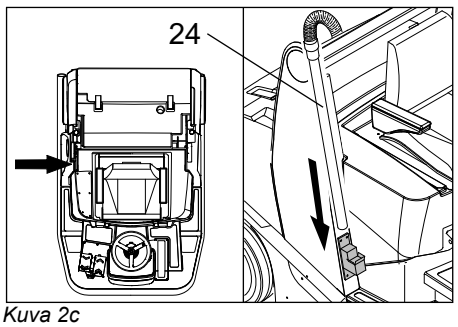


Kuva 2a

1 Ohjausyksikkö, lakaisutavara-astia ja seisontajarru
2 Ohjauspyörä
3 Ohjauspulpetti
4 Sulakkeet (etusivuverhouksen takana)
5 Ajopoljin eteenpäin
6 Ajopoljin taaksepäin
7 Valaistus
8 Oikea sivuharja
9 Vasen sivuharja
10 Karkealikaläppä
11 Poljin karkealikaläpän nosto/lasku
12 Tyhjennys
13 Ohjauspyörän säätövipu
14 Istuimen säätövipu
15 Istuin (varustettu istuimen kosketusmatolla)
16 Istuinkonsoli
17 Märkä-/kuivaläppä
18 Suodatinlaatikko
19 Roskasäiliö
20 Pölysuoja
21 Tankki
22 Lakaisutela
23 Kaasupullo (vain KM 120/150 R LPG)
24 Imuletkun asennussarja (Lisävaruste)

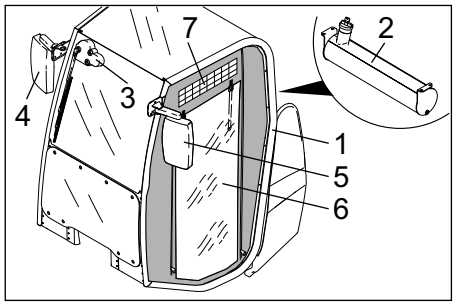


Kuva 2b



Kuva 2c

Ajohytillä varustetut laitteet



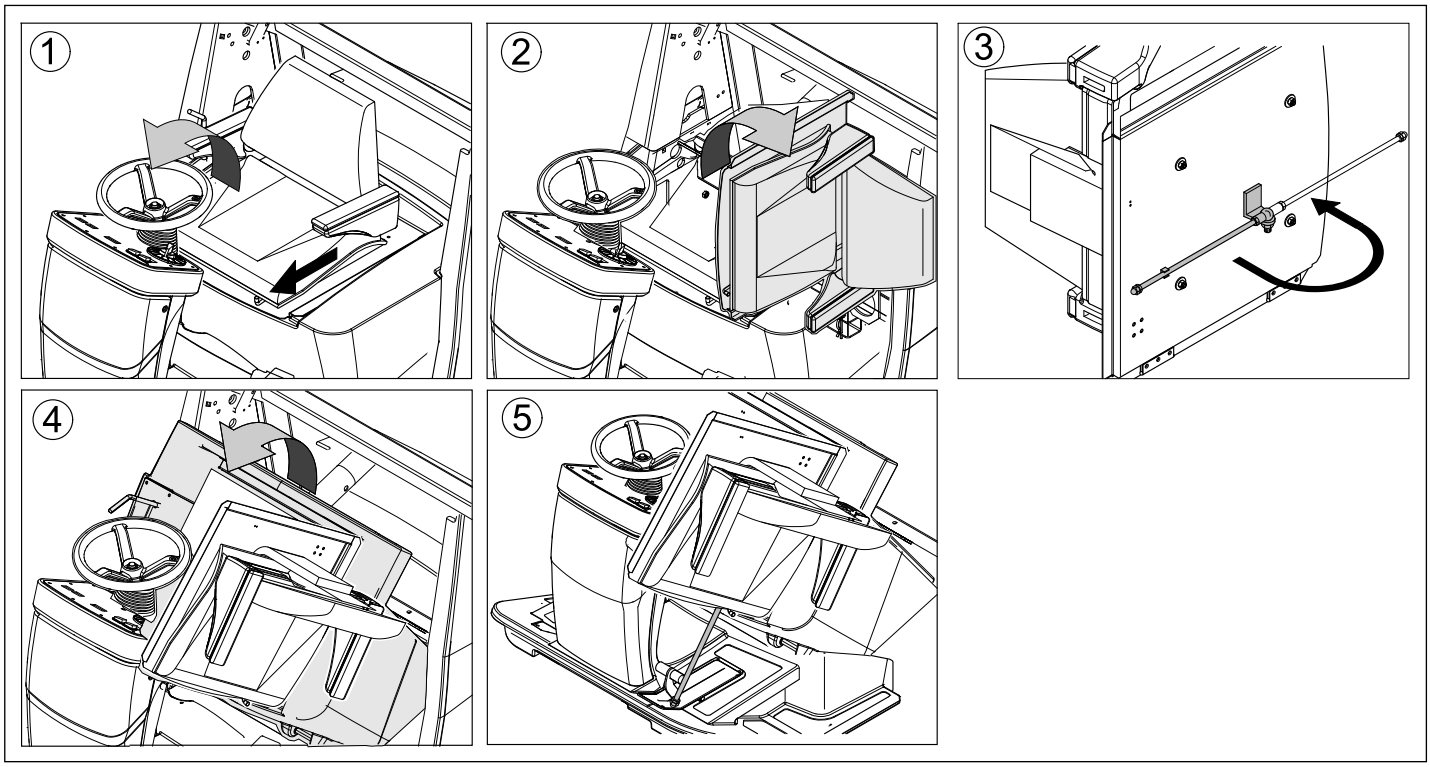
Kuva 2d

1 Ajohytti (lisävaruste)
2 Tankki
3 Tuulilasinpyyhkimen päälle-/poiskytkentä
4 Oikea sivupeili
5 Vasen sivupeili
6 Folio-ovet
7 Tuuletusrako

Väritunnukset

- Puhdistusprosessin käyttöelimet ovat keltaisia.
- Huollon ja servicen käyttöelimet ovat vaaleanharmaat.

Laitekuvun avaaminen/sulkeminen ja varmistaminen



Kuva 3

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Avattuna ollessaan laitekupu on tuettava tukitangolla.

Kuva 1

➔ Käytä ohjauspyörän säätövipua ja taita ohjauspyörä eteenpäin.

➔ Käytä istuimen säätövipua ja työnnä istuin eteenpäin.

Kuva 2

➔ Käännä istuinkonsoli sivulle.

Kuva 3

➔ Käännä tukitanko ulos.
(vain KM 120/150 ilman ajohyttiä)

Kuva 4

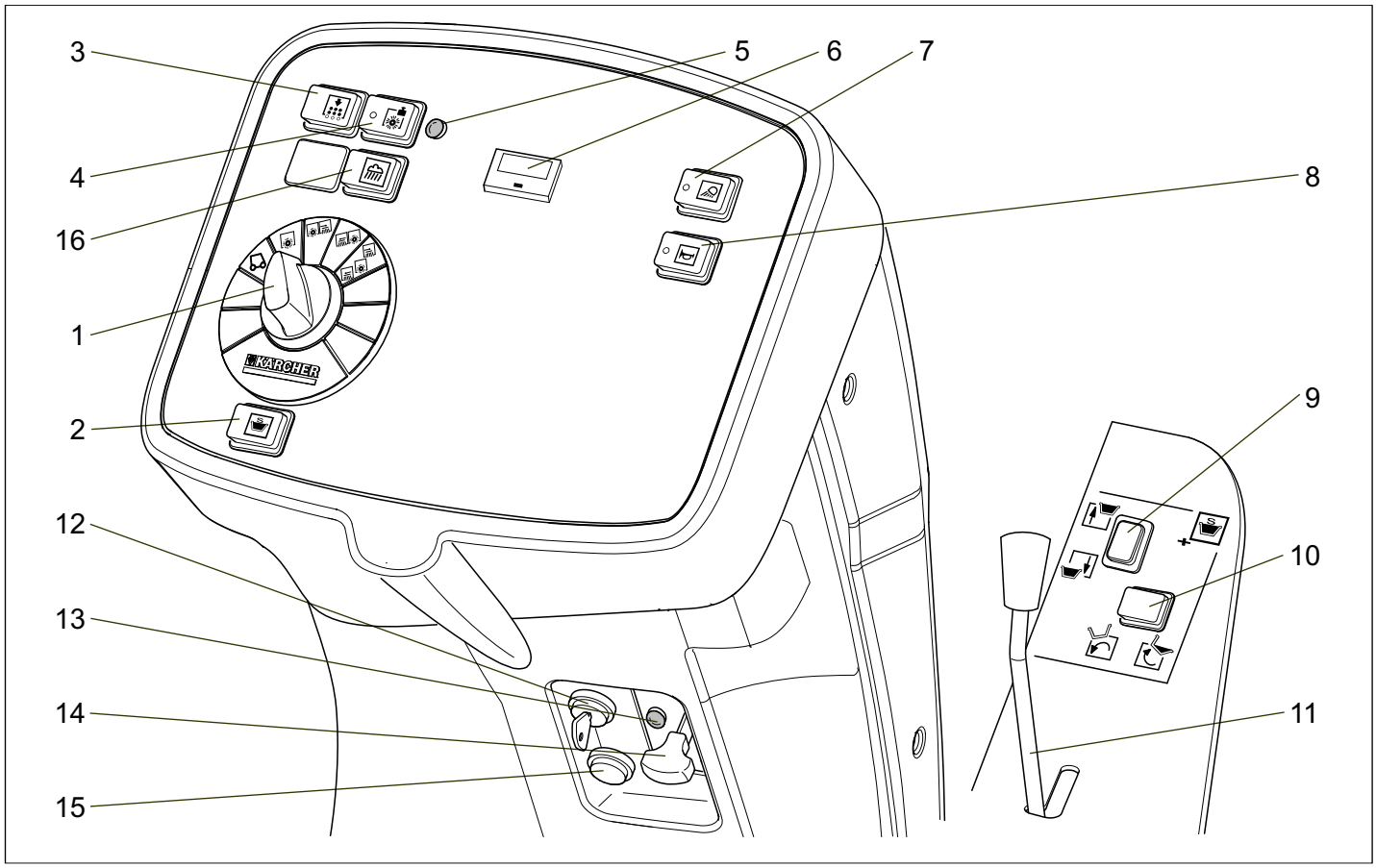
➔ Käännä laitekupu eteenpäin.

Kuva 5

➔ Liitä tukitanko karkealikaläpän polkimen vieressä sijaitsevaan syvennykseen.
(vain KM 120/150 ilman ajohyttiä)

Laitekuvun sulkeminen päinvastaisessa järjestyksessä.

Ohjauspulpetti



Kuva 4

1 Ohjelmakytkin
2 Kaksinkäsinohjauksen tyhjennyspainike
3 Suodatinpuhdistuspainike
4 Tehokäyttömuotopainike
5 Tehokäyttömuodon merkkivalo
6 Käyttötuntilaskuri ja nollauspainike
7 Työvalaisukytkin
8 Äänimerkin painike
9 Roskasäiliön nosto/lasku
10 Roskasäiliön kallistaminen ulos/sisään
11 Seisontajarru
12 Virtalukko
13 Latauksen merkkivalo (vain KM 120/150 R D ja R LPG)
14 Käsikaasuvipu (vain KM 120/150 R G)
15 Remote-näppäin (vain KM 120/150 R LPG)
16 Märkälakaisun katkaisin, imuletkun asennussarja (Lisävaruste)

Ennen käyttöönottoa

Purkaminen lavalta

⚠ ***Varoitus***

Älä käytä haarukkatrukkia lavalta purkamista varten, laite saattaa silloin vaurioitua.

Menettele lavalta purkamisessa seuraavasti:

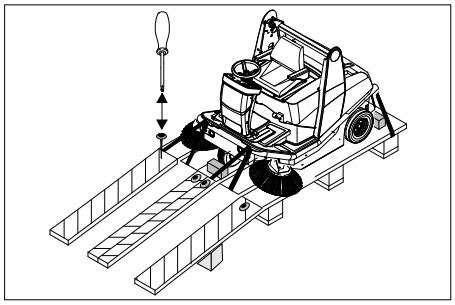
➔ Leikkaa muovinen pakkausnauha rikki ja poista kalvo.

➔ Liitä akku (katso luku Hoito ja huolto).

➔ Irrota kiinnityssiteet kiinnitysvasteista.

➔ Lavan neljä merkittyä pohjalautaa on kiinnitetty ruuveilla. Ruuvaa nämä laudat irti.

➔ Laita laudat lavan reunalle. Kohdista laudat siten, että ne on laitteen pyörien edessä. Kiinnitä laudat ruuveilla.



➔ Työnnä pakkauksessa mukana toimitetut palkit rampin alle tueksi.

➔ Irrota puupalat, jotka kiinnittävät pyörät ja työnnä ne luiskan alle.

Laitetta voidaan liikuttaa kahdella tavalla:
(1) Laitteen työntäminen (katso Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä).
(2) Laitteen ajaminen (katso Lakaisukoneen liikuttaminen omalla käytöllä).

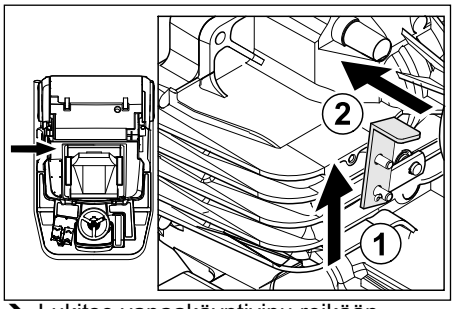
Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Varmista ennen vapaakäynnin asettamista, että laite pysyy paikoillaan.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).



➔ Lukitse vapaakäyntivipu reikään.

Ajokäyttö on siten toimintakyvytön.

➔ Sulje laitekupu.

➔ Irrota seisontajarru.

Laitetta voidaan työntää.

Ohje

Älä liikuta lakaisukonetta ilman omaa käyttöä pitempiä matkoja äläkä nopeammin kuin 6 km/h.

Lakaisukoneen liikuttaminen omalla käytöllä

➔ Ripusta vapaakäyntivipu ulos.

Ajokäyttö on käyttövalmis.

➔ Sulje laitekupu.

➔ Irrota seisontajarru.

Laite on ajovalmis.

Käyttöönotto

Yleisiä ohjeita

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Vedä virta-avain pois.

➔ Lukitse seisontajarru.

Tankkaus (vain KM 120/150 R G ja R D)

Laitteen tankkaus

⚠ ***Vaara***

Räjähdysvaara!

– *Laitteessa saa käyttää ainoastaan käyttöohjeessa ilmoitettua polttoainetta.*
– *Älä tankkaa suljetuissa tiloissa.*
– *Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.*
– *Varo, että polttoainetta ei pääse kuumille pinnoille.*

➔ Sammuta moottori.

➔ Vain KM 120/150 ilman ajohyttiä: Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).

➔ Avaa polttoainesäiliön kansi.

➔ Aseta mukaan liitetty suppilo päälle.

➔ KM 120/150 R G: Tankkaa lyijytöntä normaalibensiiniä.

➔ KM 120/150 R D: Tankkaa diesel-polttoainetta.

➔ Täytä polttoainesäiliötä enintään 1 cm täyttöistukan alareunan alapuolelle.

➔ Pyyhi ylivuotanut polttoaine pois, poista suppilo ja sulje polttoainesäiliön kansi.

➔ Vain KM 120/150 ilman ajohyttiä: Sulje laitekupu.

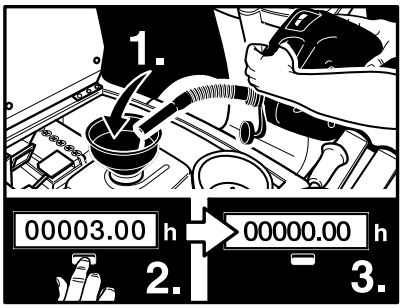
Polttoainenäytön nollaus

Ohje

Laitteen kytkemisen jälkeen näytetään käyttötuntien määrä 10 sekunnin ajan. Sen jälkeen vaihdetaan automaattisesti polttoainenäyttöön.

Ohje

Polttoainenäyttö näyttää laitteen käyttöajan käyttötuntilaskurin viimeisen nollauksen jälkeen.



Ohje

Polttoaineen sisältö riittää noin 3,0 tunnin laitteen käyttöön.

➔ Paina käyttötuntilaskurin nollauspainiketta (2).

Kaasupullon asentaminen/vaihtaminen (vain KM 120/150 R LPG)

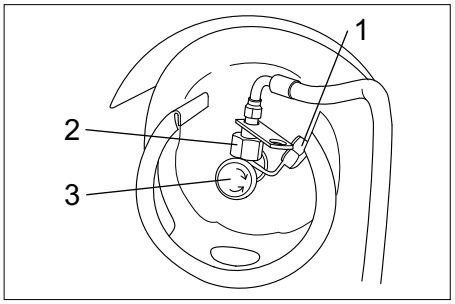
⚠ ***Varoitus***

Käytä ainoastaan rakenteeltaan tyyppihyväksyttäviä vaihdettavia 11 kg:n kaasupulloja.

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara!

– *Noudata nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimuksia.*
– *Jäätyneet ja keltaiset vaahtomaiset kerrostumat viittaavat siihen, että kaasupullo vuotaa.*
– *Kaasupullonvaihdon saa suorittaa ainoastaan asiaan perehtynyt henkilö.*
– *Käyttökaasupulloja ei saa vaihtaa korjaamoissa tai tiloissa, jotka ovat maanpinnan alapuolella.*
– *Älä tupakoi äläkä käytä avotulta kaasupullon vaihdon yhteydessä.*
– *Sulje nestekaasupullon pääsulkuventtiili tiukasti ja aseta tyhjän pullon venttiilin suojus välittömästi paikoilleen.*



➔ Aseta kaasupullo siten, että sulkuventtiilin liitäntäruuvi osoittaa pystysuoraan ylöspäin.

➔ Sulje sankatulppa.

➔ Asenna lukitustappi.

➔ Poista kaasupullon sulkuventtiilin suojus (1).

➔ Kiinnitä kaasuletku hattumutterilla (2) (avaimen leveys 30 mm).

Ohje

Liitännässä on vasen kierteytys.

⚠ ***Varoitus***

Avaa kaasun poistoventtiili (3) vasta ennen laitteen käynnistämistä (katso kappale Laitteen käynnistäminen).

Tarkastus- ja huoltotyöt

➔ Tarkasta moottorin öljytaso. *
➔ Vain KM 120/150 R G ja R D: Tarkasta polttoainesäiliön täyttötaso. *
➔ Vain KM 120/150 R LPG: Tarkasta, että kaasuletkun hattumutteri on pitävästi kiinnitetty. *
➔ Tarkasta hydrauliöljyn täyttötaso. *
➔ Tarkasta sivuharja. *
➔ Tarkasta lakaisutela. *
➔ Tyhjennä roskasäiliö.
➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine. *

** Kuvaus katso luku Hoito ja huolto.*

Käyttö

⚠ ***Varoitus***

Kuljettajan istuimen viereisiä ilmanimuaukkoja ei saa peittää. Istuimen viereen tai taakse ei saa jättää esineitä.

Kuljettajan istuimen säätö

➔ Vedä istuimen säätövipu ulos.
➔ Siirrä istuin, päästä vipu irti ja lukitse.
➔ Tarkasta liikuttamalla istuinta eteen- ja taaksepäin, että se on lukittu.

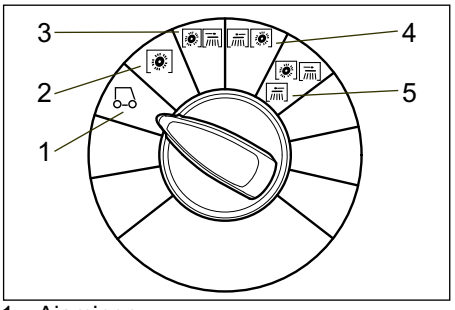
Ulkopeilien säätö (vain KM 120/150 ilman ajohyttiä)

➔ Säädä oikea ja vasen sivupeili käsin.

Tuulilasinpyyhkimen päälle-/poiskytkentä (vain KM 120/150 ajohytillä)

➔ Paina tuulilasinpyyhkimen kytkintä.

Ohjelmien valinta



1 Ajaminen
Ajaminen käyttöpaikalle.
2 Lakaisu lakaisutelalla
Lakaisutela lasketaan alas.
3 Lakaisu oikealla sivuharjalla
Oikea sivuharja ja lakaisutela lasketaan.
4 Lakaisu vasemmalla sivuharjalla (lisävaruste)
Vasen sivuharja ja lakaisutela lasketaan.
5 Lakaisu molemmilla sivuharjoilla (lisävaruste)
Molemmat sivuharjat ja lakaisutela lasketaan.

Laitteen käynnistys

Ohje

Laite on varustettu istuimen kosketusmatolla.. Poistuttaessa kuljettajan istuimelta laite kytketään pois päältä.

HUOMAUTUS

Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Laite käynnistyy vain, kun pysäköintijarru on päällä (pysäköintiasennossa).

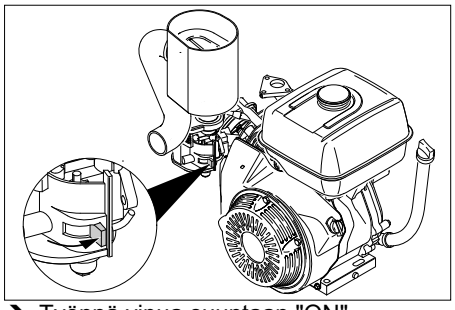
Polttoainehanan avaaminen (vain KM 120/150 R G ja R D)

Ohje

Polttoainehana on avoin (tehdasasetus). Jos laite on poistettu pitemmäksi aikaan käytöstä, on avattava polttoainehana.

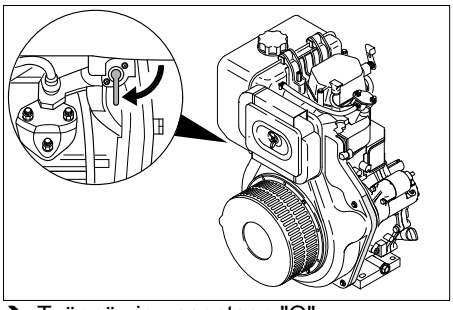
➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).

KM 120/150 R G:



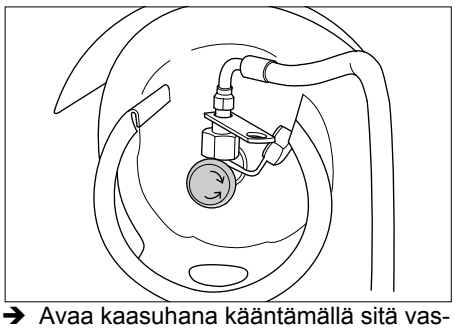
➔ Työnnä vipua suuntaan "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Työnnä vipu asentoon "O".
➔ Sulje laitekupu.

Kaasuhanan avaaminen (vain KM 120/150 R LPG)



➔ Avaa kaasuhana kääntämällä sitä vastapäivään.

Laitteen käynnistys

➔ Lukitse seisontajarru.
➔ Mene istumaan kuljettajan istuimelle.
➔ ÄLÄ käytä ajopoljinta.
➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen).
➔ Vain KM 120/150 R G: Paina käsikaasuvipu alas. Kun moottori pyörii, vedä käsikaasuvipu taas ylös.
➔ Vain KM 120/150 R LPG: Paina Remote-näppäintä 5 sekunnin ajan ja löysää sitten.
➔ Kierrä virta-avain asennosta 1 eteenpäin.
➔ Kun laite on käynnistetty, päästä virta-avain irti.

Ohje

Älä koskaan käytä käynnistintä pitempään kuin 10 sekuntia. Ennen käynnistimen uudelleenkäyttämistä odota vähintään 10 sekuntia.

Ohje

Talvikäyttö: Lämpötiloissa alle +10 °C on käynnistämisessä aktivoitava seisontajarru, jotta erotetaan moottori voimansiirrosta ja helpotetaan siten käynnistystä.

Laitteen ajaminen

➔ Irrota seisontajarru.

Ajaminen eteenpäin

➔ Paina hitaasti oikeata ajopoljinta.

Ajaminen taaksepäin

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Ohikulkijoita ei saa vaarantaa peruutettaessa, käytä tarvittaessa avustajaa.

➔ Paina hitaasti vasenta ajopoljinta.

Ohje

Ajaminen

– Ajonopeus on säädettävissä portaattomasti ajopolkimilla.
– Vältä polkimen äkkinäistä painamista, koska hydraulilaitteisto voi vaurioitua.
– Tehon alentuessa nousuissa on ajopoljinta päästettävä hieman ylöspäin.

Jarrutus

➔ Päästä ajopoljin vapaaksi, laite jarruttaa itsenäisesti ja pysähtyy.

Ajaminen esteiden yli

Ajaminen enintään 50 mm kiinteiden esteiden yli:

➔ aja hitaasti ja varovasti eteenpäin yli.

Ajaminen yli 50 mm kiinteiden esteiden yli:

➔ ajo esteiden yli on sallittu vain sopivan rampin avulla.

Lakaisukäyttö

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Kun karkealikaläppä on avattu, lakaisutela voi singota kiviä tai sepeliä eteenpäin. Kiinnitä huomiota siihen, ettei henkilöitä, eläimiä tai esineitä vaaranneta.

⚠ ***Varoitus***

Älä lakaise pakkausnauhoja, lankoja tai muuta sellaista sisään, tämä voi johtaa lakaisumekaniikan vaurioitumiseen.

⚠ ***Varoitus***

Maapohjan vaurioitumisen välttämiseksi lakaisukonetta ei saa käyttää paikallaan seisten.

Ohje

Jotta saavutettaisiin optimaalinen puhdistustulos, ajonopeus sovellettava tilanteeseen.

Ohje

Roskasäiliö on tyhjennettävä käytön aikana säännöllisin välein.

Ohje

Laske pintapuhdistuksessa vain lakaisutela.

Ohje

Sivureunoja puhdistettaessa on laskettava lisäksi sivuharjat.

Lakaisu lakaisutelalla (peruskäyttömuoto)

Ohje

Lakaisutelaa voidaan käyttää kahdella käyttömuodolla. Peruskäyttömuodossa lakaisutelan kuluminen on vain vähäistä.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 2. Lakaisutela lasketaan alas.

Lakaisu lakaisutelalla (tehokäyttömuoto)

Ohje

Lakaisutelaa voidaan käyttää kahdella käyttömuodolla. Tehokäyttömuodossa saavutetaan nopeampi puhdistusteho.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 2. Lakaisutela lasketaan alas.

➔ Paina tehopainiketta. Merkkivalo palaa.

Ohje

Tehopainike nollataan automaattisesti seuraavalla toimenpiteillä:

– Paina tehopainiketta uudelleen.
– Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen).
– Laitteen kytkeminen pois päältä.

Tällöin sammuu merkkivalo ja peruskäyttömuoto aktivoituu.

Ohje

Suurempien osien lakaisemiseksi sisään enintään 60 mm korkeuteen asti, esim. juomatölkit, on karkealikaläppää nostettava lyhytaikaisesti.

Lakaisu karkealikaläppä nostettuna

Nosta karkealikaläppä.

➔ Paina karkealikaläppäpoljinta eteenpäin ja pidä sitä painettuna.

➔ Laskemista varten nosta jalka polkimelta.

Ohje

Vain karkealikaläppä kokonaan laskettuna voidaan saavuttaa optimaalinen puhdistustulos.

Lakaisu sivuharjoilla

Oikealla reuna-alueella lakaisemista varten:

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 3. Oikea sivuharja ja lakaisutela lasketaan.

Vasemmalla reuna-alueella lakaisemista varten:

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 4. Vasen sivuharja ja lakaisutela lasketaan.

Lakaisemista varten oikealla ja vasemmalla reuna-alueella:

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 5. Molemmat sivuharjat ja lakaisutela lasketaan.

Ohje

Lakaisutela ja sivuharjat käynnistyvät automaattisesti.

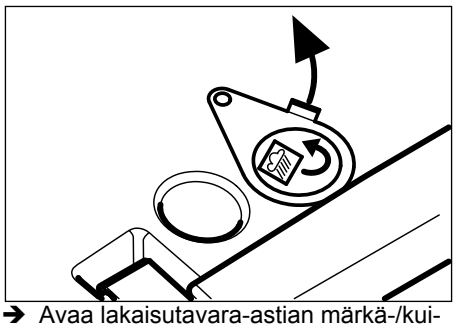
Kuivan pohjan lakaiseminen

➔ Sulje lakaisutavara-astian märkä-/kuivaläppä.

Vain imuletkun asennussarja (Lisävaruste)

➔ Paina märkälakaisun katkaisinta uudelleen.

Kostean tai märän pohjan lakaiseminen



➔ Avaa lakaisutavara-astian märkä-/kuivaläppä.

Vain imuletkun asennussarja (Lisävaruste)

➔ Paina märkälakaisun katkaisinta

Ohje

Näin suodatin suojataan kosteudelta.

Roskasäiliön tyhjennys

Ohje

Odota, kunnes automaattinen suodatinpuhdistus on päättynyt ja pöly on laskeutunut, ennen kuin avaat tai tyhjennät roskasäiliön.

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara! Tyhjennysvaiheen aikana roskasäiliön kippaussalueella ei saa oleskella henkilöitä eikä eläimiä.

⚠ Vaara

Puristumisvaara! Älä koskaan tartu tyhjennysmekaniikan tangostoon. Älä oleskele nostetun astian alla.

⚠ Vaara

Kaatumisvaara! Pysäytä laite tyhjennysvaiheen aikana tasaiselle pinnalle.

➔ Pysäytä laite.

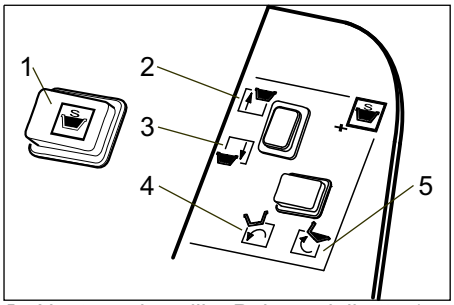
➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen).

Ohje

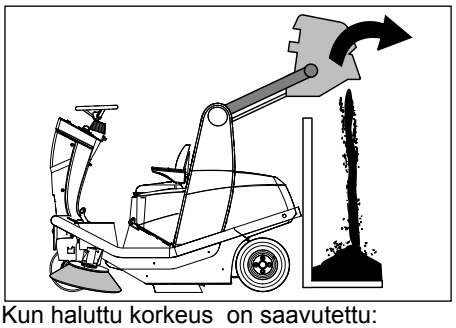
Astian kallistaminen ulos voi tapahtua vasta tietyn vähimmäiskorkeuden saavuttamisen jälkeen.

Ohje

Seuraavat vaiheet voivat tapahtua vain kaksinkäsinohjauksessa.



➔ Nosta roskasäiliö. Paina painiketta 1 (ohjauspulpetti) ja 2 samanaikaisesti.



Kun haluttu korkeus on saavutettu:

➔ Kallista roskasäiliö ulospäin. Paina painiketta 1 (ohjauspulpetti) ja 5 samanaikaisesti.

➔ Kallista roskasäiliö sisään. Paina painiketta 1 (ohjauspulpetti) ja 4 samanaikaisesti.

➔ Laske roskasäiliö. Paina painiketta 1 (ohjauspulpetti) ja 3 samanaikaisesti.

Ohje

Astia voidaan ajaa vasta silloin kokonaan sisään, kun se on käännetty sitä ennen takaisin lähtöasentoon.

Laitteen kytkeminen pois päältä

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Sivuharjat ja lakaisutela nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Lukitse seisontajarru.

Ohje

Laitteen pysäyttämisen jälkeen puhdistetaan pölynsuodatinta automaattisesti n. 15 sekunnin ajan.

Seisonta-aika

Jos lakaisukonetta ei käytetä pitempään aikaa, on huomioitava seuraavat kohdat:

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Vain KM 120/150 R G ja R D: Tankkaa polttoainesäiliöt täyteen ja sulje polttoainehana.

➔ Vain KM 120/150 R LPG: Sulje kaasupullonventtiili ja ota kaasupullo pois. Noudata kaasupullon varastoinnissa nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimuksia.

➔ Vaihda moottoriöljy uuteen.

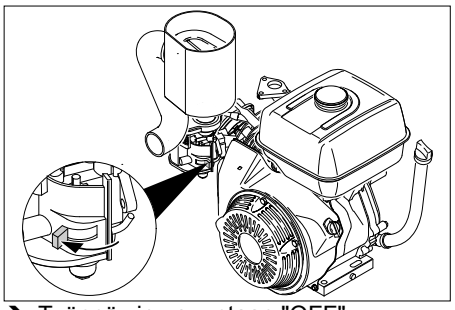
➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Lakaisutela ja sivuharjat nostetaan, jotta harjaksia ei vaurioiteta.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

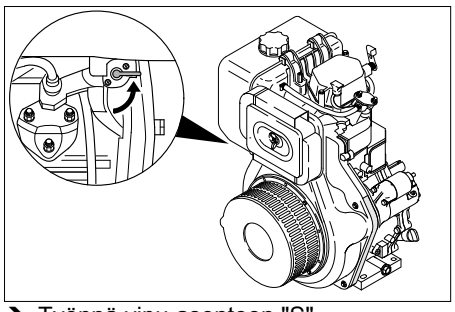
➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Kierrä sytytystulppa ulos ja lisää n. 3 cm³ öljyä sytytystulpan reikään. Anna moottorin kiertää ilman sytytystulppaa useampia kierroksia. Kierrä sytytystulppa paikoilleen.
➔ Varmista, että lakaisukone pysyy paikoillaan, lukitse seisontajarru.
➔ Puhdista lakaisukone sisä- ja ulkopuolelta.
➔ Pysäköi laite suojattuun ja kuivaan paikkaan.
➔ Irrota akun liittimet.
➔ Lataa akku n. 2 kuukauden välein.

Polttoainehanan sulkeminen (vain KM 120/150 R G ja R D)

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).
KM 120/150 R G:

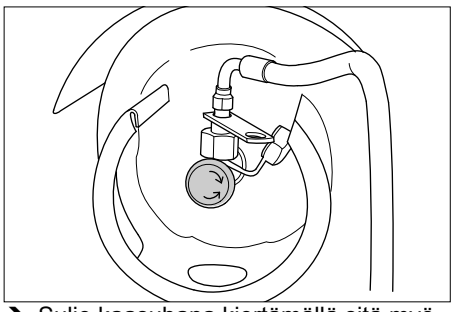


➔ Työnnä vipu suuntaan "OFF".
KM 120/150 R D:



➔ Työnnä vipu asentoon "S".
➔ Sulje laitekupu.

Kaasuhanan sulkeminen (vain KM 120/150 R LPG)



➔ Sulje kaasuhana kiertämällä sitä myötäpäivään.

Kuljetus

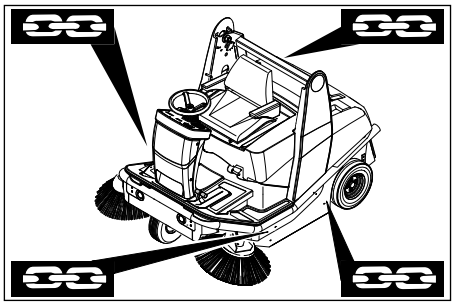
VARO

Loukkaantumis- ja vahingoittumisvaaravaara! Huomioi kuljetettaessa laitteen paino.

⚠ Varoitus

Laitetta lastattaessa vapaakäyntivivun on oltava yleisesti lukittu ylempään reikään. Vasta silloin ajokäyttö on käyttövalmis. Laitetta on liikutettava nousuissa tai laskuissa aina omalla käytöllä.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.
➔ Vain KM 120/150 R G ja R D: Tyhjennä polttoainesäiliö. Ime polttoaine ulos sopivalla pumpulla.
➔ Vain KM 120/150 R LPG: Sulje kaasupullonventtiili ja ota kaasupullo pois. Noudata kaasupullon varastoinnissa nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimuksia.
➔ Varmista laite renkaiden kohdalta kiiloilla.
➔ Varmista laite kiinnityshihnoilla tai köysillä.
➔ Lukitse seisontajarru.



Ohje

Huomioi perusrungossa sijaitsevien kiinnitysalueiden merkinnät (ketjusymbolit). Laitteen käyttö on sallittu lastaus- tai purkaustarkoitusta varten vain nousuissa, joiden kaltevuus on enint. 18 %.

Koneen säilytys

VARO

Loukkaantumis- ja vahingoittumisvaaravaara! Huomioi säilytettäessä laitteen paino.

Pysäköi laite suojattuun ja kuivaan paikkaan.

Hoito ja huolto

Yleisiä ohjeita

➔ Laitteesta on sammutettava virta ja virta-avain poistettava virtalukosta ennen laitteen huoltamista ja puhdistamista, osien vaihtamista sekä säätämistä toista toimintoa varten.
➔ Sähkölaitteita huollettaessa tai korjattaessa on akkupistoke tai akku irrotettava.
– Laitteen korjaustöitä saa suorittaa vain valtuutetut asiakaspalvelupisteet tai kyseisen alan ammattihenkilöt, jotka tuntevat voimassaolevat turvallisuussäädökset.
– Siirrettävien, ammattikäyttöön tarkoitettujen laitteiden käytössä on noudatettava laitteita koskevia turvallisuusmääräyksiä.
– Käytä ainoastaan laitteessa olevia tai käyttöohjeissa ilmoitettuja lakaisuteloja/sivuharjoja. Muiden lakaisutelojen/sivuharjojen käyttö saattaa vaikuttaa turvallisuuteen.
– Laitteen puhdistukseen ei saa käyttää vesiletkua tai korkeapainepesuria (oikosulkuvaara tai muu vaurioitumisvaara).

Laitteen sisäpuhdistus

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara! Käytä pölynsuojamaskia ja suojalaseja.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).
➔ Puhdista laite liinalla.
➔ Puhalla laite puhtaaksi paineilmalla.
➔ Sulje laitekupu.

Laitteen ulkoinen puhdistus

➔ Puhdista laite kostealla, miedolla pesulipeällä kostutetulla liinalla.

Ohje

Älä käytä aggressiivisia puhdistusaineita.

Huoltovälit

Ohje

Käyttötuntilaskuri osoittaa huoltovälien ajankohdan.

Asiakkaan suorittama huolto
Päivittäinen huolto:
➔ Tarkasta moottorin öljytaso.
➔ Tarkasta akselikäytön öljytaso.
➔ Tarkasta renkaiden ilmanpaine.
➔ Vain KM 120/150 R LPG: Tarkasta kaasuletkut ja johtoliitokset.
➔ Vain KM 120/150 R LPG: Tarkasta ja puhdista tarvittaessa kaasupullon ruuviliitoksen kaasusuodatin (jokaisen kaasupullonvaihdon yhteydessä).
➔ Tarkasta kaikkien ohjauselementtien toiminto.

Viikoittainen huolto:
➔ Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän tiiviys.
➔ Tarkasta lakaisujärjestelmän paluusuodatin.
➔ Tarkasta ilmansuodatin.
➔ Tarkasta lakaisuhydrauliikan öljytaso.
➔ Tarkasta hydrauliletkujen tiiviys.
➔ Tarkasta liikkuvien osien kevytkulkuisuus.
➔ Tarkasta tiivistyslistojen säätö ja kuluneisuus lakaisualueella.

Huolto 100 käyttötunnin välein:
➔ Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän tiiviys.
➔ Moottorin öljynvaihto (ensimmäinen vaihto 20 käyttötunnin jälkeen).
➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Tarkasta sytytystulppa.

➔ Tarkasta istuimen kosketusmaton toiminto.
➔ Tarkasta akun happotaso.
➔ Tarkasta käyttöhihnojen kireys, kuluneisuus ja toiminto (kiilahihnat ja pyöröhihnat).

Huolto kulumisen jälkeen:
➔ Vaihda tiivistyslistat uusiin.
➔ Vaihda lakaisutela uuteen.
➔ Vaihda sivuharja uuteen.

Kuvaus katso luku Huoltotyöt.

Ohje

Kaikki asiakkaan tehtäviin kuuluvat huolto- ja ylläpitotyöt on annettava koulutetun ammattihenkilön tehtäväksi. Tarvittaessa voidaan käyttää Kärcher-myyntiliikkeen huoltopalveluja.

Asiakaspalvelun suorittama huolto

Huolto 20 käyttötunnin jälkeen:
➔ Ensimmäisen tarkastuksen suoritus.

Huolto 100 käyttötunnin välein
Huolto 200 käyttötunnin välein
Huolto 300 käyttötunnin välein

Ohje

Takuun voimassaolo edellyttää, että valtuutettu Kärcher -asiakaspalvelu suorittaa kaikki takuuaikana ajankohtaiset huoltotyöt huoltokirjan mukaan.

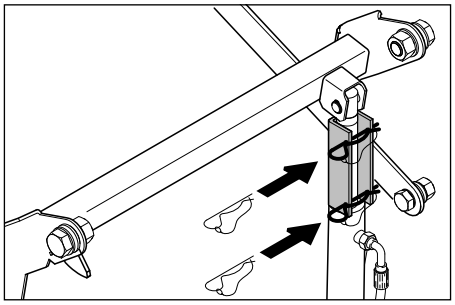
Huoltotoimenpiteet

Esivalmistelu:
➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.
➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.
➔ Lukitse seisontajarru.

Yleiset turvaohjeet

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Korkealla tapahtuvan tyhjennyksen yhteydessä roskasäiliö on nostettava kokonaan ja lukittava.



➔ Aseta varmistustuki nostosylinterin männänvarteen ja varmista se.

⚠ ***Vaara***

Moottorin jälkikäynnin aiheuttama loukkaantumisvaara! Odota moottorin sammuttamisen jälkeen 5 sekuntia. Tänä aikana on pysyttävä ehdottomasti kaukana työalueesta.

➔ Anna laitteen riittävästi jäähtyä ennen kaikkia huolto- ja korjaustöitä.
Älä kosketa kuumia osia, kuten käyttömoottoria ja pakokaasujärjestelmää.

	Huolehdi, ettei moottoriöljyä, polttoöljyä, dieseliä tai bensiiniä pääse valumaan luontoon. Suojaa pohja ja hävitä jäteöljy ympäristöystävällisesti.

Akkua koskevat turvaohjeet

Huomioi akkujen käsittelyssä ehdottomasti seuraavat varoitukset:

	Huomioi ohjeet, jotka ovat akun päällä, käyttöohjeessa ja ajoneuvon käyttöohjeessa!
	Käytä silmäsuojusta!
	Pidä lapset loitolla haposta ja akuista!
	Räjähdysvaara!
	Avotuli, kipinät ja tupakointi kielletty!
	Syöpymisvaara!
	Ensiapu!
	Varoitus!
	Hävittäminen!
Pb	*Älä heitä akkua jäteastiaan!*

⚠ ***Vaara***

Räjähdysvaara! Älä laita työkaluja tai vastaavia akun päälle, ts. ei napojen eikä kennoliitosten päälle.

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Elä päästä koskaan haavoja kosketukseen lyijyn kanssa. Puhdista aina kädet lopetettuasi akkuun kohdistuvat työt.

Akun asennus ja liitäntä

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).
➔ Aseta akku jalustaan.
➔ Ruuvaa jalusta kiinni akun pohjaan.
➔ Liitä napaliitin (punainen kaapeli) plusnapaan (+).
➔ Liitä napaliitin miinusnapaan (-).

Akun lataaminen

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara! Noudata turvallisuusmääräyksiä akkujen käsittelyssä. Noudata latauslaitteen valmistajan käyttöohjetta.

➔ Irrota akun liittimet.
➔ Liitä latauslaitteen plusnapakaapeli akun plusnapaliitäntään.
➔ Liitä latauslaitteen miinusnapakaapeli akun miinusnapaliitäntään.
➔ Liitä virtapistoke ja kytke latauslaite päälle.
➔ Lataa akku pienimmällä mahdollisella latausvirralla.

Tarkasta ja korjaa akun nestetaso

⚠ ***Varoitus***

Tarkasta säännöllisesti hapolla täytettyjen akkujen nestetaso.

➔ Kierrä kaikki kennokannet ulos.
➔ Jos nestetaso on liian alhainen, lisää tislattua vettä merkintään asti kennoihin.
➔ Lataa akku.
➔ Kierrä kennokannet sisään.

Akun poistaminen

Ohje

Irrotettaessa akkua on huomioitava, että ensin irrotetaan miinusnapakaapeli. Tarkasta, että akun navat ja napaliittimet on suojattu riittävästi napasuojarasvalla.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).
➔ Irrota akun liittimet.
➔ Nosta akku kannattimestaan.
➔ Hävitä käytetty akku voimassa olevien määräysten mukaisesti.

Tarkasta polttoainesäiliönäyttö (vain KM 120/150 R G ja R D)

Ohje

Laitteen kytkemisen jälkeen näytetään käyttötuntien määrä 10 sekunnin ajan. Sen jälkeen vaihdetaan automaattisesti polttoainenäyttöön.

Ohje

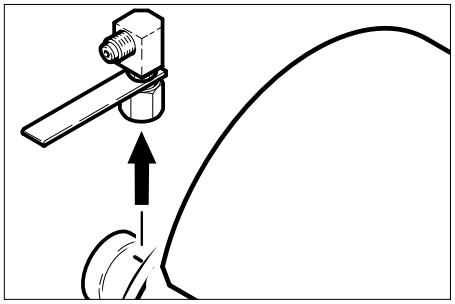
Polttoainenäyttö näyttää laitteen käyttöajan käyttötuntilaskurin viimeisen nollauksen jälkeen.

Ohje

Polttoaineen sisältö riittää noin 3,0 tunnin laitteen käyttöön.

➔ Tarkasta käyttötuntilaskurin polttoainesäiliönäyttö.

Tarkasta kaasusuodatin (vain KM 120/150 R LPG)



➔ Tarkasta kaasupullon ruuviliitoksen kaasusuodatin.

➔ Puhdista likainen suodatin paineilmalla.

Tarkasta kaasujohdot (vain KM 120/150 R LPG)

Ohje

Tarkastaminen on suoritettava säännöllisesti koulutetun alan ammattilaisen toimesta.

➔ Tarkasta kaasuliitokset, kaasujohdot ja höyrystin vuodonetsintäsprayllä mahdollisten vuotojen varalta.

Ohje

Mikäli vuotokohtia esiintyy, kaasuliitoksissa, kaasujohdoissa ja höyrystimessä esiintyy jäätyneitä tai keltaisia, vaahtomaisia kerrostumia. Kaasulaitteiston huoltotoimet on suoritettava Kärcher-asiakaspalvelun toimesta.

Renkaiden ilmanpaineen tarkastus

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Liitä ilmanpaineen tarkastuslaite rengasventtiiliin.

➔ Tarkasta ilmanpaine, tarvittaessa korjaa paine.

➔ Etu- ja takarenkaiden ilmanpaineen arvoksi on asetettava 6 baaria.

Renkaan vaihto

⚠ ***Vaara***

Loukkaantumisvaara!

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Vedä virta-avain pois.

➔ Käytä varoitusliiviä, kun suoritat korjaustöitä julkisilla teillä liikenteen vaara-alueella.

➔ Tarkasta, että alusta on vakaa. Varmista lisäksi aluskiilalla, että laite pysyy paikoillaan.

➔ Lukitse seisontajarru.

Renkaiden tarkastus

➔ Tarkasta, onko renkaan kulkupinnassa sisään painettuja esineitä.

➔ Poista esineet.

➔ Käytä sopivia tavallisia renkaan korjausvälineitä.

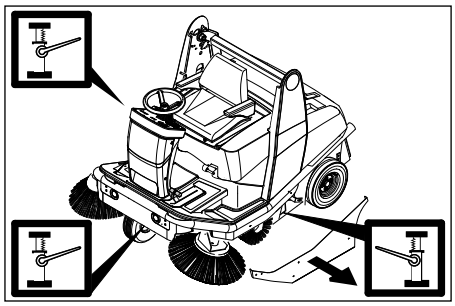
Ohje

Huomioi kulloisenkin valmistajan suositus. Ajon jatkaminen on mahdollista, kun noudatetaan tuotteen valmistajan ohjeita. Vaihda rengas tai pyörä heti kun se on mahdollista.

➔ Avaa vastaavan sivuverhouksen pikakiinnittimet.

➔ Irrota sivuverhous.

➔ Löysää rengasmutterit.



➔ Aseta tunkki etu- tai takapyörän vastaavaan kiinnityskohtaan.

➔ Nosta laite tunkilla.

➔ Poista rengasmutterit.

➔ Irrota rengas.

➔ Aseta vaihtopyörä paikoilleen.

➔ Kierrä rengasmutterit päälle.

➔ Laske laite tunkilla.

➔ Kiristä rengasmutterit.

➔ Ruuvaa sivuverhous kiinni.

Ohje

Käytä sopivaa tavallista tunkkia.

Moottorin öljytason tarkastus ja öljyn lisääminen

⚠ ***Varoitus (vain KM 120/150 R G ja R LPG)***

Moottori on varustettu öljynpuutekytkimellä. Jos täyttötaso on riittämätön, kytkeytyy moottori pois päältä ja se voidaan käynnistää vasta sen jälkeen, kun moottoriöljyä on lisätty.

⚠ ***Vaara***

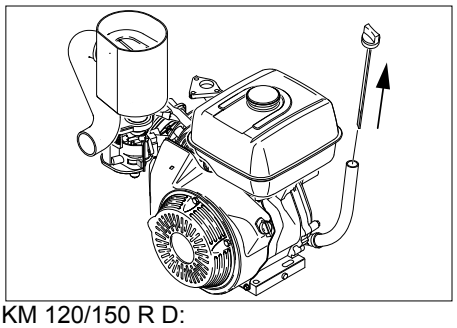
Palovammavaara!

➔ Anna moottorin jäähtyä.

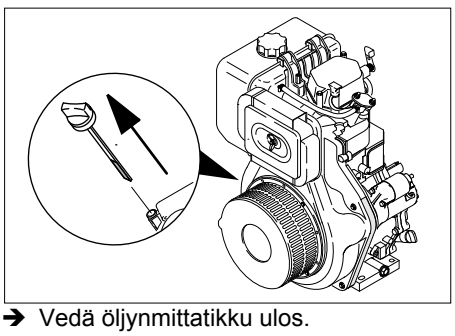
➔ Tarkasta moottorin öljytaso aikaisintaan 5 minuuttia moottorin sammuttamisen jälkeen.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).

KM 120/150 R G ja R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Vedä öljynmittatikku ulos.

➔ Pyyhi öljynmittatikku puhtaaksi ja työnnä se taas sisään.

➔ Vedä öljynmittatikku ulos.

Ohje

Öljynmittatikun on upottava vähintään kolmannesosaan öljyä. Jos öljytaso on matalampi, on lisättävä moottoriöljyä täyttöaukon alareunaan asti.

➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Poista öljyntäyttöaukon pidennys.

➔ Täytä moottoriöljyä öljynvaihtopumpun 6.491-538 avulla.

➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Aseta pidennys öljyntäyttöaukkoon.

➔ Sulje öljyntäyttöaukko.

➔ Odota vähintään 5 minuuttia.

➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

Moottoriöljyn vaihto

➔ Vedä öljynmittatikku ulos.

➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Poista öljyntäyttöaukon pidennys.

➔ Ime moottoriöljy pois öljynvaihtopumpun 6.491-538 avulla.

➔ Täytä uudella moottoriöljyllä puhdasta öljynvaihtopumppua 6.491-538 käyttäen.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

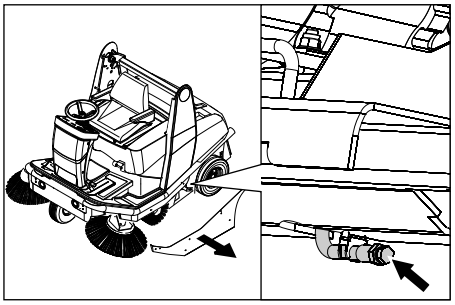
➔ Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Aseta pidennys öljyntäyttöaukkoon.

➔ Sulje öljyntäyttöaukko.

➔ Odota vähintään 5 minuuttia.

➔ Tarkasta moottorin öljytaso.

Vain KM 120/150 R G ja R LPG: Moottoriöljy voidaan laskea pois letkua käyttäen.



⚠ ***Vaara***

Kuuman öljyn aiheuttama palovammavaara!

➔ Varaa jäteöljyä varten vähintään 1,5 litran vetoinen astia.

➔ Anna moottorin jäähtyä.

➔ Avaa vasemman sivuverhouksen pikakiinnittimet.

➔ Irrota sivuverhous.

➔ Ota öljynpoistoletku pitimestään.

➔ Kierrä öljynlaskutulppa ulos.

➔ Vedä öljynmittatikku ulos.

➔ Laske öljy ulos.

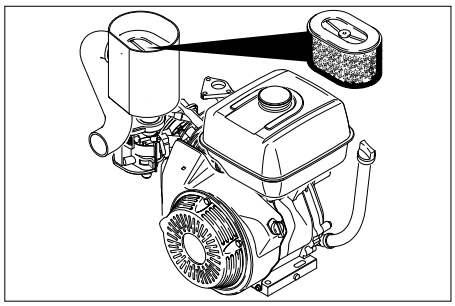
➔ Ruuvaa öljynlaskutulppa sisään.

➔ Aseta öljynpoistoletku takaisin pitimeensä.

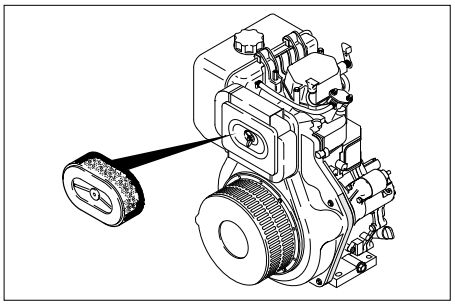
Ilmansuodattimen tarkastus ja vaihto

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).

KM 120/150 R G ja R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Kierrä siipimutteri ulos.

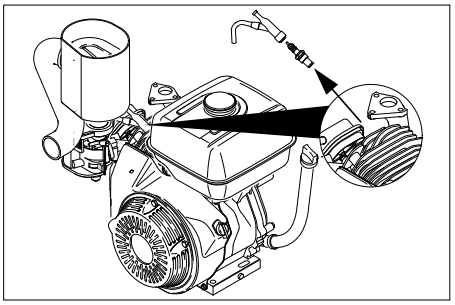
➔ Poista suodatinpanos, tarkasta ja puhdista.

➔ Aseta puhdistettu tai uusi suodatinpanos imuastiaan.

➔ Kiristä siipimutteri.

Puhdista ja vaihda sytytystulppa (vain KM 120/150 R G ja R LPG)

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).



➔ Vedä sytytystulpan pistoke irti.

➔ Kierrä sytytystulppa ulos ja puhdista.

➔ Kierrä puhdistettu tai uusi sytytystulppa sisään.

➔ Liitä sytytystulpan pistoke.

Hydrauliöljyn täyttötason tarkastus ja korjaus - lakaisuhydrauliikan kiertokulku

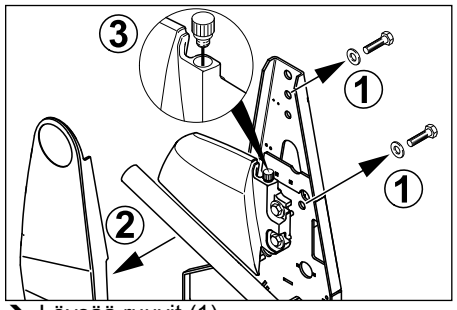
Ohje

Lakaisukone on varustettu kahdella hydrauliikan kiertokululla.

Ohje

Täyttötason tarkastamista/korjaamista varten on lakaisutavara-astia ajettava sisään. Öljynmittatikulla varustettu sulkutulppa on öljysäiliössä oikean takapyörän yläpuolella.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).



➔ Löysää ruuvit (1).

➔ Poista verhous (2).

➔ Avaa öljynmittatikulla varustettu sulkutulppa (3).

➔ Tarkasta öljymäärä mittatikusta.

Ohje

Öljytason on oltava "MIN"- ja "MAX" -merkintöjen välissä.

➔ Tätä tarvittaessa hydrauliöljyllä.

➔ Sulje säiliö.

➔ Ruuvaa verhous kiinni.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

Hydrauliöljyn täyttötason tarkastus, korjaus ja öljyn vaihto - akselikäytön kiertokulku

Ohje

Lakaisukone on varustettu kahdella hydrauliikan kiertokululla.

■ **(1) Täyttötason tarkastus**

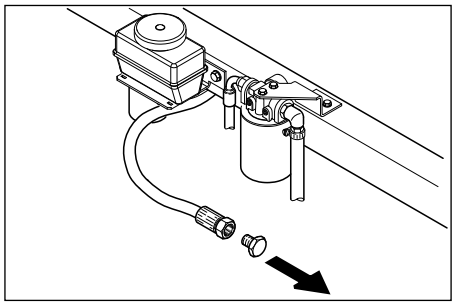
➔ Nosta roskasäiliö.

➔ Aseta varmistustuki nostosylinterin männänvarteen ja varmista se.

➔ Tasaussäiliöiden täyttötason tarkastus.

Ohje

Öljytason on oltava välillä "MAX" -merkintä ja 2 cm pohjan yläpuolella.



⚠ ***Varoitus***

Tarkastus on sallittu vain kylmällä moottorilla.

■ **(2) Täyttötason korjaus**

➔ Nosta roskasäiliö.

➔ Aseta varmistustuki nostosylinterin männänvarteen ja varmista se.

➔ Poista säiliön kansi.

➔ Tarvittaessa lisää varovasti öljyä.

➔ Sulje säiliö.

Öljylaji: katso Tekniset tiedot

■ **(3) Öljynvaihto**

➔ Nosta roskasäiliö.

➔ Aseta varmistustuki nostosylinterin männänvarteen ja varmista se.

➔ Kierrä öljynlaskutulppa ulos.

➔ Poista säiliön kansi.

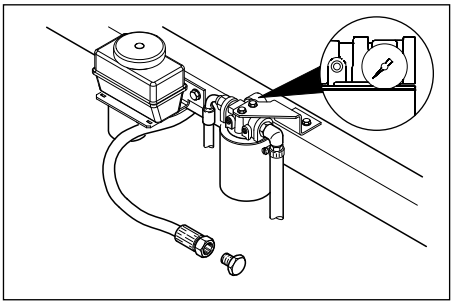
➔ Laske öljy ulos.

➔ Ruuvaa öljynlaskutulppa sisään.

➔ Lisää öljyä.

➔ Sulje säiliö.

Tarkasta öljynsuodatin/tarkasta paluuvirtauspaine



➔ Jos painemittarin näyttö on punaisella alueella, öljynsuodatin on puhdistettava tai vaihdettava uuteen.

Sivuharjan tarkastus

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Sivuharja nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Tarkasta sivuharja.

Ohje

Sivuharjan kelluvan laakeroinnin ansiosta lakaisupeili säätyy automaattisesti, kun lakaisupeilien harjakset ovat kuluneet. Jos kuluminen on liian voimakasta, on vaihdettava sivuharja uuteen.

Sivuharjan vaihto

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Sivuharja nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Löysää alapuolen kiinnitysmutterit (3 kpl).

➔ Liitä sivuharja vääntiön päälle ja ruuvaa se kiinni.

Lakaisutelan tarkastus

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Lakaisutela nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Varmista kiilalla, että laite pysyy paikoillaan.

➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Poista nauhat tai narut lakaisutelasta.

Lakaisutelan vaihto

Vaihto on tarpeen, jos lakaisutulos huononee silmin nähden harjasten kulumisen myötä.

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

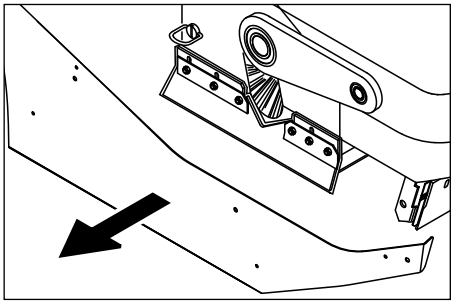
➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Lakaisutela nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Varmista kiilalla, että laite pysyy paikoillaan.

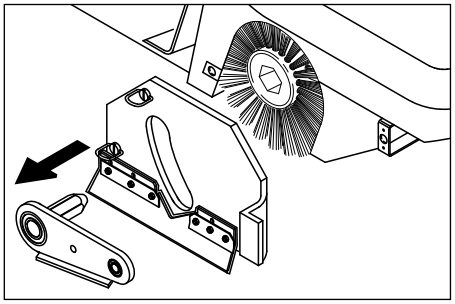
➔ Lukitse seisontajarru.

➔ Avaa oikean sivuverhouksen pikakiinnittimet.



➔ Irrota sivuverhous.

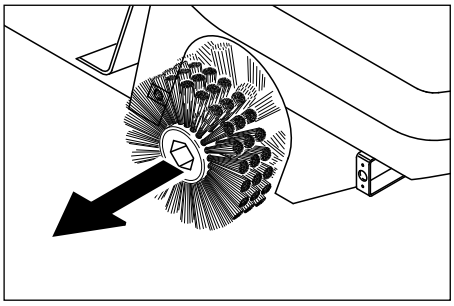
➔ Kierrä ruuvi ulos lakaisutelan vipuvarresta.



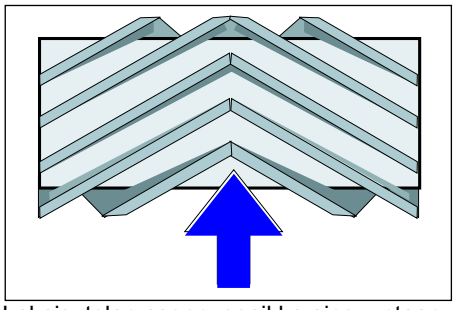
➔ Vedä lakaisutelan vipuvarsi irti.

➔ Irrota nostotangosto tapista.

➔ Avaa pikakiinnittimet ja irrota suojus.



➔ Poista lakaisutela.



Lakaisutelan asennuspaikka ajosuuntaan

➔ Työnnä uusi lakaisutela lakaisutelalaatikkoon ja liitä se käyttötappiin.

Ohje

Huomioi uuden lakaisutelan asennuksessa harjassarjan paikka.

➔ Asenna lakaisutelan suojus.

➔ Liitä nostotangosto tappiin.

➔ Liitä lakaisutelakiinnitin tappiin.

➔ Kiristä jälleen lakaisutelakiinnittimen ruuvi.

➔ Aseta lakaisutelan suojuksen kiinnitysruuvit paikoilleen ja kiristä ne.

➔ Ruuvaa sivuverhous kiinni.

Ohje

Uuden lakaisutelan asennuksen jälkeen lakaisupeili on säädettävä uudelleen.

Lakaisutelan lakaisupeilin tarkastus ja säätö

Ohje

Laitteen on oltava tällöin peruskäyttömuodossa. Tehopainikkeen merkkivalo ei saa palaa.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Lakaisutela ja sivuharjat nostetaan.

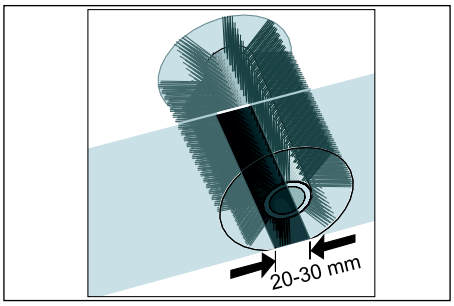
➔ Aja lakaisukone tasaisella ja sileälle pohjalle, joka on selvästi pölyn tai liidun peittämä.

➔ Laske lakaisutela ja anna telan vähän aika pyöriä.

➔ Nosta lakaisutela.

➔ Paina poljinta karkealikaläpän nostamista varten ja pidä poljin painettuna.

➔ Aja laite taaksepäin pois.



Lakaisupeilin muoto muodostaa tasaisen suorakulman, joka on 20 - 30 mm leveä.

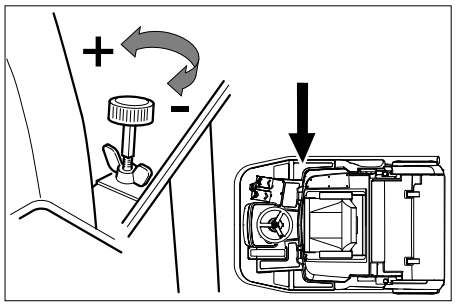
Ohje

Lakaisupeili ei saa olla puolisuunnikkaan muotoinen. Tässä tapauksessa on otettava yhteyttä asiakaspalveluun.

Ohje

Peruskäyttömuodossa lakaisupeili voidaan säätää käsipyörällä.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).



➔ Löysää siipimutteri.

Lakaisupeilin suurentaminen:

➔ kierrä säätöruuvi vastapäivään (+).

Lakaisupeilin pienentäminen:

➔ kierrä säätöruuvi myötäpäivään (-).

➔ Kiristä siipimutteri.

Ohje

Tehokäyttömuodossa lakaisupeili säätyy automaattisesti. Tämä saavutetaan lakaisutelan kelluvalla laakeroinnilla harjasten kulumisessa. Jos kuluminen on liian voimakasta, on vaihdettava lakaisutela uuteen.

Tiivistyslistojen säätö ja vaihto

➔ Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle.

➔ Aseta ohjelmakytkin asentoon 1 (Ajaminen). Lakaisutela nostetaan.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Varmista kiilalla, että laite pysyy paikoillaan.

➔ Lukitse seisontajarru.

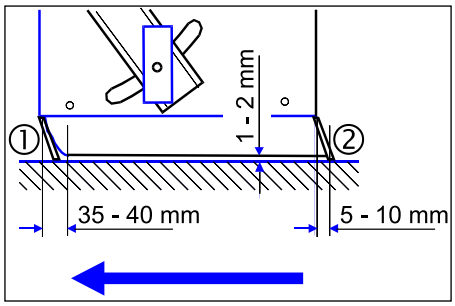
➔ Avaa sivuverhousten pikakiinnittimet molemmilla puolilla.

➔ Irrota sivuverhoukset.

■ **Etumainen tiivistyslista**

➔ Löysää etumaisen tiivistyslistan (1) kiinnitysmutterit hieman, vaihtoa varten irrota mutterit.

➔ Ruuvaa uusi tiivistyslista kiinni, mutta älä kiristä muttereita vielä.



➔ Suorista tiivistyslista.

➔ Säädä tiivistyslistan etäisyys lattiasta siten, että se 35 - 40 mm jälkeen kääntyy taaksepäin.

➔ Kiristä mutterit.

■ **Takimmainen tiivistyslista**

➔ Säädä tiivistyslistan etäisyys lattiasta siten, että se 5 -10 mm jälkeen kääntyy taaksepäin.

➔ Jos tiivistyslista on kulunut, vaihda se uuteen.

➔ Pura lakaisutela laitteesta.

➔ Ruuvaa takimmaisen tiivistyslistan (2) kiinnitysmutterit irti.

➔ Ruuvaa uusi tiivistyslista kiinni.

■ **Sivuttaiset tiivistyslistat**

➔ Löysää sivuttaisen tiivistyslistan (1) kiinnitysmutterit hieman, vaihtoa varten irrota mutterit.

➔ Ruuvaa uusi tiivistyslista kiinni, mutta älä kiristä muttereita vielä.

➔ Laita 1 - 2 mm vahva alusta alle etäisyyden säätämiseksi lattiasta.

➔ Suorista tiivistyslista.

➔ Kiristä mutterit.

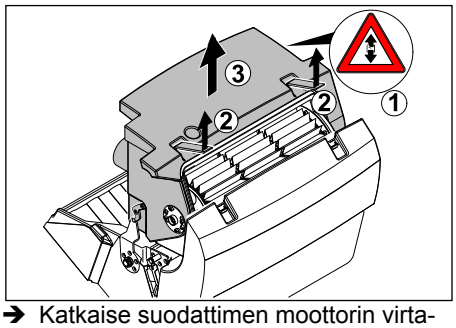
➔ Ruuvaa sivuverhoukset kiinni.

Pölynsuodattimen vaihto

⚠ ***Vaara***

Ennen pölynsuodattimen vaihtoa on roskasäiliö tyhjennettävä. Käytä pölynsuojamaskia kun työskentelet suodatinjärjestelmässä. Noudata hienopölyjen käsittelyä koskevia turvallisuusmääräyksiä.

➔ Nosta roskasäiliötä jonkin verran ylös ja kallista hiukan.



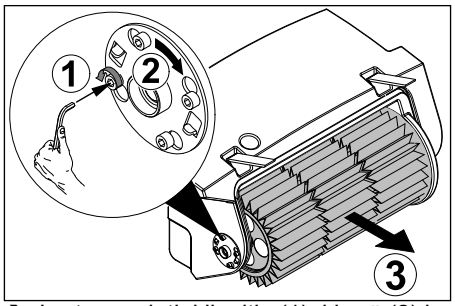
➔ Katkaise suodattimen moottorin virtalähde (1).

➔ Irrota päätykytkimen pistekeliitäntä.

➔ Irrota suodattimen täristysmoottorin pistokeliitäntä.

➔ Avaa lukitukset (2).

➔ Kallista suodatinlaatikkoa hiukan taaksepäin ja vedä se ulos (3).



➔ Irrota suodatinkiinnitin (1), kierrä (2) ja vedä ulos.

➔ Ota lamellisuodatin ulos (3).

➔ Aseta uusi suodatin paikalleen.

➔ Anna vääntiön lukittua käyttöpuolen uriin.

➔ Lukitse suodatinkiinnitin jälleen ja kiristä ruuvit.

Ohje

Asennettaessa uutta suodatinta huolehti siitä, ettei lamellit vaurioidu eikä suodatinlaatikon tiiviste pääse litistymään.

Suodatinlaatikkotiivisteen vaihto

➔ Ota suodatinlaatikon tiiviste ulos laitekuvun urasta.

➔ Aseta uusi tiiviste paikalleen.

Käyttöhihnan tarkastus

⚠ ***Vaara***

Sammuttamisen jälkeen moottorin jälkikäynti kestää n. 3 - 4 sekuntia. Tänä aikana on oltava ehdottomasti kaukana käyttöalueesta.

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).

➔ Tarkasta imupuhaltimen käyttöhihnan (pyöröhihna) kireys, kuluneisuus ja eheys.

➔ Tarkasta lakaisutelan käyttöhihnan (kiilahihnan) kireys, kuluneisuus ja eheys.

➔ Vain KM 120/150 R LPG ja KM 120/150 ajohytillä:
Tarkasta laturin käyttöhihnan (kiilahihnan) kireys, kuluneisuus ja eheys.

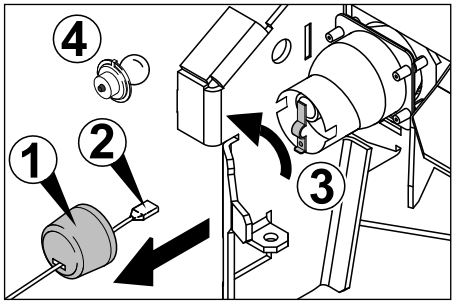
Tarkista tiivistysvaippa

➔ Tarkista imupuhaltimen tiivistysvaipan tiiviys ja istuvuus säännöllisin väliajoin.

Hehkulampun vaihto

➔ Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

➔ Poista sivuharja.



➔ Poista roiskesuoja (1).

➔ Irrota pistoke (2).

➔ Käännä kosketinlevy sivulle (3).

➔ Irrota viallinen hehkulamppu (4).

➔ Asenna uusi hehkulamppu.

➔ Käännä kosketinlevy takaisin.

➔ Liitä pistoke.

➔ Asenna roiskesuoja.

➔ Ruuvaa sivuharja kiinni.

Ajo-ohjaus/elektroniikan sulakkeiden vaihto

Ajo-ohjaus/elektroniikka on asennettu etusivuverhouksen takana. Sulakkeen vaihtamista varten on poistettava etusivuverhous.

➔ Irrota ruuvit verhouksen molemmilta puolilta.

Ohje

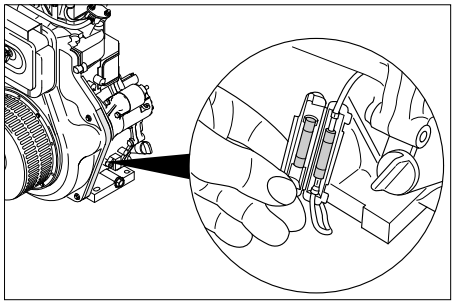
Sulakkeiden varaus katso etusuojuksen sisäpuoli. Käytä vain sulakkeita, joilla on sama arvo.

➔ Vaihda vialliset sulakkeet uusiin.

➔ Asenna etusivusuojus taas paikalleen.

Moottoritilassa olevan sähkökäynnistimen sulakkeen vaihto (vain KM 120/150 R D)

➔ Avaa ja varmista laitekupu (kuva 3).



➔ Vaihda viallinen sulake uuteen.

Häiriöapu

Häiriö	Apu
Laitetta ei voida käynnistää	Mene istumaan kuljettajan istuimelle, jolloin istuimen kosketusmatto aktivoituu.
	Lisää polttoainetta/vaihda kaasupullo
	Avaa polttoaine-/kaasuhana
	Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän liitännät ja yhteydet
	Tarkasta moottoritilassa olevan sähkökäynnistimen sulake ja vaihda tarvittaessa (vain KM 120/150 R D)
	Lataa akku
	Puhdista ja vaihda tarvittaessa sytytystulppa (vain KM 120/150 R G ja R LPG)
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
	Lämpötiloissa alle +10 °C: Lukitse seisontajarru
Moottori käy epätasaisesti	Puhdista tai vaihda ilmansuodatin
	Tarkasta polttoaine- tai kaasujohtojärjestelmän liitännät ja yhteydet
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Moottori on käynnissä, mutta laite ei aja	Vapauta seisontajarru
	Tarkasta vapaakäyntivivun asento
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Moottori on käynnissä, mutta laite ajaa vain hitaasti	Vapauta seisontajarru
	Anna laitteen lämmetä n. 3 minuuttia, kun ulkoilman lämpötila on miinusasteilla
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Laite ei lakaise kunnolla	Tarkasta lakaisutela ja sivuharjojen kuluneisuus, tarvittaessa vaihda uusiin
	Tarkasta karkealikaläpän toiminto
	Tarkasta tiivistyslistojen kuluneisuus, tarvittaessa säädä tai vaihda
	Säädä lakaisupeilit
	Tarkasta hydraulijärjestelmän (lakaisu) tiiviys
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Laite pölisee	Tyhjennä roskasäiliö
	Tarkasta imupuhaltimen käyttöhihna
	Tarkasta imupuhaltimen tiivistysvaippa
	Tarkasta pölynsuodatin, puhdista tai vaihda
	Tarkasta suodatinlaatikon tiiviste
	Tarkasta tiivistyslistojen kuluneisuus, tarvittaessa säädä tai vaihda
Huono lakaisu reuna-alueella	Vaihda sivuharja uuteen
	Tarkasta tiivistyslistojen kuluneisuus, tarvittaessa säädä tai vaihda
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Sivuharjan tai lakaisutelan kytkentä ei toimi	Tarkasta hydraulijärjestelmän (lakaisu) tiiviys
	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Sivuharjan tai lakaisutelan laskeminen ei toimi	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun
Riittämätön imuteho	Tarkasta suodatinlaatikon tiiviste
	Tarkasta imupuhaltimen tiivistysvaippa
	Asenna lamellisuodatin oikein, katso kohta Pölysuodattimen vaihtaminen
Lakaisutela ei pyöri	Poista nauhat tai narut lakaisutelasta
Latauksen merkkivalo palaa käytön aikana (vain KM 120/150 R D ja R LPG)	Ota yhteyttä Kärcher-asiakaspalveluun

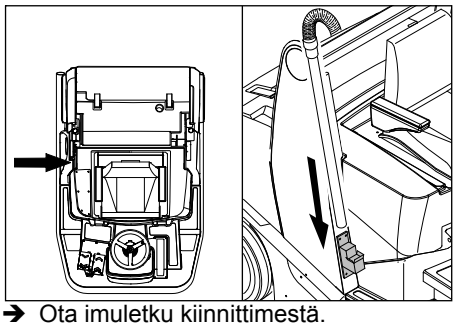
Tekniset tiedot

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Laitteen tiedot				
Pituus x leveys x korkeus (ilman ajohyttiä)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Pituus x leveys x korkeus (ajohytin kanssa)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Pituus x leveys x korkeus (ajohytin ja pyörivän varoitusvilkun kanssa)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Tyhjä paino (ilman lisäasennussarjoja)	kg	660	670	710
Sallittu kokonaispaino	kg	1110	1120	1160
Ajonopeus	km/h	10	10	10
Lakaisunopeus	km/h	8	8	8
Nousukyky maks. (laite ilman ajohyttiä)	%	18	18	18
Nousukyky maks. (laite ajohytillä)	%	10	10	10
Lakaisutelan halkaisija	mm	300	300	300
Lakaisutelan leveys	mm	850	850	850
Sivuharjan halkaisija	mm	600	600	600
Pintateho ilman sivuharjaa	m^2/h	6800	6800	6800
Pintateho kahdella sivuharjalla	m^2/h	11588	11588	11588
Työleveys ilman sivuharjaa	mm	850	850	850
Työleveys kahdella sivuharjalla	mm	1470	1470	1470
Lakaisutavara-astioiden tilavuus	l	150	150	150
Suojatyyppi tippuvedeltä suojattu	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Moottori				
Tyyppi	--	Honda, 1 sylinterinen nelitahti	Yanmar L100AE, 1 sylinterinen nelitahti	Honda, 1 sylinterinen nelitahti
Iskutilavuus	cm^3	390	406	390
Teho maks.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Enimmäisvääntömomentti 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Enimmäisvääntömomentti 2700 1/min	Nm	--	27	--
Polttoainesäiliön tilavuus, lyijytön normaali bensiini	l	6	--	--
Polttoainesäiliön tilavuus, diesel	l	--	5,5	--
Sytytystulppa, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Suojatyyppi	--	IP 22	IP 22	IP 22
Akku	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Polttoaineen kulutus	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Kaasun kulutus	kg/h	--	--	ca.
Öljylaadut				
Moottori SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Lakaisuhydrauliikka	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Akselikäyttö	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Renkaat				
Koko edessä	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Ilmanpaine edessä	bar	6	6	6
Koko takana	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Ilmanpaine takana	bar	6	6	6
Jarru				
Käyttöjarru	--	hydrostaattiset	hydrostaattiset	hydrostaattiset

Seisontajarru	--	Käsivipu (jousella)	Käsivipu (jousella)	Käsivipu (jousella)
Suodatin- ja imujärjestelmä				
Hienopölynsuodattimen suodatinpinta	m^2	9	9	9
Käyttökategoria ei terveydelle vaarallisten pölyjen suodatin	--	U	U	U
Imujärjestelmän nimellisalipaine	mbar	12	12	12
Imujärjestelmän nimellistilavuusvirta	l/s	50	50	50
Ympäristöolosuhteet				
Lämpötila	°C	-5 – +40	-5 – +40	-5 – +40
Ilmankosteus, ei kasteleva	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Melupäästö				
Äänenpainetaso L_{pA} Laite ilman ajohyttiä	dB(A)	82	83	82
Äänenpainetaso L_{pA} Ajohytillä varustettu laite	dB(A)	88	88	88
Epävarmuus K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Äänitehotaso L_{WA} + epävarmuus K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Laitteen tärinät				
Käsi-käsivarsi tärinäarvo	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Istuin	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Epävarmuus K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Tarvikkeet

Imuletkun asennussarja



➔ Ota imuletku kiinnittimestä.

➔ Ime lika pois.

➔ Aseta imuletku kiinnittimeen.

Ohje

Kun olet lopettanut imuroinnin, huolehdi, että imuletkun putki sijaitsee kiinnittimen pohjalla.

EU-standardinmukaisuustodistus

Vakuutamme, että alla mainitut tuotteet vastaavat suunnittelultaan ja rakenteeltaan sekä valmistustavaltaan EU-direktiivien asianomaisia turvallisuus- ja terveysvaatimuksia. Jos tuotteeseen/tuotteisiin tehdään muutoksia, joista ei ole sovittu kanssamme, tämä vakuutus ei ole enää voimassa.

Tuote: Päällä istuttava lakaisuimurikone

Tyyppi: 1.511-xxx

Yksiselitteiset EU-direktiivit
2006/42/EY (+2009/127/EY)
2004/108/EY
2000/14/EY

Sovelletut harmonisoidut standardit
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008

Sovelletut kansalliset standardit
CISPR 12

Sovellettu yhdenmukaisuuden analysointimenetelmä
2000/14/EY: Liite V

Äänen tehotaso dB(A)

KM 120/150 R D
Mitattu: 99
Taattu: 101

KM 120/150 R G
Mitattu: 98
Taattu: 100

KM 120/150 R LPG
Mitattu: 98
Taattu: 100

Allekirjoittaneet toimivat yrityksen johton puolesta ja sen valtuuttamina.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentointivaltuutettu:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Puh.: +49 7195 14-0
Faksi: +49 7195 14-2212

Takuu

Kussakin maassa ovat voimassa valtuuttamamme myyntiorganisaation julkaisemat takuuehdot. Materiaali- ja valmistusvirheistä aiheutuvat virheet laitteessa korjaamme takuuaikana maksutta. Takuutapauksessa ota yhteys ostotositteen kanssa jälleenmyyjään tai lähimpään valtuutettuun huoltoon.

Πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή σας για πρώτη φορά, διαβάστε αυτές τις πρωτότυπες οδηγίες χρήσης, ενεργήστε σύμφωνα με αυτές και κρατήστε τις για μελλοντική χρήση ή για τον επόμενο ιδιοκτήτη.
Πριν από την πρώτη χρήση διαβάστε οπωσδήποτε τις υποδείξεις ασφαλείας αρ. 5.956-250!

Πίνακας περιεχομένων

Περιγραφές συσκευώνδ . . . EL . . .1
Υποδείξεις ασφαλείας . . . . . EL . . .1
Γενικές υποδείξεις . . . . . EL . . .1
Σύμβολα επάνω στη συσκευή. . . . . EL . . .2
Σύμβολα στο εγχειρίδιο οδηγιών . . . . . EL . . .2
Οδηγίες Τεχνικής Ασφάλειας για οχήματα υγραερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG) . . . . . EL . . .2
Λειτουργία . . . . . EL . . .3
Χρήση σύμφωνα με τους κανονισμούς . . . . . EL . . .3
Κατάλληλα δάπεδα . . . . EL . . .3
Προστασία περιβάλλοντος . EL . . .4
Στοιχεία χειρισμού και λειτουργίας . . . . . EL . . .5
Μηχανές χωρίς καμπίνα οδηγού . . . . . EL . . .5
Μηχανές με καμπίνα οδηγού EL . . .5
Αναγνωριστικό χρώματος EL . . .5
Ανοίξτε/ κλείστε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής EL . . .6
Κονσόλα χειρισμού . . . . EL . . .7
Πριν τη θέση σε λειτουργία . EL . . .8
Εκφόρτωση . . . . . EL . . .8
Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση EL . . .8
Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας με αυτοκίνηση EL . . .8
Έναρξη λειτουργίας . . . . . EL . . .8
Γενικές υποδείξεις . . . . . EL . . .8
Ανεφοδιασμός με καύσιμα (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D) . . EL . . .8
Συναρμολογήστε/ αντικαταστήστε τη φιάλη αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG). . . . . EL . . .8
Εργασίες ελέγχου και συντήρησης . . . . . EL . . .9
Λειτουργία . . . . . EL . . .9
Ρύθμιση καθίσματος οδηγού EL . . .9
Ρύθμιση εξωτερικού καθρέπτη (Μόνον για KM 120/150 με καμπίνα οδηγού) . . . EL . . .9
Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση υαλοκαθαριστήρα (Μόνον για KM 120/150 με καμπίνα οδηγού) . . . . . EL . . .9
Επιλογή προγραμμάτων EL . . .9
Εκκίνηση της μηχανής. . EL . . .9
Οδήγηση της μηχανής. . EL . . .10
Λειτουργία σάρωσης . . . EL . . .10
Άδειασμα του κάδου απορριμμάτων . . . . . EL . . .10
Απενεργοποίηση της μηχανής . . . . . EL . . .11
Διακοπή της λειτουργίας . . . EL . . .11
Κλείσιμο της στρόφιγγας καυσίμων (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R P και R D) . . . . . EL . . .11
Κλείσιμο της τροφοδοσίας αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG). . . . EL . . .11
Μεταφορά . . . . . EL . . .11
Αποθήκευση της συσκευής . EL . . .12
Φροντίδα και συντήρηση . . . EL . . .12
Γενικές υποδείξεις . . . . . EL . . .12
Εσωτερικός καθαρισμός της συσκευής . . . . . EL . . .12
Εξωτερικός καθαρισμος της μηχανής . . . . . EL . . .12
Διαστήματα συντήρησης EL . . .12
Εργασίες συντήρησης . . EL . . .12
Αντιμετώπιση βλαβών . . . . . EL . . .18
Τεχνικά χαρακτηριστικά . . . . EL . . .19
Εξαρτήματα . . . . . EL . . .20
Πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης . . . EL . . .20
Δήλωση Συμμόρφωσης των E.K. . . . . EL . . .20
Εγγύηση. . . . . EL . . .20

Περιγραφές συσκευώνδ

- KM 120/150 R G = Βενζινοκινητήρας
- KM 120/150 R D = Ντιζελοκινητήρας
- KM 120/150 R LPG = Κινητήρας με αέριο

Υποδείξεις ασφαλείας

- Η μηχανή (χωρίς καμπίνα οδηγού) έχει εγκριθεί για λειτουργία σε επιφάνειες με κλίση μέχρι και 18%.
- Η μηχανή (με καμπίνα οδηγού) έχει εγκριθεί για λειτουργία σε επιφάνειες με κλίση μέχρι και 10%.

Γενικές υποδείξεις

Αν κατά την αφαίρεση της συσκευασίας διαπιστώσετε ζημίες που προκλήθηκαν κατά τη μεταφορά, ειδοποιήστε αμέσως τον προμηθευτή σας.

- Οι προειδοποιητικές πινακίδες και οι πινακίδες υποδείξεων που είναι τοποθετημένες στο μηχάνημα, παρέχουν σημαντικές υποδείξεις για την ακίνδυνη λειτουργία.
- Εκτός από τις υποδείξεις στο εγχειρίδιο λειτουργίας πρέπει να λάβετε παράλληλα υπόψη και τους γενικούς κανονισμούς ασφάλειας και πρόληψης ατυχημάτων που προβλέπει ο νομοθέτης.

Κίνηση

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού!
Κίνδυνος ανατροπής, όταν η κλίση του εδάφους είναι πολύ ανοδική.

- *Επιτρέπεται η κίνηση σε επιφάνειες με κλίση έως 18% (χωρίς καμπίνα οδηγού) και έως 10% (με καμπίνα οδηγού).*

Κίνδυνος ανατροπής όταν η ταχύτητα στη στροφή είναι πολύ μεγάλη

- *Οδηγείτε αργά στις στροφές.*

Κίνδυνος ανατροπής, όταν το έδαφος είναι ασταθές.

- *Οδηγείτε το μηχάνημα μόνο σε σταθερό έδαφος.*

Κίνδυνος ανατροπής, όταν η κλίση στα άκρα είναι μεγάλη.

- *Η ανοδική κλίση, εγκάρσια προς τη διεύθυνση της κίνησης, μπορεί να είναι μόνο έως 10%.*
- Πρέπει κατά βάση να τηρούνται τα μέτρα προφύλαξης, οι κανονισμοί και οι διατάξεις που ισχύουν για το όχημα
- Ο χειριστής της συσκευής πρέπει να την χρησιμοποιεί σύμφωνα με τους κανονισμούς Ο χειριστής κατά την οδήγηση πρέπει να έχει υπόψη τις τοπικές συνθήκες και κατά την εργασία πρέπει να δίνει προσοχή σε άλλα άτομα και ιδιαίτερα σε παιδιά
- Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από άτομα, τα οποία έχουν γνώση του χειρισμού ή έχουν αποδείξει την ικανότητά τους για χειρισμό και έχουν λάβει ρητή εντολή για τη χρήση της συσκευής
- Η συσκευή δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται από παιδιά ή νεαρά άτομα
- Δεν επιτρέπεται να επιβιβάζονται άλλα άτομα στη μηχανή
- Μηχανές με κάθισμα επιτρέπεται να οδηγούνται μόνο από τη θέση του καθίσματος

➔ Για να αποφύγετε τυχόν μη εξουσιοδοτημένη χρήση, μην αφήνετε το κλειδί πάνω στη μηχανή.

➔ Δεν επιτρέπεται ποτέ να εγκαταλείπετε τη συσκευή ανεπίβλεπτη, εφόσον βρίσκεται σε λειτουργία ο κινητήρας Ο χειριστής επιτρέπεται να εγκαταλήψει τη μηχανή μόνο εφόσον ακινητοποιήσει τον κινητήρα, ασφαλίσει τη μηχανή έναντι αθέλητων κινήσεων, εν ανάγκη ενεργοποιήσει το φρένο ακινητοποίησης και αφαιρέσει το κλειδί της μίζας

Μηχανές με κινητήρα εσωτερικής καύσης

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού!

- *Δεν επιτρέπεται να σφραγίσετε την εξάτμιση καυσαερίων.*
- *Μην σκύβετε πάνω από την εξάτμιση και μην την αγγίζετε (κίνδυνος εγκαυμάτων).*
- *Μην αγγίζετε ή πιάνετε τον κινητήρα (κίνδυνος εγκαυμάτων).*
- *Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Κατά τη χρήση της μηχανής σε εσωτερικούς χώρους φροντίστε για τον επαρκή εξαερισμό και την αποβολή των καυσαερίων (κίνδυνος δηλητηρίασης).*
- *Τα καυσαέρια είναι δηλητηριώδη, βλαβερά για την υγεία και δεν πρέπει να εισέρχονται στο αναπνευστικό σύστημα.*
- *Ο κινητήρας χρειάζεται περίπου 3 - 4 δευτερόλεπτα μέχρι να σταματήσει μετά την απενεργοποίησή του. Κατά το διά-*

στημα αυτό μην πλησιάζετε την περιοχή μετάδοσης κίνησης.

Μηχανές με καμπίνα οδηγού

Υπόδειξη

Η καμπίνα οδηγού προορίζεται μόνον για προστασία από τις καιρικές συνθήκες και δεν προσφέρει άλλου είδους προστασία, π.χ. κατά την ανατροπή του οχήματος!

⚠ Κίνδυνος

Οι θύρες πλαστικών φύλλων της καμπίνας οδηγού διαθέτουν σχισμές εξαερισμού. Οι σχισμές αυτές πρέπει να παραμείνουν οπωσδήποτε ανοικτές, ώστε να εξασφαλιστεί επαρκής εξαερισμός.

Κίνδυνος ακουστικής βλάβης. Κατά την εργασία με τη συσκευή, να φοράτε οπωσδήποτε κατάλληλες ωτοασπίδες.

Εξαρτήματα και ανταλλακτικά

- Επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο εξαρτήματα και ανταλλακτικά, τα οποία έχουν την έγκριση του κατασκευαστή Τα γνήσια αξεσουάρ και ανταλλακτικά παρέχουν την εγγύηση της ασφαλούς και άψογης λειτουργίας της μηχανής
- Μία επιλογή των ανταλλακτικών που χρειάζονται συχνότερα θα βρείτε στο τέλος των οδηγιών χρήσης.
- Περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα ανταλλακτικά μπορείτε να λάβετε στη διεύθυνση www.kaercher.com, τομέας Εξυπηρέτησης.

Σύμβολα επάνω στη συσκευή

Κίνδυνος εγκαυμάτων λόγω της υψηλής θερμοκρασίας των επιφανειών! Πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή, αφήστε την εγκατάσταση εξάτμισης να ψυχθεί επαρκώς.

Σύμβολα στο εγχειρίδιο οδηγιών

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Για άμεσα επαπειλούμενο κίνδυνο, ο οποίος μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Για ενδεχόμενη επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Για ενδεχόμενη επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε ελαφρό τραυματισμό ή υλικές βλάβες.

Οδηγίες Τεχνικής Ασφάλειας για οχήματα υγραερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)

Γενικός Σύνδεσμος Βιομηχανικών Επαγγελματικών Συνεταιρισμών ε. Σ. (HVBG). Υγραέριο (προωθητικό αέριο) είναι το βουτάνιο και το προπάνιο ή ένα μείγμα βουτανίου/προπανίου. Παραδίδονται σε ειδικές φιάλες Η πίεση λειτουργίας αυτών των αερίων εξαρτάται από την εξωτερική θερμοκρασία.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος έκρηξης! Μη μεταχειρίζεστε το υγραέριο όπως τη βενζίνη. Η βενζίνη εξατμίζεται σιγά-σιγά, ενώ το υγραέριο μετατρέπεται αμέσως σε αέριο. Επομένως, ο κίνδυνος εκπομπής καυσαερίων στο χώρο και ανάφλεξης είναι μεγαλύτερος στο υγραέριο από ότι στη βενζίνη.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Χρησιμοποιείτε μόνο φιάλες υγραερίου με προωθητικό αέριο που ανήκουν στις κατηγορίες ποιότητας A ή B του DIN 51622 ανάλογα με τη θερμοκρασία περιβάλλοντος.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Κατά κανόνα απαγορεύεται η χρήση αερίου οικιακής χρήσης. Για τον κινητήρα αερίου επιτρεπόμενα είναι μόνο τα μίγματα υγραερίων από προπάνιο/βουτάνιο, των οποίων η αναλογία μίξεως κυμαίνεται μεταξύ 90/10 έως 30/70. Εξαιτίας της καλύτερης συμπεριφοράς κατά την κρύα εκκίνηση σε εξωτερικές θερμοκρασίες κάτω των 0°C (32 °F) πρέπει να προτιμάτε τη χρήση υγραερίου με υψηλή περιεκτικότητα προπανίου, επειδή η εξαέρωση γίνεται ήδη σε χαμηλές θερμοκρασίες

Υποχρεώσεις της διεύθυνσης και του εργαζόμενου

- Ολα τα άτομα που είναι πρέπει να χρησιμοποιούν υγραέριο είναι υποχρεωμένα να αποκτήσουν τις σχετικές με τις ιδιομορφίες των υγραερίων γνώσεις, που είναι απαραίτητες για μια ακίνδυνη εκτέλεση της λειτουργίας Το παρόν έντυπο πρέπει να συνοδεύει πάντοτε τη μηχανική σκούπα

Συντήρηση από ειδικό

- Οι εγκαταστάσεις υγραερίου πρέπει να ελέγχονται σε τακτικά χρονικά διαστήματα, τουλάχιστον όμως μία φορά το χρόνο, από έναν ειδικό ως προς την ικανότητα λειτουργίας τους και ως προς τη στεγανότητά τους(σύμφωνα με το BGG 936).
- Ο έλεγχος πρέπει να πιστοποιηθεί γραπτώς. Βάσεις ελέγχου αποτελούν τα άρθρα § 33 και § 37 UVV "Χρήση υγραερίου"(BGV D34).
- Ως γενικοί κανονισμοί ισχύουν οι προδιαγραφές του ομοσπονδιακού υπουργού συγκοινωνιών για τον έλεγχο οχημάτων, των οποίων οι κινητήρες λειτουργούν με υγροποιημένα αέρια.

Θέση σε λειτουργία/Λειτουργία

- Η λήψη αερίου πρέπει να γίνεται πάντοτε από μία φιάλη. Η ταυτόχρονη λήψη αερίου από πολλές φιάλες ενδέχεται να προκαλέσει εισχώρηση υγραερίου από μία φιάλη σε μία άλλη φιάλη. Έτσι η υπερπληρωμένη φιάλη μετά από μεταγενέστερο κλείσιμο της βαλβίδας φιάλης (βλ. π. 1 αυτής της οδηγίας) εκτίθεται σε ανεπίτρεπτη αύξηση της πίεσης.
- Κατά την εγκατάσταση της γεμάτης φιάλης η σημείωση για τη σωστή θέση της φιάλης είναι "επάνω".(Η κοχλιωτή σύνδεση δείχνει κάθετα προς τα επάνω).

Η αλλαγή της φιάλης αερίου πρέπει να γίνεται με προσοχή. Κατά την εγκατάσταση και αποσυναρμολόγηση το στόμιο εξαγωγής αερίου της βαλβίδας της φιάλης πρέπει να στεγανοποιείται με στεγανοποιητικό παξιμάδι που βιδώνεται σφιχτά με κλειδί.

- Δεν επιτρέπεται η συνέχιση της χρήσης μη στεγανών φιαλών αερίου. Μη στεγανές φιάλες πρέπει να αδειάζονται με εκφύσηση στο ύπαιθρο λαμβάνοντας όλα τα απαιτούμενα μέτρα προστασίας και να μαρκάρονται στη συνέχεια ως μη στεγανές. Κατά την παράδοση ή παραλαβή ελαττωματικών φιαλών πρέπει να γνωστοποιείται γραπτώς αμέσως στο δανειστή ή στον αντιπρόσωπό του (ιδιοκτήτης πρατηρίου βενζίνης ή παρόμοιο) η υπάρχουσα βλάβη.
- Πριν συνδεθούν οι φιάλες αερίου, πρέπει να γίνεται έλεγχος των στομίων σύνδεσης σχετικά με την κατάλληλη κατάστασή τους.
- Μετά τη σύνδεση της φιάλης πρέπει να ελέγχεται η στεγανότητά της με τη βοήθεια αφρώδους υλικού.
- Οι βαλβίδες πρέπει να ανοίγονται σιγά-σιγά. Το άνοιγμα και το κλείσιμο δεν επιτρέπεται να γίνονται με τη βοήθεια κρουστικών εργαλείων.
- Σε περίπτωση πυρκαγιάς από υγραέριο, χρησιμοποιείτε μόνο πυροσβεστήρες ανθρακικών οξέων ξηρούς ή αερίου.
- Ολόκληρο το σύστημα υγραερίου πρέπει να ελέγχεται διαρκώς σχετικά με την ασφαλή κατάσταση λειτουργίας του και ιδιαίτερα σχετικά με τη στεγανότητά του. Απαγορεύεται η χρήση του οχήματος όταν η εγκατάσταση αερίου δεν είναι στεγανή.
- Πριν από το λύσιμο της σύνδεσης του σωλήνα ή του λάστιχου πρέπει να κλείνετε τη βαλβίδα της φιάλης. Το συνδετικό περικόχλιο στη φιάλη πρέπει να το ανοίξετε σιγά-σιγά και στην αρχή μόνο ελαφρώς, γιατί διαφορετικά το αέριο που ακόμη βρίσκεται υπό πίεση μέσα στον αγωγό θα εξέλθει αυτομάτως.
- Σε περίπτωση που γεμίζετε το αέριο από μεγάλη δεξαμενή πρέπει να απευθυνθείτε για τις σχετικές διατάξεις στον εκάστοτε μεγαλέμπορο υγραερίου.

⚠ ***Κίνδυνος***

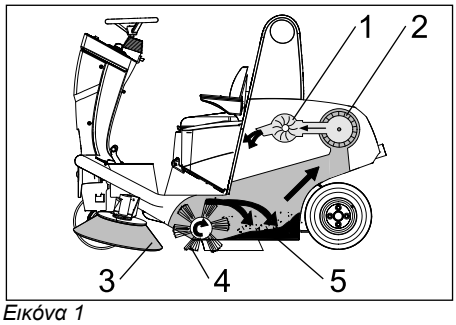
Κίνδυνος τραυματισμού!

- *Το υγραέριο σε υγρή μορφή προκαλεί κρυοπαγήματα στο ακάλυπτο δέρμα.*
- *Μετά από την αποσυναρμολόγηση το στεγανοποιητικό παξιμάδι πρέπει να βιδώνεται σφιχτά στο σπείρωμα σύνδεσης της φιάλης.*
- *Για να δοκιμάσετε τη στεγανότητα, χρησιμοποιήστε σαπουνόνερο, διάλυμα Nekal ή άλλα αφροποιητικά μέσα. Ο φωτισμός της εγκατάστασης υγραερίου με ακάλυπτη φλόγα απαγορεύεται.*
- *Κατά την αντικατάσταση μεμονωμένων τμημάτων της εγκατάστασης, λαμβάνετε πάντα υπόψη τους κανόνες συναρμολόγησης του κατασκευαστή. Στη διάρκεια των εργασιών κλείστε τη βαλβίδα της φιάλης και την κεντρική βαλβίδα.*
- *Η κατάσταση της ηλεκτρικής εγκατάστασης των οχημάτων που κινούνται με υγραέριο πρέπει να παρακολουθείτε διαρκώς. Σπινθήρες μπορούν να προκαλέσουν εκρήξεις, εάν υπάρχουν μη στεγανά σημεία σε τμήματα της εγκατάστασης, από τα οποία περνά αέριο.*
- *Μετά από μεγάλα διαστήματα ακινητοποίησης ενός οχήματος υγραερίου πρέπει να γίνεται σωστός εξαερισμός του χώρου αποθήκευσης ή της ηλεκτρικής εγκατάστασης πριν τη χρήση του οχήματος.*
- *Ατυχήματα, τα οποία σχετίζονται με φιάλες αερίου ή με την εγκατάσταση υγραερίου πρέπει να δηλώνονται αμέσως στο επαγγελματικό σωματείο και στην αρμόδια υπηρεσία βιομηχανικής επιθεώρησης. Τα ελατωμματικά εξαρτήματα πρέπει να φυλάσσονται μέχρι την αποπεράτωση του ελέγχου.*

Στους χώρους απόθεσης, αποθήκευσης, καθώς και στα συνεργεία επισκευής

- Η αποθήκευση φιαλών προωθητικού αερίου ή φιαλών υγραερίου πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τις προδιαγραφές TRF 1996, βλ. DA για το BGV D 34, Παράρτημα 4).
- Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε όρθια στάση. Η χρήση ανοιχτής φωτιάς και το κάπνισμα στον τόπο απόθεσης των δοχείων και κατά τη διάρκεια των επισκευών δεν επιτρέπεται. Φιάλες που έχουν εκτεθεί στο ύπαιθρο πρέπει να ασφαλιστούν για περιπτώσεις προσβασιμότητας. Αδειες φιάλες πρέπει να είναι κατά κανόνα κλειστές.
- Οι βαλβίδες φιαλών και οι βαλβίδες κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται αμέσως μετά την ακινητοποίηση του οχήματος.
- Για τη θέση και την ποιότητα των χώρων αποθήκευσης οχημάτων υγραερίου ισχύουν οι κανονισμοί περί χώρων στάθμευσης οικοδόμησης της εκάστοτε χώρας.
- Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε ειδικούς χώρους, ξεχωριστά από τους χώρους στάθμευσης (βλέπε DA για το BGV D34, Παράρτημα 2).
- Οι ηλεκτρικοί φακοί χειρός που χρησιμοποιούνται στους χώρους αυτούς πρέπει να είναι εξοπλισμένοι με κλειστό και στεγανό υπερκώδωνα και σταθερό προστατευτικό πλέγμα.
- Κατά τις εργασίες στα συνεργεία επισκευών η βαλβίδα της φιάλης και η βαλβίδα κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται και οι φιάλες υγραερίου να προστατεύονται από επίδραση θερμότητας.
- Πριν από διαλείμματα λειτουργίας και πριν από το τέλος της λειτουργίας πρέπει ένα υπεύθυνο άτομο να ελέγχει αν έχουν κλειστεί όλες οι βαλβίδες, και ιδιαίτερα οι βαλβίδες φιαλών. Εργασίες με φωτιά, ιδιαίτερα εργασίες συγκόλλησης και κοπής, δεν επιτρέπεται να γίνονται πλησίον φιαλών προωθητικού αερίου. Φιάλες υγραέριου δεν επιτρέπεται να φυλάσσονται μέσα σε συνεργεία, ακόμη και όταν είναι άδειες.
- Οι χώροι φύλαξης και αποθήκευσης, καθώς και τα συνεργεία επισκεής πρέπει να αερίζονται καλά. Στο σημείο αυτό πρέπει να λαμβάνεται υπόψη ότι τα υγραέρια είναι βαρύτερα από τον αέρα. Συγκεντρώνονται πάνω από το έδαφος, σε λάκκους εργασίας και λοιπές κοιλότητες του εδάφους και μπορούν να δημιουργήσουν σε αυτά τα σημεία επικίνδυνα μίγματα αερίων και αέρα.

Λειτουργία



Εικόνα 1

Το μηχανικό σάρωθρο λειτουργεί σύμφωνα με την αρχή του σαρώματος.

- Οι πλευρικές βούρτσες (3) καθαρίζουν γωνίες και ακμές της καθαριζόμενης επιφάνειας και προωθούν τους ρύπους στην κυλινδρική βούρτσα.
- Η περιστροφική κυλινδρική βούρτσα (4) ωθεί τα απορρίμματα απευθείας στον κάδο απορριμμάτων (5).
- Η στροβιλιζόμενη εντός του κάδου σκόνη διαχωρίζεται από το φίλτρο σκόνης (2) και ο φιλτραρισμένος καθαρός αέρας αναρροφάται μέσω του αναρροφητήρα (1).

Χρήση σύμφωνα με τους κανονισμούς

Χρησιμοποιείτε αυτή τη συσκευή αποκλειστικά και μόνο σύμφωνα με τα στοιχεία σ' αυτές τις οδηγίες χειρισμού.

➔ Προτού την χρησιμοποιήσετε, ελέγχετε την κατάσταση και την ασφάλεια λειτουργίας της μηχανής και των εξαρτημάτων της. Μην χρησιμοποιείτε τη μηχανή εάν η κατάσταση της δεν είναι άψογη.

- Η μηχανική αυτή σκούπα προορίζεται για το σκούπισμα λερωμένων επιφανειών σε εξωτερικό χώρο.
- Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Η μηχανική αυτή σκούπα προορίζεται επίσης για το σκούπισμα λερωμένων επιφανειών σε εσωτερικό χώρο,εφόσον αυτός διαθέτει επαρκή εξαερισμό.
- Η μηχανή μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε δημόσιες οδούς μόνο με τον πρόσθετο εξοπλισμό StVZO.
- Η μηχανή δεν ενδείκνυται για τη σάρωση σκόνης που είναι επικίνδυνη για την υγεία.
- Η μηχανή δεν πρέπει να υποστεί οποιαδήποτε τροποίηση.
- Μην σκουπίζετε/αναρροφάτε ποτέ εκρηκτικά υγρά, εύφλεκτα αέρια και πυκνά οξέα και διαλύτες! Σε αυτά ανήκουν η βενζίνη, το νέφτι ή το πετρέλαιο θέρμανσης, τα οποία μπορούν να αναμειχθούν με τον αέρα αναρρόφησης και να δημιουργήσουν εκρηκτικούς ατμούς ή μείγματα. Επιπλέον, η ακετόνη, τα αδιάλυτα οξέα και διαλυτικά μέσα, τα οποία μπορούν να προκαλέσουν διάβρωση στο υλικό της μηχανής.
- Μην σκουπίζετε/αναρροφάτε αντικείμενα που καίγονται ή έχουν σχηματίσει καύτρα.
- Η μηχανή είναι κατάλληλη μόνο για τα δάπεδα που αναφέρονται στις οδηγίες χρήσης.
- Η μηχανή επιτρέπεται να κινείται μόνο στις εγκεκριμένες από τον επιχειρηματία ή εξουσιοδοτημένα από αυτόν άτομα επιφάνειες.
- Απαγορεύεται η παραμονή στην περιοχή κινδύνου. Απαγορεύεται η χρήση σε χώρους όπου υφίσταται κίνδυνος έκρηξης.
- Γενικά ισχύει: Κρατάτε μακριά από το μηχάνημα εύφλεκτα υλικά (κίνδυνος έκρηξης και πυρκαγιάς).

Κατάλληλα δάπεδα

- Άσφαλτος
- Βιομηχανικά δάπεδα
- Δάπεδα χωρίς αρμούς
- Σκυρόδεμα
- Λιθόστρωτο

Προστασία περιβάλλοντος

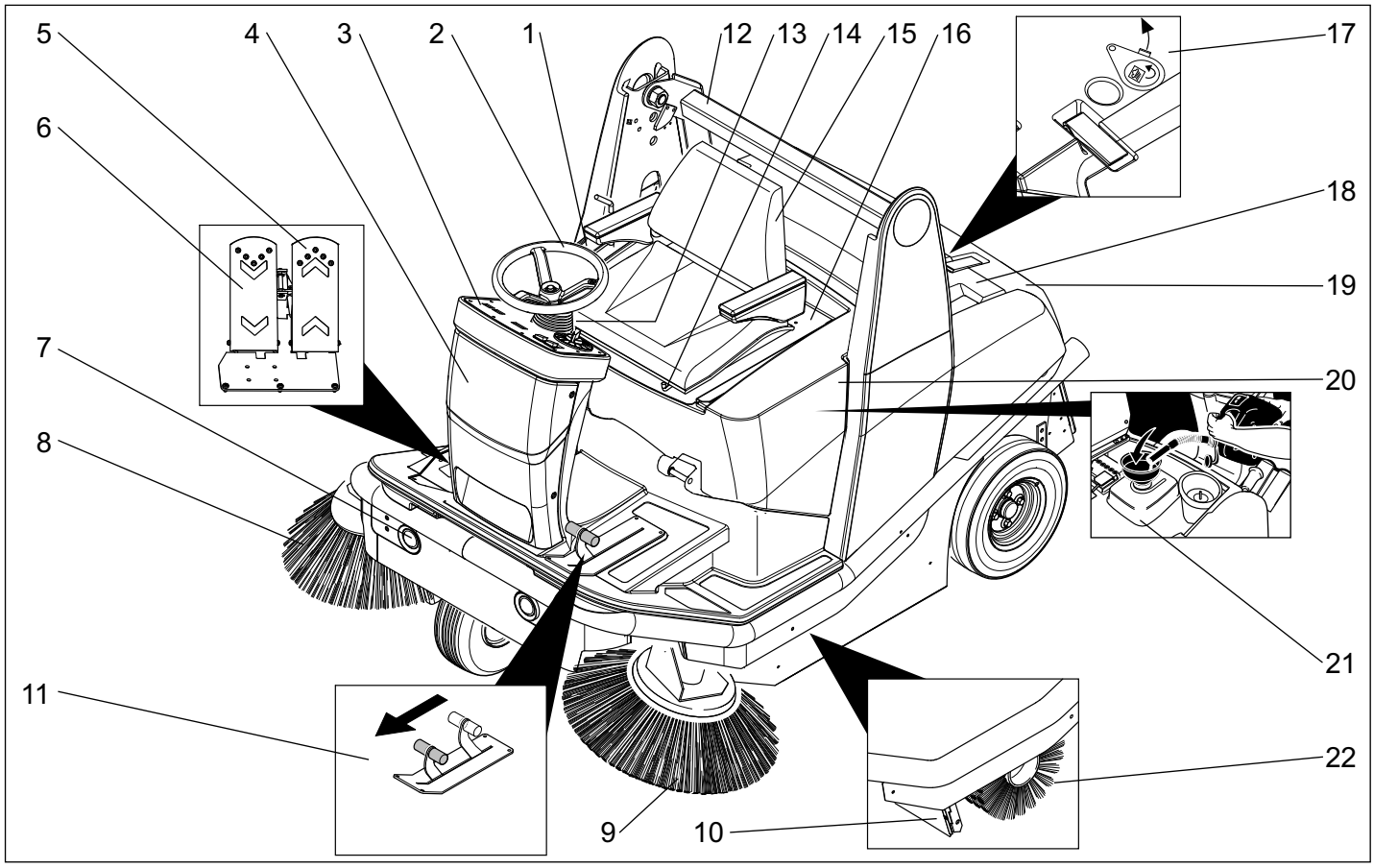
	Τα υλικά συσκευασίας είναι ανακυκλώσιμα. Μην πετάτε τις συσκευασίες στα οικιακά απορρίμματα, αλλά σε ειδικό σύστημα επαναχρησιμοποίησης.
	Οι παλιές συσκευές περιέχουν ανακυκλώσιμα υλικά, τα οποία θα πρέπει να μεταφέρονται σε σύστημα επαναχρησιμοποίησης. Οι μπαταρίες, τα λάδια και παρόμοια υλικά δεν επιτρέπεται να καταλήγουν στο περιβάλλον. Για το λόγο αυτόν η διάθεση παλιών συσκευών πρέπει να γίνεται σε κατάλληλα συστήματα συλλογής.

Το μηχανέλαιο, το πετρέλαιο θέρμανσης, το καύσιμο ντίζελ και η βενζίνη δεν πρέπει να καταλήγουν στο περιβάλλον. Προστατέψτε το έδαφος και αποσύρετε παλιά λάδια με οικολογικό τρόπο.

Υποδείξεις για τα συστατικά (REACH)
Ενημερωμένες πληροφορίες για τα συστατικά μπορείτε να βρείτε στη διεύθυνση:
www.kaercher.com/REACH

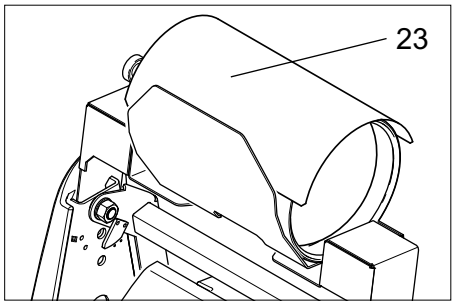
Στοιχεία χειρισμού και λειτουργίας

Μηχανές χωρίς καμπίνα οδηγού

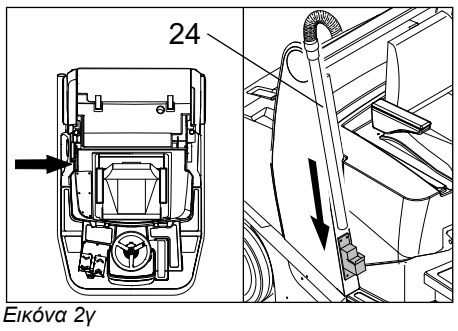


Εικόνα 2α

1 Μονάδα χειρισμού, δοχείο απορριμμάτων και φρένο ακινητοποίησης
2 Τιμόνι
3 Κονσόλα χειρισμού
4 Ασφάλειες (πίσω από τη μετωπική επένδυση)
5 Πεντάλ κίνησης προς τα εμπρός
6 Πεντάλ κίνησης προς τα πισω
7 Φωτισμός
8 Δεξιά πλευρική βούρτσα
9 Αριστερή πλευρική βούρτσα
10 Κλαπέτο απορριμμάτων
11 Ανύψωση/βύθιση πεντάλ κλαπέτου απορριμμάτων
12 Ταχεία εκκένωση
13 Μοχλός ρύθμισης τιμονιού
14 Μοχλός ρύθμισης καθίσματος
15 Κάθισμα (με διακόπτη επαφής καθίσματος)
16 Κονσόλα καθίσματος
17 Κλαπέτο υγρού/ξηρού σκουπίσματος
18 Κιβώτιο φίλτρου
19 Δοχείο απορριμμάτων
20 Κάλυμμα μηχανής
21 Δοχείο
22 Κυλινδρική βούρτσα
23 Φυάλη αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)
24 Πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης(προαιρετικός)

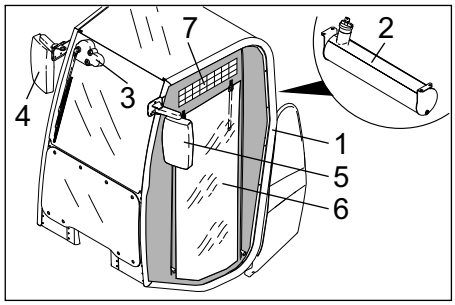


Εικόνα 2β



Εικόνα 2γ

Μηχανές με καμπίνα οδηγού



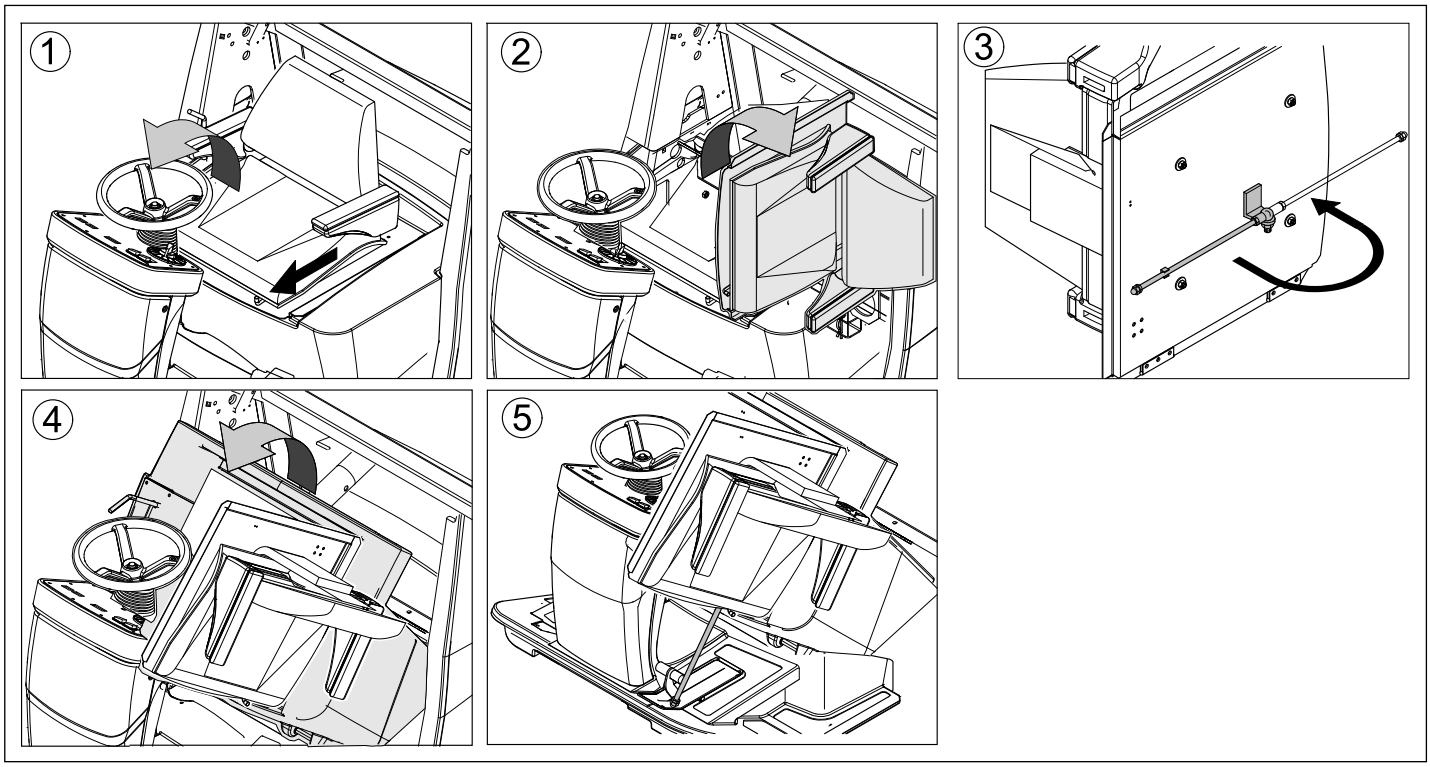
Εικόνα 2δ

1 Καμπίνα οδηγού (προαιρετική)
2 Δοχείο
3 Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση υαλοκαθαριστήρα
4 Δεξιός εξωτερικός καθρέφτης
5 Αριστερός εξωτερικός καθρέφτης
6 Θύρες πλαστικών φύλλων
7 Σχισμή εξαερισμού

Αναγνωριστικό χρώματος

- Τα χειριστήρια για τη διαδικασία καθαρισμού είναι κίτρινα.
- Τα χειριστήρια για τη συντήρηση και το σέρβις είναι ανοικτά γκρίζα.

Ανοίξτε/ κλείστε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής



Εικόνα 3

⚠ *Κίνδυνος*

Κίνδυνος τραυματισμού! Όταν είναι ανοικτό, το κάλυμμα της μηχανής πρέπει να ασφαλίζεται με τη ράβδο στήριξης.

Εικόνα 1

➔ Τραβήξτε το τιμόνι προς τα εμπρός χρησιμοποιώντας τον μοχλό ρύθμισης τιμονιού.

➔ Ωθήστε το κάθισμα προς τα εμπρός χρησιμοποιώντας το μοχλό ρύθμισης καθίσματος.

Εικόνα 2

➔ Γυρίστε την κονσόλα καθίσματος στο πλάι.

Εικόνα 3

➔ Ξεδιπλώστε την ράβδο στήριξης.
(Μόνον για KM 120/150 χωρίς καμπίνα οδηγού)

Εικόνα 4

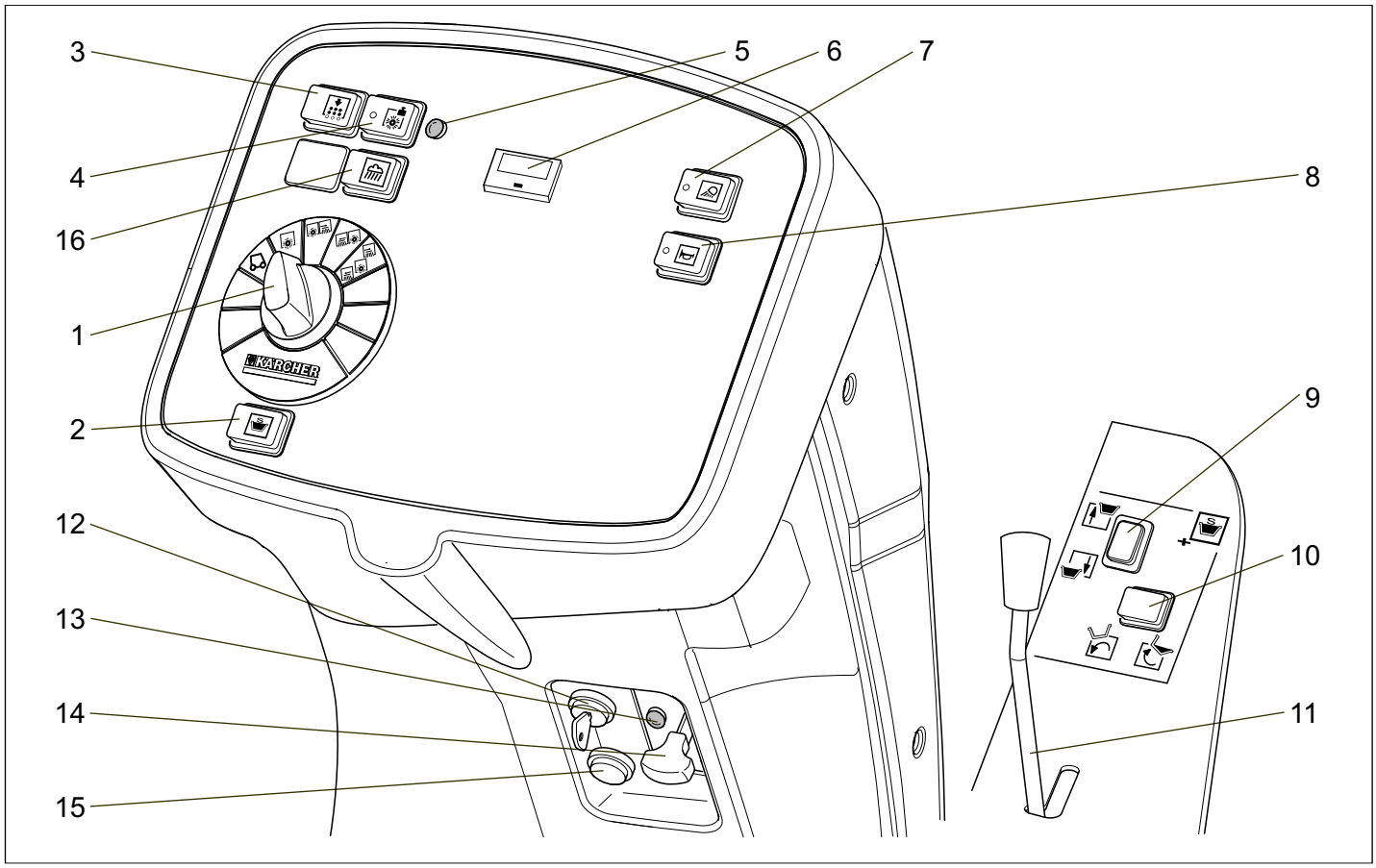
➔ Ανασηκώστε το κάλυμμα της μηχανής προς τα εμπρός.

Εικόνα 5

➔ Εισάγετε τη ράβδο στήριξης στην υποδοχή δίπλα στο πεντάλ του κλαπέτου απορριμμάτων.
(Μόνον για KM 120/150 χωρίς καμπίνα οδηγού)

Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής με την αντίστροφη σειρά ενεργειών.

Κονσόλα χειρισμού



Εικόνα 4

1 Διακόπτης προγράμματος
2 Πλήκτρο χειρισμού με δύο χέρια ταχείας εκκένωσης
3 Πλήκτρο καθαρισμού φίλτρου
4 Πλήκτρο λειτουργίας Power
5 Λυχνία ελέγχου τρόπου λειτουργίας Power
6 Μετρητής ωρών λειτουργίας με πλήκτρο μηδενισμού.
7 Διακόπτης φωτισμού εργασίας
8 Πλήκτρο κόρνας
9 Ανύψωση/βύθιση κάδου απορριμμάτων
10 Ανατροπή/επαναφορά στην αρχική θέση του κάδου απορριμμάτων
11 Χειρόφρενο
12 Διακόπτης ανάφλεξης με κλειδί
13 Λυχνία ελέγχου φόρτισης (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R D και R LPG)
14 Τσοκ (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G)
15 Πλήκτρο τηλεχειρισμού (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)
16 Διακόπτης υγρής σάρωσης, πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης (προαιρετικός)

Πριν τη θέση σε λειτουργία

Εκφόρτωση

⚠ ***Προειδοποίηση***

Μη χρησιμοποιείτε περονοφόρο ανυψωτικό όχημα για την εκφόρτωση, μπορεί να προκληθεί βλάβη στο μηχάνημα.

Η εκφόρτωση διεξάγεται με τον εξής τρόπο:

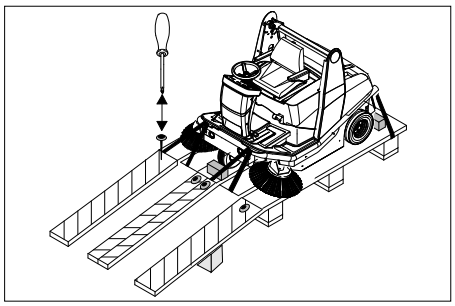
➔ Σκίστε το πλαστικό τσέρκι και αφαιρέστε τη μεμβράνη.

➔ Συνδέστε το συσσωρευτή (βλέπε κεφάλαιο Φροντίδα και συντήρηση).

➔ Αφαιρέστε τη στερέωση ιμάντα στα σημεία σύνδεσης.

➔ Στην κάτω πλευρά της παλέτας είναι βιδωμένες τέσσερις σανίδες. Ξεβιδώστε αυτές τις σανίδες.

➔ Τοποθετήστε τις σανίδες στην ακμή της παλέτας. Ευθυγραμμίστε τις σανίδες κατά τρόπον ώστε να βρίσκονται εμπρός από τους τροχούς της μηχανής. Στερεώστε τις σανίδες με τις βίδες.



➔ Τοποθετήστε κάτω από τη ράμπα το καδρόνι που περιλαμβάνεται στη συσκευασία για στήριξη.

➔ Αφαιρέστε τους ξύλινους τάκους ασφάλισης των τροχών και τοποθετήστε τους κάτω από τη ράμπα.

Το μηχάνημα μπορεί να μετακινηθεί με 2 τρόπους:

(1) Ωθήστε το μηχάνημα (βλέπε Μετακίνηση μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση).

(2) Οδηγήστε το μηχάνημα (βλέπε Μετακίνηση μηχανικής σκούπας με αυτοκίνηση).

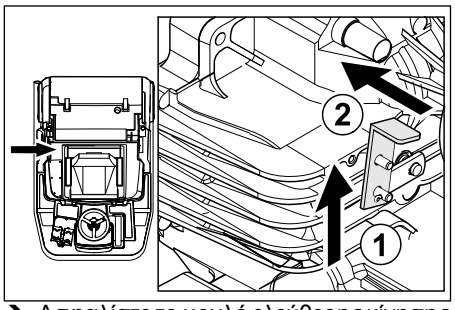
Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Πριν τη χρήση του ελεύθερου τροχού πρέπει να ασφαλίσετε τη συσκευή για να μην κυλίσει.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).



➔ Ασφαλίστε το μοχλό ελεύθερης κίνησης στην οπή.

Ο κινητήρας οδήγησης τίθεται έτσι εκτός λειτουργίας.

➔ Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

➔ Λύστε το φρένο ακκινητοποίησης.

Μπορείτε να ωθήσετε το μηχάνημα.

Υπόδειξη

Μην μετακινείτε τη μηχανική σκούπα χωρίς αυτοκίνηση για μεγάλες αποστάσεις και με ταχύτητα μεγαλύτερη από 6 km/h.

Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας με αυτοκίνηση

➔ Απαγκιστρώστε το μοχλό ελεύθερης κίνησης.

Ο κινητήρας οδήγησης είναι έτοιμος για λειτουργία.

➔ Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

➔ Λύστε το φρένο ακκινητοποίησης.

Το μηχάνημα είναι έτοιμο για οδήγηση.

Έναρξη λειτουργίας

Γενικές υποδείξεις

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Αφαιρέστε το κλειδί από το διακόπτη εκκίνησης.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Ανεφοδιασμός με καύσιμα (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D)

Ανεφοδιασμός της μηχανής με καύσιμα

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος έκρηξης!

– *Επιτρέπεται η χρησιμοποίηση μόνο του καυσίμου που αναφέρεται στις οδηγίες λειτουργίας.*

– *Μην ανεφοδιάζεστε με καύσιμα σε κλειστούς χώρους.*

– *Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας.*

– *Φροντίστε να μην ερθει σε επαφή το καύσιμο με καυτές επιφάνειες.*

➔ Σβήστε τον κινητήρα.

➔ Μόνον για KM 120/150 χωρίς καμπίνα οδηγού:
Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

➔ Ανοίξτε το καπάκι του ρεζερβουάρ.

➔ Τοποθετήστε τη συνοδευτική χοάνη.

➔ KM 120/150 R G: Ανεφοδιάστε με "απλή αμόλυβδη βενζίνη".

➔ KM 120/150 R D: Γεμίστε με ντίζελ.

➔ Γεμίστε το ρεζερβουάρ το πολύ μέχρι 1 cm κάτω από το χαμηλότερο σημείο του στομίου εισαγωγής.

➔ Σκουπίστε το υπερχειλισμένο καύσιμο, αφαιρέστε τη χοάνη και κλείστε την τάπα του ρεζερβουάρ.

➔ Μόνον για KM 120/150 χωρίς καμπίνα οδηγού:
Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

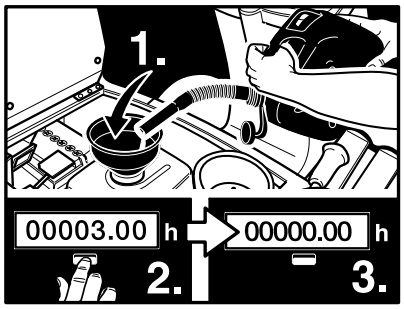
Ρύθμιση της ένδειξης ρεζερβουάρ

Υπόδειξη

Μετά την ενεργοποίηση του μηχανήματος, εμφανίζεται για 10 δευτερόλεπτα το σύνολο των ωρών λειτουργίας. Στη συνέχεια ενεργοποιείται αυτόματα η ένδειξη ρεζερβουάρ.

Υπόδειξη

Η ένδειξη ρεζερβουάρ δείχνει τη διάρκεια λειτουργίας της μηχανής από τον τελευταίο μηδενισμό του μετρητή ωρών λειτουργίας.



Υπόδειξη

Το περιεχόμενο του ρεζερβουάρ επαρκεί για λειτουργία του μηχανήματος έως περ. 3,0 ώρες.

➔ Πιέστε το πλήκτρο μηδενισμού (2) του μετρητή ωρών λειτουργίας.

Συναρμολογήστε/ αντικαταστήστε τη φιάλη αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG).

⚠ ***Προειδοποίηση***

Χρησιμοποιείτε μόνο κατάλληλες, εγκεκριμένες ανταλλακτικές φιάλες των 11kg.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού!

– *Λάβετε υποψη τις οδηγίες Τεχνικής Ασφάλειας για οχήματα υγραερίου.*

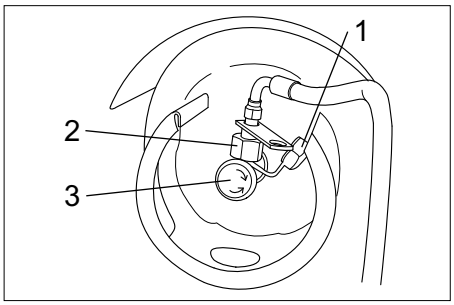
– *Παγώματα και αφρώδεις εναποθέσεις κίτρινου χρώματος στη φιάλη αερίου υποδεικνύουν μη στεγανότητα.*

– *Η αντικατάσταση της φιάλης πρέπει να γίνεται μόνο από ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.*

– *Η αντικατάσταση φιαλών προωθητικού αερίου δεν επιτρέπεται να γίνεται σε γκαράζ ούτε σε υπόγειους χώρους.*

– *Κατά την αντικατάσταση φιάλης δεν επιτρέπεται το κάπνισμα ούτε η χρήση ακάλυπτου φωτός.*

– *Κατά την αντικατάσταση φιάλης κλείνετε σφιχτά τη βαλβίδα αποκοπής της φιάλης υγραερίου και προσαρμόζετε αμέσως το προστατευτικό καπάκι στην άδεια φιάλη.*



➔ Τοποθετείτε τη φιάλη αερίου έτσι ώστε η κοχλιωτή σύνδεση της βαλβίδας απο-

κοπής να δείχνει κάθετα προς τα επάνω.
➔ Κλείστε το καπάκι σφράγισης της ράβδου.
➔ Τοποθετήστε την ασφαλιστική διχαλωτή βελόνη.
➔ Αφαιρέστε το προστατευτικό καπάκι (1) από τη βαλβίδα σύνδεσης της φιάλης αερίου.
➔ Συνδέστε το λάστιχο αερίου με το παξιμάδι συνδέσμου (2) (άνοιγμα κλειδιού 30 mm).

Υπόδειξη

Ως σύνδεσμος εξυπηρετεί ένα αριστερόστροφο σπείρωμα.

⚠ Προειδοποίηση

Ανοίξτε τη βαλβίδα λήψης αερίου (3) λίγο πριν την εκκίνηση της μηχανής (βλ. κεφάλαιο Εκκίνηση της μηχανής).

Εργασίες ελέγχου και συντήρησης

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα. *
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D: Ελέγξτε τη στάθμη του ρεζερβουάρ. *
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Ελέγξτε τη σταθερή προσαρμογή του παξιμαδιού συνδέσμου στο λάστιχο αερίου. *
➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του υδραυλικού συστήματος. *
➔ Ελέγξτε τις πλευρικές βούρτσες. *
➔ Ελέγξτε την κυλινδρική βούρτσα. *
➔ Αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων.
➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά. *

** Περιγραφή, βλέπε κεφάλαιο Φροντίδα και συντήρηση.*

Λειτουργία

⚠ Προειδοποίηση

Οι οπές αναρρόφησης αέρα δίπλα από το κάθισμα του οδηγού δεν πρέπει να καλύπτονται. Δεν πρέπει να τοποθετούνται αντικείμενα δίπλα ή πίσω από το κάθισμα.

Ρύθμιση καθίσματος οδηγού

➔ Τραβήξτε προς τα έξω το μοχλό ρύθμισης του καθίσματος.
➔ Μετακινήστε το κάθισμα, αφήστε ελεύθερο το μοχλό και ασφαλίστε τον.
➔ Ελέγξτε τη σταθερότητα της θέσης, μετακινώντας την εμπρός πίσω.

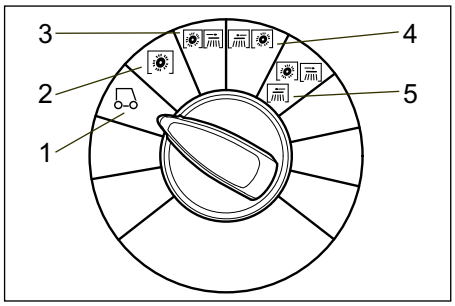
Ρύθμιση εξωτερικού καθρέπτη (Μόνον για KM 120/150 με καμπίνα οδηγού)

➔ Ρυθμίστε τον δεξιό και τον αριστερό εξωτερικό καθρέφτη με το χέρι.

Ενεργοποίηση/απενεργοποίηση υαλοκαθαριστήρα (Μόνον για KM 120/150 με καμπίνα οδηγού)

➔ Ενεργοποιήστε το διακόπτη του υαλοκαθαριστήρα.

Επιλογή προγραμμάτων



1 Οδήγηση
Οδήγηση στον τόπο εργασίας.
2 Σάρωση με την κυλινδρική βούρτσα
Η κυλινδρική βούρτσα κατεβαίνει.
3 Σάρωση με πλευρικές βούρτσες
Η κυλινδρική βούρτσα και η δεξιά πλευρική βούρτσα κατεβαίνουν.
4 Σάρωση με την αριστερή πλευρική βούρτσα (προαιρετικά)
Η κυλινδρική βούρτσα και η αριστερή πλευρική βούρτσα κατεβαίνουν.
5 Σάρωση και με τις δύο πλευρικές βούρτσες (προαιρετικά)
Η κυλινδρική βούρτσα και οι δύο πλευρικές βούρτσες κατεβαίνουν.

Εκκίνηση της μηχανής

Υπόδειξη

Η μηχανή είναι εξοπλισμένη με διακόπτη επαφής καθίσματος. Εγκαταλείποντας το κάθισμα του οδηγού το μηχάνημα απενεργοποιείται.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Το μηχάνημα εκκινείται μόνον όταν το φρένο ακινητοποίησης είναι ασφαλισμένο (θέση στάθμευσης).

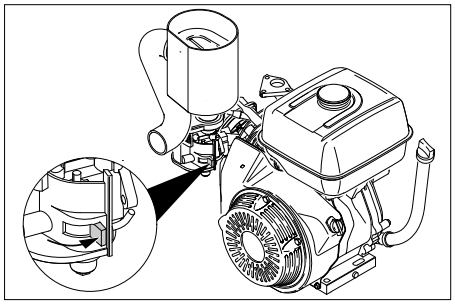
΄Ανοιγμα της στρόφιγγας καυσίμων (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D)

Υπόδειξη

Η στρόφιγγα καυσίμων είναι ανοιχτή βάσει εργοστασιακής κατασκευής. Αν το μηχάνημα ήταν ακινητοποιημένο για μεγάλο χρονικό διάστημα, ανοίξτε τη στρόφιγγα καυσίμων.

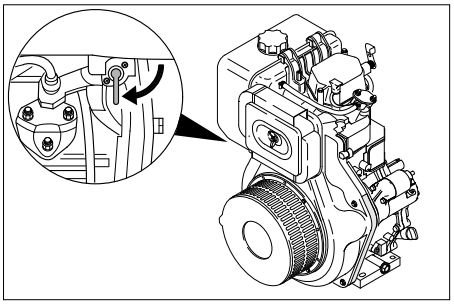
➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

KM 120/150 R G:



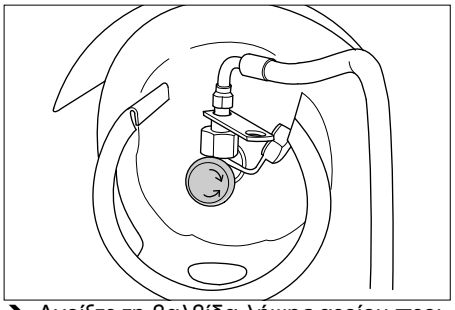
➔ Μετακινήστε το μοχλό προς την κατεύθυνση "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Περιστρέψτε το μοχλό στη θέση "O".
➔ Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

Άνοιγμα της τροφοδοσίας αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)



➔ Ανοίξτε τη βαλβίδα λήψης αερίου περιστρέφοντας προς τα αριστερά.

Ενεργοποίηση της μηχανής

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Καθίστε στο κάθισμα του οδηγού.
➔ ΜΗ χρησιμοποιήσετε το πεντάλ κίνησης.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση).
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G: Πιέστε το μοχλό του τσοκ προς τα κάτω. Μόλις λειτουργήσει ο κινητήρας, τραβήξτε το μοχλό τσοκ πάλι προς τα πάνω.
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Πιέστε το πλήκτρο τηλεχειρισμού επί 5 δευτερόλπετα και αφήστε το.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 1.
➔ Μόλις ενεργοποιηθεί το μηχάνημα, αφήστε το κλειδί της μίζας.

Υπόδειξη

Μην ενεργοποιείτε ποτέ τη μίζα για περισσότερο από 10 δευτερόλεπτα. Πριν από μια νέα ενεργοποίηση της μίζας περιμένετε 10 δευτερόλεπτα τουλάχιστον.

Υπόδειξη

Χειμερινή λειτουργία: Κατά την εκκίνηση σε θερμοκρασίες κάτω των +10 °C, χρησιμοποιήστε το χειρόφρενο για να διαχωρίσετε τον κινητήρα από το μηχανισμό κίνησης και να διευκολύνετε την διαδικασία εκκίνησης.

Οδήγηση της μηχανής

➔ Λύστε το φρένο ακκινητοποίησης.

Κίνηση προς τα εμπρός

➔ Πιέστε αργά το δεξί πεντάλ οδήγησης.

Κίνηση προς τα πίσω

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά την όπισθεν οδήγηση είναι δυνατό να προκύψει κίνδυνος για τρίτους. Ζητήστε οδηγίες, εάν είναι απαραίτητο.

➔ Πιέστε αργά το αριστερό πεντάλ οδήγησης.

Υπόδειξη

Συμπεριφορά οδήγησης

– Με τα πεντάλ οδήγησης μπορείτε να ρυθμίζετε αδιαβάθμητα την ταχύτητα.
– Αποφύγετε την απότομη ενεργοποίηση του πεντάλ επειδή μπορούν να προκληθούν βλάβες στο υδραυλικό σύστημα.
– Όταν μειώνεται η απόδοση σε ανηφορικές κλίσεις αφήνετε λίγο το πεντάλ οδήγησης.

Πέδηση

➔ Ελευθερώστε το πεντάλ οδήγησης. Η μηχανή φρενάρει αυτόματα και ακινητοποιείται.

Υπερκέραση εμποδίων

Υπερκέραση σταθερών εμποδίων ύψους έως 50 mm:

➔ Υπερκεράστε το εμπόδιο οδηγώντας προς τα εμπρός αργά και προσεκτικά.

Υπερκέραση σταθερών εμποδίων ύψους άνω των 50 mm:

➔ Πρέπει να περνάτε επάνω από τα εμπόδια μόνο με κατάλληλη ράμπα.

Λειτουργία σάρωσης

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Όταν είναι ανοιχτό το κλαπέτο μεγάλων απορριμμάτων, μπορεί ο κύλινδρος σκουπίσματος να εκτοξεύσει πέτρες ή χαλίκια προς τα εμπρός. Προσέχετε ώστε να μην υπάρχει κίνδυνος για άλλα άτομα, ζώα ή αντικείμενα.

⚠ Προειδοποίηση

Μην αναρροφάτε ταινίες συσκευασίας, σύρματα ή άλλα αντικείμενα που μπορεί να προκαλέσουν βλάβες στα μηχανικά τμήματα σάρωσης.

⚠ Προειδοποίηση

Για να αποφύγετε φθορά του δαπέδου, μην χρησιμοποιείτε το μηχάνημα καθαρισμού για πολλή ώρα στο ίδιο σημείο.

Υπόδειξη

Για βέλτιστο αποτέλεσμα καθαρισμού πρέπει η ταχύτητα οδήγησης να προσαρμόζεται στις εκάστοτε συνθήκες.

Υπόδειξη

Κατά τη λειτουργία, ο κάδος απορριμμάτων πρέπει να αδειάζει τακτικά.

Υπόδειξη

Κατά τον καθαρισμό επιφανειών, κατεβάστε μόνο τον κύλινδρο σκουπίσματος.

Υπόδειξη

Για καθάρισμα σε άκρες χαμηλώνετε επιπρόσθετα και τις πλευρικές βούρτσες.

Σάρωση με την κυλινδρική βούρτσα (βασικός τρόπος λειτουργίας)

Υπόδειξη

Ο κύλινδρος σκουπίσματος διαθέτει 2 τρόπους λειτουργίας. Στον βασικό τρόπο λειτουργίας η φθορά του κυλίνδρου σκουπίσματος είναι ελάχιστη.

➔ Ρυθμίστε τον διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 2. Η κυλινδρική βούρτσα κατεβαίνει.

Σάρωση με την κυλινδρική βούρτσα (τρόπος λειτουργίας Power)

Υπόδειξη

Ο κύλινδρος σκουπίσματος διαθέτει 2 τρόπους λειτουργίας. Στον τρόπο λειτουργίας Power επιτυγχάνεται αυξημένη απόδοση καθαρισμού.

➔ Ρυθμίστε τον διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 2. Η κυλινδρική βούρτσα κατεβαίνει.

➔ Πατήστε το πλήκτρο Power. Η λυχνία ελέγχου ανάβει.

Υπόδειξη

Το πλήκτρο Power επανέρχεται αυτόματα ακολουθώντας την εξής διαδικασία:

– Πατώντας εκ νέου το πλήκτρο Power.
– Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση).
– Θέτοντας τη μηχανή εκτός λειτουργίας.

Η λυχνία ελέγχου σβήνει και ενεργοποιείται ο βασικός τρόπος λειτουργίας.

Υπόδειξη

Για το σκούπισμα μεγάλων αντικειμένων ύψους μέχρι 60 mm, π.χ. κουτάκια αναψυκτικών, πρέπει να ανασηκώσετε για λίγο το κλαπέτο μεγάλων απορριμμάτων.

Σάρωση με ανυψωμένο κλαπέτο απορριμμάτων

Ανυψώστε το κλαπέτο απορριμμάτων:

➔ Πατήστε προς τα εμπρός και κρατήστε το πατημένο το πεντάλ κλαπέτου απορριμμάτων.

➔ Για να χαμηλώσετε το κλαπέτο απελευθερώστε το πεντάλ.

Υπόδειξη

Το καλύτερο δυνατό αποτέλεσμα καθαρισμού επιτυγχάνεται μόνο εφόσον είναι κατεβασμένο πλήρως το καπάκι μεγάλων απορριμμάτων.

Σάρωση με πλευρικές βούρτσες

Για σάρωση σε άκρες από τη δεξιά πλευρά:

➔ Ρυθμίστε τον διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 3. Κατεβαίνουν η δεξιά πλευρική βούρτσα και η κυλινδρική βούρτσα.

Για σκούπισμα σε άκρες από την αριστερή πλευρά:

➔ Ρυθμίστε τον διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 4. Κατεβαίνουν η αριστερή πλευρική βούρτσα και η κυλινδρική βούρτσα.

Για σκούπισμα σε άκρες από τη δεξιά και από την αριστερή πλευρά:

➔ Ρυθμίστε τον διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 5. Κατεβαίνουν οι δύο πλευρικές βούρτσες και η κυλινδρική βούρτσα.

Υπόδειξη

Κύλινδρος σκουπίσματος και πλευρική βούρτσα εκκινούνται αυτόματα.

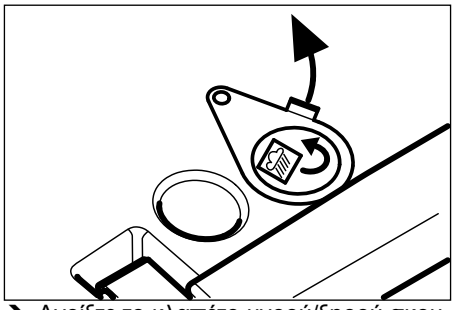
Σάρωση στεγνών δαπέδων

➔ Κλείστε το κλαπέτο υγρού/ξηρού σκουπίσματος στο δοχείο απορριμμάτων.

Μόνο πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης(προαιρετικός):

➔ Πατήστε επανειλημμένα το διακόπτη υγρού καθαρισμού.

Σάρωση υγρών ή βρεγμένων δαπέδων



➔ Ανοίξτε το κλαπέτο υγρού/ξηρού σκουπίσματος στο δοχείο απορριμμάτων.

Μόνο πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης(προαιρετικός):

➔ Πατήστε το διακόπτη υγρού καθαρισμού.

Υπόδειξη

Κατ' αυτόν τον τρόπο προστατεύεται το φίλτρο από την υγρασία.

Άδειασμα του κάδου απορριμμάτων

Υπόδειξη

Περιμένετε μέχρι να ολοκληρωθεί ο αυτόματος καθαρισμός του φίλτρου και να κατακαθίσει η σκόνη, πριν ανοίξετε τα δοχεία απορριμμάτων ή προβείτε σε εκκένωσή τους.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά τη διάρκεια της διαδικασίας εκκένωσης, δεν πρέπει να υπάρχουν πρόσωπα ή ζώα στην περιοχή περιστροφής του δοχείου απορριμμάτων.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος σύνθλιψης! Μην αγγίζετε ποτέ τα στελέχη του μηχανισμού εκκένωσης. Μην στέκεστε κάτω από το ανυψωμένο δοχείο.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος ανατροπής! Αποθέστε το μηχάνημα κατά τη διαδικασία εκκένωσης πάνω σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Σταματήστε τη μηχανή.

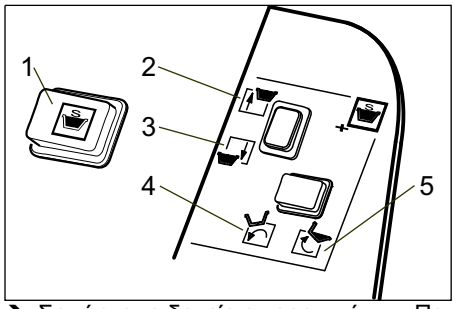
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση).

Υπόδειξη

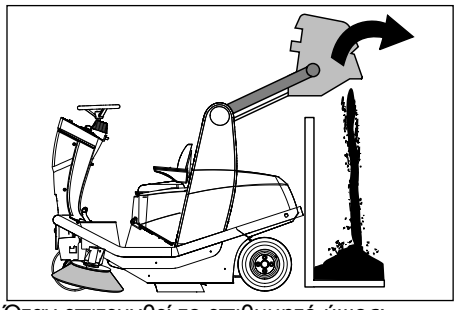
Η ανατροπή του δοχείου μπορεί να γίνει μόνο μετά την επίτευξη ενός ορισμένου ελάχιστου ύψους.

Υπόδειξη

Τα ακόλουθα βήματα μπορούν να πραγματοποιηθούν μόνο με χειρισμό δύο χεριών.



➔ Σηκώστε το δοχείο απορριμμάτων. Πατήστε ταυτόχρονα τα πλήκτρα 1 (κονσόλα χειρισμού) και 2.



Όταν επιτευχθεί το επιθυμητό ύψος:

➔ Ανατρέψτε το δοχείο απορριμμάτων. Πατήστε ταυτόχρονα τα πλήκτρα 1 (κονσόλα χειρισμού) και 5.

➔ Επαναφέρετε το δοχείο απορριμμάτων. Πατήστε ταυτόχρονα τα πλήκτρα 1 (κονσόλα χειρισμού) και 4.

➔ Χαμηλώστε το δοχείο απορριμμάτων. Πατήστε ταυτόχρονα τα πλήκτρα 1 (κονσόλα χειρισμού) και 3.

Υπόδειξη

Ο κάδος μπορεί να ανασυρθεί πλήρως μόνο όταν έχει προηγουμένως επανέλθει στην αρχική του θέση.

Απενεργοποίηση της μηχανής

➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η πλευρική και η κυλινδρική βούρτσα ανυψώνονται.

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Υπόδειξη

Μετά το σβήσιμο του μηχανήματος γίνεται αυτόματος καθαρισμός του φίλτρου σκόνης για περ. 15 δευτερόλεπτα.

Διακοπή της λειτουργίας

Όταν το μηχανικό σάρωθρο δεν χρησιμοποιείται για μεγάλο χρονικό διάστημα, λάβετε υπόψη τα εξής σημεία:

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D: Γεμίστε εντελώς το ρεζερβουάρ και κλείστε τη στρόφιγγα καυσίμου.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Κλείστε την βαλβίδα της φιάλης αερίου και αφαιρέστε τη φιάλη. Αποθηκεύστε τη φιάλη αερίου σύμφωνα με τις οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου.

➔ Αλλαγή λαδιών κινητήρα

➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η κυλινδρική βούρτσα και οι πλευρικές βούρτσες ανυψώνονται ώστε να μην προκληθούν ζημίες στην τρίχα.

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Ξεβιδώστε το μπουζί και διοχετεύστε περίπου 3 cm³ λάδι στην οπή. Αφήστε τον κινητήρα να περιστραφεί επανειλημμένα χωρίς μπουζί. ΖΒιδώστε το μπουζί.

➔ Ασφαλίστε τη μηχανική σκούπα έναντι κύλισης, ασφαλίστε το χειρόφρενο.

➔ Καθαρίστε το μηχανικό σάρωθρο εσωτερικά και εξωτερικά.

➔ Σταθμεύστε τη μηχανή σε ασφαλές και στεγνό μέρος.

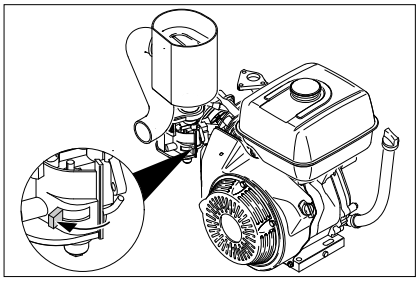
➔ Αποσυνδέστε το συσσωρευτή.

➔ Φορτίζετε το συσσωρευτή ανά διαστήματα περ. 2 μηνών.

Κλείσιμο της στρόφιγγας καυσίμων (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D)

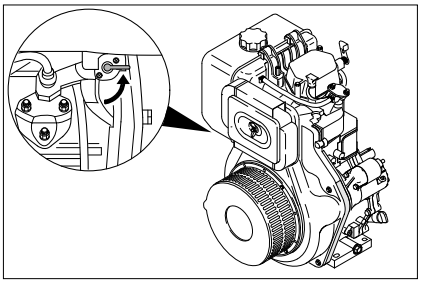
➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

KM 120/150 R G:



➔ Ωθήστε το μοχλό προς την κατεύθυνση "OFF".

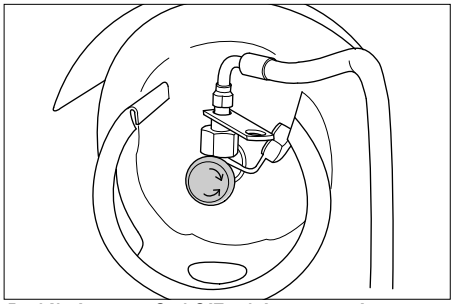
KM 120/150 R D:



➔ Περιστρέψτε το μοχλό στη θέση "S".

➔ Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

Κλείσιμο της τροφοδοσίας αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)



➔ Κλείστε τη βαλβίδα λήψης αερίου περιστρέφοντας προς τα δεξιά.

Μεταφορά

ΠΡΟΣΟΧΗ

Κίνδυνος τραυματισμού και βλάβης! Κατά τη μεταφορά λάβετε υπόψη το βάρος της συσκευής.

⚠ Προειδοποίηση

Γενικά, ο μοχλός ελεύθερης διαδρομής πρέπει να είναι ασφαλισμένος στην άνω οπή κατά το φόρτωμα του μηχανήματος. Μόνο τότε ο κινητήρας οδήγησης είναι έτοιμος για λειτουργία. Σε ανηφορικές ή κατηφορικές κλίσεις το μηχάνημα πρέπει να κινείται πάντα με αυτοκίνηση.

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

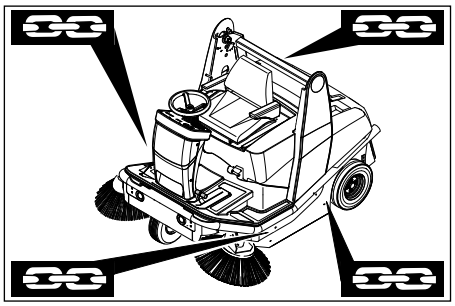
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D: Αδειάστε το ρεζερβουάρ. Αφαιρέστε τα καύσιμα με την κατάλληλη αντλία.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Κλείστε την βαλβίδα της φιάλης αερίου και αφαιρέστε τη φιάλη. Αποθηκεύστε τη φιάλη αερίου σύμφωνα με τις οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου.

➔ Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκους στους τροχούς.

➔ Ασφαλίστε το μηχάνημα με ιμάντες ή σχοινιά.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.



Υπόδειξη

Λάβετε υπόψη τις σημάνσεις για τα σημεία στερέωσης στο πλαίσιο (σύμβολα αλυσίδας). Για φόρτωμα και ξεφόρτωμα, το μηχάνημα επιτρέπεται να βρίσκεται σε επιφάνειες με ανωφέρεια μόνο μέχρι 18%.

Αποθήκευση της συσκευής

ΠΡΟΣΟΧΗ

Κίνδυνος τραυματισμού και βλάβης! Κατά την αποθήκευση λάβετε υπόψη το βάρος της συσκευής.

Σταθμεύστε τη μηχανή σε ασφαλές και στεγνό μέρος.

Φροντίδα και συντήρηση

Γενικές υποδείξεις

➔ Πριν από το καθάρισμα και τη συντήρηση της μηχανής, την αντικατάσταση εξαρτημάτων ή την αλλαγή σε άλλο τρόπο λειτουργίας, πρέπει να απενεργοποιείται η μηχανή και εν ανάγκη να αφαιρείται το κλειδί μίζας.

➔ Πριν από την εκτέλεση εργασιών στο ηλεκτρικό σύστημα πρέπει να βγάζετε το βύσμα της μπαταρίας ή να αποσυνδέετε τη μπαταρία.

– Εργασίες συντήρησης και αποκατάστασης επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένα συνεργεία εξυπηρέτησης πελατών ή από εξειδικευμένο προσωπικό, το οποίο έχει εξοικειωθεί με όλες τις σημαντικές προδιαγραφές ασφαλείας

– Τα προσαρμοζόμενα ανά τόπους επαγγελματικά οχήματα υπόκεινται στον έλεγχο ασφαλείας του VDE 0701.

– Χρήση μόνο με τους κυλίνδρους σκουπίσματος/πλευρικές βούρτσες που διαθέτει η μηχανή ή με αυτά που προβλέπονται στις Οδηγίες λειτουργίας. Η χρήση άλλων κυλίνδρων σκουπίσματος/πλευρικών βουρτσών ενδέχεται να επηρεάσει αρνητικά την ασφάλεια.

– Το καθάρισμα της συσκευής δεν επιτρέπεται να γίνεται με λάστιχο ή με ψεκασμό νερού υψηλής πίεσης (κίνδυνος βραχυκυκλωμάτων ή άλλων ζημιών).

Εσωτερικός καθαρισμός της συσκευής

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Φοράτε μάσκα προστασίας από τη σκόνη και προστατευτικά γυαλιά.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

➔ Καθαρίστε τη μηχανή με ένα πανί.

➔ Καθαρίστε τη μηχανή με πεπιεσμένο αέρα.

➔ Κλείστε το κάλυμμα της μηχανής.

Εξωτερικός καθαρισμός της μηχανής

➔ Καθαρίζετε τη μηχανή με υγρό πανί εμποτισμένο σε διάλυμα ήπιου απορρυπαντικού.

Υπόδειξη

Μην χρησιμοποιείτε διαβρωτικά απορρυπαντικά.

Διαστήματα συντήρησης

Υπόδειξη

Ο μετρητής ωρών λειτουργίας υποδεικνύει τη χρονική στιγμή για τη συντήρηση.

Συντήρηση από τον πελάτη

Καθημερινή συντήρηση:

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του άξονα μετάδοσης κίνησης.

➔ Ελέγξτε την πίεση στα ελαστικά.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Ελέγξτε τους ελαστικούς σωλήνες αερίου και τις βιδωτές συνδέσεις των αγωγών.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG: Ελέγχετε το φίλτρο αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη αερίου σχετικά με ακαθαρσίες, εν ανάγκη το καθαρίζετε (σε κάθε αντικατάσταση φιάλης αερίου).

➔ Ελέγξτε τη λειτουργία όλων των στοιχείων χειρισμού.

Εβδομαδιαία συντήρηση:

➔ Ελέγχετε το σύστημα αγωγών βενζίνης ή αερίου σχετικά με τη στεγανότητα.

➔ Ελέγξτε το φίλτρο ανάστροφης ροής του συστήματος καθαρισμού.

➔ Ελέγξτε το φίλτρο αέρος.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του υδραυλικού συστήματος καθαρισμού.

➔ Ελέγξτε τη στεγανότητα των υδραυλικών σωλήνων.

➔ Ελέγξτε την απρόσκοπτη κίνηση των κινητών τμημάτων.

➔ Ελέγξτε τις ρυθμίσεις και τις φθορές των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων στο σημείο σάρωσης.

Συντήρηση κάθε 100 ώρες λειτουργίας:

➔ Ελέγχετε το σύστημα αγωγών βενζίνης ή αερίου σχετικά με τη στεγανότητα.

➔ Αλλαγή λαδιών κινητήρα (πρώτη αλλαγή μετά από 20 ώρες λειτουργίας).

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Ελέγξτε το μπουζί.

➔ Ελέγξτε τη λειτουργία του διακόπτη επαφής καθίσματος.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη οξέων των συσσωρευτών.

➔ Ελέγξτε την τάση, το βαθμό φθοράς και τη λειτουργία των ιμάντων μετάδοσης κίνησης (τραπεζοειδής ιμάντας και κυκλικός ιμάντας).

Συντήρηση λόγω φθοράς:

➔ Αντικαταστήστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα.

➔ Αντικαταστήστε την κυλινδρική βούρτσα.

➔ Αντικαταστήστε τις πλευρικές βούρτσες.

Περιγραφή, βλέπε κεφάλαιο Εργασίες συντήρησης

Υπόδειξη

Όλες οι εργασίες ελέγχου και συντήρησης σε περίπτωση συντήρησης από τον πελάτη πρέπει να γίνονται από εξειδικευμένο τεχνικό. Σε περίπτωση ανάγκης μπορείτε να ζητήσετε ανά πάσα στιγμή τη βοήθεια ενός αντιπροσώπου της εταιρίας Kδrcher.

Συντήρηση από την υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Συντήρηση μετά 20 ώρες λειτουργίας:

➔ Διεξαγωγή της πρώτης επιθεώρησης.

Συντήρηση κάθε 100 ώρες λειτουργίας

Συντήρηση κάθε 200 ώρες λειτουργίας

Συντήρηση κάθε 300 ώρες λειτουργίας

Υπόδειξη

Για να διατηρηθεί η ισχύς της εγγύησης, όλες οι εργασίες ελέγχου και συντήρησης στη διάρκεια ισχύος της εγγύησης πρέπει να διενεργούνται από την εξουσιοδοτημένη υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της Kärcher, σύμφωνα με το δελτίο συντήρησης.

Εργασίες συντήρησης

Προετοιμασία:

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

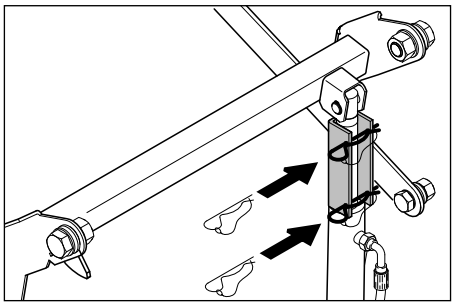
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Γενικές υποδείξεις ασφαλείας

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά την εκτέλεση εργασιών στο σύστημα ταχείας εκκένωσης ανυψώστε τελείως και ασφαλίστε το δοχείο απορριμμάτων.



➔ Τοποθετήστε και ασφαλίστε το στήριγμα ασφαλείας στο βάκτρο εμβόλου του κυλίνδρου ανύψωσης.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού εξαιτίας κίνησης εξ' αδρανείας του κινητήρα! Μετά το σβήσιμο του κινητήρα περιμένετε 5 δευτερόλεπτα. Κατά το διάστημα αυτό πρέπει να παραμένετε μακριά από την περιοχή μετάδοσης κίνησης.

➔ Πριν από κάθε εργασία συντήρησης και επισκευής αφήνετε τη μηχανή να κρυώσει επαρκώς.

Μην έρχεστε σε επαφή με καυτά μέρη, όπως κινητήρας μετάδοσης κίνησης και σύστημα απαγωγής καυσαερίων.

	Το μηχανέλαιο, το πετρέλαιο θέρμανσης, το καύσιμο ντίζελ και η βενζίνη δεν πρέπει να καταλήγουν στο περιβάλλον. Προστατέψτε το έδαφος και αποσύρετε παλιά λάδια με οικολογικό τρόπο.

Υποδείξεις ασφαλείας για τους συσσωρευτές

Κατά τη χρήση συσσωρευτών λάβετε οπωσδήποτε υπόψη τις ακόλουθες προειδοποιητικές υποδείξεις:

	Προσέξτε τις υποδείξεις πάνω στον συσσωρευτή, στις οδηγίες χρήσης και στις οδηγίες λειτουργίας του οχήματος!
	Να φοράτε προστατευτικά γυαλιά!
	Κρατάτε τα παιδιά μακριά από οξέα και συσσωρευτές!
	Κίνδυνος έκρηξης!
	Απαγορεύονται η φωτιά, οι σπινθήρες, το ακάλυπτο φως και το κάπνισμα!
	Κίνδυνος τραυματισμού από οξέα!
	Πρώτες βοήθειες!
	Προειδοποιητική παρατήρηση!
	Απόσυρση!
Pb	*Μην ρίχνετε τον συσσωρευτή στον κάδο απορριμμάτων!*

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος έκρηξης! Μην τοποθετείτε εργαλεία ή παρόμοια αντικείμενα πάνω στη μπαταρία, δηλ. στους τερματικούς πόλους και στη σύνδεση των στοιχείων.

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Μην φέρνετε ποτέ τραύματα σε επαφή με μόλυβδο. Μετά την εκτέλεση εργασιών σε μπαταρίες πλένετε πάντοτε τα χέρια σας.

Εγκατάσταση και σύνδεση του συσσωρευτή

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

➔ Τοποθετήστε το συσσωρευτή στη βάση στήριξης.

➔ Βιδώστε τη βάση στην κάτω πλευρά του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε τον ακροδέκτη πόλου (κόκκινο καλώδιο) στο θετικό πόλο (+).

➔ Συνδέστε τον ακροδέκτη πόλου στον αρνητικό πόλο (-).

Φόρτιση του συσσωρευτή

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού! Τηρείτε τους κανονισμούς ασφαλείας κατά το χειρισμό των μπαταριών. Τηρείτε τις οδηγίες χρήσης του κατασκευαστή του φορτιστή.

➔ Αποσυνδέστε το συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε τον αγωγό θετικού πόλου του φορτιστή με την υποδοχή θετικού πόλου του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε τον αγωγό αρνητικού πόλου του φορτιστή με την υποδοχή αρνητικού πόλου του συσσωρευτή.

➔ Συνδέστε το φις στην πρίζα και ανάψτε το φορτιστή.

➔ Φορτίζετε τον συσσωρευτή με όσο το δυνατόν μικρότερο ρεύμα φόρτισης.

Έλεγχος και διόρθωση στάθμης υγρών του συσσωρευτή

⚠ ***Προειδοποίηση***

Ελέγχετε τακτικά τη στάθμη υγρών των μπαταριών που περιέχουν οξέα.

➔ Ξεβιδώστε όλα τα σφραγίσματα των στοιχείων.

➔ Εάν η στάθμη υγρών είναι πολύ χαμηλή, αναπληρώνετε τα υγρά στα στοιχεία του συσσωρευτή με αποσταγμένο νερό μέχρι την ένδειξη.

➔ Φορτίστε το συσσωρευτή.

➔ Βιδώστε τα σφραγίσματα των στοιχείων.

Αφαίρεση της μπαταρίας

Υπόδειξη

Κατά την αποσυναρμολόγηση της μπαταρίας πρέπει να προσέχετε ώστε να γίνεται πρώτα η αποσύνδεση του αγωγού του αρνητικού πόλου. Ελέγξτε αν οι πόλοι του συσσωρευτή και οι ακροδέκτες των πόλων έχουν επαρκές προστατευτικό γράσο.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

➔ Αποσυνδέστε το συσσωρευτή.

➔ Αφαιρέστε τη μπαταρία από την υποδοχή.

➔ Διαθέστε τις χρησιμοποιημένες μπαταρίες σύμφωνα με τις ισχύουσες διατάξεις.

Έλεγχος της ένδειξης ρεζερβουάρ (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R D)

Υπόδειξη

Μετά την ενεργοποίηση του μηχανήματος, εμφανίζεται για 10 δευτερόλεπτα το σύνολο των ωρών λειτουργίας. Στη συνέχεια ενεργοποιείται αυτόματα η ένδειξη ρεζερβουάρ.

Υπόδειξη

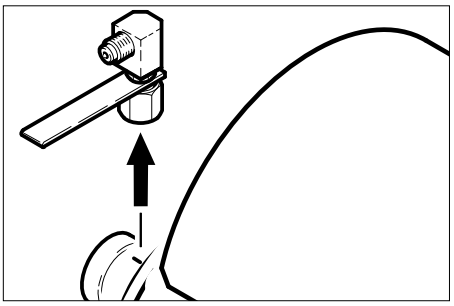
Η ένδειξη ρεζερβουάρ δείχνει τη διάρκεια λειτουργίας της μηχανής από τον τελευταίο μηδενισμό του μετρητή ωρών λειτουργίας.

Υπόδειξη

Το περιεχόμενο του ρεζερβουάρ επαρκεί για λειτουργία του μηχανήματος έως περ. 3,0 ώρες.

➔ Ελέγξτε την ένδειξη ρεζερβουάρ του μετρητή ωρών λειτουργίας.

Έλεγχος του φίλτρου αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)



➔ Ελέγξτε το φίλτρο του αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη του αερίου για τυχόν ακαθαρσίες.

➔ Καθαρίστε το λερωμένο φίλτρο με πεπιεσμένο αέρα.

Έλεγχος των αγωγών αερίου (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R LPG)

Υπόδειξη

Ο έλεγχος πρέπει να εκτελείται τακτικά από εξουσιοδοτημένο τεχνικό προσωπικό.

➔ Ελέγχετε τη στεγανότητα των συνδέσεων αερίου, των αγωγών αερίου και του εξατμιστή με τη βοήθεια σπρέι αναζήτησης σημείων διαφυγής.

Υπόδειξη

Σε περίπτωση μη στεγανότητας προξενούνται παγώματα ή κίτρινα αφρώδη εναποθέματα στις συνδέσεις αερίου, στους αγωγούς αερίου και στον εξατμιστή. Για τη συντήρηση της εγκατάστασης αερίου απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της εταιρίας Kärcher.

Ελέγξε την πίεση αέρα των ελαστικών

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Συνδέστε τη συσκευή μέτρησης της πίεσης του αέρα στη βαλβίδα των ελαστικών.

➔ Ελέγξτε την πίεση αέρα και αν χρειαστεί διορθώστε την πίεση.

➔ Η πίεση του αέρα των μπροστινών και πίσω ελαστικών πρέπει να ρυθμιστεί σε 6 bar.

Αντικατάσταση τροχού

⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος τραυματισμού!

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.

➔ Αφαιρέστε το κλειδί από το διακόπτη εκκίνησης.

➔ Κατά την εκτέλεση εργασιών επισκευής σε δημόσιους δρόμους όπου υπάρχει κίνδυνος από τη συνεχή κυκλοφορία χρησιμοποιείτε προειδοποιητική στολή.

➔ Ελέγξτε τη σταθερότητα του υπεδάφους. Ασφαλίστε το μηχάνημα με τάκο ώστε να μην μπορεί να κυλήσει.

➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.

Ελέγξτε τα ελαστικά

➔ Ελέγξτε την επιφάνεια των ελαστικών για τυχόν σφηνωμένα αντικείμενα.

➔ Αφαιρέστε τα αντικείμενα.

➔ Χρησιμοποιείτε κατάλληλο, κοινό υλικό επιδιόρθωσης ελαστικών.

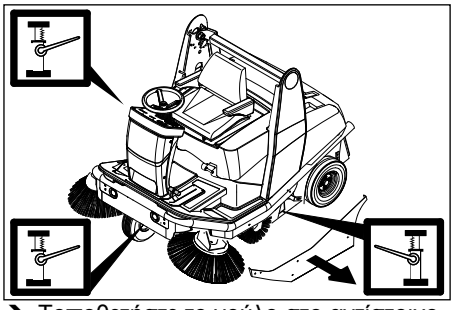
Υπόδειξη

Τηρείτε τη σύσταση του εκάστοτε κατασκευαστή. Η συνέχιση της οδήγησης είναι δυνατή μόνο εφόσον τηρούνται τα στοιχεία του κατασκευαστή του προϊόντος. Αντικαταστήστε το ελαστικό ή τον τροχό όσο το δυνατό συντομότερα.

➔ Λύστε τους ταχυσυνδέσμους της σχετικής πλευρικής επένδυσης.

➔ Αφαιρέστε την πλευρική επένδυση.

➔ Λύστε τα περικόχλια του τροχού.



➔ Τοποθετήστε το γρύλο στο αντίστοιχο σημείο υποδοχής του μπροστινού ή του πίσω τροχού.

➔ Ανυψώστε τη μηχανή με γρύλο.

➔ Αφαιρέστε τα περικόχλια του τροχού.

➔ Αφαιρέστε τον τροχό.

➔ Τοποθετήστε τη ρεζέρβα.

➔ Βιδώστε τα περικόχλια του τροχού.

➔ Χαμηλώστε τη μηχανή με το γρύλο.

➔ Σφίξτε τα περικόχλια του τροχού.

➔ Βιδώστε την πλευρική επένδυση.

Υπόδειξη

Χρησιμοποιείτε τον κατάλληλο κοινό γρύλο ανύψωσης.

Ελέγξτε τη στάθμου του λαδιού του κινητήρα και συμπληρώστε

⚠ ***Προειδοποίηση (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG)***

Ο κινητήρας διαθέτει διακόπτη έλλειψης λαδιού. Αν η στάθμη του λαδιού είναι πολύ χαμηλή, ο κινητήρας απενεργοποιείται και επανεκκινείται μόνο όταν γεμίσετε το δοχείο λαδιού.

⚠ ***Κίνδυνος***

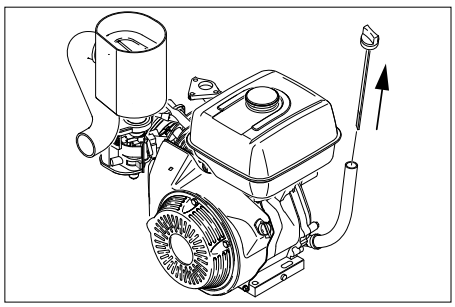
Κίνδυνος εγκαυμάτων!

➔ Αφήστε τον κινητήρα να κρυώσει.

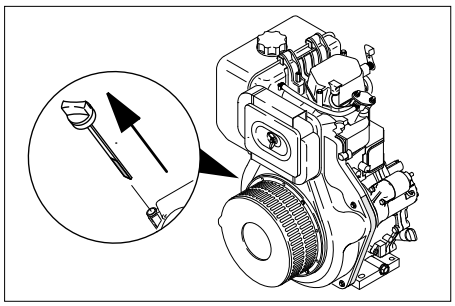
➔ Διενεργήστε έλεγχο της στάθμης του λαδιού στον κινητήρα, το λιγότερο 5 λεπτά μετά τη διακοπή της λειτουργίας του.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

KM 120/150 R G και R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.

➔ Καθαρίστε τη ράβδο ένδειξης στάθμης λαδιού και εισάγετέ την.

➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.

Υπόδειξη

Η ράβδος ένδειξης στάθμης λαδιού θα πρέπει να βυθίζεται τουλάχιστον κατά το ένα τρίτο μέσα στο λάδι. Αν η στάθμη λαδιού βρίσκεται χαμηλότερα, συμπληρώνετε λάδια κινητήρα μέχρι την κάτω άκρη της οπής πλήρωσης.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Αποσυναρμολογήστε την προέκταση της οπής πλήρωσης λαδιού.

➔ Γεμίστε με λάδι κινητήρα με την αντλία αλλαγής λαδιού 6.491-538.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Αποσυναρμολογήστε την προέκταση της οπής πλήρωσης λαδιού.

➔ Σφραγίστε το στόμιο πλήρωσης λαδιού.

➔ Περιμένετε τουλάχιστον 5 λεπτά.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

Αλλαγή λαδιών κινητήρα

➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.

➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Αποσυναρμολογήστε την προέκταση της οπής πλήρωσης λαδιού.

➔ Γεμίστε με λάδι κινητήρα με την αντλία αλλαγής λαδιού 6.491-538.

➔ Γεμίστε με νέο λάδι κινητήρα με μια καθαρή αντλία αλλαγής λαδιού 6.491-538.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

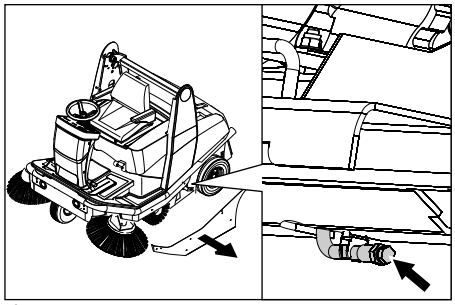
➔ Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Αποσυναρμολογήστε την προέκταση της οπής πλήρωσης λαδιού.

➔ Σφραγίστε το στόμιο πλήρωσης λαδιού.

➔ Περιμένετε τουλάχιστον 5 λεπτά.

➔ Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα.

Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R G και R LPG: Το λάδι κινητήρα μπορεί να εκρεύσει από έναν ελαστικό σωλήνα.



⚠ ***Κίνδυνος***

Κίνδυνος εγκαυμάτων από το καυτό λάδι!

➔ Έχετε διαθέσιμο ένα δοχείο συλλογής για τουλάχιστον 1,5 λίτρα λάδι.

➔ Αφήστε τον κινητήρα να κρυώσει.

➔ Χαλαρώστε τους ταχυσυνδέσμους στην αριστερή πλευρική επένδυση.

➔ Αφαιρέστε την πλευρική επένδυση.

➔ Αφαιρέστε τον ελαστικό σωλήνα εκροής λαδιού από το στήριγμά του.

➔ ΦΞεβιδώστε τη βίδα εκροής λαδιού.

➔ Αφαιρέστε τη ράβδο ένδειξης της στάθμης λαδιού.

➔ Αφήστε το λάδι να εκρεύσει.

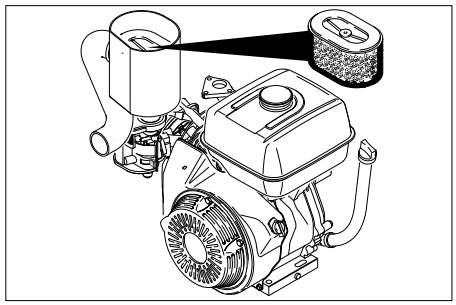
➔ Ξεβιδώστε τη βίδα εκροής λαδιού.

➔ Τοποθετήστε τον ελαστικό σωλήνα εκροής λαδιού στο στήριγμά του.

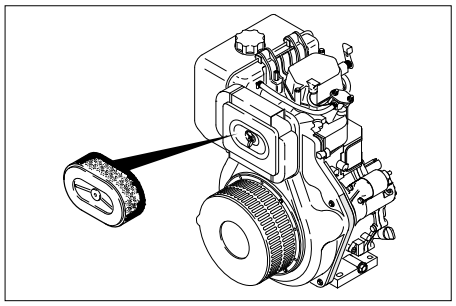
Έλεγχος και αντικατάσταση του φίλτρου αέρος

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

KM 120/150 R G και R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Ξεβιδώστε το περικόχλιο.

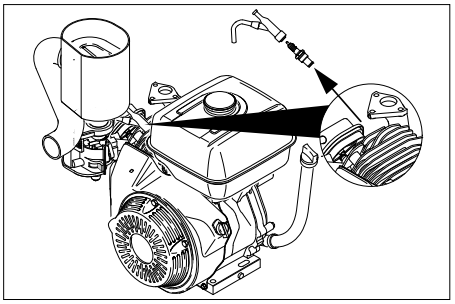
➔ Βγάλτε το φίλτρο, ελέγξτε το, καθαρίστε το.

➔ Τοποθετήστε το καθαρό ή ένα νέο φίλτρο στο δοχείο αναρρόφησης.

➔ Βιδώστε σφιχτά το περικόχλιο.

Καθαρισμός και αντικατάσταση του μπουζιού (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R P και R LPG)

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).



➔ Αφαιρέστε το φις του μπουζιού.
➔ ΖΞεβιδώστε το μπουζί και καθαρίστε το.
➔ Βιδώστε καθαρό ή νέο μπουζί.
➔ Τοποθετήστε το φις του μπουζιού.

Έλεγχος και διόρθωση στάθμης πλήρωσης υδραυλικού λαδιού- κύκλωμα υδραυλικού συστήματος καθαρισμού

Υπόδειξη

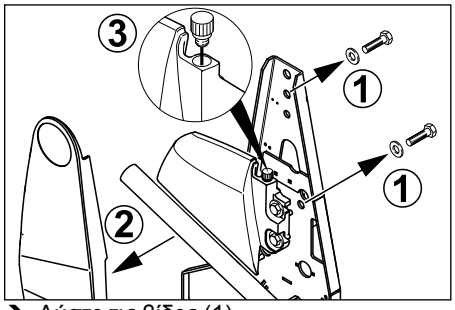
Η μηχανική σκούπα διαθέτει 2 υδραυλικά κυκλώματα.

Υπόδειξη

Για τον έλεγχο/τη διόρθωση της στάθμης πλήρωσης, κλείστε τον κάδο απορριμμάτων.

Το μάνταλο με τη ράβδο στάθμης λαδιού βρίσκεται στο δοχείο αποθεμάτων επάνω από τον δεξιό οπίσθιο τροχό.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).



➔ Λύστε τις βίδες (1).
➔ Αφαιρέστε την επένδυση (2).
➔ Ανοίξτε το μάνταλο με τη ράβδο στάθμης λαδιού (3).
➔ Ελέγξτε τη στάθμη πλήρωσης με τη ράβδο στάθμης λαδιού.

Υπόδειξη

Η στάθμη λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των ενδείξεων "MIN" και "MAX".

➔ Συμπληρώστε λάδι στο υδραυλικό σύστημα, εάν είναι απαραίτητο.
➔ Σφραγίστε το δοχείο.
➔ Βιδώστε την επένδυση.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

Έλεγχος και διόρθωση στάθμης πλήρωσης υδραυλικού λαδιού- κύκλωμα άξονα μετάδοσης κίνησης

Υπόδειξη

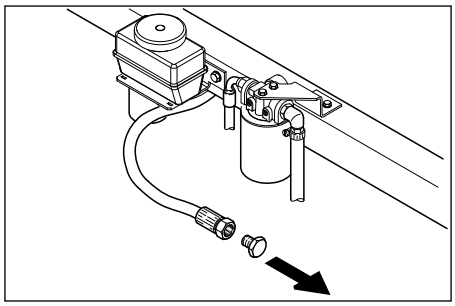
Η μηχανική σκούπα διαθέτει 2 υδραυλικά κυκλώματα.

■ **(1) Έλεγχος της στάθμης πλήρωσης**

➔ Σηκώστε το δοχείο απορριμμάτων.
➔ Τοποθετήστε και ασφαλίστε το στήριγμα ασφαλείας στο βάκτρο εμβόλου του κυλίνδρου ανύψωσης.
➔ Έλεγχος της στάθμης πλήρωσης στο δοχείο εξισορρόπησης.

Υπόδειξη

Η στάθμη λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ της σήμανσης "MAX" και μιας απόστασης 2 cm πάνω από τον πυθμένα.



⚠ ***Προειδοποίηση***

Ο έλεγχος αυτός επιτρέπεται να γίνεται μόνο όταν είναι κρύος ο κινητήρας.

■ **(2) Διόρθωση της στάθμης πλήρωσης**

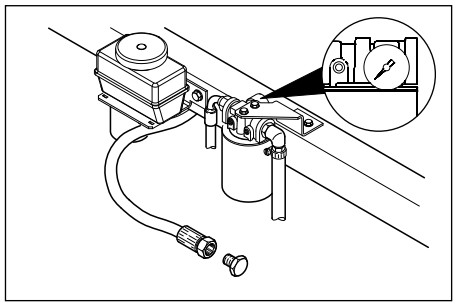
➔ Σηκώστε το δοχείο απορριμμάτων.
➔ Τοποθετήστε και ασφαλίστε το στήριγμα ασφαλείας στο βάκτρο εμβόλου του κυλίνδρου ανύψωσης.
➔ Βγάλτε το καπάκι του δοχείου.
➔ Εάν χρειάζεται, συμπληρώστε προσεκτικά λάδι.
➔ Σφραγίστε το δοχείο.

Τύπος λαδιού: βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

■ **(3) Αλλαγή λαδιών**

➔ Σηκώστε το δοχείο απορριμμάτων.
➔ Τοποθετήστε και ασφαλίστε το στήριγμα ασφαλείας στο βάκτρο εμβόλου του κυλίνδρου ανύψωσης.
➔ ΦΞεβιδώστε τη βίδα εκροής λαδιού.
➔ Αφαιρέστε το καπάκι του δοχείου.
➔ Αφήστε το λάδι να εκρεύσει.
➔ Ξεβιδώστε τη βίδα εκροής λαδιού.
➔ Συμπληρώστε λάδι.
➔ Σφραγίστε το δοχείο.

Ελέγξτε το φίλτρο λαδιού / ελέγξτε την πίεση επιστροφής



➔ Εάν η ένδειξη του μανομέτρου βρίσκεται στο κόκκινο, το φίλτρο λαδιού πρέπει να καθαριστεί ή να αντικατασταθεί.

Έλεγχος της πλευρικής βούρτσας

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Οι πλευρικές βούρτσες ανυψώνονται.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ελέγξτε τις πλευρικές βούρτσες.

Υπόδειξη

Με τη βοήθεια της αιωρούμενης έδρασης της πλευρικής βούρτσας το κάτοπτρο σκουπίσματος ρυθμίζεται αυτόματα ανάλογα με τη φθορά των τριχών. Αν η φθορά είναι πολύ μεγάλη, πρέπει να αντικατασταθεί η πλευρική βούρτσα.

Αντικατάσταση πλευρικής βούρτσας

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Οι πλευρικές βούρτσες ανυψώνονται.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Αφαιρέστε τα παξιμάδια στερέωσης (3 τεμάχια) στην κάτω πλευρά.
➔ Προσαρμόστε την πλευρική βούρτσα στον υποδοχέα και βιδώστε σφιχτά.

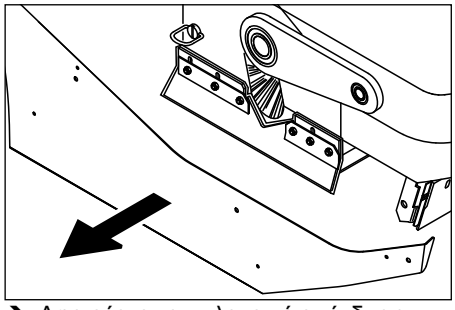
Έλεγχος της κυλινδρικής βούρτσας

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η κυλινδρική βούρτσα ανυψώνεται.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκο ώστε να μην μπορεί να κυλήσει.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Αφαιρέστε τυχόν ταινίες ή τα σχοινιά από την κυλινδρική βούρτσα

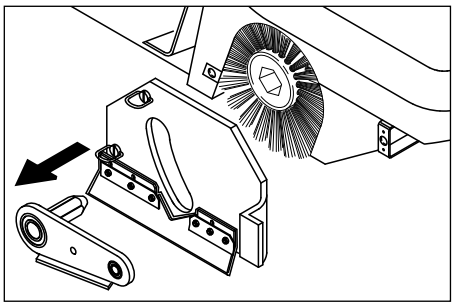
Αντικατάσταση της κυλινδρικής βούρτσας

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη σε περίπτωση που το αποτέλεσμα της σάρωσης υποβαθμίζεται εμφανώς λόγω φθοράς της τρίχας.

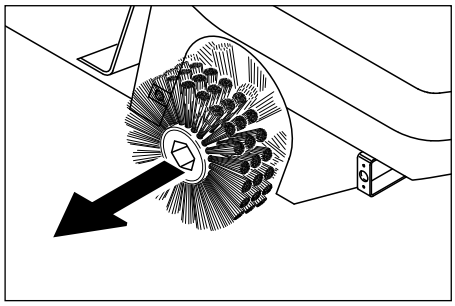
➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η κυλινδρική βούρτσα ανυψώνεται.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκο ώστε να μην μπορεί να κυλήσει.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Λύστε τους ταχυσυνδέσμους της δεξιάς πλευρικής επένδυσης.



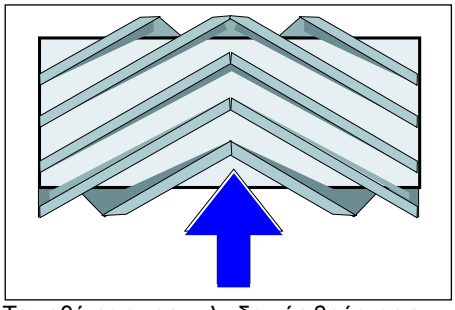
➔ Αφαιρέστε την πλευρική επένδυση.
➔ Ξεβιδώστε τη βίδα στο βραχίονα της κυλινδρικής βούρτσας.



➔ Αφαιρέστε το βραχίονα της κυλινδρικής βούρτσας.
➔ Αφαιρέστε το έμβολο από τον πείρο.
➔ Λύστε τους ταχυσυνδέσμους και αφαιρέστε το κάλυμμα.



➔ Αφαιρέστε την κυλινδρική βούρτσα.



Τοποθέτηση της κυλινδρικής βούρτσας στην κατεύθυνση οδήγησης

➔ Εισάγετε την καινούργια κυλινδρική βούρτσα στο κιβώτιο κυλινδρικής βούρτσας και στερεώστε την στον κινητήριο αξονίσκο.

Υπόδειξη

Κατά την τοποθέτηση του νέου κυλίνδρου σκουπίσματος, προσέξτε τη θέση της βούρτσας.

➔ Τοποθετήστε το κάλυμμα της κυλινδρικής βούρτσας.
➔ Προσαρμόστε το έμβολο στον πείρο.
➔ Προσαρμόστε το στήριγμα της κυλινδρικής βούρτσας στον πείρο.
➔ Βιδώστε και πάλι σφιχτά τη βίδα στο στήριγμα της κυλινδρικής βούρτσας.
➔ Τοποθετήστε τις βίδες του καλύμματος της κυλινδρικής βούρτσας και βιδώστε τις σφιχτά.
➔ Βιδώστε την πλευρική επένδυση.

Υπόδειξη

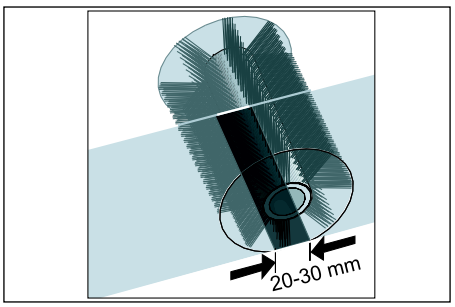
Μετά την τοποθέτηση του νέου κυλίνδρου σκουπίσματος πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου το κάτοπτρο σκουπίσματος.

Έλεγχος και ρύθμιση του κατόπτρου σάρωσης της κυλινδρικής βούρτσας

Υπόδειξη

Για το σκοπό αυτό το μηχάνημα πρέπει να βρίσκεται στον βασικό τρόπο λειτουργίας. Η λυχνία ελέγχου του πλήκτρου Power δεν πρέπει να ανάβει.

➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η κυλινδρική βούρτσα και οι πλευρικές βούρτσες ανυψώνονται.
➔ Οδηγείστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδο και λείο δάπεδο που είναι ευδιάκριτα καλυμμένο με σκόνη ή κιμωλία.
➔ Χαμηλώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος και αφήστε τον να περιστραφεί για λίγο χρόνο.
➔ Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.
➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ ανύψωσης του κλαπέτου απορριμμάτων.
➔ Μετακινήστε τη μηχανή προς τα πίσω.



Το κάτοπτρο σάρωσης σχηματίζει ομοιόμορφο ορθογώνιο με πλάτος που κυμαίνεται μεταξύ 20 και 30 mm.

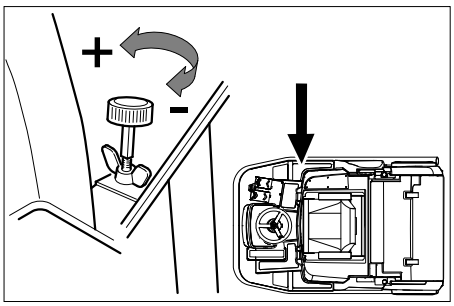
Υπόδειξη

Το κάτοπτρο σκουπίσματος δεν πρέπει να έχει σχήμα τραπεζίου. Στην περίπτωση αυτή απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών.

Υπόδειξη

Στον βασικό τρόπο λειτουργίας, το κάτοπτρο σκουπίσματος μπορεί να ρυθμιστεί μέσω ενός χειροτροχού.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).



➔ Χαλαρώστε τα περικόχλια.

Μεγεθυνση του κατόπτρου σάρωσης:

➔ Περιστρέψτε αριστερόστροφα (+) το ρυθμιστικό κοχλία.

Σμίκρυνση του κατόπτρου σάρωσης:

➔ Περιστρέψτε δεξιόστροφα (-) το ρυθμιστικό κοχλία.
➔ Σφίξτε τα περικόχλια.

Υπόδειξη

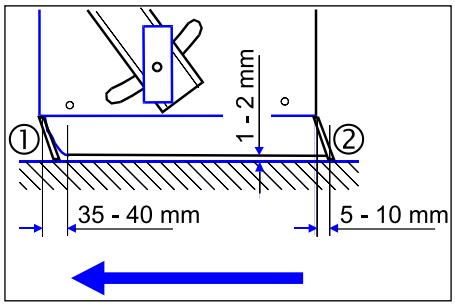
Στον τρόπο λειτουργίας Power το κάτοπτρο σκουπίσματος ρυθμίζεται αυτόματα. Αυτό επιτυγχάνεται με τη βοήθεια της αιωρούμενης έδρασης του κυλίνδρου σκουπίσματος όταν έχουν φθαρεί οι βούρτσες. Αν η φθορά είναι πολύ μεγάλη, πρέπει να αντικατασταθεί ο κύλινδρος σκουπίσματος.

Ρύθμιση και αντικατάσταση των στεγανοποιητικών λωρίδων

➔ Σταθμεύστε το μηχανικό σάρωθρο σε επίπεδη επιφάνεια.
➔ Ρυθμίστε το διακόπτη προγράμματος στη βαθμίδα 1 (οδήγηση). Η κυλινδρική βούρτσα ανυψώνεται.
➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.
➔ Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκο ώστε να μην μπορεί να κυλήσει.
➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
➔ Λύστε τους ταχυσυνδέσμους και στις δύο πλευρές της πλευρικής επένδυσης.
➔ Αφαιρέστε τις πλευρικές επενδύσεις της μηχανής.

■ **Μετωπικό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα**

➔ Χαλαρώστε λίγο τα παξιμάδια στερέωσης του μετωπικού στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (1). Ξεβιδώστε τα για την αντικατάσταση.
➔ Βιδώστε το καινούργιο στεγανοποιητικό παρέμβυσμα χωρίς να σφίξετε ακόμη τα παξιμάδια.



➔ Ευθυγραμμίστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα.
➔ Η απόσταση του στεγανοποιητικού παρεμβύσματος από το έδαφος πρέπει να ρυθμιστεί κατά τρόπον ώστε αυτό να αναδιπλώνεται προς τα πίσω με περιθώριο 35 - 40 mm.
➔ Σφίξτε τα παξιμάδια.

■ **Οπίσθιο στεγανοποιητικό παρέμβυσμα**

➔ Η απόσταση του στεγανοποιητικού παρεμβύσματος από το έδαφος πρέπει να ρυθμιστεί κατά τρόπον ώστε αυτό να αναδιπλώνεται προς τα πίσω με περιθώριο 5 -10 mm.
➔ Σε περίπτωση φθοράς αντικαταστήστε το.
➔ Αφαιρέστε την κυλινδρική βούρτσα.
➔ Ξεβιδώστε τα παξιμάδια στερέωσης το οπίσθιου στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (2).
➔ Βιδώστε το καινούργιο στεγανοποιητικό παρέμβυσμα.

■ **Πλευρικά στεγανοποιητικά παρεμβύσματα**

➔ Χαλαρώστε λίγο τα παξιμάδια στερέωσης του πλευρικού στεγανοποιητικού

παρεμβύσματος. Ξεβιδώστε τα για την αντικατάσταση.

➔ Βιδώστε το καινούργιο στεγανοποιητικό παρέμβυσμα χωρίς να σφίξετε ακόμη τα παξιμάδια.

➔ Βάλτε από κάτω ένα υπόστρωμα πάχους 1 -2 mm για να ρυθμίσετε την απόσταση από το δάπεδο.

➔ Ευθυγραμμίστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα.

➔ Σφίξτε τα παξιμάδια.

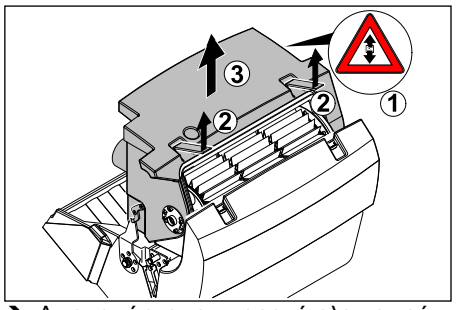
➔ Βιδώστε τις πλευρικές επενδύσεις.

Αντικατάσταση φίλτρου σκόνης

⚠ Κίνδυνος

Πριν από την έναρξη της διαδικασίας αλλαγής φίλτρου σκόνης αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων. Κατά την εκτέλεση εργασιών στο σύστημα φιλτραρίσματος, φοράτε μάσκα προστασίας από τη σκόνη. Προσέξτε τις προδιαγραφές ασφαλείας σχετικά με την αντιμετώπιση λεπτής σκόνης.

➔ Ανασηκώστε και γείρετε λίγο τον κάδο απορριμμάτων.



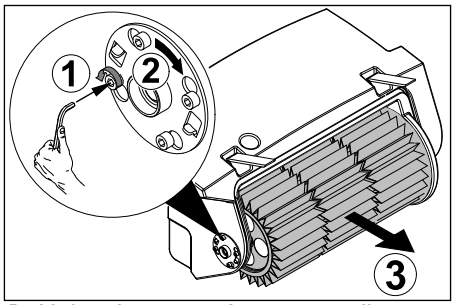
➔ Απομονώστε την παροχή ηλεκτρικού ρεύματος του κινητήρα του φίλτρου (1).

➔ Αποσυνδέστε το φις του τερματικού διακόπτη.

➔ Αποσυνδέστε το φις του κινητήρα ανακίνησης φίλτρου.

➔ Ανοίξτε τα σφραγίσματα (2).

➔ Γύρετε ελαφρά προς τα πίσω το κιβώτιο του φίλτρου και αφαιρέστε το (3).



➔ Χαλαρώστε το στήριγμα του φίλτρου (1), περιστρέψτε το (2) και τραβήξτε το προς τα έξω.

➔ Αφαιρέστε το φίλτρο με ελάσματα (3).

➔ Τοποθετήστε το καινούργιο φίλτρο.

➔ Αφήνετε το σύνδεσμο να ασφαλίσει στην εγκοπή της πλευράς μετάδοσης κίνησης.

➔ Ασφαλίστε και πάλι το στήριγμα του φίλτρου και σφίξτε τις βίδες.

Υπόδειξη

Κατά την εγκατάσταση του νέου φίλτρου, προσέξτε να μην υποστούν βλάβες τα ελάσματα και να μην τσακιστεί η στεγανοποίηση του κιβωτίου του φίλτρου.

Αντικατάσταση της στεγανοποίησης του κιβωτίου φίλτρου

➔ Αφαιρέστε τη στεγανοποίηση του κιβωτίου φίλτρου από την αυλάκωση του καλύμματος της μηχανής.

➔ Τοποθετήστε την καινούργια στεγανοποίηση.

Ελέγξτε τον ιμάντα κίνησης

⚠ Κίνδυνος

Ο κινητήρας χρειάζεται περ. 3 - 4 δευτερόλεπτα μέχρι να σταματήσει μετά την απενεργοποίησή του. Κατά το διάστημα αυτό πρέπει να παραμένετε μακριά από την περιοχή μετάδοσης κίνησης.

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).

➔ Ελέγξτε την τάση, το βαθμό φθοράς και τυχόν ζημίες του ιμάντα μετάδοσης κίνησης (κυκλικός ιμάντας) του φυσητήρα αναρρόφησης.

➔ Ελέγξτε την τάση, το βαθμό φθοράς και τυχόν ζημίες του ιμάντα μετάδοσης κίνησης (τραπεζοειδής ιμάντας) της κυλινδρικής βούρτσας.

➔ Μόνον KM 120/150 R LPG και KM 120/150 με καμπίνα οδηγού:
Ελέγξτε την τάση, το βαθμό φθοράς και τυχόν ζημίες του ιμάντα μετάδοσης κίνησης (τραπεζοειδής ιμάντας) του δυναμό.

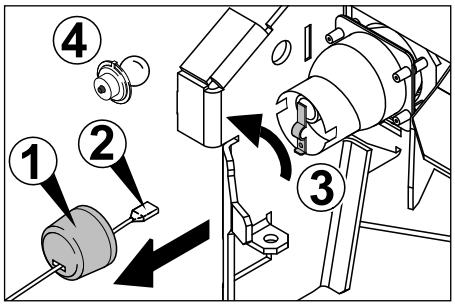
|Ελέγξε το κολάρο στεγανοποίησης

➔ Ελέγχετε τακτικά, αν το κολάρο στεγανοποίησης του φυσητήρα αναρρόφησης κάθεται σωστά στη θέση του.

Αντικατάσταση λαμπτήρα

➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

➔ Αφαιρέστε την πλευρική βούρτσα.



➔ Αφαιρέστε τον προφυλακτήρα (1).

➔ Αποσυνδέστε το βύσμα (2).

➔ Περιστρέψτε στο πλάι το έλασμα επαφής (3).

➔ Αφαιρέστε τον ελαττωματικό λαμπτήρα (4).

➔ Τοποθετήστε έναν νέο λαμπτήρα.

➔ Περιστρέψτε το έλασμα επαφής στην αρχική του θέση.

➔ Συνδέστε το βύσμα.

➔ Τοποθετήστε τον προφυλακτήρα.

➔ Βιδώστε σφιχτά τις πλευρικές βούρτσες.

Αντικατάσταση των ασφαλειών της μονάδας ελέγχου οδήγησης/του ηλεκτρονικού συστήματος

Η ηλεκτρονική μονάδα ελέγχου οδήγησης είναι εγκαταστημένη πίσω από τη μετωπική επένδυση. Όταν πρόκειται να αντικαταστήσετε μια ασφάλεια πρέπει να αφαιρέσετε τη μετωπική επένδυση.

➔ Ξεβιδώστε τις βίδες και στις δύο πλευρές της επένδυσης.

Υπόδειξη

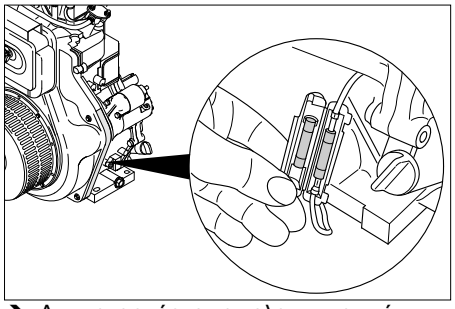
Σχετικά με τις συνδέσεις των ασφαλειών βλ. εσωτερική πλευρά της μετωπικής επένδυσης. Χρησιμοποιείτε μόνο ασφάλειες με την ίδια τιμή ρεύματος.

➔ Αντικαταστήστε τις ελαττωματικές ασφάλειες.

➔ Εγκαταστήστε και πάλι τη μετωπική επένδυση.

Αντικατάσταση της ασφάλειας του ηλεκτρικού εκκινητήρα (μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R D)

➔ Ανοίξτε και ασφαλίστε το κάλυμμα της μηχανής (εικόνα 3).



➔ Αντικαταστήστε την ελαττωματική ασφάλεια.

Αντιμετώπιση βλαβών

Βλάβη	Αντιμετώπιση
Η συσκευή δεν ξεκινά	Καθίστε στο κάθισμα του οδηγού. Ενεργοποιείται ο διακόπτης επαφής καθίσματος
	Συμπληρώστε καύσιμα/ αλλάξτε τη φάλη αερίου
	Ανοίξτε τη στρόφιγγα καυσίμων /την τροφοδοσία αερίου
	Ελέγξτε το σύστημα αγωγών καυσίμων ή αερίου, τις συνδέσεις και τις συναρμογές
	Ελέγξτε την ασφάλεια του ηλεκτρικού εκκινητήρα και αντικαταστήστε την, αν είναι απαραίτητο (μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R D)
	Φόρτιση του συσσωρευτή
	Ελέγξτε και καθαρίστε το μπουζί, αντικαταστήστε το, αν είναι απαραίτητο (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R D και R LPG)
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
	Σε θερμοκρασίες κάτω από +10 °C: Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
Ο κινητήρας λειτουργεί ακανόνιστα	Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο αέρα
	Ελέγξτε το σύστημα αγωγών καυσίμων ή αερίου, τις συνδέσεις και τις συναρμογές
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Ο κινητήρας λειτουργεί, αλλά η συσκευή δεν κινείται	Λύστε το φρένο ακινητοποίησης
	Ελέγξτε τη θέση του μοχλού ελεύθερης κίνησης
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Ο κινητήρας λειτουργεί, αλλά η συσκευή κινείται αργά	Λύστε το φρένο ακινητοποίησης
	Όταν επικρατούν θερμοκρασίες κάτω του μηδενός, αφήνετε τη μηχανή να προθερμαίνεται περ. 3 λεπτά.
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Η μηχανή δεν σαρώνει σωστά	Ελέγξτε την κυλινδρική και τις πλευρικές βούρτσες για τυχόν φθορές. Εν ανάγκη αντικαταστήστε τις.
	Ελέγξτε τη λειτουργία του κλαπέτου χονδρών ρύπων
	Ελέγξτε το βαθμό φθοράς των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων. Εν ανάγκη ρυθμίστε ή αντικαταστήστε
	Ρυθμίστε το κάτοπτρο σάρωσης
	Ελέγξτε τη στεγανότητα του υδραυλικού συστήματος (σάρωση)
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Η μηχανή δημιουργεί σκόνη	Αδειάστε το δοχείο απορριμμάτων.
	Ελέξτε τον ιμάντα κίνησης των φυσητήρων
	Ελέξτε το κολάρο στεγανοποίησης του φυσητήρα αναρρόφησης
	Ελέγξτε, καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο σκόνης
	Ελέξτε τη στεγανοποίηση του κιβωτίου φίλτρου
	Ελέγξτε το βαθμό φθοράς των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων. Εν ανάγκη ρυθμίστε ή αντικαταστήστε
Αναποτελεσματική σάρωση στις άκρες	Αντικαταστήστε τις πλευρικές σκούπες
	Ελέγξτε το βαθμό φθοράς των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων. Εν ανάγκη ρυθμίστε ή αντικαταστήστε
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Το σύστημα ενεργοποίησης της πλευρικής ή της κυλινδρικής βούρτσας δεν λειτουργεί	Ελέγξτε τη στεγανότητα του υδραυλικού συστήματος (σάρωση)
	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Το σύστημα βύθισης των πλευρικών βουρτσών ή της κυλινδρικής βούρτσας δεν λειτουργεί	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher
Ανεπαρκής αναρροφητική ισχύς	Ελέξτε τη στεγανοποίηση του κιβωτίου φίλτρου
	Ελέξτε το κολάρο στεγανοποίησης του φυσητήρα αναρρόφησης
	Εγκαταστήστε σωστά το φίλτρο με ελάσματα. Βλ. αντικατάσταση του φίλτρου σκόνης
Η κυλινδρική βούρτσα δεν περιστρέφεται	Αφαιρέστε τυχόν ταινίες ή τα σχοινιά από την κυλινδρική βούρτσα
Η λυχνία ελέγχου φόρτησης ανάβει κατά τη λειτουργία (Μόνο για τα μοντέλα KM 120/150 R D και R LPG)	Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

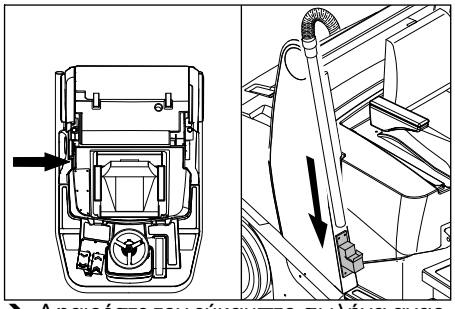
Τεχνικά χαρακτηριστικά

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Χαρακτηριστικά συσκευών				
Μήκος x Πλάτος x Ύψος (χωρίς καμπίνα οδηγού)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Μήκος x Πλάτος x Ύψος (με καμπίνα οδηγού)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Μήκος x Πλάτος x Ύψος (με καμπίνα οδηγού και περιμετρικό φωτισμό)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Βάρος κενής μηχανής (χωρίς προσαρτώμενα εξαρτήματα)	kg	660	670	710
Επιτρεπόμενο συνολικό βάρος	kg	1110	1120	1160
Ταχύτητα οδήγησης	km/h	10	10	10
Ταχύτητα σκουπίσματος	km/h	8	8	8
Μέγ. κλίση εδάφους (μηχάνημα χωρίς καμπίνα οδηγού)	%	18	18	18
Μέγ. κλίση εδάφους (μηχάνημα με καμπίνα οδηγού)	%	10	10	10
Διάμετρος κυλινδρικής βούρτσας	mm	300	300	300
Πλάτος κυλινδρικής βούρτσας	mm	850	850	850
Διάμετρος πλευρικών βουρτσών	mm	600	600	600
Ισχύς σε εμβαδόν χωρίς πλευρική σκούπα	m^2/h	6800	6800	6800
Ισχύς σε εμβαδόν με 2 πλευρικές σκούπες	m^2/h	11588	11588	11588
Πλάτος εργασίας χωρίς πλευρικές βούρτσες	mm	850	850	850
Πλάτος εργασίας με 2 πλευρικές βούρτσες	mm	1470	1470	1470
Όγκος δοχείου απορριμμάτων	l	150	150	150
Είδος προστασίας - προστασία από σταγόνες νερού	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Κινητήρας				
Τύπος	--	Honda, μονοκύλινδρος-τετράχρονος	Yanmar L100AE, μονοκύλινδρος - τετράχρονος	Honda, μονοκύλινδρος-τετράχρονος
Κυβισμός	cm^3	390	406	390
Μεγ. ισχύς	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Μέγιστη ροπή στρέψης στα 2500 1/min	Nm	26,5	--	26,5
Μέγιστη ροπή στρέψης στα 2700 1/min	Nm	--	27	--
Περιεχόμενο δοχείου καυσίμων, κανονική βενζίνη (αμόλυβδη)	l	6	--	--
Περιεχόμενο δοχείου καυσίμων, ντίζελ	l	--	5,5	--
Μπουζί, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Είδος προστασίας	--	IP 22	IP 22	IP 22
Συσσωρευτής	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Κατανάλωση καυσίμων	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Κατανάλωση αερίου	kg/h	--	--	ca.
ΦΤύποι λαδιού				
Κινητήρας SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Υδραυλικό σύστημα σκουπίσματος	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Σύστημα μετάδοσης κίνησης άξονα	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Ελαστικά				
Μέγεθος εμπρός	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Πίεση αέρα εμπρός	bar	6	6	6
Μέγεθος πίσω	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Πίεση αέρα πίσω	bar	6	6	6
Φρένο				
Φρένο λειτουργίας	--	υδροστατικοί	υδροστατικοί	υδροστατικοί
Χειρόφρενο	--	Χειρομοχλός (με ελατήριο)	Χειρομοχλός (με ελατήριο)	Χειρομοχλός (με ελατήριο)
Σύστημα φίλτρου και αναρρόφησης				
Επιφάνεια φίλτρου - φίλτρο λεπτόκκοκης σκόνης	m^2	9	9	9

Κατηγορία εφαρμογής φίλτρου για σκόνη μη επικίνδυνη για την υγεία	--	U	U	U
Ονομαστική υποπίεση συστήματος αναρρόφησης	mbar	12	12	12
Ονομαστική παροχή όγκου συστήματος αναρρόφησης	l/s	50	50	50
Περιβαλλοντικές συνθήκες				
Θερμοκρασία	°C	-5 έως +40	-5 έως +40	-5 έως +40
Υγρασία αέρα, χωρίς συμπύκνωση	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Εκπομπές θορύβου				
Επιτρεπόμενη στάθμη ηχητικής ισχύος L_{pA} Συσκευές χωρίς καμπίνα οδηγού	dB(A)	82	83	82
Επιτρεπόμενη στάθμη ηχητικής ισχύος L_{pA} Συσκευές με καμπίνα οδηγού	dB(A)	88	88	88
Αβεβαιότητα K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Επιτρεπόμενη στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} + Αβεβαιότητα K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Κραδασμοί συσκευής				
Κραδασμοί στο χέρι/στο βραχίονα	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Κάθισμα	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Αβεβαιότητα K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Εξαρτήματα

Πρόσθετος εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης



➔ Αφαιρέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αναρρόφησης από το στήριγμα.

➔ Αφαιρέστε τις ακαθαρσίες.

➔ Εισάγετε τον εύκαμπτο σωλήνα αναρρόφησης στο στήριγμα.

Υπόδειξη

Αφού ολοκληρώσετε το σκούπισμα, προσέξτε ώστε ο αγωγός του εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης να βρίσκεται στο δάπεδο του στηρίγματος.

Δήλωση Συμμόρφωσης των Ε.Κ.

Δια της παρούσης δηλώνουμε ότι το μηχάνημα που χαρακτηρίζεται παρακάτω, με βάση τη σχεδίαση και την κατασκευή του, υπό τη μορφή που διατίθεται στην αγορά, πληροί στις σχετικές βασικές απαιτήσεις ασφαλείας και υγιεινής των οδηγιών της ΕΚ. Η παρούσα δήλωση παύει να ισχύει σε περίπτωση τροποποιήσεων του μηχανήματος χωρίς προηγούμενη συνεννόηση μαζί μας.

Προϊόν: Μηχανικό σάρωθρο με κάθισμα
Τύπος: 1.511-xxx

Σχετικές οδηγίες των Ε.Κ.
2006/42/EK (+2009/127/EK)
2004/108/EK
2000/14/EK

Εφαρμοσθέντα εναρμονισμένα πρότυπα
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008

Εφαρμοσθέντα εθνικά πρότυπα
CISPR 12

Εφαρμοσθείσα διαδικασία συμμόρφωσης
2000/14/EK: Παράρτημα V

στάθμη ηχητικής πίεσης dB(A)
KM 120/150 R D
Μετρημένη: 99
Εγγυημένη: 101
KM 120/150 R G
Μετρημένη: 98
Εγγυημένη: 100
KM 120/150 R LPG
Μετρημένη: 98
Εγγυημένη: 100

Οι υπογράφοντες ενεργούν κατ' εντολή του και με εξουσιοδότηση της διεύθυνσης της επιχείρησης.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

Υπεύθυνος τεκμηρίωσης:
S. Reiser

Alfred Karcher GmbH & Co. KG
Alfred-Karcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Τηλ.: +49 7195 14-0
Φαξ: +49 7195 14-2212

Εγγύηση

Σε κάθε χώρα ισχύουν οι όροι εγγύησης που εκδόθηκαν από την αρμόδια εταιρία μας προώθησης πωλήσεων. Αναλαμβάνουμε τη δωρεάν αποκατάσταση οποιασδήποτε βλάβης στη συσκευή σας, εφόσον οφείλεται σε αστοχία υλικού ή κατασκευαστικό σφάλμα, εντός της προθεσμίας που ορίζεται στην εγγύηση. Σε περίπτωση που επιθυμείτε να κάνετε χρήση της εγγύησης, παρακαλούμε απευθυνθείτε με την απόδειξη αγοράς στο κατάστημα από το οποίο προμηθευτήκατε τη συσκευή ή στην πλησιέστερη εξουσιοδοτημένη υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών μας.

Cihazın ilk kullanımından önce bu orijinal kullanma kılavuzunu okuyun, bu kılavuza göre davranın ve daha sonra kullanım veya cihazın sonraki sahiplerine vermek için bu kılavuzu saklayın. İlk kullanımdan önce, 5.956-250 numaralı güvenlik uyarılarını mutlaka okuyun!

İçindekiler

Cihaz tanımları . . . . . TR . . . 1
Güvenlik uyarıları . . . . . TR . . . 1
Genel bilgiler . . . . . TR . . . 1
Cihaz üzerindeki semboller TR . . . 2
Kullanım kılavuzundaki semboller . . . . . TR . . . 2
Likit gazla çalışna motorlu taşıtlar için güvenlik tekniği yönetmelikleri (sadece KM 120/150 R LPG) . . . . . TR . . . 2
Fonksiyon . . . . . TR . . . 3
Kurallara uygun kullanım . . TR . . . 3
Uygun zeminler . . . . . TR . . . 3
Çevre koruma . . . . . TR . . . 3
Kullanım ve çalışma elemanları TR . . . 4
Sürücü kabinsiz cihazlar TR . . . 4
Sürücü kabinli cihazlar . TR . . . 4
Renk kodu . . . . . TR . . . 4
Cihaz kapağının açılması/kapanması ve emniyete alınması . . . . . TR . . . 5
Kumanda paneli . . . . . TR . . . 6
Cihazı çalıştırmaya başlamadan önce . . . . . TR . . . 7
İndirme . . . . . TR . . . 7
Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan hareket ettirmek . . . . . TR . . . 7
Süpürme makinesini hususi tahrik ile hareket ettirmek TR . . . 7
İşletime alma. . . . . TR . . . 7
Genel bilgiler . . . . . TR . . . 7
Deponun doldurulması (sadece KM 120/150 R G ve R D). . . . . TR . . . 7
Gaz tüpünün takılması/değiştirilmesi (sadece KM 120/150 R LPG) . . . . . TR . . . 7
Kontrol ve bakım çalışmaları TR . . . 8
Çalıştırma . . . . . TR . . . 8
Sürücü koltuğunun ayarlanması . . . . . TR . . . 8
Dış aynanın ayarlanması (sadece sürücü kabinli KM 120/150) . . . . . TR . . . 8
Cam sileceğinin açılması/kapatılması (sadece sürücü kabinli KM 120/150) . . . . . TR . . . 8
Programın seçilmesi . . . TR . . . 8
Cihazı çalıştırma . . . . . TR . . . 8
Cihazı sürme . . . . . TR . . . 8
Süpürme modu:. . . . . TR . . . 8
Süpürge haznesinin boşaltılması . . . . . TR . . . 9
Cihazın kapatılması. . . . TR . . . 9
Durdurma . . . . . TR . . . 9
Yakıt musluğunun kapatılması (sadece KM 120/150 R G ve R D) . . . . . TR . . 10
Gaz beslemesinin kapatılması (sadece KM 120/150 R LPG). . . . . TR . 10
Taşıma . . . . . TR . 10
Cihazın depolanması. . . . . TR . 10
Koruma ve Bakım . . . . . TR . 10
Genel bilgiler . . . . . TR . 10
Cihazın iç temizliği . . . . . TR . 10
Cihazın dış temizliği. . . . TR . 10
Bakım aralıkları . . . . . TR . 10
Bakım çalışmaları . . . . . TR . .11
Arızalarda yardım . . . . . TR . 16
Teknik Bilgiler. . . . . TR . 17
Aksesuar . . . . . TR . 18
Emme hortumu montaj seti TR . 18
AB uygunluk bildirisi. . . . . TR . 18
Garanti . . . . . TR . 18

Cihaz tanımları

- KM 120/150 R G = Benzinli motor
- KM 120/150 R D = Dizel motor
- KM 120/150 R LPG = Gazlı motor

Güvenlik uyarıları

- Cihazın (sürücü kabinsiz) maksimum % 18 eğimli yüzeylerde çalışmasına izin verilmiştir.
- Cihazın (sürücü kabinli) maksimum % 10 eğimli yüzeylerde çalışmasına izin verilmiştir.

Genel bilgiler

Ambalajı açarken bir nakliye hasarı tespit edilirse, satış merkezinizi bilgilendirin.

- Cihazın üzerindeki uyarı ve bilgi tabelaları tehlikesiz kullanım için önemli bilgiler verir.
- Kullanım kılavuzundaki uyarıların yanında yerel yönetimin belirlediği güvenlik ve kaza önleme talimatları dikkate alınmalıdır.

Sürüş modu

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!

Çok büyük eğimlerde devrilme tehlikesi.

- *Aracı sürüş yönünde sadece maksimum %18'e (sürücü kabinsiz) ya da % 10'a (sürücü kabinli) kadar eğimlerde sürün.*

Virajlardan hızlı geçerken devrilme tehlikesi.

- *Virajlarda yavaş sürün.*

Stabil olmayan zeminlerde devrilme tehlikesi.

- *Cihazı sadece sabitlenmiş zeminlerde hareket ettirin.*

Çok büyük yan eğimde devrilme tehlikesi.

- *Aracı sadece sürüş yönünün enine doğru maksimum %10'a kadar eğimlerde sürün.*
- Prensip olarak motorlu taşıtlar için geçerli koruyucu önlemler, kurallar ve düzenlemelere uyulmalıdır.
- Kullanıcı personel cihazı talimatlara uygun olarak kullanmalıdır. Sürüş şeklinde yerel kuralları dikkate almalı ve çalışma esnasında özerllikle çocuklar olmak üzere 3. şahıslara dikkat etmelidir.
- Cihaz, sadece kullanım konusunda eğitim almış ya da kullanım konusundaki yeteneklerini ispatlamış ve kullanım için açık bir şekilde görevlendirilmiş kişiler tarafından kullanılmalıdır.
- Cihaz çocuklar ya da gençler tarafından kullanılmamalıdır.
- Refakatçi kişilerin araca alınmasına izin verilmemektedir.
- Oturulan cihazlar sadece koltuktan harekete geçirilmelidir.

➔ Cihazın yetkisiz bir şekilde kullanılmasını önlemek için, kontak anahtarı çekilmelidir.

➔ Cihaz, motor çalışırken kesinlikle gözetimsiz durumda bırakılmamalıdır. Kullanıcı personel, ancak motor durdurktan, cihaz denetimsiz hareketlere karşı emniyete alındıktan, gerekirse el freni çekildikten ve kontak anahtarı çekildikten sonra cihazı terk etmelidir.

Yanmalı motora sahip cihazlar

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!

- *Egzoz gazı deliği kapatılmamalıdır.*
- *Egzoz gazı deliğine doğru eğilmeyin ya da deliği tutmayın (yanma tehlikesi).*
- *Tahrik motoruna dokunmayın ya da motoru tutmayın (yanma tehlikesi).*
- *Sadece KM 120/150 R LPG: Cihazın kapalı alanlarda kullanılması sırasında, havalandırma ve egzoz gazlarının yeterli oranda dışarı atılması sağlanmalıdır (zehirlenme tehlikesi).*
- *Egzoz gazları zehirlidir ve sağlığa zarar verir, bu gazlar solunum yoluyla alınmamalıdır.*
- *Motorun, durdurulduktan sonra yaklaşık 3 - 4 saniye ek çalışmaya ihtiyacı vardır. Bu zaman aralığında mutlaka çalışma bölgesinden uzak durun.*

Sürücü kabinli cihazlar

Not

Sürücü kabini sadece hava koşullarına karşı bir koruma olmakla birlikte emniyet tavanı ya da takla atma emniyeti değildir!

⚠ ***Tehlike***

Sürücü kabininin folyolu kapıları havalandırma kızakları ile donatılmıştır. Yeterli bir havalandırma sağlamak için bu kızaklar mutlaka açık tutulmalıdır.

Duyma kusurları tehlikesi. Cihazla çalışırken mutlaka uygun bir kulaklık takın.

Aksesuarlar ve yedek parçalar

- Sadece üretici tarafından onaylanmış aksesuar ve yedek parçalar kullanılmalıdır. Orijinal aksesuar ve orijinal yedek parçalar, cihazın güvenli ve arızasız bir biçimde çalışmasının güvencesidir.

– En sık kullanılan yedek parça çeşitlerini kullanım kılavuzunun sonunda bulabilirsiniz.
– Yedek parçalar hakkında diğer bilgileri, www.kaercher.com adresindeki Servis bölümünden alabilirsiniz.

Cihaz üzerindeki semboller

	Sýcak yüzeyler nedeniyle yanma tehlikesi! Cihazda çalýþmaya baþlamadan önce, egzoz sistemini yeterinde soðutun.

Kullanım kılavuzundaki semboller

⚠ TEHLIKE

Ağır bedensel yaralanmalar ya da ölüme neden olan direkt bir tehlike için.

⚠ UYARI

Ağır bedensel yaralanmalar ya da ölüme neden olabilecek olası tehlikeli bir durum için.

TEDBIR

Hafif bedensel yaralanmalar ya da maddi hasarlara neden olabilecek olası tehlikeli bir durum için.

Likit gazla çalışna motorlu taşıtlar için güvenlik tekniği yönetmelikleri (sadece KM 120/150 R LPG)

Mesleki kooperatifler birliği e. V. (HVBG). Likit gazlar (yakıt gazları), butan ve propan ya da butan/propan karışımlarıdır. BU gazlar, özel tüplerde teslim edilir. Bu gazların çalışma sıcaklığı, dış sıcaklığa bağlıdır.

⚠ Tehlike

Patlama tehlikesi! Likit gazı kesinlikle benzin gibi kullanmayın. Benzin yavaş buharlaşır, likit gaz hemen gaz şeklini alır. Litik gazda odaya gaz dolma ve alev alma tehlikesi benzinden çok daha yüksektir.

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi! Çevre sıcaklığına bağlı olarak, sadece A ya da B kalite ve DIN 51622'ye göre yakıt gazı dolumlu likit gaz tüpleri kullanın.

TEDBIR

Evde kullanılan gazlar esas olarak yasaktır. Gazlı motor için, karışım oranı 90/10 ila 30/70 arasında propan/butan litik gaz karışımlarına izin verilmiştir. Buharlaşma daha düşük sıcaklıklarda gerçekleştiği için, daha iyi soğuk çalıştırma davranışı nedeniyle 0 °C'nin (32 °F)altındaki dış sıcaklıklarda yüksek propan oranlı likit gaz tercih edilmelidir.

İşletme yönetimi ve işi alanın yükümlükleri

– Likit gazla çalışan herkes, çalışmanın tehlikesiz bir şekilde gerçekleşmesi için gerekli olan likit gaz özellikleri hakkında bilgiye sahip olduğunu ispatlamakla yükümlüdür. Mevcut basılı kurallar, sürekli olarak süpürme makinesinde bulunmalıdır.

Uzmanlar tarafından bakım

– Yakıt gazı sistemlerine, en az yılda bir kez olmak üzere düzenli zaman dilimlerinde bir uzman tarafından çalışır durumda olma ve sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır (BGG 936'ya göre).
– Kontrol, yazılı olarak belgelenmelidir. Kontrol esasları, § 33 ve § 37 UVV'dir "Likit gazın kullanılması" (BGV D34).
– Genel kurallar olarak, motorları sıvı gazlarla çalıştırılan araçların kontrol edilmesine yönelik trafik bakanlığının yönetmelikleri geçerlidir.

İşletime alma/Kullanım

– Gaz, her zaman sadece bir tüpten alınmalıdır. Gazın aynı anda birden çok tüpten alınması, likit gazın bir tüpten diğerine geçmesine neden olabilir. Bunun sonucunda, aşırı dolu olan tüp, tüp valfının daha sonra kapatılmasından sonra (bu yönetmeliklere ait B. 1) izin verilmeyen bir basınç artışına maruz kalır.
– Dolu tüplerin takılması sırasında, tüpün doğru konumda olduğunu "üst" işareti gösterir (cıvata bağlantısı, dikey olarak yukarıyı gösterir).

Gaz tüpü itinalı bir şekilde değiştirilmelidir. Takma ve sökme işlemleri sırasında, tüp valfının gaz çıkış ağzı, bir anahtar kullanılarak sıkılmış kilit somunu ile izole edilmiş olmalıdır.

– Sızdıran gaz tüplerinin kullanılmasına devam edilmemelidir. Bu tüpler, güvenlik önlemlerine uyularak açık havada tahliye edilerek boşaltılmalı ve sızdıran tüp olarak işaretlenmelidir. Hasarlı gaz tüplerinin teslim edilmesi ya da alınması sırasında, tedarikçi ya da tedarikçinin temsilcisine (depo görevlisi ya da eşdeğer yetkili) mevcut hasar hemen yazılı bir mesajla bildirilmelidir.
– Gaz tüpü bağlanmadan önce, gaz tüpünün bağlantı ağzının kurallara uygun durumda olup olmadığı kontrol edilmelidir.
– Tüpün bağlanmasından sonra, köpük oluşturucu malzemeyle tüpe sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır.
– Valflar yavaşça açılmalıdır. Açma ve kapama işlemi, vurucu aletler yardımıyla gerçekleşmemelidir.
– Likit gaz yangınlarında, sadece karbonik asitli kuru söndürücüler ya da karbonik asit gazlı söndürücüler kullanın.
– Başta sızdırmazlık olmak üzere, tüm likit gaz sisteminin sürekli olarak çalışma güvenliği sağlanmış durumda olup olmadığı denetlenmelidir. Gaz sistemi sızdırırken aracın kullanılmasına izin verilmemektedir.
– Boru ya da hortum bağlantısının gevşetilmesinden önce tüp valfı kapatılmalıdır. Tüpteki bağlantı somununu yavaş ve sadece çok az miktarda gevşetin; aksi takdirde, hatta bulunan ve basınç altındaki gaz aniden dışarı çıkabilir.
– Gazın büyük bir depodan doldurulması durumunda, geçerli talimatlar ilgili likit gaz toptancısından öğrenilmelidir.

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi!

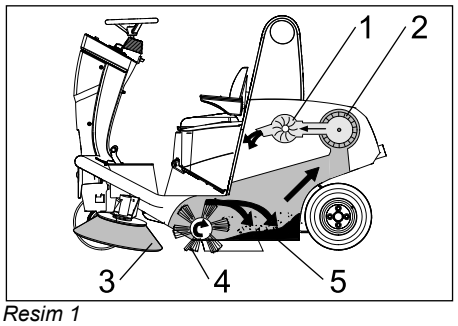
– *Likit gaz, sıvı durumda deride donma yaraları oluşturur.*
– *Söktükten sonra, kilit somunu tüpün bağlantı dişine sabit olarak vidalanmalıdır.*
– *Sızdırmazlık denemesi için, sabunlu su, nekal çözeltisi ya da diğer köpük oluşturucu maddeleri kullanın. Likit gaz sisteminin açık ateşle aydınlatılması yasaktır.*
– *Münferit sistem parçaları değiştirilirken, üretici fabrikanın montaj talimatlarına uyulmalıdır. Bu sırada, tüp ve ana kesme valfları kapatılmalıdır.*
– *Likit gazla çalışan motorlu taşıtlardaki elektrik sisteminin durumu sürekli olarak denetlenmelidir. Kıvılcımlar, gaz ileten sistem parçalarındaki sızdırmalarda patlamalara neden olabilir.*
– *Likit gazla çalışan bir motorlu taşıtın uzun süre hareketsiz kalmasından sonra, ayar bölümü, araç ya da aracın elektrik sistemi işletime alınmadan önce iyice havalandırılmalıdır.*
– *Gaz tüpleri ya da likit gaz sistemiyle bağlantılı kazalar, hemen mesleki birlik-*

ler ve yetkili resmi denetim kurumuna bildirilmelidir. Hasarlı parçalar, inceleme tamamlanana kadar saklanmalıdır.

Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyelerinde

- Yakıt gazı ya da likit gaz tüpleri, TRF 1996 sayılı talimatlara (Likit gaz teknik kuralları, Bkz. BGV D34, ek 4'e ait DA) göre depolanmalıdır.
- Gaz tüpleri dik konumda saklanmalıdır. Depoların kurulum yerinde ve onarım sırasında açık ateş kullanılması ve sigara içilmesi yasaktır. Açık havaya yerleştirilmiş tüpler, müdahalelere karşı emniyete alınmış olmalıdır. Bış tüpler, esas olarak kapalı olmalıdır.
- Tüp ve ana kesme valfları, motorlu taşıtın ayarlanmasından hemen sonra kapatılmalıdır.
- Likit gazla çalışan motorlu taşıt ayar bölümlerinin konumu ve özellikleri için, garaj düzenlemesi ve ilgili eyalet inşaat düzenlemesinin kuralları geçerlidir.
- Gaz tüpleri, özel, ayar bölümlerinden ayrılmış bölümlerde saklanmalıdır (Bkz. BVD D34, ek 2'ye ait DA).
- Bölümlerde kullanılan elektrikli el lambaları, kapalı, izole edilmiş üst başlıklar ve güçlü bir toz korumasıyla donatılmış olmalıdır.
- Düzeltme atölyelerindeki çalışmalar sırasında, tüp ve ana kesme valfları kapatılmalı ve yakıt gazı tüpleri ısı etkisine karşı korunmalıdır.
- Çalışma molaları ve çalışmanın tamamlanmasından önce, başta tüp valfları olmak üzere tüm valfların kapalı olup olmadığı yetkili bir kişi tarafından kontrol edilmelidir. Özellikle kaynaklama ve kesme çalışmaları olmak üzere ateş kullanılan çalışmalar, yakıt gazı tüplerinin yakınında yapılmamalıdır. Boş olsalar dahi yakıt gazı tipleri, atölyelerde saklanmamalıdır.
- Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyeleri iyice havalandırılmış olmalıdır. Bu sırada, likit gazların havadan daha ağır olduğuna dikkat edilmelidir. Likit gazlar, zemin, çalışma kanalları ve zeminden aşağıdaki diğer bölümlerde toplanır ve burada patlayıcı gaz-hava karışımları oluşturabilir.

Fonksiyon



Resim 1

Süpürme makinesi, kontra prensibine göre çalışır.

- Yan süpürgeler (3) süpürme yüzeyinin kenarlarını ve köşelerini temizler ve kiri döner silindirin şeridine gönderir.
- Döner silindir (4) kiri doğrudan süpürge haznesine (5) aktarır.
- Haznede girdaba tutulan toz, toz filtresi (2) üzerinden ayrılır ve filtrelenen temiz hava emiş fanından (1) emilir.

Kurallara uygun kullanım

Bu cihazı sadece bu kullanım kılavuzundaki bilgilere uygun olarak kullanın.

➔ Cihaz, çalışma düzenekleriyle birlikte kullanılmadan önce düzgün durum ve çalışma güvenliği kontrollerinden geçirilmelidir. Eğer hasar veya eksik var ise kullanılmamalıdır.

- Bu süpürme makinesi, dış alanlarda kirlenmiş yüzeyleri temizlemek için belirlenmiştir.
- Sadece KM 120/150 R LPG: Bu süpürme makinesi, yeterli oranda havalandırılmış oldukları sürece iç bölümlerdeki kirlenmiş yüzeylerin süpürülmesi için de üretilmiştir.
- Cihaz, açık yollarda kullanılmak üzere sadece StVZO montaj takımıyla kullanılabilir.
- Cihaz, zararlı tozların emilmesi için uygun değildir.
- Cihaz üzerinde değişiklikler yapılmamalıdır.
- Asla patlayıcı sıvılar, yanıcı gazlar ve de inceltilmiş asit ve çözücü süpürmeyiniz/madde temizlemeyiniz! Buna, emilen havayal girdaba tutulduğu zaman patlayıcı buharlar oluşturabilen benzin, tiner veya motorin de dahil edilir, ayrıca aseton, inceltilmiş asit ve çözücü madde de sayılabilir, çünkü bunlar cihazda kullanılmakta olan malzemelere bulaşabilir.
- Yanan veya kor halindeki maddeleri süpürmeyiniz/temizlemeyiniz.
- Cihaz, sadece kullanım kılavuzunda açıklanan zeminler için uygundur.
- Sadece işletmeci veya yetkilisi tarafından, makine kullanımı için onaylanmış yüzeyler temizlenmelidir.
- Tehlike bölgesinde bulunmak yasaktır. Patlama tehlikesi olan odalarda cihazın çalıştırılması yasaktır.
- Genel olarak şu geçerlidir: Kolay tutuşabilen maddeleri cihazdan uzak tutun (Patlama/yanma tehlikesi).

Uygun zeminler

- Asfalt
- Sanayi zeminleri
- Çimentolu döşeme
- Beton
- Kaldırım taşları

Çevre koruma

	Ambalaj malzemeleri geri dönüştürülebilir. Ambalaj malzemelerini evinizin çöpüne atmak yerine lütfen tekrar kullanılabilecekleri yerlere gönderin.
	Eski cihazlarda, yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulması gereken değerli geri dönüşüm malzemeleri bulunmaktadır. Aküler, yağ ve benzeri maddeler doğaya ulaşmamalıdır. Bu nedenle eski cihazları lütfen öngörülen toplama sistemleri aracılığıyla imha edin.

Lütfen motor yağı, dizel ve benzinin çevreye yayılmasına izin vermeyin. Lütfen zemini koruyun ve eski yağları çevre tekniğine uygun olarak imha edin.

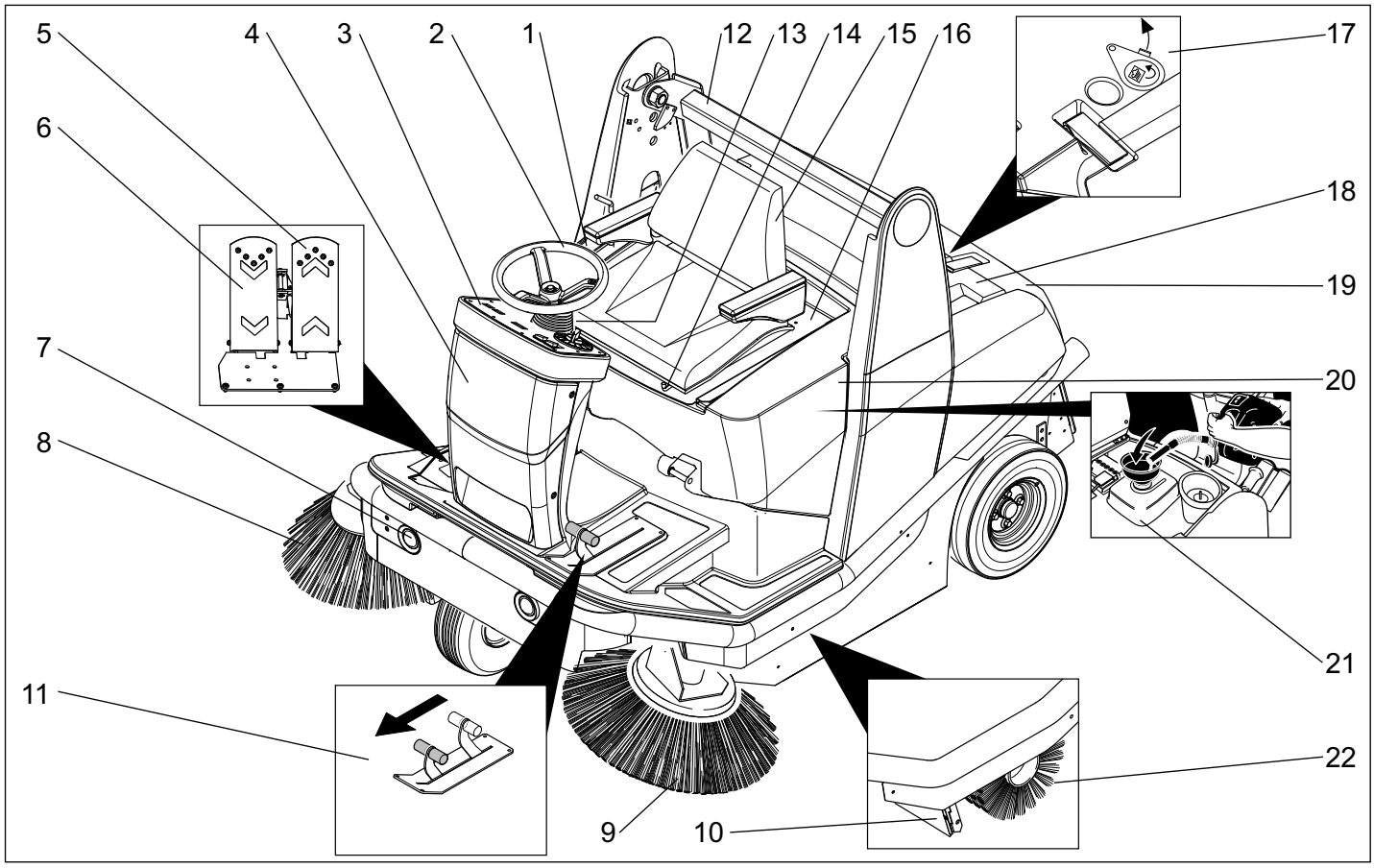
İçindekiler hakkında uyarılar (REACH)

İçindekiler hakkında ayrıntılı bilgileri bulabileceğiniz adres:

www.kaercher.com/REACH

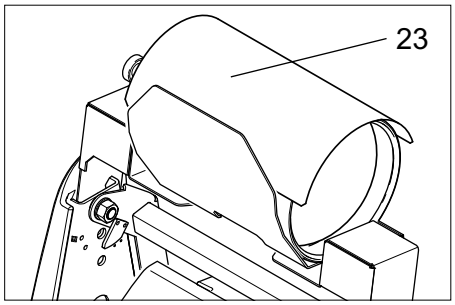
Kullanım ve çalışma elemanları

Sürücü kabinsiz cihazlar

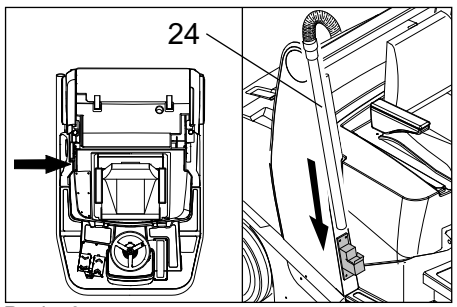


Resim 2a

1 Süpürge haznesinin ve park frenin kumanda ünitesi
2 Direksiyon simidi
3 Kumanda paneli
4 Sigortalar (ön kaplamanın arkasında)
5 Gaz pedalı, ileri
6 Gaz pedalı, geri
7 Aydınlatma
8 Sağ yan süpürge
9 Sol yan süpürge
10 Kaba kir kapakçığı
11 Kaba kir kapakçığı pedalını indirin/kaldırın
12 Yüksek boşaltma
13 Direksiyon konumlandırma kolu
14 Koltuk ayarlama kolu
15 Koltuk (koltuk temas döşemesi)
16 Koltuk konsolu
17 Islak/kuru kapakçık
18 Filtre kutusu
19 Süpürme haznesi
20 Cihaz kapağı
21 Tank
22 Döner silindir
23 Gaz tüpü (sadece KM 120/150 R LPG)
24 Emme hortumu montaj seti (opsiyon)

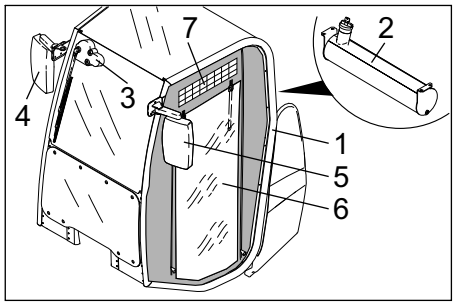


Resim 2b



Resim 2c

Sürücü kabinli cihazlar



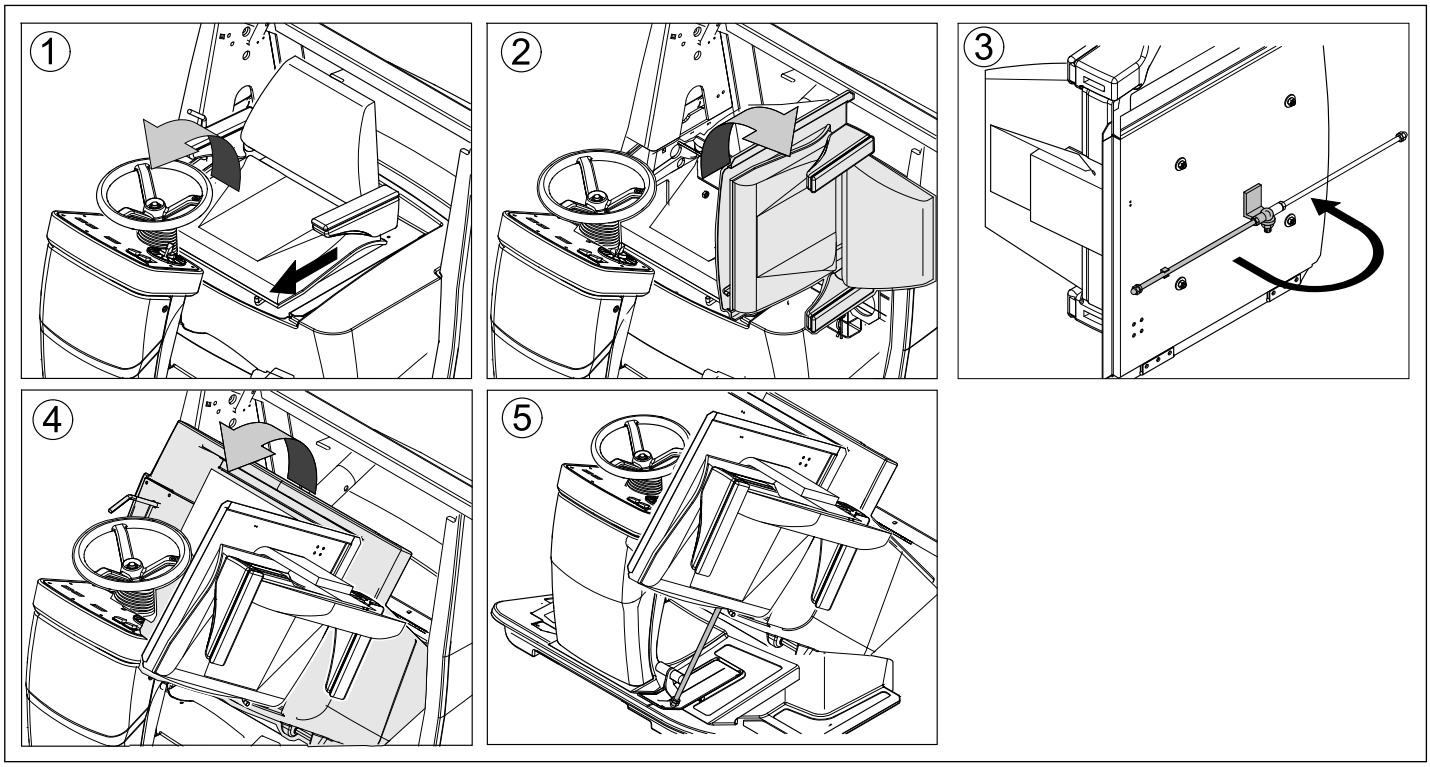
Resim 2d

1 Sürücü kabini (opsiyon)
2 Tank
3 Cam sileceğinin açılması/kapatılması
4 Sağ dış ayna
5 Sol dış ayna
6 Folyolu kapılar
7 Havalandırma kızağı

Renk kodu

- Temizlik prosesinin kullanım elemanları sarıdır.
- Bakım ve servis kullanım elemanları açık gridir.

Cihaz kapağının açılması/kapanması ve emniyete alınması



Resim 3

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Cihaz kapağı açık konumda tutucu çubuktan desteklenmelidir.

Şekil 1

➔ Direksiyon konumu kolunu hareket ettirin ve direksiyonu öne doğru katlayın.

➔ Koltu konumlandırma kolunu hareket ettirin ve koltuğu öne doğru kaydırın.

Şekil 2

➔ Koltuk konsolunu yana doğru yatırın.

Şekil 3

➔ Tutucu çubuğu dışarı katlayın. (Sadece sürücü kabinsiz KM 120/150)

Şekil 4

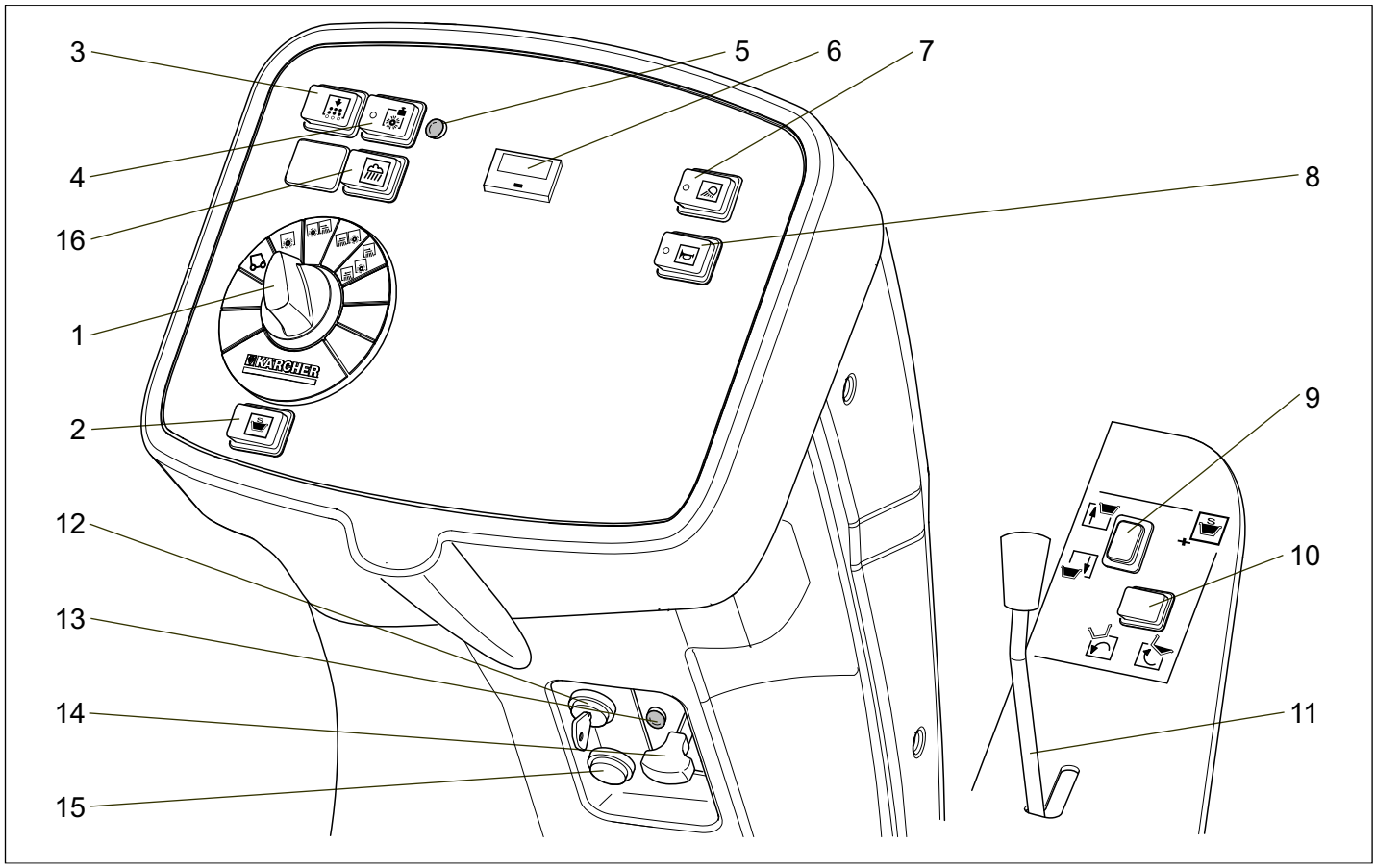
➔ Cihaz kapağını öne doğru katlayın.

Şekil 5

➔ Tutucu çubuğu, kaba kir kapakçığına ait pedalına yanındaki girintiye sokun. (Sadece sürücü kabinsiz KM 120/150)

Cihaz kapağını, tam tersi şeklinde kapatın.

Kumanda paneli



Resim 4

1 Program anahtarı
2 Yüksek boşaltma iki elle kullanım tuşu
3 Filtre temizleme tuşu
4 Power çalışma şekli tuşu
5 Power çalışma şekli kontrol lambası
6 Sıfırlama tuşuna sahip çalışma saati sayacı
7 Çalışma aydınlatması düğmesi
8 Korna düğmesi
9 Süpürge haznesinin kaldırılması/indirilmesi
10 Süpürge haznesinin devirip boşaltılması/devirip doldurulması
11 Park freni
12 Kontak kilidi
13 Şarj kontrol lambası (sadece KM 120/150 R D ve R LPG)
14 Choke (sadece KM 120/150 R G)
15 Uzaktan kumanda düğmesi (sadece KM 120/150 R LPG)
16 Islak süpürme düğmesi, emme hortumu montaj seti (opsiyon)

Cihazı çalıştırmaya başlamadan önce

İndirme

⚠ ***Uyarı***

Boşaltmak için çatal kolu kullanmayın, cihaz bu sırada zarar görebilir.

Yükü boşaltırken aşağıdaki gibi hareket edin:

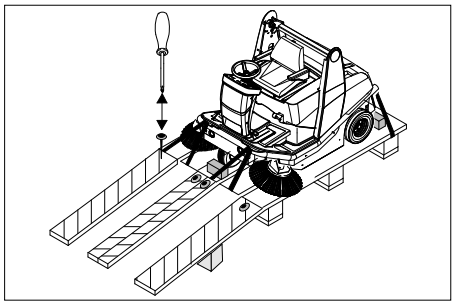
➔ Plastik ambalaj bandını kesin ve folyoyu çıkartın.

➔ Aküyü bağlayın (bkz. Bakım ve uyarı bölümü).

➔ Gergi bandı sabitlemesini tahdit noktalarından çıkartın.

➔ Palete ait işaretlenmiş dört zemin tablası cıvatalarla sabitlenmiştir. Bu tahtaları sökün.

➔ Tahtaları paletin kenarına koyun. Tahtaları, cihazın tekerleklerinin önünde olacak şekilde hizalayın. Tahtaları cıvatalarla sabitleyin.



➔ Ambalajda bulunan kirişleri, desteklemeamacıyla rampanın altına itin.

➔ Tekerlekleri kilitlemek için kullanılan ahşap takozları çıkartın ve rampanın altına itin.

Cihaz 2 şekilde hareket edebilir:
(1) Cihazı itin (bkz. Süpürme makinesini hususi tahrik olmanda hareket ettirme).
(2) Cihazı hareket ettirin (bkz. Süpürme makinesini hususi tahrik ile hareket ettirme).

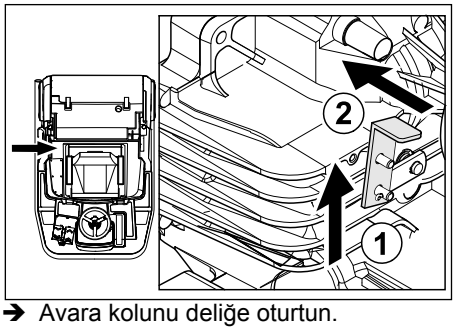
Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan hareket ettirmek

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Boşta konumuna almadan önce, cihazı kaymaya karşı emniyete alın.

➔ Park frenini kilitleyin.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).



➔ Avara kolunu deliğe oturtun.

Böylelikle sürüş tahriki devre dışı kalır.

➔ Cihaz kapağını kapatın.

➔ Park frenini çözün.

Cihaz itilebilir.

Not

Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan uzun mesafeler boyunca ve 6 km/saatten daha hızlı hareket ettirmeyin.

Süpürme makinesini hususi tahrik ile hareket ettirmek

➔ Avara kolunu sökün.

Sürüş tahriki çalışmaya hazırdır.

➔ Cihaz kapağını kapatın.

➔ Park frenini çözün.

Cihaz sürüşe hazırdır.

İşletime alma

Genel bilgiler

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Kontak anahtarını çıkartın.

➔ Park frenini kilitleyin.

Deponun doldurulması (sadece KM 120/150 R G ve R D)

Cihaza yakıt doldurulması

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi!

– *Sadece kullanım kılavuzunda belirtilen yakıt kullanılmalıdır.*
– *Kapalı mekanlarda yakıt almayın.*
– *Sigara içmek ve açık ateş yasaktır.*
– *Sıcak yüzeylere yakıt gelmemesine dikkat edin.*

➔ Motoru stop edin.

➔ Sadece sürücü kabinsiz KM 120/150: Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

➔ Depo kapağını açın.

➔ Ekteki huniyi yerleştirin.

➔ KM 120/150 R G: "Kurşunsuz normal benzin" yakıtı alın.

➔ KM 120/150 R D: "Dizel" yakıt alın.

➔ Depoyu, doldurma ağzının alt kenarına altında maksimum 1 cm'e kadar doldurun.

➔ Taşan yakıtı temizleyin, huniyi çıkartın ve depo kapağını kapatın.

➔ Sadece sürücü kabinsiz KM 120/150: Cihaz kapağını kapatın.

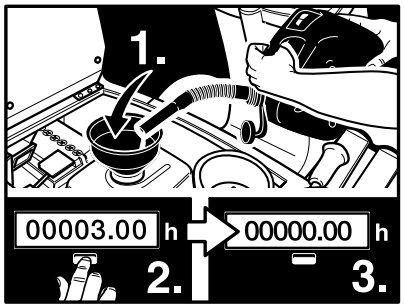
Depo göstergesinin sıfırlanması

Not

Cihazın açılmasından sonra, çalışma saati sayısı 10 saniye boyunca gösterilir. Daha sonra otomatik olarak depo göstergesine geçilir.

Not

Depo göstergesi, çalışma saati sayacının sıfırlanmasından itibaren cihazın çalışma süresini gösterir.



Not

Depo hacmi, cihazın yaklaşık 3,0 saatlik çalışmasına yetecek orandadır.

➔ Çalışma saati sayacının sıfırlama tuşuna (2) basın.

Gaz tüpünün takılması/değiştirilmesi (sadece KM 120/150 R LPG)

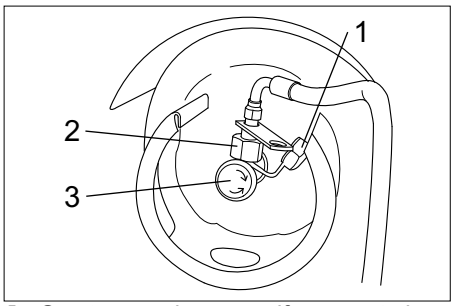
⚠ ***Uyarı***

Sadece tip kontrolü yapılmış 11 kg hacimli değiştirme tüpleri kullanılmalıdır.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!

– *Likit gazla çalışan motorlu taşıtlar için düzenlenmiş güvenlik tekniğine yönelik yönetmeliklere uyun.*
– *Gaz tüpündeki donma ve köpüklü-sarı tortular bir sızdırmaya işaret eder.*
– *Tüp değişimi, sadece eğitim almış kişiler tarafından yapılmalıdır.*
– *Yakıt gazı tüpleri, garajlar ve yer altındaki bölümlerde değiştirilmemelidir.*
– *Gaz tüpünü değiştirirken sigara içmeyin ve açık ışık kullanmayın.*
– *Tüp değişimi sırasında, likit gaz tüpünün kesme valfını kapatın ve koruyucu kepi hemen boş tüpün üzerine oturtun.*



➔ Gaz tüpünü, kesme valfının cıvata bağlantısı dikey olarak yukarıyı gösterecek şekilde oturtun.

➔ Demirli kilidi kapatın.

➔ Emniyet pimini yerleştirin.

➔ Koruyucu kepi (1), gaz tüpünün bağlantı valfından çıkartın.

➔ Gaz hortumunu, üst somunla (2) vidalayın (anahtar genişliği 30 mm).

Not

Bağlantı, bir sol diştir.

⚠ ***Uyarı***

Gaz alma valfını (3), ancak çalıştırdıktan sonra (cihazın çalıştırılması bölümüne bakın) açın.

Kontrol ve bakım çalışmaları

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin. *
➔ Sadece KM 120/150 R G ve R D: Yakıt deposunun doldurma seviyesini kontrol edin. *
➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Üst somunun gaz hortumuna sıkı oturup oturmadığını kontrol edin. *
➔ Hidrolik yağın doldurma seviyesini kontrol edin. *
➔ Yan süpürgeleri kontrol edin. *
➔ Döner silindiri kontrol edin. *
➔ Süpürge haznesini boşaltın.
➔ Lastik hava basıncını kontrol edin. *

** Açıklama için bkz. Bakım ve uyarı bölümü.*

Çalıştırma

⚠ ***Uyarı***

Sürücü koltuğunun yanındaki hava emme aralıkları çıkartılmamalıdır. Koltuğun altına veya arkasına cisimler bırakılmamalıdır.

Sürücü koltuğunun ayarlanması

➔ Koltuk ayarlama kolunu dışarı doğru çekin.
➔ Koltuğu itin, kolu bırakın ve oturtun.
➔ Koltuğu ileri ve geri hareket ettirerek, bloke edilip edilmediğini kontrol edin.

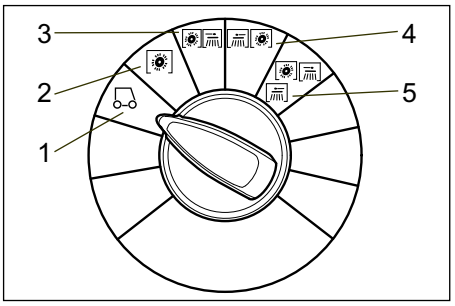
Dış aynanın ayarlanması (sadece sürücü kabinli KM 120/150)

➔ Sağ ve sol dış aynayı elinizle ayarlayın.

Cam sileceğinin açılması/kapatılması (sadece sürücü kabinli KM 120/150)

➔ Cam sileceği düğmesine basın.

Programın seçilmesi



1 Sürüş
Kullanım yerine sürün.
2 Döner silindirle süpürme.
Döner silindir alçaltılır.
3 Sağ yan süpürgeyle süpürme
Döner silindir ve sağ yan süpürge indirilir.
4 Sol yan süpürgeyle süpürme (isteğe bağlı)
Döner silindir ve sol yan süpürge indirilir.
5 Her iki yan süpürgeyle süpürme (isteğe bağlı)
Döner silindir ve her iki yan süpürge indirilir.

Cihazı çalıştırma

Not

Cihaz, bir koltuk kontak minderiyle donatılmıştır. Sürücü koltuğu terk edilirken cihaz kapatılır.

NOT

Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Cihaz, sadece el freni kilitliyken çalışmaya başlar (park pozisyonu).

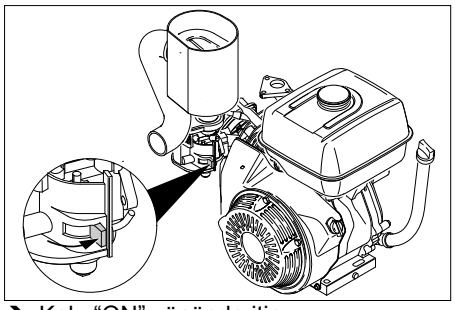
Yakıt musluğunun açılması (sadece KM 120/150 R G ve R D)

Not

Yakıt musluğu fabrika tarafından açıktır. Cihaz uzun süre çalıştırılmazsa, yakıt musluğunu açın.

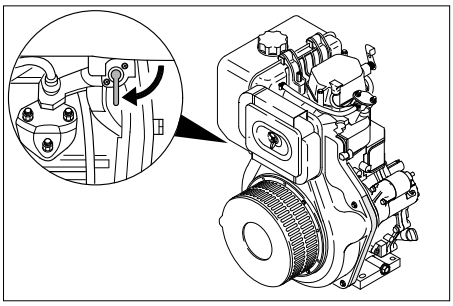
➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

KM 120/150 R G:



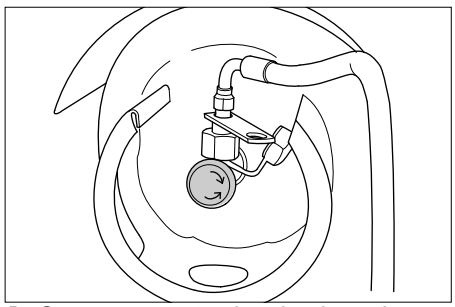
➔ Kolu “ON” yönünde itin.

KM 120/150 R D:



➔ Kolu "O" konumuna döndürün.
➔ Cihaz kapağını kapatın.

Gaz beslemesinin açılması (sadece KM 120/150 R LPG)



➔ Saat yönünün tersine döndürerek gaz alma valfını açın.

Cihazı açın

➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Sürücü koltuğuna oturun.
➔ Gaz pedalına BASMAYIN.
➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin.
➔ Sadece KM 120/150 R G: Choke kolunu aşağı doğru bastırın. Motor çalışırsa, takoz kolunu tekrar yukarı doğru çekin.
➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Uzaktan kumanda düğmesine 5 saniye boyunca basın, daha sonra düğmeyi bırakın.
➔ Kontak anahtarını 1. konum üzerinden dışarı çevirin.
➔ Cihaz çalıştırılırsa kontak anahtarını bırakın.

Not

Marş motorunu asla 10 saniyede uzun süre çalıştırmayın. Marş motorunu yeniden çalıştırmadan önce minimum 10 saniye bekleyin.

Not

Kış kullanımı: +10 °C'nin altımdaki sıcaklıklarda çalıştırma yapılırken, motoru şanzımandan ayırmak ve böylelikle çalıştırma işlemini kolaylaştırmak amacıyla park freni etkinleştirilmelidir.

Cihazı sürme

➔ Park frenini çözün.

İleri sürme

➔ Sağ sürüş pedalını yavaşça basın.

Geriye doğru sürüş

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Geri hareket sırasında üçüncü kişiler için hiçbir tehlike oluşmamalıdır, gerekirse yönlendirme yardımı alın.

➔ Sol sürüş pedalını yavaşça basın.

Not

Sürüş durumu

– Sürüş pedallarıyla sürüş hızı kademesiz olarak ayarlanabilir.
– Pedala sert bir şekilde basılmasından sakının, çünkü hidrolik sistem zarar görebilir.
– Rampa yokuşlarda güç düşüşü meydana gelirse sürüş pedalını hafifçe geri çekin.

Frenleme

➔ Sürüş pedalını bırakın, cihaz kendiliğinden frenler ve durup kalır.

Engellerin üstünden geçilmesi

50 mm'ye kadar sabit engellerin üstünden geçilmesi:

➔ Yavaş ve dikkatlice ileri doğru üstünden geçin.

50 mm'nin üstündeki sabit engellerin üstünden geçilmesi:

➔ Engellerin üstünden sadece uygun bir rampayla geçilebilir.

Süpürme modu:

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Döner silindir, açık kaba kir kapakçığında taşları veya taş kırıntılarını öne doğru fırlatıp atar. Kişilerin, hayvanların veya cisimlerin zarar görmemesine dikkat edin.

⚠ ***Uyarı***

Paket bantları, teller veya benzeri cisimleri süpürmeyin, bunlar süpürge mekaniğinin zarar görmesine neden olur.

⚠ ***Uyarı***

Zeminde bir hasar oluşumunu önlemek için süpürme makinesini sabit konumda çalıştırmayın.

Not

En uygun temizleme sonucunu elde etmek için, sürüş hızı ortama uyarlanmalıdır.

Not

Süpürme haznesi, çalışma sırasında düzenli aralıklarla boşaltılmalıdır.

Not

Yüzey temizliğinde sadece döner silindiri alçaltın.

Not

Yan kenarları temizlerken ayrıca yan süpürgeleri alçaltın.

Döner silindirle süpürme (Temel çalışma şekli)

Not

Döner silindir, 2 çalışma şeklinde çalıştırılabilir. Temel çalıştırma şeklinde döner silindirin sadece düşük aşınma şekli ortaya çıkar.

➔ Program şalterini 2. kademeye getirin. Döner silindir alçaltılır.

Döner silindirle süpürme (Power çalışma şekli)

Not

Döner silindir, 2 çalışma şeklinde çalıştırılabilir. Power çalışma şeklinde yüksek bir temizleme gücü elde edilir.

➔ Program şalterini 2. kademeye getirin. Döner silindir alçaltılır.

➔ Power tuşuna basın. Kontrol lambası yanar.

Not

Power tuşu, aşağıdaki işlemler sayesinde otomatik olarak sıfırlanır:

- Güç düğmesine tekrar basın.
- Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin.
- Cihazı kapatın.

Bu sırada, kontrol lambası söner ve temel çalışma şekli etkinleşir.

Not

İçecek kutusu gibi 60 mm'lik yüksekliğe sahip büyük parçaları süpürmek için kaba kir kapakçık kısa süreliğine kaldırılmalıdır.

Kaldırılmış kaba kir kapakçığıyla süpürme

Kaba kir kapakçığının kaldırılması:

➔ Kaba kir kapakçığı pedalını öne doğru bastırın ve basılı tutun.

➔ Tahliye etmek için ayağınızı pedaldan çekin.

Not

Sadece kaba kir kapakçığı tümüyle indirilmişken optimum bir temizleme sonucu elde edilebilir.

Yan süpürgelerle süpürme

Sağ kenar bölgede süpürmek için:

➔ Program şalterini 3. kademeye getirin. Sağ yan süpürgeler ve döner silindir alçaltılır.

Sol kenar bölgede süpürmek için:

➔ Program şalterini 4. kademeye getirin. Sol yan süpürgeler ve döner silindir alçaltılır.

Sağ ve sol kenar bölgede süpürmek için:

➔ Program şalterini 5. kademeye getirin. Her iki yan süpürgeler ve döner silindir alçaltılır.

Not

Döner silindir ve yan süpürgeler otomatik olarak çalışır.

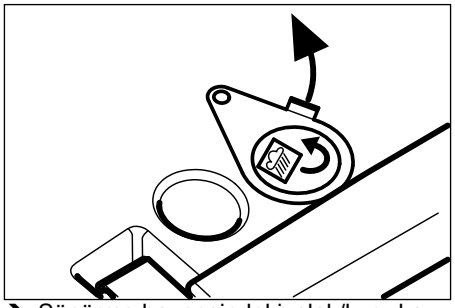
Kuru zemini süpürme

➔ Süpürme haznesindeki ıslak/kuru kapakçığı kapatın.

Sadece emme hortumu montaj seti (opsiyon):

➔ Islak süpürme düğmesine tekrar basın.

Nemli veya ıslak zeminleri temizlemek



➔ Süpürme haznesindeki ıslak/kuru kapakçığı açın.

Sadece emme hortumu montaj seti (opsiyon):

➔ Islak süpürme düğmesine basın.

Not

Filtre, bu şekilde nemden korunur.

Süpürge haznesinin boşaltılması

Not

Süpürge haznesini açmadan ve boşaltmadan önce filtre temizliğinin otomatik olarak sona ermesine ve tozun çökmesine kadar bekleyin.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Boşaltma işlemi sırasında, süpürge haznesinin hareketli alanında hiç kimse ve hayvan bulunmamalıdır.

⚠ ***Tehlike***

Ezilme tehlikesi! Asla boşaltma mekaniğinin çubuklarından tutmayın. Kaldırılmış haznenin altında durmayın.

⚠ ***Tehlike***

Devrilme tehlikesi! Cihazı, boşaltma işlemi sırasında düz bir zeminde bırakın.

➔ Cihazı tutun.

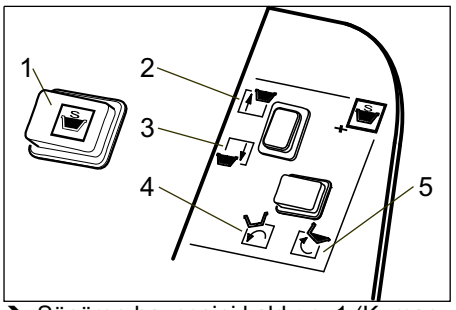
➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin.

Not

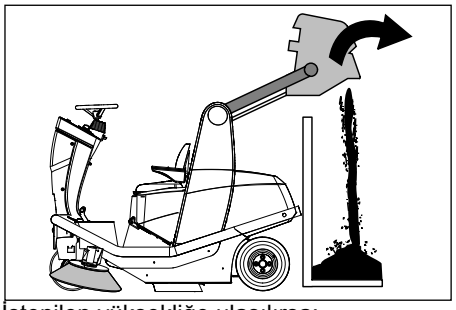
Haznenin devirerek boşaltılması ancak belirli bir minimum yüksekliğe ulaşılmasından sonra gerçekleşebilir.

Not

Aşağıdaki adımlar sadece ile elle kullanılmak suretiyle gerçekleşebilir.



➔ Süpürge haznesini kaldırın. 1 (Kumanda paneli) ve 2 tuşuna aynı anda basın.



İstenilen yüksekliğe ulaşılırsa:

➔ Süpürge haznesini devirerek boşaltın. 1 (Kumanda paneli) ve 5 tuşuna aynı anda basın.

➔ Süpürge haznesini devirerek takın. 1 (Kumanda paneli) ve 4 tuşuna aynı anda basın.

➔ Süpürge haznesini alçaltın. 1 (Kumanda paneli) ve 3 tuşuna aynı anda basın.

Not

Hazne ancak, önceden ilk konumunda geri devrildiği takdirde tamamen hareket ettirilebilir.

Cihazın kapatılması

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Yan süpürgeleri ve döner silindir kaldırılır.

➔ Kontak anahtarını "0" konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Park frenini kilitleyin.

Not

Toz filtresi, cihazın kapatılmasından sonra otomatik olarak yaklaşık 15 saniye boyunca temizlenir.

Durdurma

Süpüme makinesi uzun süre boyunca kullanılmadığı zaman aşağıdaki hususları dikkate alın:

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R D: Yakıt deposunu tamamen doldurun ve yakıt musluğunu kapatın.

➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Gaz tüpü valfını kapatın ve gaz tüpünü çıkartın. Gaz tüpünü, likit gazla çalışan motorlu

taşıtların güvenlik tekniğine yönelik yönetmeliklerine göre depolayın.

➔ Motor yağını değiştirin.

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Fırçanın kıllarına zarar gelmemesi için döner silindir ve yan süpürgeler kaldırılır.

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Bujiyi sökün ve yaklaşık 3 cm³ yağı buji deliğine dökün. Motoru buji olmadan birçok kez çalıştırın. Bujiyi vidalayın.

➔ Süpürme makinesini kaymaya karşı emniyet altına alın, park frenini bloke edin.

➔ Süpürme makinesini içten ve dıştan temizleyin.

➔ Cihazı korumalı ve kuru bir yere bırakın.

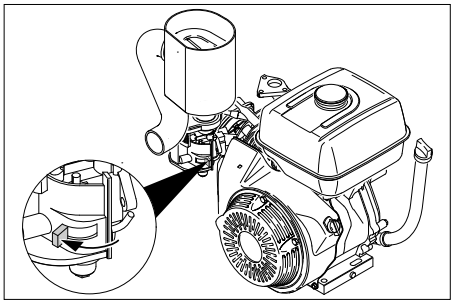
➔ Akü kutup başlarını çıkartın.

➔ Aküyü, 2 aylık aralıklarla şarj edin.

Yakıt musluğunun kapatılması (sadece KM 120/150 R G ve R D)

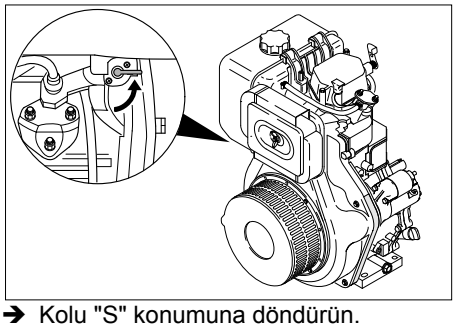
➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

KM 120/150 R G:



➔ Kolu “OFF” yönünde itin.

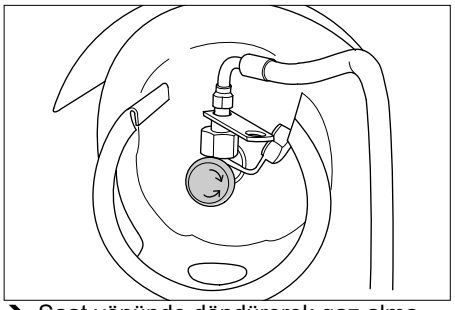
KM 120/150 R D:



➔ Kolu "S" konumuna döndürün.

➔ Cihaz kapağını kapatın.

Gaz beslemesinin kapatılması (sadece KM 120/150 R LPG)



➔ Saat yönünde döndürerek gaz alma valfını kapatın.

Taşıma

TEDBIR

Yaralanma ve hasar tehlikesi! Taşıma sırasında cihazın ağırlığına dikkat edin.

⚠ Uyarı

Genel olarak cihaz yüklenirken, avara kolu üst deliğe oturtulmuş olmalıdır. Ancak bundan sonra sürüş tahriki çalışmaya hazırdır. Cihaz, rampa yokuşlarda veya inişlerde her zaman hususi tahrikle hareket ettirilmelidir.

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

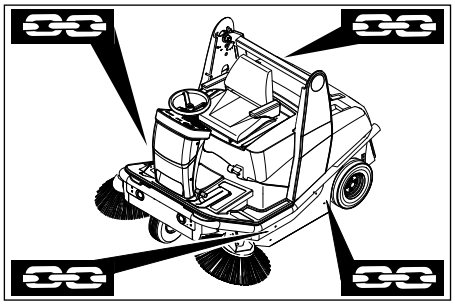
➔ Sadece KM 120/150 R G ve R D: Depoyu boşaltın. Yakıtı, uygun pompayla emin.

➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Gaz tüpü valfını kapatın ve gaz tüpünü çıkartın. Gaz tüpünü, likit gazla çalışan motorlu taşıtların güvenlik tekniğine yönelik yönetmeliklerine göre depolayın.

➔ Cihazı tekerleklerden takozlar koyarak emniyet altına alın.

➔ Cihazı gergili kemerlerle veya halatlarla emniyet altına alın.

➔ Park frenini kilitleyin.



Not

Ana çerçevedeki sabitleme bölgesinin işaretlerini dikkate alın (Zincir sembolü). Cihaz, sadece maksimum % 18e kadar eğimlerde yükleme ve boşlatma işlemleri için kullanılmalıdır.

Cihazın depolanması

TEDBIR

Yaralanma ve hasar tehlikesi! Depolama sırasında cihazın ağırlığına dikkat edin.
Cihazı korumalı ve kuru bir yere bırakın.

Koruma ve Bakım

Genel bilgiler

➔ Cihazın temizlenmesi ve bakımı, parçaların değiştirilmesi ya da başka bir fonksiyona geçişten önce, cihaz kapatılmalı ve gerekirse kontak anahtarı çekilmelidir.

➔ Elektrik sisteminde çalışmalar sırasında, akü soketi çekilmeli ya da akü kutup başları sökülmelidir.

– Onarımlar, sadece yetkili müşteri hizmetleri merkezleri ya da geçerli tüm güvenlik kuralları hakkında bilgi sahibi olan bu bölgeye ait teknisyenler tarafından yapılmalıdır.

– Yeri değiştirilmiş, mesleki amaçlarla kullanılan cihazlar, VDE 0701'e göre güvenlik kontrolüne tâbidir.

– Sadece cihazın bulunduğu ya da kullanım kılavuzunda belirtilen süpürme merdaneleri/yan frenler kullanın. Diğer süpürme merdaneleri/yan frenlerin kullanılması güvenliği kısıtlayabilir.

– Cihazı, hortumu veya tazyikli suyla temizlenmemelidir (kısa devre veya başka hasar tehlikesi).

Cihazın iç temizliği

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi! Toz koruyucu maske ve koruyucu gözlük takın.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

➔ Cihazı bir bezle temizleyin.

➔ Cihaza tazyikli havayla üfleme yapın.

➔ Cihaz kapağını kapatın.

Cihazın dış temizliği

➔ Cihazı, hafif yıkama çözeltisine batırılmış nemli bir bezle temizleyin.

Not

Agresif temizlik maddesi kullanmayın.

Bakım aralıkları

Not

Çalışma saati sayacı, bakım aralığının zamanını gösterir.

Müşteri talebi sonucunda bakım

Günlük bakım:

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

➔ Diferansiyel yağ seviyesini kontrol edin.

➔ Lastik hava basıncını kontrol edin.

➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Gaz hortumları ve hat bağlantılarını kontrol edin.

➔ Sadece KM 120/150 R LPG: Gaz tüpüne giden cıvata bağlantısındaki gaz filtresine kirlenme kontrolü yapın, ihtiyaç anında filtreyi değiştirin (her gaz tüpü değişiminde).

➔ Tüm kumanda elemanlarına ait fonksiyonu kontrol edin.

Haftalık bakım:

➔ Yakıt ya da gaz hattı sistemine sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Süpürme sisteminin geri dönüş filtresini kontrol edin.

➔ Hava filtresini kontrol edin.

➔ Süpürme hidroliğinin yağ seviyesini kontrol edin.

➔ Hidrolik hortumlarda sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Hareketli parçalarda kolay çalışma kontrolü yapın.

➔ Döner bölgedeki sızdırmaz çıtalarda ayar ve aşınma kontrolü yapın.

Her 100 çalışma saatinde bakım:

➔ Yakıt ya da gaz hattı sistemine sızdırmazlık kontrolü yapın.

➔ Motor yağ değişimi (ilk değişim 20 çalışma saatinden sonra).

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Ateşleme bujisini kontrol edin.

➔ Koltuk temas döşemesinde çalışma kontrolü yapın.
➔ Akü asit seviyesini kontrol edin.
➔ Tahrik kayışının (V kayışı ve yuvarlak kayış) gerginliğini, aşınmasını ve çalışmasını kontrol edin.

Aşınmaya göre bakım:
➔ Sızdırmaz çıtaları değiştirin.
➔ Döner silindiri değiştirin.
➔ Yan süpürgeleri değiştirin.

Açıklama için bkz. Bakım çalışmaları bölümü.

Not

Müşterinin talebi sonucundaki tüm servis ve bakım çalışmaları, yetkili bir uzman tarafından uygulanmalıdır. İhtiyaç anında, her zaman bir Kärcher yetkili servisine başvurulabilir.

Müşteri hizmeti talebi sonucunda bakım

20 çalışma saatinden sonra bakım:
➔ İlk bakımı uygulayın.

Her 100 çalışma saatinde bakım
Her 200 çalışma saatinde bakım
Her 300 çalışma saatinde bakım

Not

Garanti taleplerini sağlamak için, garanti işleyiş süresi esnasında tüm servis ve bakım çalışmaları yetkili Kärcher-müşteri hizmeti departmanınca bakım kitapçığına göre yapılmalıdır.

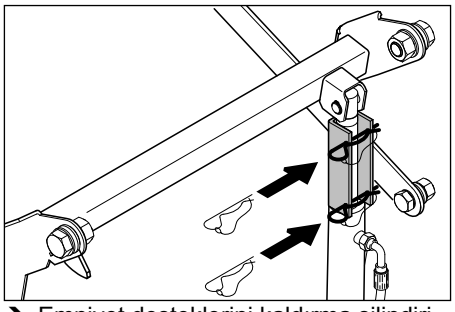
Bakım çalışmaları

Ön hazırlık:
➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Park frenini kilitleyin.

Genel güvenlik uyarıları

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Yüksek boşaltma kısmında çalışırken süpürge haznesini tamamen kaldırın ve emniyete alın.



➔ Emniyet desteklerini kaldırma silindirinin piston çubuğuna yerleştirin ve emniyet altına alın.

⚠ ***Tehlike***

İstem dışı çalışan motor nedeniyle yaralanma tehlikesi! Motorun stop edilmesinden sonra 5 saniye bekleyin. Bu zaman aralığında mutlaka çalışma bölgesinden uzak durun.

➔ Tüm bakım ve onarım çalışmalarından önce cihazı yeterli düzeyde soğutmaya bırakın.

Tahrik motoru ve egzoz sistemi gibi sıcak parçalara dokunmayın.

	Lütfen motor yağı, dizel ve benzinin çevreye yayılmasına izin vermeyin. Lütfen zemini koruyun ve eski yağları çevre tekniğine uygun olarak imha edin.

Akülerin güvenlik uyarıları

Akülerdeki çalışmalar sırasında aşağıdaki uyarıları mutlaka dikkate alın:

	Akü, kullanım kılavuzu ve araç kullanım kılavuzundaki uyarılara dikkat edin!
	Koruyucu gözlük kullanın!
	Çocukları asit ve akülerden uzak tutun!
	Patlama tehlikesi!
	Ateş, kıvılcım, açık ışık ve sigara içmek yasaktır!
	Yaralanma tehlikesi!
	İlk yardım!
	Uyarı notu!
	Tasfiye edilmesi!
Pb	*Aküyü çöp bidonuna atmayın!*

⚠ ***Tehlike***

Patlama tehlikesi! Akünün üzerine, yani uç kutupları ve hücre konektörlerine herhangi bir alet ya da benzeri bir madde koymayın.

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Yaraları kesinlikle kurşunla temas ettirmeyin. Akülerdeki çalışmalardan sonra ellerinizi yıkayın.

Akünün takılması ve bağlanması

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).
➔ Aküyü akü tutucu konumuna getirin.
➔ Tutucuları akünün zeminine sıkıca takın.
➔ Kutup terminalini (kırmızı kablo) artı kutba (+) bağlayın.
➔ Kutup terminalini eksi kutba (-) bağlayın.

Aküyü şarj edin

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi! Akülerle uğraşırken güvenlik talimatlarını dikkate alın. Şarj cihazı üreticisinin kullanım talimatını dikkate alın.

➔ Akü kutup başlarını çıkartın.
➔ Şarj cihazının artı kutup kablosunu akünün artı kutup girişiyle bağlayın.
➔ Şarj cihazının eksi kutup kablosunu akünün eksi kutup girişiyle bağlayın.
➔ Elektrik fişini takın ve şarj cihazını çalıştırın.
➔ Aküyü olabildiğince en küçük şarj akımıyla şarj edin.

Akünün sıvı seviyesinin kontrol edilmesi ve düzeltilmesi

⚠ ***Uyarı***

Asitle doldurulmuş akülerde düzenli olarak sıvı seviyesini kontrol edin.

➔ Tüm hücre bağlantılarını sökün.
➔ Çok düşük sıvı seviyesinde hücreleri damıtılmış suyla işarete kadar doldurun.
➔ Aküyü şarj edin.
➔ Hücre bağlantılarını takın.

Akünün sökülmesi

Not

Akü sökülürken, önce eksi kutup kablosunun çıkartılmasına dikkat edin. Akü kutuplarında ve kutup terminallerinde kutup koruyucu gresle yeterli düzeyde koruma kontrolü yapın.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).
➔ Akü kutup başlarını çıkartın.
➔ Aküyü akü tutucusundan alın.
➔ Kullanılmış aküyü geçerli düzenlemelere göre tasfiye edin.

Depo göstergesinin kontrol edilmesi (Sadece KM 120/150 R G ve R D)

Not

Cihazın açılmasından sonra, çalışma saati sayısı 10 saniye boyunca gösterilir. Daha sonra otomatik olarak depo göstergesine geçilir.

Not

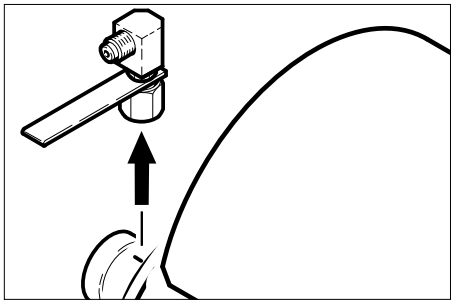
Depo göstergesi, çalışma saati sayacının sıfırlanmasından itibaren cihazın çalışma süresini gösterir.

Not

Depo hacmi, cihazın yaklaşık 3,0 saatlik çalışmasına yetecek orandadır.

➔ Çalışma saati sayacının depo göstergesini kontrol edin.

Gaz filtresinin kontrol edilmesi (sadece KM 120/150 R LPG)



➔ Gaz tüpüne giden cıvata bağlantısındaki gaz filtresine kirlenme kontrolü yapın.

➔ Kirlenmiş filtreyi basınçlı havayla temizleyin.

Gaz hatlarının kontrol edilmesi (sadece KM 120/150 R LPG)

Not

Kontrol, düzenli olarak uzman bir teknik personel tarafından yapılmalıdır.

➔ Gaz bağlantıları, gaz hatları ve evaporatöre sızıntı arama spreyiyle sızdırmazlık kontrolü yapın.

Not

Sızdırma olması durumunda, gaz bağlantıları, gaz hatları ve evaporatörde buzlanma ya da sarı, köpüklü tortular olur. Gaz sisteminin bakımı sısrasında Kärcher müşteri hizmetlerine başvurun.

Lastik hava basıncının kontrol edilmesi

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Hava basınç kontrol cihazını lastik valfa bağlayın.

➔ Hava basıncını kontrol edin ve gerektiğinde basıncı düzeltin.

➔ Ön ve arka lastiklerin hava basıncını 6 bar'a ayarlanmalıdır.

Tekerleğin değiştirilmesi

⚠ ***Tehlike***

Yaralanma tehlikesi!

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Kontak anahtarını çıkartın.

➔ Akıcı trafiğin tehlike bölgesinde yapılan açık yoldaki onarım çalışmalarında uyarı elbisesi giyinin.

➔ Alt zeminde stabilite kontrolü yapın. Ayrıca cihazı altlık takozlarla kaymaya karşı emniyet altına alın.

➔ Park frenini kilitleyin.

Lastiklerin kontrol edilmesi

➔ Lastiği aşınma yüzeyinde geçilmiş cisimleri kontrol edin.

➔ Cisimleri sökün.

➔ Uygun, piyasadan temin edilen lastik onarım malzemesini kullanın.

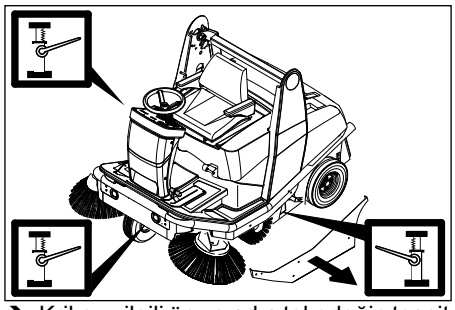
Not

İlgili üreticinin önerilerini dikkate alın. Yola devam edilmesi ürün üreticisinin bilgilerine uyulmasıyla mümkündür. Lastik değişimi veya tekerlek değişimini mümkün olan en erken sürede yapın.

➔ İlgili yan kaplamaların hızlı bağlantılarını çözün.

➔ Yan kaplamayı çıkartın.

➔ Tekerlek somunlarını çözün.



➔ Krikoyu ilgili ön ve arka tekerleğin tespit noktasına yerleştirin.

➔ Cihazı krikoyla kaldırın.

➔ Tekerlek somunlarını sökün.

➔ Tekerleği sökün.

➔ Stepneyi yerleştirin.

➔ Tekerlek somunlarını takın.

➔ Cihazı krikoyla indirin.

➔ Tekerlek somunlarını sıkın.

➔ Yan kaplamayı takın.

Not

Uygun piyasadan temin edilen krikoyu kullanın.

Motor yağ seviyesinin kontrol edilmesi ve yağ eklenmesi

⚠ ***Uyarı (sadece KM 120/150 R G ve R LPG)***

Motorda bir yağ miktarı şalteri vardır. Yetersiz düzeydeki bir doldurma seviyesinde motor stop eder ve ancak motor yağının doldurulmasından sonra tekrar çalıştırılabilir.

⚠ ***Tehlike***

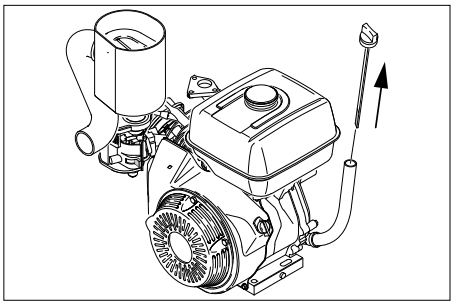
Yanma tehlikesi!

➔ Motoru soğutmaya bırakın.

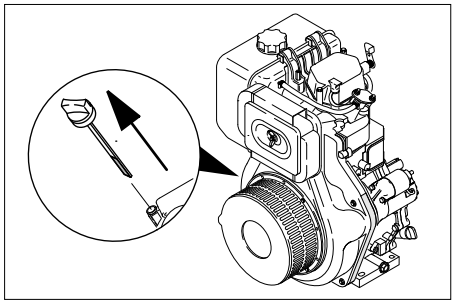
➔ Motor yağı seviyesinin kontrolünü en erken 5 dakika motorun stop edilmesinden sonra uygulayın.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

KM 120/150 R P ve R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.

➔ Yağ ölçüm çubuğunu silin ve itin.

➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.

Not

Yağ ölçüm çubuğu en az üçte bir kadar yağa batırılmalıdır. Yağ seviyesi bunun altındaysa, doldurma deliğinin alt kenarına kadar motor yağı ekleyin.

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Yağ doldurma deliğindeki uzatmayı sökün.

➔ Motor yağını 6.491-538 yağ değişim pompasıyla doldurun.

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Uzatmayı yağ doldurma deliğine takın.

➔ Yağ doldurma deliğini kapatın.

➔ En az 5 dakika bekleyin.

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

Motor yağının değiştirilmesi

➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.

➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Yağ doldurma deliğindeki uzatmayı sökün.

➔ Motor yağını 6.491-538 yağ değişim pompasıyla emin.

➔ Yeni motor yağını temiz bir 6.491-538 yağ değişim pompasıyla doldurun.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

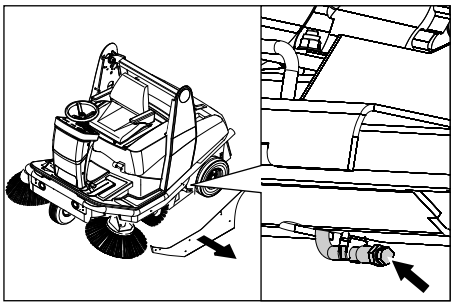
➔ Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Uzatmayı yağ doldurma deliğine takın.

➔ Yağ doldurma deliğini kapatın.

➔ En az 5 dakika bekleyin.

➔ Motor yağı seviyesini kontrol edin.

Sadece KM 120/150 R G ve R LPG: Motor yağı bir hortumla boşaltılabilir.



⚠ ***Tehlike***

Sıcak yağ nedeniyle yanma tehlikesi!

➔ En az 1,5 litre yağa uygun bir toplama kabını hazırda bulundurun.

➔ Motoru soğutmaya bırakın.

➔ Sol yan kaplamanın hızlı bağlantılarını çözün.

➔ Yan kaplamayı çıkartın.

➔ Yağ boşaltma hortumunu tutucudan çıkartın.

➔ Yağ boşaltma vidasını sökün.

➔ Yağ ölçüm çubuğunu dışarı çıkartın.

➔ Yağı boşaltın.

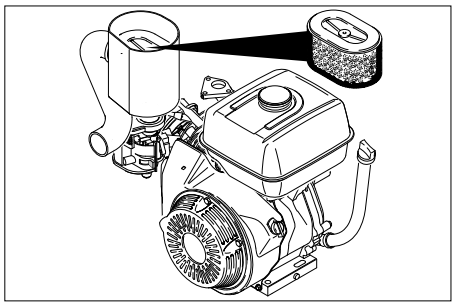
➔ Yağ boşaltma vidasını takın.

➔ Yağ boşaltma hortumunu tutucuya yerleştirin.

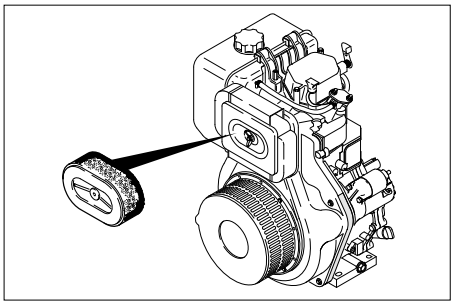
Hava filtresinin kontrol edilmesi ve değiştirilmesi

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

KM 120/150 R P ve R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Kanatlı somunu dışarı çıkartın.

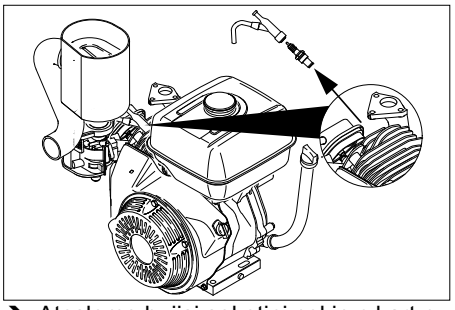
➔ Filtre takımını dışarı çıkartın, kontrol edin ve temizleyin.

➔ Temizlenmiş veya yeni filtre takımını emme haznesine yerleştirin.

➔ Kanatlı somunu sıkıca takın.

Bujinin temizlenmesi ve değiştirilmesi (sadece KM 120/150 R G ved R LPG)

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).



➔ Ateşleme bujisi soketini çekip çıkartın.

➔ Ateşleme bujisini sökün ve temizleyin.

➔ Temizlenmiş veya yeni ateşleme bujisini takın.

➔ Ateşleme bujisi soketini takın.

Hidrolik yağ doldurma seviyesinin kontrol edilmesi ve düzeltilmesi - Süpürme hidroliği devir daimi

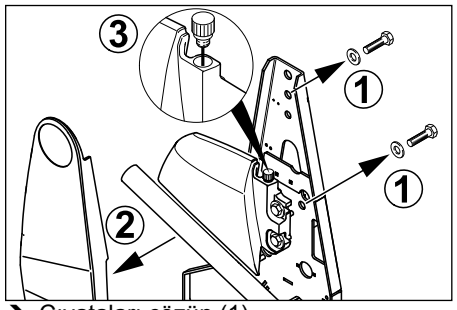
Not

Süpürme makinesi, 2 adet hidrolik döngüye sahiptir.

Not

Doluluk seviyesini kontrol etmek/düzeltmek için süpürme haznesini içeri hareket ettirin.
Yağ ölçüm çubuklu kapak, sağ arka tekerleğin üzerindeki depo haznesinde yer alır

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).



➔ Cıvataları çözün (1).

➔ Kaplamayı çıkartın (2).

➔ Yağ ölçüm çubuklu kapağı açın (3).

➔ Doluluk seviyesini yağ ölçüm çubuğundan kontrol edin.

Not

Yağ seviyesi "MIN"- ile "MAX" işareti arasında olmalıdır.

➔ Gerekirse hidrolik yağı doldurun.

➔ Hazneyi kapatın.

➔ Kaplamayı takın.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

Hidrolik yağ doldurma seviyesini kontrol edin, düzeltin ve yağı değiştirin - Diferansiyel döngüsü

Not

Süpürme makinesi, 2 adet hidrolik döngüye sahiptir.

■ **(1) Doldurma seviyesinin kontrolü**

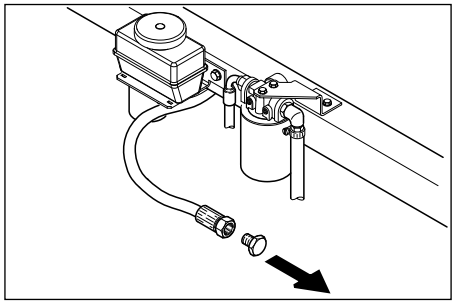
➔ Süpürge haznesini kaldırın.

➔ Emniyet desteklerini kaldırma silindirinin piston çubuğuna yerleştirin ve emniyet altına alın.

➔ Genleşme kabında doldurma seviyesinin kontrolü.

Not

Yağ seviyesi, "MAX" işareti ile 2 cm'lik bir mesafe arasında zeminin üstünde durmalıdır.



⚠ ***Uyarı***

Bu kontrol, sadece motor soğukken gerçekleşmelidir.

■ **(2) Doldurma seviyesinin düzeltilmesi**

➔ Süpürge haznesini kaldırın.

➔ Emniyet desteklerini kaldırma silindirinin piston çubuğuna yerleştirin ve emniyet altına alın.

➔ Haznenin kapağını çıkartın.

➔ İhtiyaç duyulursa dikkatlice yağ ekleyin.

➔ Hazneyi kapatın.

Yağ türü: bkz. Teknik Özellikler

■ **(3) Yağ değiştirmek**

➔ Süpürge haznesini kaldırın.

➔ Emniyet desteklerini kaldırma silindirinin piston çubuğuna yerleştirin ve emniyet altına alın.

➔ Yağ boşaltma vidasını sökün.

➔ Haznenin kapağını çıkartın.

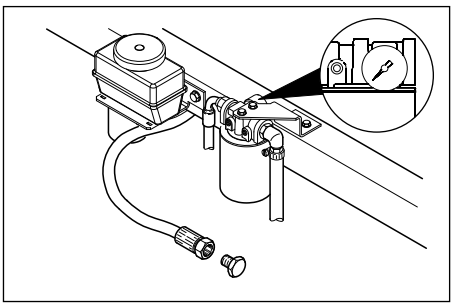
➔ Yağı boşaltın.

➔ Yağ boşaltma vidasını takın.

➔ Yağ ekleyin.

➔ Hazneyi kapatın.

Yað filtresinin kontrol edilmesi/Geri dönüþ basýncýnýn kontrol edilmesi



➔ Manometre göstergesi kırmızı bölgedeyse, yağ filtresi temizlenmeli ya da değiştirilmelidir.

Yan süpürgelerin kontrolü

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Yan süpürgeler kaldırılır.

➔ Kontak anahtarını "0" konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Yan süpürgeleri kontrol edin.

Not

Yan süpürgenin yüzen yatağı nedeniyle, fırça kıllarının aşınması durumunda süpürge aynası otomatik olarak sonradan ayarlanır. Aşırı düzeyde aşınma olursa yan süpürgeler değiştirilmelidir.

Yan süpürgelerin değiştirilmesi

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Yan süpürgeler kaldırılır.

➔ Kontak anahtarını "0" konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Sabitleme somunlarını (3 adet) alt taraftan çözün.

➔ Yan süpürgeleri taşıyıcıya takın ve sıkıca takın.

Döner silindirin kontrolü

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Döner silindir kaldırılır.

➔ Kontak anahtarını "0" konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Cihazı takozla kaymaya karşı emniyet altına alın.

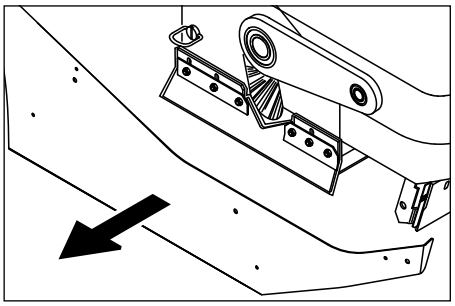
➔ Park frenini kilitleyin.

➔ Bantları veya ipleri döner silindirden çıkartın.

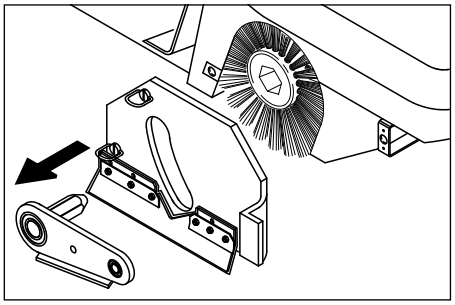
Döner silindirin değiştirilmesi

Değişim, fırça kıllarının aşınması sonucunda fırçanın fonksiyonu olumsuz yönde etkilendiği takdirde gerekli olur.

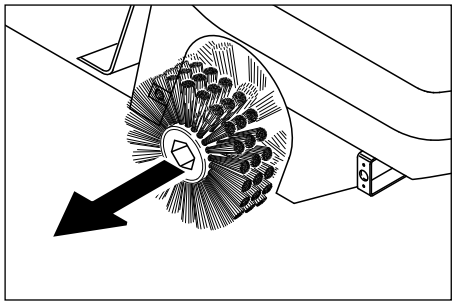
➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Döner silindir kaldırılır.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Cihazı takozla kaymaya karşı emniyet altına alın.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Sağ yan kaplamaların hızlı bağlantılarını çözün.



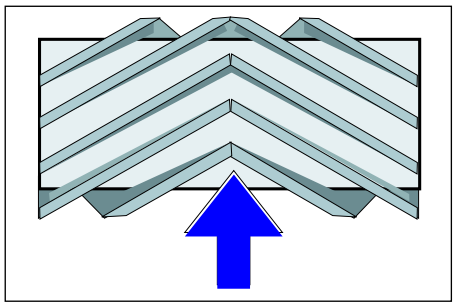
➔ Yan kaplamayı çıkartın.
➔ Döner silindir sarkacındaki cıvatayı sökün.



➔ Döner silindir sarkacını çıkartın.
➔ Kaldırma kollarını uçlardan çıkartın.
➔ Hızlı bağlantıları çözün ve koruyucuyu çıkartın.



➔ Döner silindiri dışarı çıkartın.



Döner silindirin sürüş yönünde montaj yeri
➔ Yeni döner silindiri döner silindir kutusuna itin ve tahrik uçlarına sokun.

Not

Yeni döner silindiri takarken fırçanın konumuna dikkat edin.

➔ Döner silindir koruyucusunu entegre edin.
➔ Kaldırma kollarını uçlara sokun.
➔ Döner silindir tutucusunu uçlara sokun.
➔ Cıvatayı döner silindir tutucusundan tekrar sıkın.
➔ Döner silindir koruyucusunun sabitleme cıvatasını entegre edin ve sıkıca takın.
➔ Yan kaplamayı takın.

Not

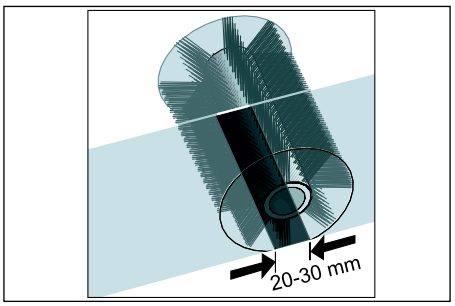
Yeni döner silindirin montajından sonra süpürge aynası yeniden ayarlanmalıdır.

Döner silindire ait süpürge aynasının kontrol edilmesi ve ayarlanması

Not

Cihaz bu sırada, temel çalışma şeklinde bulunmalıdır. Power tuşunun kontrol lambası yanmalıdır.

➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Döner silindir ve yan süpürgeler kaldırılır.
➔ Toz veya kireçle kaplı olan süpürme makinesini düz ve kaygan bir zeminde sürün.
➔ Döner silindiri alçaltın ve kısa süre döndürün.
➔ Döner silindiri kaldırın.
➔ Kaba kir kapakçığını kaldırmak için pedala basın ve pedala basılı tutun.
➔ Cihazı geriye doğru sürün.



Süpürge aynasının biçimi, 20 - 30 mm genişlikte, eşit oranda bir dörtgen oluşturur.

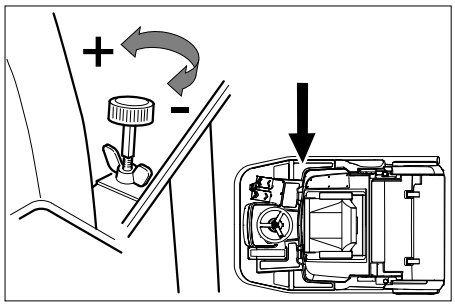
Not

Süpürge aynası trapez şeklinde olmamalıdır. Bu durumda müşteri hizmetini bilgilendirin.

Not

Süpürge aynası, temel çalışma şeklinde bir el çarkı üzerinden ayarlanabilir.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).



➔ Kanatlı somunu gevşetin.

Süpürge aynasının büyütülmesi:
➔ Ayar vidasını saat istikametinin (+) tersi yönünde çevirin.

Süpürge aynasının küçültülmesi:
➔ Ayar vidasını saat istikameti (-) yönünde çevirin.
➔ Kanatlı somunu sıkın.

Not

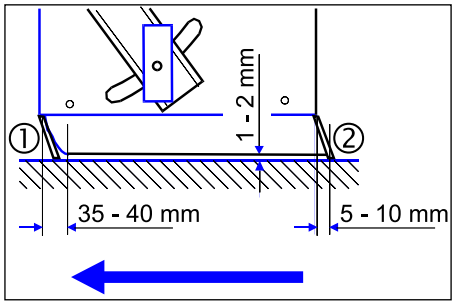
Power çalışma şeklinde süpürge aynası otomatik olarak sonradan ayarlanır. Bu duruma, fırçaların aşınmasında döner silindirin yüzücü yatağıyla hedeflenir. Aşırı düzeyde aşınma olursa döner silindir değiştirilmelidir.

Sızdırmaz çıtaların ayarlanması ve değiştirilmesi

➔ Süpürme makinesini düz bir yüzeye bırakın.
➔ Program şalterini 1. kademeye (Sürüş) getirin. Döner silindir kaldırılır.
➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.
➔ Cihazı takozla kaymaya karşı emniyet altına alın.
➔ Park frenini kilitleyin.
➔ Yan kaplamaların hızlı kilitlerini her iki taraftan çözün.
➔ Yan kaplamaları çıkartın.

■ **Ön sızdırmaz çıta**

➔ Ön sızdırmaz çıtanın (1) sabitleme somunlarını biraz çözün, değiştirmek için sökün.
➔ Yeni sızdırmaz çıtayı takın ve somunları henüz sıkmayın.



➔ Sızdırmaz çıtayı hizalayın.
➔ Sızdırmaz çıtanın zemin mesafesini, 35 - 40 mm'lik bir aşınmayal arkaya doğru yatacak şekilde ayarlayın.
➔ Somunları sıkın.

■ **Arka sızdırmaz çıta**

➔ Sızdırmaz çıtanın zemin mesafesini, 5 - 10 mm'lik bir aşınmayal arkaya doğru yatacak şekilde ayarlayın.
➔ Aşındığında değiştirin.
➔ Döner silindiri sökün.
➔ Arka sızdırmaz çıtanın (2) sabitleme somunlarını sökün.
➔ Yeni sızdırmaz çıtayı takın.

■ **Yan sızdırmaz çıtalar**

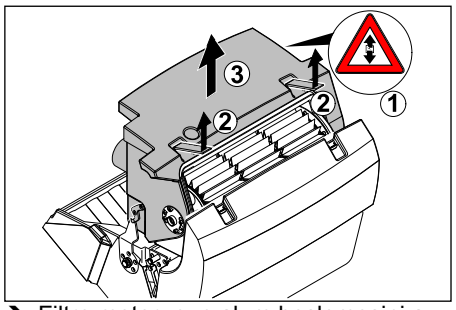
➔ Yan sızdırmaz çıtanın sabitleme somunlarını biraz çözün, değiştirmek için sökün.
➔ Yeni sızdırmaz çıtayı takın ve somunları henüz sıkmayın.
➔ Zemin aralığını ayarlamak için, 1 - 2 mm kalınlıktaki altlığa alta sokun.
➔ Sızdırmaz çıtayı hizalayın.
➔ Somunları sıkın.
➔ Yan kaplamaları takın.

Toz filtresinin değiştirilmesi

⚠ ***Tehlike***

Toz filtresinin değiştirilmesine başlamadan önce süpürge haznesini boşaltın. Filtre sisteminde çalışırken toz koruyucu maske takın. Ince tozlarla uğraşırken güvenlik talimatlarını dikkate alın.

➔ Süpürme haznesini bir parça kaldırın ve biraz yatırın.



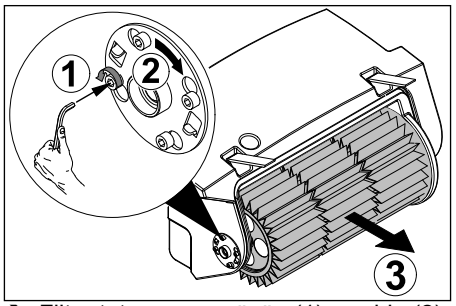
➔ Filtre motorunun akım beslemesini ayırın (1).

➔ Limit şalterinin soket bağlantısını gevşetin.

➔ Filtre sallama motorunun soket bağlantısını gevşetin.

➔ Kilitleri açın (2).

➔ Filtre kutusunu geriye yatırın ve çıkartın (3).



➔ Filtre tutucusunu çözün (1), çevirin (2) ve dışarı çıkartın.

➔ Disk filtresini dışarı çıkartın (3).

➔ Yeni filtre yerleştirin.

➔ Tahrik tarafındaki taşıyıcıda oluğa oturtun.

➔ Filtre tutucusunu tekrar oturtun ve cıvataları sıkın.

Not

Yeni filtreyi takarken, disklerin hasarsız kalması ve filtre kutusu contasının sıkışmamasına dikkat edin.

Filtre kutusu contasının değiştirilmesi

➔ Filtre kutusunun contasını cihaz kapağındaki yivden sökün.

➔ Yeni contayı yerleştirin.

Tahrik kayışının kontrolü

⚠ ***Tehlike***

Motorun, durdurulduktan sonra yaklaşık 3 - 4 saniye ek çalışmaya ihtiyacı vardır. Bu zaman aralığında mutlaka çalışma bölgesinden uzak durun.

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).

➔ Emme fanının tahrik kayışına (yuvarlak kayış) gerginlik, aşınma ve hasar kontrolü yapın.

➔ Döner silindirin tahrik kayışına (V kayışı) gerginlik, aşınma ve hasar kontrolü yapın.

➔ Sadece sürücü kabinli KM 120/150 R LPG ve KM 120/150:
Marş motorunun tahrik kayışına (V kayışı) gerginlik, aşınma ve hasar kontrolü yapın.

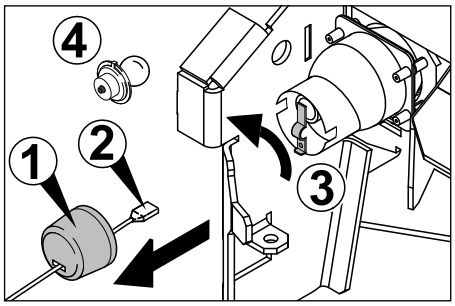
Körüğün kontrol edilmesi

➔ Emme fanındaki körüğe düzenli aralıklarla düzgün oturma kontrolü yapın.

Ampulün değiştirilmesi

➔ Kontak anahtarını “0” konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

➔ Yan süpürgeleri sökün.



➔ Uç korumasını çıkartın (1).

➔ Soketi yerinden sökün (2).

➔ Temas sacını yana doğru çevirin (3).

➔ Arızalı ampulü sökün (4).

➔ Yeni ampul takın.

➔ Temas sacını geri çevirin.

➔ Soketi takın.

➔ Uç koruyucusunu takın.

➔ Yan süpürgeleri takın.

Sürüş kumandası/elektonik ünite sigortalarının değiştirilmesi

Sürüş kumandası/elektroniği ön kaplamanın arkasına takılmıştır. Bir sigorta değiştirilecekse, ön kaplama çıkartılmalıdır.

➔ Kaplamanın her iki tarafındaki cıvataları gevşetin.

Not

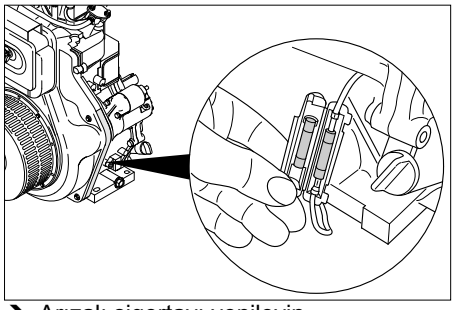
Sigorta yerleşimi için bkz. Ön kaplama. Sadece aynı sigorta değeri olan yeni sigortalar kullanın.

➔ Arızalı sigortaları yenileyin.

➔ Ön kaplamayı tekrar yerleştirin.

Motor bölmesindeki elektrikli marş motoru sigortasının değiştirilmesi (sadece KM 120/150 R D)

➔ Cihaz kapağını açın ve emniyet altına alın (Resim 3).



➔ Arızalı sigortayı yenileyin.

Arızalarda yardım

Arıza	Arızanın giderilmesi
Cihaz çalıştırılamıyor	Sürücü koltuğuna oturun, koltuk kontak minderi tekrar etkinleşir.
	Yakıt deposunu doldurun/gaz tüpünü değiştirin
	Yakıt musluğu/gaz beslemesini açın
	Yakıt ya da gaz hat sistemi, girişler ve bağlantıları kontrol edin.
	Elektrikli marş motoru sigortasını kontrol edin, ihtiyaç anında değiştirin (sadece KM 120/150 R D)
	Aküyü şarj edin
	Bujiyi kontrol edin ve temizleyin, ihtiyaç anında değiştirin (sadece KM 120/150 R G ved R LPG)
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
	+10 °C'nin altındaki sıcaklıklarda: Park frenini kilitleyin
Motor düzensiz çalışıyor	Hava filtresini temizleyin veya değiştirin
	Yakıt ya da gaz hat sistemi, girişler ve bağlantıları kontrol edin.
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Motor çalışıyor, ancak cihaz hareket etmiyor	Park frenini çözün
	Avara kolunun konumunu kontrol edin
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Motor çalışıyor, ancak cihaz sadece yavaş hareket ediyor	Park frenini çözün
	Eksi derecelerde cihazı yaklaşık 3 dakika ısındırın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Cihaz doğru süpürmüyor	Döner silindirde ve yan süpürgelerde aşınma kontrolü yapın, gerekirse silindiri değiştirin
	Kaba kir kapakçığının çalışmasını kontrol edin
	Sızdırmaz çıtalarda aşınma kontrolü yapın, ihtiyaç anında fırçaları ayarlayın veya değiştirin.
	Süpürme aynasını ayarlayın
	Hidolik sistemde (Süpürge) sızdırmazlık kontrolü yapın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Cihaz toz kaldırıyor	Süpürge haznesini boşaltın
	Emme fanının tahrik kayışını kontrol edin
	Emme fanındaki körüğü kontrol edin
	Toz filtresini kontrol edin, temizleyin veya değiştirin
	Filtre kutusu contasını kontrol edin
	Sızdırmaz çıtalarda aşınma kontrolü yapın, ihtiyaç anında fırçaları ayarlayın veya değiştirin.
Kenar bölgede kötü süpürme	Yan süpürgeleri değiştirin
	Sızdırmaz çıtalarda aşınma kontrolü yapın, ihtiyaç anında fırçaları ayarlayın veya değiştirin.
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Yan süpürgeler veya döner silindir kapatması çalışmıyor	Hidolik sistemde (Süpürge) sızdırmazlık kontrolü yapın
	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Yan süpürgeler veya döner silindir alçaltması çalışmıyor	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin
Yetersiz emme kapasitesi	Filtre kutusu contasını kontrol edin
	Emme fanındaki körüğü kontrol edin
	Lamelli filtreyi doğru şekilde takın, Bkz. Toz filtresinin değiştirilmesi
Döner silindir dönmüyor	Bantları veya ipleri döner silindirden çıkartın
Şarj kontrol lambası çalışma sırasında yanıyor (sadece KM 120/150 R D ve R LPG)	Kärcher-müşteri hizmetini bilgilendirin

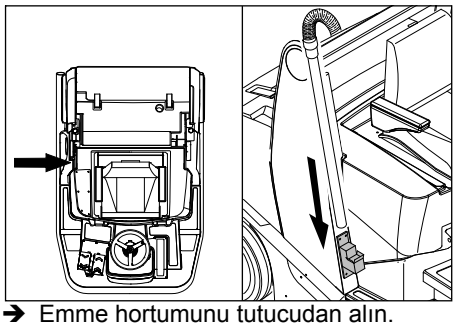
Teknik Bilgiler

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Cihaz bilgiler				
Uzunluk x Genişlik x Yükseklik (sürücü kabinsiz)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Uzunluk x Genişlik x Yükseklik (sürücü kabinli)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Uzunluk x Genişlik x Yükseklik (sürücü kabinli ve tepe lambalı)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Boş ağırlık (Montaj setleri hariç)	kg	660	670	710
Müsaade edilen toplam ağırlık	kg	1110	1120	1160
Sürüş hızı	km/h	10	10	10
Süpürge hızı	km/h	8	8	8
Maksimum tırmanma kapasitesi (sürücü kabinsiz cihaz)	%	18	18	18
Maksimum tırmanma kapasitesi (sürücü kabinli cihaz)	%	10	10	10
Döner silindir çapı	mm	300	300	300
Döner silindir genişliği	mm	850	850	850
Yan süpürge çapı	mm	600	600	600
Yan süpürge olmayan yüzey gücü	m^2/h	6800	6800	6800
2 yan süpürgesi olan yüzey gücü	m^2/h	11588	11588	11588
Yan süpürgeleri olmayan çalışma genişliği	mm	850	850	850
2 yan süpürgesi olan çalışma genişliği	mm	1470	1470	1470
Süpürge haznesinin hacmi	l	150	150	150
Su damla korumalı koruma türü	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Tip:	--	Honda, 1 silindir, 4 zamanlı	Yanmar L100AE, 1 silindir, 4 zamanlı	Honda, 1 silindir, 4 zamanlı
Motor hacmi	cm^3	390	406	390
Maksimum güç	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
2500 1/dakikada azami tork	Nm	26,5	--	26,5
2700 1/dakikada azami tork	Nm	--	27	--
Yakıt deposu hacmi, normal benzin (kurşunsuz)	l	6	--	--
Yakıt deposu hacmi, dizel	l	--	5,5	--
Ateşleme bujisi, BGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Koruma şekli	--	IP 22	IP 22	IP 22
Akü	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Yakıt tüketimi	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Gaz tüketimi	kg/h	--	--	ca.
Yağ türleri				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Süpürge hidroliği	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Diferansiyel	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Lastik				
Ön ebatlar	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Ön hava basıncı	bar	6	6	6

Arka ebatlar	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Arka hava basıncı	bar	6	6	6
Frenler				
Çalışma freni	--	hidrostatik	hidrostatik	hidrostatik
Park freni	--	El kolu (yaylı)	El kolu (yaylı)	El kolu (yaylı)
Filtre ve emme sistemi				
İnce toz filtresi filtre yüzeyi	m^2	9	9	9
Sağlığı tehdit eden tozlar için filtre kullanım kategorisi	--	U	U	U
Emme sisteminin nominal vakumu	mbar	12	12	12
Emme sisteminin nominal hacim akımı	l/s	50	50	50
Çevre koşulları				
Sıcaklık	°C	-5 ila +40	-5 ila +40	-5 ila +40
Hava nemi, çiy ile ıslanmamıştır	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Ses emisyonu				
Ses basıncı seviyesi L_{pA} Sürücü kabinsiz cihaz	dB(A)	82	83	82
Ses basıncı seviyesi L_{pA} Sürücü kabinli cihaz	dB(A)	88	88	88
Güvensizlik K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Ses basıncı seviyesi L_{WA} + Güvensizlik K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Cihaz titreşimleri				
El-kol titreşim değeri	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Yuva	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Güvensizlik K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Aksesuar

Emme hortumu montaj seti



➔ Emme hortumunu tutucudan alın.
➔ Kirleri emin.
➔ Emme hortumunu tutucuya takın.

Not

Emme işlemini tamamladıktan sonra, emme hortumu borusunun tutucunun tabanına temas etmesine dikkat edin.

AB uygunluk bildirisi

İşbu belge ile aşağıda tanımlanan makinenin konsepti ve tasarımı ve tarafımızdan piyasaya sürülen modeliyle AB yönetmeliklerinin temel teşkil eden ilgili güvenlik ve sağlık yükümlülüklerine uygun olduğunu bildiririz. Onayımız olmadan cihazda herhangi bir değişiklik yapılması durumunda bu beyan geçerliliğini yitirir.

Ürün: Süpürme makinesi Oturma cihazı
Tip: 1.511-xxx

İlgili AB yönetmelikleri
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG
Kullanılmış olan uyumlu standartlar
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Kullanılmış ulusal standartlar
CISPR 12
Kullanılan uyumluluk değerlendirme yöntemleri
2000/14/EG: Ek V
Ses şiddeti dB(A)
KM 120/150 R D
Ölçülen: 99
Garanti edilen: 101
KM 120/150 R G
Ölçülen: 98
Garanti edilen: 100
KM 120/150 R LPG
Ölçülen: 98
Garanti edilen: 100

İmzası bulunanlar, işletme yönetimi adına ve işletme yönetimi tarafından verilen vekalete dayanarak işlem yapar.

H. Jenner, CEO — S. Reiser, Head of Approbation

Dokümantasyon yetkilisi:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Garanti

Her ülkede yetkili distribütörümüz tarafından verilmiş garanti şartları geçerlidir. Garanti süresi içinde cihazınızda oluşan muhtemel hasarları, arızanın kaynağı üretim veya malzeme hatası olduğu sürece ücretsiz olarak karşılıyoruz. Garanti hakkınızdan yararlanmanızı gerektiren bir durum olduğu zaman, ilgili faturanız ile birlikte satıcınıza veya size en yakın yetkili servisimize başvurunuz.

Перед первым применением вашего прибора прочитайте эту оригинальную инструкцию по эксплуатации, после этого действуйте соответственно и сохраните ее для дальнейшего пользования или для следующего владельца.
Перед первым вводом в эксплуатацию обязательно прочтите указания по технике безопасности № 5.956-250!

Оглавление

Обозначение приборов . . . RU . . . 1
Указания по технике безопасности . . . RU . . . 1
Общие указания . . . RU . . . 1
Символы на приборе . . RU . . . 2
Символы в руководстве по эксплуатации . . . RU . . . 2
Предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе (только для KM 120/150 R LPG) . . . RU . . . 2
Назначение . . . RU . . . 3
Использование по назначению RU . . . 3
Подходящие поверхности RU . . . 4
Защита окружающей среды RU . . . 4
Описание элементов управления и рабочих узлов . . . RU . . . 5
Устройства без кабины водителя . . . RU . . . 5
Устройства с кабиной водителя . . . RU . . . 5
Цветная маркировка . . RU . . . 5
Открытие/закрытие и фиксирование крышки прибора . . . RU . . . 6
Пульт управления . . . . RU . . . 7
Перед началом работы . . . RU . . . 8
Выгрузка аппарата . . . RU . . . 8
Передвижение подметающей машины без собственного привода . . . RU . . . 8
Передвижение подметающей машины с помощью собственного привода . RU . . . 8
Начало работы . . . RU . . . 8
Общие указания . . . . . RU . . . 8
Заправка (только для KM 120/150 R G и R D) . . . RU . . . 8
Установка/замена газового баллона (только для KM 120/150 R LPG) . . . RU . . . 8
Работы проверке и техническому обслуживанию RU . . . 9
Эксплуатация . . . RU . . . 9
Настроить положение сиденья водителя . . . RU . . . 9
Установить наружное зеркало заднего вида (только для KM 120/150 с кабиной водителя) . . . RU . . . 9
Включить/выключить стеклоочиститель (только для KM 120/150 с кабиной водителя) . . . RU . . . 9
Выбор программы . . . . RU . . . 9
Запуск прибора . . . . . RU . . . 9
Передвижение на аппарате . . . RU . 10
Подметание . . . RU . 10
Опорожнить резервуар для сбора мусора . . . RU . 10
Выключение прибора . . RU . .11
Вывод из эксплуатации . . . RU . .11
Закройте топливный кран (только для KM 120/150 R G и R D) . . . RU . .11
Закрыть подачу газа (только для KM 120/150 R LPG) RU . .11
Транспортировка . . . RU . .11
Хранение прибора . . . RU . 12
Уход и техническое обслуживание . . . RU . 12
Общие указания . . . . . RU . 12
Чистка аппарата изнутри RU . 12
Чистка аппарата снаружи RU . 12
Периодичность технического обслуживания . . . RU . 12
Работы по техническому обслуживанию . . . RU . 12
Помощь в случае неполадок RU . 18
Технические данные . . . RU . 19
Принадлежности . . . RU . 20
Навесное оборудование, всасывающий шланг . . RU . 20
Заявление о соответствии EC RU . 20
Гарантия . . . RU . 20

Обозначение приборов

- KM 120/150 R G = бензиновый двигатель
- KM 120/150 R D = дизельный двигатель
- KM 120/150 R LPG = газовый двигатель

Указания по технике безопасности

- Использование прибора (без кабины водителя) допускается на поверхностях с углом возвышения макс. 18%.
- Использование прибора (с кабиной водителя) допускается на поверхностях с углом возвышения макс. 10%.

Общие указания

При обнаружении во время распаковывания аппарата повреждений, полученных в результате транспортировки, следует немедленно обратиться в торговую организацию, продавшую вам данное изделие.

- Предупредительные и указательные таблички, прикрепленные к прибору, содержат важную информацию, необходимую для безопасной эксплуатации прибора.
- Наряду с указаниями по технике безопасности, содержащимися в руководстве по эксплуатации, необходимо также соблюдать общие положения законодательства по технике безопасности и предотвращению несчастных случаев.

Режим движения

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!
Опасность опрокидывания прибора на слишком крутых склонах.

- *В направлении движения допускается езда аппарата по склонам до 18% (без кабины водителя) или 10% (с кабиной водителя).*

Опасность опрокидывания при быстрой езде на поворотах.

- *На поворотах следует замедлять скорость движения.*

Опасность опрокидывания на нестабильном грунте.

- *Разрешается перемещать прибор только по прочному основанию.*

Опасность опрокидывания прибора при большом боковом уклоне.

- *В направлениях, поперечных к направлению движения, допускается передвижение аппарата только по склонам до макс. 10%.*
- Также следует соблюдать все предписания, правила и нормы в отношении транспортных средств.
- Обслуживающий персонал обязан использовать прибор в соответствии с назначением. Во время езды он должен учитывать местные особенности и при работе с прибором следить за другими лицами, находящимися поблизости, особенно детьми.
- Работать с прибором разрешается исключительно лицам, которые прошли инструктаж по эксплуатации или подтвердили свою квалификацию по обслуживанию и на которых возложено использование прибора.
- Эксплуатация прибора детьми или несовершеннолетними запрещается.
- Не разрешается брать с собой сопровождающих лиц.
- Приборы с сидением для обслуживающего персонала должны приводиться в движение только с этого сиденья.

➔ Во избежание несанкционированного использования прибора следует вынимать ключ зажигания.

➔ Запрещается оставлять без присмотра прибор с работающим двигателем. Обслуживающему персоналу разрешается покидать прибор только после того, как двигатель будет остановлен, прибор будет защищен от случайного перемещения и в случае необходимости прибор будет поставлен на стояночный тормоз, а ключ зажигания будет вынут.

Приборы с двигателями внутреннего сгорания

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!

- *Нельзя закрывать выхлопное отверстие.*

– *Не наклоняйтесь к выхлопному отверстию и не прикасайтесь к нему (опасность получение ожогов).*
– *Не прикасайтесь и не беритесь за приводной двигатель (опасность получение ожогов).*
– *Только для KM 120/150 R LPG: При работе прибора в помещениях следует обеспечивать достаточную вентиляцию и отвод выхлопных газов (опасность отравления).*
– *Выхлопные газы ядовиты и вредны для здоровья, их запрещено вдыхать.*
– *После выключения двигатель вращается еще 3 - 4 секунды по инерции. В это время следует оставаться вне зоны привода.*

Устройства с кабиной водителя

Указание

Кабина водителя служит только для защиты от погодных условий и не является защитной крышей или защитой при опрокидывании!

⚠ ***Опасность***

Двери кабины оснащены вентиляционными щелями. Их не следует закрывать для обеспечения достаточной вентиляции.

	Опасность нарушения слуха. При работе с аппаратом обязательно носить соответствующие слуховые защитные средства.

Принадлежности и запасные детали

– Разрешается использовать только те принадлежности и запасные части, использование которых было одобрено изготовителем. Использование оригинальных принадлежностей и запчастей гарантирует Вам надежную и бесперебойную работу прибора.
– Выбор наиболее часто необходимых запчастей вы найдете в конце инструкции по эксплуатации.
– Дальнейшую информацию о запчастях вы найдете на сайте www.kaercher.com в разделе Service.

Символы на приборе

	Опасность получения ожогов, горячие поверхности! Перед проведением работ на приборе выхлопная система должна остыть.

Символы в руководстве по эксплуатации

⚠ ***ОПАСНОСТЬ***

Для непосредственно грозящей опасности, которая приводит к тяжелым увечьям или к смерти.

⚠ ***ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ***

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к тяжелым увечьям или к смерти.

ОСТОРОЖНО

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к легким травмам или повлечь материальный ущерб.

Предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе (только для KM 120/150 R LPG)

Главное объединение ремесленных профессиональных корпораций, зарегистрированное объединение (HVBG). Сжиженными газами (газообразным топливом) являются бутан, пропан или смесь бутана и пропана. Они поставляются в специальных баллонах. Рабочее давление этих газов зависит от температуры окружающей среды.

⚠ ***Опасность***

Взрывоопасность! Сжиженные газы требуют иного обращения чем бензин. Бензин испаряется медленно, сжиженный газ сразу переходит в газообразную форму. Поэтому опасность возникновения загазованности помещений и воспламенения для сжиженных газов намного выше, чем для бензина.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Разрешается использовать только газовые баллоны, наполненные газовым топливом в соответствии с DIN 51622 качества A или B.

ОСТОРОЖНО

Использовать бытовой газ строго запрещено. Для газовых двигателей разрешается использовать только смеси сжиженных газов, состоящих из пропана/бутана в соотношении 90/10 - 30/70. Для лучшего запуска при низких температурах, ниже 0 °C (32 °F), рекомендуется использовать сжиженный газ с более высоким содержанием пропана, так как его испарение происходит и при низких температурах.

Обязанности руководства и работодателей

– Для безопасной эксплуатации весь персонал, работающий с сжиженным газом, должен владеть достаточными знаниями в отношении свойств сжиженных газов. Даная брошюра должна всегда находиться на подметающей машине.

Проведение технического обслуживания специалистами

– Работоспособность и герметичность установок, работающих на газообразном топливе, должны регулярно, но не реже чем раз в год проверяться специалистами (согласно BGG 936).
– Проверка должна иметь письменное подтверждение. Основанием для проверки являются § 33 и § 37 UVV (Правила техники безопасности) " Использование сжиженных газов" (BGV D34).
– В качестве общих норм действуют предписания относительно проверки транспортных средств, двигатели которых работаю на сжиженных газах, Федерального министерства транспорта.

Ввод в эксплуатацию/эксплуатация

– Забор газа должен всегда происходить только из одного баллона. При заборе газа одновременно с нескольких баллонов может происходить переток сжиженного газа из одного баллона в другой. Вследствие этого переполненный баллон после закрытия вентиля (см. 1 данного руководства) может оказаться под чрезмерным давлением.
– Правильное положение при установке полного баллона определяется по отметке "oben" ("верх") (резьбовое соединение для подключения направлено вертикально вверх).

Замену газовых баллонов следует проводить с особой тщательностью. При установке и снятии выпускной патрубок вентиля баллона должен быть закрыт глухой гайкой, затянутой ключом.

– Нельзя использовать негерметичные газовые баллоны. С них следует спустить газ на открытом воздухе с соблюдением всех мер предосторожности, и после этого сделать на них маркировку, свидетельствующую об их негерметичности. При доставке или вывозе поврежденных газовых баллонов лицо, сдающее баллоны на прокат или его представитель (заправщик и.т.д.) должны получить письменное уведомление о существующих повреждениях.
– Перед подключением газовых баллонов следует проверить надлежащее состояние присоединительного штуцера.
– После подсоединения баллона он должен быть проверен на герметичность с помощью пенообразующего средства.
– Вентили следует открывать медленно. При открытии и закрытии нельзя пользоваться ударным инструментом в качестве вспомогательного средства.
– При возгорании сжиженного газа для тушения разрешается использовать

только огнетушители с сухим или газообразным углекислым газом.
- Следует проверять надежность, особенно герметичность всей установки, работающей на сжиженном газе. Запрещается использовать транспортные средства с негерметичными газовыми системами.
- Перед отсоединением труб и шлангов следует закрыть вентиль баллона. Контактную гайку на баллоне следует откручивать медленно и сначала только незначительно, в противном случае может произойти резкий выброс газа, который находился в системе под давлением.
- При заправке газом с большой емкости следует получить сведения о специальных нормах в отношении сбыта больших объемов сжиженного газа.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!
- *Сжиженный газ в жидкой форме вызывает отмораживание кожи.*
- *После снятия баллона следует прочно закрутить глухую гайку на соединительной резьбе баллона.*
- *Для испытания на герметичность следует использовать мыльную воду, раствор некала (Nekal) или другие пенообразующие средства. Запрещено использовать открытый огонь для подсветки на установках, работающих на сжиженном газе.*
- *При замене отдельных компонентов установки следует соблюдать указания производителя в отношении монтажа. При этом необходимо закрыть вентили баллонов и главные запорные клапаны.*
- *Следует вести постоянный контроль над состоянием электрической системы транспортного средства, работающего на сжиженном газе. При негерметичности газопроводящих компонентов установки искры могут вызывать взрывы.*
- *После длительного простоя транспортного средства, работающего на сжиженном газе, гараж, в котором будет проводиться ввод в эксплуатацию транспортного средства или его электрических частей следует тщательно проветрить.*
- *О несчастных случаях, связанных с газовыми баллонами или установками, работающими на сжиженном газе, следует немедленно сообщать в профсоюз и в компетентный орган надзора. Поврежденные детали следует хранить до окончания расследования.*

В гаражных и складских помещениях, а также в ремонтных мастерских
- Хранение баллонов с газообразным топливом и сжиженным газом следует выполнять в соответствии с требованиями TRF 1996 (Технические правила в отношении сжиженных газов, см. DA к BGV D34, Приложение 4).
- Газовые баллоны должны храниться в вертикальном положении. Запрещено обращаться с отрытым огнем или курить в месте хранения емкостей и при проведении ремонтных работ. Для баллонов, хранящихся на отрытом воздухе, следует предусматривать ограждение. Следует всегда закрывать пустые баллоны.
- Главные запорные клапаны и вентили баллонов следует закрывать сразу же после прекращения работ с транспортным средством.
- В отношении местоположения и характеристик гаражных помещений для транспортных средств, работающих на сжиженном газе, действуют положения Райхсгаражеорднунг (Reichsgaragenordnung - нормы в отношении гаражей) и соответствующие земельные строительные правила.
- Хранить газовые баллоны следует в особых помещениях, отдельных от гаражных помещений (см. DA к BGV D34, приложение 2).
- Использующиеся в помещениях электрические ручные лампы должны иметь закрытый, герметичный колпак с прочной защитной сеткой.
- При проведении работ в ремонтных мастерских следует закрывать вентили баллонов и главные запорные клапаны, а также защищать баллоны с газообразным топливом от воздействия тепла.
- Перед паузами в работе или по окончанию работы ответственное лицо должно проверить, закрыты ли все вентили, в первую очередь вентили баллонов. Запрещается проводить работы с огнем, в особенности сварочные и резочные работы вблизи от баллонов с газообразным топливом. В мастерских запрещается хранить баллоны с газообразным топливом, даже если они пустые.
- Гаражные, складские помещения, а также помещения ремонтных мастерских должны иметь достаточную вентиляцию. При этом следует учитывать, что сжиженные газы тяжелее воздуха. Они собираются возле пола, в ремонтных ямах и прочих углублениях полов и могут образовывать взрывоопасные воздушно-газовые смеси.

Назначение

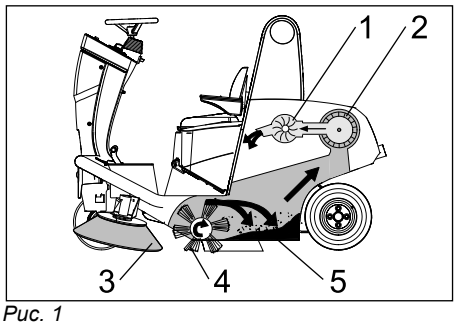


Рис. 1

Подметающая машина работает по принципу набрасывания.
- Боковые щетки (3) подметают углы и края подметаемой поверхности и доставляют мусор в зону работы подметающего вала.
- Вращающийся подметающий вал (4) направляет мусор напрямую в резервуар для сбора мусора (5).
- Пыль, поднятая в резервуаре, отделяется фильтром пыли (2), а отфильтрованный чистый воздух откачивается всасывающим вентилятором (1).

Использование по назначению

Используйте данный прибор исключительно в соответствии указаниями данного руководства по эксплуатации.
- ➔ Перед началом работы аппарат и рабочие приспособления следует проверить на их надлежащее состояние и их соответствие требованиям безопасности. Если состояние прибора не является безупречным, использовать его не разрешается.
- Данная подметающая машина предназначена для подметания загрязненных поверхностей под открытым небом.
- Только для KM 120/150 R LPG: Данная подметающая машина также предназначена для подметания загрязненных поверхностей внутри помещений, если они имеют достаточную вентиляцию.
- Только прибор, оснащенный навесным оборудованием StVZO, может быть использован для уборки общественных дорог.
- Прибор не предназначен для сбора опасной для здоровья пыли.
- Запрещается вносить изменения в прибор.
- Никогда не выполняйте подметания/всасывания прибором взрывоопасных жидкостей, горючих газов, а также концентрированных кислот и растворителей!
- Не допускать подметания/всасывания прибором горящих или тлеющих предметов.
- Прибор предназначен только для работы на поверхностях, указанных в

данном руководстве по эксплуатации.
- Прибор может передвигаться только по поверхностям, допущенным руководством предприятия или их представителем для использования подметательных машин.
- Запрещено находиться в опасной зоне. Эксплуатация прибора во взрывоопасных зонах запрещается.
- В качестве общего положения действует следующее правило: не допускать соприкосновения прибора с легковоспламеняющимися веществами (опасность взрыва/пожара).

Подходящие поверхности

- Асфальт
- Промышленные полы
- Сплошной (наливной) пол
- Бетон
- Брусчатка

Защита окружающей среды

	Упаковочные материалы пригодны для вторичной переработки. Пожалуйста, не выбрасывайте упаковку вместе с бытовыми отходами, а сдайте ее в один из пунктов приема вторичного сырья.
	Старые приборы содержат ценные перерабатываемые материалы, подлежащие передаче в пункты приемки вторичного сырья. Аккумуляторы, масло и иные подобные материалы не должны попадать в окружающую среду. Поэтому утилизируйте старые приборы через соответствующие системы приемки отходов.

Пожалуйста, не допускайте попадания моторного масла, мазута, дизельного топлива и бензина в окружающую среду. Пожалуйста, охраняйте почву и утилизируйте отработанное масло, не нанося ущерба окружающей среде.

Инструкции по применению компонентов (REACH)
Актуальные сведения о компонентах приведены на веб-узле по следующему адресу:
www.kaercher.com/REACH

Описание элементов управления и рабочих узлов

Устройства без кабины водителя

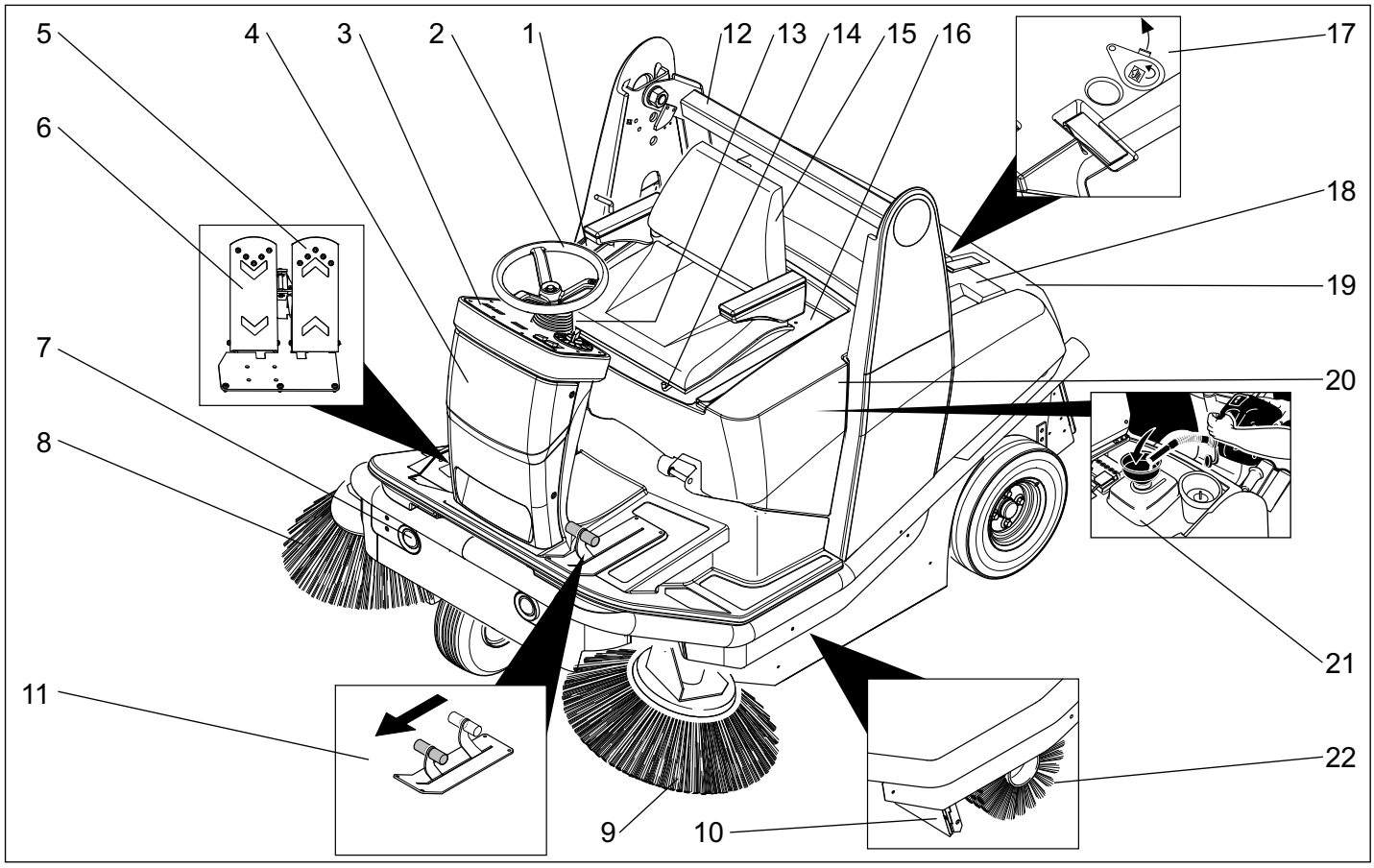


Рис. 2a

1 Блок управления, резервуар для сбора мусора и стояночный тормоз
2 Рулевое колесо
3 Пульт управления
4 Предохранители (за передней панелью)
5 Педаль "Передний ход"
6 Педаль "Задний ход"
7 Освещение
8 Правая боковая щетка
9 Левая боковая щетка
10 Заслонка для крупных частиц грязи
11 Педаль подъема/опускания заслонки для крупных частиц грязи
12 Устройство опорожнения поднятого резервуара
13 Рычаг регулировки рулевого колеса
14 Рычаг регулировки сиденья
15 Сиденье (с контактной настилкой)
16 Консоль сиденья
17 Заслонка для чистки в сухом/влажном режиме
18 Корпус фильтра
19 Резервуар для сбора мусора
20 Крышка прибора
21 Бак
22 Подметающий вал
23 Газовый баллон (только для KM 120/150 R LPG)
24 Навесное оборудование, всасывающий шланг (опция)

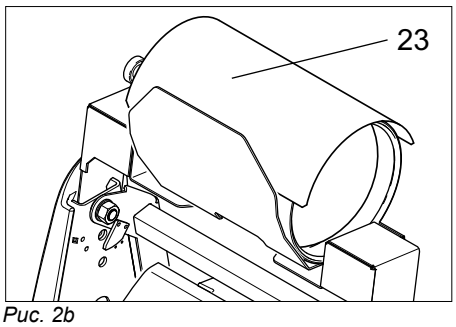


Рис. 2b

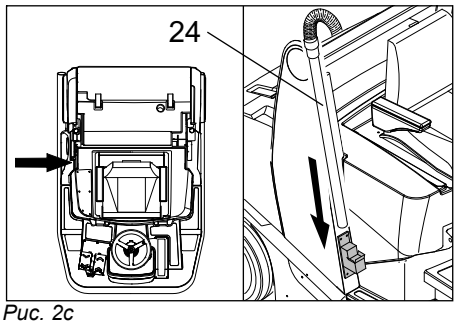


Рис. 2c

Устройства с кабиной водителя

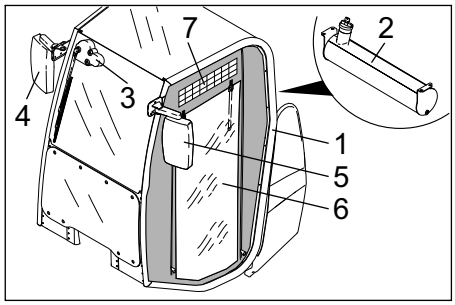


Рис. 2d

1 Кабина водителя (опция)
2 Бак
3 Включить/выключить стеклоочиститель
4 Правое наружное зеркало заднего вида
5 Левое наружное зеркало заднего вида
6 Двери из фольги
7 Вентиляционная щель

Цветная маркировка

- Органы управления для процесса очистки желтого цвета.
- Органы управления для технического обслуживания и сервиса светло-серого цвета.

Открытие/закрытие и фиксирование крышки прибора

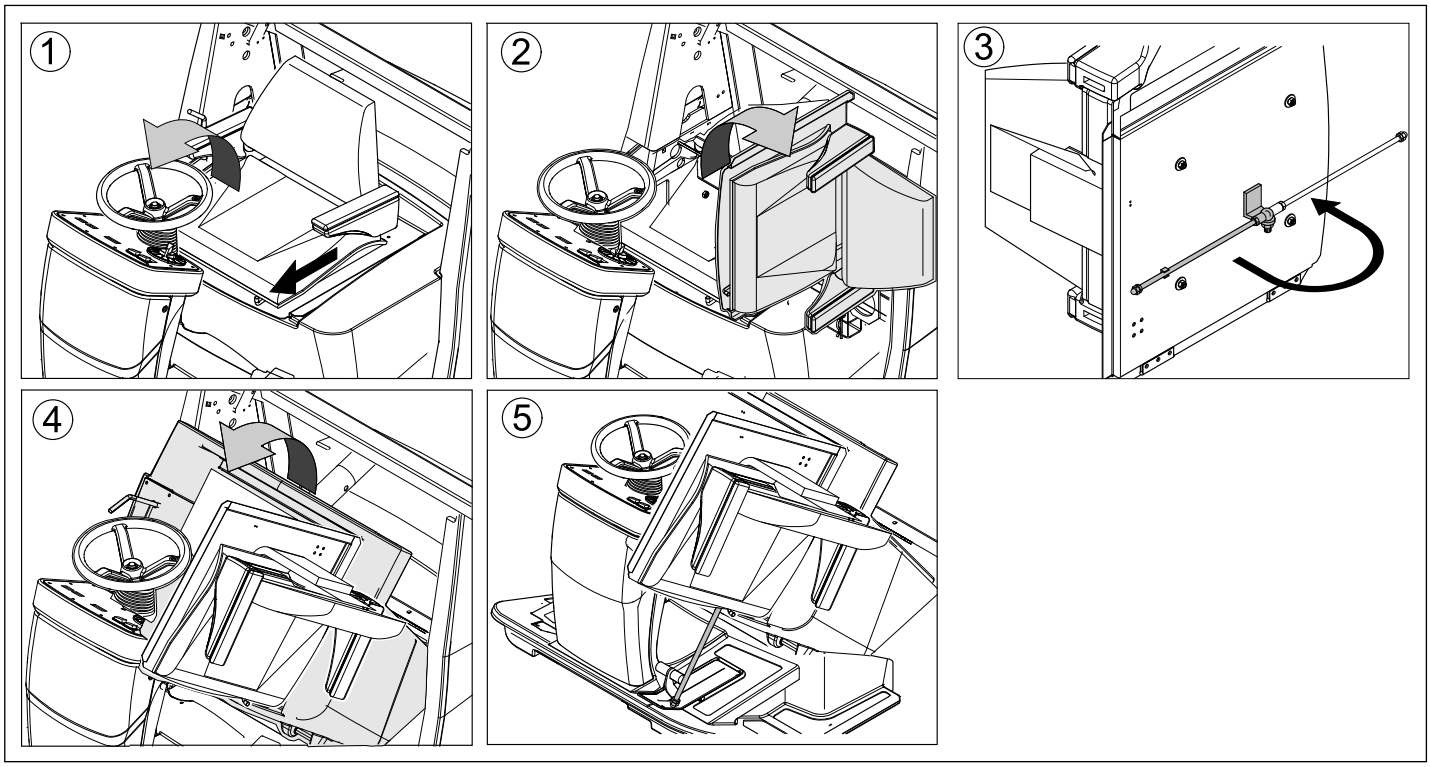


Рис. 3

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Открытая крышка аппарата должна опираться на фиксирующий рычаг.

Рисунок 1

➔ Нажать на рычаг регулировки положения рулевого колеса и откинуть рулевое колесо вперед.

➔ Нажать на рычаг регулировки положения сиденья и откинуть сидение вперед.

Рисунок 2

➔ Откинуть консоль сиденья в сторону.

Рисунок 3

➔ Вынуть фиксирующий рычаг.
(только для KM 120/150 без кабины водителя)

Рисунок 4

➔ Откинуть крышку прибора вперед

Рисунок 5

➔ Вставить фиксирующий рычаг в углубление рядом с педалью заслонки для крупных частиц грязи.
(только для KM 120/150 без кабины водителя)

Закрывание крышки прибора осуществляется в обратной последовательности.

Пульт управления

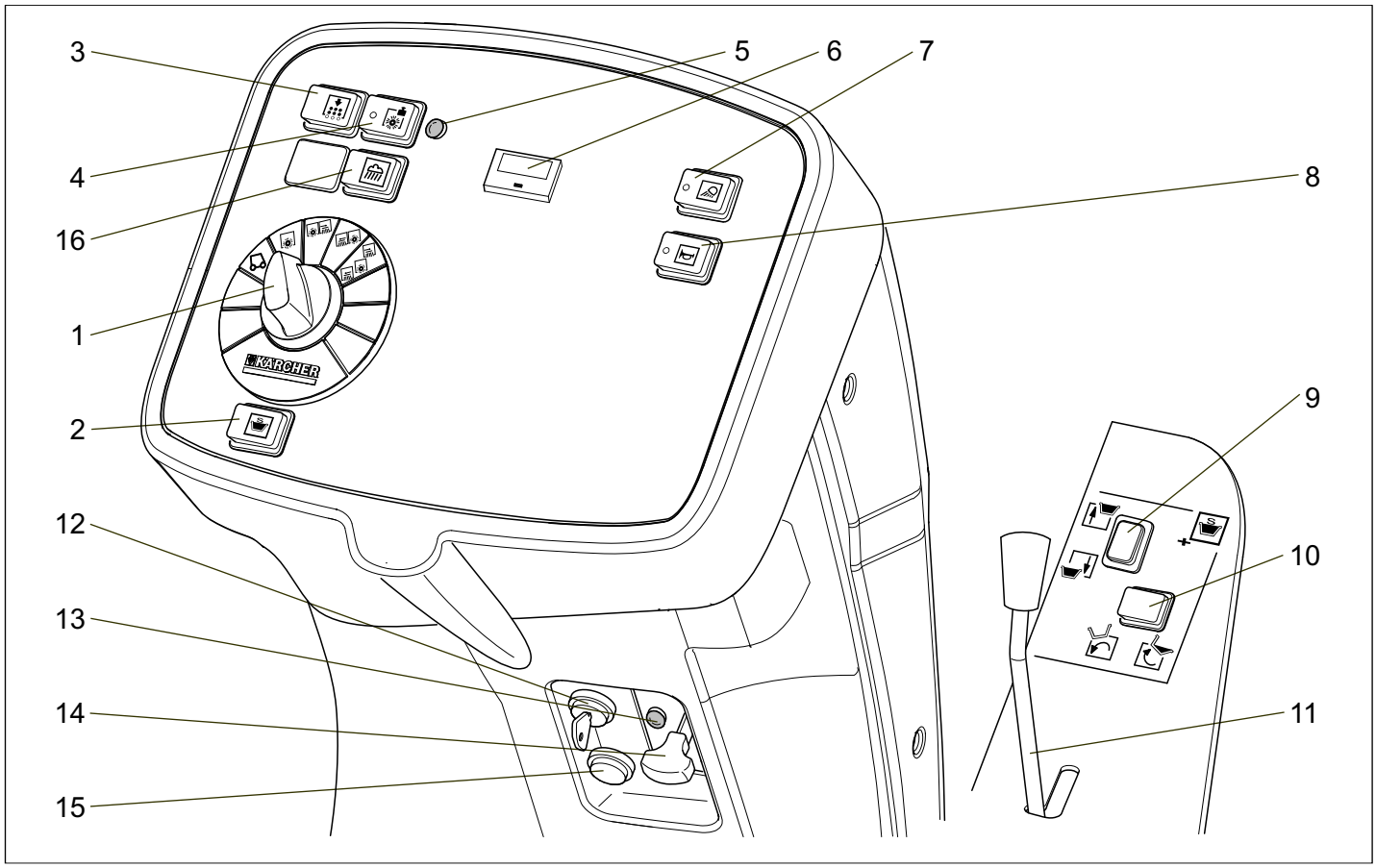


Рис. 4

1 Переключатель программ
2 Кнопка управления обеими руками, устройство опорожнения поднятого резервуара
3 Кнопка очистки фильтра
4 Кнопка интенсивного режима работы
5 Контрольная лампочка интенсивного режима работы
6 Счетчик часов работы с кнопкой сброса
7 Переключатель рабочего освещения
8 Кнопка подачи звукового сигнала
9 Подъем/опускание резервуара для сбора мусора
10 Опрокидывание/возврат резервуара для сбора мусора
11 Стояночный тормоз
12 Замок зажигания
13 Сигнализатор зарядки (только для KM 120/150 R D и R LPG)
14 Дроссель (только для KM 120/150 R G)
15 Дистанционна кнопка (только для KM 120/150 R LPG)
16 Переключатель влажного подметания, навесное оборудование, всасывающий шланг (опция)

Перед началом работы

Выгрузка аппарата

⚠ ***Предупреждение***

Для выгрузки прибора использование погрузчиков не допускается, так как в противном случае прибор может получить повреждение.

Для выгрузки прибора следует осуществить следующие действия:

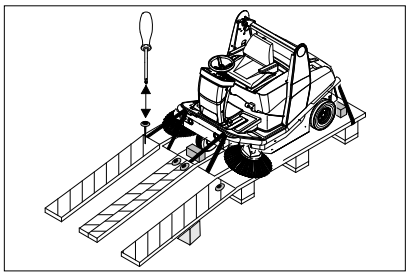
➔ Разрезать упаковочную ленту из искусственного материала и снять упаковку.

➔ Подключить аккумулятор (см. главу "Уход и техническое обслуживание").

➔ Снять крепления стяжными хомутами в точках крепления.

➔ Четыре обозначенные донные доски поддона закреплены винтами. Данные доски следует отвинтить.

➔ Положить доски на край поддона. При этом доски расположить так, чтобы они лежали перед колесами прибора. Закрепить доски с помощью винтов.



➔ Для подпорки подложить под рампу балки, находящиеся в упаковке.

➔ Снимите деревянные колодки, предназначенные для стопорения колес и подложите их под рампу.

Прибор можно перемещать двумя способами:

(1) передвигать прибор (см. "Движение подметающей машины без собственного привода")

(2) ехать на машине (см. "Движение подметающей машины с собственным приводом")

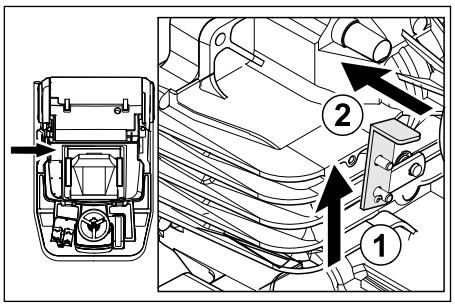
Передвижение подметающей машины без собственного привода

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Перед установкой свободного хода следует принять меры против произвольного качения аппарата.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).



➔ Вставить рычаг свободного хода в отверстие.

Привод движения, таким образом, отключен.

➔ Закройте крышку прибора.

➔ Отпустите стояночный тормоз.

Прибор можно теперь передвигать.

Указание

Не допускается передвигать подметающую машину на большие расстояния и быстрее, чем 6 км/ч.

Передвижение подметающей машины с помощью собственного привода

➔ Отцепить рычаг свободного хода.

Привод аппарата готов к работе.

➔ Закройте крышку прибора.

➔ Отпустите стояночный тормоз.

Аппарат готов к перемещению.

Начало работы

Общие указания

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Вытянуть ключ зажигания.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Заправка (только для KM 120/150 R G и R D)

Заправить прибор

⚠ ***Опасность***

Опасность взрыва!

– *Разрешается использовать только топливо, указанное в руководстве по эксплуатации.*

– *Заправка машины в закрытых помещениях не допускается.*

– *Запрещается курение и разведение открытого огня.*

– *Следите за тем, чтобы топливо не попадало на горячие поверхности.*

➔ Выключить двигатель.

➔ только для KM 120/150 без кабины водителя:
Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

➔ Открыть крышку бака.

➔ Вставить находящуюся в комплекте воронку.

➔ KM 120/150 R G: Залить неэтилированный бензин "Normal" (соответствует прибл. A92).

➔ KM 120/150 R D: Залить "дизельное топливо".

➔ Максимальный уровень заполнения бака - 1 см до нижнего края заливного патрубка.

➔ Вытереть пролившееся топливо, вытянуть воронку и закрыть крышку бака.

➔ только для KM 120/150 без кабины водителя:
Закройте крышку прибора.

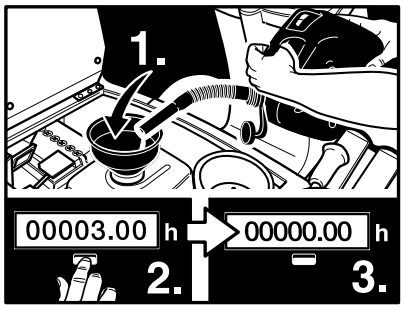
Сброс показаний индикации топливного бака.

Указание

После включения прибора в течение 10 секунд показывается количество рабочих часов. После этого происходит автоматическое переключение на индикацию топливного бака.

Указание

Индикация топливного бака показывает продолжительность работы прибора с момента последнего сброса в показании счетчика рабочих часов.



Указание

Содержимое бака достаточно для работы прибора в течение, приблизительно, 3,0 часов.

➔ Нажать кнопку сброса (2) счетчика часов работы.

Установка/замена газового баллона (только для KM 120/150 R LPG)

⚠ ***Предупреждение***

Использовать следует только сменные 11 килограммовые баллоны с проверенной конструкцией.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!

– *Соблюдайте предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе.*

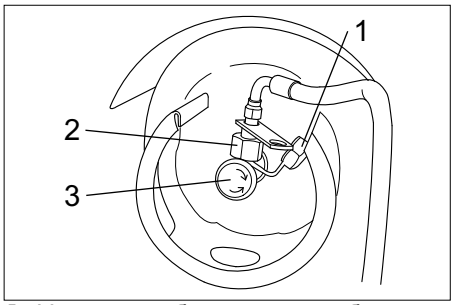
– *Следы коррозии и желтые пористые отложения на баллоне указывают на наличие неплотностей.*

– *Выполнять замену баллонов могут только лица, прошедшие соответствующий инструктаж.*

– *Запрещается выполнять замену баллонов с газообразным топливом в гаражах и в подвальных помещениях.*

– *Запрещено использовать источники отрытого света и курить во время замены баллонов.*

– *При замене баллона следует прочно закрыть запорный вентиль газового баллона и сразу же надеть защитный колпачок на пустой баллон.*



➔ Установите баллон таким образом, чтобы резьбовое соединение для подключения было направлено вертикально вверх.
➔ Закройте затвор с хомутиком.
➔ Вставьте предохранительный шплинт.
➔ Снимите защитный колпачок (1) с присоединительного вентиля газового баллона.
➔ Прикрутите газовый шланг с помощью накидной гайки (2) (размер ключа 30 мм).

Указание

Подсоединение имеет левостороннюю резьбу.

⚠ ***Предупреждение***

Вентиль для отбора газа (3) следует открывать только перед запуском прибора (см. главу "Запуск прибора").

Работы проверке и техническому обслуживанию

➔ Проверить уровень масла в двигателе. *
➔ Только для KM 120/150 R G и R D: Проверить уровень заполнения топливного бака. *
➔ Только для KM 120/150 R LPG: Проверить прочность зажатия накидной гайки на газовом шланге. *
➔ Проверить уровень гидравлического масла. *
➔ Проверить боковые щетки. *
➔ Проверить подметающий вал. *
➔ Опорожнить резервуар для сбора мусора.
➔ Проверить давление в шинах. *

** Описание см. в главе "Уход и техническое обслуживание".*

Эксплуатация

⚠ ***Предупреждение***

Запрещается закрывать входные отверстия для воздуха рядом с сиденьем водителя. Не разрешается класть предметы рядом или за сиденьем водителя.

Настроить положение сиденья водителя

➔ Потянуть в сторону рычаг регулировки сиденья.
➔ Передвинуть сиденье, отпустить рычаг и дать ему зафиксироваться.
➔ Перемещением сиденья вперед/назад проверить его фиксацию.

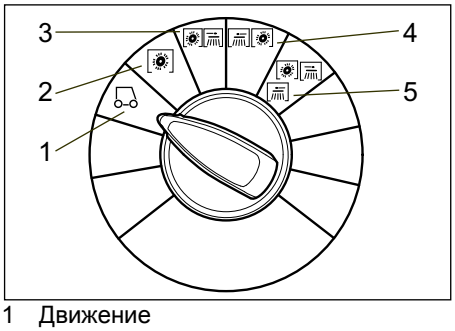
Установить наружное зеркало заднего вида (только для KM 120/150 с кабиной водителя)

➔ Настроить правое и левое наружные зеркала заднего вида вручную.

Включить/выключить стеклоочиститель (только для KM 120/150 с кабиной водителя)

➔ Включить выключатель стеклоочистителя.

Выбор программы



1 Движение
Подъехать к месту работы.
2 Уборка подметающим валом
Подметающий вал опускается.
3 Подметание с использованием правой боковой щетки
Подметающий вал и правая боковая щетка опускаются.
4 Подметание с использованием левой боковой щетки (опция)
Подметающий вал и левая боковая щетка опускаются.
5 Подметание с использованием обеих боковых щеток (опция)
Подметающий вал и обе боковые щетки опускаются.

Запуск прибора

Указание

Аппарат оснащен контактной настилкой сиденья. При вставании с сиденья водителя аппарат отключается.

УВЕДОМЛЕНИЕ

Только KM 120/150 R G и R LPG: Устройство запускается только при использовании ручного тормоза (исходное положение).

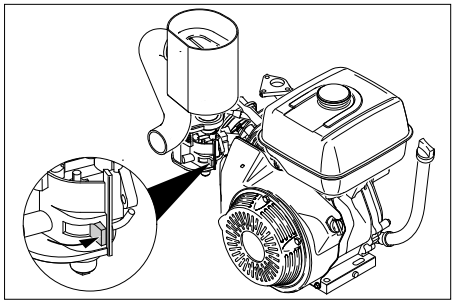
Откройте топливный кран (только для KM 120/150 R G и R D)

Указание

Топливный кран по умолчанию открыт. Если аппарат не работал в течение длительного времени, топливный кран следует открыть.

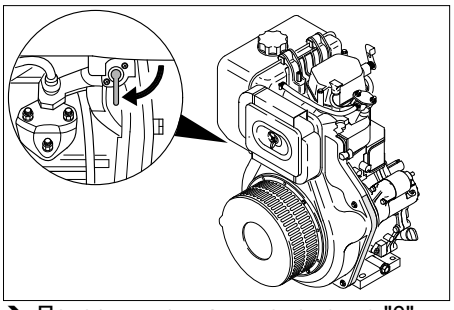
➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

KM 120/150 R G:



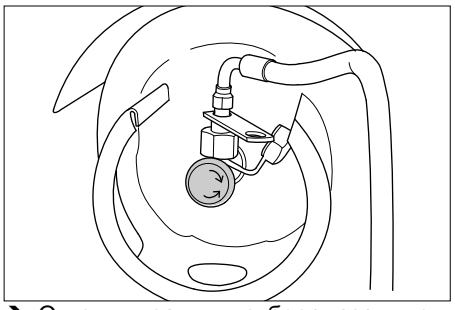
➔ Передвинуть рычаг в сторону "ON".

KM 120/150 R D:



➔ Повернуть рычаг в положение "0".
➔ Закройте крышку прибора.

Открыть подачу газа (только для KM 120/150 R LPG)



➔ Открыть кран для отбора газа путем вращения против часовой стрелки.

Включение прибора

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Занять место в сиденье оператора.
➔ НЕ нажимать педали движения.
➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение).
➔ Только для KM 120/150 R G: Нажать на дроссельный рычаг вниз. После того как двигатель заработает, дроссельный рычаг снова передвинуть вверх.
➔ Только для KM 120/150 R LPG: Нажать и удерживать дистанционную кнопку в течение 5 секунд, после этого отпустить ее.
➔ Повернуть ключ зажигания за пределы положения 1.
➔ После того как аппарат заработал, ключ зажигания отпустить.

Указание

Не нажимать на стартер более чем 10 секунд. Перед повторным включением стартера подождать, как минимум, 10 секунд.

Указание

Работа в зимних условиях: При температурах ниже +10 °C при пуске аппарата следует включать стояночный

тормоз, чтобы разъединить двигатель и коробку передач и, тем самым, облегчить запуск аппарата.

Передвижение на аппарате

➔ Отпустите стояночный тормоз.

Передвижение вперед

➔ Плавно нажать на правую педаль движения.

Передвижение назад

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! При езде задним ходом не должна создаваться опасность для других лиц, при необходимомсти, их необходимо предупредить.

➔ Плавно нажать на левую педаль движения.

Указание

Характер движения

- С помощью педалей движения возможно бесступенчатое регулирование скорости движения.
- Следует избегать резкого нажатия на педали, так как в этом случае гидравлическая система может получить повреждение.
- При падении мощности во время преодоления подъема следует уменьшить нажатие на педаль движения.

Торможение

➔ При отпускании педали движения аппарат автоматически тормозится и останавливается.

Преодоление препятствий

Преодоление неподвижных препятствий высотой до 50 мм:

➔ Препятствия следует преодолевать осторожно, во время движения вперед и на медленной скорости.

Преодоление неподвижных препятствий высотой больше 50 мм:

➔ Подобные препятствия следует преодолевать только с использованием подходящей рампы.

Подметание

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! При открытом клапане для крупных частиц грязи подметающий вал может отбрасывать вперед камни и щебень. Не подвергать опасности людей, животных или предметы.

⚠ ***Предупреждение***

Не допускать попадания в машину упаковочных лент, проволоки и т.д., так как это может привести к повреждению подметающего механизма.

⚠ ***Предупреждение***

Для предотвращения повреждения пола подметающая машина не должна работать, стоя на одном месте.

Указание

Для достижения оптимального результата работы необходимо соразмерять скорость движения с местными условиями.

Указание

Во время работы следует регулярно удалять содержимое из резервуара для сбора мусора.

Указание

При подметании поверхностей следует опускать только подметающий вал.

Указание

При чистке краев следует дополнительно опускать боковые щетки.

Уборка подметающим валом (основной режим работы)

Указание

Подметающий вал может работать в 2 режимах. Основной режим работы сводит износ подметающего вала к минимуму.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 2. Подметающий вал опускается.

Уборка подметающим валом (интенсивный режим работы)

Указание

Подметающий вал может работать в 2 режимах. При интенсивном режиме работы обеспечивается более основательная уборка.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 2. Подметающий вал опускается.

➔ Нажать на кнопку интенсивного режима работы. Контрольная лампочка загорается.

Указание

Кнопка интенсивного режима работы автоматически деактивируется при следующих действиях:

- Повторное нажатие кнопки интенсивного режима работы.
- Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение).
- Выключение прибора.

При этом контрольная лампочка выключается, включается основной режим работы.

Указание

Для заметания крупных предметов высотой до 60 мм, например, банок для напитков, необходимо кратковременно приподнять клапан для крупных частиц грязи.

Подметание с приподнятой заслонкой для крупных частиц грязи

Подъем заслонки для крупных частиц грязи:

➔ Нажать вперед педаль заслонки для крупных частиц грязи и держать ее в нажатом положении.

➔ Для опускания заслонки следует прекратить отпустить педаль.

Указание

Оптимальное качество уборки обеспечивается только при полностью опущенной заслонке для крупных частиц грязи.

Подметание с использованием боковых щеток

Для подметания в правой боковой зоне:

➔ Переставить переключатель программ на ступень 3. Опускаются правая боковая щетка и подметающий вал.

Для подметания в левой боковой зоне:

➔ Переставить переключатель программ на ступень 4. Опускаются левая боковая щетка и подметающий вал.

Для подметания в правой и левой боковой зоне:

➔ Переставить переключатель программ на ступень 5. Опускаются обе боковые щетки и подметающий вал.

Указание

Подметающий вал и боковые щетки приводятся в движение автоматически.

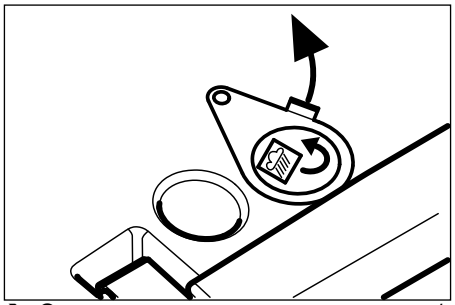
Подметание сухого пола

➔ Закрыть клапан для чистки в сухом/влажном режиме, находящийся на резервуаре для сбора мусора.

Только навесное оборудование, всасывающий шланг (опция):

➔ Еще раз нажать переключатель влажного подметания.

Подметание влажного или мокрого пола



➔ Открыть клапан для чистки в сухом/влажном режиме, находящийся на резервуаре для сбора мусора.

Только навесное оборудование, всасывающий шланг (опция):

➔ Нажать переключатель влажного подметания.

Указание

Таким образом фильтр защищен от воздействия влаги.

Опорожнить резервуар для сбора мусора

Указание

Прежде чем открывать и опорожнять резервуар для сбора мусора, следует подождать, пока не завершится авто-

матическая чистка фильтра, а пыль осядет.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Во время удаления содержимого из резервуара для сбора мусора в зоне его движения не должны находиться люди и животные.

⚠ ***Опасность***

Опасность сдавливания! Не дотрагиваться до рычажного механизма опорожняющего устройства резервуара. Не стоять под поднятым резервуаром.

⚠ ***Опасность***

Опасность опрокидывания! Во время удаления содержимого из резервуара для мусора аппарат должен находиться на ровной поверхности.

➔ Остановить подметающую машину.

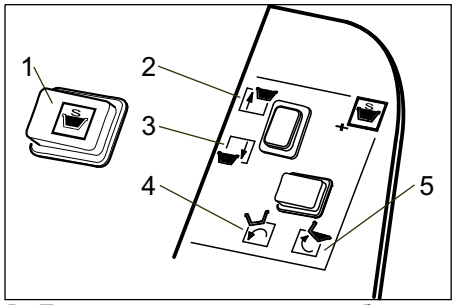
➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение).

Указание

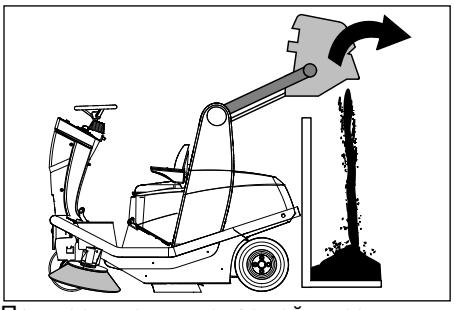
Опрокидывание резервуара может осуществляться только после достижения определенной минимальной высоты.

Указание

Следующие операции можно осуществлять только посредством управления обеими руками.



➔ Приподнять резервуар для сбора мусора. Одновременно нажать на кнопки 1 (пульт управления) и 2.



При достижении желаемой высоты подъема:

➔ Опрокинуть резервуар для сбора мусора. Одновременно нажать на кнопки 1 (пульт управления) и 5.

➔ Возвратить резервуар для сбора мусора в изначальное положение. Одновременно нажать на кнопки 1 (пульт управления) и 4.

➔ Опустить резервуар для сбора мусора. Одновременно нажать на кнопки 1 (пульт управления) и 3.

Указание

Резервуар может быть полностью возвращен на место, если перед этим он был откинут обратно в исходное положение.

Выключение прибора

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Боковые щетки и подметающий вал поднимаются.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Указание

После отключения аппарат в течение прибл. 15 сек. происходит автоматическая чистка фильтра пыли.

Вывод из эксплуатации

Если подметающая машина не используется в течение длительного времени, следует соблюдать следующие пункты:

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Только для KM 120/150 R G и R D: Полностью заправить топливный бак и закрыть топливный кран.

➔ Только для KM 120/150 R LPG: Закрыть вентиль газового баллона и снять газовый баллон. Укладывайте газовый баллон в соответствии с предписаниями по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе.

➔ Заменить моторное масло.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Чтобы избежать повреждения щетины, поднять подметающий вал и боковые щетки.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Вывинтить свечи зажигания и залить в отверстия для свечей зажигания прибл. 3 смі масла. Несколько раз провернуть двигатель без свечей зажигания. Ввернуть свечи зажигания.

➔ Принять меры против непроизвольного качения подметающей машины, включить стояночный тормоз.

➔ Очистить подметающую машину снаружи и внутри.

➔ Поставить аппарат в защищенном и сухом месте.

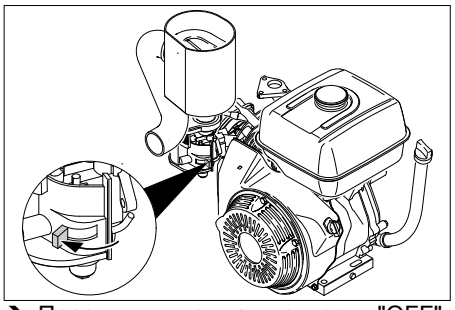
➔ Отсоединить клеммы аккумуляторной батареи.

➔ Аккумулятор следует заряжать прибл. каждые два месяца.

Закройте топливный кран (только для KM 120/150 R G и R D)

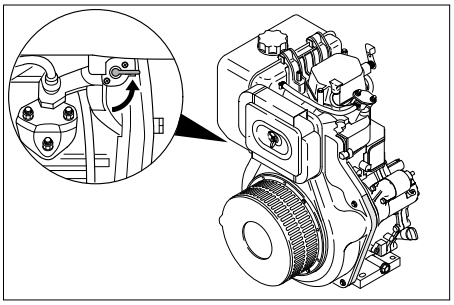
➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

KM 120/150 R G:



➔ Передвинуть рычаг в сторону "OFF".

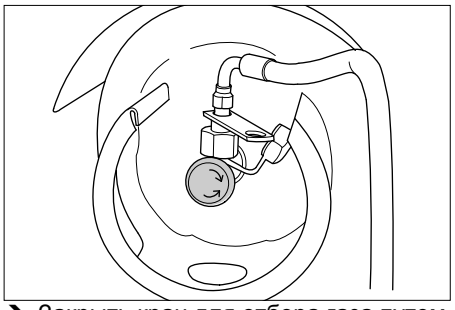
KM 120/150 R D:



➔ Повернуть рычаг в положение "S".

➔ Закройте крышку прибора.

Закрыть подачу газа (только для KM 120/150 R LPG)



➔ Закрыть кран для отбора газа путем вращения за часовой стрелкой.

Транспортировка

ОСТОРОЖНО

Опасность получения травм и повреждений! При транспортировке следует обратить внимание на вес устройства.

⚠ ***Предупреждение***

В качестве общего правила действует следующее: при погрузке аппарата рычаг свободного хода должен зафиксироваться в верхнем отверстии. Только в этом случае привод движения готов к работе. На подъемах и спусках подметающая машина должна всегда двигаться с помощью собственного привода.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Только для KM 120/150 R G и R D: Слить топливо из бака. Откачать то-

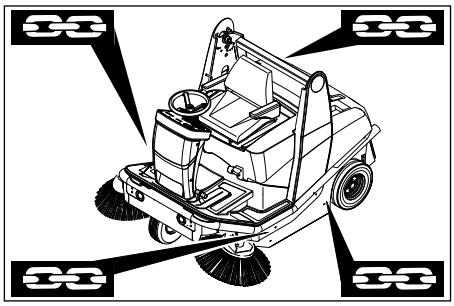
пливо, используя для этого подходящий насос.

➔ Только для KM 120/150 R LPG: Закрыть вентиль газового баллона и снять газовый баллон. Укладывайте газовый баллон в соответствии с предписаниями по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе.

➔ Зафиксировать аппарат, подложив под его колеса клинья.

➔ Закрепить аппарат натяжными ремнями или канатами.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.



Указание

Соблюдать маркировку для зон крепления на раме подметающей машины (символы цепей). Для погрузки/выгрузки прибор может передвигаться только на склонах до макс. 18%.

Хранение прибора

ОСТОРОЖНО

Опасность получения травм и повреждений! При хранении следует обратить внимание на вес устройства.
Поставить аппарат в защищенном и сухом месте.

Уход и техническое обслуживание

Общие указания

➔ Перед очисткой и проведением технического обслуживания прибора, замены деталей или настройки на другие функции прибор следует выключить, и в случае необходимости вынуть ключ зажигания.

➔ При проведении работ с электрической системой следует отсоединять штекер или клеммы аккумулятора.

– Проведением ремонтных работ разрешается заниматься только авторизованным сервисным центрам, или специалистами в этой сфере, которые ознакомлены с соответствующими предписаниями правил техники безопасности.

– Передвижные промышленные приборы проходят проверку безопасности согласно VDE 0701.

– Используйте исключительно подметающие валы и боковые щетки, установленные на приборе или указанные в руководстве по эксплуатации. Использование иных подметающих валов/боковых щеток небезопасно.

– Не разрешается чистить прибор из водяного шланга или струей воды под высоким давлением (опасность короткого замыкания и других повреждений).

Чистка аппарата изнутри

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Носить защитную маску против пыли и защитные очки.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

➔ Протереть аппарат тряпкой.

➔ Обдуть аппарат сжатым воздухом.

➔ Закройте крышку прибора.

Чистка аппарата снаружи

➔ Очистить аппарат, используя для этого влажную тряпку, пропитанную мягким щелочным раствором.

Указание

Использование агрессивных моющих средств не допускается.

Периодичность технического обслуживания

Указание

Счетчик рабочих часов сообщает о моменте проведения обслуживания.

Техническое обслуживание, осуществляемое клиентом

Ежедневное техническое обслуживание:

➔ Проверить уровень масла в двигателе.

➔ Проверить уровень масла в приводе оси.

➔ Проверить давление в шинах.

➔ Только для KM 120/150 R LPG: Проверить газовые шланги и резьбовые соединения трубо- и шлангопроводов.

➔ Только для KM 120/150 R LPG: Проверить загрязненность газового фильтра в резьбовом соединении на газовом баллоне и в случае необходимости очистить (при каждой замене газового баллона).

➔ Проверить исправное состояние всех элементов управления.

Еженедельное техническое обслуживание:

➔ Проверить герметичность систем подачи топлива или газа.

➔ Проверить рециркуляционный фильтр в подметающей системе.

➔ Проверить воздушный фильтр.

➔ Проверить уровень масла в гидравлической системе подметающего механизма.

➔ Проверить герметичность гидравлических шлангов.

➔ Проверить легкость хода подвижных частей.

➔ Проверить установку и износ уплотнительных планок в зоне подметания.

Каждые 100 часов работы:

➔ Проверить герметичность систем подачи топлива или газа.

➔ Замена масла в двигателе (первая замена масла производится через 20 часов работы).

➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Проверить свечу зажигания.

➔ Проверить функционирование контактной настилки сиденья.

➔ Проверить уровень электролита в аккумуляторе.

➔ Проверить натяжение, изношенность и исправность приводных ремней (клинового ремня и круглого ремня).

Техническое обслуживание изнашивающихся частей:

➔ Заменить уплотнительные планки.

➔ Заменить подметающий вал.

➔ Заменить боковые щетки.

Описание см. в главе "Работы по техническому обслуживанию".

Указание

Все работы по техническому обслуживанию со стороны клиента должны проводиться квалифицированным специалистом. В случае необходимости в любой момент можно обратиться за помощью в специализированную торговую организацию фирмы Kärcher.

Техническое обслуживание, осуществляемое сервисной службой

Через 20 часов работы:

➔ Произвести первичную инспекцию.

Каждые 100 часов работы:

Каждые 200 часов работы:

Каждые 300 часов работы:

Указание

Для сохранения права на гарантийное обслуживание все работы по техническому и профилактическому обслуживанию и в течение гарантийного срока должны проводиться уполномоченной сервисной службой фирмы Karcher в соответствии с брошюрой по техническому обслуживанию.

Работы по техническому обслуживанию

Подготовка:

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

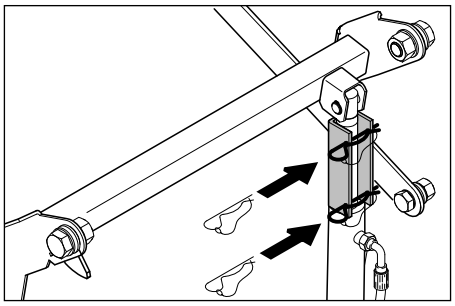
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Общие сведения по технике безопасности

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Во время работ по удалению содержимого из поднятого резервуара для сбора мусора резервуар следует полностью поднять и зафиксировать.



➔ Вставить и закрепить в поршневом штоке цилиндра фиксирующую опору.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травмы от двигателя, продолжающего вращаться по инерции! После выключения двигателя следует подождать в течение 5 секунд. В это время следует оставаться вне рабочей зоны.

➔ Перед проведением любых работ по техническому и профилактическому обслуживанию машина должна остыть.

Не прикасаться к горячим узлам, например, к приводному двигателю или системе выхлопа.

	Пожалуйста, не допускайте попадания моторного масла, мазута, дизельного топлива и бензина в окружающую среду. Пожалуйста, охраняйте почву и утилизируйте отработанное масло, не нанося ущерба окружающей среде.

Указания по технике безопасности по обращению с аккумуляторами

При обращении с аккумуляторами следует соблюдать следующие предупредительные указания:

	Соблюдать указания на аккумуляторе, в инструкции по пользованию и руководстве по эксплуатации прибора!
	Носить защиту для глаз!
	Не допускать детей к электролиту и аккумуляторам!
	Опасность взрыва!
	Запрещается разведение огня, искрение, открытые источники света и курение!
	Опасность получения химических ожогов!
	Первая помощь!
	Предупредительная маркировка!
	Утилизация!
Pb	*Не выбрасывать аккумулятор в мусорный контейнер!*

⚠ ***Опасность***

Взрывоопасность! Не класть инструменты или подобные предметы на аккумулятор, т.е. конечные полюса и на соединители элементов.

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! Кокогда не прикасаться ранами к свинцовым элементам. После работ с аккумулятором необходимо очистить руки.

Установить аккумулятор и подключить его

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

➔ Поставить аккумулятор в держатель аккумулятора.

➔ Прочно привинтить фиксаторы на днище аккумулятора.

➔ Подключить полюсный зажим (красный кабель) к полюсу (+).

➔ Подключить полюсный зажим к отрицательному полюсу (-).

Зарядка аккумулятора

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм! При обращении с аккумуляторами соблюдать правила техники безопасности. Соблюдать инструкцию по эксплуатации, изданную изготовителем зарядного прибора.

➔ Отсоединить клеммы аккумуляторной батареи.

➔ Соединить положительный провод (+) зарядного прибора с положительным полюсом аккумулятора.

➔ Соединить отрицательный провод (-) зарядного прибора с отрицательным полюсом аккумулятора.

➔ Включить в сеть штепсельную вилку и включить зарядный прибор.

➔ Аккумулятор следует заряжать зарядным током с минимальной силой тока.

Проверка и корректировка уровня жидкости в аккумуляторе

⚠ ***Предупреждение***

В аккумуляторах, в которые заливается кислота, следует регулярно проверять уровень жидкости.

➔ Вывинтить все пробки аккумуляторных элементов.

➔ При слишком низком уровне жидкости залить в элементы дистиллированную воду до отметки.

➔ Зарядить аккумулятор.

➔ Завинтить пробки аккумуляторных элементов.

Вынуть аккумулятор

Указание

При вынимании аккумулятора следует сначала обязательно отсоединять отрицательный полюс (-). Проверить полюсы аккумулятора и зажимы на достаточную защиту смазкой для полюсов.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

➔ Отсоединить клеммы аккумуляторной батареи.

➔ Вынуть аккумулятор из держателя.

➔ Использованный аккумулятор следует утилизировать согласно действующим предписаниям.

Проверка индикации топливного бака (только для KM 120/150 R G и R D)

Указание

После включения прибора в течение 10 секунд показывается количество рабочих часов. После этого происходит автоматическое переключение на индикацию топливного бака.

Указание

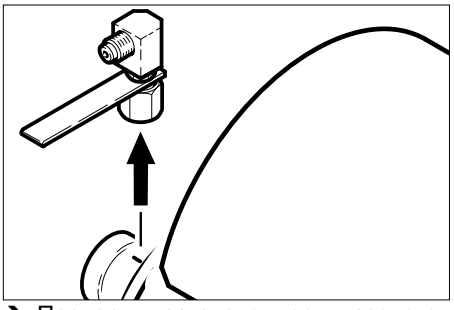
Индикация топливного бака показывает продолжительность работы прибора с момента последнего сброса в показании счетчика рабочих часов.

Указание

Содержимое бака достаточно для работы прибора в течение, приблизительно, 3,0 часов.

➔ Проверить индикацию топливного бака в счетчике рабочих часов.

Проверить газовый фильтр (только для KM 120/150 R LPG)



➔ Проверить загрязненность газового фильтра в резьбовом соединении на газовом баллоне.

➔ Продуть загрязненный фильтр сжатым воздухом.

Проверить газопроводы (только для KM 120/150 R LPG)

Указание

Проверка должна регулярно проводиться квалифицированным специалистом.

➔ Газовые подсоединения, трубо- и шлангопроводы, а также испаритель

следует проверить на плотность с помощью специального спрея для поиска негерметичностей.

Указание

При наличии неплотностей на газовых подсоединениях, трубо- и шлангопроводах, а также испарителе обнаруживаются следы коррозии и желтые пористые отложения. При обслуживании газовой системы обращайтесь в авторизированную сервисную службу Kärcher.

Проверка давления в шинах

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Подключить к вентилю шины прибор для проверки давления в шинах.

➔ Проверить давление в шинах, при необходимости, откорректировать давление.

➔ Давление в шинах передних и задних колес должно составлять 6 бар.

Замена колес

⚠ ***Опасность***

Опасность получения травм!

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Вытянуть ключ зажигания.

➔ Во время ремонта подметающей машины на дороге в зоне движущегося транспорта (опасной зоне) следует носить специальную предупреждающую одежду.

➔ Проверить стабильность грунта. Закрепить аппарат от непроизвольного качения, подложив под него клин.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

Проверка шин

➔ Проверить протектор шины на наличие проткнувших ее предметов.

➔ Удалить посторонние предметы.

➔ Использовать подходящее стандартное средство для ремонта шин.

Указание

Соблюдать рекомендации соответствующего изготовителя. Дальшейшее движение возможно с соблюдением указания изготовителя. При первой же возможности произвести замену шины или колеса.

➔ Разблокировать застежки соответствующей боковой панели.

➔ Снять боковую панель.

➔ Открутить колесные гайки.

➔ Поставить в соответствующей грузовой точке для переднего или заднего колеса домкрат.

➔ С помощью домкрата приподнять аппарат.

➔ Удалить колесные гайки.

➔ Снять колесо.

➔ Установить запасное колесо.

➔ Завинтить колесные гайки.

➔ С помощью домкрата опустить аппарат.

➔ Затянуть колесные гайки.

➔ Закрепить боковую панель.

Указание

Использовать подходящий стандартный домкрат.

Проверка уровня и доливка масла

⚠ ***Внимание (Только для KM 120/150 R G и R LPG)***

Двигатель оснащен переключателем контроля масла. При недостаточном уровне масла двигатель отключается и может быть снова запущен только после залива масла в двигатель.

⚠ ***Опасность***

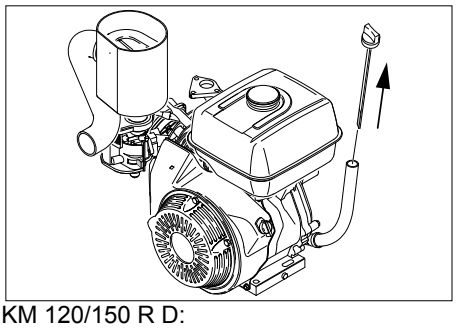
Опасность ожога!

➔ Дать двигателю остыть.

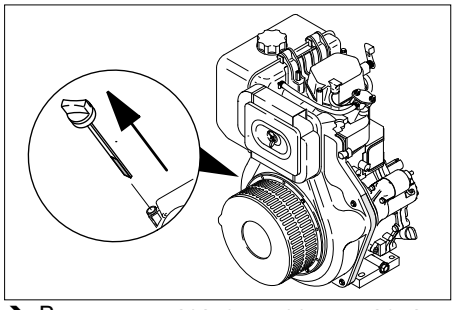
➔ Проверку уровня масла в двигателе осуществлять, самое раннее, через 5 минут после выключения двигателя.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

KM 120/150 R G и R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Вытянуть указатель уровня масла.

➔ Вытереть указатель и вставить его снова.

➔ Вытянуть указатель уровня масла.

Указание

Указатель уровня масла должен погружаться в масло, как минимум, на одну треть. Если уровень масла находиться ниже данного предела, то в двигатель следует долить масла до нижней кромки заливного отверстия.

➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Снять удлинитель с отверстия для заливки масла.

➔ Через патрубок залива масла залить новое масло в двигатель, используя для этого насос замены масла 6.491-538.

➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Установить удлинитель на отверстие для заливки масла.

➔ Закрыть отверстие для залива масла.

➔ Подождать, как минимум, 5 минут.

➔ Проверить уровень масла в двигателе.

Вид масла: см. "Технические данные".

Замена моторного масла

➔ Вытянуть указатель уровня масла.

➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Снять удлинитель с отверстия для заливки масла.

➔ Через патрубок залива масла слить масло, используя для этого насос замены масла 6.491-538.

➔ Через патрубок залива масла залить новое масло в двигатель, используя для этого чистый насос замены масла 6.491-538.

Вид масла: см. "Технические данные".

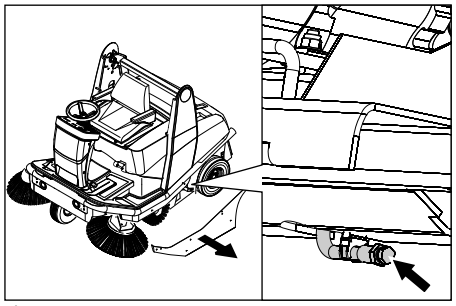
➔ Только для KM 120/150 R G и R LPG: Установить удлинитель на отверстие для заливки масла.

➔ Закрыть отверстие для залива масла.

➔ Подождать, как минимум, 5 минут.

➔ Проверить уровень масла в двигателе.

Только для KM 120/150 R G и R LPG: Моторное масло можно сливать только через шланг.



⚠ ***Опасность***

Опасность ожогов горячим маслом.

➔ Подготовить маслосборник объемом не менее 1,5 л.

➔ Дать двигателю остыть.

➔ Разблокировать застежки левой боковой панели.

➔ Снять боковую панель.

➔ Вынуть шланг для слива масла из держателя.

➔ Вывинтить резьбовую пробку.

➔ Вытянуть указатель уровня масла.

➔ Слить масло.

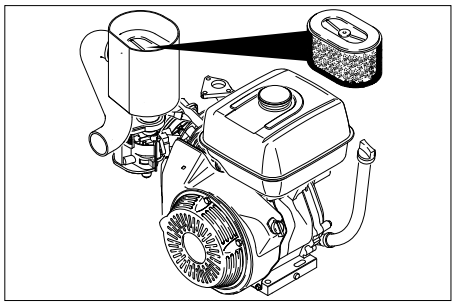
➔ Ввинтить резьбовую пробку.

➔ Вставить шланг для слива масла в держатель.

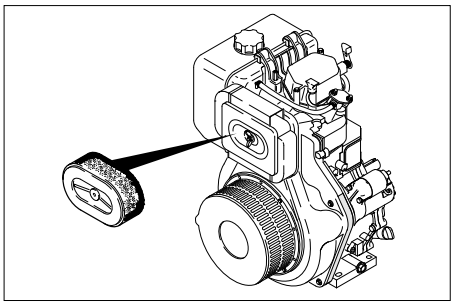
Проверка и замена воздушного фильтра

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).

KM 120/150 R G и R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Вывинтить барашковую гайку.

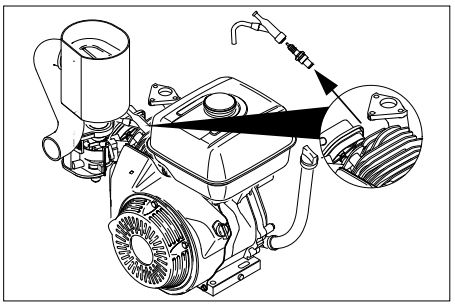
➔ Вытащить фильтровальный элемент, проверить его и прочистить.

➔ Вставить во всасывающий резервуар очищенную или новую фильтровальную вставку.

➔ Прочно затянуть барашковую гайку.

Очистка и замена свечи зажигания (Только для KM 120/150 R G и R LPG)

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).



➔ Вытащить наконечник провода к свече зажигания.

➔ Вывинтить и прочистить свечу зажигания.

➔ Завинтить очищенную или новую свечу зажигания.

➔ Подсоединить наконечник провода к свече зажигания.

Проверка и корректировка уровня масла в гидравлической системе - контур гидравлической системы подметающего механизма

Указание

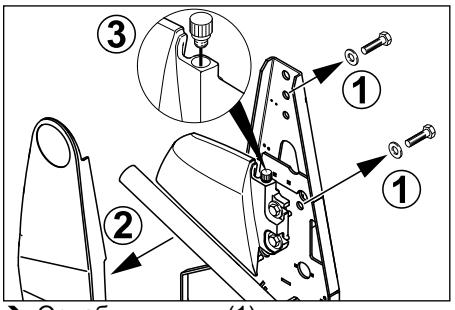
Подметающая машина оснащена 2 контурами гидравлической системы.

Указание

Для проверки/контроля уровня заполнения следует возвратить на место резервуар для сбора мусора.

Крышка с указателем уровня масла находится на запасном баке над правым задним колесом.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).



➔ Ослабить винты (1).

➔ Удалить панель (2).

➔ Открыть крышку с указателем уровня масла (3).

➔ Проверить уровень заполнения с помощью указателя уровня масла.

Указание

Уровень масла должен находиться между отметками "MIN" и "MAX".

➔ При необходимости залить гидравлическое масло.

➔ Закрыть бак.

➔ Привинтить панель.

Вид масла: см. "Технические данные".

Проверка и корректировка уровня масла, а также замена масла в гидравлической системе - контур привода оси

Указание

Подметающая машина оснащена 2 контурами гидравлической системы.

■ **(1) Проверка уровня масла**

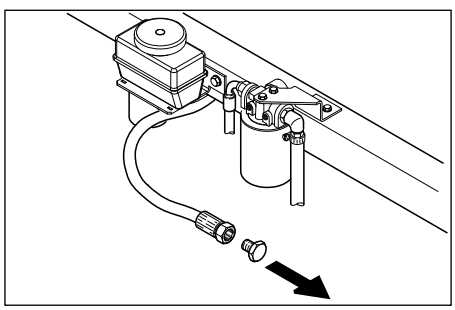
➔ Приподнять резервуар для сбора мусора.

➔ Вставить и закрепить в поршневом штоке цилиндра фиксирующую опору.

➔ Контроль уровня масла в компенсационном баке.

Указание

Уровень масла должен находиться между отметкой "MAX" и расстоянием 2 см над дном.



⚠ ***Предупреждение***

Данная проверка должна осуществляться только при холодном двигателе.

■ **(2) Корректировка уровня масла**

➔ Приподнять резервуар для сбора мусора.

➔ Вставить и закрепить в поршневом штоке цилиндра фиксирующую опору.

➔ Снять крышку бака.

➔ При необходимости осторожно долить масло.

➔ Закрыть бак.

Вид масла: см. "Технические данные".

■ **(3) Замена масла**

➔ Приподнять резервуар для сбора мусора.

➔ Вставить и закрепить в поршневом штоке цилиндра фиксирующую опору.

➔ Вывинтить резьбовую пробку.

➔ Снять крышку бака.

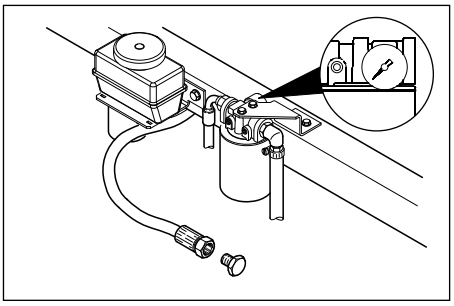
➔ Слить масло.

➔ Ввинтить резьбовую пробку.

➔ Залить масло.

➔ Закрыть бак.

Проверить фильтр



➔ Если показания манометра находятся в красной области, масляный фильтр нужно очистить или заменить.

Проверка боковых щеток

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Боковые щетки приподнимаются.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Проверить боковые щетки.

Указание

Благодаря плавающему креплению боковой щетки уровень плоскости подметания корректируется автоматически по мере износа щетины. При слишком сильном износе боковую щетку следует заменить.

Замена боковых щеток

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Боковые щетки приподнимаются.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Ослабить крепежные гайки (3 шт.) на нижней стороне.

➔ Надеть боковую щетку на захватное устройство и крепко затянуть.

Проверка подметающего вала

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Подметающий вал приподнимается.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Закрепить аппарат от непроизвольного качения, подложив под него клин.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Удалить с подметающего вала намотавшиеся ленты и веревки.

Замена подметающего вала

Замена становится необходимой, если вследствие износа щеток результат качество подметания заметно ухудшается.

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

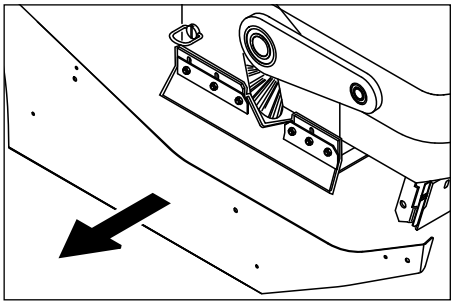
➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Подметающий вал приподнимается.

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Закрепить аппарат от непроизвольного качения, подложив под него клин.

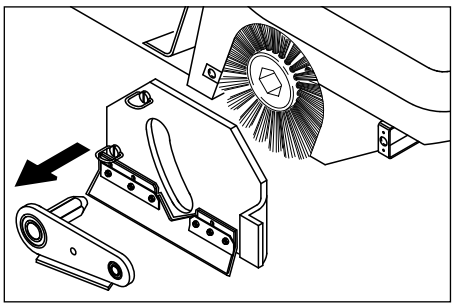
➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.

➔ Разблокировать застежки правой боковой панели.



➔ Снять боковую панель.

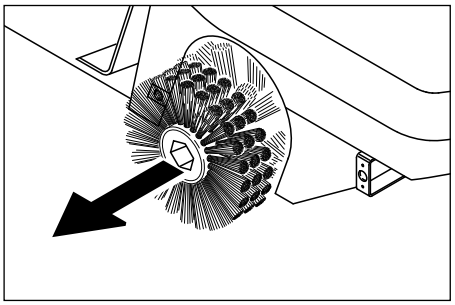
➔ Вывинтить винты балансира подметающего вала.



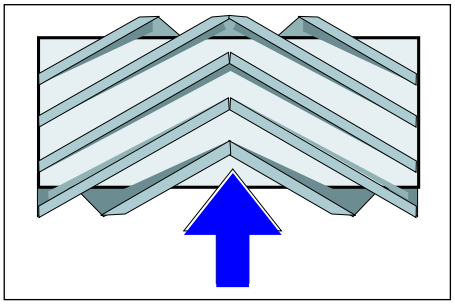
➔ Снять балансир подметающего вала.

➔ Снять подъемный рычажный механизм с цапфы.

➔ Открыть застежки и снять заслонку.



➔ Вынуть подметающий вал.



Расположение подметающего вала при установке по направлению движения

➔ Поместить новый подметающий вал в коробку подметающего вала и надеть его на цапфу привода.

Указание

При установке нового подметающего вала обратить внимание на положение щетины.

➔ Установить заслонку подметающего вала.

➔ Надеть на цапфу держатель подметающего вала.

➔ Надеть на цапфу держатель подметающего вала.

➔ Снова затянуть винт на держателе подметающего вала.

➔ Вставить и прочно затянуть крепежные винты заслонки подметающего вала.

➔ Закрепить боковую панель.

Указание

После установки нового подметающего вала необходимо заново отрегулировать плоскость подметания.

Проверка и корректировка плоскости подметания для подметающего вала

Указание

При данном виде работы аппарат должен находиться в основном режиме работы. Контрольная лампочка кнопки интенсивного режима работы не должна светиться.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Подметающий вал и боковые щетки поднимаются.

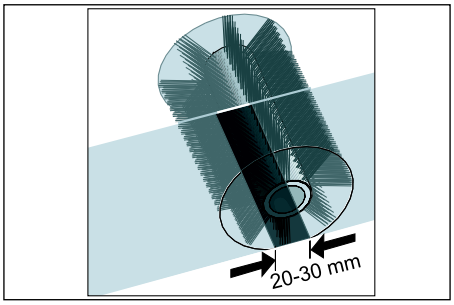
➔ Поставить подметающую машину на ровный гладкий пол, покрытый видимым слоем пыли или мела.

➔ Опустить подметающий вал и дать ему повращаться в течение некоторого времени.

➔ Поднять подметающий вал.

➔ Нажать на педаль для подъема заслонки для крупных частиц грязи и держать педаль нажатой.

➔ Дать аппарату задний ход.



Профиль подметания имеет вид равномерного прямоугольника шириной от 20 до 30 мм.

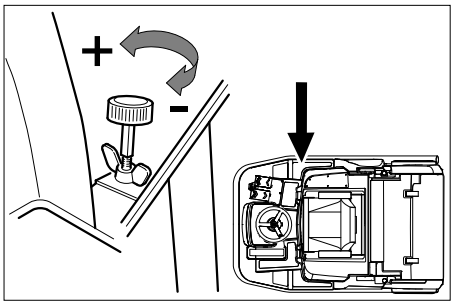
Указание

Профиль подметания не должен иметь трапециевидную форму. В этом случае следует обратиться в сервисную службу.

Указание

В основном режиме работы профиль подметания может быть установлен с помощью ручного колеса.

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).



➔ Ослабить барашковую гайку.

Для увеличения профиля подметания:

➔ Установочный винт вращать против часовой стрелки (+).

Для уменьшения профиля подметания:

➔ Установочный винт вращать по часовой стрелке (-).

➔ Затянуть барашковую гайку.

Указание

Во время интенсивного режима работы профиль подметания устанавливается автоматически. Настройка при износе щетины обеспечивается за счет плавающего крепления подметающего вала. При слишком сильном износе подметающий вал следует заменить.

Установка и замена уплотнительных планок

➔ Поставить подметающую машину на ровной поверхности.

➔ Переставить переключатель программ на ступень 1 (движение). Подметающий вал приподнимается.

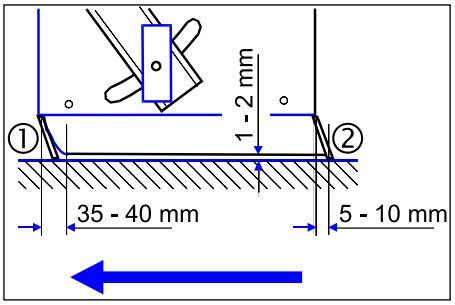
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

➔ Закрепить аппарат от непроизвольного качения, подложив под него клин.

➔ Зафиксируйте стояночный тормоз.
➔ Разблокировать застежки боковых панелей с обеих сторон.
➔ Снять боковые панели.

■ **Передняя уплотнительная планка**

➔ Несколько ослабить крепежные гайки передней уплотнительной планки (1), для замены - вывинтить.
➔ Прикрепить новую уплотнительную планку, не затягивая пока гайки.



➔ Откорректировать уплотнительную планку.
➔ Расстояние уплотнительной планки до пола установить так, чтобы при пробеге по инерции в 35 - 40 мм она откидывалась назад.
➔ Затянуть гайки.

■ **Задняя уплотнительная планка**

➔ Расстояние уплотнительной планки до пола установить так, чтобы при пробеге по инерции она отклонялась назад на 5 - 10 мм.
➔ При износе планку необходимо заменить.
➔ Вынуть подметающий вал.
➔ Отвинтить крепежные гайки задней уплотнительной планки (2).
➔ Установить новую уплотнительную планку.

■ **Боковые уплотнительные планки**

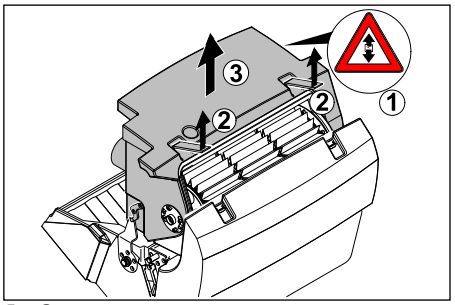
➔ Несколько ослабить крепежные гайки боковой уплотнительной планки, для замены - вывинтить.
➔ Прикрепить новую уплотнительную планку, не затягивая пока гайки.
➔ Для настройки расстояния до пола использовать подкладки толщиной 1 - 2 мм.
➔ Откорректировать уплотнительную планку.
➔ Затянуть гайки.
➔ Закрепить боковые панели.

Замена пылевого фильтра

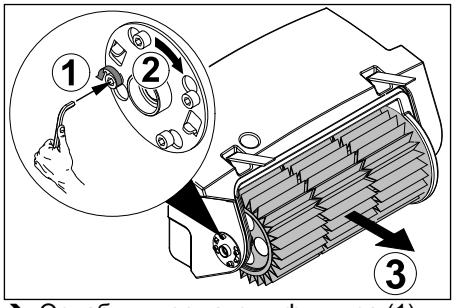
⚠ ***Опасность***

До начала замены пылевого фильтра удалить содержимое из резервуара для сбора мусора. При работе с фильтровальной установкой носить маску для защиты от пыли. При обращении с аккумуляторами соблюдать правила техники безопасности.

➔ Немножко приподнять резервуар для сбора мусора и немножко опрокинуть.



➔ Отсоединить электропитание от двигателя фильтра (1).
➔ Разомкнуть штеккерное соединение концевого выключателя.
➔ Разомкнуть штеккерное соединение вибромотора фильтра.
➔ Открыть замки (2).
➔ Немного откинуть назад и вынуть коробку фильтра (3).



➔ Ослабить держатель фильтра (1), повернуть его (2) и вынуть.
➔ Вынуть пластинчатый фильтр (3).
➔ Вставить новый фильтр.
➔ Со стороны привода дать зафиксироваться захватному устройству в канавке.
➔ Снова зафиксировать крепление фильтра и затянуть винты.

Указание

При установке нового фильтра следить за тем, чтобы пластины не были повреждены, и не пережималось уплотнение коробки фильтра.

Замена прокладки фильтровальной коробки

➔ Вынуть прокладку фильтровальной коробки из канавки в крышке аппарата.
➔ Вставить новую прокладку.

Проверка приводных ремней

⚠ ***Опасность***

После выключения двигатель вращается еще 3 - 4 секунды по инерции. В это время следует оставаться вне зоны привода.

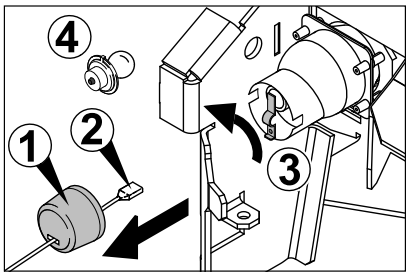
➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).
➔ Проверить натяжение, наличие износа и повреждений приводных ремней (ремня круглого сечения) вентилятора.
➔ Проверить натяжение, наличие износа и повреждений приводных ремней (ремня круглого сечения) подметающего вала.
➔ Только для KM 120/150 R LPG и KM 120/150 с кабиной водителя:
Проверить натяжение, наличие износа и повреждений приводных ремней (ремня круглого сечения) осветительного генератора.

Проверка уплотнительной манжеты

➔ Регулярно проверять плотность посадки уплотнительной манжеты на вентиляторе.

Замена лампочки

➔ Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.
➔ Снять боковую щетку.



➔ Снять брызговик (1).
➔ Вынуть штекер (2).
➔ Повернуть в сторону контактную пластину (3).
➔ Вынуть неисправную лампочку (4).
➔ Вставить новую лампочку.
➔ Повернуть на место контактную пластину.
➔ Вставить штекер.
➔ Установить брызговик.
➔ Прочно затянуть боковую щетку.

Замена предохранителей электронных узлов и системы управления

Электронные узлы и система управления находятся за передней панелью. Если необходимо заменить предохранитель, то следует снять переднюю панель.

➔ Ослабить винты с обеих сторон панели.

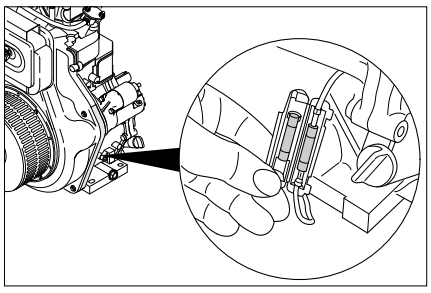
Указание

План расположения предохранителей находится на внутренней стороне передней панели. Использовать только предохранители с одинаковым значением.

➔ Неисправные предохранители заменить.
➔ Снова установить переднюю панель.

Замена предохранителя электрического стартера в подкапотном пространстве (только для KM 120/150 R D)

➔ Открыть и зафиксировать крышку прибора (Рис.3).



➔ Неисправный предохранитель заменить.

Помощь в случае неполадок

Неполадка	Способ устранения
Прибор не запускается	Занять место в сиденье оператора, система контактного выключателя сиденья активируется
	Залить топливо/поменять газовый баллон
	Открыть топливный кран, кран подачи газа
	Проверить системы подачи топлива или газа, подсоединения и соединения
	Проверить предохранитель электрического стартера, в случае необходимости заменить (только для KM 120/150 R D)
	Зарядить аккумулятор
	Проверить и очистить свечу зажигания, в случае необходимости заменить (Только для KM 120/150 R G и R LPG)
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
	При температурах ниже +10 °C: Зафиксируйте стояночный тормоз
Двигатель работает нерегулярно	Прочистить или заменить воздушный фильтр
	Проверить системы подачи топлива или газа, подсоединения и соединения
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Двигатель работает, но аппарат не едет	Отпустите стояночный тормоз
	Проверить положение рычага свободного хода
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Двигатель работает, но аппарат движется только в медленном режиме	Отпустите стояночный тормоз
	При температурах ниже нуля аппарат должен прогреться в течение 3 минут
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Аппарат не подметает должным образом	Проверить изношенность подметающего вала и боковых щеток, при необходимости заменить
	Проверить работу заслонки для крупных частиц грязи
	Проверить изношенность уплотнительных планок, при необходимости, отрегулировать или заменить
	Отрегулировать профиль подметания
	Проверить герметичность гидравлической системы (подметание)
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Аппарат сильно пылит	Удалить содержимое из резервуара для сбора мусора
	Проверить приводные ремни вентилятора
	Проверить уплотнительную манжету на вентиляторе
	Проверить пылевой фильтр, произвести чистку или заменить
	Замена уплотнения коробки фильтра
	Проверить изношенность уплотнительных планок, при необходимости, отрегулировать или заменить
Плохое качество метения по краям	Заменить боковые щетки
	Проверить изношенность уплотнительных планок, при необходимости, отрегулировать или заменить
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Включение боковых щеток или подметающего вала не работает	Проверить герметичность гидравлической системы (подметание)
	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Опускание боковых щеток или подметающего вала не работает	Обратиться в сервисную службу Kärcher
Недостаточная мощность всасывания	Замена уплотнения коробки фильтра
	Проверить уплотнительную манжету на вентиляторе
	Правильно установить пластинчатый фильтр, см. Замена пылевого фильтра
Подметающий вал не вращается	Удалить с подметающего вала намотавшиеся ленты и веревки
Сигнализатор зарядки светиться во время работы (только для KM 120/150 R D и R LPG)	Обратиться в сервисную службу Kärcher

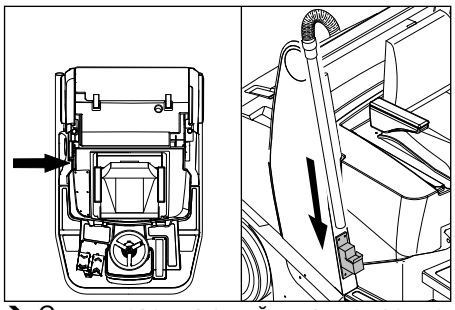
Технические данные

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Характеристики прибора				
Длина x ширина x высота (без кабины водителя)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Длина x ширина x высота (с кабиной водителя)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Длина x ширина x высота (с кабиной водителя) и поблесковым маячком)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Вес в порожнем состоянии (без навесного оборудования)	kg	660	670	710
Допустимый общий вес	kg	1110	1120	1160
Скорость движения	km/h	10	10	10
Скорость подметания	km/h	8	8	8
Способность подъема в гору, макс. (устройство без кабины водителя)	%	18	18	18
Способность подъема в гору, макс. (устройство с кабиной водителя)	%	10	10	10
Диаметр подметающего вала	mm	300	300	300
Ширина подметающего вала	mm	850	850	850
Диаметр боковых щеток	mm	600	600	600
Обрабатываемая поверхность, без боковых щеток	m^2/h	6800	6800	6800
Рабочая ширина, с 2 боковыми щетками	m^2/h	11588	11588	11588
Рабочая ширина, без боковых щеток	mm	850	850	850
Рабочая ширина, с 2 боковыми щетками	mm	1470	1470	1470
Объем резервуара для сбора мусора	l	150	150	150
Тип защиты, каплезащитный	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Двигатель				
Тип	--	Honda, 1-цил-линдр, 4-тактный	Yanmar L100AE, 1-циллиндр, 4-тактный	Honda, 1-цил-линдр, 4-тактный
Рабочий объем	cm^3	390	406	390
Мощность, макс.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Макс. вращающий момент при 2500 об/мин	Nm	26,5	--	26,5
Макс. вращающий момент при 2700 об/мин	Nm	--	27	--
Емкость топливного бака, нормальный бензин (без свинца)	l	6	--	--
Емкость топливного бака, дизель	l	--	5,5	--
Свеча зажигания, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Тип защиты	--	IP 22	IP 22	IP 22
Аккумулятор	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Расход горючего	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Расход газа	kg/h	--	--	ca.
Тип масла				
Двигатель SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Гидравлика механизма подметания	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Привод оси	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Колеса				
Размер спереди	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Давление воздуха, спереди	bar	6	6	6
Давление воздуха, сзади	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Давление воздуха, сзади	bar	6	6	6
Тормоза				
Рабочий тормоз	--	гидростатический	гидростатический	гидростатический
Стояночный тормоз	--	Ручной рычаг (с пружиной)	Ручной рычаг (с пружиной)	Ручной рычаг (с пружиной)
Система фильтрования и всасывания				
Поверхность фильтра тонкой очистки	m^2	9	9	9

Применяемая категория фильтра для неопасной для здоровья пыли	--	U	U	U
Номинальное разрежение, система всасывания	mbar	12	12	12
Номинальный объем потока, система всасывания	l/s	50	50	50
Условия окружающей среды				
Температура	°C	от -5 до +40	от -5 до +40	от -5 до +40
Влажность воздуха, без образования росы	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Уровень шума				
Уровень шума дб$_a$ Устройство без кабины водителя	dB(A)	82	83	82
Уровень шума дб$_a$ Устройство с кабиной водителя	dB(A)	88	88	88
Опасность K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Уровень мощности шума L_{WA} + опасность K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Вибрация прибора				
Значение вибрации рука-плечо	m/s²	<2,5	<2,5	<2,5
Сиденье	m/s²	<0,5	<0,5	<0,5
Опасность K	m/s²	0,2	0,2	0,2

Принадлежности

Навесное оборудование, всасывающий шланг



➔ Снять всасывающий шланг с креплений.

➔ Убрать грязь.

➔ Вставить всасывающий шланг в крепление.

Указание

По окончанию процесса всасывания следите за тем, чтобы труба всасывающего шланга легла на низ крепления.

Заявление о соответствии ЕС

Настоящим мы заявляем, что нижеуказанный прибор по своей концепции и конструкции, а также в осуществленном и допущенном нами к продаже исполнении отвечает соответствующим основным требованиям по безопасности и здоровью согласно директивам ЕС. При внесении изменений, не согласованных с нами, данное заявление теряет свою силу.

Продукт Подметающая машина с местом для водителя

Тип: 1.511-xxx

Основные директивы ЕС
2006/42/EC (+2009/127/EC)
2004/108/EC
2000/14/EC
Примененные гармонизированные нормы
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Примененные внутригосударственные нормы
CISPR 12
Примененный порядок оценки соответствия
2000/14/EC: Приложение V
Уровень мощности звука dB(A)
KM 120/150 R D
Измерено: 99
Гарантировано: 101
KM 120/150 R G
Измерено: 98
Гарантировано: 100
KM 120/150 R LPG
Измерено: 98
Гарантировано: 100

Нижеподписавшиеся лица действуют по поручению и по доверенности руководства предприятия.

H. Jenner
CEO

S. Reiser
Head of Approbation

уполномоченный по документации:
S. Reiser

Alfred Kaercher GmbH & Co. KG
Alfred-Kaercher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Тел.: +49 7195 14-0
Факс: +49 7195 14-2212

Гарантия

В каждой стране действуют соответственно гарантийные условия, изданные уполномоченной организацией сбыта нашей продукции в данной стране. Возможные неисправности прибора в течение гарантийного срока мы устраняем бесплатно, если причина заключается в дефектах материалов или ошибках при изготовлении. В случае возникновения претензий в течение гарантийного срока просьба обращаться, имея при себе чек о покупке, в торговую организацию, продавшую вам прибор или в ближайшую уполномоченную службу сервисного обслуживания.

Дата выпуска отображается на заводской табличке в закодированном виде.
При этом отдельные цифры имеют следующее значение::

Пример: 30190
3 год выпуска
0 столетие выпуска
1 десятилетие выпуска
9 вторая цифра месяца выпуска
0 первая цифра месяца выпуска

Таким образом, в данном примере код 30190 означает дату выпуска 09 /(2)013.

A készülék első használata előtt olvassa el ezt az eredeti használati utasítást, ez alapján járjon el és tartsa meg a későbbi használatra vagy a következő tulajdonos számára.
Az első üzembe helyezés előtt mindenképpen olvassa el az 5.956-250 sz. biztonsági utasításokat!

Tartalomjegyzék

Készülék megnevezése . . . HU . . 1
Biztonsági tanácsok . . . . . HU . . 1
Általános megjegyzések HU . . 1
Szimbólumok a készüléken HU . . 2
Szimbólumok az üzemeltetési útmutatóban. . . . . HU . . 2
Biztonságtechnikai irányelvek gázüzemű járművek számára (csak KM 120/150 R LPG) . . . . . HU . . 2
Funkció . . . . . HU . . 3
Rendeltetésszerű használat HU . . 3
Alkalmas burkolatok . . . HU . . 3
Környezetvédelem . . . . . HU . . 3
Kezelési- és funkciós elemek HU . . 4
Vezetőfülke nélküli készülékek. . . . . HU . . 4
Készülékek vezetőfülkével HU . . 4
Szín megjelölés. . . . . HU . . 4
A készülék burkolatát kinyitása/bezárása és biztosítása HU . . 5
Kezelőpult . . . . . HU . . 6
Üzembevétel előtt . . . . . HU . . 7
Lerakás . . . . . HU . . 7
Seprőgép mozgatása saját hajtás nélkül . . . . . HU . . 7
Saját meghajtással rendelkező seprőgép mozgatása HU . . 7
Üzembevétel. . . . . HU . . 7
Általános megjegyzések HU . . 7
Tankolás (csak KM 120/150 R D és R LPG) . . . . . HU . . 7
Gázpalack felszerelése/cseréje (csak KM 120/150 R LPG) . . . . . HU . . 7
Ellenőrzési- és karbantartási munkálatok . . . . . HU . . 8
Üzem . . . . . HU . . 8
Vezetőülést beállítása . . HU . . 8
Külső tükör beállítása (Csak KM 120/150 vezetőfülkével) HU . . 8
Ablaktörlő be-/kikapcsolása (Csak KM 120/150 vezetőfülkével). . . . . HU . . 8
Programok kiválasztása HU . . 8
A készülék beindítása . . HU . . 8
Készülék vezetése . . . . HU . . 8
Seprő üzem. . . . . HU . . 8
A felsepert anyagok tartályának kiürítése . . . . . HU . . 9
A készülék kikapcsolása HU . . 9
Leállítás . . . . . HU . . 9
Üzemanyag csapot bezárni (csak KM 120/150 R P és R D) . . . . . HU . 10
Gázellátást bezárni (csak KM 120/150 R LPG) . . . . . HU . 10
Szállítás . . . . . HU . 10
A készülék tárolása . . . . . HU . . 10
Ápolás és karbantartás . . . . HU . . 10
Általános megjegyzések HU . . 10
A készülék belső tisztítása HU . . 10
A készülék külső tisztítása HU . . 10
Karbantartási időközök . HU . . 10
Karbantartási munkák . . HU . . 11
Segítség üzemzavar esetén HU . . 16
Műszaki adatok . . . . . HU . . 17
Tartozékok . . . . . HU . . 18
Szívótömlő rászerelési készlet . . . . . HU . . 18
EK konformitási nyiltakozat . HU . . 18
Garancia . . . . . HU . . 18

Készülék megnevezése

– KM 120/150 R G = benzin motor
– KM 120/150 R D = dízel motor
– KM 120/150 R LPG = gáz motor

Biztonsági tanácsok

– A készüléket (vezetőfülke nélkül) maximum 18%-os emelkedési fokú felületen szabad használni.
– A készüléket (vezetőfülkével) maximum 10%-os emelkedési fokú felületen szabad használni.

Általános megjegyzések

Amennyiben kicsomagoláskor szállítási sérülést észlel, akkor értesítse az elárusítóhelyet.
– A készüléken elhelyezett figyelmeztető és tájékoztató táblák fontos tájékoztatást adnak a veszélytelen üzemeltetésről.
– Az üzemeltetési útmutatóban szereplő megjegyzések mellett a törvényhozó általános biztonsági- és balesetvédelmi előírásait is figyelembe kell venni.

Haladási üzemmód

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély!

Borulásveszély túl nagy emelkedőnél.

– *Menetirányban csak maximum 18%-os (vezetőfülke nélkül) ill. 10%-os (vezetőfülkével) emelkedőn szabad hajtani.*

Borulásveszély gyors kanyarodásnál.

– *Kanyarokban lassan vezessen.*

Borulásveszély instabil talajnál.

– *A készüléket kizárólag szilárd talajon mozgassa.*

Borulásveszély túl nagy oldalsó dőlésszögnél.

– *Menetiránnyal átlósan csak max. 10%-os emelkedőkre hajtson fel.*
– Alapvetően be kell tartani a gépjárművekre vonatkozó előírási rendszabályokat, szabályzatokat és rendelkezéseket.
– A kezelőszemélynek a készüléket rendeltetésszerűen kell használni. A kezelőszemélynek vezetési módjában figyelembe kell venni a helyi adottságokat, és a készülékkel való munka közben figyelnie kell a harmadik személyekre, különösen a gyermekekre.
– A készüléket csak olyan személyek használhatják, akiket a kezelésre kioktattak vagy igazolni tudják, hogy képesek a készülék kezelésére és akiket a használattal kifejezetten megbíztak.
– A készüléket gyermekek és fiatalkorúak nem üzemeltethetik.
– Kísérőszemély szállítása nem megengedett.
– Nyerges készülékeket csak ülésről szabad vezetni.

➔ A készülék illetéktelen használatának megakadályozása érdekében húzza ki az gyújtáskulcsot.

➔ Soha nem szabad felügyelet nélkül hagyni a készüléket, amíg a motor üzemben van. A kezelőszemélyzet csak akkor hagyhatja el a készüléket, ha a motort leállították, a készüléket véletlen mozgások ellen biztosították, adott esetben a rögzítőféket működtették, illetve a gyújtáskulcsot kihúzták.

Belsőégésű motoros készülékek

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély!

– *A kipufogógáz-kivezető nyílást nem szabad elzárni.*
– *Tilos a kipufogónyílás fölé hajolni vagy azt megérinteni (égési sérülésveszély).*
– *Tilos megérinteni vagy megfogni a hajtómotort (égési sérülésveszély).*
– *Csak KM 120/150 R LPG: A készülék beltéri használatakor gondoskodni kell a megfelelő szellőzésről és a kipufogógáz elvezetéséről (mérgezésveszély).*
– *A kipufogógázok mérgezőek és károsítják az egészséget, nem szabad azokat belélegezni.*
– *A motornak kb. 3 - 4 másodperc utánjárásra van szüksége a leállítás után. Ezen idő alatt feltétlenül távol kell maradni a hajtómotor környékétől.*

Készülékek vezetőfülkével

Megjegyzés

A vezetőfülke csak időjárás elleni védelem, nem biztonsági tető ill. bukócső!

⚠ ***Veszély***

A vezetőfülke fólia ajtaja szellőzőnyílásokkal van ellátva. Ezeket mindenképpen szabadon kell tartani, hogy biztosított legyen a megfelelő szellőzés.

Halláskárosodás veszély. A készülékkel való munka közben feltétlenül viseljen megfelelő fülvédőt.

Tartozékok és pótalkatrészek

– Csak olyan tartozékokat és alkatrészeket szabad használni, amelyeket a gyártó jóváhagyott. Az eredeti tartozékok és az eredeti alkatrészek, biztosítják azt, hogy a készüléket biztonságosan és zavartalanul lehessen üzemeltetni.

– Az üzemeltetési útmutató végén talál egy válogatást a legtöbbször szükséges alkatrészekről.
– További információkat az alkatrészekről a www.kaercher.com címen talál a 'Service' oldalakon.

Szimbólumok a készüléken

Égési sérülésveszély forró felületek által! A készüléken történő munka előtt hagyja kellőképpen kihűlni a kipufogó berendezést.

Szimbólumok az üzemeltetési útmutatóban

⚠ VESZÉLY

Azonnal fenyegető veszély, amely súlyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezet.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely súlyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezethet.

VIGYÁZAT

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely könnyű sérüléshez vagy kárhoz vezethet.

Biztonságtechnikai irányelvek gázüzemű járművek számára (csak KM 120/150 R LPG)

Ipari Szakegyesületek Központi Szövetsége e. V. (HVBG) Cseppfolyós gázok (hajtógázok) a bután és propán vagy a bután/propán keverékek. Különleges palackokban szállítjuk. A gázok üzemi nyomása a külső hőmérséklettől függ.

⚠ Veszély

Robbanásveszély! A cseppfolyós gázt nem szabad benzinként kezelni. A benzin lassan párolog, a cseppfolyós gáz azonnal gázneművé válik. Cseppfolyós gáznál tehát a benzinhez képest nagyobb a veszélye annak, hogy a helyiség megtelik gázzal és belobban.

⚠ Veszély

Sérülésveszély! Csak a DIN 51622 előírásának megfelelő, a környezeti hőmérséklethez igazodó, A ill. B minőségű hajtógázzal töltött cseppfolyós gázpalackot szabad használni.

VIGYÁZAT

Háztartási gázt eleve tilos használni. Gázmotorokhoz cseppfolyós propán-bután gáz használható, amelyeknek keverési aránya 90/10 - 30/70 közé esik. Ha a külső hőmérséklet 0 °C (32 °F) alá esik, a motor jobb hidegindítási viselkedése miatt lehetőleg olyan cseppfolyós gázt kell használni, amelynek nagy a propán mennyisége, mivel a gáz már alacsony hőmérsékleten is párolog.

Az üzemvezetés és a munkavállalók kötelességei

– Minden olyan személy, akinek cseppfolyós gázzal kell dolgoznia, köteles elsajátítani a cseppfolyós gázok sajátosságaival kapcsolatos ismereteket, amelyek a veszélymentes üzemeltetéshez szükségesek. Jelen nyomtatványt állandó jelleggel el kell helyezni a seprőgépen.

Karbantartást csak hozzáértő személy végezhet

– Hozzáértő személyeknek rendszeres időközönként, de évente legalább egyszer ellenőrizni kell, hogy a hajtógáz berendezések működőképesek-e és a tömítések megfelelőek-e (ZH 936 szerint).
– Az ellenőrzést írásban igazolni kell. A bevizsgálásnál a "Cseppfolyós gáz alkalmazása" című baleset-megelőzési előírás § 33 és § 37 bekezdése szolgál alapul (BGV D34)
– Általános előírásként a cseppfolyós gázüzemű motorral hajtott járművek vizsgálatára a szövetségi közlekedési miniszter által kiadott vonatkozó irányelveket kell alkalmazni.

Üzembevétel/Üzem

– A gázt mindig csak egy palackból szabad venni. Ha egyszerre több palackból vesznek gázt, ez azt eredményezheti, hogy a cseppfolyós gáz egyik palackból a másikba áramlik át. Ezért, amikor zárják a gázpalack szelepét, a túltöltött palackban a nyomás megengedhetetlen módon megnő (lásd ezen irányelvek B. 1 rendl.-ét).
– A teli gázpalack beszerelésekor a palack helyzetére a "felül" megjegyzés a mérvadó (a csatlakozó csavarzat függőlegesen felfelé mutat).

A gázpalack kicserélését gondosan kell végezni. Be- és kiszereléskor a palackszelep gázkilépő csonkja kulccsal szorosan meghúzott záranyával legyen elzárva.

– Szivárgó gázpalackokat tilos tovább használni. Azokat a vonatkozó összes elővigyázatossági rendszabály betartásával azonnal le kell üríteni a szabadban végzendő lefúvatással, és jelölni kell, hogy szivárognak. Amikor a kölcsönző vagy annak képviselője (kutas vagy hasonló) a megrongálódott gázpalackokat elszállítja vagy elviszi, a rajtuk keletkezett kárt írásban azonnal közölni kell.
– Mielőtt a gázpalackot bekötik, a csatlakozócsonkok rendeltetésszerű állapotát ellenőrizni kell.
– A palack csatlakoztatása után habképző anyaggal ellenőrizni kell, hogy az nem szivárog-e.
– A szelepeket lassan kell kinyitni. A szelepek nyitásánál és zárásánál tilos ütőszerszámok használatát igénybe venni.
– Ha a cseppfolyós gáz felgyullad, csak szénsavas poroltót vagy szénsavas oltókészüléket szabad használni.
– Folyamatosan figyelemmel kell kísérni, hogy az egész cseppfolyós gázberendezés üzembiztos állapotban van-e, és különösen hogy a tömítettség megfelelő-e. Tilos használni a járművet, ha a gázberendezés szivárog.
– A cső- illetve tömlőkötés oldása előtt zárni kell a palack szelepét. A palackon lévő csatlakozóanyát lassan és először csak kissé szabad megoldani, mivel különben a vezetékben még nyomás alatt lévő gáz spontán módon kiléphet.
– Ha a gázt nagy tartályból tankolják, a cseppfolyós gáz nagykereskedésben utána kell járni, hogy mely előírások vonatkoznak az ilyen műveletre.

⚠ Veszély

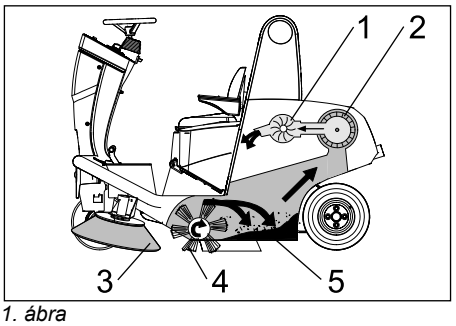
Sérülésveszély!

– *Ha cseppfolyós formájában csupasz bőrre kerül, a cseppfolyós gáz fagyási sebeket okoz.*
– *Szerelés után a záranyát szorosan rá kell csavarni a palack csatlakozómenetére.*
– *A tömítettség kipróbálásához szappanos vizet, Nekal oldatot vagy más habképző anyagot kell használni. Tilos nyílt lánggal megvizsgálni a cseppfolyós gázberendezést.*
– *Az egyes berendezés részek kicserélésekor be kell tartani a gyártók beszerelési előírásait. Ilyenkor zárni kell a palack- és főelzáró szelepeket.*
– *A gázüzemű gépjárművek elektromos berendezésének állapotát folyamatosan figyelni kell. Ha a berendezés gázszállító részei szivárognak, a keletkező szikrák robbanásokat idézhetnek elő.*
– *Ha a gázüzemű jármű hosszabb ideig állt, a jármű vagy elektromos berendezéseinek üzembevétele előtt alaposan ki kell szellőztetni a helyiséget, ahol azt leállították.*
– *A gázpalackokkal vagy a cseppfolyós gázberendezéssel kapcsolatos baleseteket azonnal jelenteni kell a szakegyesületnek és az illetékes iparfelügyelőségnek. Megrongálódott alkatrészeket a vizsgálat lezárulásáig meg kell őrizni.*

A beállító- és raktárhelyiségekben, valamint a javítóműhelyekben

- A hajtógáz illetve cseppfolyós gázpalackok tárolását a TRF 1996 (Cseppfolyós gázok műszaki szabályzatai, lásd DA a BGV D34, 4. melléklet) előírásainak megfelelően kell elvégezni.
- A gázpalackokat álló helyzetben kell tárolni. Tartályok felállítási helyén és a javítás alatt tilos nyílt lángot használni vagy dohányozni. Ügyelni kell arra, hogy a szabadban felállított palackokhoz ne lehessen hozzáférni. Ügyelni kell arra, hogy az üres palackok alapvetően el legyenek zárva.
- A gázpalack szelepét és a fő elzárószelepet rögtön a gépjármű leállítása után el kell zárni.
- Azoknak a helyiségeknek a helyzetére és állagára, ahová a gázüzemű gépjárművet állítják, a garázsokkal kapcsolatos szabályzat és az illető tartományban mindenkor érvényben lévő építési szabályzat rendelkezései vonatkoznak.
- A gázpalackokat a beállító helyiségektől elválasztott külön helyiségekben kell őrizni (lásd a BGV DA, 2. melléklet).
- Ügyelni kell arra, hogy a helyiségekben alkalmazott elektromos kézi lámpák zárt, tömített üvegbúrával és erős védőkosárral legyenek ellátva.
- A javítóműhelyekben történő munkavégzéskor el kell zárni a palack- és főelzáró szelepeket és hő hatásától védeni kell a hajtógáz palackokat.
- Üzemszünetek és üzemzárás előtt a felelős személynek utána kell nézni, hogy valamennyi szelep, mindenek előtt a palackszelepek zárva vannak-e. Tűzzel végzendő munkákat, így különösen hegesztő- és lángvágó munkákat tilos hajtógáz palackok közelében végezni. Hajtógáz palackokat még üres állapotban sem szabad műhelyekben tárolni.
- Ügyelni kell arra, hogy a beállító- és raktárhelyiségek, valamint a javítóműhelyek jól szellőzöttek legyenek. Ennél figyelembe kell venni, hogy a cseppfolyós gázok nehezebbek a levegőnél. A cseppfolyós gázok összegyűlnek a talajon, munkagödrökben és a talaj egyéb mélyedéseiben és ott robbanásveszélyes gáz/levegő elegyeket képezhetnek.

Funkció



1. ábra

A seprőgép a szemét bedobálásának elvén működik.

- Az oldalkefék (3) a seprendő felület sarkait és széleit tisztítják meg és a piszkot a seprőhenger pályájára továbbítják.
- A forgó seprőhenger (4) a piszkot egyenesen a szeméttartályba továbbítja (5).
- A tartályban felkavart port a porszűrő (2) leválasztja és a megszűrt tiszta levegőt a szívóventilátor (1) elszívja.

Rendeltetésszerű használat

Ezt a készüléket kizárólag a jelen kezelési útmutatóban megadottaknak megfelelően használja.

➔ A készülék és a munkaberendezés szabályszerű állapotát és üzembiztonságát használat előtt ellenőrizni kell. Ha a készülék állapota nem kifogástalan, akkor nem szabad használni.

- Ez az seprőgép kültéri szennyezett felületek seprésére alkalmas.
- Csak KM 120/150 R LPG: A seprőgép csak beltéri szennyezett felületek sepréséhez alkalmas, amennyiben ez megfelelően szellőzik.
- A készüléket csak a Közút. Forg. állít. Rend. rászerelési készlettel szabad közutakon használni.
- A készülék nem alkalmas egészségre ártalmas por felszívására.
- A készüléken nem szabad változtatásokat végrehajtani.
- Soha ne seperjen fel/szívjon fel robbanékony folyadékot, éghető gázokat valamint savakat és oldószereket! Ebbe beletartozik a benzin, a hígító vagy a fűtőolaj, amelyek a beszívott levegővel robbanékony gőzöket vagy keverékeket alkothatnak, továbbá az aceton, hígítatlan savak és oldószerek, mivel ezek a készülékben használt anyagokat megtámadják.
- Ne seperjen fel/szívjon fel égő vagy izzó tárgyakat.
- A készülék csak az üzemeltetési útmutatóban szereplő padlózatokra alkalmas.
- Csak a gyártóvállalat vagy annak megbízottja által géphasználatra jóváhagyott felületeken szabad vele közlekedni.
- A veszélyes területen tartózkodni tilos. Robbanásveszélyes helyiségekben nem szabad üzemeltetni.
- Általánosságban érvényes: Gyúlékony anyagokat a készüléktől távol kell tartani (Robbanás-/Tűzveszély).

Alkalmas burkolatok

- Aszfalt
- Ipari padló
- Esztrich
- Beton
- Burkolókövek

Környezetvédelem

	A csomagolási anyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ne dobja a csomagolást a házi szemétbe, hanem vigye el egy újrahasznosító helyre.
	A használt készülékek értékes újrahasznosítható anyagokat tartalmaznak, amelyeket újrahasznosító helyen kell elhelyezni. Az elemeknek, olajnak és hasonló anyagoknak nem szabad a környezetbe kerülni. Ezért kérjük, a használt készülékeket megfelelő gyűjtőrendszeren keresztül távolítsa el.

Kérjük, a motorolajat, fűtőolajat és benzint ne hagyja a környezetbe jutni. Kérjük, óvja a padlózatot és a fáradt olajat környezetkímélő módon távolítsa el.

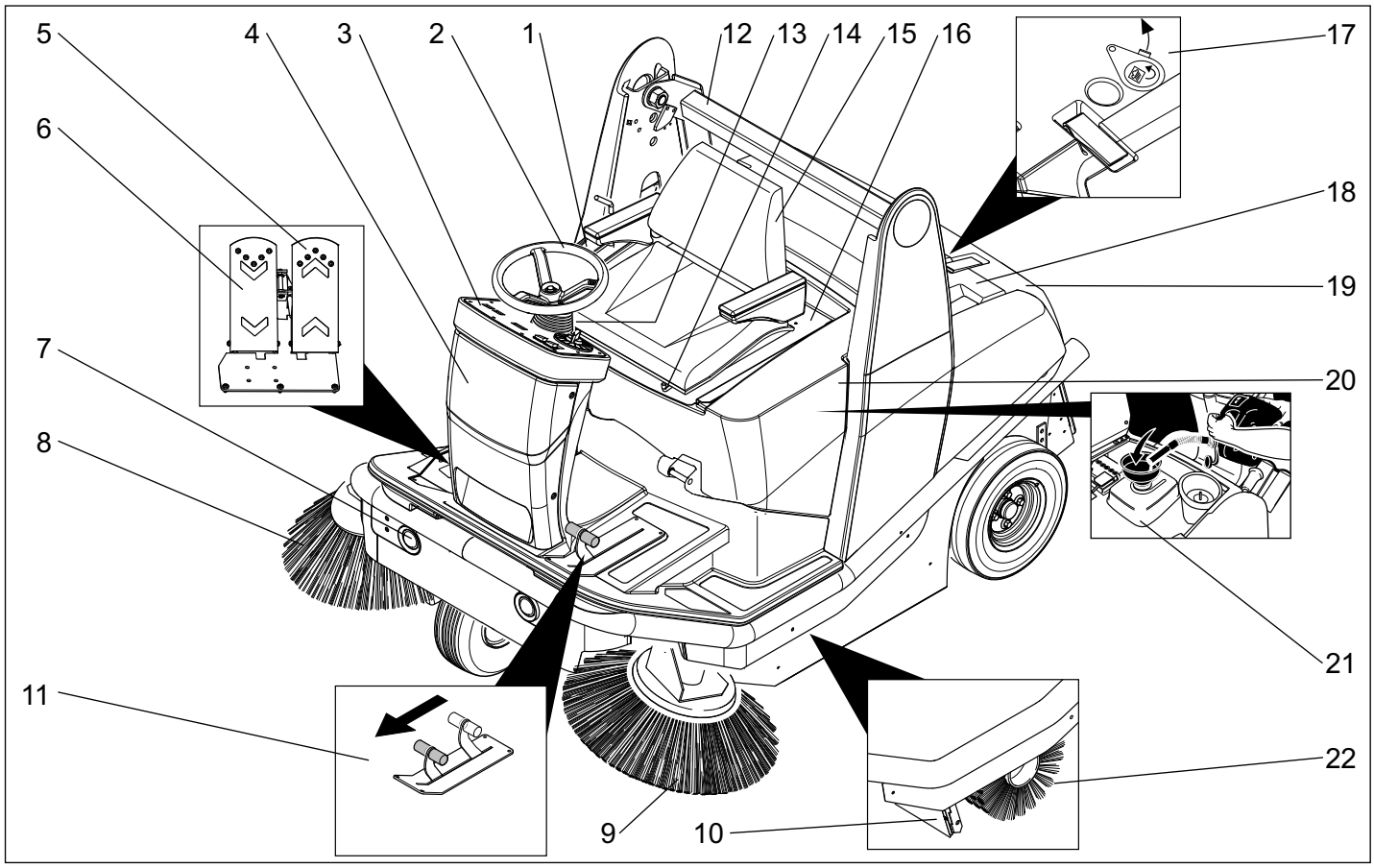
Megjegyzések a tartalmazott anyagokkal kapcsolatban (REACH)

Aktuális információkat a tartalmazott anyagokkal kapcsolatosan a következő címen talál:

www.kaercher.com/REACH

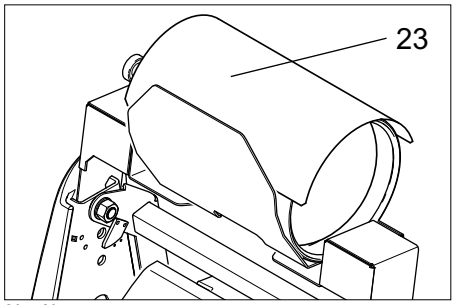
Kezelési- és funkciós elemek

Vezetőfülke nélküli készülékek

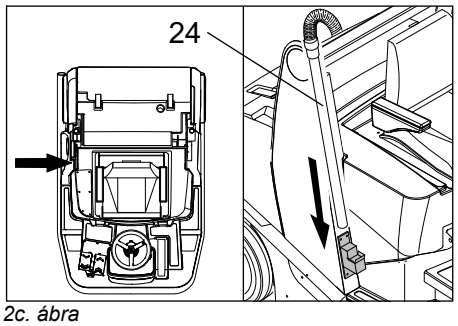


2a. ábra

1 A szennytartály és a rögzítőfék kezelőegysége
2 Kormány
3 Kezelőpult
4 Biztosítékok (az elülső burkolat mögött)
5 Előremenet pedál
6 Hátramenet pedál
7 Világítás
8 Jobb oldalkefe
9 Bal oldalkefe
10 Durva szemét csapófedele
11 Durva szemét csapófedelének emelése/leengedése pedál
12 Magas ürítés
13 Kormány beállítás karja
14 Ülésbeállítás karja
15 Ülés (ülés kontaktus lemezzel)
16 Ülés konzol
17 Nedves-/száraz fedél
18 Szűrőszekrény
19 Felsepert anyagok tartálya
20 Készülék fedél
21 Tartály
22 Seprőhenger
23 Gázpalack (csak KM 120/150 R LPG)
24 Szívótömlő rászerelési készlet (opcionális)

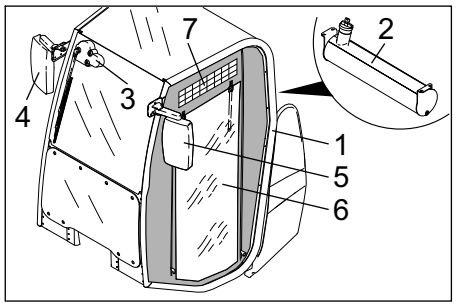


2b. ábra



2c. ábra

Készülékek vezetőfülkével



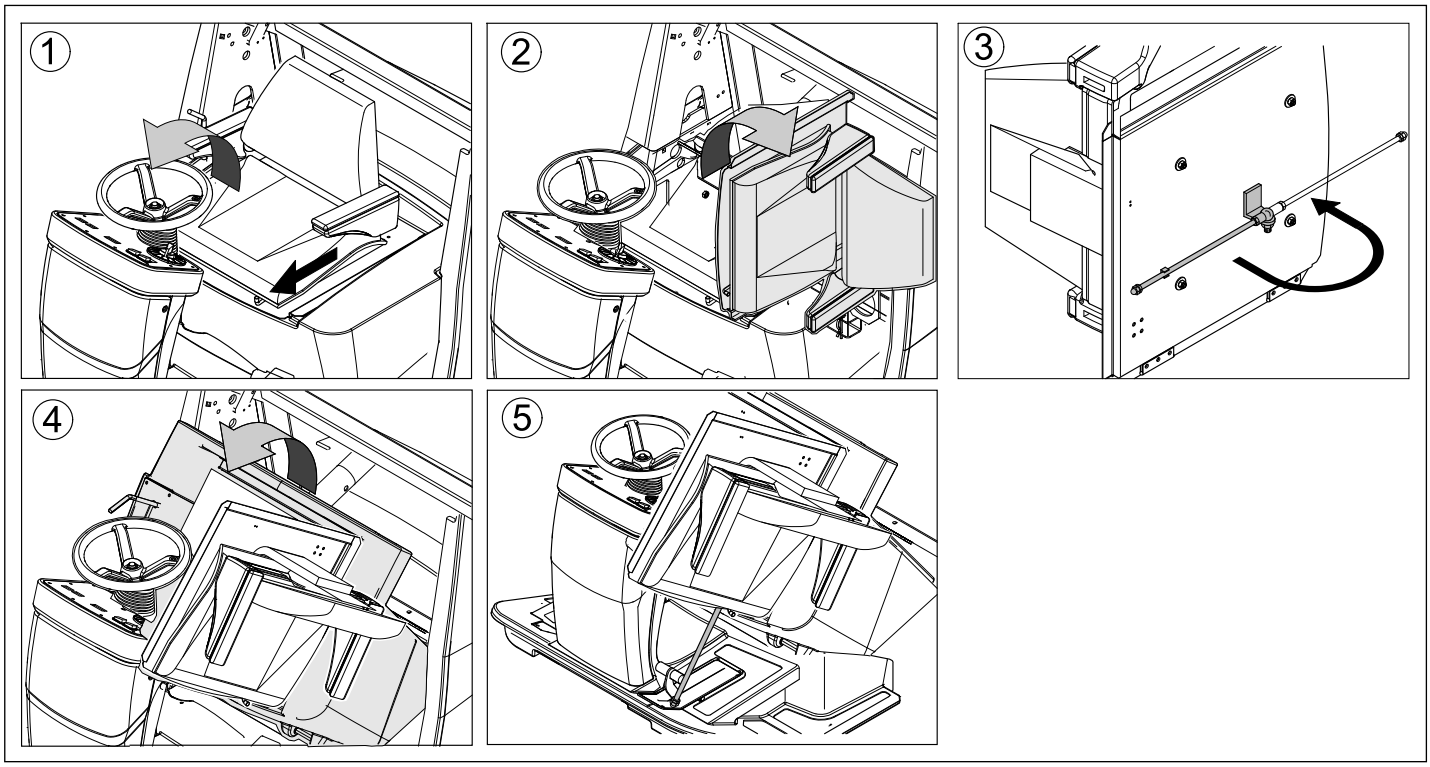
2d. ábra

1 Vezetőkabin (opcionális)
2 Tartály
3 Ablaktörlő be- /kikapcsolása
4 Jobb külső tükör
5 Bal külső tükör
6 Fólia ajtó
7 Szellőzőnyílás

Szín megjelölés

- A tisztítási folyamat kezelő elemei sárgák.
- A karbantartás és szerviz kezelő elemei világos szürkék.

A készülék burkolatát kinyitása/bezárása és biztosítása



3. ábra

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! A készülék borítását nyitott állásban a tartórúddal meg kell támasztani.

1. ábra

➔ A kormánybeállítás karját működtetni és a kormányt előre hajtani.

➔ Az ülésbeállítás karját működtetni és az ülést előre tolni.

2. ábra

➔ Az üléskonzolt oldalra fordítani.

3. ábra

➔ A tartórudat kihajtani.

(Csak KM 120/150 vezetőfülke nélkül)

4. ábra

➔ A készülék burkolatát döntse előre.

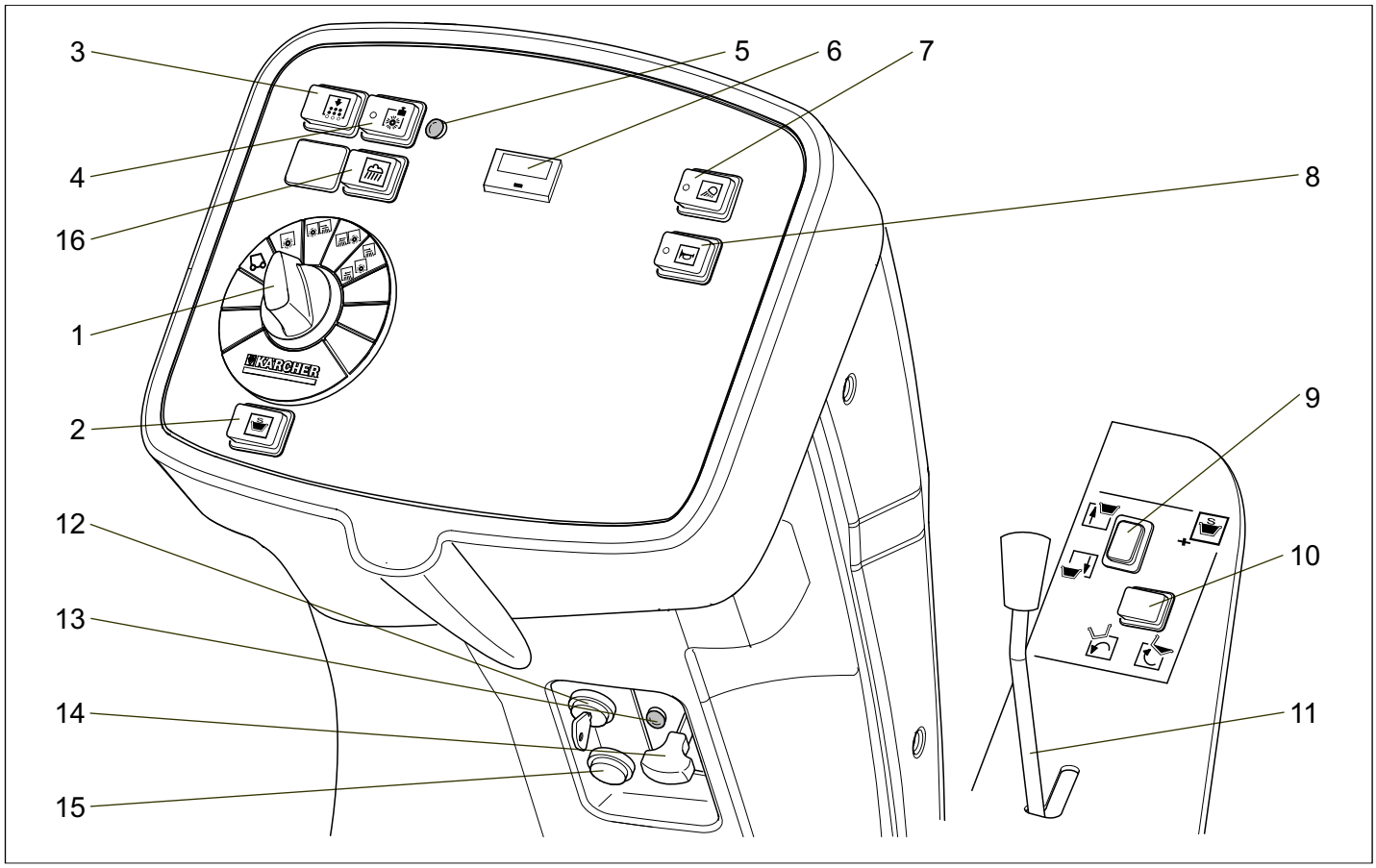
5. ábra

➔ A tartórudat a durva szennyeződés fedél pedálja mellett a mélyedésbe nyomni.

(Csak KM 120/150 vezetőfülke nélkül)

A készülék burkolatának bezárása fordított sorrendben történik.

Kezelőpult



4. ábra

1 Program kapcsoló
2 Két kezes magas ürítés gombja
3 Szűrőletisztítás gomb
4 Power üzemmód gomb
5 Power üzemmód jelzőlámpája
6 Üzemóra számláló visszaállító gombbal
7 Munkavilágítás kapcsoló
8 Kürt gomb
9 Szeméttartály fel / le
10 Szennytartály kibillentése/bebillentése
11 Rögzítőfék
12 Gyújtászár
13 Töltés jelzőlámpa (csak KM 120/150 R D és R LPG)
14 Szivató (csak KM 120/150 R G)
15 Remote gomb (csak KM 120/150 R LPG)
16 Nedves seprés gomb, szívótömlő rászerelési készlet (opcionális)

Üzembevétel előtt

Lerakás

⚠ ***Figyelmeztetés***

A lerakodáshoz tilos villástargoncát használni, mivel a készülék eközben megrongálódhat.

Kirakodáskor a következőképpen kell eljárni:

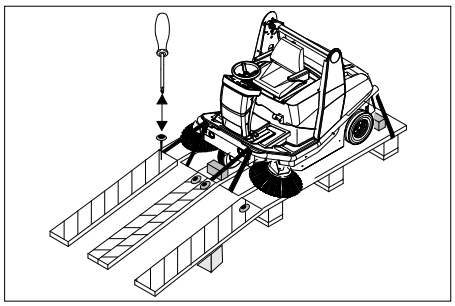
➔ Vágja át a műanyag csomagoló szalagot és távolítsa el a fóliát.

➔ Akkumulátor csatlakoztatása (lásd az Ápolás és karbantartás fejezetben).

➔ Távolítsa el a feszítő szalagokat az ütközési pontokról.

➔ A paletta négy megjelölt padlódeszkája csavarral van rögzítve. Csavarja le ezeket a deszkákat.

➔ Fektesse a deszkákat a paletta peremére. Állítsa be úgy a deszkákat, hogy ezek a készülék kerekei előtt legyenek. Rögzítse a deszkákat a csavarokkal.



➔ Fektesse a csomagolásban mellékelt rövid deszkákat alátámasztásként a rámpa alá.

➔ Távolítsa el a kerekek rögzítésére szolgáló fa darabokat és alátámasztásként tolja a rámpa alá.

A készüléket 2 módon lehet elmozdítani:
(1) A készülék tolása (lásd Saját meghajtás nélküli készülék elmozdítása).
(2) A készülék vezetése (lásd Saját meghajtásos készülék elmozdítása).

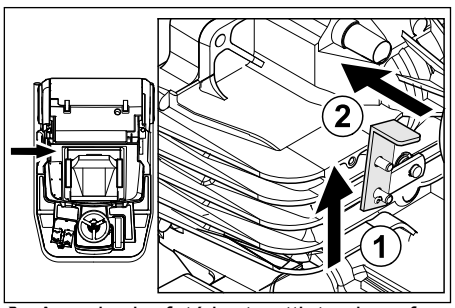
Seprőgép mozgatása saját hajtás nélkül

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! A szabadonfutó behelyezése előtt a készüléket elgurulás ellen biztosítani kell.

➔ Rögzítőfék rögzítése.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).



➔ A szabadonfutó kart pattintsa be a furatba.

A hajtómű ezzel üzemen kívül van.

➔ Zárja le a készülék fedelét.

➔ Oldja ki a rögzítőféket.

A készüléket tolni lehet.

Megjegyzés

Hosszabb szakaszokon ne járassa a seprőgépet saját meghajtás nélkül és ne haladjon 6 km/h-nál gyorsabban.

Saját meghajtással rendelkező seprőgép mozgatása

➔ A szabadonfutó kart akassza ki.

A hajtómű üzemkész.

➔ Zárja le a készülék fedelét.

➔ Oldja ki a rögzítőféket.

A készülék menetkész.

Üzembevétel

Általános megjegyzések

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.

➔ Gyújtáskulcsot kihúzni.

➔ Rögzítőfék rögzítése.

Tankolás (csak KM 120/150 R D és R LPG)

Készülék üzemanyaggal feltöltése

⚠ ***Veszély***

Robbanásveszély!

– *Kizárólag a használati utasításban megadott üzemanyagot szabad használni.*
– *Zárt helyiségben nem szabad üzemanyagot tölteni.*
– *Dohányzás és nyílt láng használata tilos.*
– *Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön üzemanyag a forró felületekre.*

➔ Állítsa le a motort.

➔ Csak KM 120/150 vezetőfülke nélkül: A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

➔ Nyissa ki a tanksapkát.

➔ Helyezze fel a mellékelt tölcsért.

➔ KM 120/150 R G: „Ólommentes normál benzint" tankoljon.

➔ KM 120/150 R D: “dízelt“ tankoljon.

➔ A tankot a betöltőcsonk alsó szélétől max. 1 cm-ig töltse meg.

➔ A kifolyt üzemanyagot letörölni, tölcsért eltávolítani és a tanksapkát zárni.

➔ Csak KM 120/150 vezetőfülke nélkül: Zárja le a készülék fedelét.

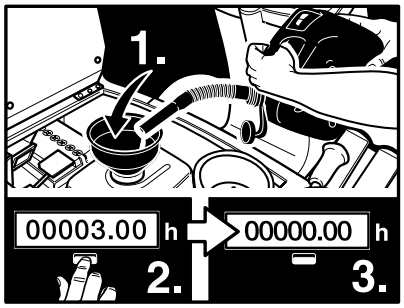
Üzemanyag kijelző visszaállítása

Megjegyzés

A készülék bekapcsolása után 10 másodpercig kijelzi az üzemórák számát. Ezután automatikusan átkapcsol az üzemanyag kijelzőre.

Megjegyzés

Az üzemanyag kijelző a készülék üzemidejét mutatja az üzemóra számláló utolsó visszaállítása óta.



Megjegyzés

A tartály űrtartalma a készülék kb. 3,0 órás üzemeltetését teszi lehetővé.

➔ Az üzemóra számláló visszaállító gombját (2) megnyomni.

Gázpalack felszerelése/cseréje (csak KM 120/150 R LPG)

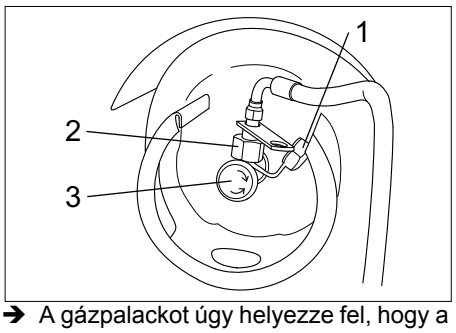
⚠ ***Figyelmeztetés***

Csak a típushoz tartozó ellenőrzött 11 kg tartalmú cserepalackokat szabad használni.

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély!

– *A gázüzemű gépjárművek biztonságtechnikai irányelveit figyelembe kell venni.*
– *Eljegesedések és sárga habszerű lerakodások a gázpalack szivárgására utalnak.*
– *Palackcserét csak hozzáértő személyeknek szabad elvégezni.*
– *Hajtógáz palackokat nem szabad garázsban és föld alatt található helyiségekben kicserélni.*
– *Palackcsere esetén nem szabad dohányozni és nyílt lángot használni.*
– *Palackcsere esetén a cseppfolyós gázpalack zárószelepét erősen el kell zárni és a védőkupakot azonnal fel kell helyezni az üres palackra.*



➔ A gázpalackot úgy helyezze fel, hogy a zárószelep csatlakozó csavarzata függőlegesen felfelé mutasson.

➔ Kengyelzárat elzárni.

➔ Biztosító sasszeget felhelyezni.

➔ A védőkupakot (1) a gázpalack zárószelepéről levenni.

➔ Gáztömlőt a hollandi anyával rácsavarni (kulcsméret 30 mm).

Megjegyzés

A csatlakozás balmenetes.

⚠ ***Figyelmeztetés***

A gázkivételi szelepet (3) csak a készülék indítása előtt nyissa ki (lásd a "Készülék indítása" fejezetet).

Ellenőrzési- és karbantartási munkálatok

➔ Ellenőrizze a motorolaj szintjét. *
➔ Csak KM 120/150 R D és R LPG: Ellenőrizze az üzemanyag tartályba betöltött üzemanyag szintjének állását. *
➔ Csak KM 120/150 R LPG: Ellenőrizze a hollandi anya helyes rögzítését a gáztömlőn. *
➔ Hidraulikaolaj szintjét ellenőrzése. *
➔ Oldalkefét megvizsgálni. *
➔ Seprőhengert ellenőrizni. *
➔ A szeméttartályt kiüríteni.
➔ Ellenőrizze a gumiabroncs légnyomását. *

** Leírást lásd az Ápolás és karbantartás fejezetben.*

Üzem

⚠ ***Figyelmeztetés***

A vezetőülés melletti levegőszívó nyílásokat nem szabad letakarni. Nem szabad letenni tárgyakat az ülés mellett vagy mögött.

Vezetőülést beállítása

➔ Az ülésbeállítás karját húzza kifelé.
➔ Ülést eltolni, kart elengedni és ismét bekattintani.
➔ Elő- és hátramozgatással az ülést ellenőrizni, hogy rögzítve van-e.

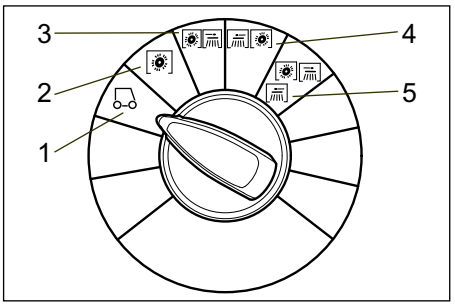
Külső tükör beállítása (Csak KM 120/150 vezetőfülkével)

➔ A jobb és bal külső tükröt kézzel állítsa be.

Ablaktörlő be-/kikapcsolása (Csak KM 120/150 vezetőfülkével)

➔ Az ablaktörlő kapcsolóját működtetni.

Programok kiválasztása



1 Vezetés
Vezesse a bevetési helyre.
2 Seprés seprőhengerrel
A seprőhengert leengedi.
3 Seprés jobb oldalkefével
A seprőhengert és a jobb oldalkeféket leereszti.
4 Seprés bal oldalkefével (opcionális)
A seprőhengert és a bal oldalkeféket leereszti.
5 Seprés mindkét oldalkefével (opcionális)
A seprőhengert és mindkét oldalkeféket leereszti.

A készülék beindítása

Megjegyzés

A készülék ülés kontaktus lemezzel van ellátva. Ha a vezető felemelkedik az ülésről, a gép kikapcsol.

FELHÍVÁS

Csak KM 120/150 R G és R LPG: A készülék csak behúzott rögzítőfék mellett indul (parkoló állás).

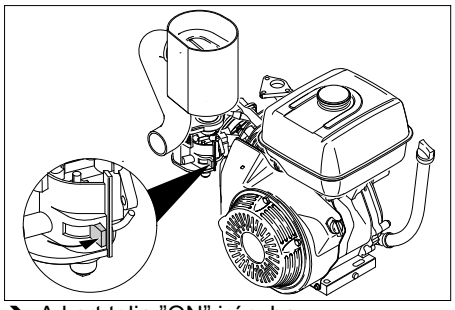
Üzemanyag csapot kinyitni (csak KM 120/150 R G és R D)

Megjegyzés

Az üzemanyagcsap gyárilag nyitva van. Ha a készüléket hosszabb ideig leállították, nyissa meg az üzemanyagcsapot.

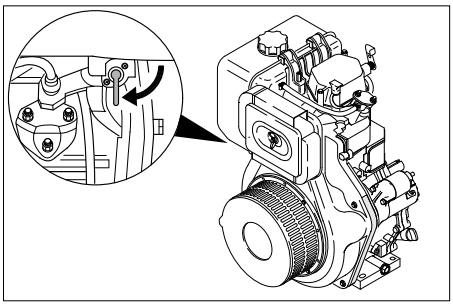
➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

KM 120/150 R G:



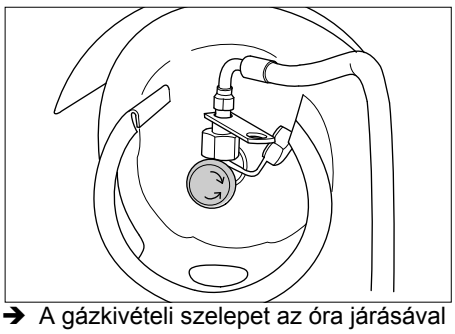
➔ A kart tolja ”ON” irányba.

KM 120/150 R D:



➔ A kart "O" állásra fordítani.
➔ Zárja le a készülék fedelét.

Gázellátást kinyitni (csak KM 120/150 R LPG)



➔ A gázkivételi szelepet az óra járásával ellentétes irányba forgatva nyissa ki.

A készülék bekapcsolása

➔ Rögzítőfék rögzítése.
➔ A vezetőülésen helyet foglalni.
➔ Gázpedált NEM szabad működtetni.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani.
➔ Csak KM 120/150 R G: A szivató-kart lefelé nyomni. Ha a motor jár, húzza ismét felfelé a szivató-kart.
➔ Csak KM 120/150 R LPG: A remote gombot 5 másodpercig nyomni, azután elengedni.
➔ Gyújtáskulcsot 1 álláson túli helyzetbe forgatni.
➔ Ha a készülék elindult, gyújtáskulcsot elengedni

Megjegyzés

Az önindítót soha ne működtesse 10 másodpercnél tovább. Az önindító ismételt működtetése előtt várjon legalább 10 másodpercet.

Megjegyzés

Téli üzem: +10 °C alatti hőmérséklet esetén indításkor be kell húzni a rögzítőféket, hogy a motort a hajtóműtől elválassza, és ezzel megkönnyítse az indítási folyamatot.

Készülék vezetése

➔ Oldja ki a rögzítőféket.

Haladás előre

➔ A jobb menetpedált lassan lenyomni.

Hátrafelé menet

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! Hátramenetkor tilos másokat veszélyeztetni, szükség esetén oktatást kérni.

➔ A bal menetpedált lassan lenyomni.

Megjegyzés

Menetviselkedés

– A menetpedálokkal fokozatmentesen lehet szabályozni a haladási sebességet.
– A pedál lökésszerű működtetését kerülni kell, mivel a hidraulikaberendezés kárt szenvedhet.
– Ha emelkedőkön visszaesik a teljesítmény, a gázpedált némileg visszavenni.

Fékek

➔ A gázpedált elengedni, mire a gép magától lefékez és megáll.

Áthaladás akadályokon

Áthaladás szilárdan álló akadályokon 50 mm-ig:

➔ Lassan és óvatosan előrefele áthajtani.

Áthaladás szilárdan álló 50 mm fölötti akadályokon:

➔ Ilyen akadályokon csak alkalmas rámpával szabad áthajtani.

Seprő üzem

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! Nyitott durva szemét csapófedél esetén a seprőhenger követ vagy murvát dobhat előre. Győződjön meg róla, hogy személyek, állatok vagy tárgyak nincsenek veszélyben.

⚠ ***Figyelmeztetés***

Ne seperjen fel csomagolószalagot, drótot vagy hasonlót, ez a seprőmechanika rongálódásához vezethet.

⚠ ***Figyelmeztetés***

A talaj megrongálódását elkerülendő, a seprőgépet nem szabad egy helyben járatni.

Megjegyzés

Optimális tisztítási eredmény elérése érdekében, a menetsebességet az adottságoknak megfelelően kell kiválasztani.

Megjegyzés

Üzem alatt a felsepert anyagok tartályát rendszeres időközönként ki kell üríteni.

Megjegyzés

Felületek tisztításakor csak a seprőhengert engedje le.

Megjegyzés

Oldalperemek tisztításánál az oldalseprőket is engedje le.

Seprés seprőhengerrel (alap üzemmód)

Megjegyzés

A seprőhengert 2 üzemmódban lehet üzemeltetni. Alap üzemmódban a seprőhenger gyengén kopik.

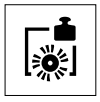
➔ A programkapcsolót 2 állásra állítani. A seprőhengert leengedi.

Seprés seprőhengerrel (power üzemmód)

Megjegyzés

A seprőhengert 2 üzemmódban lehet üzemeltetni. Power üzemmódban erősebb tisztítási teljesítményt lehet elérni.

➔ A programkapcsolót 2 állásra állítani. A seprőhengert leengedi.



➔ Power gombot megnyomni. A jelzőlámpa világít.

Megjegyzés

A Power gomb a következő cselekvések által automatikusan visszaáll:

– A Power gomb ismételt megnyomása.
– A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani.
– A készülék kikapcsolása.

Eközben elalszik a jelzőlámpa és az alap üzemmód aktív lesz.

Megjegyzés

60 mm-nél alacsonyabb darabok, pl. italos dobozok felseprésekor rövid időre fel kell emelni a durva szemét csapófedelét.

Seprés a durva szemét csapófedelének felemelt helyzetében

Durvaszemét zárófedelének felemelése:

➔ A durvaszemét ajtó pedálját előrefele nyomni és nyomva tartani.

➔ Leengedéshez a lábat levenni a pedálról.

Megjegyzés

Csak teljesen leengedett durva szemét csapófedél esetén lehet optimális tisztítási eredményt elérni.

Seprés oldalkefével

Jobb oldali perem területek seprése:

➔ A programkapcsolót 3 állásra állítani. A jobb oldalkefét és a seprőhengert leereszti.

Bal oldali perem területek seprése:

➔ A programkapcsolót 4 állásra állítani. A bal oldalkefét és a seprőhengert leereszti.

A jobb és bal oldali perem területek seprése:

➔ A programkapcsolót 5 állásra állítani. Mindkét oldalkefét, valamint a seprőhengert leereszti.

Megjegyzés

A seprőhenger és oldalkefe automatikusan indulnak el.

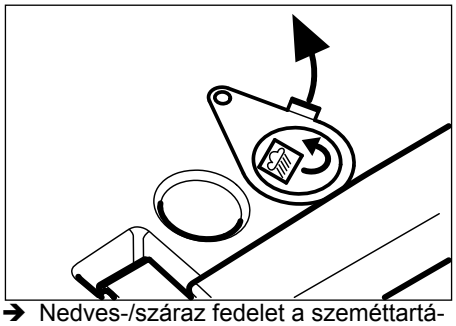
Száraz padló seprése

➔ Nedves-/száraz fedelet a szeméttartályon bezárni.

Csak szívótömlő rászerelési készlet (opcionális)

➔ A nedves seprés kapcsolót ismét megnyomni.

Nedves vagy vizes padló seprése



➔ Nedves-/száraz fedelet a szeméttartályon kinyitni.

Csak szívótömlő rászerelési készlet (opcionális)

➔ Nyomja meg a nedves seprés kapcsolót.

Megjegyzés

Ezzel óvható a szűrő a nedvességtől.

A felsepert anyagok tartályának kiürítése

Megjegyzés

Várja meg, amíg befejeződik az automatikus szűrőtisztítás és csak utána nyissa ki vagy ürítse ki a szeméttartályt.

⚠ Veszély

Sérülésveszély! Az ürítési művelet alatt sem ember, sem állat nem tartózkodhat a szeméttartály elfordulási körzetében.

⚠ Veszély

Zúzódásveszély! Tilos benyúlni az ürítőmechanika rudazatába. Ne tartózkodjon a megemelt tartály alatt.

⚠ Veszély

Borulásveszély! A készüléket a ürítési művelet alatt sík területen állítsa le.

➔ Készülék megállítása.

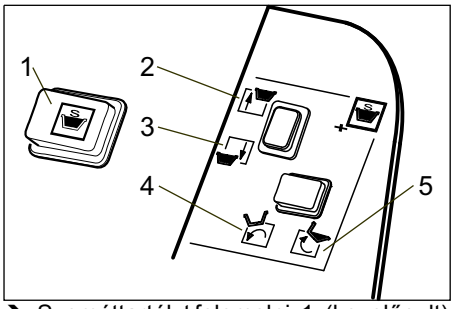
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani.

Megjegyzés

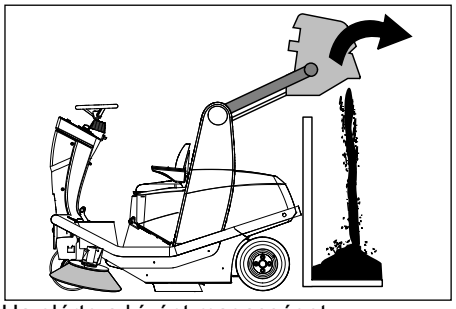
A tartály kibillentése csak egy bizonyos minimális magasság elérése után történhet.

Megjegyzés

A következő lépéseket csak két-kezes kezeléssel lehet elvégezni.



➔ Szeméttartályt felemelni. 1. (kezelőpult) és 2. gombot egyidejűleg nyomni.



Ha elérte a kívánt magasságot:

➔ Szeméttartályt kibillenteni. 1. (kezelőpult) és 5. gombot egyidejűleg nyomni.

➔ A szeméttartályt bebillenteni. 1. (kezelőpult) és 4. gombot egyidejűleg nyomni.

➔ Szeméttartályt leengedni. 1. (kezelőpult) és 3. gombot egyidejűleg nyomni.

Megjegyzés

A tartályt csak akkor lehet teljesen behúzni, ha előtt visszabillentették a kiindulási helyzetébe.

A készülék kikapcsolása

➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. Oldalkeféket és seprőhengert felemeli.

➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.

➔ Rögzítőfék rögzítése.

Megjegyzés

A készülék leállítása után a porszűrőt kb. 15 másodpercig automatikusan letisztítja.

Leállítás

Ha az utcaseprő gépet hosszabb ideig nem használják, kérjük a következő pontokat figyelembe venni:

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.

➔ Csak KM 120/150 R G és R D: Üzemanyagtartályt tele tankolni és üzemanyagcsapot elzárni.

➔ Csak KM 120/150 R LPG: A gázpalack szelepet bezárni és a gázpalackot levenni. A gázpalackot a cseppfolyós gázzal működő gépjárművekre vonatkozó biztonságtechnikai irányelveknek megfelelően tárolni.

➔ Motorolajat cserélni.

➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. Seprőhengert és oldalkefét fel-

emelni, nehogy a sörték megrongálódjanak.

➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.

➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: Gyújtógyertyát kicsavarni és kb. 3 cm³ olajat adni a gyújtógyertya furatokba. A motort gyújtógyertya nélkül többször átforgatni. Gyújtógyertyát becsavarni.

➔ Biztosítsa a seprőgépet elgördülés ellen, rögzítőféket rögzíteni.

➔ Tisztítsa meg az seprőgépet belül és kívül.

➔ A készüléket védett és száraz helyiségben állítsa le.

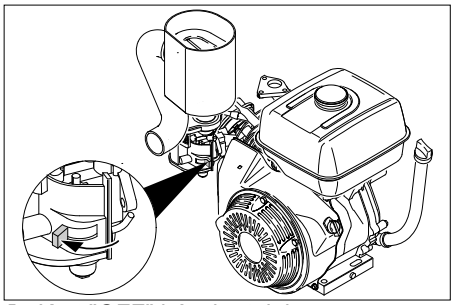
➔ Kösse ki az akkumulátort.

➔ Akkumulátort kb. kéthavi időközönként feltölteni.

Üzemanyag csapot bezárni (csak KM 120/150 R G és R D)

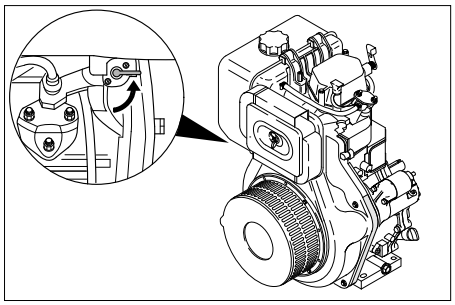
➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

KM 120/150 R G:



➔ Kart "OFF" irányba tolni.

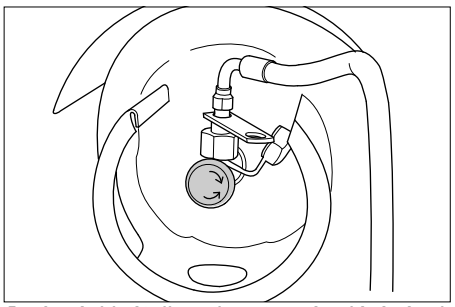
KM 120/150 R D:



➔ A kart "S" állásra fordítani.

➔ Zárja le a készülék fedelét.

Gázellátást bezárni (csak KM 120/150 R LPG)



➔ A gázkivételi szelepet az óra járásával megegyezően elfordítva elzárni.

Szállítás

VIGYÁZAT

Sérülés- és rongálódásveszély! Szállítás esetén vegye figyelembe a készülék súlyát.

⚠ Figyelmeztetés

Járműre történő felrakáskor a készülék szabadonfutójának karját általában a felső furatba kell bepattintani. Csak ezután üzemkész a hajtómű. A készüléket emelkedőkön vagy lejtőkön mindig saját hajtóművel kell mozgatni.

➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.

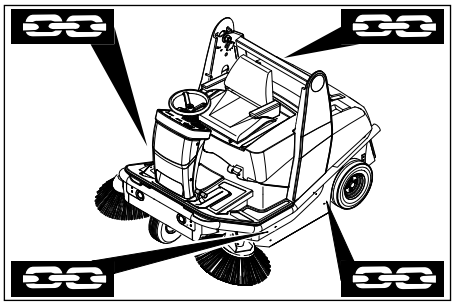
➔ Csak KM 120/150 R G és R D: Tankot kiüríteni. Az üzemanyagot megfelelő szivattyúval szívja le.

➔ Csak KM 120/150 R LPG: A gázpalack szelepet bezárni és a gázpalackot levenni. A gázpalackot a cseppfolyós gázzal működő gépjárművekre vonatkozó biztonságtechnikai irányelveknek megfelelően tárolni.

➔ A készülék kerekeit ékekkel biztosítsa.

➔ A készüléket feszítő szíjjakkal vagy kötéllel biztosítsa.

➔ Rögzítőfék rögzítése.



Megjegyzés

Vegye figyelembe a rögzítési területek jelzéseit az alapvázon (Lánc szimbólumok). A készüléket fel- és lerakodáshoz max. 18%-os emelkedőn szabad üzemeltetni.

A készülék tárolása

VIGYÁZAT

Sérülés- és rongálódásveszély! Tárolás esetén vegye figyelembe a készülék súlyát.

A készüléket védett és száraz helyiségben állítsa le.

Ápolás és karbantartás

Általános megjegyzések

➔ A készülék tisztítása és karbantartása, az alkatrészek kicserélése vagy más funkcióra való átállítása előtt ki kell kapcsolni a készüléket és esetleg ki kell húzni a gyújtáskulcsot.

➔ A villamos berendezésen történő munka esetén az akkumulátor csatlakozódugóját ki kell húzni ill. az akkumulátort le kell kötni.

– A javításokat kizárólag olyan engedéllyel rendelkező vevőszolgálati központok vagy az adott szakterülten jártas szakemberek végezhetik, akik tisztában vannak az összes fontos vonatkozó biztonsági előírással.

– Az iparban használatos, helyváltoztatásra képes készülékekre a VDE 0701 szabvány szerinti biztonsági felülvizsgálatok érvényesek.

– Csak a készülékkel szállított vagy az Üzemeltetési útmutatóban rögzített seprőhengert/oldalkefét szabad használni. Másik seprőhenger/oldalkefe használata hátrányosan befolyásolhatja a biztonságot.

– A készülék tisztítása nem történhet locsolótömlővel vagy nagynyomású vízsugárral (zárlat- vagy egyéb károsodás veszélye).

A készülék belső tisztítása

⚠ Veszély

Sérülésveszély! Viseljen porvédő maszkot és védőszemüveget.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

➔ A készüléket ronggyal tisztítsa.

➔ Készüléket sűrített levegővel fújja ki.

➔ Zárja le a készülék fedelét.

A készülék külső tisztítása

➔ A készüléket kívülről nedves, enyhe mosólúgba áztatott ronggyal tisztítsa.

Megjegyzés

Ne használjon erős tisztítószereket.

Karbantartási időközök

Megjegyzés

Az üzemóraszámláló jelzi a karbantartási időközök időpontját.

Karbantartás a Vevő részéről

Napi karbantartás:

➔ A motorolaj szintjét ellenőrizni.

➔ A tengelyhajtás olajszintjének állását ellenőrizni.

➔ Ellenőrizze a gumiabroncs légnyomását.

➔ Csak KM 120/150 R LPG: Gáztömlőket és vezetékösszekötéseket ellenőrizni.

➔ Csak KM 120/150 R LPG: A gázpalackhoz összekötésében a gázszűrő szennyeződését ellenőrizni, szükség esetén kitisztítani (minden gázpalackcsere esetén).

➔ Vizsgálja meg minden kezelési elem funkcióját.

Heti karbantartás:

➔ Az üzemanyag- vagy gázvezeték rendszer tömítettségét ellenőrizni.

➔ A seprőrendszer visszafolyó szűrőjét ellenőrizni.

➔ Ellenőrizze a légszűrőt.

➔ A seprő-hidraulika olajszintjének állását megvizsgálni.

➔ A hidraulika tömlők tömítettségét megvizsgálni.

➔ Ellenőrizze a mozgatható alkatrészek könnyű járását.

➔ Tömítőlécek beállítását és kopását a seprés területén ellenőrizni.

Karbantartás 100 üzemóránként:

➔ Az üzemanyag- vagy gázvezeték rendszer tömítettségét ellenőrizni.

➔ Motorolaj csere (első csere 20 üzemóra után).
➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: Gyújtógyertyát megvizsgálni.
➔ Ellenőrizze az ülés kontaktus lemez működését.
➔ Akkumulátor savszintjét ellenőrizni.
➔ A hajtószíjak (ékszíjak és körszíjak) feszességét, kopását és működését megvizsgálni.

Kopás utáni karbantartás:
➔ Cserélje ki a tömítőléceket.
➔ Cserélje ki a seprőhengert.
➔ Cserélje ki az oldalseprőket.

Leírást lásd a "Karbantartási munkák" fejezetben.

Megjegyzés

A vásárló által végzett minden szerviz- és karbantartási munkát, képzett szakembernek kell elvégezni. Igény szerint bármikor be lehet vonni egy Kärcher-szakkereskedőt.

Karbantartás a Vevőszolgálat részéről

Karbantartás 20 üzemóra után:
➔ Első ellenőrzés elvégzése.

Karbantartás 100 üzemóránként
Karbantartás 200 üzemóránként
Karbantartás 300 üzemóránként

Megjegyzés

A garanciaigények megóvása érdekében a garancia ideje alatt minden szerviz- és karbantartási munkát az ilyenek végzésére jogosult Kärcher Vevőszolgálatnak kell elvégeznie.

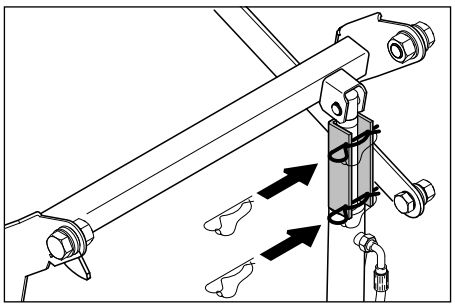
Karbantartási munkák

Előkészítés:
➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ Rögzítőfék rögzítése.

Általános biztonsági előírások

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! A magas kiürítésen történő munka esetén a szeméttartályt egészen felemelni és biztosítani.



➔ A biztonsági támasztékot az emelőhenger dugattyúrúdjába behelyezni és biztosítani.

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély utánjáró motor által! A motor leállítása után várjon 5 másodpercet. Ezen idő alatt feltétlenül távol kell maradni a munkaterülettől.

➔ Minden karbantartási- és javítási munka előtt hagyja kellőképpen kihűlni a készüléket.

A forró részeket, így a hajtómotort és kipufogó berendezést nem szabad megérinteni.

	Kérjük, a motorolajat, fűtőolajat és benzint ne hagyja a környezetbe jutni. Kérjük, óvja a padlózatot és a fáradt olajat környezetkímélő módon távolítsa el.

Akkumulátorok biztonsági előírásai

Az akkumulátorokkal való érintkezésnél feltétlenül vegye figyelembe a következő figyelmeztetéseket:

	Vegye figyelembe az akkumulátorra vonatkozó figyelmeztetéseket a használati útmutatóban és a jármű üzemeltetési utasításában!
	Viseljen szemvédőt!
	A gyerekeket tartsa távol a savaktól és az akkumulátoroktól!
	Robbanásveszély!
	Tilos tűz, szikra, nyílt láng használata és a dohányzás!
	Marásveszély!
	Elsősegély!
	Figyelmeztető megjegyzés!
	Hulladék elszállítás!
Pb	*Az akkumulátort ne dobja a szemeteskukába!*

⚠ ***Veszély***

Robbanásveszély! Ne helyezzen semmilyen szerszámot vagy hasonló tárgyat az akkumulátorra, azaz az végpólusokra és cellák összekötésére.

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! A sebek soha ne érintkezzenek ólommal. Az akkumulátoron való munka után mindig tisztítsa meg a kezét.

Az akkumulátor behelyezése és összekötése

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).
➔ Helyezze az akkumulátort az akkumulátor tartóba.
➔ Tartófoglalatokat az akkumulátor fenekén becsavarozni.
➔ A póluskapcsot (piros kábel) a pozitív pólushoz (+) kösse be.
➔ A póluskapcsot a negatív pólushoz (-) kösse be.

Akkumulátor töltése

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély! Az akkumulátorral való érintkezésnél vegye figyelembe a biztonsági előírásokat. Vegye figyelembe a töltő készülék gyártójának használati utasítását.

➔ Kösse ki az akkumulátort.
➔ A töltőkészülék pozitív pólusú vezetékét kösse össze az akkumulátor pozitív pólusának csatlakozójával.
➔ A töltőkészülék negatív pólusú vezetékét kösse össze az akkumulátor negatív pólusának csatlakozójával.
➔ Dugja be a hálózati dugót és kapcsolja be a töltő készüléket.
➔ Az akkumulátort a lehető legkisebb töltési árammal töltse.

Az akkumulátor folyadékszintjének ellenőrzése és korrigálása

⚠ ***Figyelmeztetés***

Savval töltött akkumulátorok esetén rendszeresen ellenőrizze a folyadékszintet.

➔ Csavarja ki az összes cella zárat.
➔ A cellákban lévő alacsony folyadékszint esetén töltse fel ioncserélt vízzel a jelig.
➔ Akkumulátor töltése.
➔ Csavarja be a cellák zárját.

Akkumulátor kiszerelése

Megjegyzés

Az akkumulátor kivételénél figyeljen arra, hogy először a negatív pólus vezetékét csíptesse le. Ellenőrizze az akkumulátorok pólusainál és a póluskapcsoknál a pólus védőzsír általi megfelelő védelmet.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).
➔ Kösse ki az akkumulátort.
➔ Vegye ki az akkumulátort az akkumulátor tartóból.
➔ A használt akkumulátort az érvényes előírásoknak megfelelően ártalmatlanítsa.

Üzemanyag kijelzőt ellenőrizni (csak KM 120/150 R G és R D)

Megjegyzés

A készülék bekapcsolása után 10 másodpercig kijelzi az üzemórák számát. Ezután automatikusan átkapcsol az üzemanyag kijelzőre.

Megjegyzés

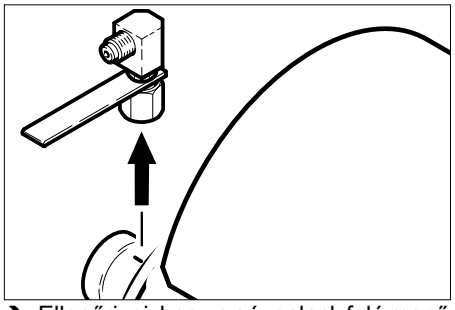
Az üzemanyag kijelző a készülék üzemidejét mutatja az üzemóra számláló utolsó visszaállítása óta.

Megjegyzés

A tartály űrtartalma a készülék kb. 3,0 órás üzemeltetését teszi lehetővé.

➔ Az üzemóra számláló üzemanyag kijelzőjének működését megvizsgálni.

Gázszűrőt ellenőrizni (csak KM 120/150 R LPG)



➔ Ellenőrizni, hogy a gázpalack felé menő összekötésben lévő gázszűrő nem piszkolódott-e el.

➔ A szennyezett szűrőt sűrített levegővel kitisztítani.

Gázvezetékeket ellenőrizni (csak KM 120/150 R LPG)

Megjegyzés

Az ellenőrzést rendszeresen engedélyezett szakembernek kell elvégeznie.

➔ Szivárgáskereső sprayvel ellenőrizni, hogy a gázcsatlakozások, gázvezetékek és elpárologtató nem szivárognake.

Megjegyzés

Ha a tömítés nem jó, eljegesedésekre vagy sárga, habszerű lerakódásokra kerülhet sor a gázcsatlakozásokon, gázvezetékeken és párologtatón. A gázberendezés karbantartásakor forduljon a Kärcher Vevőszolgálatához.

A gumiabroncs légnyomásának ellenőrzése

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.

➔ A légnyomás-ellenőrző készüléket csatlakoztassa a gumiabroncs szelepéhez.

➔ Ellenőrizze a légnyomást és szükség esetén igazítsa ki a nyomást.

➔ A légnyomást az első- és a hátsó gumiabroncsokon 6 barra állítsa be.

Kerék cseréje

⚠ ***Veszély***

Sérülésveszély!

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.

➔ Gyújtáskulcsot kihúzni.

➔ Közutakon javítási munkák végzésekor a hömpölygő forgalom veszélyterületén figyelemfelhívó ruházatot kell viselni.

➔ Altalaj stabilitását ellenőrizni. Készüléket pótlólag aláékeléssel elgurulás ellen biztosítani.

➔ Rögzítőfék rögzítése.

Gumik ellenőrzése

➔ Ellenőrizni, nincsenek-e benyomódva tárgyak az abroncsok futófelületébe.

➔ Tárgyakat eltávolítani.

➔ Alkalmas, kereskedelmi forgalomban kapható abroncsjavító anyagot használni.

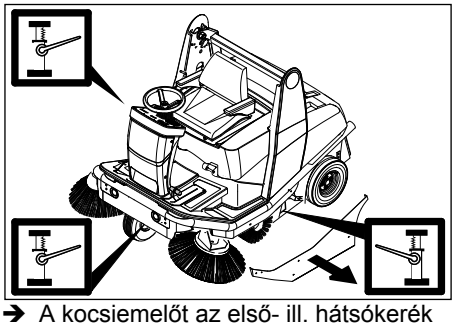
Megjegyzés

Az adott gyártó ajánlását betartani. Továbbhajtani a termék gyártója által közöltek betartásával szabad. Abroncscserét ill. kerékcserét mihelyt lehet, elvégezni.

➔ Az adott oldalburkolat gyorscsatlakozóit kioldani.

➔ Oldalburkolatot levenni.

➔ Kerékanyákat kioldani.



➔ A kocsiemelőt az első- ill. hátsókerék megfelelő felfektetési pontján elhelyezni.

➔ Készüléket kocsiemelővel felemelni.

➔ Kerékanyákat eltávolítani.

➔ Kereket levenni.

➔ Pótkereket ráhelyezni.

➔ Kerékanyákat rácsavarni.

➔ Készüléket kocsiemelővel leengedni.

➔ Kerékanyákat meghúzni.

➔ Oldalburkolatot rácsavarozni.

Megjegyzés

Alkalmas, kereskedelmi forgalomban kapható kocsiemelőt használjon.

Motorolaj állását ellenőrizni és olajat utánatölteni.

⚠ ***Figyelmeztetés (csak KM 120/150 R G és R LPG)***

A motor olajhiány-jelző kapcsolóval rendelkezik. Ha elégtelen a betöltött olaj szintje, a motor kikapcsol és csak a motorolaj feltöltése után indítható el ismét.

⚠ ***Veszély***

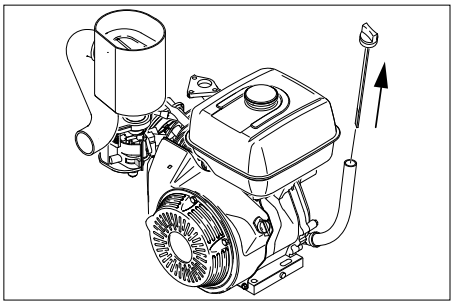
Égési sérülésveszély!

➔ Hagyja lehűlni a motort.

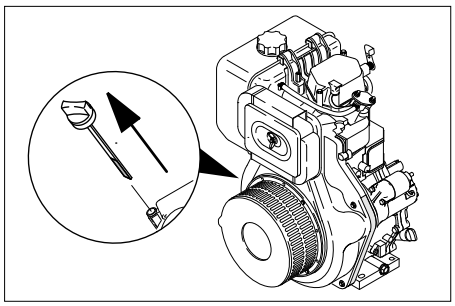
➔ A motorolaj állásának ellenőrzését legkorábban a motor leállítása után 5 perccel végezze el.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

KM 120/150 R G és R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Olajszintmérő pálcát kihúzni.

➔ Olajszintmérő pálcát letörölni és betolni.

➔ Olajszintmérő pálcát kihúzni.

Megjegyzés

Az olajszintmérő pálcának legalább harmadáig bele kell merülnie az olajba. Ha az olaj szintje ez alatt van, motorolajat a betöltő nyílás alsó széléig utántölteni.

➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: A hosszabbítást az olajbetöltőnyílásról leszerelni.

➔ A motorolajat a 6.491-538 olajcserélő szivattyúval betölteni.

➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: A hosszabbítást az olajbetöltőnyílásra felszerelni.

➔ Olajbetöltő nyílást elzárni.

➔ Várjon legalább 5 percet.

➔ A motorolaj szintjét ellenőrizni.

Olaj fajta: lásd a műszaki adatokat

Motorolajat cserélni

➔ Olajszintmérő pálcát kihúzni.

➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: A hosszabbítást az olajbetöltőnyílásról leszerelni.

➔ A motorolajat az 6.491-538 olajcserélő szivattyúval leszívni.

➔ Az új motorolajat a tiszta 6.491-538 olajcserélő szivattyúval betölteni.

Olaj fajta: lásd a műszaki adatokat

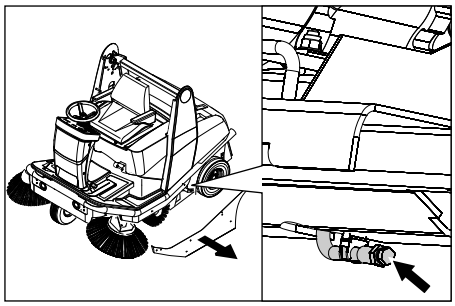
➔ Csak KM 120/150 R G és R LPG: A hosszabbítást az olajbetöltőnyílásra felszerelni.

➔ Olajbetöltő nyílást elzárni.

➔ Várjon legalább 5 percet.

➔ A motorolaj szintjét ellenőrizni.

Csak KM 120/150 R G és R LPG: A motorolajat egy tömlőn keresztül le lehet ereszteni.



⚠ ***Veszély***

Égési sérülésveszély forró olaj által!

➔ Kb. 1,5 liter olaj számára felfogótartályt előkészíteni.

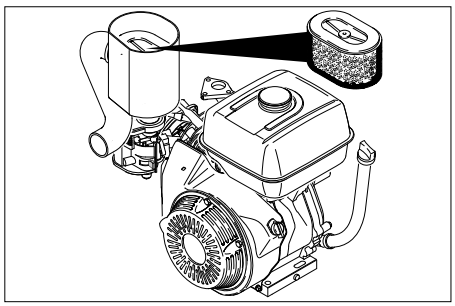
➔ Hagyja lehűlni a motort.

➔ Oldja ki a bal oldalburkolat gyorscsatlakozóit.
➔ Oldalburkolatot levenni.
➔ Vegye ki az olajleeresztő csövet a tartóból.
➔ Az olaj leeresztőcsapját csavarja ki.
➔ Olajszintmérő pálcát kihúzni.
➔ Olajat leereszteni.
➔ Csavarja be az olaj leengedési csavart.
➔ Helyezze be az olajleeresztő csövet a tartóba.

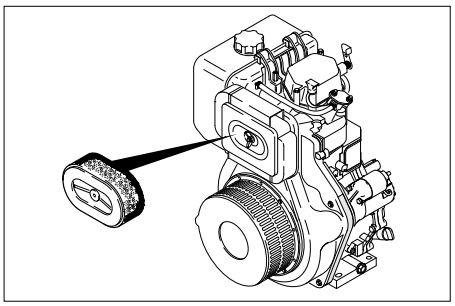
Légszűrő ellenőrzése és cseréje

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).

KM 120/150 R G és R LPG:



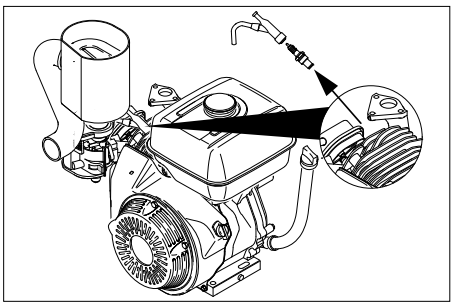
KM 120/150 R D:



➔ Szárnyas anyát kicsavarni.
➔ Szűrőbetétet kivenni, ellenőrizni és megtisztítani.
➔ Megtisztított vagy új szűrőbetétet a szívótartályba betenni.
➔ Szárnyas anyát meghúzni.

Gyújtógyertya tisztítása és cseréje (csak KM 120/150 R G és R LPG)

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).



➔ Gyújtógyertya dugós csatlakozóját lehúzni.
➔ Gyújtógyertyát kicsavarni és megtisztítani.
➔ Megtisztított vagy új gyújtógyertyát becsavarni.
➔ Gyújtógyertya dugós csatlakozóját ráhúzni.

A hidraulika olaj szintjének állását megvizsgálni és helyesbíteni - seprőhidraulika rendszer

Megjegyzés

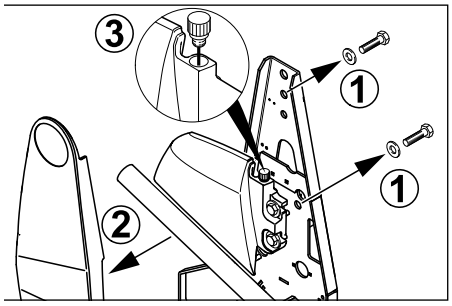
A seprőgép kétkörös hidraulikával rendelkezik.

Megjegyzés

A töltési szint ellenőrzéséhez/helyesbítéséhez, a szeméttartályt be kell húzni.

Az olajszint mérőpálca zárja a készlettartályon található a jobb hátsó kerék felett.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).



➔ Csavarokat kioldani (1).
➔ Burkolatot levenni (2).
➔ A zárat az olajszintmérő pálcával kinyitni (3).
➔ Az olajszintet az olajszintmérő pálcával ellenőrizni.

Megjegyzés

Az olajszintnek a "MIN" és "MAX" jelölés között kell állnia.

➔ Szükség esetén töltsön utána hidraulika olajat.
➔ Tartályt bezárni.
➔ A burkolatot felcsavarni.

Olaj fajta: lásd a műszaki adatokat

Hidraulikaolaj állását ellenőrizni, kiigazítani és olajat cserélni - Tengelyhajtás köre

Megjegyzés

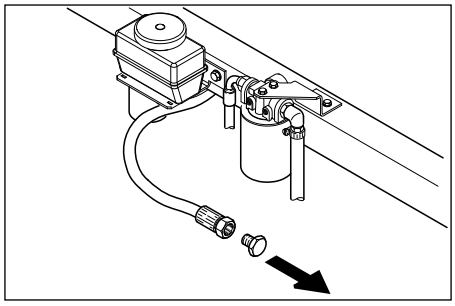
A seprőgép kétkörös hidraulikával rendelkezik.

■ **(1) Feltöltési szint ellenőrzése**

➔ Szeméttartályt felemelni.
➔ A biztonsági támasztékot az emelőhenger dugattyúrúdjába behelyezni és biztosítani.
➔ A feltöltési szint állásának ellenőrzése a kiegyenlítő tartályban.

Megjegyzés

Az olajszintnek a “MAX“-jelölés és a tartály aljától 2 cm között kell lenni.



⚠ ***Figyelmeztetés***

A vizsgálat csak hideg motornál történhet.

■ **(2) Feltöltési szint kiigazítása**

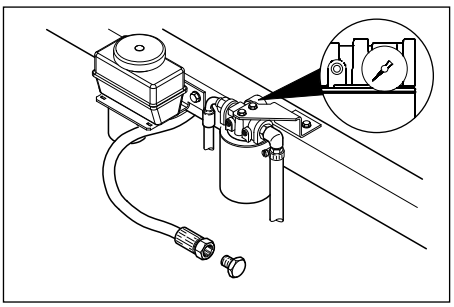
➔ Szeméttartályt felemelni.
➔ A biztonsági támasztékot az emelőhenger dugattyúrúdjába behelyezni és biztosítani.
➔ A tartály fedelét levenni.
➔ Ha szükséges, óvatosan olajat utántölteni.
➔ Tartályt bezárni.

Olaj fajta: lásd a műszaki adatokat

■ **(3) Olajat cserélni**

➔ Szeméttartályt felemelni.
➔ A biztonsági támasztékot az emelőhenger dugattyúrúdjába behelyezni és biztosítani.
➔ Az olaj leeresztőcsapját csavarja ki.
➔ A tartály fedelét levenni.
➔ Olajat leereszteni.
➔ Csavarja be az olaj leengedési csavart.
➔ Töltsön utána olajat.
➔ Tartályt bezárni.

Az olajszűrőt ellenőrizni/visszafolyó nyomást ellenőrizni



➔ Ha a manométer kijelzője a piros tartományban van, akkor az olajszűrőt meg kell tisztítani vagy ki kell cserélni.

Oldalkefék ellenőrzése

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. Az oldalkefék felemelkednek.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ Oldalkefét megvizsgálni.

Megjegyzés

Az oldalkefe önbeálló csapágyazása miatt a sepréstükör a kefék elhasználódása esetén automatikusan utána áll. Túl erős elhasználódás esetén ki kell cserélni az oldalkefét.

Oldalseprő cseréje

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. Az oldalkefék felemelkednek.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ Felerősítő csavarokat (3 darab) az alsó részen meglazítani.
➔ Oldalkefét a menesztőre ráhúzni és szorosan lecsavarozni.

Seprőhengert ellenőrizni

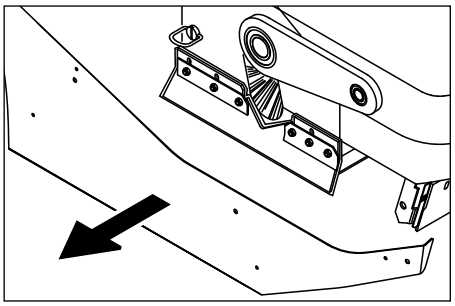
➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. A seprőfehenger felemelkedik.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.

➔ A készüléket ékkel biztosítsa elgurulás ellen.
➔ Rögzítőfék rögzítése.
➔ Távolítsa el a szalagokat vagy zsinegeket a seprőhengerről.

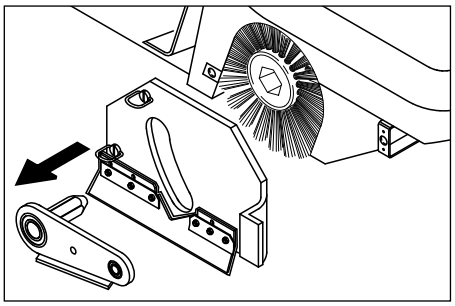
Seprőhenger cseréje

A cserére akkor van szükség, ha a sörték kopása következtében a seprés hatásfoka láthatóan lecsökken.

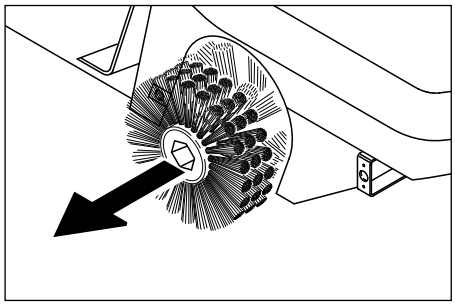
➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. A seprőfehenger felemelkedik.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ A készüléket ékkel biztosítsa elgurulás ellen.
➔ Rögzítőfék rögzítése.
➔ Oldja ki a jobb oldalburkolat gyorscsatlakozóit.



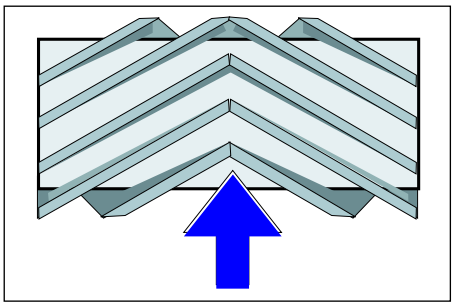
➔ Oldalburkolatot levenni.
➔ Csavarja ki a seprőhenger himba csavarját.



➔ Húzza le a seprőhenger himbát.
➔ Emelő rudazatot a tengelycsapról levenni.
➔ A gyorscsatlakozókat kioldani és a borítást levenni.



➔ Seprőhengert kivenni.



A seprőhenger beépítése menetiránynak megfelelően

➔ Az új seprőhengert a seprőhenger szekrényébe betolni és a hajtótengely csapjára ráhúzni.

Megjegyzés

Az új seprőhenger behelyezésekor ügyeljen a sörtesor helyzetére.

➔ Seprőhenger borítóját ráhelyezni.
➔ Emelő rudazatot a tengelycsapra ráhúzni.
➔ Seprőhenger foglalatát a tengelycsapra ráhúzni.
➔ Csavart a seprőhenger foglalatán ismét teljesen meghúzni.
➔ A seprőhenger borítójának rögzítő csavarjait bedugni és meghúzni.
➔ Oldalburkolatot rácsavarozni.

Megjegyzés

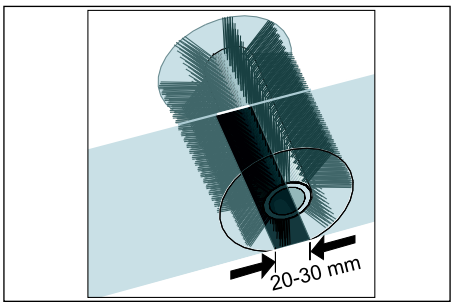
Az új seprőhenger behelyezésekor a sepréstükröt újra be kell állítani.

Ellenőrizze és állítsa be a seprőhenger sepréstükrét

Megjegyzés

A készüléknek ehhez alap üzemmódban kell lennie. A Power gomb jelzőlámpájának nem szabad világítania.

➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. A seprőhengert és az oldalkeféket felemeli.
➔ Seprőgéppel sík és sima talajra állni, amelyet szemmel láthatóan por vagy kréta fed be.
➔ Seprőhengert leengedni és rövid ideig forogni hagyni.
➔ Seprőhengert felemelni.
➔ A durva szemét csapófedelének megemeléséhez a pedált megnyomni és megnyomva tartani.
➔ A készülékkel hátramenetben elállni.



A sepréstükör alakja egyenletes négyszöget képez, amelynek szélessége 20 - 30 mm közé esik.

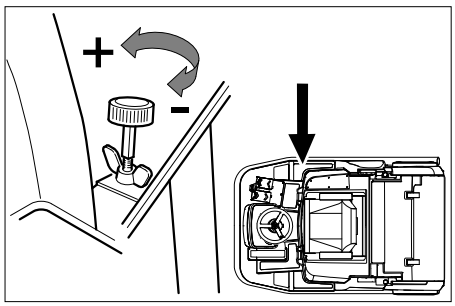
Megjegyzés

A sepréstükörnek nem szabad trapéz formájúnak lenni. Ebben az esetben értesítse a szerviz szolgálatot.

Megjegyzés

Alap üzemmódban a sepréstükröt egy tárcsa segítségével lehet beállítani.

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).



➔ A szárnyasanyát kioldani.

Sepréstükör nagyítása:

➔ A beállító csavart az órajárással ellenkező irányban (+) elforgatni.

Sepréstükör kicsinyítése:

➔ Beállító csavart az órajárás irányában (-) elforgatni.
➔ A szárnyasanyát meghúzni.

Megjegyzés

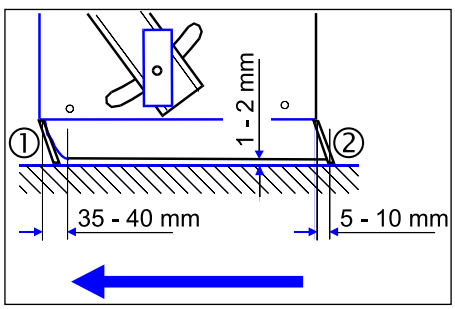
Power üzemmódban a sepréstükör automatikusan utánáll. Ezt az oldalkefe önbeálló csapágyazásán keresztül éri el a kefék elhasználódása esetén. Túl erős elhasználódás esetén ki kell cserélni a seprőhengert.

Tömítőlécek beállítása és cserélése

➔ A seprőgépet sík területen állítsa le.
➔ A programkapcsolót 1 állásra (Menet) állítani. A seprőfehenger felemelkedik.
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ A készüléket ékkel biztosítsa elgurulás ellen.
➔ Rögzítőfék rögzítése.
➔ Az oldalburkolat gyorscsatlakozásait mindkét oldalon kioldani.
➔ Oldalburkolatot levenni.

■ **Elülső tömítőléc**

➔ Az elülső tömítőléc felerősítő anyáit (1) némileg meglazítani, a cseréhez lecsavarni.
➔ Új tömítőlécet rácsavarozni és anyákat még lazán hagyni.



➔ Tömítőlécet kiigazítani.
➔ A tömítőléc fenéktávolságát úgy beállítani, hogy az 35 - 40 mm-es utánfutással hátrafelé állítódjon.
➔ Anyákat meghúzni.

■ **Hátsó tömítőléc**

➔ A tömítőléc fenéktávolságát úgy beállítani, hogy az 5 -10 mm-es utánfutással hátrafele állítódjon.

➔ Elkopás esetén kicserélni.
➔ Seprőhengert kiszerelni.
➔ A hátsó tömítőléc felerősítő anyáit (2) lecsavarni.
➔ Új tömítőlécet rácsavarozni.

■ **Oldalsó tömítőlécek**

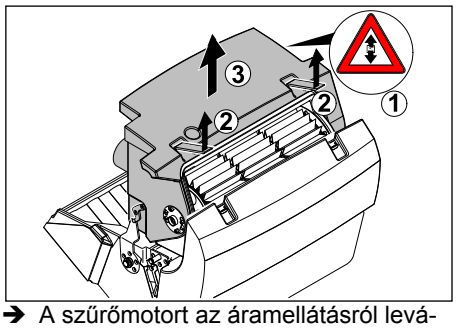
➔ Az oldalsó tömítőléc felerősítő anyáit némileg meglazítani, a kicseréléshez lecsavarni.
➔ Új tömítőlécet rácsavarozni és anyákat még lazán hagyni.
➔ A fenéktávolság beállításához 1 - 2 mm vastag alátétet alátolni.
➔ Tömítőlécet kiigazítani.
➔ Anyákat meghúzni.
➔ Oldalburkolatokat rácsavarozni.

Porszűrő kicserélése

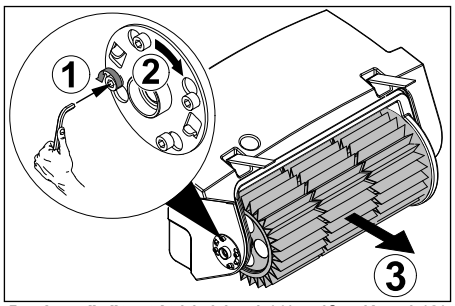
⚠ ***Veszély***

A porszűrő cseréjének elkezdése előtt a szeméttartályt kiüríteni. A szűrőberendezésen történő munkavégzéskor viselje porvédő álarcot. A nagyon finom por kezelésére vonatkozó biztonsági előírásokat betartani.

➔ A szeméttartályt egy kicsit megemelni és enyhén megdönteni.



➔ A szűrőmotort az áramellátásról leválasztani (1).
➔ A végkapcsoló dugós csatlakozását kioldani.
➔ A szűrőrázó motor dugós csatlakozását kioldani.
➔ Nyissa ki a fedeleket (2).
➔ A szűrőszekrényt enyhén hátra dönteni és kivenni (3).



➔ A szűrőtartót kioldani (1), elfordítani (2) és kihúzni.
➔ Vegye ki a lemezes szűrőt (3).
➔ Tegyen be új szűrőt.
➔ Hajtásoldalon a menesztőket a horonyba bepattintani.
➔ A szűrőtartót ismét bepattintani és a csavarokat meghúzni.

Megjegyzés

Az új szűrő beszerelésekor ügyelni kell arra, hogy a lamellák ne rongálódjanak meg és a szűrőszekrény tömítése ne szoruljon be.

A szűrőszekrény tömítését kicserélni

➔ A szűrőszekrény tömítését a készülékborító vájatából kivenni.
➔ Új tömítést behelyezni.

Hajtószíj megvizsgálása

⚠ ***Veszély***

A motornak kb. 3 - 4 másodperc utánjárásra van szüksége a leállítás után. Ezen idő alatt feltétlenül távol kell maradni a hajtómotor környékétől.

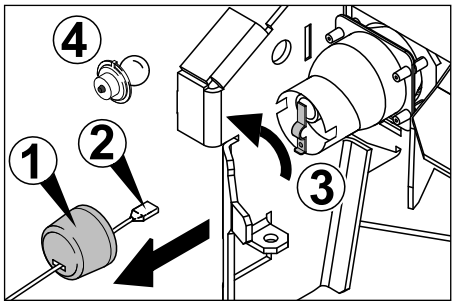
➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).
➔ A szívóventillátor hajtószíjának (körszíj) feszességét, kopását és megrongálódását ellenőrizni.
➔ A seprőhenger hajtószíjának (ékszíj) feszességét, kopását és megrongálódását ellenőrizni.
➔ Csak KM 120/150 R LPG és KM 120/150 vezetőfülkével:
A dinamó hajtószíjának (ékszíj) feszességét, kopását és megrongálódását ellenőrizni.

Tömítőkarmantyú ellenőrzése

➔ A tömítőkarmantyú helyes elhelyezkedését a szívóventillátoron rendszeresen ellenőrizni kell.

Izzó cseréje

➔ Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.
➔ Oldalkeféket eltávolítani.



➔ Fröccsenésvédelmet eltávolítani (1).
➔ Csatlakozót kihúzni (2).
➔ Az érintkező lemezt oldalra fordítani (3).
➔ A meghibásodott izzót kiszerelni (4).
➔ Új izzót beszerelni.
➔ Az érintkező lemezt visszafordítani.
➔ A csatlakozót bedugni.
➔ Fröccsenésvédelmet felhelyezni.
➔ Oldalkefét rácsavarozni.

Menetvezérlés/elektronika biztosítóinak cseréje

A menetvezérlő/elektronika az elülső burkolat mögött van beépítve. Ha biztosítót kell cserélni, le kell venni az elülső burkolatot.

➔ Csavarokat a burkolat mindkét oldalán meglazítani.

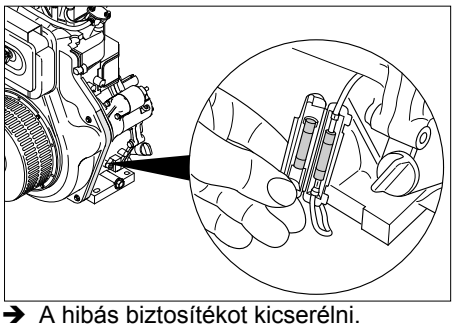
Megjegyzés

A biztosítókiosztást lásd az elülső burkolat belsején. Csak azonos biztosítóértékű biztosítékokat szabad használni.

➔ Hibás biztosítékokat felújítani.
➔ Az elülső burkolatot ismét erősítse fel.

Az elektromos indító biztosítékát a motortérben kicserélni (csak KM 120/150 R D)

➔ A készülék burkolatát kinyitni és biztosítani (3. ábra).



➔ A hibás biztosítékot kicserélni.

Segítség üzemzavar esetén

Üzemzavar	Elhárítás
A készüléket nem lehet beindítani	Üljön le a vezetőülésre, ez aktiválja az üléskontaktus lemezt.
	Üzemanyagot tankolni/gázpalackot cserélni
	Üzemanyag csapot/gázellátást kinyitni
	Az üzemanyag- vagy a gázvezeték rendszert, csatlakozásokat és összeköttéseket ellenőrizni
	Az elektromos indító biztosítékát ellenőrizni, szükség esetén kicserélni (csak KM 120/150 R D)
	Akkumulátor töltése
	Gyújtógyertyát ellenőrizni és tisztítani, szükség esetén cserélni (csak KM 120/150 R G és R LPG)
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
	+10 °C alatti hőmérséklet esetén: Akassza be a rögzítőféket
A motor szabálytalanul jár	Légszűrőt megtisztítani vagy kicserélni
	Az üzemanyag- vagy a gázvezeték rendszert, csatlakozásokat és összeköttéseket ellenőrizni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
Motor jár, de a készülék nem halad	Rögzítőféket oldani
	Szabadonfutó karjának állását megvizsgálni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
Motor jár, de a készülék csak lassan halad	Rögzítőféket oldani
	Nulla fok alatt a készüléket kb. 3 percig hagyja felmelegedni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
A készülék nem seper rendesen	Ellenőrizze a seprőhenger és az oldalseprők kopását, igény szerint cserélje ki.
	A durva szemét csapófedelének működését megvizsgálni
	Tömítőlécek elkopását megvizsgálni, szükség esetén beállítani vagy kicserélni
	Sepréstükröt utánállítani
	Hidraulika rendszer (seprés) tömítettségét megvizsgálni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
A készülék porol	Ürítse ki a felsepert anyagok tartályát
	Szívóventilátor hajtószíját megvizsgálni
	Tömítőkarmantyút a szívóventilátoron megvizsgálni
	Porszűrőt megvizsgálni, letisztítani vagy kicserélni
	Ellenőrizze a szűrődoboz tömítését
	Tömítőlécek elkopását megvizsgálni, szükség esetén beállítani vagy kicserélni
Rossz seprés perem területeken	Cserélje ki az oldalseprőt
	Tömítőlécek elkopását megvizsgálni, szükség esetén beállítani vagy kicserélni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
Oldalkefe- vagy seprőhenger bekapcsolása nem működik	Hidraulika rendszer (seprés) tömítettségét megvizsgálni
	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
Oldalkefe- vagy seprőhenger leengedése nem működik	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát
Nem elegendő szívóteljesítmény	Ellenőrizze a szűrődoboz tömítését
	Tömítőkarmantyút a szívóventilátoron megvizsgálni
	Lemezes szűrőt helyesen beépíteni, lásd a porszűrő cseréjét
A seprőhenger nem forog	Szalagokat vagy zsinórokat seprőhengerről eltávolítani
Töltés jelzőlámpa az üzem alatt világít (csak KM 120/150 R D és R LPG)	Értesítse a Kärcher Vevőszolgálatát

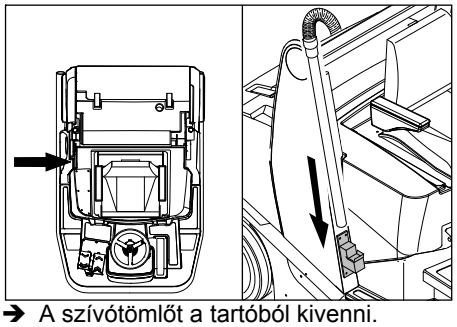
Műszaki adatok

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Készülék adatok				
Hosszúság x szélesség x magasság (vezetőfülke nélkül)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Hosszúság x szélesség x magasság (vezetőfülkével)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Hosszúság x szélesség x magasság (vezetőfülkével és forgó lámpával)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Önsúly (rászerelhető tartozékok nélkül)	kg	660	670	710
Megengedett összsúly	kg	1110	1120	1160
Haladási sebesség	km/h	10	10	10
Seprési sebesség	km/h	8	8	8
Max. kapaszkodóképesség (vezetőfülke nélküli készülék)	%	18	18	18
Max. kapaszkodóképesség (vezetőfülkével rendelkező készülék)	%	10	10	10
Seprőhenger-átmérő	mm	300	300	300
Seprőhenger szélessége	mm	850	850	850
Oldalseprő-átmérő	mm	600	600	600
Területi teljesítmény oldalkefék nélkül	m^2/h	6800	6800	6800
Területi teljesítmény 2 oldalkefével	m^2/h	11588	11588	11588
Munkaszélesség oldalseprő nélkül	mm	850	850	850
Munkaszélesség 2 oldalkefével	mm	1470	1470	1470
Szeméttartály térfogata	l	150	150	150
Védettség csepegő víz ellen védett	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Motor				
Típus	--	Honda, 1-hengeres-négyütemű	Yanmar L100AE, 1-hengeres-négyütemű	Honda, 1-hengeres-négyütemű
Lökettérfogat	cm^3	390	406	390
Teljesítmény max.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Maximális forgatónyomaték 2500 1/min esetén	Nm	26,5	--	26,5
Maximális forgatónyomaték 2700 1/min esetén	Nm	--	27	--
Űrtartalom üzemanyagtartály, normál benzin (ólommentes)	l	6	--	--
Üzemanyag tartály űrtartalma, dízel	l	--	5,5	--
Gyújtógyertya, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Védelmi fokozat	--	IP 22	IP 22	IP 22
Akkumulátor	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Üzemanyag felhasználás	l/h	kb. 2	kb. 1.3	--
Gázfelhasználás	kg/h	--	--	kb.
Olajfajták				
Motor SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Seprő hidraulika	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Tengelyhajtás	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Abroncsozás				
Nagyság elöl	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Levegőnyomás elöl	bar	6	6	6
Nagyság hátul	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Levegőnyomás hátul	bar	6	6	6

Fék				
Üzemi fék	--	hidrosztatikus	hidrosztatikus	hidrosztatikus
Rögzítőfék	--	Kézi kar (rugóval)	Kézi kar (rugóval)	Kézi kar (rugóval)
Szűrő- és szívórendszer				
Szűrőfelület finom porszűrő	m^2	9	9	9
Szűrő felhasználási kategóriája egészségre nem ártalmas pornál	--	U	U	U
Névleges nyomáshiány szívó rendszer	mbar	12	12	12
Névleges volumen áram szívó rendszer	l/s	50	50	50
Környezeti feltételek				
Hőmérséklet	°C	-5 - +40	-5 - +40	-5 - +40
Levegő páratartalom, nem harmatozott	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Zaj kibocsátás				
Hangnyomás szint L_{pA} Vezetőfülke nélküli készülék	dB(A)	82	83	82
Hangnyomás szint L_{pA} Készülék vezetőfülkével	dB(A)	88	88	88
Bizonytalanság K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Hangnyomás szint L_{WA} + bizonytalanság K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Készülék vibráció				
Kéz-kar vibrációs kibocsátási érték	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Ülés	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Bizonytalanság K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Tartozékok

Szívótömlő rászerelési készlet



➔ A szívótömlőt a tartóból kivenni.
➔ Szennyet felszívni.
➔ Szívótömlőt a tartóba helyezni.

Megjegyzés

A szívási eljárás befejezése után ügyelni kell arra, hogy a szívótömlő csöve ráfeküdjön a tartó padlójára.

EK konformitási nyiltakozat

Ezennel tanúsítjuk, hogy az alábbiakban megnevezett gép tervezése és építési módja alapján az általunk forgalomba hozott kivitelben megfelel az EK irányelvek vonatkozó, alapvető biztonsági és egészségügyi követelményeinek. A gép jóváhagyásunk nélkül történő módosítása esetén ez a nyilatkozat elveszti érvényességét. A készülék megfelel az EU-ban és Magyarországon (HU) harmonizált szabványoknak.

Termék: Seprő-szívógép felülős
Típus: 1.511-xxx
Vonatkozó európai közösségi irányelvek:
2006/42/EK (+2009/127/EK)
2004/108/EK
2000/14/EK
Alkalmazott harmonizált szabványok:
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Alkalmazott összehangolt normák:
CISPR 12
Követett megfelelés megállapítási eljárás:
2000/14/EK: V. függelék
Hangteljesítményszint dB(A)
KM 120/150 R D
Mért: 99
Garantált: 101
KM 120/150 R G
Mért: 98
Garantált: 100
KM 120/150 R LPG
Mért: 98
Garantált: 100

Alulírottak az ügyvezetés megbízásából és felhatalmazásával lépnek fel.

H. Jenner
CEO

i.V. Reiser
S. Reiser
Head of Approbation

A dokumentációért felelős személy:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Garancia

Minden országban az illetékes forgalmazónk által kiadott garancia feltételek érvényesek. Az esetleges üzemzavarokat az Ön készülékén a garancia lejártáig költségmentesen elhárítjuk, amennyiben anyag- vagy gyártási hiba az oka. Garanciális esetben kérjük, forduljon a vásárlást igazoló bizonylattal kereskedőjéhez vagy a legközelebbi hivatalos szakszervizhez.

Przed pierwszym użyciem urządzenia należy przeczytać oryginalną instrukcję obsługi, postępować według jej wskazań i zachować ją do późniejszego wykorzystania lub dla następnego użytkownika.
Przed pierwszym uruchomieniem należy koniecznie przeczytać uwagi dotyczące bezpieczeństwa nr 5.956-250!

Spis treści

Okreúlenia urzĽdzenia . . . . PL . . 1
Wskazówki bezpieczeństwa PL . . 1
Wskazówki ogólne . . . . PL . . 1
Symbole na urządzeniu. PL . . 2
Symbole w instrukcji obsługi PL . . 2
Dyrektywy bezpieczeństwa dla pojazdów mechanicznych na gaz płynny (Tylko KM 120/150 R LPG) . . . PL . . 2
Funkcja . . . . . PL . . 3
Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem . . . . . PL . . 3
Odpowiednie nawierzchnie PL . . 3
Ochrona środowiska . . . . . PL . . 3
Elementy urządzenia . . . . . PL . . 4
Urządzenia bez kabiny kierowcy. . . . . PL . . 4
Urządzenia z kabiną kierowcy. . . . . PL . . 4
Kolor oznaczenia. . . . . PL . . 4
Otwieranie/zamykanie i zabezpieczanie pokrywy urządzenia . . . . . PL . . 5
Pulpit sterowniczy . . . . . PL . . 6
Przed pierwszym uruchomieniem . . . . . PL . . 7
Rozładunek . . . . . PL . . 7
Przemieszczanie zamiatarki bez napędu własnego . . PL . . 7
Przemieszczanie zamiatarki z napędem własnym . . . PL . . 7
Uruchamianie . . . . . PL . . 7
Wskazówki ogólne . . . . PL . . 7
Tankowanie (Tylko KM 120/150 R G oraz R D) . . . . PL . . 7
Zamontować/wymienić butlę gazową (Tylko KM 120/150 R LPG) . . . . . PL . . 7
Prace kontrolne i konserwacyjne . . . . . PL . . 8
Działanie . . . . . PL . . 8
Regulacja fotela kierowcy PL . . 8
Ustawianie lusterek wstecznych zewnętrznych (tylko KM 120/150 z kabiną kierowcy) PL . . 8
Włączanie/wyłączanie wycieraczek (tylko KM 120/150 z kabiną kierowcy). . . . . PL . . 8
Wybór programów. . . . . PL . . 8
Uruchamianie urządzenia PL . . 8
Jazda. . . . . PL . . 8
Zamiatanie . . . . . PL . . 8
Opróżnianie zbiornika śmieci PL . . 9
Wyłączanie urządzenia . PL . . 9
Wyłączenie z eksploatacji . . PL . 10
Zamknąć kurek paliwa (Tylko KM 120/150 R G oraz R D) PL . 10
Zamknąć dopływ gazu (Tylko KM 120/150 R LPG). . . . PL . . 10
Transport . . . . . PL . . 10
Przechowywanie urządzenia PL . . 10
Czyszczenie i konserwacja . PL . . 10
Wskazówki ogólne . . . . . PL . . 10
Czyszczenie wnętrza urządzenia . . . . . PL . . 10
Czyszczenie urządzenia z zewnątrz. . . . . PL . . 10
Terminy konserwacji. . . . PL . . 10
Prace konserwacyjne. . . PL . . 11
Usuwanie usterek . . . . . PL . . 16
Dane techniczne . . . . . PL . . 17
Akcesoria . . . . . PL . . 18
Zestaw montażowy - wąż ssący . . . . . PL . . 18
Deklaracja zgodności UE. . . PL . . 18
Gwarancja . . . . . PL . . 18

Okreúlenia urzĽdzenia

- KM 120/150 R G = Silnik benzynowy
- KM 120/150 R D = Silnik wysokoprężny
- KM 120/150 R LPG = Silnik gazowy

Wskazówki bezpieczeństwa

- Urządzenie (bez kabiny kierowcy) dopuszczone jest do użytku na powierzchniach o nachyleniu do 18%.
- Urządzenie (z kabiną kierowcy) dopuszczone jest do użytku na powierzchniach o nachyleniu do 10%.

Wskazówki ogólne

W przypadku stwierdzenia uszkodzeń transportowych po rozpakowaniu należy powiadomić o tym fakcie sprzedawcę.
- Umieszczone na urządzeniu tabliczki ostrzegawcze zawierają ważne wskazówki dotyczące bezpiecznej eksploatacji.
- Oprócz wskazówek zawartych w instrukcji obsługi należy przestrzegać ogólnych obowiązujących przepisów dotyczących bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom.

Eksploatacja

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Jazda po zbyt dużych wzniesieniach grozi przewróceniem.
- *W kierunku jazdy wjeżdżać tylko na wzniesienia do 18% (bez kabiny kierowcy) wzgl. 10% (z kabiną kierowcy).*

Szybka jazda na zakręcie grozi przewróceniem.
- *Zakręty pokonywać powoli.*

Niestabilne podłoże grozi przewróceniem.
- *Urządzeniem jeździć wyłącznie po utwardzonej powierzchni.*

Zbyt duże nachylenie boczne grozi przewróceniem.
- *Wjeżdżać tylko na wzniesienia do 10% prostopadle do kierunku jazdy.*
- Należy przestrzegać przepisy, zasady i zarządzenia obowiązujące pojazdy mechaniczne.
- Użytkownik ma obowiązek używania urządzenia zgodnie z jego przeznaczeniem. Podczas pracy urządzenia musi on uwzględniać warunki panujące w otoczeniu i uważać na inne osoby, zwłaszcza dzieci.
- Urządzenie może być obsługiwane tylko przez osoby, które zostały przeszkolone w zakresie obsługi lub przedstawiły dowód umiejętności obsługi i zostały wyraźnie do tego wyznaczone.
- Urządzenia nie wolno obsługiwać dzieciom ani młodzieży.
- Zabieranie pasażerów jest niedozwolone.
- Urządzenia na siedzeniu można uruchamiać wyłącznie z poziomu siedzenia.

➔ Aby uniknąć użycia przez osoby nieupoważnione, należy wyciągnąć kluczyk zapłonowy.

➔ Urządzenia nie wolno nigdy pozostawiać bez nadzoru dopóki włączony jest silnik. Osoba obsługująca może dopiero wówczas opuścić urządzenie, gdy silnik zostanie zatrzymany, urządzenie zostanie zabezpieczone przed użyciem przez osoby nieupoważnione, zaciągnięty zostanie hamulec postojowy i wyjęty kluczyk zapłonowy.

Urządzenia z silnikiem spalinowym

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!
- *Nie wolno zamykać otworu wydechowego.*
- *Nie pochylać się nad otworem wydechowych i nie chwytać go (niebezpieczeństwo poparzenia).*
- *Nie dotykać silnika napędowego (niebezpieczeństwo poparzenia).*
- *Tylko KM 120/150 R LPG: Podczas eksploatacji urządzenia w pomieszczeniach należy zadbać o wystarczającą wentylację w uwagi na spaliny (niebezpieczeństwo zatrucia).*
- *Spaliny są trujące i szkodliwe dla zdrowia, nie nalezy ich wdychać.*
- *Po wyłączeniu silnik zatrzymuje się z opóźnieniem ok. 3 – 4 sekund. W tym czasie w żadnym wypadku nie zbliżać się do obszaru napędowego.*

Urządzenia z kabiną kierowcy

Wskazówka

Kabina kierowcy stanowi jedynie ochronę przed warunkami pogodowymi, a nie daszek ochronny czy osłonę przy wykołowaniu.

⚠ Niebezpieczeństwo

Drzwi foliowe kabiny kierowcy wyposażone są w szczeliny wentylacyjne. Trzeba je koniecznie odsłonić, aby zapewnić wystarczającą wentylację.

	Niebezpieczeństwo uszkodzenia słuchu. W trakcie eksploatacji urządzenia należy koniecznie zakładać odpowiednią ochronę na uszy.

Wyposażenie dodatkowe i części zamienne

- Stosować wyłącznie wyposażenie dodatkowe i części zamienne dopuszczone przez producenta. Oryginalne wyposażenie i oryginalne części zamienne gwarantują bezpieczną i bezusterkową pracę urządzenia.
- Wybór najczęściej potrzebnych cześci zamiennych znajduje się na końcu instrukcji obsługi.
- Dalsze informacje o częściach zamiennych dostępne na stronie internetowej www.kaercher.com w dziale Serwis.

Symbole na urządzeniu

	Niebezpieczeństwo poparzenia gorącymi powierzchniami. Przed pracą z urządzeniem, odczekać aż wystarczająco ostygnie układ wydechowy.

Symbole w instrukcji obsługi

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Przy bezpośrednim niebezpieczeństwie, prowadzącym do ciężkich obrażeń ciała lub do śmierci.

⚠ OSTRZEŻENIE

Przy możliwości zaistnienia niebezpiecznej sytuacji mogącej prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.

OSTROŻNIE

Przy możliwości zaistnienia niebezpiecznej sytuacji mogącej prowadzić do lekkich obrażeń ciała lub szkód materialnych.

Dyrektywy bezpieczeństwa dla pojazdów mechanicznych na gaz płynny (Tylko KM 120/150 R LPG)

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG)(Główne Zrzeszenie Spółdzielni Branżowych). Gazy płynne (gazy napędowe) to butan i propan lub mieszaniny butanu i propanu. Dostarczane są w specjalnych butlach. Ciśnienie robocze tych gazów jest zależne od temperatury zewnętrznej.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo wybuchu! Gazu ciekłego nie traktować w taki sam sposób jak benzyny. Benzyna odparowywuje powoli, gaz ciekły przechodzi natychmiast w stan lotny. Niebezpieczeństwo zagazowania pomieszczenia i spowodowania zapłonu jest zatem większe przy gazie ciekłym niż przy benzynie.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia! Używać tylko butli gazu ciekłego z gazem napędowym ciekłym według DIN 51622 jakości A względnie B, w zależności od temperatury otoczenia.

OSTROŻNIE

Zasadniczo zabrania się stosowania gazu przeznaczonego do użycia w gospodarstwach domowych. Dla silnika gazowego dozwolone są mieszaniny propanu i butanu, których stosunek mieszaniny mieści się w przedziale 90/10 do 30/70. Z uwagi na lepszy zimny rozruch przy temperaturach zewnętrznych poniżej 0 °C (32 °F) zaleca się stosowanie gazu płynnego z większą zawartością propanu, gdyż parowanie zachodzi tutaj już w niskich temperaturach.

Obowiązki kierownictwa zakładu i pracowników

- Wszelkie osoby, które stykają się z gazem płynnym są zobowiązane do zdobycia wiedzy o właściwości gazów płynnych niezbędnej do bezpiecznej eksploatacji urządzenia. Niniejszy druk powinien zawsze znajdować się na zamiatarce.

Konserwacja przez rzeczoznawcę

- Instalacje na gaz płynny powinny być sprawdzane przez rzeczoznawcę pod kątem sprawności i szczelności w regularnych odstępach czasu, przynajmniej raz w roku (zgodnie z BGG 936).
- Przeprowadzenie kontroli należy poświadczyć na piśmie. Podstawą przeprowadzenia kontroli są § 33 i § 37 UVV "Użycie gazów płynnych" (BGV D34).
- Ogólnymi obowiązującymi przepisami w tym zakresie są dyrektywy Ministra Federalnego ds. Transportu dotyczące kontroli pojazdów, których silniki napędzane są gazami płynnimi.

Uruchomienie/eksploatacja

- Pobór gazu powinien następować zawsze tylko z jednej butli. Pobór gazu z kilku butli jednocześnie może spowodować, że gaz ciekły będzie przechodzić z jednej butli do drugiej. Na skutek tego po późniejszym zamknięciu zaworu butli (porównaj B. 1 tych dyrektyw) w przepełnionej butli może dojść do niedozwolonego wzrostu ciśnienia.
- Podczas montażu pełnej butli należy zwrócić uwagę na prawidłowe ułożenie butli "na górze" (połączenie śrubowe wskazuje pionowo w górę).

Wymianę butli należy przeprowadzić starannie. Podczas montażu i demontażu króciec wylotowy gazu zaworu butli należy uszczelnić zakrętką butli mocno dokręconą kluczem.

- Nie należy używać nieszczelnych butli. Należy z nich natychmiast wypuścić gaz na wolnym powietrzu przy zachowaniu wszelkich środków ostrożności i następnie oznaczyć jako nieszczelne. Podczas dostawy lub odbioru uszkodzonych butli gazowych należy na piśmie poinformować podmiot wypożyczający butle lub jego przedstawiciela (właściciela stacji itp.) o zaistniałych uszkodzeniach.
- Przed podłączeniem butli gazowej należy sprawdzić, czy króciec podłączenia butli jest w dobrym stanie technicznym.
- Po podłączeniu butli należy sprawdzić szczelność za pomocą środków pieniących.
- Te zawory należy otwierać wolno. Nie należy otwierać i zamykać przy użyciu narzędzi udarowych.
- W przypadku zapalenia gazu płynnego stosować wyłącznie gaśnice proszkowe zasilane kwasem węglowym lub gaśnice zasilane kwasem węglowym do gaszenia gazów.
- Cała instalacja gazowa powinna być na bieżąco sprawdzana pod względem bezpieczeństwa eksploatacji, zwłaszcza szczelności. Zabrania się używania pojazdu z nieszczelną instalacją gazową.
- Przed poluzowaniem połączenia ruru lub węży należy zamknąć zawór butli. Zakrętkę butli należy poluzowywać powoli i początkowo tylko nieznacznie, gdyż w przeciwnym wypadku nastąpi spontaniczne uwolnienie gazu znajdującego się w przewodach pod ciśnieniem.
- Jeżeli gaz tankowany jest z dużych zbiorników należy zapytać danego dystrybutora gazu płynnego o odpowiednie przepisy.

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

- *Gaz płynny w postaci płynnej na gołej skórze powoduje rany z odmrożenia.*
- *Po montażu zakrętkę butli należy mocno zakręcić na gwincie podłączeniowym butli.*
- *Do wykonania próby szczelności użyć wody z mydłem, roztworu środka Nekal lub innych środków pieniących. Oświe-*

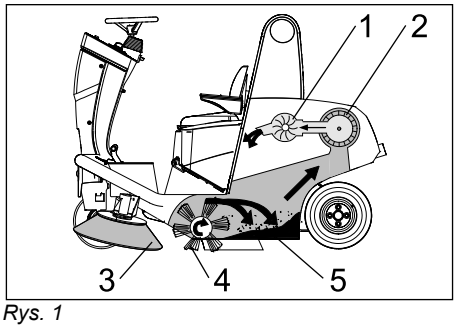
canie instalacji gazu płynnego za pomocą otwartego ognia jest zabronione.

- *Podczas wymiany poszczególnych elementów instalacji należy przestrzegać przepisów montażu producenta. Należy przy tym zamknąć zawór butli i główny zawór zamykający.*
- *Należy na bieżąco kontrolować stan instalacji elektrycznej pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym. W przypadku nieszczelności elementów instalacji prowadzących gaz, iskry mogą spowodować wybuch.*
- *Po dłuższym nieużywaniu pojazdu mechanicznego napędzanego gazem płynnym należy gruntownie przewietrzyć pomieszczenia nastawy przez uruchomieniem pojazdu lub jego instalacji elektrycznej.*
- *Wypadki związane z butlami gazowymi lub instalacją gazu płynnego należy niezwłocznie zgłaszać spółdzielni branżowej oraz w odpowiednim urzędzie nadzoru. Części uszkodzone należy zachować do zakończenia ekspertyzy.*

W pomieszczeniach nastawy i magazynach oraz warsztatach naprawczych

- Przechowywanie butli z gazem napędowym lub płynnym musi być zgodne z przepisami TRF 1996 (Zasady Techniczne dla Gazu Płynnego, patrz DA do BGV D34, załącznik 4).
- Butle gazowe należy przechowywać w pozycji stojącej. Zabrania się używania otwartego ognia oraz palenia tytoniu w miejscu ustawienia zbiorników oraz podczas naprawy. Butle ustawione na wolnym powietrzu należy zabezpieczyć przed dostępem osób niepożądanych. Puste butle należy zawsze zamykać nakrętką.
- Zawór butli oraz główny zawór zamykający należy zamknąć niezwłocznie po ustawieniu pojazdu mechanicznego.
- Położenie i właściwości pomieszczeń nastawy pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym regulują niemieckie przepisy dotyczące garaży oraz przepisy budowlane danego kraju zwiazkowego.
- Butle gazowe należy przechowywać w specjalnych pomieszczeniach oddzielonych od pomieszczeń nastawy (patrz DA do BGV D34, załącznik 2).
- Stosowane w pomieszczeniach lampy ręczne musza posiadać zamknięty, uszczelniony klosz oraz mocną kratę ochronną.
- Podczas prac w warsztatach naprawczych należy zamknąć zawór butli oraz główny zawór zamykający oraz chronić butle z gazem napędowym przed wpływem ciepła.
- Przed przerwą w eksploatacji lub jej zakończeniem osoba odpowiedzialna ma obowiązek sprawdzić, czy zamknięte są wszelkie zawory, a zwłaszcza zawory butli. Nie wolno wykonywać prac z użyciem ognia, zwłaszcza spawania lub cięcia w pobliżu butli z gazem napędowym. Butli z gazem napędowym - nawet jeśli są one puste - nie wolno przechowywać w warsztatach.
- Pomieszczenia nastawy i magazyny, a także warsztaty naprawcze powinny być dobrze wentylowane. Należy zwracać uwagę na to, aby gazy płynne były cięższe, niż powietrze. Zbierają się one przy podłożu, w zagłębiebiach podłoża i mogą tam tworzyć niebezpieczne wybuchowe mieszaniny gazu i powietrza.

Funkcja



Rys. 1

Zamiatarka pracuje na zasadzie przerzucania.

- Miotły boczne (3) czyszczą narożniki i krawędzie zamiatanej powierzchni i kierują zanieczyszczenia w stronę walca zamiatającego.
- Obracający się walec zamiatający (4) odprowadza zanieczyszczenia bezpośrednio do zbiornika śmieci (5).
- Pył znajdujący się w zbiorniku jest zatrzymywany przez filtr pyłu (2), a przefiltrowane i oczyszczone powietrze jest odsysane przez dmuchawę ssącą (1).

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie należy stosować wyłącznie zgodnie z niniejszą instrukcją obsługi.

➔ Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić urządzenie z wyposażeniem roboczym pod kątem prawidłowego stanu i bezpieczeństwa eksploatacji. Jeżeli nie jest on poprawny, to sprzętu takiego nie wolno używać.

- Zamiatarka jest przeznaczona do zamiatania zanieczyszczonych powierzchni zewnętrznych.
- Tylko KM 120/150 R LPG: Zamiatarka jest przeznaczona także do zamietania zabrudzonych powierzchni w pomieszczeniach, o ile są one wystarczająco wentylowane.
- Urządzenie może być eksploatowane na drogach publicznych wyłącznie z zestawem montażowym odpowiadającym przepisom o dopuszczeniu do ruchu drogowego.
- Urządzenie nie jest przystosowane do odsysania pyłów szkodliwych dla zdrowia.
- Nie należy dokonywać żadnych modyfikacji urządzenia.
- Nigdy nie zamiatać i nie zasysać cieczy wybuchowych, gazów palnych ani nierozcieńczonych kwasów lub rozpuszczalników! Zaliczają się do nich benzyna, rozcieńczalniki do farb lub olej opałowy, które w wyniku zmieszania z zasysanym powietrzem mogą tworzyć opary lub mieszanki wybuchowe, ponadto aceton, nierozcieńczone kwasy i rozpuszczalniki, mogące zniszczyć materiały, z których wykonane jest urządzenie.
- Nie zamiatać i nie zasysać płonących ani żarzących się przedmiotów.
- Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do zastosowania w celach wymienionych w instrukcji obsługi.
- Urządzenie może pracować wyłącznie na powierzchniach wskazanych przez właściciela lub jego pełnomocnika.
- Przebywanie w obszarze zagrożenia jest zabronione. Eksploatacja urządzenia w pomieszczeniach zagrożonych wybuchem jest zabroniona.
- Zasadniczo obowiązuje zasada: nie przechowywać łatwo zapalnych materiałów w pobliżu urządzenia (niebezpieczeństwo wybuchu/pożaru).

Odpowiednie nawierzchnie

- asfalt
- podłoga przemysłowa
- jastrych
- beton
- kostka brukowa

Ochrona środowiska

	Materiał, z którego wykonano opakowanie nadaje się do powtórnego przetworzenia. Prosimy nie wyrzucać opakowania do śmieci z gospodarstw domowych, lecz oddać do recyklingu.
	Zużyte urządzenia zawierają cenne surowce wtórne, które powinny być oddawane do utylizacji. Akumulatory, olej i tym podobne substancje nie powinny przedostać się do środowiska naturalnego. Prosimy o utylizację starych urządzeń w odpowiednich placówkach zbierających surowce wtórne.

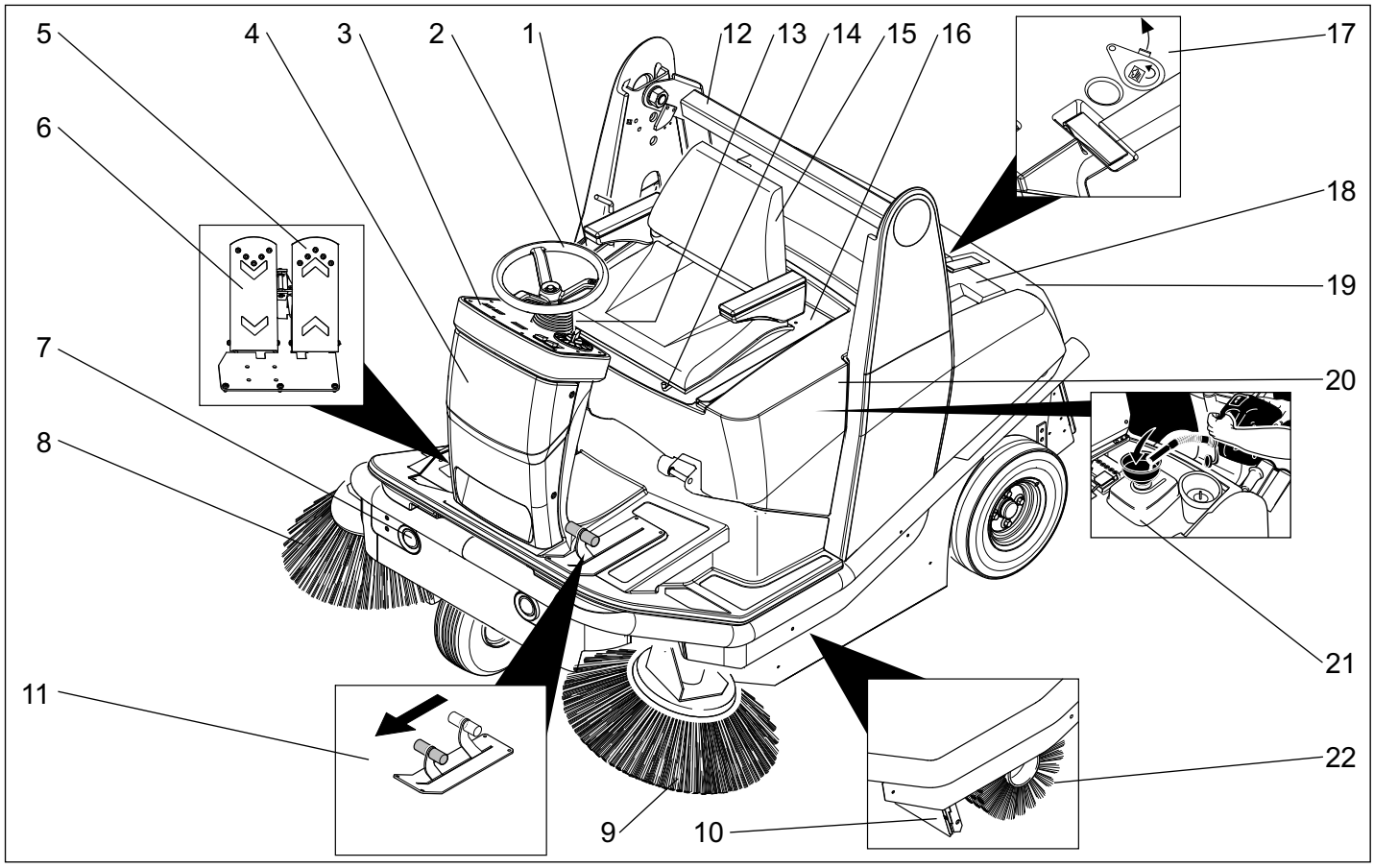
Prosimy o dopilnowanie, aby olej silnikowy, olej opałowy, olej napędowy i benzyna nie dostawały się do środowiska! Chronić należy podłoże, a stary olej usuwać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego.

Wskazówki dotyczące składników (REACH)

Aktualne informacje dotyczące składników znajdują się pod:
www.kaercher.com/REACH

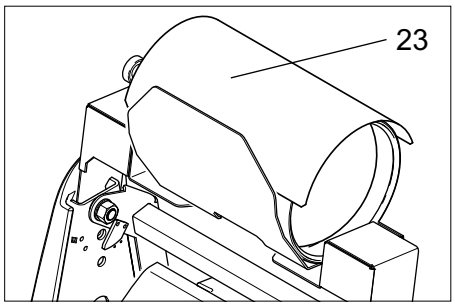
Elementy urządzenia

Urządzenia bez kabiny kierowcy

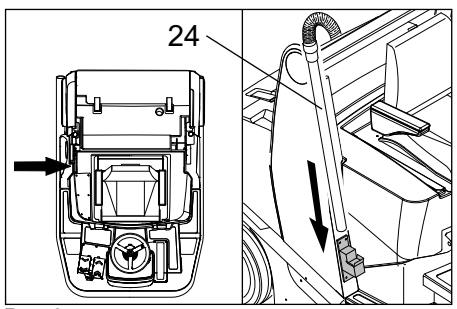


Rys. 2a

1 Zespół obsługowy zbiornika śmieci i hamulca postojowego
2 Kierownica
3 Pulpit sterowniczy
4 Bezpieczniki (za osłoną przednią)
5 Pedał jazdy do przodu
6 Pedał jazdy do tyłu
7 Oświetlenie
8 Prawa miotła boczna
9 Lewa miotła boczna
10 Klapa na duże śmieci
11 Pedał podnoszenia/opuszczania klapy na duże śmieci
12 Opróżnianie wysokościowe
13 Dźwignia regulacji kierownicy
14 Dźwignia regulacji fotela
15 Fotel (z matą kontaktową)
16 Konsola pod fotelem
17 Klapa do pracy na mokro/sucho
18 Skrzynka filtra
19 Zbiornik śmieci
20 Pokrywa urządzenia
21 Zbiornik
22 Walec zamiatający
23 Butla gazowa (Tylko KM 120/150 R LPG)
24 Zestaw montażowy - wąż ssący (opcja)

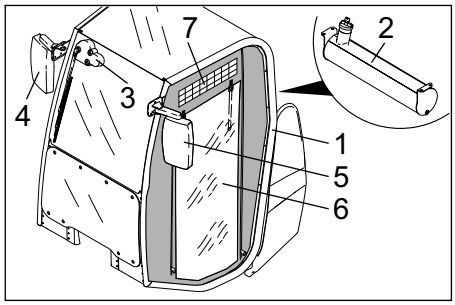


Rys. 2b



Rys. 2c

Urządzenia z kabiną kierowcy



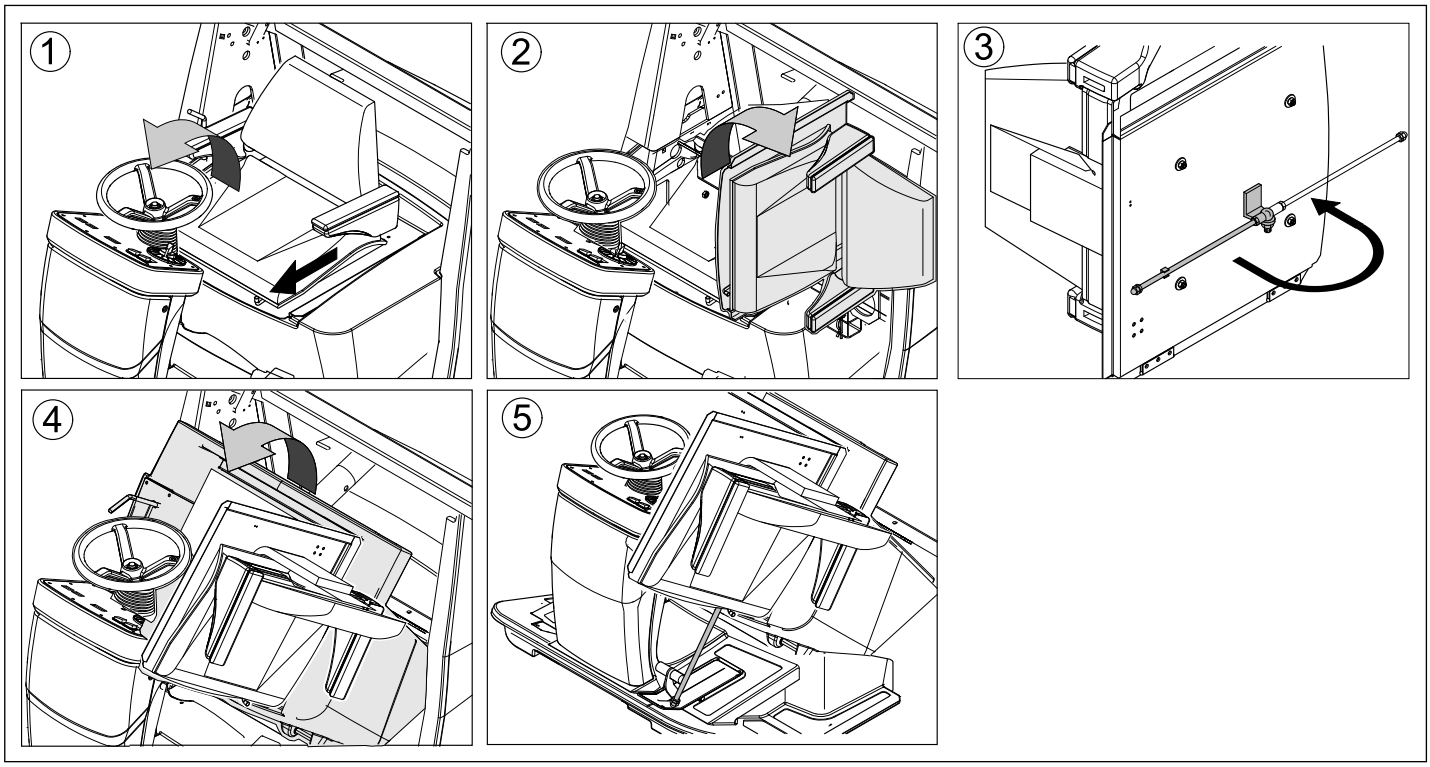
Rys. 2d

1 Kabina kierowcy (opcja)
2 Zbiornik
3 Włączyć/wyłączyć wycieraczki
4 Prawe lusterko wsteczne zewnętrzne
5 Lewe lusterko wsteczne zewnętrzne
6 Drzwi foliowe
7 Szczelina wentylacyjna

Kolor oznaczenia

- Elementy obsługi procesu czyszczenia są żółte.
- Elementy obsługi konserwacji i serwisu są jasnoszare.

Otwieranie/zamykanie i zabezpieczanie pokrywy urządzenia



Rys. 3

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Po otwarciu pokrywę urządzenia należy zabezpieczyć drążkiem mocującym.

Rysunek 1

➔ Nacisnąć dźwignię regulacji kierownicy i złożyć kierownicę do przodu.

➔ Nacisnąć dźwignię regulacji fotela i przesunąć fotel do przodu.

Rysunek 2

➔ Odsunąć konsolę pod fotelem na bok.

Rysunek 3

➔ Rozłożyć drążek mocujący. (Tylko KM 120/150 bez kabiny kierowcy)

Rysunek 4

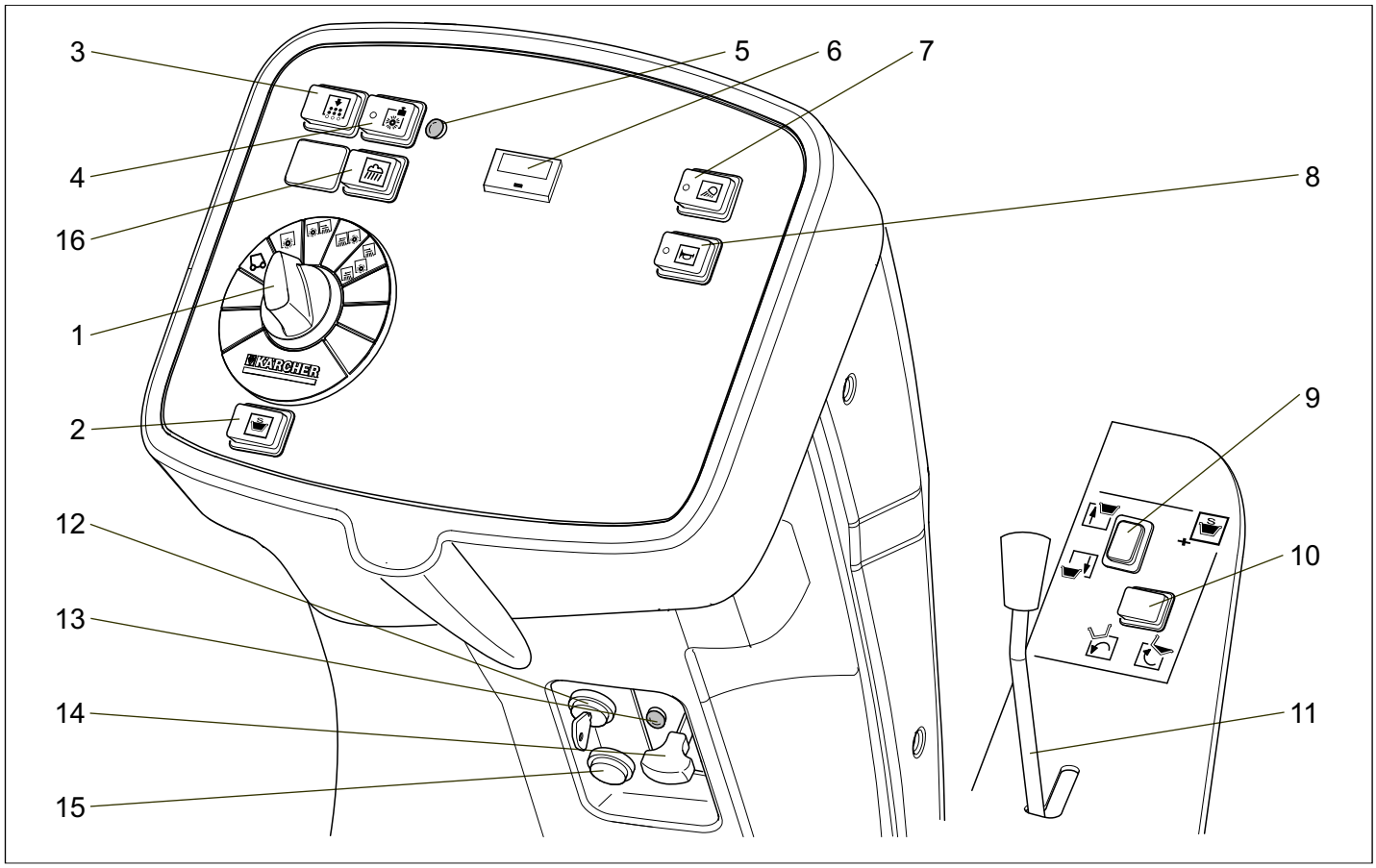
➔ Złożyć pokrywę urządzenia do przodu.

Rysunek 5

➔ Włożyć drążek mocujący w zagłębienie obok pedału klapy na duże śmieci. (Tylko KM 120/150 bez kabiny kierowcy)

Zamykanie pokrywy urządzenia odbywa się w odwrotnej kolejności.

Pulpit sterowniczy



Rys. 4

1 Przełącznik programów
2 Przycisk obsługi oburęcznej opróżniania wysokościowego
3 Przycisk oczyszczania filtra
4 Przycisk trybu pracy „power”
5 Lampka kontrolna trybu pracy "power"
6 Licznik godzin roboczych z przyciskiem zerowania
7 Wyłącznik oświetlenia roboczego
8 Przycisk klaksonu
9 Podnoszenie/opuszczanie zbiornika śmieci
10 Opróżnianie/powrót do pozycji wyjściowej zbiornika śmieci
11 Hamulec blokujący
12 Stacyjka
13 Lampka kontrolna ładowania (Tylko KM 120/150 R D oraz R LPG)
14 Saanie (Tylko KM 120/150 R G)
15 Przycisk kasowania (Tylko KM 120/150 R LPG)
16 Przełącznik do zamiatania na mokro, zestaw montażowy - wąż ssący (opcja)

Przed pierwszym uruchomieniem

Rozładunek

⚠ ***Ostrzeżenie***

Do rozładunku nie stosować wózka widłowego, gdyż urządzenie mogłoby ulec uszkodzeniu.

Podczas rozładunku postępować w następujący sposób:

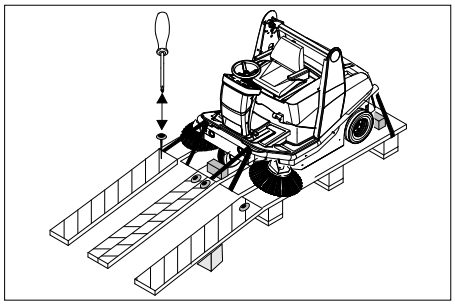
➔ Przeciąć taśmę pakową z tworzywa sztucznego i zdjąć folię.

➔ Podłączyć akumulator (patrz rozdział Czyszczenie i konserwacja).

➔ Usunąć umocnienia taśmy dociskowej z zaczepów.

➔ Cztery oznaczone deski palety są umocowane śrubami. Odkręcić deski.

➔ Położyć deski na kancie palety. Ustawić deski w taki sposób, by leżały przed kołami urządzenia. Zamocować deski przy pomocy śrub.



➔ Belki znajdujące się w opakowaniu przesunąć jako podparcie pod rampę.

➔ Usunąć drewniane klocki do zablokowania kół i wsunąć pod rampę.

Urządzenie można przemieszczać na dwa sposoby:

(1) przesuwać (patrz punkt Przemieszczanie zamiatarki bez napędu własnego).

(2) jechać (patrz punkt Przemieszczanie zamiatarki z napędem własnym).

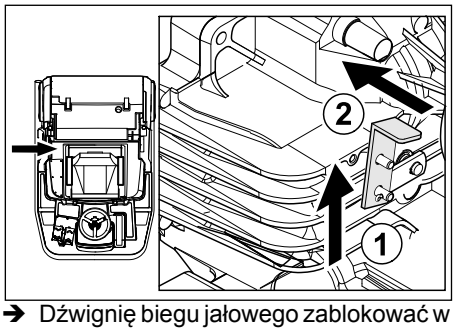
Przemieszczanie zamiatarki bez napędu własnego

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Niebezpieczeństwo zranienia! Przed włączeniem biegu jałowego należy zabezpieczyć urządzenie przed stoczeniem się.

➔ Zablokować hamulec postojowy.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).



➔ Dźwignię biegu jałowego zablokować w górnym otworze.

Napęd jezdny jest wyłączony.

➔ Zamknąć pokrywę urządzenia.

➔ Zwolnić hamulec postojowy.

Urządzenie można przesuwać.

Wskazówka

Zamiatarki bez napędu własnego nie należy przemieszczać na długich odcinkach i z prędkością przekraczającą 6 km/h.

Przemieszczanie zamiatarki z napędem własnym

➔ Wyhaczyć dźwignię biegu jałowego.

Napęd jezdny jest gotowy do pracy.

➔ Zamknąć pokrywę urządzenia.

➔ Zwolnić hamulec postojowy.

Urządzenie jest gotowe do jazdy.

Uruchamianie

Wskazówki ogólne

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.

➔ Wyjąć kluczyk zapłonowy.

➔ Zablokować hamulec postojowy.

Tankowanie (Tylko KM 120/150 R G oraz R D)

Tankowanie urządzenia

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Niebezpieczeństwo wybuchu!

- *Można stosować wyłącznie paliwo podane w instrukcji obsługi.*
- *Nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych.*
- *Palenie tytoniu i używanie otwartego ognia jest zabronione.*
- *Uważać, aby paliwo nie dostało się na gorące powierzchnie.*

➔ Wyłączyć silnik.

➔ Tylko KM 120/150 bez kabiny kierowcy: Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

➔ Otworzyć wlew zbiornika paliwa.

➔ Nałożyć załączony lejek.

➔ KM 120/150 R G: Tankować benzynę zwykłą bezołowiową.

➔ KM 120/150 R D: Zatankować olej napędowy.

➔ Zbiornik napełniać do maksymalnie 1 cm poniżej dolnej krawędzi króćca wlewowego.

➔ Wytrzeć rozlaną benzynę, wyjąć lejek i zamknąć wlew zbiornika paliwa.

➔ Tylko KM 120/150 bez kabiny kierowcy: Zamknąć pokrywę urządzenia.

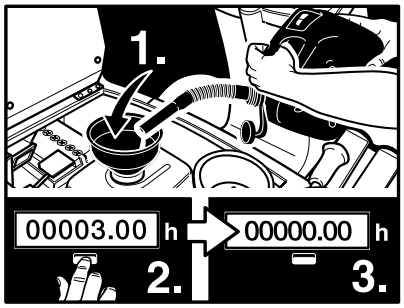
Zerowanie wskaźnika poziomu paliwa

Wskazówka

Po włączeniu urządzenia przez 10 sekund wyświetlana jest liczba godzin roboczych. Następnie automatycznie włącza się wskaźnik poziomu paliwa.

Wskazówka

Wskaźnik poziomu paliwa wskazuje czas eksploatacji urządzenia od chwili ostatniego wyzerowania licznika godzin roboczych.



Wskazówka

Zawartość zbiornika paliwa umożliwia eksploatację urządzenia przez ok. 3,0 godziny.

➔ Nacisnąć przycisk zerowania (2) licznika godzin roboczych.

Zamontować/wymienić butlę gazową (Tylko KM 120/150 R LPG)

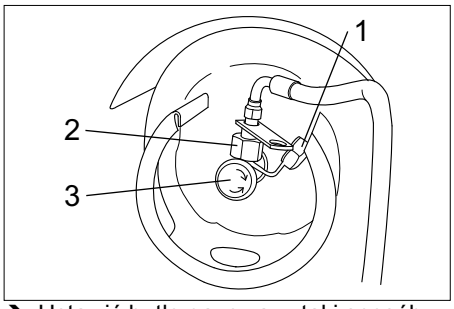
⚠ ***Ostrzeżenie***

Używać należy jedynie skontrolowane 11-kilowe butle wymienne

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń!

- *Przestrzegać dyrektyw dotyczących pojazdów mechanicznych napędzanych na gaz płynny.*
- *Oblodzenia i żółtawa piana na butli gazowej wskazują na nieszczelność.*
- *Wymiany butli mogą dokonać wyłącznie przeszkolone osoby.*
- *Butli gazowych nie wolno wymieniać w garażach oraz pomieszczeniach podziemnych.*
- *Podczas wymiany butli nie palic tytoniu i nie używać otwartego światła.*
- *Podczas wymiany butli zamknąć zawór zamykający butli i natychmiast nałożyć osłonę ochronną na pustą butlę.*



➔ Ustawić butlę gazową w taki sposób, aby połączenie śrubowe zaworu zamykającego wskazywało pionowo w górę.

➔ Zamknąć zamknięcie dźwigniowe.

➔ Zamocować zawleczkę zabezpieczającą.

➔ Zdjąć osłonę ochronną (1) z zaworu zamykającego butli gazowej.

➔ Przykręcić wąż gazowy nakrętką (2) (szerokośc klucza 30 mm).

Wskazówka

Przyłącze posiada gwint lewoskrętny.

⚠ ***Ostrzeżenie***

Zawór odbioru gazu (3) otworzyć dopiero przed uruchomieniem urządzenia (zob. rozdział Uruchamianie urządzenia).

Prace kontrolne i konserwacyjne

➔ Sprawdzić poziom oleju silnikowego. *
➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R D: Sprawdzić poziom paliwa w zbiorniku. *
➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Sprawdzić prawidłowe dociągnięcie nakrętki na wężu gazowym. *
➔ Sprawdzić poziom oleju hydraulicznego. *
➔ Sprawdzić miotły boczne. *
➔ Sprawdzić walec zamiatający. *
➔ Opróżnić zbiornik śmieci.
➔ Sprawdzić ciśnienie powietrza w oponach. *

** Opis patrz rozdział Czyszczenie i konserwacja.*

Działanie

⚠ ***Ostrzeżenie***

Nie zasłaniać otworów zasysania powietrza obok fotela kierowcy. Nie umieszczać żadnych przedmiotów obok fotela kierowcy ani za nim.

Regulacja fotela kierowcy

➔ Dźwignię regulacji fotela pociągnąć na zewnątrz.
➔ Przesunąć fotel, zwolnić i zatrzasnąć dźwignię.
➔ Spróbować przesunąć fotel do przodu i do tyłu, aby sprawdzić, czy jest zablokowany.

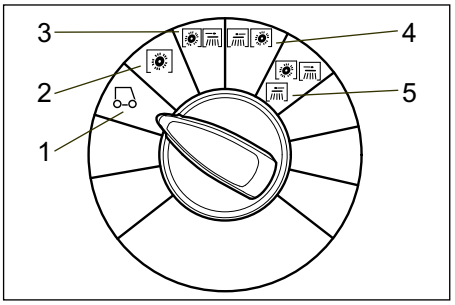
Ustawianie lusterek wstecznych zewnętrznych (tylko KM 120/150 z kabiną kierowcy)

➔ Ręcznie ustawić prawe i lewe lusterko wsteczne zewnętrzne.

Włączanie/wyłączanie wycieraczek (tylko KM 120/150 z kabiną kierowcy)

➔ Uruchomić przełącznik wycieraczek.

Wybór programów



1 Jazda
Dojechać do miejsca przeznaczenia
2 Zamiatać przy użyciu zamiatarki
Walec zamiatający opuszcza się.
3 Zamiatać prawą miotłą boczną
Walec zamiatający i prawa miotła boczna zostaną opuszczone.
4 Zamiatanie przy pomocy lewej miotły bocznej (opcjonalne)
Walec zamiatający i lewa miotła boczna zostaną opuszczone.
5 Zamiatanie przy pomocy obu mioteł bocznych (opcjonalne)
Walec zamiatający i obie miotły boczne zostaną opuszczone.

Uruchamianie urządzenia

Wskazówka

Urządzenie jest wyposażone w matę kontaktową fotela. Po opuszczeniu fotela kierowcy urządzenie wyłącza się.

WSKAZÓWKA

Tylko 120/150 km R P i R LPG : Sprzęt staruje tylko przy wyłączonym hamulcu postojowym (pozycja parkująca)

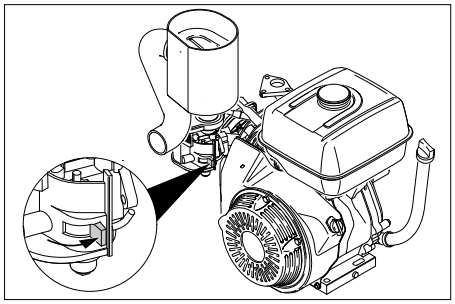
Otworzyć kurek paliwa (Tylko KM 120/150 R G oraz R D)

Wskazówka

Kurek paliwa jest fabrycznie otwarty. W przypadku wyłączenia urządzenia z eksploatacji przez dłuższy czas otworzyć kurek.

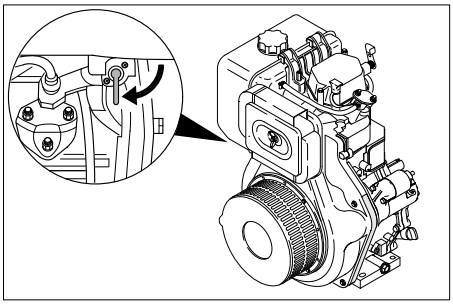
➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

KM 120/150 R G:



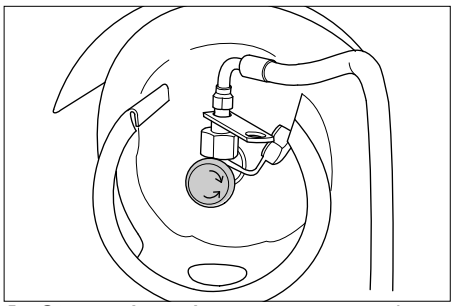
➔ Przesunąć dźwignę w kierunku „ON”.

KM 120/150 R D:



➔ Obrócić dźwignię do pozycji "O".
➔ Zamknąć pokrywę urządzenia.

Otworzyć dopływ gazu (Tylko KM 120/150 R LPG)



➔ Otworzyć zawór upustowy gazu obracając w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Włączenie urządzenia

➔ Zablokować hamulec postojowy.
➔ Zająć miejsce na fotelu operatora.
➔ NIE WCISKAĆ pedału jazdy.
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda).
➔ Tylko KM 120/150 R G: Podnieść dźwignię ssania do góry. Po włączeniu silnika przesunąć dźwignię ssania ponownie do góry.
➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Przez 5 sekund przycisnąć przycisk kasowania, a następnie puścić.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy poza położenie 1.
➔ Po uruchomieniu urządzenia zwolnić kluczyk zapłonowy.

Wskazówka

Nigdy nie włączać rozrusznika na dłużej niż 10 sekund. Przed ponownym włączeniem rozrusznika odczekać przynajmniej 10 sekund.

Wskazówka

Tryb zimowy: przy temperaturach poniżej +10°C podczas uruchamiania urządzenia włączyć hamulec postojowy, by oddzielić silnik od przekładni i w ten sposób ułatwić rozruch.

Jazda

➔ Zwolnić hamulec postojowy.

Jazda do przodu

➔ Powoli wciskać prawy pedał jazdy.

Jazda do tyłu

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Przy jeździe wstecz nie może powstać żadne niebezpieczeństwo dla osób trzecich; w razie konieczności należy osoby odpowiednio pouczyć.

➔ Powoli wciskać lewy pedał jazdy.

Wskazówka

Zachowanie podczas jazdy

– Za pomocą pedałów jazdy można płynnie regulować prędkość jazdy.
– Należy unikać gwałtownego naciskania pedału, ponieważ może prowadzić to do uszkodzenia układu hydraulicznego.
– W przypadku spadku mocy na wzniesieniach lekko zwolnć pedał jazdy.

Hamowanie

➔ Zwolnić pedał jazdy, urządzenie hamuje samoczynnie i zatrzymuje się.

Przejeżdżanie po przeszkodach

Przejeżdżanie po stałych przeszkodach do 50 mm:

➔ Powoli i ostrożnie przejechać przodem.

Przejeżdżanie po stałych przeszkodach powyżej 50 mm:

➔ Przeszkody należy przejeżdżać wyłącznie przy użyciu odpowiedniej rampy.

Zamiatanie

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Gdy klapa na duże śmieci jest otwarta, walec zamiatający może wyrzucać kamienie lub żwir do przodu. Uważać, aby nie stwarzać zagrożenia dla osób, zwierząt lub przedmiotów.

⚠ ***Ostrzeżenie***

Nie zgarniać taśm pakowych, drutów itp., ponieważ może to spowodować uszkodzenie mechanizmu zamiatającego.

⚠ ***Ostrzeżenie***

Aby zapobiec uszkodzeniu podłoża, nie używać zamiatarki stojąc w miejscu.

Wskazówka

Aby zapewnić optymalną skuteczność czyszczenia, należy dostosować prędkość jazdy do panujących warunków.

Wskazówka

Podczas eksploatacji należy w regularnych odstępach czasu opróżniać zbiornik śmieci.

Wskazówka

Podczas czyszczenia powierzchni opuszczać tylko walec zamiatający.

Wskazówka

Podczas czyszczenia krawędzi bocznych opuszczać dodatkowo miotły boczne.

Zamiatanie walcem zamiatającym (podstawowy tryb pracy)

Wskazówka

Walec zamiatający może być użytkowany w dwóch trybach pracy. W podstawowym trybie pracy walec zamiatający ulega tylko nieznacznemu zużyciu.

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 2. Walec zamiatający opuszcza się.

Zamiatanie walcem zamiatającym (tryb pracy „power")

Wskazówka

Walec zamiatający może być użytkowany w dwóch trybach pracy. W trybie pracy "power" zwiększa się wydajność czyszczenia.

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 2. Walec zamiatający opuszcza się.

➔ Naciśnąć przycisk „power". Zapala się lampka kontrolna.

Wskazówka

Przycisk "power" jest automatycznie dezaktywowany w przypadku następujących czynności:

– Ponowne naciśnięcie przycisku „power".
– Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda).
– Wyłączenie urządzenia,

Lampka kontrolna gaśnie i aktywowany jest podstawowy tryb pracy.

Wskazówka

Aby zgarnąć większe części o wysokości do 60 mm, np. puszki po napojach, należy na krótko unieść klapę na duże śmieci.

Zamiatanie z uniesioną klapą na duże śmieci

Unoszenie klapy na duże śmieci:

➔ Wcisnąć do przodu i przytrzymać pedał klapy na duże śmieci.

➔ Aby opuścić klapę, zdjąć stopę z pedału.

Wskazówka

Optymalna skuteczność czyszczenia osiągana jest wyłącznie przy całkowicie opuszczonej klapie na duże śmieci.

Zamiatanie miotłami bocznymi

Zamiatanie prawej krawędzi:

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 3. Opuszczana jest prawa miotła boczna i walec zamiatajacy.

Zamiatanie lewej krawędzi:

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 4. Opuszczana jest lewa miotła boczna i walec zamiatajacy.

Zamiatanie prawej i lewej krawędzi:

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 5. Opuszczane są obie miotły boczne i walec zamiatajacy.

Wskazówka

Walec zamiatający i miotły boczne włączają się automatycznie.

Zamiatanie suchego podłoża

➔ Zamknąć klapę do pracy na mokro/sucho zbiornika śmieci.

Tylko zestaw montażowy - wąż ssący (opcja):

➔ Ponownie nacisnąć przełącznik do zamiatania na mokro.

Zamiatanie wilgotnego lub mokrego podłoża

➔ Otworzyć klapę do pracy na mokro/sucho zbiornika śmieci.

Tylko zestaw montażowy - wąż ssący (opcja):

➔ Nacisnąć przełącznik do zamiatania na mokro.

Wskazówka

W ten sposób filtr jest zabezpieczany przed wilgocią

Opróżnianie zbiornika śmieci

Wskazówka

Przed otwarciem lub opróżnieniem zbiornika śmieci należy odczekać do momentu zakończenia oczyszczania filtra i osadzenia pyłu.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Podczas opróżniania w zasięgu zbiornika śmieci nie mogą przebywać żadne osoby ani zwierzęta.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Niebezpieczeństwo zgniecenia! Nigdy nie wkładać rąk pomiędzy zespół drążków mechanizmu opróżniającego. Nie przebywać pod uniesionym zbiornikiem.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Niebezpieczeństwo przewrócenia się! Podczas opróżniania zaparkować urządzenie na równym podłożu.

➔ Zatrzymać urządzenie.

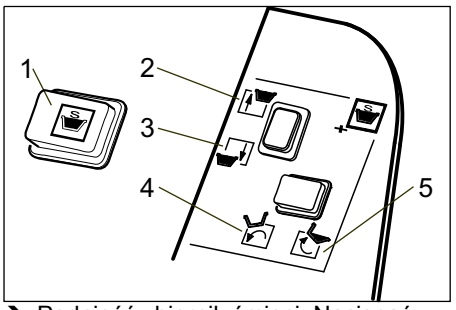
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda).

Wskazówka

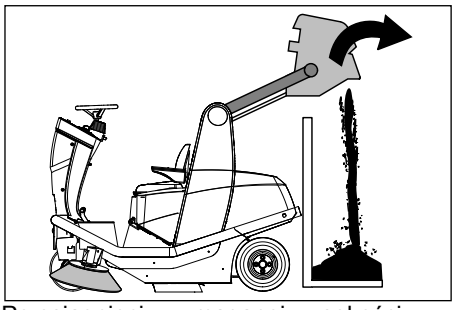
Opróżnianie zbiornika może rozpocząć się dopiero po osiągnięciu określonej wysokości minimalnej.

Wskazówka

Następujące kroki należy wykonywać wyłącznie w trybie obsługi oburęcznej.



➔ Podnieść zbiornik śmieci. Nacisnąć równocześnie przycisk 1 (pulpit sterowniczy) i 2.



Po osiągnięciu wymaganej wysokości:

➔ Opróżnić zbiornik śmieci. Nacisnąć równocześnie przycisk 1 (pulpit sterowniczy) i 5.

➔ Przywrócić położenie wyjściowe zbiornika śmieci. Nacisnąć równocześnie przycisk 1 (pulpit sterowniczy) i 4.

➔ Opuścić zbiornik śmieci. Nacisnąć równocześnie przycisk 1 (pulpit sterowniczy) i 3.

Wskazówka

Zbiornik może być wsunięty całkowicie dopiero wtedy, gdy uprzednio powrócił do swojego położenia wyjściowego.

Wyłączanie urządzenia

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Podnoszone są miotły boczne i walec zamiatający.

➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.

➔ Zablokować hamulec postojowy.

Wskazówka

Po wyłączeniu urządzenia filtr pyłu oczyszczany jest automatycznie przez ok. 15 sekund.

Wyłączenie z eksploatacji

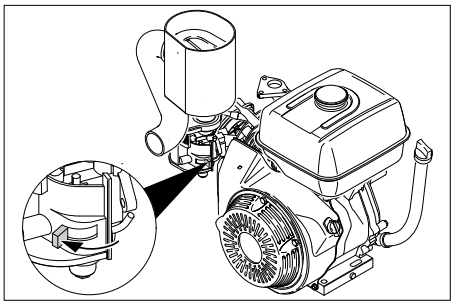
W przypadku, gdy zamiatarka nie jest eksploatowana przez dłuższy czas, należy przestrzegać następujących zaleceń:

- ➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
- ➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R D: Zatankować do pełna i zamknąć kurek paliwa.
- ➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Zamknąć zawór butli gazowej i zadjąć butlę. Przechowywać butlę zgodnie z dyrektywami bezpieczeństwa dla pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym.
- ➔ Wymienić olej silnikowy.
- ➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Unieść walec zamiatający i miotły boczne, aby nie uszkodzić włosia.
- ➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
- ➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Wykręcić świece zapłonowe i wlać do otworów ok. 3 cmł oleju. Wielokrotnie obrócić silnik bez świec zapłonowych. Wkręcić świece zapłonowe.
- ➔ Zabezpieczyć zamiatarkę przed stoczeniem się, zablokować hamulec postojowy.
- ➔ Oczyścić zamiatarkę wewnątrz i na zewnątrz.
- ➔ Odstawić urządzenie w osłoniętym i suchym miejscu.
- ➔ Odłączyć akumulator.
- ➔ Ładować akumulator co ok. dwa miesiące.

Zamknąć kurek paliwa (Tylko KM 120/150 R G oraz R D)

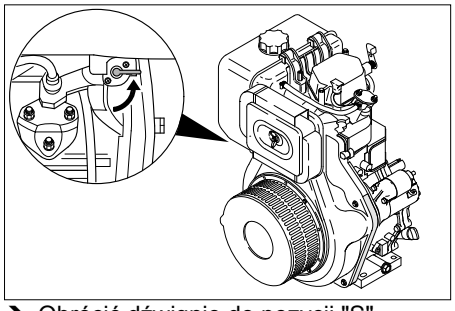
- ➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

KM 120/150 R G:



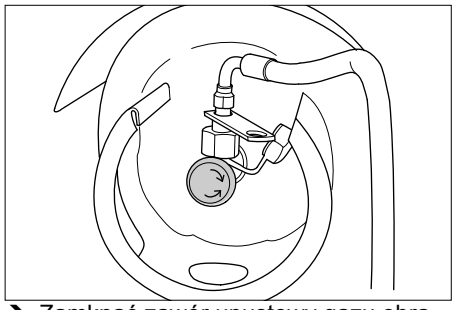
- ➔ Przesunąć dźwignię w kierunku „OFF".

KM 120/150 R D:



- ➔ Obrócić dźwignię do pozycji "S".
- ➔ Zamknąć pokrywę urządzenia.

Zamknąć dopływ gazu (Tylko KM 120/150 R LPG)



- ➔ Zamknąć zawór upustowy gazu obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Transport

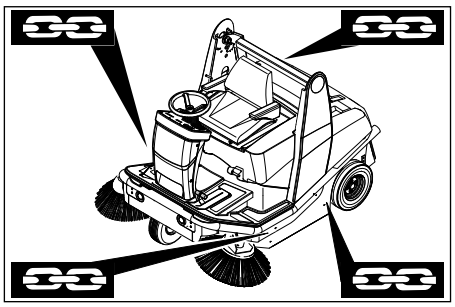
OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo zranienia i uszkodzenia! Zwrócić uwagę na ciężar urządzenia w czasie transportu.

⚠ Ostrzeżenie

Zasadniczo przy załadunku urządzenia dźwignia biegu jałowego powinna być zatrzaśnięta w górnym otworze. Dopiero wtedy napęd jezdny jest gotowy do pracy. Na wzniesieniach lub spadkach terenu urządzenie musi być zawsze przemieszczane siłą własnego napędu.

- ➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
- ➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R D: Opróżnić zbiornik paliwa. Odessać paliwo za pomocą odpowiedniej pompy.
- ➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Zamknąć zawór butli gazowej i zadjąć butlę. Przechowywać butlę zgodnie z dyrektywami bezpieczeństwa dla pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym.
- ➔ Zabezpieczyć koła urządzenia klinami.
- ➔ Przymocować urządzenie pasami mocującymi lub linami.
- ➔ Zablokować hamulec postojowy.



Wskazówka

Zwrócić uwagę na oznaczenia obszarów mocowania na ramie podstawowej (symbole łańcucha). Podczas załadunku i rozładunku urządzenie może przemieszczać się tylko po rampach o nachyleniu do 18%.

Przechowywanie urządzenia

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo zranienia i uszkodzenia! Zwrócić uwagę na ciężar urządzenia przy jego przechowywaniu.

Odstawić urządzenie w osłoniętym i suchym miejscu.

Czyszczenie i konserwacja

Wskazówki ogólne

- ➔ Przed czyszczeniem i konserwacją urządzenia, wymianą elementów lub zmianą ustawień funkcji należy wyłączyć urządzenie i ewentualnie wyjąć kluczyk zapłonowy.
- ➔ Podczas prac w obrębie instalacji elektrycznej wyciągnąć wtyczkę akumulatora, względnie odłączyćakumulator.

– Naprawy mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowane placówki serwisu lub osoby wykwalifikowane w tym zakresie, którym znane są wszystkie istotne przepisy bezpieczeństwa.
– Urządzenia przenośne stosowane do celów przemysłowych podlegają kontroli bezpieczeństwa zgodnie z VDE 0701.
– Stosować wyłącznie walce zamiatające/miotły boczne, w które wyposażone jest urządzenie, lub te wymienione w instrukcji obsługi. Stosowanie innych walców zamiatających/mioteł bocznych może zagrażać bezpieczeństwu.
– Urządzenia nie wolno czyścić za pomocą węża ani strumienia wody pod ciśnieniem (niebezpieczeństwo zwarcia lub innych uszkodzeń).

Czyszczenie wnętrza urządzenia

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń! Nosić maskę przeciwpyłową i okulary ochronne.

- ➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).
- ➔ Oczyścić urządzenie szmatką.
- ➔ Przedmuchać urządzenie sprężonym powietrzem.
- ➔ Zamknąć pokrywę urządzenia.

Czyszczenie urządzenia z zewnątrz

- ➔ Wytrzeć urządzenie szmatką nasyconą łagodnym roztworem czyszczącym.

Wskazówka

Nie używać agresywnych środków czyszczących.

Terminy konserwacji

Wskazówka

Licznik godzin roboczych podaje termin konserwacji.

Konserwacja przeprowadzana przez klienta

Codziennie:

- ➔ Sprawdzić poziom oleju silnikowego.
- ➔ Sprawdzić poziom oleju w napędzie osi.

➔ Sprawdzić ciśnienie powietrza w oponach.
➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Sprawdzić węże gazowe i połączenia śrubowe przewodów.
➔ Tylko KM 120/150 R LPG: Sprawdzić filtr gazu w połączeniu śrubowym butli gazowej pod kątem zabrudzenia i oczyścić jeśli będzie to konieczne (przy każdej wymianie butli gazowej).
➔ Sprawdzić działanie wszystkich elementów obsługi.

Co tydzień:
➔ Sprawdzać szczelność systemu paliwowego oraz przewodów gazowych.
➔ Sprawdzić filtr wsteczny układu zamiatającego.
➔ Sprawdzić filtr powietrza.
➔ Sprawdzić poziom oleju w układzie hydraulicznym zamiatania.
➔ Sprawdzić szczelność przewodów hydraulicznych.
➔ Sprawdzić, czy wszystkie ruchome części lekko się poruszają.
➔ Sprawdzić ustawienie i stopień zużycia listew uszczelniających w obszarze zamiatania.

Co 100 godzin roboczych:
➔ Sprawdzać szczelność systemu paliwowego oraz przewodów gazowych.
➔ Wymienić olej silnikowy (pierwsza wymiana po 20 godzinach roboczych).
➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Sprawdzić świecę zapłonową.
➔ Sprawdzić działanie maty kontaktowej fotela.
➔ Sprawdzić poziom elektrolitu w akumulatorze.
➔ Sprawdzić napięcie, zużycie i działanie pasów napędowych (pasek klinowy i okrągły).

Konserwacja w przypadku zużycia:
➔ Wymienić listwy uszczelniające.
➔ Wymienić walec zamiatający.
➔ Wymienić miotły boczne.

Opis patrz rozdział Prace konserwacyjne.

Wskazówka

Przeprowadzenie wszystkich prac serwisowych i konserwacyjnych wykonywanych przez klienta należy powierzać wykwalifikowanemu specjaliście. W razie potrzeby można zwrócić się zawsze do autoryzowanego sprzedawcy produktów firmy Kärcher.

Konserwacja przeprowadzana przez serwis producenta

Po 20 godzinach roboczych:
➔ Przeprowadzić pierwszą inspekcję.

Co 100 godzin roboczych:
Co 200 godzin roboczych
Co 300 godzin roboczych

Wskazówka

Aby zachować prawo do świadczeń gwarancyjnych, w trakcie obowiązywania gwarancji wszelkie prace serwisowe i konserwacyjne należy zlecać serwisowi producenta, zgodnie z książką serwisową.

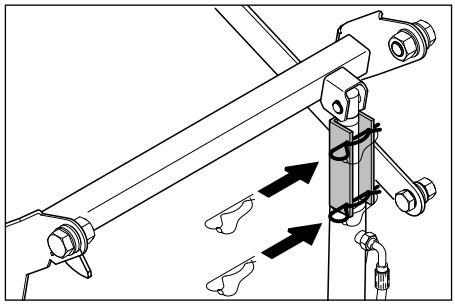
Prace konserwacyjne

Przygotowanie:
➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0” i wyjąć go.
➔ Zablokować hamulec postojowy.

Ogólne zasady bezpieczeństwa

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Podczas prac przy układzie opróżniania wysokościowego zbiornik śmieci należy całkowicie podnieść i zabezpieczyć.



➔ Włożyć elementy blokujące do tłoczyska cylindra podnoszenia i zabezpieczyć.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

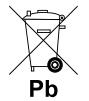
Ryzyko obrażeń w wyniku zatrzymywania silnika z opóźnieniem! Po wyłączeniu silnika odczekać 5 sekund. W tym czasie w żadnym wypadku nie przebywać w obszarze roboczym.

➔ Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych i naprawczych poczekać, aż urządzenie ostygnie.
Nie dotykać gorących części, takich jak silnik napędowy i układ wydechowy.

	Prosimy o dopilnowanie, aby olej silnikowy, olej opałowy, olej napędowy i benzyna nie dostawały się do środowiska! Chronić należy podłoże, a stary olej usuwać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego.

Zasady bezpieczeństwa dotyczące akumulatorów

Podczas obchodzenia się z akumulatorami należy przestrzegać następujących wskazówek ostrzegawczych:

	Przestrzegać wskazówek na akumulatorze, w instrukcji obsługi i w instrukcji obsługi pojazdu!
	Nosić okulary ochronne!
	Nie pozwalać dzieciom na dostęp do elektrolitu i akumulatorów!
	Niebezpieczeństwo wybuchu!
	Zakaz palenia oraz używania otwartego ognia i przedmiotów iskrzących!
	Niebezpieczeństwo!
	Pierwsza pomoc!
	Ostrzeżenie!
	Utylizacja!
 Pb	*Nie wyrzucać akumulatorów do śmieci!*

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Niebezpieczeństwo wybuchu! Nie kłaść na akumulatorze, czyli na biegunach i łącznikach ogniw, narzędzi ani podobnych przedmiotów.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Nie dopuścić do zetknięcia się ran z ołowiem. Po pracy z akumulatorami zawsze dokładnie czyścić ręce.

Montaż i podłączanie akumulatora

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).
➔ Włożyć akumulator w odpowiedni uchwyt.
➔ Przykręcić uchwyty do spodniej części akumulatora.
➔ Podłączyć zacisk biegunowy (czerwony przewód) do bieguna dodatniego (+).
➔ Podłączyć zacisk biegunowy do bieguna ujemnego (–).

Ładowanie akumulatora

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń! Przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa dotyczących obchodzenia się z akumulatorami. Przestrzegać instrukcji obsługi producenta ładowarki.

➔ Odłączyć akumulator.
➔ Podłączyć przewód bieguna dodatniego ładowarki do złącza dodatniego akumulatora.
➔ Podłączyć przewód bieguna ujemnego ładowarki do złącza ujemnego akumulatora.
➔ Podłączyć urządzenie do zasilania i włączyć ładowarkę.
➔ Ładować akumulator możliwie najmniejszym prądem ładowania.

Sprawdzanie poziomu i uzupełnianie płynu w akumulatorze

⚠ ***Ostrzeżenie***

W przypadku akumulatorów elektrolitowych regularnie sprawdzać poziom płynu.

➔ Odkręcić wszystkie zamknięcia ogniw.

➔ Gdy poziom płynu jest zbyt mały, wlać do ogniw wodę destylowaną do oznaczenia.

➔ Naładować akumulator.

➔ Przykręcić zamknięcia ogniw.

Demontaż akumulatora

Wskazówka

Podczas demontażu akumulatora zwrócić uwagę, by najpierw odłączyć przewód bieguna ujemnego. Sprawdzić, czy bieguny akumulatora i zaciski są odpowiednio zabezpieczone wazeliną.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

➔ Odłączyć akumulator.

➔ Wyjąć akumulator z uchwytu.

➔ Zużyty akumulator poddać utylizacji zgodnie z obowiązującymi przepisami.

Sprawdzic wskaźnik tankowania (Tylko KM 120/150 R G oraz R D)

Wskazówka

Po włączeniu urządzenia przez 10 sekund wyświetlana jest liczba godzin roboczych. Następnie automatycznie włącza się wskaźnik poziomu paliwa.

Wskazówka

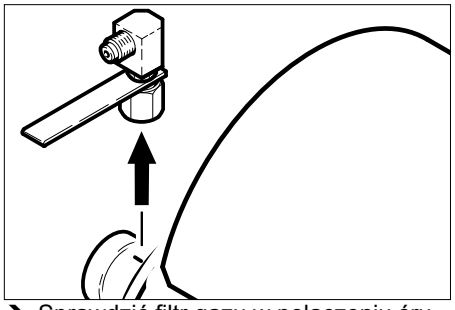
Wskaźnik poziomu paliwa wskazuje czas eksploatacji urządzenia od chwili ostatniego wyzerowania licznika godzin roboczych.

Wskazówka

Zawartość zbiornika paliwa umożliwia eksploatację urządzenia przez ok. 3,0 godziny.

➔ Sprawdzić wskaźnik poziomu paliwa na liczniku godzin roboczych.

Sprawdzić filtr gazu (Tylko KM 120/150 R LPG)



➔ Sprawdzić filtr gazu w połączeniu śrubowym butli gazowej pod kątem zabrudzenia.

➔ Oczyścić zabrudzony filtr używając powietrza sprężonego.

Sprawdzić przewody gazowe (Tylko KM 120/150 R LPG)

Wskazówka

Kontrole muszą być przeprowadzone regularnie przez wykwalifikowanego fachowca.

➔ Sprawdzić szczelność przyłączy gazu, przewodów gazowych i parownika używając środka w aerozolu do wykrywania przecieków.

Wskazówka

Przy nieszczelności dochodzi do tworzenia się warstwy lodu albo do żółtych, spienionych osadów przy przyłączach gazowych, gazociągu i parowniku. W celu przeprowadzenia konserwacji instalacji gazowej, należy skontaktować się z serwisem firmy Kärcher.

Sprawdzanie ciśnienia powietrza w oponach

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.

➔ Podłączyć manometr do zaworu opony

➔ Sprawdzić ciśnienie powietrza, w razie potrzeby skorygować.

➔ Ciśnienie powietrza w oponach przednich i tylnych ustawić na 6 bar.

Zmiana koła

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Ryzyko obrażeń!

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.

➔ Wyjąć kluczyk zapłonowy.

➔ W przypadku prac naprawczych na drogach publicznych w obszarze zagrożenia ruchu ulicznego nosić odzież ostrzegawczą.

➔ Sprawdzić stabilność podłoża. Zabezpieczyć urządzenie klinami przed stoczeniem się.

➔ Zablokować hamulec postojowy.

Kontrola opon

➔ Sprawdzić, czy bieżnik opony nie jest uszkodzony przez wbite przedmioty.

➔ Usunąć przedmioty.

➔ Stosować odpowiednie, dostępne w handlu środki do naprawy opon.

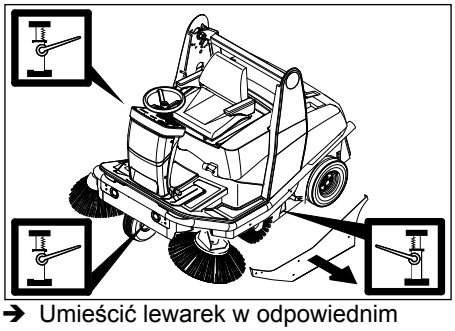
Wskazówka

Przestrzegać zaleceń danego producenta. Dalsza jazda możliwa jest wyłącznie po uwzględnieniu informacji producenta produktu. Możliwie szybko wymienić oponę lub koło.

➔ Otworzyć zamknięcia szybkomocujące odpowiedniej osłony bocznej.

➔ Zdjąć osłonę boczną.

➔ Poluzować nakrętki koła.



➔ Umieścić lewarek w odpowiednim punkcie mocowania koła przedniego lub tylnego.

➔ Podnieść urządzenie za pomocą lewarka.

➔ Zdjąć nakrętki koła.

➔ Zdjąć koło.

➔ Założyć koło zapasowe.

➔ Przykręcić nakrętki.

➔ Opuścić urządzenie za pomocą lewarka.

➔ Dokręcić nakrętki.

➔ Przykręcić osłonę boczną.

Wskazówka

Stosować odpowiednie lewarki dostępne w handlu.

Sprawdzanie poziomu i uzupełnianie oleju silnikowego

⚠ ***Ostrzeżenie (tylko KM 120/150 R G oraz R LPG)***

Silnik jest wyposażony w wyłącznik niedostatecznej ilości oleju. Gdy poziom oleju jest zbyt niski, silnik wyłącza się i można go włączyć ponownie dopiero po uzupełnieniu oleju.

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

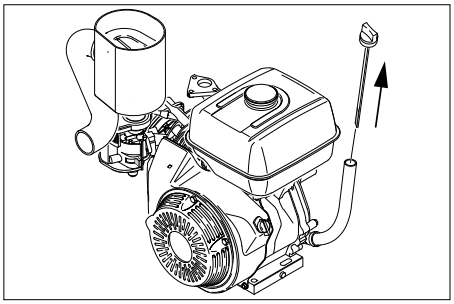
Niebezpieczeństwo poparzenia!

➔ Odczekać, aż silnik ostygnie.

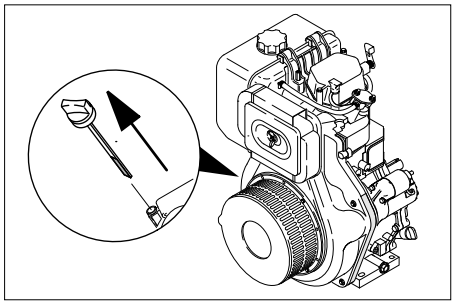
➔ Poziom oleju silnikowego sprawdzać najwcześniej po 5 minutach od wyłączenia silnika.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

KM 120/150 R G oraz R LPG:



KM 120/150 R D:



➔ Wyjąć bagnet pomiarowy.

➔ Wytrzeć i włożyć bagnet pomiarowy.

➔ Wyjąć bagnet pomiarowy.

Wskazówka

Bagnet pomiarowy powinien być zanurzony w oleju co najmniej w 1/3. Jeśli poziom oleju jest niższy, uzupełnić olej do dolnej krawędzi otworu wlewowego.

➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Zdemontować przedłużacz przy otworze wlewowym oleju.

➔ Wlać olej silnikowy za pomocą pompy wymiany oleju 6.491-538.

➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Zamontować przedłużacz przy otworze wlewowym oleju.

➔ Zamknąć otwór wlewowy oleju.

➔ Odczekać przynajmniej 5 minut.

➔ Sprawdzić poziom oleju silnikowego.

Gatunek oleju: patrz Dane techniczne

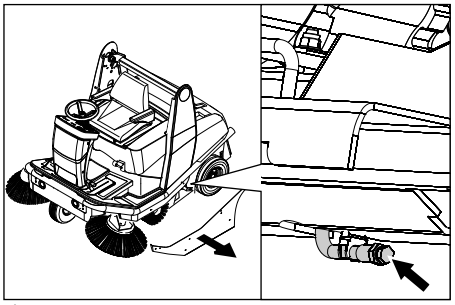
Wymiana oleju silnikowego.

➔ Wyjąć bagnet pomiarowy.
➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Zdemontować przedłużacz przy otworze wlewowym oleju.
➔ Wyssać olej silnikowy za pomocą pompy wymiany oleju 6.491-538.
➔ Wlać olej silnikowy za pomocą pompy wymiany oleju 6.491-538.

Gatunek oleju: patrz Dane techniczne

➔ Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Zamontować przedłużacz przy otworze wlewowym oleju.
➔ Zamknąć otwór wlewowy oleju.
➔ Odczekać przynajmniej 5 minut.
➔ Sprawdzić poziom oleju silnikowego.

Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG: Olej silnikowy można spuścić przy użyciu węża.



⚠ ***Niebezpieczeństwo***

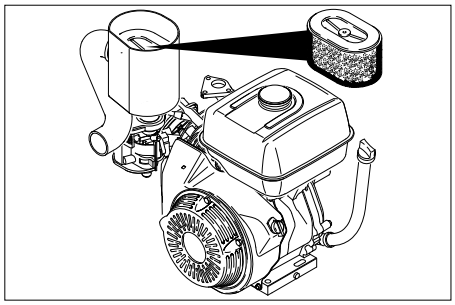
Niebezpieczeństwo poparzenia gorącym olejem!

➔ Przygotować zbiornik do zebrania przynajmniej 1,5 l oleju.
➔ Odczekać, aż silnik ostygnie.
➔ Poluzować zamknięcia szybkomocujące lewej osłony bocznej.
➔ Zdjąć osłonę boczną.
➔ Wyjąć wąż spustowy oleju ze wspornika.
➔ Wykręcić korek spustowy oleju.
➔ Wyjąć bagnet pomiarowy.
➔ Spuścić olej.
➔ Wkręcić korek spustowy oleju.
➔ Umieścić wąż spustowy oleju na uchwycie.

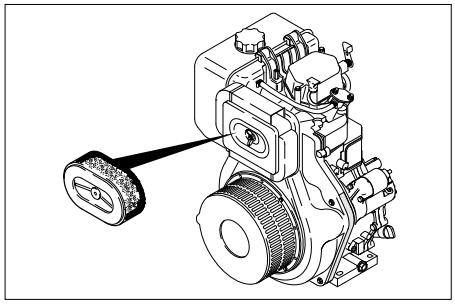
Sprawdzanie i wymiana filtra powietrza

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

KM 120/150 R G oraz R LPG:



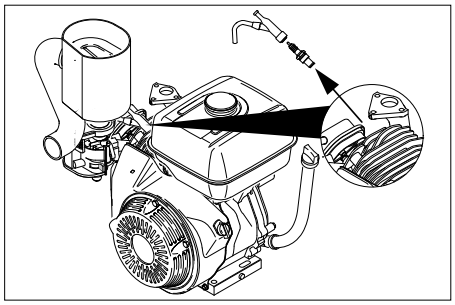
KM 120/150 R D:



➔ Odkręcić nakrętkę motylkową.
➔ Wyjąć wkład filtra, sprawdzić i oczyścić.
➔ Oczyszczony lub nowy wkład filtra włożyć do zbiornika zasysania.
➔ Dokręcić nakrętkę motylkową.

Oczyścić i wymienić świecę zapłonową (Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG)

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).



➔ Wyjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
➔ Wykręcić i oczyścić świecę zapłonową.
➔ Wkręcić oczyszczoną lub nową świecę zapłonową.
➔ Włożyć końcówkę przewodu świecy zapłonowej.

Sprawdzanie poziomu i uzupełnianie oleju hydraulicznego — obieg układu hydraulicznego zamiatania

Wskazówka

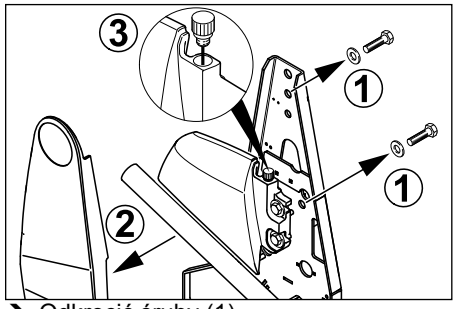
Zamiatarka jest wyposażona w dwa obwody hydrauliczne.

Wskazówka

Aby sprawdzić wzgl. skorygować poziom oleju hydraulicznego, należy wsunąć zbiornik śmieci.

Zamknięcie ze wskaźnikiem poziomu oleju znajduje się w zbiorniku zapasowym powyżej prawego tylnego koła.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).



➔ Odkręcić śruby (1).
➔ Zdjąć osłonę (2).
➔ Otworzyć zamknięcie ze wskaźnikiem poziomu oleju (3).
➔ Skontrolować poziom napełnienia przy pomocy wskaźnika poziomu oleju.

Wskazówka

Poziom oleju powinien znajdować się między znacznikiem "MIN" a "MAX".

➔ W razie konieczności dopełnić oleju hydraulicznego.
➔ Zamknąć zbiornik.
➔ Przykręcić osłonę.

Gatunek oleju: patrz Dane techniczne

Sprawdzanie poziomu, uzupełnianie i wymiana oleju – obieg napędu osi

Wskazówka

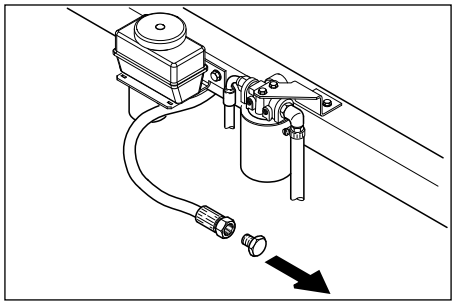
Zamiatarka jest wyposażona w dwa obwody hydrauliczne.

■ **(1) Sprawdzanie poziomu oleju**

➔ Podnieść zbiornik śmieci.
➔ Włożyć elementy blokujące do tłoczyska cylindra podnoszenia i zabezpieczyć.
➔ Kontrola poziomu oleju w zbiorniku wyrównawczym.

Wskazówka

Poziom oleju powinien znajdować się między znacznikiem "MAX" a poziomem 2 cm ponad dnem.



⚠ ***Ostrzeżenie***

Sprawdzanie poziomu oleju powinno odbywać się wyłącznie przy zimnym silniku.

■ **(2) Uzupełnianie oleju**

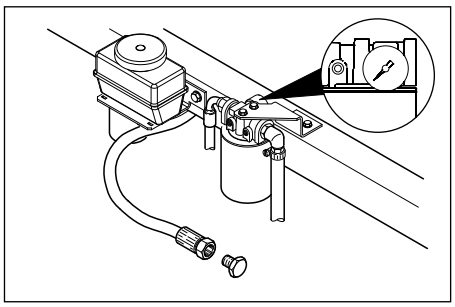
➔ Podnieść zbiornik śmieci.
➔ Włożyć elementy blokujące do tłoczyska cylindra podnoszenia i zabezpieczyć.
➔ Zdjąć pokrywę zbiornika.
➔ W razie potrzeby ostrożnie uzupełnić olej.
➔ Zamknąć zbiornik.

Gatunek oleju: patrz Dane techniczne

■ **(3) Wymiana oleju**

➔ Podnieść zbiornik śmieci.
➔ Włożyć elementy blokujące do tłoczyska cylindra podnoszenia i zabezpieczyć.
➔ Wykręcić korek spustowy oleju.
➔ Zdjąć pokrywę zbiornika.
➔ Spuścić olej.
➔ Wkręcić korek spustowy oleju.
➔ Uzupełnić olej.
➔ Zamknąć zbiornik.

Sprawdzić filtr oleju/sprawdzić ciśnienie biegu wstecznego



➔ Jeśli wskaźnik manometra świeci się na czerwono, filtr oleju należy wyczyścić lub wymienić.

Sprawdzanie mioteł bocznych

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Miotły boczne podnoszą się.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
➔ Sprawdzić miotły boczne.

Wskazówka

Dzięki pływającemu ułożyskowaniu miotły bocznej, w przypadku zużycia szczotek poziom zamiatania jest regulowany automatycznie. W przypadku dużego zużycia należy wymienić miotłę boczną.

Wymiana miotły bocznej

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Miotły boczne podnoszą się.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
➔ Odkręcić nakrętki mocujące (3 sztuki) na spodniej stronie.
➔ Włożyć miotłę boczną na zabierak i przykręcić.

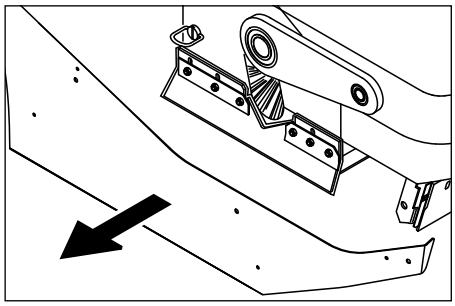
Sprawdzanie walca zamiatającego

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Walec zamiatający podnosi się.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
➔ Zabezpieczyć urządzenie klinami przed stoczeniem się.
➔ Zablokować hamulec postojowy.
➔ Zdjąć taśmy lub liny z walca zamiatającego.

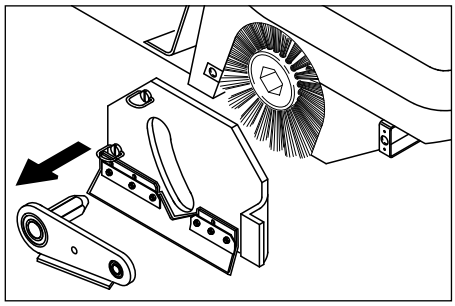
Wymiana walca zamiatającego

Wymiana walca jest konieczna, gdy w wyniku zużycia szczotek widocznie spada skuteczność zamiatania.

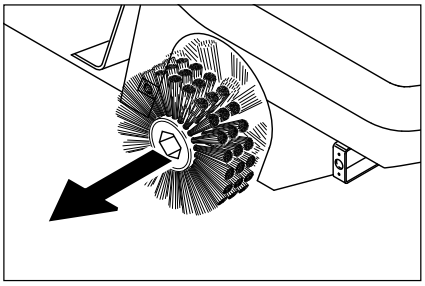
➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.
➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Walec zamiatający podnosi się.
➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.
➔ Zabezpieczyć urządzenie klinami przed stoczeniem się.
➔ Zablokować hamulec postojowy.
➔ Otworzyć zamknięcia szybkomocujące prawej osłony bocznej.



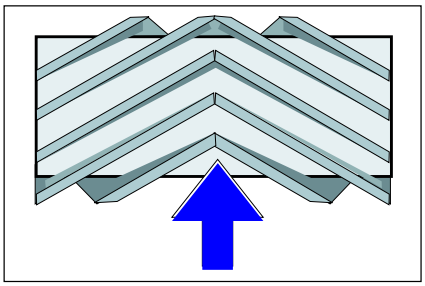
➔ Zdjąć osłonę boczną.
➔ Odkręcić śrubę jarzma walca zamiatającego.



➔ Zdjąć jarzmo walca zamiatającego.
➔ Zdjąć drążek unoszący z czopu.
➔ Poluzować zamknięcia szybkomocujące i zdjąć osłonę.



➔ Wyjąć walec zamiatający.



Pozycja montażowa walca w kierunku jazdy

➔ Wsunąć nowy walec zamiatający do skrzyni walca i nałożyć na czop napędowy.

Wskazówka

Podczas montażu nowego walca zamiatającego zwrócić uwagę na położenie zestawu szczotek.

➔ Założyć osłonę walca zamiatającego.
➔ Osadzić drążek unoszący na czopie.
➔ Osadzić mocowanie walca zamiatającego na czopie.
➔ Dokręcić śrubę mocowania walca zamiatającego.
➔ Zamocować i dokręcić śruby osłony walca zamiatającego.
➔ Przykręcić osłonę boczną.

Wskazówka

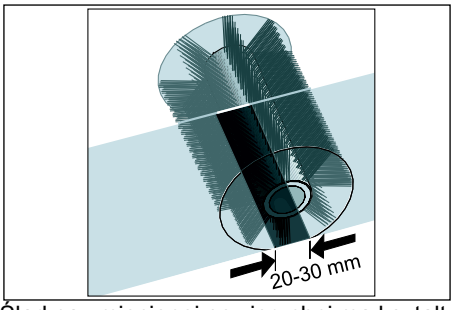
Po montażu nowego walca zamiatającego należy wyregulować poziom zamiatania.

Sprawdzanie i regulacja poziomu zamiatania walca

Wskazówka

Urządzenie powinno znajdować się w podstawowym trybie pracy. Lampka kontrolna przycisku "Power" nie może się świecić.

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Miotły boczne i walec zamiatający podnoszą się.
➔ Wjechać maszyną na równe i gładkie podłoże, pokryte widoczną warstwą pyłu lub kredy.
➔ Opuścić walec zamiatający i poczekać, aż obróci się kilka razy.
➔ Podnieść walec zamiatający.
➔ Wcisnąć i przytrzymać pedał służący do podnoszenia klapy na duże śmieci.
➔ Cofnąć urządzenie.



Ślad na zmiecionej powierzchni ma kształt równomiernego prostokąta o szerokości 20 – 30 mm

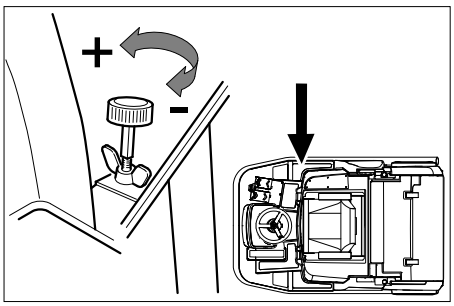
Wskazówka

Ślad na zmiecionej powierzchni nie powinien mieć kształtu trapezu. W takim przypadku należy powiadomić serwis producenta.

Wskazówka

W podstawowym trybie pracy poziom zamiatania można wyregulować za pomocą koła ręcznego.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).



➔ Poluzować nakrętki motylkowe.

Zwiększanie poziomu zamiatania:

➔ Obracać śrubę nastawczą w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara (+).

Zmniejszanie poziomu zamiatania:

➔ Obracać śrubę nastawczą zgodnie z ruchem wskazówek zegara (–).
➔ Zakręcić nakrętki motylkowe.

Wskazówka

W trybie pracy "power" poziom zamiatania jest regulowany automatycznie. Ma to miejsce w przypadku zużycia szczotek dzięki pływającemu ułożyskowaniu walca zamiatającego W przypadku dużego zużycia należy wymienić walec zamiatający.

Ustawianie i wymiana listew uszczelniających

➔ Zaparkować zamiatarkę na równej powierzchni.

➔ Ustawić przełącznik programów na poziom 1 (jazda). Walec zamiatający podnosi się.

➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.

➔ Zabezpieczyć urządzenie klinami przed stoczeniem się.

➔ Zablokować hamulec postojowy.

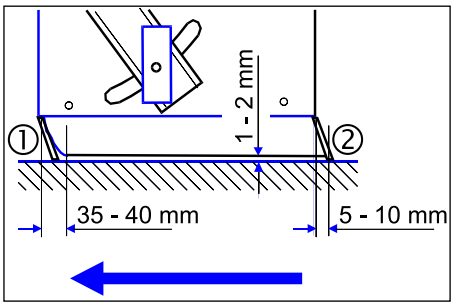
➔ Odkręcić zamknięcia szybkomocujące osłon bocznych po obu stronach.

➔ Zdjąć osłony boczne.

■ **Przednia listwa uszczelniająca**

➔ Poluzować nieco nakrętki mocujące przedniej listwy uszczelniającej (1), w przypadku wymiany odkręcić.

➔ Przykręcić nową listwę uszczelniającą, lecz nie dokręcać jeszcze nakrętek.



➔ Wyregulować listwę uszczelniającą.

➔ Odstęp listwy uszczelniającej do podłoża ustawić tak, aby przechylała się o 35 -40 mm do tyłu.

➔ Dokręcić nakrętki.

■ **Tylna listwa uszczelniająca**

➔ Odstęp listwy uszczelniającej do podłoża ustawić tak, aby przechylała się o 5 - 10 mm do tyłu.

➔ W przypadku zużycia wymienić listwy.

➔ Wymontować walec zamiatający.

➔ Odkręcić nakrętki mocujące tylnej listwy uszczelniającej (2).

➔ Przykręcić nową listwę.

■ **Boczne listwy uszczelniające**

➔ Poluzować nieco nakrętki mocujące bocznych listew uszczelniających, w przypadku wymiany odkręcić.

➔ Przykręcić nową listwę uszczelniającą, lecz nie dokręcać jeszcze nakrętek.

➔ Włożyć podkładkę o grubości 1 – 2 mm, aby ustawić odstęp od podłoża.

➔ Wyregulować listwę uszczelniającą.

➔ Dokręcić nakrętki.

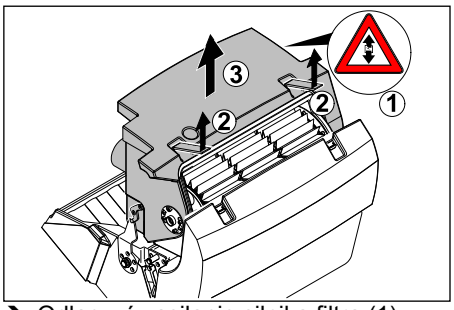
➔ Przykręcić osłony boczne.

Wymiana filtra pyłu

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Przed przystąpieniem do wymiany filtra pyłu opróżnić zbiornik śmieci. Podczas prac przy instalacji filtrującej nosić maskę przeciwpyłową. Przestrzegać przepisów bezpieczeństwa dot. obchodzenia się z drobnymi pyłami.

➔ Podnieść nieco zbiornik na śmieci i nieznacznie przechylić.



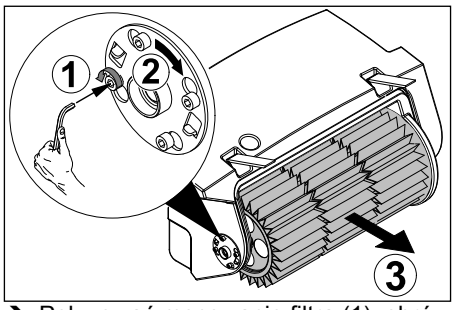
➔ Odłączyć zasilanie silnika filtra (1).

➔ Zwolnić złącze wtykowe wyłącznika krańcowego.

➔ Zwolnić złącze wtykowe silnika wstrząsającego filtrem.

➔ Otworzyć zamknięcia (2).

➔ Skrzynkę filtra przechylić nieco do tyłu i wyjąć (3).



➔ Poluzować mocowanie filtra (1), obrócić (2) i wyjąć.

➔ Wyjąć filtr płytkowy (3).

➔ Włożyć nowy filtr.

➔ Po stronie napędu zatrzasnąć zabierak w rowkach.

➔ Mocowanie filtra znowu zatrzasnąć i dokręcić śruby.

Wskazówka

Podczas montażu nowego filtra zwrócić uwagę na to, by nie uszkodzić płytek, a uszczelka skrzynki filtra nie uległa zakleszczeniu.

Wymiana uszczelki skrzynki filtra

➔ Wyjąć uszczelkę skrzynki filtra z rowka w masce urządzenia.

➔ Włożyć nową uszczelkę.

Sprawdzanie pasów napędowych

⚠ ***Niebezpieczeństwo***

Po wyłączeniu silnik zatrzymuje się z opóźnieniem ok. 3 - 4 sekund. W tym czasie w żadnym wypadku nie zbliżać się do obszaru napędowego.

➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).

➔ Sprawdzić pasek napędu (pasek klinowy) dmuchawy ssącej pod kątem naprężenia, zużycia i ewentualnych uszkodzeń.

➔ Sprawdzić pasek napędu (pasek klinowy) walca zamiatającego pod kątem naprężenia, zużycia i ewentualnych uszkodzeń.

➔ Tylko KM 120/150 R LPG oraz KM 120/150 z kabiną kierowcy:
Sprawdzić pasek napędu (pasek klinowy) prądnicy pod kątem naprężenia, zużycia i ewentualnych uszkodzeń.

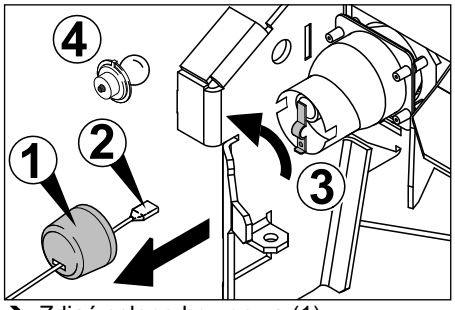
Sprawdzić mankiet uszczelniający

➔ Regularnie sprawdzać, czy mankiet uszczelniający jest odpowiednio dopasowany do dmuchawy ssącej.

Wymiana żarówki

➔ Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0" i wyjąć go.

➔ Zdjąć szczotkę boczną.



➔ Zdjąć osłonę bryzgową (1).

➔ Wyjąć wtyczkę (2).

➔ Odsunąć na bok blachę stykową (3).

➔ Wymontować uszkodzoną żarówkę (4).

➔ Zamontować nową żarówkę.

➔ Przysunąć blachę stykową.

➔ Włączyć wtyczkę.

➔ Nałożyć osłonę bryzgową.

➔ Przykręcić miotłę boczną.

Wymienić bezpieczniki sterowania jazdy/układu elektronicznego

Układ sterowania jazdy/układ elektroniczny jest wbudowany za osłoną przednią. W przypadku konieczności wymiany bezpiecznika należy zdjąć osłonę przednią.

➔ Odkręcić śruby po obu stronach osłony.

Wskazówka

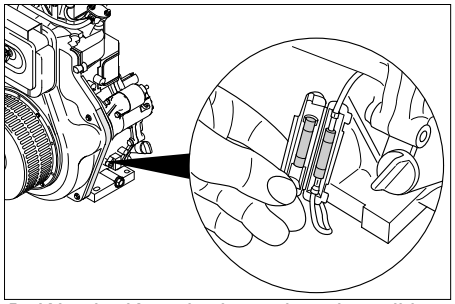
Przyporządkowanie bezpieczników, patrz strona wewnętrzna osłony przedniej. Stosować wyłącznie bezpieczniki o tej samej wartości.

➔ Wymienić uszkodzone bezpieczniki.

➔ Ponownie nałożyć osłonę przednią.

Wymienić bezpiecznik elektrostartera w pomieszczeniu silnikowym (Tylko KM 120/150 R D)

➔ Otworzyć i zabezpieczyć pokrywę urządzenia (rys. 3).



➔ Wymienić uszkodzone bezpieczniki.

Usuwanie usterek

Usterka	Usuwanie usterek
Nie można włączyć urządzenia	Zająć miejsce w fotelu kierowcy, aktywowana zostanie mata kontaktowa fotela
	Tankowanie paliwa/Wymiana butli gazowej
	Odkręcić kurek paliwa/otworzyć dopływ gazu
	Sprawdzić przewody paliwowe lub gazowe, złącza i połączenia
	Sprawdzić bezieczniki elektrostartera, w razie konieczności wymienić (Tylko KM 120/150 R D)
	Ładowanie akumulatora
	Oczyścić i wymienić świecę zapłonową, w razie konieczności wymienić (Tylko KM 120/150 R G oraz R LPG)
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
	Przy temperaturze poniżej +10°C: Zablokować hamulec postojowy
Silnik pracuje nierównomiernie	Oczyścić lub wymienić filtr powietrza
	Sprawdzić przewody paliwowe lub gazowe, złącza i połączenia
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Silnik pracuje, lecz urządzenie nie jeździ	Zwolnić hamulec postojowy
	Sprawdzić położenie dźwigni biegu jałowego
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Silnik pracuje, lecz urządzenie jeździ tylko powoli	Zwolnić hamulec postojowy
	W przypadku ujemnych temperatur rozgrzewać urządzenie przez ok. 3 minuty
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Urządzenie nie zamiata odpowiednio	Sprawdzić zużycie walca zamiatającego i mioteł bocznych, w razie potrzeby wymienić
	Sprawdzić działanie klapy na duże śmieci
	Skontrolować zużycie listew uszczelniających, w razie potrzeby wyregulować lub wymienić
	Wyregulować poziom zamiatania
	Sprawdzić szczelność systemu hydraulicznego (zamiatania)
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Urządzenie pyli	Opróżnić zbiornik śmieci
	Sprawdzić pasek napędowy dmuchawy ssącej
	Sprawdzić mankiet uszczelniający dmuchawy ssącej
	Sprawdzić, oczyścić lub wymienić filtr pyłu
	Sprawdzić uszczelkę skrzynki filtra
	Skontrolować zużycie listew uszczelniających, w razie potrzeby wyregulować lub wymienić
Niedokładne zamiatanie na krawędziach	Wymienić miotły boczne
	Skontrolować zużycie listew uszczelniających, w razie potrzeby wyregulować lub wymienić
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Nie działa układ włączania mioteł bocznych lub walca zamiatającego.	Sprawdzić szczelność systemu hydraulicznego (zamiatania)
	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Nie działa układ opuszczania mioteł bocznych lub walca zamiatającego.	Powiadomić serwis firmy Kärcher
Nie wystarczająca moc ssania	Sprawdzić uszczelkę skrzynki filtra
	Sprawdzić mankiet uszczelniający dmuchawy ssącej
	Właściwie założyć filtr płytkowy, patrz Wymiana filtra pyłu
Walec zamiatający się nie obraca	Zdjąć taśmy lub sznurki z walca zamiatającego
Lampka kontrolna ładowania zapala się podczas pracy urządzenia (Tylko KM 120/150 R D oraz R LPG)	Powiadomić serwis firmy Kärcher

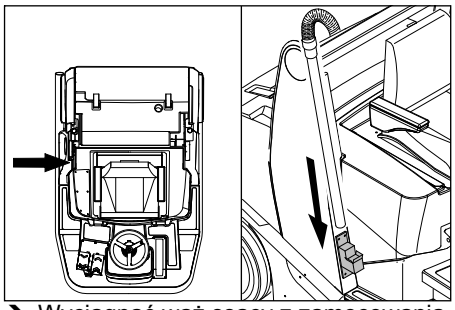
Dane techniczne

		KM 120/150 R G	KM 120/150 R D	KM 120/150 R LPG
Dane urządzenia				
Dług. x szer. x wys. (bez kabiny kierowcy)	mm	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1400	1900 x 1230 x 1800
Dług. x szer. x wys. (z kabiną kierowcy)	mm	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010	1900 x 1230 x 2010
Dług. x szer. x wys. (z kabiną kierowcy i lampą obrotową)	mm	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205	1900 x 1230 x 2205
Ciężar własny (bez przybudówek)	kg	660	670	710
Dopuszczalny ciężar całkowity	kg	1110	1120	1160
Prędkość jazdy	km/h	10	10	10
Prędkość zamiatania	km/h	8	8	8
Maks. zdolność pokonywania wzniesień (urządzenie bez kabiny kierowcy)	%	18	18	18
Maks. zdolność pokonywania wzniesień (urządzenie z kabiną kierowcy)	%	10	10	10
Średnica walca zamiatającego	mm	300	300	300
Szerokość walca zamiatającego	mm	850	850	850
Średnica miotły bocznej	mm	600	600	600
Wydajność powierzchniowa bez mioteł bocznych	m^2/h	6800	6800	6800
Wydajność powierzchniowa z 2 miotłami bocznymi	m^2/h	11588	11588	11588
Szerokość robocza bez mioteł bocznych	mm	850	850	850
Szerokość robocza z 2 miotłami bocznymi	mm	1470	1470	1470
Objętość zbiornika śmieci	l	150	150	150
Stopień ochrony, ochrona przed kroplami wody	--	IPX 3	IPX 3	IPX 3
Silnik				
Typ	--	Honda, 1-cylindrowy silnik czterosuwowy	Yanmar L100AE, 1-cylindrowy silnik czterosuwowy	Honda, 1-cylindrowy silnik czterosuwowy
Pojemność skokowa	cm^3	390	406	390
Moc maks.	kW/PS	9,5/13	7,4/10	9,5/13
Maks. moment obrotowy przy 2500 obr./min	Nm	26,5	--	26,5
Maks. moment obrotowy przy 2700 obr./min	Nm	--	27	--
Pojemność baku paliwa, benzyna zwykła (bezołowiowa)	l	6	--	--
Pojemność baku paliwa, Diesel	l	--	5,5	--
Świeca zapłonowa, NGK	--	BPR 6 ES	--	BPR 6 ES
Stopień ochrony	--	IP 22	IP 22	IP 22
Akumulator	V, Ah	12, 44	12, 44	12, 44
Zużycie paliwa	l/h	ca. 2	ca. 1,3	--
Zużycie gazu	kg/h	--	--	ca.
Gatunki oleju				
Silnik SAE 15 W 40	l	1,1	1,65	1,1
Układ hydrauliczny zamiatania	--	HVLP 46	HVLP 46	HVLP 46
Napęd osi	--	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50	SAE 20 W 50
Ogumienie				
Rozmiar opon przednich	--	4.00-4	4.00-4	4.00-4
Ciśnienie powietrza w oponach przednich	bar	6	6	6
Rozmiar opon tylnych	--	4.00-8	4.00-8	4.00-8
Ciśnienie powietrza w oponach tylnych	bar	6	6	6

Hamulec				
Hamulec roboczy	--	hydrostatyczny	hydrostatyczny	hydrostatyczny
Hamulec blokujący	--	dźwignia ręczna (ze sprężyną)	dźwignia ręczna (ze sprężyną)	dźwignia ręczna (ze sprężyną)
Układ filtracyjny i ssący				
Powierzchnia filtra drobnego pyłu	m^2	9	9	9
Kategoria zastosowania filtra do pyłów nie zagrażających zdrowiu	--	U	U	U
Podciśnienie znamionowe w układzie ssącym	mbar	12	12	12
Znamionowy strumień objętości w układzie ssącym	l/s	50	50	50
Warunki otoczenia				
Temperatura	°C	-5 do +40	-5 do +40	-5 do +40
Wilgotność powietrza, brak obroszenia	%	0 - 90	0 - 90	0 - 90
Emisja hałasu				
Poziom ciśnienie akustycznego L_{pA} Urządzenie bez kabiny kierowcy	dB(A)	82	83	82
Poziom ciśnienie akustycznego L_{pA} Urządzenie z kabiną kierowcy	dB(A)	88	88	88
Niepewność pomiaru K_{pA}	dB(A)	2	2	2
Poziom mocy akustycznej L_{WA} + Niepewność pomiaru K_{WA}	dB(A)	101	100	100
Drgania urządzenia				
Drgania przenoszone przez kończyny górne	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5
Fotel	m/s^2	<0,5	<0,5	<0,5
Niepewność pomiaru K	m/s^2	0,2	0,2	0,2

Akcesoria

Zestaw montażowy - wąż ssący



➔ Wyciągnąć wąż ssący z zamocowania.
➔ Odciągnąć zabrudzenie.
➔ Umieścić wąż ssący w zamocowaniu.

Wskazówka

Po zakończeniu procesu zasysania zważać na to, by wąż ssący leżał na podłożu zamocowania.

Deklaracja zgodności UE

Niniejszym oświadczamy, że określone poniżej urządzenie odpowiada pod względem koncepcji, konstrukcji oraz wprowadzonej przez nas do handlu wersji obowiązującym wymogom dyrektyw UE dotyczącym wymagań w zakresie bezpieczeństwa i zdrowia. Wszelkie nie uzgodnione z nami modyfikacje urządzenia powodują utratę ważności tego oświadczenia.

Produkt: Zamiatarka odkurzająca z urządzeniem na siedzeniu
Typ: 1.511-xxx

Obowiązujące dyrektywy WE
2006/42/WE (+2009/127/WE)
2004/108/WE
2000/14/WE
Zastosowane normy zharmonizowane
EN 60335–1
EN 60335–2–72
EN 61000–6–2: 2005
EN 62233: 2008
Zastosowane normy krajowe
CISPR 12
Zastosowana metoda oceny zgodności
2000/14/WE: Załącznik V
Poziom mocy akustycznej dB(A)
KM 120/150 R D
Zmierzony: 99
Gwarantowany: 101
KM 120/150 R G
Zmierzony: 98
Gwarantowany: 100
KM 120/150 R LPG
Zmierzony: 98
Gwarantowany: 100

Z upoważnienia zarządu przedsiębiorstwa.

H. Jenner
CEO

i.V. Reiser
S. Reiser
Head of Approbation

Pełnomocnik dokumentacji:
S. Reiser

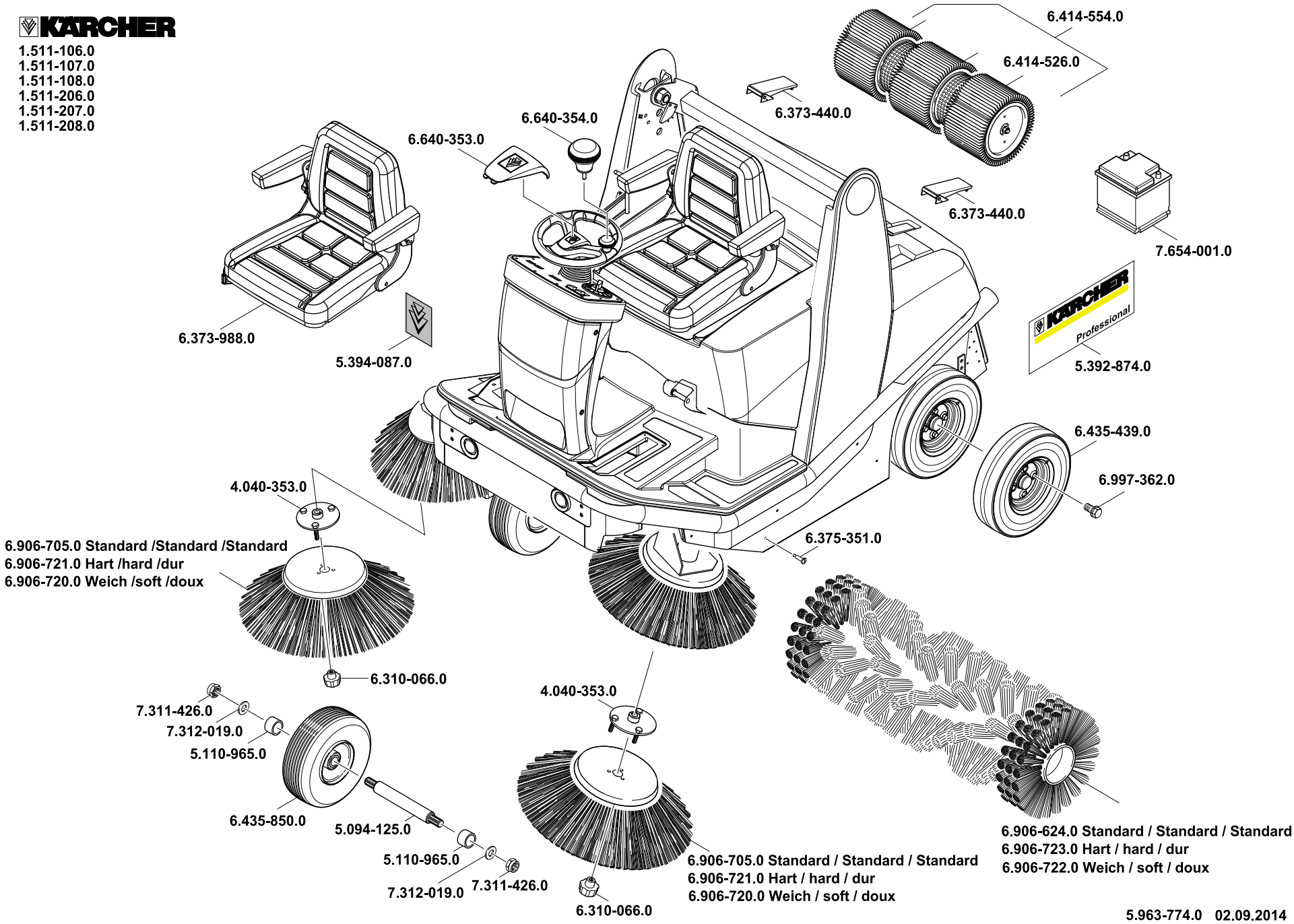
Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
tel.: +49 7195 14-0
faks: +49 7195 14-2212

Gwarancja

W każdym kraju obowiązują warunki gwarancji określone przez odpowiedniego lokalnego dystrybutora. Ewentualne usterki urządzenia usuwane są w okresie gwarancji bezpłatnie, o ile spowodowane są błędem materiałowym lub produkcyjnym. W sprawach napraw gwarancyjnych prosimy kierować się z dowodem zakupu do dystrybutora lub do autoryzowanego punktu serwisowego.

KÄRCHER

1.511-106.0
1.511-107.0
1.511-108.0
1.511-206.0
1.511-207.0
1.511-208.0



5.963-774.0 02.09.2014

http://www.kaercher.com/dealersearch

ЧИСТАЯ
КОМПАНИЯ

Чистая компания
8 (800) 250-39-39
Звонок по России бесплатный

www.chisto.ru
sales@chisto.ru